

2. TEIL

DEUTSCH

OPTIK[®]
PAPER



90g/m

28

Hinweis-Info auf dieses Buch! Zu finden auf thelordhascome.iouo.de [Offb 1:7]

Der Bote spricht: Der Herr ist da, Der Uralte auch!

Maleachi 3:1,23

Daniel 7:9

Matthäus 25:6

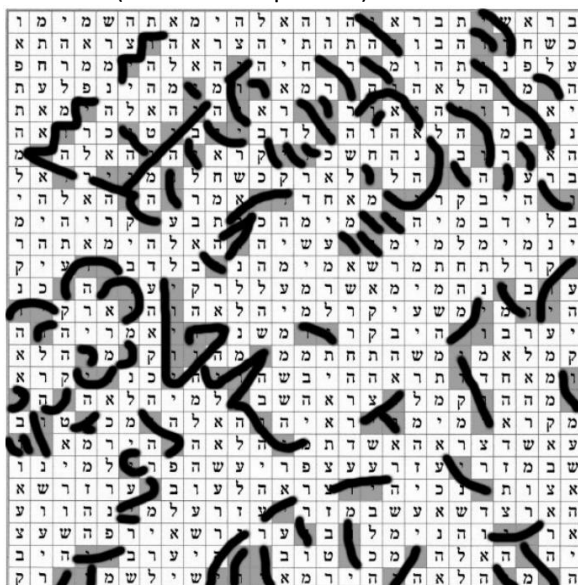
Viele Perlen, um sie beide zu erkennen!

Vgl. 1.Könige 10:1:

Joel 2:11; Maleachi 3:2

Weiterhin wichtige Auszüge aus der gesamten Website iouo.de unter „TO MUSTÄRION
IOUOU – Das Geheimnis Iouos“ auf thelordhascome.iouo.de [Offb 10:6,7; 1:7]

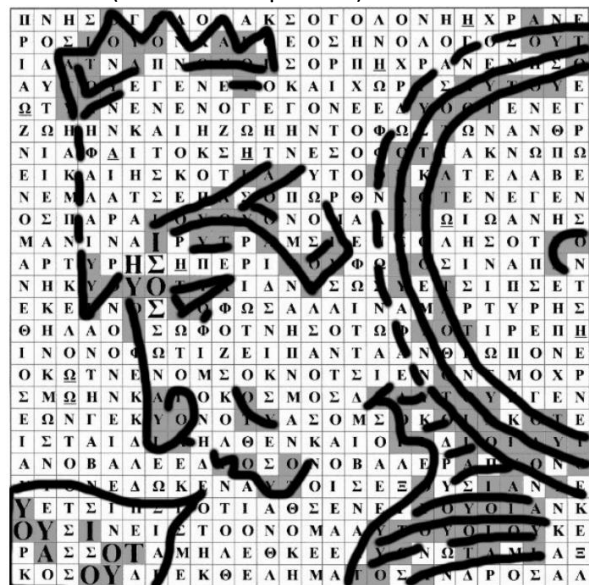
Gen 1:1ff (26x26 bustrophedon)



Ein Vater liebt sein Kind Ein Mann liebt sein
Mädchen! Liebe ist die Basis von allem! Bleib in
der Liebe!

Die ganze Bibel enthält wohl auf allen Seiten, in
vielen Formaten kodierte Bilder im Urtext.

Joh 1:1ff (26x26 bustrophedon)



Der Wächter Iouo, unser Vater, wacht über Dich!

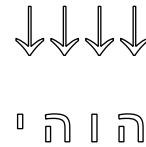
ΙΗΣΟΥΣ = „Jesus“ steht auf seiner Stirn!

Jesus ist sein Haupttrittsmittel

DAS TETRAGRAMMATON ERKLÄRT

DER NAME (= IOUO)

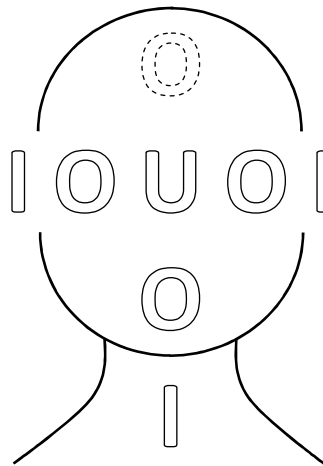
(HA SHEM – Hebräisch)
(O JM – Adamisch)



JEDEM MENSCHEN INS GESICHT GESCHRIEBEN

IOUO = „Er ist“
IOUO = Name Gottes
IOUOI = „Mein louo!“
IOUOIO = „Ist louo der Meine etwa?“

IOUOIOI = „louo, mein Io!“
oder
IOUOIOI = „louo möge sein!“
„louo möge werden!“



Zeichen gemäß Hesekiel 9:4
oder Siegel gemäß Offb 7:3; 14:1

PALINDROM
in beide Richtungen lesbar

Mund: das „Komm!“
Offb 22:17

Zerrissener Kragen
vgl. Esther 4:1; Hesekiel 9:4
notwendig zur Rettung!

FÜR JEMANDEN DER LIEBE IN PERSON IST,
SCHEINT ES NOTWENDIG ZU SEIN, EIN GENIALER
SCHÖPFER BEIM BILDEN UND BAUEN ZU SEIN.

(Pred 3:11)

WAS FÜR EIN RIESIGES GESCHENK GOTTES,
IOUOS, UNSERES LIEBEN VATERS!

DAS KRITERIUM HEUTE:

ENTWEDER DIE
WOHNSTÄTTE VON
ALLEN TEUFELN

(Jeremia 23:27) **Offb. 18:2** (Maleachi 3:5)

ALSO BABYLON-
RELIGION (ALLE)
Religionsorganisation

ODER DIE

WOHNSTÄTTE DES
NAMENS GOTTES

(Ex 9:16) (2 Mo 23:21)

(1 Kōn 8:16) (2 Sam 7:13)

„I O U O“

(Sacharia 14:9)

(2 Mo 3:15)

Offb 15:4; Offb 11:18; Mal 3:1, 16, 23

Vier Kurzbeweisversionen, dass der Name Gottes louo lautet

Erster Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Das bekannte „Quod licet Iovi non licet bovi“ hat in Iovi und in bovi den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und בהמה (=Rind) haben den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und Iovi sind Vatergötter der Juden und Römer, also dasselbe, so wie auch bovi (=Rind) und בהמה dasselbe sind. Also ist „ה“ ursprünglich „O“. יהוה lautet richtig „louo“ [sprich: 'i:ouo].

Zweiter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt sowohl in Iovi als auch in bovi (=Rind) den zweiten Buchstaben „O“. Sowohl יהוה als auch בהמה (=Rind) haben im Hebräischen als zweiten Buchstaben ein „O“. Was liegt also näher, als dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass יהוה ursprünglich ein IOVO (sprich: louo) war, der größte hebräische Gott, also louo [sprich: 'i:ouo], und der höchste römische Gott, ein IOVO PATER (=Iupiter; vgl. Deklination IOVIS, IOVI, IOVEM, IOVE), beide Götter mit demselben Ursprung (als typische Vatergottfiguren) im Schöpfer des Bibelberichts. Der Name Gottes lautet daher richtig: „louo“. Schon Flavius Josephus schrieb, dass der Name Gottes aus genau vier Vokalen bestünde. Er musste es wissen, denn er war jüdisch-priesterlicher Abstammung, und die Priester durften im Tempel den Namen Gottes aussprechen. Er lebte, als der Tempel noch in Jerusalem stand.

Dritter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Hier der kurze Beweis, dass er louo lautet:

Erstes Beweiszeugnis:

Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt, dass Iovi (was von „Iupiter“ = „Iovo pater“ stammt) und bovi (=Rind) genauso als zweiten Buchstaben ein „O“ haben, wie das hebräische יהוה und בהמה (=Rind) ein „O“ haben. Somit liegt nahe, dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass das יהוה ursprünglich dem Gott Iovo (also ebenfalls ein Vatergott wie der biblische יהוה), nämlich dem Iupiter (=Iuppiter) entsprach. יהוה heißt also eigentlich louo [sprich: 'i:ouo].

Zweites Beweiszeugnis:

Dies passt genau zu dem Geschichtsschreiber Flavius Josephus, der schrieb, dass das hohepriesterliche Stirnschild den Namen Gottes trägt, der vier Vokale umfasst. Da „י“ dann ein „I“ und „ו“ dann ein „U“ sein muss, bleibt für „ה“ nur das „O“ (vgl. auch „א“ = „A“ weil אדם Adam und „ע“ = „E“ weil עֵדֶן = Eden bei den fünf Grundvokalen A, E, I, O, U).

Drittes Beweiszeugnis:

Das Ypsilon wurde ursprünglich im Griechischen als „U“ ausgesprochen. Also müsste ein hebräisches „יהו“ (= Trigrammaton = Dreibuchstabenabkürzung des Namens Gottes) im Griechischen ursprünglich mit IOY = Iou transkribiert worden sein. Das ist auch bei יהוא = Iou (=Jehu) und יהודה = Ioudas (=Judah) und יהוד = Ioudaios (=Juden) der Fall, wenn man die hebräische Bibel mit der Septuaginta bzw. mit dem griechischen Neuen Testament (Urtext) vergleicht. Somit ergibt sich auch hier יהוה = Iouo = louo.

Zwei oder drei Zeugen sind biblisch für einen Beweis.

Vierter Kurzbeweis:

Es existiert zudem auch ein historisches Zeugnis als einziger Beweis dafür, wie Jesus den Namen Gottes aussprach. In dem gnostischen Werk „Pistis Sophia“ (Glaubensweisheit), welches wohl aus ca. dem Jahr 150 u.Z. stammt, wird an zwei Stellen erwähnt, dass Jesus im öffentlichen Gebet den Namen des Vaters יהוה als „louo“ aussprach. Dieses Buch war all die Jahrhunderte bis heute der Geistlichkeit bekannt. louo hat sich also nie ohne Zeugnis gelassen (Apg 14:17).

Fazit:

Der weise Mensch betet, sobald er das weiß, Gott mit „louo“ an, denn Petrus und Paulus bestätigen Joel 3:5 (2:32), wo es heißt: „Wer immer den Namen louo anruft, wird gerettet werden“ (Apg 2:21; Röm 10:13).

Weitere umfangreiche Beweisführung unter www.iouo.de.

Bibelanfang → Erstes Buch, das von der Bibel geschrieben wurde:

Dritter Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte der Bibel

(als es noch keine Sünde gab, also große Reinheit)

An einem Anfang erschuf Iouo, der Gott vieler Facetten, die Himmel und die Erde. Und die Erde war ein Chaos und etwas Leeres und etwas Düsteres über dem Spiegel einer Tiefsee. Und ein Wind Iouos, des Gottes vieler Facetten, strich über den Spiegel dieser Wassermassen dahin. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es soll hell werden!“ Und es wurde hell. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte dieses Helle: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, führte einen Kontrast zwischen dem Hellen und dem Düsternen herbei, und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Hellen die Bezeichnung ‚Tag‘, und dem Düsternen gab er die Bezeichnung ‚Nacht‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine erste längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es entstehe ein abgegrenzter Hohlraum in der Mitte der Wassermassen, und er sei dazu da, die einen Wassermassen zu den anderen Wassermassen auf Distanz zu halten!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte den abgegrenzten Hohlraum, und er hielt so die Wassermassen unterhalb des abgegrenzten Hohlraums zu den Wassermassen oberhalb des abgegrenzten Hohlraums auf Distanz. Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem abgegrenzten Hohlraum die Bezeichnung ‚Atmosphäre‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine zweite längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen unterhalb der Atmosphäre sollen sich zu einem Ort hin sammeln, und das Trockene werde sichtbar!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Trockenen die Bezeichnung ‚Festland‘, und den zusammengezogenen Wassermassen gab er die Bezeichnung ‚Meere‘. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland sprosse eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs, einen Fruchtbaumbestand jeweils nach seiner Gattung, der Frucht trägt mit seinem Samen darin auf dem Festland!“ Und genauso wurde es. Und das Festland brachte eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs jeweils nach seiner Gattung und einen Baumbestand, der Frucht trägt mit seinem Samen darin jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine dritte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „An dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre sollen Lichtpunkte erscheinen, um zwischen dem Tag und der Nacht einen deutlichen Unterschied zu bekommen; und sie sollen als Merkzeichen dienen, und zwar für feste Zeitabschnitte und für Tage und Jahre; und sie sollen als Beleuchtungspunkte an dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre dienen, um auf das Festland hin zu leuchten!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sorgte für die zwei großen Lichtpunkte, den großen Beleuchtungspunkt, um den Tag zu dominieren, und den kleinen Beleuchtungspunkt, um die Nacht zu dominieren, und die Sterne. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab sie an den abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre, um auf das Festland hin zu leuchten und den Tag und die Nacht zu dominieren, und um einen deutlichen Unterschied zwischen dem Hellen und dem Düsternen zu bekommen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine vierte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen sollen zum Wimmeln kommen vor lauter Gewimmel an pulsierendem Leben, und Fliegendes soll über der Erde fliegen vor dem Hintergrund des abgegrenzten Hohlraums der Atmosphäre!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf die großen, riesigen Seetiere und alles schwimmende pulsierende Leben, von dem die Wassermassen wimmeln, jeweils nach seiner Gattung und alles Fliegende, mit Flügelpaaren ausgestattet, jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie mit den Worten: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt die Wassermassen in den Meeren! Und das Fliegende soll zu mächtigen Mengen werden auf der Erde!“ Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine fünfte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland soll pulsierendes Leben jeweils nach seiner Gattung hervorbringen, einen Säugetierbestand, einen Reptilienbestand und sonstiges Landgetier jeweils nach seiner Gattung!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte das Getier des Festlandes jeweils nach seiner Gattung und auch den Säugetierbestand jeweils nach seiner Gattung und allen Reptilienbestand des Erdbodens jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Wir wollen einen Menschen machen nach unserem Muster, nach unserer Entsprechung, und sie sollen den Fischbestand des Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und den Säugetierbestand und alles von der Erde und allen Reptilienbestand, der sich auf dem Festland einher bewegt, beaufsichtigen.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf den Menschen nach seinem Muster. Nach dem Muster Iouos, des Gottes vieler Facetten, erschuf er ihn. Männlich und weiblich erschuf er sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte zu ihnen: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt das Festland und gewinnt es für euch und beaufsichtigt den Fischbestand des Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und alles Getier, das sich auf der Erde einher bewegt!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Beherrzt das! Ich gebe euch allen Samen aussamenden Pflanzenwuchs, der sich auf der Fläche der ganzen Erde befindet, und jeden Baum, der Samen aussamende Baumfrucht auf sich trägt. Euch soll es zum Essen sein. Und allem Landgetier und allem Fliegenden in der Atmosphäre und allem Reptilienbestand auf der Erde, was immer in sich pulsierendes Leben trägt, sei jegliche Pflanzenwelt zum Essen!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte alles, was er gemacht hatte, und schau: es war sehr gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine sechste längere Zeit gewesen. Und die Atmosphäre und die Erde und ihre ganze Schar waren vollbracht. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, vollbrachte dann in der siebten längeren Zeit sein Werk, das er gemacht hatte, weiterhin. Und er ruhte auch im Folgenden aus in der siebten längeren Zeit von all seinem Werk, das er gemacht hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete die siebte längere Zeit und heiligte sie, weil er in ihr ja von all seinem Werk im Folgenden ausruhte, das er, Iouo, der Gott vieler Facetten, schon bis zu gewisser Fertigstellung erschaffen hatte. Dies war die Geschichte der Entstehungstakte vom Erschaffen-Werden der Himmel und der Erde in der längeren Zeit, in der Iouo, der Gott vieler Facetten, Erde und Himmel machte. Und es gab noch gar keinen Feldanbau

auf dem Festland, und noch gar kein Feldgemüse schoss hoch; denn Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ es nicht regnen auf die Erde. Und außerdem: Noch ohne den Menschen, wer hätte den Erdboden bebauen sollen? Und es war nur ein Dunst, der von dem Festland aufstieg und die ganze Oberfläche des Erdbodens befeuchtete. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, brachte Kleinstpartikelchen des Erdbodens in die Form des Menschen und blies in seine Nasenlöcher einen Atem, so dass er pulsierendes Leben bekam. Und so wurde der Mensch zu einem Lebewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, pflanzte einen Gartenpark in EDeN¹ von Osten her, und er beheimatete dorthin den Menschen, den er geformt hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ vom Erdboden allerlei Baumbestand hervorsprossen, damit man Lust am Anblick und auf gutes Essen hat, und den Baum des anhaltenden Lebens inmitten des Gartenparks und den Baum des Wissens über Gut und Böse. Und ein Strom sprudelte heraus von EDeN, um den Gartenpark zu bewässern; und von dort aus teilte er sich und wurde zu vier Haupt-Quellflüssen. Ein Name des ersten ist PIJUN. Er ist es, der um das ganze Land des HUILO herumfließt, wo es Gold gibt. Und das Gold dieses Landes ist reichlich. Dort gibt es auch den BeDLO und den Stein JOM. Und ein Name des zweiten Stromes ist GIHUN. Er ist es, der um das ganze Land KUI herumfließt. Und ein Name des dritten Stromes ist HeDQeL. Er ist es, der im Osten von AJUR fließt. Und der vierte Strom ist auch ein gewisser PReT. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, nahm den ADeM und führte ihn dorthin in den Gartenpark EDeN, damit er sich um ihn kümmert und über ihn ein Wächter ist. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schärfte dem ADeM mit folgenden Worten solches ein: „Von jedem Baum des Gartenparks darfst du nach Esslust essen. Und andererseits jedoch: Vom Baum des Wissens über Gut und Böse, von ihm darfst du nicht essen; denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du den endgültigen Tod sterben.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Alleinsein ist für den ADeM nicht gut. Ich werde ihm eine Hilfe machen, wie etwas, das ihm ständig vor Augen ist. Und es hatte ja Iouo, der Gott vieler Facetten, aus der Erdbodenmaterie jegliches Tier der freien Flur entstehen lassen und auch jegliches Fliegende des Himmels. Und so brachte er sie zum Menschen, um zu sehen, wie er es nennen würde, und so sei dessen Name so, wie der Mensch jegliches Lebewesen nennen würde. Und so gab der Mensch Namen für allen Säugetierbestand und für fliegendes Getier des Himmels und für jedes Tier der freien Flur. Und für den Mensch fand er nichts als Helfer, als etwas, das er ständig vor Augen haben wollte. Und so ließ Iouo, der facettenreiche Gott, einen Tiefschlaf über den Menschen fallen, und er schlief ein. Und er entnahm eine von seinen Rippen und verschloss dann wieder das Fleisch an ihrer Statt. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, baute diese Rippe, die er dem Menschen entnommen hatte, zu einer Frau um, und er brachte sie zum Mensch (=ADeM=Adam), und da sagte der Adam: „Diese ist dieses Mal endlich Bein von meinem Gebein und Fleisch von meinem Fleisch. Diese werde Männin (=AJO=Frau) genannt, denn vom Mann (=AIJ) ist diese genommen worden. Aus diesem Grund wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und wird fest zu seiner Frau halten und sie werden zu einem Fleisch werden.“ Und sie waren alle beide Nackte, der Mensch und seine Frau, und sie schämten sich überhaupt nie.

Letztes Buch, das von der Bibel geschrieben wurde:

Übersetzungsversuch des Dritten Johannesbriefes der Bibel

Der betagt Greis an Gaius, den geliebten, den ich in Wahrheit liebe: Geliebter, mehr als sonst irgendetwas wünsche ich, dass du erfolgreich geführt bist und auch nützlich bist in dem Maße, wie deine Person erfolgreich geführt wird. Denn ich habe mich sehr gefreut, als da Brüder kamen und die Umstände deines Wahrheitsweges bezeugten, nämlich wie du in der Wahrheit wandelst. Größere Freude als über genau solche Nachrichten habe ich nicht, nämlich wenn ich zu Gehör bekomme, dass meine Kinder in der Wahrheit wandeln. Geliebter, du handelst in Treue, was du für die Brüder tust und dies auch für unkonventionelle, die vor der Gemeinde bezeugten, wie deine Liebe ist. Du wirst es als gut erfunden haben, solche auf ihrem Glaubensweg zu unterstützen, wie es für Iouo² Gott würdig ist, denn für diesen Namen ergriffen sie die Initiative; dabei haben sie sich nicht auf Ungläubige gestützt. Wir sind also schuldig, solche anzuerkennen, wenn sie so sind, damit wir Mitarbeiter für die Wahrheit werden. Ich habe so etwas der Gemeinde geschrieben, aber der, der unter ihnen der Wichtigste sein will, ein gewisser Diotrephes, akzeptiert uns nicht. Deshalb werde ich, wenn ich komme, seine Werke, die er tut, deutlich machen, nämlich dass er mit bösen Worten Schmähanklage gegen uns führt. Doch damit noch nicht zufrieden nimmt er einerseits die Brüder nicht an und hindert andererseits die daran, die dies aber wollten, ja er schmeißt sie sogar als Ausgeschlossene aus der Gemeinde hinaus. Geliebter, ahme nicht das Böse nach, sondern das Gute! Der, der Gutes tut, ist von Iouo Gott. Der, der Böses tut, hat nicht auf Iouo Gott achtgegeben. Demetrius hingegen ist ein gutes Zeugnis von allen ausgestellt worden, und auch von der Wahrheit selbst; und auch wir bestätigen dieses Zeugnis, und du weißt, dass unser Zeugnis wahr ist. Ich hätte dir noch vieles zu schreiben, aber ich will dir nicht mit schwarzer Tinte und Schreibrohr schreiben. Doch ich hoffe, dich ziemlich bald zu sehen, und dann können wir von Mund zu Mund reden. Friede dir! Die Freunde lassen dich grüßen. Grüße die Freunde persönlich mit ihrem Namen!

¹ Zu Adamische Buchstaben siehe www.iouo.de: „IOUO – The Name of God“, Appendix C; [J sprich „sch“; H sprich „ch“; Q sprich „qu“=„kw“]. Der Ausdruck „längere Zeit“ fußt auf IUM=Tag und andere Bedeutungen, vgl. Langenscheidt Taschenwörterbuch Hebräisch-Deutsch, S. 98

² An dieser und zwei weiteren Stellen, bei denen im Urtext *ὁ Θεός* steht, ist jeweils davor der Name Iouo tentativ eingefügt worden. Der Grund besteht darin, dass es unwahrscheinlich anmutet, dass ausgerechnet in diesem Buch, dessen thematischer Schwerpunkt der Name Gottes ist, der Name selbst nicht erscheint. Denn es ist bewiesen, dass im NT der Name Gottes oft ausgestrichen wurde.

[Ich habe Teile dieses Briefes (Mitmensch und älterer Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte) schon seit vielen Jahren in ganz Deutschland zu Tausenden verschickt.]

Orbi et Urbi

Das Urbane bestimmt
Den Lauf der Welt erklimmt.
Aus Stadt und Großstadt raus
Kommt Weltpolitik 'haus!
Schlimmste Wahnsinnstaten.
Die Kirchen sie loskraten.
Denn an der Spitze steht Gott
Und Christus der Kirchen! Rot
Vor Blut ihr Treten auf
Das Blut Christi stets zu Hauf!
Ihro schaut jetzt nicht
Länger zu! Jetzt kommt's Gericht!

Offs 17:18

Offs 1:7

Noch'n Gedicht: Es ist allerhand!
Das Dichten entpennet!

The Lot of Life

Das Lot fällt wie Blei und spitz
Auf dieser Welten Hauptsitz!

Es ist alle Religion,

Die organisiert ihr Thron!

Über die Streets-Regenten.

Sogar am Wallkill-Wänden.

Aus Rom, aus Moskau und noch,

Wo immer sitzt solch' Moloch!

Das Lotblei wird aufsprützen

All solche, die so sprützen!

Denn jetzt ist Jüngstes Gericht.

Glaub es, oder glaub es nicht!

Offs 18:17

Offs 19:15

Offs 14:17-20

Offs 17:18

Offs 18:21

ZWI.-ÜB.

1. JON.

lenketiv

nicht gültig

erste Skizze

1. Johannes

A E P I F A S E I O F E O S E P A U T O N T A
 S P L A G A S T A S G E G R A M M E N A S E N
 T W B I B L I W T O U T W K A I E A N T I S A
 V E L A A P O T W N L O G W N T O U B I B L I
 O U T A S P R O V A T E I A S T A U T A S A V
 E L E I O F E O S T O M E R O S A U T O U A P
 O T O U X U L O U T A S C W A S K A I E K T A
 S P O L E W S T A S A G I A S T W N G E G R A
 M M E N W N E N T W B I B L I W T O U T W L E
 G E I O M A R T U R W N T A U T A N A I E R H
 O M A I T A H U A M A N E R H O U K U R I E I
 A S O U A H A R I S T O U K U R I O U I A S O
 U M E T A P A N T W N O A N A P A R H A S O A
 K A K O A M E N O E W R A K A M E N T O I S O
 V F A L M O I S A M W N O E F E A S A M E F A
 K A I A I H E I R E S A M W N E Y A L A V A S
 A N P E R I T O U L O G O U T A S C W A S K A
 I A C W A E V A N E R W F A K A I E W R A K A
 M E N K A I M A R T U R O U M E N K A I A P A
 G G E L L O M E N U M I N T A N C W A N T A N
 A I W N I O N A T I S A N P R O S T O N P A T
 E R A K A I E V A N E R W F A A M I N O E W R
 A K A M E N K A I A K A K O A M E N A P A G G
 E L L O M E N K A I U M I N I N A K A I U M E
 I S K O I N W N I A N E H A T E M E F A M W N
 K A I A K O I N W N I A D E A A M E T E R A M

das, was war von Anfang das, was wir
 gehört haben das, was wir gesehen haben mit den Augen
 von uns das, was wir gemustert haben
 und die Hände von uns fühlen durften
 in Rücksicht auf den(das) Logos (Wort) des Lebens und
 das Leben wurde enthüllend offenbart und wir sahen (es)
 und wir legen Zeugnis ab und verkünden
 euch das Leben des
 einzige das war (wurde) von her dem Vater
 und (das) enthüllt worden ist uns das, was angesandt
 haben und angehört haben verkünden wir
 und zwar euch damit (und) auch ihr
 teilhabst mit uns
 (und) ja, das Teilhaben gar das unsrige (ist) mit

1. Johannes

E T A T O U P A T R O S K A I M E T A T O U U
 dem Vater und mit dem Sohn
 I O U A U T O U I A S O U H R I S T O U K A I
 von ihm Jesus Christus und
 T A U T A G R A V O M E N A M E I S I N A A H
 genau das schreiben wir damit die Freude
 A R A M W N A P E P L A R W M E N A K A I E
 von uns werde vollständig und es ist
 S T I N A U T A A G G E L I A A N A K A K O
 dieses die Meldungskunde die wir hörten
 A M E N A P A U T O U K A I A N A G G E L L O
 von ihm und (die) wir kundmachen
 M E N U M I N O T I O F E O S V W S E S T I N < louo?
 euch dass der wahre Gott Licht ist
 K A I S K O T I A E N A U T W O U K E S T I N
 und Dunkelheit in ihm gar nicht ist
 O U D E M I A E A N E I P W M E N O T I K O I
 behaupt keine wenn immer wir behaupten dass Teilhaben
 N W N I A N E H O M E N M E T A U T O U K A I
 wir hätten mit ihm und
 E N T W S K O T E I P E R I P A T W M E N Y E
 in der Dunkelheit wir unser Leben laufen (dann) lügen
 U D O M E F A K A I O U P O I O U M E N T A N
 wir und nicht wir wirken die
 A L A F E I A N E A N D E E N T W V W T I P E
 Wahrheit (doch) wenn aber in dem Licht wir führen
 R I P A T W M E N W S A U T O S E S T I N E N
 unser Leben wie ja er selbst ist in
 T W V W T I K O I N W N I A N E H O M E N M E
 dem Licht Teilhaberschaft besitzen wir mit
 T A L L A L W N K A I T O A I M A I A S O U T
 gegenseitig und das Blut Jesu des
 O U I O U A U T O U K A F A R I C E I A M A
 Sohnes von ihm bringt Reinheit für uns
 S A P O P A S A S A M A R T I A S E A N E I P
 aus heraus jederartiger Sünde wenn immer wir behaupten
 W M E N O T I A M A R T I A N O U K E H O M E
 dass Sünde gar nicht wir haben
 N E A U T O U S P L A N W M E N K A I A A L A
 uns selbst wir betören und die Wahrheit
 F E I A O U K E S T I N E N A M I N E A N O M
 gar nicht weiß in uns Wenn (jedoch) wir bekennen
 O L O G W M E N T A S A M A R T I A S A M W N
 die Sünden von uns
 P I S T O S E S T I N K A I D I K A I O S I N
 voll Vertrauen tren ist er und gerecht so dass
 A A V A A M I N T A S A M A R T I A S K A I K
 vergibt er uns die Sünden und reinigt
 A F A R I S A A M A S A P O P A S A S A D I K
 uns aus jeglicher Ungerechtigkeit
 I A S E A N E I P W M E N O T I O U H A M A R
 Wenn (aber) wir behaupten dass nicht wir haben gereinigt

1. Johannes

TAKAMENYEUSTANPOIOUMENA
 UTONKAI OLOGOSAUTOOUKES
 TINENAMINTEKNIAMOUTAUTA
 GRAVWUMININAMAMARTATEK
 AIEANTISAMARTAPARAKLATO
 NEHOMENPROSTONPATERAIAS
 OUNHRISTONDIKAI ONKAI AUT
 OSILASMOSESTINPERITWNAM
 ARTIWNAMWNOUPERITWNAMET
 ERWNDEMONONALLAKAIPERIO
 LOUTOUKOSMOUKAI ENTOUTWG
 INWSKOMENOTIEGNWKAMENAU
 TONEANTASENTOLASAUTOUTA
 RWMENOLEGWNOTIEGNWKA AUT
 ONKAI TASENTOLASAUTOU MAT
 ARWNYEUSTASESTINKAI ENTO
 UTWALAFEIAOUKESTINOSDA
 NTARA AUTOUTONLOGONALAFW
 SENTOUTWAGAPATOUFEOUTE < louo?
 TELEIWTAI ENTOUTWGINWSKO
 MENOTI ENAUTWESMENOLEGWN
 ENAUTWMENEINOVEILEIKAFW
 SEKEINOSPERRIEPATASENKAI
 AUTOSPERRIPATEINAGAPATOI
 OUKENTOLANKAINANGRAVWUM
 INALLEN TOLANPALAIANANEI
 SONDEN EIN GEBOT EIN ALTES DAR IRRHETET

(zum) Lügner (stempeln-) machen ihn
 und das Wort von ihm gar nicht ist
 in uns Kindlein von mir das hier
 schreibe ich euch damit nicht ihr sündigt und
 falls jemand sündigen würde einen Helfenden
 haben wir von her dem Vater: Jesus
 Christus einen Gerechten und der
 (zur) Sühnung ist für die Sünden
 von uns nicht für die müssigen
 etwa allein sünden ja auch für (solche) ganzen
 der Welt und in diesem erfassen
 wir dass begriffen haben wir ihn
 wenn die Gebote von ihm wir ein-
 halten der, der sagt dass ich bezeuge ihn
 und doch die Gebote von ihm nicht einhaltend ist
 ein Lügner ist und in solch einem
 die Wahrheit gar nicht ist - wer aber ~~ist~~ je
 festhält von ihm das Wort wahrhaftig
 in einem solchen die Liebe des (wahren) Gottes ist zum
 Ziel in Ende gebracht in diesem wird bewußt gemacht
 um dass in ihm wir sind der, der behauptet
 in ihm zu festzehen ist schuldig wie auch
 er sein Leben ~~ge~~ geführt hat ebenfalls
 selbst sein Leben zu führen Geliebte
 nicht ja ein Gebot ein neues schreibe ich euch
 sondern ein Gebot ein altes das irretet

1. Johannes

H E T E A P A R H A S A E N T O L A A P A L A
 von Anfang an das Gebot das alte
 I A E S T I N O L O G O S O N A K O U S A T E
 ist das Wort das ihr vernommen habt
 P A L I N E N T O L A N K A I N A N G R A V W
 doch auf der andern Seite ein Gebot ein neues ich schreibe
 U M I N O E S T I N A L A F E S E N A U T W K
 euch welches ist wahr in ihm und
 A I E N U M I N O T I A S K O T I A P A R A G
 in euch denn die Dunkelheit geht vorbei
 E T A I K A I T O V W S T O A L A F I N O N A
 und das Licht das wahre bleibt
 D A V A I N E I O L E G W N E N T W V W T I E
 scheint der, der behauptet in dem Licht zu
 I N A I K A I T O N A D E L V O N A U T O U M
 sein und den Bruder von ihm hassend
 I S W N E N T A S K O T I A E S T I N E W S A
 ist in der Dunkelheit befindet sich bis jetzt
 R T I O A G A P W N T O N A D E L V O N A U T
 der, der liebend ist den Bruder von sich
 O U E N T W V W T I M E N E I K A I S K A N D
 in dem Licht bleibt und ein Makel
 A L O N E N A U T W O U K E S T I N O D E M I
 in ihm gar nicht berührt der aber der haßt
 S W N T O N A D E L V O N A U T O U E N T A S
 den Bruder von sich in der Dun-
 K O T I A E S T I N K A I E N T A S K O T I A
 kelheit ist und in der Dunkelheit
 P E R I P A T E I K A I O U K O I D E N P O U
 seinen Lebensweg geht und gar nicht weiß er wohin
 U P A G E I O T I A S K O T I A E T U V L W S
 er marschirt weil die Dunkelheit hat verfinstert
 E N T O U S O V F A L M O U S A U T O U G R A
 die Augen von ihm ich schreibe
 V W U M I N T E K N I A O T I A V E W N T A I
 be euch Kindlein dass vergeben wurden
 U M I N A I A M A R T I A I D I A T O O N O M
 euch die Sünden auf Grund des Namens
 A A U T O U G R A V W U M I N P A T E R E S O
 von ihm ich schreibe euch oh Väter dess
 T I E G N W K A T E T O N A P A R H A S G R A
 ihr verstanden habt den der von Anfang (ist) ich schreibe
 V W U M I N N E A N I S K O I O T I N E N I K
 euch ihr zu Männern gewordene denn ihr habt besiegt
 A K A T E T O N P O N A R O N E G R A Y A U M
 den Bösen ich habe geschrieben euch
 I N P A I D I A O T I E G N W K A T E T O N P
 die ihr noch Kinder seid damit ihr begriffen haben könnt den Vater
 A T E R A E G R A Y A U M I N P A T E R E S O
 ich habe geschrieben euch oh (echte) Väter weil
 T I E G N W K A T E T O N A P A R H A S E G R
 ihr begriffen habt den, der von Anfang her (ist) ich habe

1. Johannes

A Y A U M I N N E A N I S K O I O T I I S H U
 geschrieben euch ihr zu kennen herangeführt damit stark
 R O I E S T E K A I O L O G O S T O U F E O U < lous?
 ihr sein könnt und (dass) das Wort der (wahren) Gottes
 E N U M I N M E N E I K A I N E N I K A K A T
 in euch bleibt und (damit) ihr bereist hest
 E T O N P O N A R O N M A A G A P A T E T O N
 den Bösen Nicht liebt die
 K O S M O N M A D E T A E N T W K O S M W E A
 Welt nicht gar das, was (es) in der Welt (ist) Wenn immer
 N T I S A G A P A T O N K O S M O N O U K E S
 jemand liebt die Welt gar nicht ist
 T I N A A G A P A T O U P A T R O S E N A U T
 die Liebe um oder von Vater in ihm
 W O T I P A N T O E N T W K O S M W A E P I F
 denn alles was in der Welt (ist) die Gier
 U M I A T A S S A R K O S K A I A E P I F U M
 des Fleisches und die Lustbegierde
 I A T W N O V F A L M W N K A I A A L A C O N
 der Augen und die Angeberei
 E I A T O U B I O U O U K E S T I N E K T O U
 mit Beziehung zum Leben) gar nicht stammt (ist) aus dem
 P A T R O S A L L A E K T O U K O S M O U E S
 Vater sondern aus der Welt stammte,
 T I N K A I O K O S M O S P A R A G E T A I K
 (ist es) und (doch) die Welt verändert sich auch
 A I A E P I F U M I A A U T O U O D E P O I W
 die Gier (bleibt wahr) in ihr (von ihr) der aber, der ausfährt
 N T O F E L A M A T O U F E O U M E N E I E I < lous?
 den Willen der (wahren) Gottes bleibt da in hinein
 S T O N A I W N A P A I D I A E S H A T A W R
 die Ewigkeit Noch Kindes sünde, Endzeit - Stunde
 A E S T I N K A I K A F W S A K O U S A T E O
 ist da und wie schon ihr gehört hest dass
 T I A N T I H R I S T O S E R H E T A I K A I
 (der) Antichrist Kommen soll so auch
 N U N A N T I H R I S T O I P O L L O I G E G
 jeht Antichristen viele sind enttanden
 O N A S I N O F E N G I N W S K O M E N O T I
 woraus wir erkennen dass
 E S H A T A W R A E S T I N E X A M W N E X A
 Endzeit - Stunde ist Aus uns sind sie heraus-
 L F A N A L L O U K A S A N E X A M W N E I G
 gekommen aber gar nicht sie waren aus uns (einem Holz) wenn nämlich
 A R E X A M W N A S A N M E M E N A K E I S A
 aus uns (einem Holz) sie wären wären sie geblieben
 N A N M E F A M W N A L L I N A V A N E R W F
 mit uns aber somit denn würden sie deutlich erkennbar
 W S I N O T I O U K E I S I N P A N T E S E X
 werden denn heingefalls sind sie alle aus
 A M W N K A I U M E I S H R I S M A E H E T E
 uns (einem Holz) und doch ihr (die) Salbung habt

A P O T O U A G I O U K A I O I D A T E P A N
 von her dem (allein) Heiligen und ihr seid voller Wissen ihr alle
 T E S O U K E G R A Y A U M I N O T I O U K O
 keinesfalls habe ich geschrieben euch weil gar nichts ihr
 I D A T E T A N A L A F E I A N A L L O T I O
 ist (von) der Wahrheit sondern weil schon ihr
 I D A T E A U T A N K A I O T I P A N Y E U D
 kennt sie und (begrüßt) dass jede Lüge
 O S E K T A S A L A F E I A S O U K E S T I N
 aus der Wahrheit nicht stammt (= ist)
 T I S E S T I N O Y E U S T A S E I M A O A R
 Wer ist dieser Lügner wenn nicht der, der leugnet
 N O U M E N O S O T I I A S O U S O U K E S T
 dass nämlich Jesus nicht sei
 I N O H R I S T O S O U T O S E S T I N O A N
 der Christus Solch einer ist der Anti-
 T I H R I S T O S O A R N O U M E N O S T O N
 der leugnet den leugnend ist den
 P A T E R A K A I T O N U I O N P A S O A R N
 Vater und auch den Sohn Jeder der leugnend ist
 O U M E N O S T O N U I O N O U D E T O N P A
 den Sohn nicht nämlich den Vater
 T E R A E H E I O O M O L O G W N T O N U I O
 hat (als Betrug) der, der sich bekennet in dem Sohn
 N K A I T O N P A T E R A E H E I U M E I S O
 dann auch den Vater hat (zum Betrug) Ja ihr, das, was
 A K O U S A T E A P A R H A S E N U M I N M E
 ihr gehört habt vom Anfang (her) in euch möge es
 N E T W E A N E N U M I N M E I N A O A P A R
 bleiben Wenn immer in euch bleibt was vom Anfang
 H A S A K O U S A T E K A I U M E I S E N T W
 (her) ihr gehört habt denn auch ihr in dem
 U I W K A I E N T W P A T R I M E N E I T E K
 Sohn und in dem Vater ihr werdet bleiben und
 A I A U T A E S T I N A E P A G G E L I A A N
 genau das ist die verheißene Zusage die
 A U T O S E P A G G E I L A T O A M I N T A N
 er selbst versprochen hat uns das
 C W A N T A N A I W N I O N T A U T A E G R A
 Leben das ewigwährende Dies hier habe ich geschrieben
 Y A U M I N P E R I T W N P L A N W N T W N U
 euch wegen diesen, die verführen wollen euch
 M A S K A I U M E I S T O H R I S M A O E L A
 Doch auch ihr (sollt wissen) die Salbung die ihr empfangen
 B E T E A P A U T O U M E N E I E N U M I N K
 habt von ihm selbst (her) sie bleibt in euch und
 A I O U H R E I A N E H E T E I N A T I S D I
 nicht ~~ist~~ notwendiger Bedarf habt ihr dass jemand belehren soll
 D A S K A U M A S A L L W S T O A U T O U H R
 euch sondern so wie die von ihm (stammende) Salbung
 I S M A D I D A S K E I U M A S P E R I P A N
 belehrt euch betrifft aller Dinge

1. Johannes

T W N K A I A L A F E S E S T I N K A I O U K
 so, auch Wahr sie ihr und gar nicht
 E S T I N Y E U D O S K A I K A F W S E D I D
 sie ihr eine Lüge und wie immer sie belehrt hat
 A X E N U M A S M E N E T E E N A U T W K A I
 auch so bleib in ihm selbst! und
 N U N T E K N I A M E N E T E E N A U T W I N
 geht Kindern bleib in ihm selbst demüt (dann)
 A E A N V A N E R W F A S H W M E N P A R R A
 wenn er offen enthüllt wird wir (dann) festhalten die gesicherte Redefreiheit, hat
 S I A N K A I M A A I S H U N F W M E N A P A
 und nicht in nachter Scham deshalb vor ihm
 U T O U E N T A P A R O U S I A A U T O U E A
 in der Gegenwart (dann) von ihm wenn
 N E I D A T E O T I D I K A I O S E S T I N G
 klar ist auch dass gerecht er ist dann
 I N W S K E T E O T I P A S O P O I W N T A N
 versteht ihr auch dass jeder, der aktiv tut die
 D I K A I O S U N A N E X A U T O U G E G E N
 Gerechtigkeit aus ihm selbst ist gereizt (= geboren)
 N A T A I I D E T E P O T A P A N A G A P A N
 (= herausheben) Schaut doch! eine wie große Liebe
 D E D W K E N A M I N O P A T A R I N A T E K
 hat geschenkt uns der Vater so dass Kinder
 N A F E O U K L A F W M E N K A I E S M E N D < louo?
 Gottes? wir heißen (= genannt sind) und echt wir sind (es ja) wegen
 I A T O U T O O K O S M O S O U G I N W S K E
 solchem (mensch) die Welt nicht versteht (= erkennt)
 I A M A S O T I O U K E G N W A U T O N A G A
 um weil nicht ja sie hat verkündet ihn selbst Geliebte
 P A T O I N U N T E K N A F E O U E S M E N K < louo?
 nun (= geht) Kinder Gottes? wir sind und
 A I O U P W E V A N E R W F A T I E S O M E F
 (doch) noch nicht ist offen enthüllt worden was wir sein werden
 A O I D A M E N O T I E A N V A N E R W F A O
 es ist uns brennt dass (dann) wenn es (oder es?) offen enthüllt wird (genau
 M O I O I A U T W E S O M E F A O T I O Y O M
 wie es? gleich ihm selbst wir werden sein denn wir werden sehen
 E F A A U T O N K A F W S E S T I N K A I P A
 ihn so wie er ist und jedes
 S O E H W N T A N E L P I D A T A U T A N E P
 der (fest) hat die Hoffnung solche (= diese) (in Bezug auf
 A U T W A G N I C E I E A U T O N K A F W S E
 ihn heiligt sich selbst so wie dieser (ja)
 K E I N O S A G N O S E S T I N P A S O P O I
 heilig ist jedes der, der (aktiv) tut
 W N T A N A M A R T I A N K A I T A N A N O M
 die Sünde damit auch die Geschlossenheit
 I A N P O I E I K A I A M A R T I A E S T I
 (aktiv) tut (denn) auch die Sünde ist
 N A A N O M I A K A I O I D A T E O T I E K E
 die Geschlossenen und ihn selbst dass es offen enthüllt

1. Johannes

I N O S E V A N E R W F A I N A T A S A M A R
 worden ist damit die Sünden
 T I A S A R A K A I A M A R T I A E N A U T W
 er negieren (kenn) und Sünde in ihm
 O U K E S T I N P A S O E N A U T W M E N W N
 nicht ist (vorhanden) jeder der in ihm bleibt
 O U H A M A R T A N E I P A S O A M A R T A N
 nicht sündigt (verfehlt das Ziel) jeder der sündigt (das Ziel verfehlt)
 W N O U H E W R A K E N A U T O N O U D E E G
 nicht hat gesehen (begriffen) ihn nicht einmal nichts
 N W K E N A U T O N T E K N I A M A D E I S P
 Wahrgenommenheit ihn ihr (Neugeborenen) Kindlein niemand führt
 L A N A T W U M A S O P O I W N T A N D I K A
 in die Irre (= täuscht) auch der, der (vollbringt) tut die Gerechtigkeit
 I O S U N A N D I K A I O S E S T I N K A F W
 (durch) gerecht ist wie so auch
 S E K E I N O S D I K A I O S E S T I N O P O
 jenes gerecht ist der, der (vollbringt)
 I W N T A N A M A R T I A N E K T O U D I A B
 tut die Sünde (Verfehlung des Ziels) aus dem Teufel
 O L O U E S T I N O T I A P A R H A S O D I A
 ist weil ja seit Urbeginn des Teufel
 B O L O S A M A R T A N E I E I S T O U T O E
 sündigt (geht am Ziel vorbei) zum Zweck diesem wurde
 V A N E R W F A O U I O S T O U F E O U I N A < louo?
 offenbar gemacht der Sohn des (wahren) Gottes damit
 L U S A T A E R G A T O U D I A B O L O U P A
 er zerstört die Werke des Teufels jeder,
 S O G E G E N N A M E N O S E K T O U F E O U < louo?
 der in die Welt gerichtet wurde (gezeugt ist) aus heraus dem (wahren) Gott
 A M A R T I A N O U P O I E I O T I S P E R M
 Sünde (Zielverfehlung) nicht bedrückt (nicht, tut) weil ja der Keim (Same, die Wurzel)
 A A U T O U E N A U T W M E N E I K A I O U D
 von dem (Gott) in ihm verbleibt und so nicht er
 U N A T A I A M A R T A N E I N O T I E K T O < louo?
 vermag (kann) sündigen (das Ziel verfehlen) weil ja aus heraus dem?
 U F E O U G E G E N N A T A I E N T O U T W V
 (wahrer) Gott? er wurde erzeugt (in die Welt gebracht) in diesem (Punkt) offenbar
 A N E R A E S T I N T A T E K N A T O U F E O < louo?
 sind (beweisen sich) → die Kinder des (wahren) Gottes?
 U K A I T A T E K N A T O U D I A B O L O U P
 ? und die Kinder des Teufels (Lügner) (Verleumdern) jedes,
 A S O M A P O I W N D I K A I O S U N A N O U
 der nicht ausübt (tut) Gerechtigkeit (= Unbestechlichkeit, Recht tun) keinesfalls
 K E S T I N E K T O U F E O U K A I O M A A G < louo?
 ist aus heraus dem (wahren) Gott? und der, der nicht liebt
 A P W N T O N A D E L V O N A U T O U O T I A
 den Bruder von sich (seinem). Denn das
 U T A E S T I N A A G G E L I A A N A K O U S
 (genau) ist der Grundsatz (die Vorgabe, Kunde) welche(n) ihr vernommen habt
 A T E A P A R H A S I N A A G A P W M E N A L
 von Anfang (vom ersten Schritt) an nämlich dass wir lieben sollen uns unter-

1. Johannes

L A L O U S O U K A F W S K A I N E K T O U P
 einander (anander) keinesfalls so wie Kein (= QIN) aus heraus dem Bösen
 O N A R O U A N K A I E S V A X E N T O N A D
 (Übeltäter) er war und er ermordete den Brädes
 E L V O N A U T O U K A I H A R I N T I N O S
 von sich (seinen) und (hieso) am Ursache welcher denn
 E S V A X E N A U T O N O T I T A E R G A A U
 ermordete er ihn? hat die Werke von ihm
 T O U P O N A R A A N T A D E T O U A D E L V
 böse (wiederrechts) waren die aber des Brädes
 O U A U T O U D I K A I A M A F A U M A C E T
 von ihm (seiner) gerechte (waren) Nicht seid perplex (am dem Konzept gebracht) (erkannt)
 E A D E L V O I E I M I S E I U M A S O K O S
 Brädes wenn verabscheut (verachtet) euch die Welt
 M O S A M E I S O I D A M E N O T I M E T A B
 wir , ja wir, wissen (ja), dass hinüberschritten wir
 E B A K A M E N E K T O U F A N A T O U E I S
 sind aus dem Todeszustand (Tod) hinein in
 T A N C W A N O T I A G A P W M E N T O U S A
 das Leben weil ja wir lieben die Brädes
 D E L V O U S O M A A G A P W N M E N E I E N
 ; der, der nicht liebender ist bleibt (verhaftet) in
 T W F A N A T W P A S O M I S W N T O N A D E
 dem Tod (Todeszustand) Jeder ja der verabscheut (hasst) den Brädes
 L V O N A U T O U A N F R W P O K T O N O S E
 von ihm (seinen) ein Menschenshlächter (Mörder) ist
 S T I N K A I O I D A T E O T I P A S A N F R
 und ihr wisst (soll euch bewusst) dass jedes Menschenshlächter
 W P O K T O N O S O U K E H E I C W A N A I W
 (Mörder von Menschen) nicht hat (besitzt) ein Leben ein ewiges
 N I O N E N A U T W M E N O U S A N E N T O U
 in sich ein bleibendes (ein verbleibendes) in diesem (Punkt)
 T W E G N W K A M E N T A N A G A P A N O T I
 hoben wir bewiesenes Wissen (was) die Liebe (betrifft) dass
 E K E I N O S U P E R A M W N T A N Y U H A N
 jener unrettbar → das Leben (= sein Ich)
 A U T O U E F A K E N K A I A M E I S O V E I
 von sich niedergelegt hat und so auch wir sind verpflichtet
 L O M E N U P E R T W N A D E L V W N T A S Y
 (= müssen) um willen (wegen) des Brädes das (= die) Leben
 U H A S F E I N A I O S D A N E H A T O N B I
 (das Ich) niederlegen (= opfern) ; der, der gar (echt) hat den Lebensinhalt
 O N T O U K O S M O U K A I F E W R A T O N A
 , wie man ihn in der Welt braucht (= bewahrt) und er bemerkt den Brädes
 D E L V O N A U T O U H R E I A N E H O N T A
 von ihm wie es (Bedarf an etw.) hat
 K A I K L E I S A T A S P L A G H N A A U T O
 und er verdrängt (blockiert) die innersten Gefühle (= Herze) von sich (= sein)
 U A P A U T O U P W S A A G A P A T O U F E O , < loue?
 vor ihm wie denn die Liebe des (wahren) Gottes
 U M E N E I E N A U T W T E K N I A M A A G A
 -? verbleibt in ihm? Kindlein nicht sollen wir lieben
 (Neugeburt)

1. Johannes

P W M E N L O G W M A D E T A G L W S S A A L
 L A E N E R G W K A I A L A F E I A E N T O U
 T W G N W S O M E F A O T I E K T A S A L A F
 E I A S E S M E N K A I E M P R O S F E N A U
 T O U P E I S O M E N T A N K A R D I A N A M
 W N O T I E A N K A T A G I N W S K A A M W N
 A K A R D I A O T I M E I C W N E S T I N O F
 E O S T A S K A R D I A S A M W N K A I G I N
 W S K E I P A N T A A G A P A T O I E A N A K
 A R D I A M A K A T A G I N W S K A A M W N P
 A R R A S I A N E H O M E N P R O S T O N F E
 O N K A I O E A N A I T W M E N L A M B A N O
 M E N A P A U T O U O T I T A S E N T O L A S
 A U T O U T A R O U M E N K A I T A A R E S T
 A E N W P I O N A U T O U P O I O U M E N K A
 I A U T A E S T I N A E N T O L A A U T O U I
 N A P I S T E U S W M E N T W O N O M A T I T
 O U U I O U A U T O U I A S O U H R I S T O U
 K A I A G A P W M E N A L L A L O U S K A F W
 S E D W K E N E N T O L A N A M I N K A I O T
 A R W N T A S E N T O L A S A U T O U E N A U
 T W M E N E I K A I A U T O S E N A U T W K A
 I E N T O U T W G I N W S K O M E N O T I M E
 N E I E N A M I N E K T O U P N E U M A T O S
 O U A M I N E D W K E N A G A P A T O I M A P
 A N T I P N E U M A T I P I S T E U E T E A L

mit Wort • noch auch (mit) Sprach kommt sondern
 mit Tatkraft und Wahrheit (Liebe) Damit (nämlich)
 (ist nur belesen im Sinn) erkennen wir dass aus heraus der Wahrheitswürdigkeit -
 keit wir sind und vor ihm ihm
 wir geben echte Sicherheit für das Herz von uns
 dass wenn auch verurteilt uns
 das Herz es doch so ist größer ist des (wahren)
 Gott? als das Herz von uns und es weiß (glaubt)
 alles (= alle Dinge), Geliebte wenn somit das Herz
 nicht verurteilt uns für
 charaktersbeweis haben wir ~~erfahren~~ bei dem (wahren)?
 Gott? und das was immer wir erfragend bitten wir erhalten
 von ihm denn die Anforderungen (Gebote)
 von ihm wir halten ein und die aufbauenden Dinge
 für sein Gericht wir bewirken und
 das nämlich ist die Anforderung (das Gebot) von ihm dass
 wir Glauben ausüben mögen in den Namen des
 Sohnes von ihm Jesus (= Iouo "rettet") Christus
 und (dass) wir lieben mögen einander so wie auch
 es hat gegeben das Gebot (die Anforderung) uns und der, der
 enthält diese Anforderungen (Gebote) von ihm in ihm
 verbleibt und auch diese in ihm und
 mit diesem wir bemessen sehen es dass er ver-
 bleibt in uns wegen dem Geist
 den uns er gegeben hat Viel geliebte nicht jedem
 Geist glaubt sondern

1. Johannes

L A D O K I M A C E T E T A P N E U M A T A E
 prüft auf Richtigkeit diese Gesandten ob
 I E K T O U F E O U E S T I N O T I P O L L O
 aus dem (wahren) Gott? Sie sind weil zahlreiche
 I Y E U D O P R O V A T A I E X E L A L U F A
 Falsch-Prophezierende sind ausgerissen
 S I N E I S T O N K O S M O N E N T O U T W G
 hinein in die Welt darin → erkennt
 I N W S K E T E T O P N E U M A T O U F E O U < louo?
 ihr (beweis)kraft den Geist des (wahren) Gottes?
 P A N P N E U M A O O M O L O G E I I A S O U
 jeder Geist des übereinstimmend (mit Jesus) bekunnt Jesus (= louo in Rethy)
 N H R I S T O N E N S A R K I E L A L U F O T
 Christus als im Fleisch gekommen seiend
 A E K T O U F E O U E S T I N K A I P A N P N < louo?
 aus (heraus) dem (wahren) Gott? ist und jeder Geist
 E U M A O M A O M O L O G E I T O N I A S O U
 der nicht übereinstimmt voll im Bekennen den Jesus (= louo ist Rethy)
 N E K T O U F E O U O U K E S T I N K A I T O < louo?
 aus (heraus) dem (wahren) Gott nicht ist und solch eines
 U T O E S T I N T O T O U A N T I H R I S T O
 ist dieses vom Antichrist
 U O A K A K O A T E O T I E R H E T A I K A I
 von dem ihr gehört habt dass er komme und
 N U N E N T W K O S M W E S T I N A D A U M E
 jetzt in der Welt er ist ja schon! Ihr
 I S E K T O U F E O U E S T E T E K N I A K A < louo?
 aus dem (wahren) Gott? seid Kind(ein) (Neugebore) und
 I N E N I K A K A T E A U T O U S O T I M E I
 ihr habt besiegt solche weil ja größer
 C W N E S T I N O E N U M I N A O E N T W K O
 ist der in euch als der in der Welt
 S M W A U T O I E K T O U K O S M O U E I S I
 Solche aus (heraus) der Welt sie sind
 N D I A T O U T O E K T O U K O S M O U L A L
 deshalb → aus (heraus) der Welt sie sprechen
 O U S I N K A I O K O S M O S A U T W N A K O
 (ent)sprechend und die Welt sie (gerne) hört
 U E I A M E I S E K T O U F E O U E S M E N O < louo?
 wir (eben) aus (heraus) dem (wahren) Gott? sind (so) der
 G I N W S K W N T O N F E O N A K O U E I A M < louo?
 den (wahren) Gott? (gerne) hört uns
 W N O S O U K E S T I N E K T O U F E O U O U < louo?
 der aber, der nicht ist aus (heraus) dem (wahren) Gott? keinesfalls
 K A K O U E I A M W N E K T O U T O U G I N W
 hört (gerne) uns deshalb → beweisenermaßen
 S K O M E N T O P N E U M A T A S A L A F E I
 erkennen wir den Geist der Wahrheitsrichtigkeit
 A S K A I T O P N E U M A T A S P L A N A S A
 und den Geist der Irreführung Viel-
 G A P A T O I A G A P W M E N A L L A L O U S
 Gebiete oh daß wir doch liebten einander

1. Johannes

OTI AAGAPAEKTOUFEQUESTIN < louo?
 denn die Liebe am heran dem (wahr) Gott? ist
 KAIPASOAGAPWNEKTOUFEUG < louo?
 und jeder, der ein Liebeskinder ist am heran dem (wahr) Gott? kennt
 EGENNATAIKAIGINWSKEITON < louo?
 (= ist gezeugt) und es versteht (= erkennt) den (wahr)
 FEONOMAAGAPWNOUKEGNWTON < louo?
 Gott? Der (selbst) der mit ein Liebender (ist) keinesfalls kennt von je den (wahr)
 FEONOTIOFEOSAGAPAEESTINE < louo?
 Gott? weil ja der (wahr) Gott? Liebe (selbst) ist Darin
 NTOUTWEVANERWFAAAGAPATO?
 hat denken gemacht sich die Liebe des?
 UFEOUENAMINOTITONUIIONAU
 (wahr) Gottes? in uns dass den Sohn von ihm
 TOUTONMONOGENAPESTALKE
 den allein-selbst-Erschaffenen (er) hat gesandt
 NOFEOSEISTONKOSMONINACA
 der (wahr) Gott? hinein in die Welt damit wir leben
 SWMENDIAUTOUE NTOUTWESTI
 (künden) durch ihn Darin ist (zeigt sich)
 NAGAPAOUHOTIAMEISAGAPA
 die Liebe keinesfalls dass (ebra) wir, wir (ja) haben geliebt
 KAMENTONFEONALLOTIAUTOS
 den (wahr) Gott? sondern dass (dieser) Er
 AGAPASENAMASKAIAPESTEIL
 hat geliebt uns und (dass) er hat gesandt
 ENTONUIONAUTOUILASMONPE
 den Sohn von ihm eine Sühnung für
 RITWNAMARTIWNAMWNA GAPAT
 die Sünden (Zielverfehlungen tödlicher Art) von uns Viel-Gebote
 OIEIOUTWSOFEOSAGAPASENA < louo?
 wenn schon desart der (wahr) Gott? hat geliebt uns
 MASKAIAMEISOVEILOMENALL
 (und) dann ja wir (auch) stehen in der Pflicht einander
 ALOUSAGAPANFEONOUDEISPW < louo?
 zu lieben! Gott? niemand jemals
 POTETEFEATAIEANAGAPWMEN
 hat zu Gericht bekommen (gesehen) wenn wir lieben
 ALLALOUSOFEOSENAMINMENE < louo?
 einander der (wahr) Gott? in uns verbleibt
 IKAIAAGAPAAUTOUE NAMINTE
 und die Liebe von ihm in uns zum Ziel
 TELEIWMENAEESTINENTOUTWG
 gebracht worden ist (vollgemacht ist) Darin bewiesen
 INWSKOMENOTIENAUTWMENOM
 müssen wir erkennen dass in ihm wir verbleiben
 ENKAIAUTOSENAMINOTIEKTO
 und er in uns weil aus heraus dem
 UPNEUMATOSAUTOUDEDEWKENA
 Geist von ihm er hat gegeben an
 MINKAIA MEISTEFEMEFAKAI
 uns und so wir (selbst) wir haben zu Augen bekommen und

1. Johannes

MARTUROUMENOTIOPATARAPE
 wir berezen (sind Zeugen dafür) • dass der Vater gesant
 STALKENTONUIONSWTARATOU
 hat den Sohn als Retter der
 KOSMOULOSEANOMOLOGASÄOTI
 Welt Wer immer daher übereinkommend bekennet dass
 IÄSOUSESTINOUIOSTOUFEUO? < louo? >
 Jesus ist der Sohn des (wahren) Gottes
 OFEOSENAUTWMENEIKAI AUTO
 des (wahren) Gott in ihm (dann) verbleibt und er (selbst)
 SENTWFEWKAIÄMEISEGNWKAM < louo? >
 in dem (wahren) Gott? Und wir in beweisbarer Weise erkennen
 ENKAIPEPISTEUKAMENTÄNAG
 klar und wir haben in treuer Weise Glauben an die Liebe
 APÄNÄNEHEIOFEOSENAÄMINOF < louo? >
 die hat des (wahren) Gott für uns des (wahren)
 EOSAGAPÄESTINKAI OMENWNE
 Gott? liebt ist und des, der verbleibt in
 NTÄAGAPÄENTWFEWMENEIKAI
 der Liebe in dem (wahren) Gott? verbleibt und
 OFEOSENAUTWMENEIENTOUTW
 des (wahren) Gott? in ihm verbleibt darin
 TETELEIWTAIÄAGAPÄMEFÄMW
 ist vollbracht in Fülle (erschöpftheit) die Liebe unter uns
 NINAPARRÄSIANEHWMENTÄ
 dass Sicherheitsberäkung wir hätten an dem
 ÄMERATÄSKRISEWSOTIKAFWS
 Tag des Gerichts weil so wie
 EKEINOSESTINKAIÄMEISESM
 jener ist (und) ja auch wir wir sind
 ENENTWKOSMWTOUTWVOBOSOU
 in der Welt ja dieser Angstfurcht nicht
 KESTINENTÄAGAPÄALLÄTELE
 ist in der Liebe sondern die vollbrachte
 IÄAGAPÄEXWBALLEITONVOBO
 Siezhöhe der Liebe hinaus - schlendert die Angstfurcht
 NOTIOVOBOSKOLASINEHEIOD
 denn die Angstfurcht Qualerei beinhaltet. Des aber
 EVOBOUMENOSOUTETELEIWTÄ
 in Angstsweiß zur Furcht kommt keinesfalls ist vollständig siegrich gemacht worden
 IENTÄAGAPÄÄMEISAGAPWMEN
 in der Liebe. Wir wir lieben
 OTIAUTOSPRWTOSAGAPÄSENÄ
 weil es als Erster hat geliebt uns
 MASEANTISEIPÄOTIAGAPWTO < louo? >
 Wenn irgendwer sagt, (dass) nämlich: ich liebe den?
 NFEONKAITONADELVONAUTOU
 (wahren) Gott? und (dann) also den Bräuder von sich
 MISÄYEUSTÄSESTINOGARMÄA
 er verachtet einligner er ist; der jedoch nicht liebend
 GAPWNTONADELVONAUTOUONE
 seiendes den Bräuder von sich, den gehen

1. Johannes

WRAKENTONFEONONOUHEWRAK < louo?
 erhebt den (wahren) Gott? den nicht je er gesehen hat
 ENOUDUNATAIAGAPAN KAITAU
 nicht er ist in des Lage zu leben und dieses
 TANTANENTOLANEHOMENAPAU
 in dies Gebot (diese Anordnung) haben wir von ihm
 TOUINA OAGAPWNTONFEONAGA < louo?
 dass des, des Liebender ist den (wahren) Gott? soll lieben
 PAKAITONADELVONAUTOUPAS
 (und) auch den Bruder von sich! jeder
 OPISTEUWNOTIIASOUSESTIN
 des Glauben in Treue hat, dass Jesus ist
 OHRISTOSEKTOUFE OUGEGENN < louo?
 des Christus (= Messias; Gesalbte) aus heraus dem (wahren) Gott? kommt (spricht aus
 ATAIPASOAGAPWNTONGEN
 Leben) und jedes des den liebt, des so im Leben bringen
 NASANTAAGAPAKAITONGEGEN
 konnte (zur Geburt führte) liebt (und) auch den, des so im Leben gebracht
 NAMENONEXAUTOUE NTOUTWGI
 wurde (zur Geburt kam) aus heraus ihm. Darin ————— beweiskräftig
 NWSKOMENOTIAGAPWMENTATE
 erkennen wir, dass wir lieben die Kinder
 KNATOUFE OUOTANTONFEONAG < louo?
des (wahren) Gottes? wenn dann auch den (wahren) Gott? wir < louo?
 APWMENKAITASENTOLASAUTO
 lieben und die Gebote (Anweisungen) von ihm
 UPOIWMENAUTAGARESTINAG
 wir (auch) ausführen Dies nämlich ————— ist die Liebe
 APATOUFE OUINATASENTOLAS < louo?
des (wahren) Gottes? dass die Gebotsanforderungen
 AUTOUTARWMENKAI AI ENTOLA
 von ihm wir einhaltend tun und die Gebotsanforderungen
 I AUTOUBAREIA IOUKEISINOT
 von ihm schwer fragbar keinesfalls sind. Denn
 IPANTOGE GENNAMENONEKTOU < louo?
 alles das, was ausgeht aus heraus dem (wahren)
 FEOUNIKATONKOSMONKAI AUT
Gott? Sieger (ist) über die Welt und das ja
 AESTINANIKAA NIKASATON
 ist die Siegesquelle die besiegen konnte die
 KOSMONAPISTISAMWNTISDEE
 Welt die Glaubensstreue von uns. Wer nämlich ————— ist
 STINONIKWNTONKOSMONEIMA
 der Siegende über die Welt, wenn nicht
 OPISTEUWNOTIIASOUSESTIN
 des, des Glaubensstreue darin hat dass(weil) Jesus ist
 OUIOSTOUFE OUOTOSESTINO < louo?
 des Sohn des (wahren) Gottes? Dieses ist der,
 ELFWNDIUDATOSKAI AIMATOS
 des Kam durch Wässer und Blut.
 IASOUSHRISTOSOUKENTWUDA
 Jesus (= "low" rekt) Christus (= Messias) nicht in (mit) dem Wässer

1. Johannes

T I M O N O N A L L E N T W U D A T I K A I E
 allein (=ledig, z. Th) sondern mit dem Wasser und mit
 N T W A I M A T I K A I T O P N E U M A E S T
 dem Blut und den Geist ist
 I N T O M A R T U R O U N O T I T O P N E U M
 des Zeugnisses es lehrende, denn des Geist
 A E S T I N A A L A F E I A O T I T R E I S E
 ist die Wahrheitsrichtigkeit weil ja drei sind
 I S I N O I M A R T U R O U N T E S T O P N E
 die, die Beweiszeugen sind: des Geist
 U M A K A I T O U D W R K A I T O A I M A K A
 und des Wasser und des Blut und
 I O I T R E I S E I S T O E N E I S I N E I T
 diese drei zu dem einen geziehen (sind) (sind ein) Wenn das
 A N M A R T U R I A N T W N A N F R W P W N L
 Beweiszeugnis des Neuen wir
 A M B A N O M E N A M A R T U R I A T O U F E < louo?
 annehmen das Beweiszeugnis des (wahren) Gottes?
 O U M E I C W N E S T I N O T I A U T A E S T
 ? größer (doch) ist weil dieses (solches) ist
 I N A M A R T U R I A T O U F E O U O T I M E < louo?
 das Beweiszeugnis des (wahren) Gottes? welches er
 M A R T U R A K E N P E R I T O U U I O U A U
 hat als Zeugnisbeweis gegeben in dem Fall des Sohnes von ihm
 T O U O P I S T E U W N E I S T O N U I O N T < louo?
 Der des Glaubenden ist gegenüber dem Sohn des?
 O U F E O U E H E I T A N M A R T U R I A N E
 (wahren) Gottes? hat das Beweiszeugnis in
 N A U T W O M A P I S T E U W N T W F E W Y E < louo?
 sich selbst. Der, der nicht glauben will ist an den (wahren) Gott? Lügner
 U S T A N P E P O I A K E N A U T O N O T I O
 macht sich (bzgl. ihn) denn nicht
 U P E P I S T E U K E N E I S T A N M A R T U
 er setzt seinen Glauben in die Beweiszeugnistat
 R I A N A N M E M A R T U R A K E N O F E O S < louo?
 die als Beweiszeugnis gibt des (wahren) Gott?
 P E R I T O U U I O U A U T O U K A I A U T A
 im Fall des Sohnes von ihm und das (folgende)
 E S T I N A M A R T U R I A O T I C W A N A I
 ist das Beweiszeugnis weil Leben ewiges
 W N I O N E D W K E N O F E O S A M I N K A I < louo?
 hat gegeben des (wahren) Gott? uns und
 A U T A C W A E N T W U I W A U T O U E S T
 das (wahr) das Leben in dem Sohn von ihm ist
 I N O E H W N T O N U I O N E H E I T A N C W
 des, der hat den Sohn, hat das Leben.
 A N O M A E H W N T O N U I O N T O U F E O U < louo?
 Der, der nicht hat den Sohn des (wahren) Gottes?
 T A N C W A N O U K E H E I T A U T A E G R A
 das Leben nicht hat Diese Dinge hebe ich ge-
 Y A U M I N I N A E I D A T E O T I C W A N E
 schreiben euch damit ihr glauben könnt, dass Leben ihr

1. Johannes

H E T E A I W N I O N T O I S P I S T E U O U
 hebr einiger . nicht für die Glaubensbrüder lebenden
 S I N E I S T O O N O M A T O U U I O U T O U < louo
 in den Namen der Sohn des (wahren)
 F E O U K A I A U T A E S T I N A P A R R A S
 Gottes? und das ist die Beweisschrift
 I A A N E H O M E N P R O S A U T O N O T I E
 die wir haben bei (von aus) ihm dass heu
 A N T I A I T W M E F A K A T A T O F E L A M
 etwas wir erfragend bitten in Einklang mit dem Willen
 A A U T O U A K O U E I A M W N K A I E A N O
 von ihm er erhört uns und wenn wir
 I D A M E N O T I A K O U E I A M W N O E A N
 wissen, dass er erhört uns was immer
 A I T W M E F A O I D A M E N O T I E H O M E
 wir erfragend bitten wissen wir dass wir haben (schon)
 N T A A I T A M A T A A A T A K A M E N A P A
 das (die) Erhalten (sicherstellen) dessen was wir erfragend erbitten haben von ihm
 U T O U E A N T I S I D A T O N A D E L V O N
 Wenn einer sieht den Bräutigam
 A U T O U A M A R T A N O N T A A M A R T I A
 von ihm sündigend eine Sünde
 N M A P R O S F A N A T O N A I T A S E I K A
 nicht nach sich ziehend (zum) Tod wird er bitten and
 I D W S E I A U T W C W A N T O I S A M A R T
 wird geben er ihm das Leben, denen (im) sündigend
 A N O U S I N M A P R O S F A N A T O N E S T
 nicht nach sich ziehend (zum) Tod Es gilt
 I N A M A R T I A P R O S F A N A T O N O U P
 eine Sünde (Zielverfehler) nach sich ziehend (zum) Tod ; nicht im
 E R I E K E I N A S L E G W I N A E R W T A S
 Fall solcher sage ich dass er bitten sollte
 A P A S A A D I K I A A M A R T I A E S T I N
 Jede(s) Ungerechtigkeit (Unreue) Sünde ist
 K A I E S T I N A M A R T I A O U P R O S F A
 und doch gibt es eine Sünde nicht nach sich ziehend (zum) Tod
 N A T O N O I D A M E N O T I P A S O G E G E
 wir wissen dass jedes, das kennt (herwor-
 N N A M E N O S E K T O U F E O U O U H A M A < louo?
 spricht, gezeugt ist) aus heraus dem (wahren) Gott? nicht das Ziel
 R T A N E I A L L O G E N N A F E I S E K T O < louo?
 verfehlen kann sondern der Keimend (ausgesprochene) gezeugt ist aus heraus dem (wahren)
 U F E O U T A R E I A U T O N K A I O P O N A
 Gott? wachet über sich selbst und der Böse (gefährliche
 R O S O U H A P T E T A I A U T O U O I D A M
 (Bosheit) keinesfalls kann antasten ihn ; wir wissen
 E N O T I E K T O U F E O U E S M E N K A I O < louo?
 dass aus heraus dem (wahren) Gott? wir bestehen (sind) und die
 K O S M O S O L O S E N T W P O N A R W K E I
 Welt als Ganzes in (Welt) des Bösen befindet sich;
 T A I O I D A M E N D E O T I O U I O S T O U ?
 wir wissen, dass der Sohn des (wahren)

1. Johannes

10402 > F E O U A K E I K A I D E D W K E N A M I N D
 Gottes ? ist gekommen und er hat gegeben uns Denkvermögen.
 I A N O I A N I N A G I N W S K W M E N T O N
 (des Vorkommens) damit wir beweiskräftig erkennen den
 A L A F I N O N K A I E S M E N E N T W A L A
 Wahrheitsbeken (Echten) und (damit) wir sind in dem Wahrheitsbeken
 F I N W E N T W U I W A U T O U I A S O U H R
 (Echten) im Sohn von ihm Jesus (10402) Christus
 I S T W O U T O S E S T I N O A L A F I N O S < 10402
 (= Platon), Dieser ist der Wahrheitsbeken (Echte)
 F E O S K A I G W A A I W N I O S T E K N I A
 ein Gott ? und das Leben ewige Kindlein
 V U L A X A T E E A U T A A P O T W N E I D W
 gebt strengstens Acht zu haben euch vor den Götzen (= Idolen)
 L W N O P R E S B U T E R O S E K L E K T A K
 U R I A K A I T O I S T E K N O I S A U T A S
 und
 O U S E G W A G A P W E N A L A F E I A K A I
 O U K E G W M O N O S A L L A K A I P A N T E
 S O I E G N W K O T E S T A N A L A F E I A N
 D I A T A N A L A F E I A N T A N M E N O U S
 A N E N A M I N K A I M E F A M W N E S T A I
 E I S T O N A I W N A E S T A I M E F A M W N
 H A R I S E L E O S E I R A N A P A R A F E O
 U P A T R O S K A I P A R A I A S O U H R I S
 T O U T O U U I O U T O U P A T R O S E N A L
 A F E I A K A I A G A P A E H A R A N L I A N
 O T I E U R A K A E K T W N T E K N W N S O U
 P E R I P A T O U N T A S E N A L A F E I A K
 A F W S E N T O L A N E L A B O M E N P A R A
 T O U P A T R O S K A I N U N E R W T W S E K
 U R I A O U H W S E N T O L A N K A I N A N G
 R A V W N S O I A L L A A N E I H O M E N A P
 A R H A S I N A A G A P W M E N A L L A L O U

Lieber Mitmensch,

jetzt wissen wir, dass die Welt am Rande des Chaos steht, denn Terrorismus und Nuklearwaffengefahr, Kriege und Massenmord, Hungersnöte und Naturkatastrophen wie Tsunamis und Erdbeben und Hurrikane, Aids und Epidemien, Armut und Not und so weiter sind uns allen zu täglichem Brot geworden. Wir wissen auch, dass dies alles so kommen musste, weil schon Jesus vorhersagte, dass in der Endzeit dieser Weltordnung Angst sein würde unter den Nationen auf der Erde, und dass die Menschen weder aus noch ein wüssten und ohnmächtig würden vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über die bewohnte Erde kommen (Lukas 21:25,26).

Ein echter Christ kennt jedoch den Ausweg, weil er die Bibel durchforscht hat und dort sah, dass Gott selbst einen Ausweg schafft. Gott will aus dieser Welt eine große Anzahl Menschen erretten. Diese sollen die Grundlage für eine neue Weltordnung hier auf Erden bilden, wenn diese Welt durch eigenes Verschulden aber auch durch Gottes strafende Hand zusammengebrochen sein wird. Es soll dann ein Paradies geschaffen werden, das die ganze irdische Welt umspannt. In diesem weltweiten „Garten Eden“ wird dann Gottes Wille getan werden und Jesus weckte selbst auf diese Zeit den Appetit, wenn er im Vaterunser beten lehrte: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf der Erde...“ (Matthäus 6:10).

Wollen Sie auch hinübergerettet werden in den kommenden weltweiten „Garten Eden“? Dann lesen Sie Tag für Tag in Ihrer Bibel, lesen Sie sie ganz durch, und werden Sie so zum Täter des Willens Gottes (Jakobus 1:22-25; Josua 1:8; Psalm 1:1-3)! Lernen Sie die Bibel kennen, ohne von den vielen Bibelausleger- und damit Bibelverdrehen-Kirchen in die Irre geführt zu werden! Finden Sie selbst heraus, was Gott wirklich will und lehrt, unabhängig von Kirchendogmen und –lehren! Das empfehle ich Ihnen. Gott hat die Bibel so schreiben lassen, dass alle seine Kinder ihre Kernaussagen verstehen können. Das allein kann zu Ihrer Rettung genügen.

Möglicherweise kann Ihnen ein wenig meine Homepage helfen: www.iouo.de. Dort wird Gottes Name erklärt und einige Anhaltspunkte für Ihr Kennenlernen der Bibel gegeben. Es geht nämlich nicht um eine neue Religionszugehörigkeit! Es genügt zur Errettung, dass Sie ganz für sich in Ihrem privaten Zuhause so zu leben lernen, wie Gott es will. Deshalb heißt es auch in Jesaja 26:20,21: „... gehe in deine Kammern hinein und schließe deine Türen hinter dir zu! Verbirg dich eine kurze Zeit, bis das Zorngericht (Anmerkung: Jüngstes Gericht) vorüber ist. Denn gar bald wird Iouo (Anmerkung: Iouo ist der Name Gottes) aus seiner Wohnstätte hervortreten, um die Erdbewohner zur Rechenschaft wegen ihrer Verschuldung zu ziehen.“ Bedenken Sie daher: Nicht was ich schreibe, ist wichtig, sondern das, was Gott in seinem Wort, der Bibel zeigt. Meine Gedanken sind höchstens Diskussionsbeiträge.

Auf der Website können sie auch ganze Bibeln (auch in Fremdsprachen und Urtext; als PDF und E-Book) gratis herunterladen, die mit dem richtigen Namen Gottes versuchsweise ausgebessert sind (Matthäus 10:8). Jeder Mensch hat von Gott ein Gewissen mitbekommen, quasi das BIOS der Hardware des Herzens. Aber die restliche Software, nämlich das Wort Gottes, das muss sich jeder selbst durch das Lesen der ganzen Bibel in sein Herz einprogrammieren. Das bewirkt ein leichteres Leben durch Gottes Hilfe (Offenbarung 21:6; 22:17). Man kann dies auch mit einer Impfung durch den Arzt Iouo, dem Schöpfer, vergleichen, eine Impfung gegen das Böse (Matthäus 6:13). Wie jede Impfung enthält daher die Bibel auch Stoffe, die schwer zu verdauen sind. Legen Sie aber deshalb die Bibel niemals weg! Sie ist die Liebe des lieben Gottes.

Mit Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und einem Segenswunsch

Ihr Kurt Niedenführ

P.S.: Zu Ihrer Beruhigung:

Diesen Brief versende ich jeweils nur einmal und zwar an zufällig ausgewählte Adressen aus Telefonbuchverzeichnissen. Sie werden also nicht mehr irgendwie von mir kontaktiert werden.

HIMMLISCHE BRAUT

Die irdische Partnerschaft sucht sexuelle Befriedigung. Dazu ist der Sex da. Damit sich in jedem Fall erfüllt: „Fülle die Erde und werde ihr beschützender Wächter!“ (vgl. Genesis 1:28). Deshalb wurde der den Tieren eigene Paarungstrieb auch dem Menschen gegeben.

Die himmlische Partnerschaft benötigt keinen Paarungstrieb, um den Himmel zu füllen. Erwarte also nicht im Himmel Sex, wenn du himmlische Hoffnung verspürst! Dort werden keine Kinder-Engel gezeugt. Alle Engel sind erschaffen von einem Vater. Iouo nämlich! Unter Mithilfe eines Werkmeisters! Jesus nämlich, damals noch Michael genannt (= Wer ist wie Gott?), der dazu ein Konstrukteur und Baumeister höchster Vollendung im Himmel war! Somit kein Wunder, dass auch Jesus auf Erden dies durch den „Tekton“-Beruf (= builder, Baufachmann; Zimmermann trifft es nicht!) unterstrich und auch keine sexuelle Partnerschafts-Ehe einging! Als er Mensch war! Wer also ein König im Himmel unbedingt sein will, bedenke das!

Die Braut Christi, die in der Bibel erwähnt ist, und die Frau Iouo Gottes, die in der Bibel anklängt, ist keine Sexauswahl! Hier wird nur Liebe als Auswahlkriterium entscheidend sein. Die Verwechslung von Liebe und Triebe ist das Hauptangriffsmittel und der Haupttrick des Teufels, eine Meister-Lüge für sich selbst, des Vaters der Lüge (Hohelied 8:8-10). Denn Liebe ist keinesfalls (griechisch: OU MÄ) dasselbe wie Sex!! Liebe kann ohne Sex sogar weit mehr befriedigen und erfüllen.

Deshalb ist Jesus, der als Braut 144000 ausgewählte liebende Partner von seinem Vater Iouo zugestellt bekommt, keinesfalls ein Salomo-ähnlicher Lüstling, dem damals die Mehrung von Frauen durch das Mosaische Gesetz im Bund mit Iouo ja sogar absolut verboten war. Das gilt auch für Homo-Sex! Auch wenn Jesus Frauen und Männer als Jünger mit sich führte, auch wenn er Frauen und Männer unter seinen Brautgliedern liebt, so war es und ist es niemals Sex!

Liebe ist dem Himmel entsprechend! Sex und Sex-Triebe sind dem materiellen Universum oder auch vielleicht vielen solchen schon erschaffenen Universen entsprechend, wozu unsere Erde gehört. Was ist also diese Liebe, die auch der damals unverheiratete Paulus in dem ersten Brief an die Korinther (ganzes Kapitel 13) so ausführlich beschrieb? Sie ist eine Frucht des Geistes gemäß Galater 5:22, keinesfalls eine Frucht des Fleisches, weder des unvollkommenen Fleisches, noch wie bei den zuerst vollkommenen Menschen Adam und Eva des vollkommenen Fleisches (hier passt es stets)!

Die Partnerschaften auf Erden, die die Bibel mannigfaltig erwähnt, sind allenfalls Schaubilder für diese himmlischen Liebespartnerschaften, was man auf Erden mit platonischer Partnerschaft bezeichnen würde.

Dumme (biblisches Griechisch: IDIOTAE= unbelehrte) Gläubige leiten daraus Vorschriften für die Erde ab → Zölibat und Quasizölibat-Vorschriften, Kinderzeugungs-Verbote und -Ächtungen, was zu schlimmstem sexuellen ja millionenfachem Missbrauch von Kindern führte und zu ehelich schäkerhaften Wahnsinnsgeboten und zu vielen von der Bibel wirklich verbotenen Sex-Handlungen als Gegenreaktionen „en masse“ führen musste.

Auf der Erde soll der Sex gewürdigt sein in einer Eheverbindung zum Zweck sowohl des Verstehens der himmlischen Liebe, als auch der Liebe überhaupt, als auch zum Schutz der heranwachsenden Kinder. Das Liebe-Lernen und schließlich bis hin zur festgemachten Liebe soll ewiges Leben ermöglichen, was ja Tieren vorenthalten ist, uns zur eindringlichen Mahnung, nicht wie Tiere den Trieben zu erliegen! Sex soll auch als Anregung zur Liebe überhaupt als Frucht des Geistes louos verstanden sein. Unmoral, also außerehelicher Sex (ausgenommen autosexuelle Handlungen, die ja als Vorbereitung auf Ehe-Sex von louo erschaffen und somit völlig natürlich sind, auch dies oft als Angriff auf die hilflose Jugend vom Satan in vielen Kirchen lügnerisch verboten) ist keine Frucht des Geistes (beachte aber hier immer Apostelgeschichte 17:30 [Luther 1984]!).

Unmoral (= illicit sex) zerstört sogar die von louo mitgegebene Liebe, lässt sie erkalten. Ist Liebe tot, bist du Kandidat von Judas 13, nämlich ewiger Nichtexistenz. Und wer die Ehe bricht, wird Fliehender bleiben bis zum Tod (vgl. Hagar= OGR = Flucht)! Er oder sie kann nur durch echte, bewiesene Reue, also durch Werke, noch Rettung des ewigen Lebens finden! Eine pro forma-Ohrenbeichte ist dazu aber in keiner Religion genug! Was alles von der Bibel als Unmoral beschrieben wird, soll später behandelt werden.

DAS BEISPIEL NOAHS

Seine Liebe rettete uns allen heute lebenden Menschen das Überhaupt-Leben-Dürfen! Was lernen wir von ihm für die himmlische Liebe?

- 1) Die grundlegende Form der EZR (= Langenscheidt: Hilfe, Beistand, Helfer, Helferin)-Partnerschaft gemäß Genesis 2:18. Meine Übersetzung im Zusammenhang: „Das Alleinsein ist für den Adam (= ADM= Mensch) nicht gut. Ich werde ihm eine Hilfe machen, wie etwas, das ihm ständig vor Augen ist... Und für den Menschen fand er nichts (Anm.: unter den Tieren) als Helfer, als etwas, das er ständig vor Augen haben wollte ... und ... baute diese Rippe zu einer Frau um und er brachte sie zum Mensch (= ADM = Adam). Das Rahmenprinzip dieser ersten Ehe als ergänzende Partnerschaft war eins zu eins, monogam!
Noah hatte im ganzen 950 Jahre langen Leben nur eine Frau! Eine einzige!
- 2) Die Betonung des Festhaltens an dieser „ersten Liebe“ wird Grundlage für das Verstehen der himmlischen Liebe und die Erfordernisse einer reinen Liebespartnerschaft im Gegensatz zum „Isebelgeist“ (Offenbarung 2:4,5 und 2:20-23) (vgl. auch Jakobus 4:4 und Offenbarung 17:1,2; 17:4,5; 17:15-18)
- 3) Was hat Noah sonst nicht alles leisten können? Und hat er nicht erst mit einem Alter von 500 Jahren das erste Kind bekommen? [Sem =JM= da! Also bis er da war!] Zeit, um sich nicht nur dem Sex, sondern auch besonders der „ersten Liebe“ zu widmen, der innigen Hingabe zu sowohl dem Partner als auch zu dem geliebten Vater im Himmel louo (Offenbarung 2:4)!
- 4) Der Name und die Namengebung für Sem (=Name, da) von Noah zeigt uns auch, wie sehr Noah die Wichtigkeit des Namens Gottes „louo“ am Herzen gelegen sein muss (Matthäus 6:9 damals schon verstanden; vgl. Genesis 7:5,16; 8:20,21; 9:26). Er verstand, dass man den Namen „louo“ preisen musste für diese Segensgabe der

Leibesfrucht, wie es auch der weise König Salomo später in Psalm 127:3 besang voller Dank und Lob (die Psalmen waren Dank-Loblieder im heiligen Tempeldienst). Das ist eine gewaltige Zornbotschaft gegen alle, die das Kinderkriegen in vielen Religionen massiv ächten oder gar verbieten, nur als seien alle 12 Jünger Jesu unbedingtes Vorbild. Doch Petrus war verheiratet und Philippus hatte 4 Kinder, was böse Religionsführer gerne wegargumentieren wollen. Es geht dabei um Kirchenmacht, keinesfalls um die Liebe! (Johannes 13:35) (vgl. Sprüche 18:10)

- 5) Seine Familie wurde eine Burg des Schutzes für die ganze irdische Schöpfung, die ohne seine Liebe völlig entgleist wäre! Alle Tiere eingeschlossen! Auch die himmlische Braut Jesu hat diese Rettungsfunktion → Die Erdschöpfung retten, die entgleist, bis das ursprünglich von Iouo geplante Weltweit-Paradies auf Erden wieder funktioniert und gebaut ist (Matthäus 6:10: Dein Reich komme herbei, dein Wille geschehe genauso wie im Himmel auch so auf Erden!). Auch die himmlische Braut Jesu soll die Vernichtung der Erde gemäß Offenbarung 11:18 verhindern, damals bei Noah wären Dämonen und ihre Kinder-Nephilim treibende Erdvernichter gewesen, heute sind es Dämonen und ihre verführten Menschen-Anbeter mit der Zahl 666 als Kennzeichen (Offenbarung 11:15-18 und Offenbarung 13:15-18).
- 6) Auch die himmlische Braut Iouos ist dazu da, eine Entgleisung aller Schöpfung, nicht nur der irdischen abzuwenden (vgl. Hosea 2:18 und Offenbarung die auch die 144000 als für Iouo und das Lamm Erwählte darstellt!). Ein Herr-Kult, also das „Mein Baal“ im Herz der abtrünnigen Israeliten, hat schon das alte Israel entgleist. Israel sollte auch da sein, in der wahren Liebe! „Da“ heißt auch „der Name“, also „JM“ in Adamisch. Israel aber hat, wie heute alle antichristlichen Christen, den Namen Iouo (= Jod-He-Waw-He יהוה in Hebräisch verstanden) abgelehnt bis heute. Wie kann man da die Liebe, die himmlische, erlernen? In Gott den Mann der Liebe sehen, statt nur den Ehemann des Sexes! Baal ist übersetzt Herr, Ehemann. Elia betonte das genauso auf dem Berg Karmel (Obstgarten, Weingarten, Weinberg), einem Bild des Paradieses, das nur durch die reine Liebe, wie sie in der Liebe zu Gottes Namen zum Ausdruck kommt, gebaut werden kann! Adam verlor das Paradies (vgl. auch den Garten der Liebe Gethsemane)! Er hatte nicht diese reine Liebe. Sex war nicht das Hauptproblem. Er war nicht gehorsam, die Erde zu füllen. Zu nachlässig, hatte sicher Sex, wollte aber wohl sehr lange keine Kinder zeugen (vgl. Genesis 38:8-10). Das lässt sich an den Altersberechnungen ablesen. Adam hätte durch mehr Gehorsam in unmittelbarer Umsetzung der Aufträge Iouos an ihn, die erste Liebe entwickeln und fest-machen können. Das führte schließlich zur unverzeihlichen Sünde, unser aller Tod!
- 7) Auch Noahs drei Söhne Sem (=JM=Name, da) und Ham (= HM= Wärme, wohl Liebeswärme gemeint) und Japhet (IPT= Iouo öffnet, Iouo eröffnet, er macht auf) nahmen sein Beispiel an – die Monogamie! Sie hielten an Gehorsam zu Iouo fest, nicht wie gefallene Dämonen ihrer Zeit, die verbotene Partnerschaften und sexuelle Verbindungen mit menschlichen Frauen eingingen, obwohl es bereits auch menschliche Polygamie gab (vgl. Lamech, und seine beiden in der Bibel namentlich erwähnten Frauen!) (vgl. auch Matthäus 19:8,9).

DAS BEISPIEL ABRAHAM'S

Hier finden wir bei einem Treuen Gottes die Polygamie. Warum? Was sollen wir daraus lernen? Erst einmal: Abraham wollte nicht von sich aus polygam leben. Er war sehr sehr lange seiner Sarai (=JRI = feindlich, dominierend) treu, ohne je an Polygamie überhaupt zu denken. Er war von ihrer treuen Liebe zu ihm völlig durchdrungen, die alles verließ, nur um ihrem Mann in eine feindliche, weit entfernte Welt zu folgen. Erst Gottes Verheißung über gesegnete Nachkommen Abrahams ließ die unter seelischem Versagerangstdruck leidende unfruchtbare (etwas Furchtbares damals) Gattin zu der Verzweiflungstat Zuflucht nehmen, ihrem Mann ihre (noch dazu ägyptische) Magd als Frau anzubieten. Es war ein Akt höchster Selbsterniedrigung und Demut aus „erster Liebe“, wenn man das richtig versteht, keinesfalls das gewollte Fremdgehen eines so häufig in der Geschichte der Menschheit auftretenden Lüstlings, den einige vielleicht in Abraham sehen wollen!

Es gibt und gab also in der Menschheitsgeschichte durchaus Gründe, die Iouo bewogen, Polygamie gegenüber verständnisvoll zu reagieren; denn die Bibel zeigt, dass der Sohn Hagers, dieser ägyptischen Magd und Abrahams (damals noch Abram) durchaus gesegnet war, wenn er auch nicht der war, der den prophetischen Segensspruch Iouos erfüllen sollte. Doch Iouo ändert sich nicht und nie (Jakobus 1:17)! Wenn er Ehebruch, wie schon erwähnt, mit lebenslangem Fliehen bestraft, dann gilt für Iouo: „ohne Ansehen der Person, die so handelt“. Die ganze Bibel zeigt den liebevollen Vater Iouo so! Er verschonte keinen David, obwohl Mann nach seinem Herzen, keinen Salomo, obwohl er ihm einst unermessliche Weisheit verlieh, er wird auch keinen Charles Taze Russel und keinen Richter Rutherford nach ihrer Auferstehung auf Erden als Fürsten verschonen!

Ehebruch (= auch Entlassung seines Ehe-Partners und ihn dadurch der Hurerei auszusetzen) führt unbedingt zur lebenslangen Flucht, zum „nicht zur Ruhe kommen“, ruhelos und rastlos, wie einst Kain bis zum Tod. Erst die Auferstehung ist dann wieder ein Ruheanfang, doch die falsche Haltung muss dann wieder korrigiert werden. Nicht 1000 Jahre sind dazu Zeit, sondern oft viel weniger, denn die Auferstehung erfolgt in ihrer Reihenfolge, die Gerechten erst nach über 300 Jahren, die Auferstehung der Ungerechten erst nach circa 700 Jahren!

Ja, Abraham wurde eigentlich durch seine von Iouo nicht initiierte sexuelle Verbindung mit Hagar (= OGR = Flucht) zum Fliehenden, der sich sein Leben lang nach Ruhe sehnte. Wie Josua bei Ai befragte er nicht zuerst Iouo, bevor er solch eine Handlung beging. Er wollte, wie so viele, das Wort Iouos selbst zur Erfüllung bringen (vgl. falsche Weltuntergangsdaten vieler renommierter Christen und vieler Kirchenführer und Org-Governing ones. Luther verhiess ein Datum, JW-Orgler taten dies oftmals, ich bekenne ähnliche Fehler). Ja, das Warten auf Iouo war immer schon ein Hauptproblem aller Diener Iouos gewesen.

Abraham suchte die Stadt, die wahre Grundlagen hat. Jerusalem ist nur ein Bild davon, übersetzt: Doppelte Grundlage des Friedens. Auch das heutige Jerusalem als Tempelberg Moria beherbergende Stadt des Tempelgebietes von Iouos Tempel, wo Iouo seinen Namen „Iouo“ hinlegte, ist Jerusalem heute tatsächlich für zwei Weltreligionen eine Anbetungsgrundlage, beide stützen sich auf Abraham (Judentum und Islam, beide aus seinen Lenden hervorgegangen). Es ist aber wohl trotzdem nicht diese von Abraham ersehnte Ruhe-Stadt!

Das Neue Jerusalem mit Iouo und dem auferstandenen Jesus als zwei Tempeln darin schon viel eher! Er wird es aber erst nach seiner zweiten Auferstehung, zuerst als Mensch in der 1000-Jahrherrschaft unter diesem Neuen Jerusalem, dann aber nach der Schlussprüfung noch im beginnenden Jubeljahrtausend (Jubel über Satans endgültigen Tod und genauso seiner Dämonen) als unsterbliches Geistgeschöpf erlangen. Nach der Wiederherstellung der Erde durch 144000 (Hohelied: 60 Hauptfrauen Iouos), und zwar als ein Glied der Nebenfrauen (Hohelied: 80) Iouos, wird er die himmlische wahre Stadt, die wahren Grundlagen hat, erreichen. Im irdischen Leben im irdischen Weltparadies aber wird er wenigstens die Hauptstadt „MIUM IOUO JMO“ (= vom Tag Iouos an ist sie da; oder = vom „bewussten“ Tag an ist Iouo dort; oder = vom „bewussten“ Tage an „komme“ Iouo dorthin; Anführungszeichen-Text von mir sinngemäß ergänzt) erreichen können.

Doch suchte Abraham einen solchen Frieden auf Erden? Nein, zumindest hat er als eigentliche Erstlingsfrucht der Menschen himmlisches Leben verdient. Wie es das Vorbild Israel zeigt: die wahren Erstlingsgeborenen wurden nur von Levi ersetzt, nicht aber von Iouo nicht mehr als Erstlinge angesehen. Es gab eigentlich zwei Gruppen von Erstgeborenen in Israel: erstens, die wirklich als erste Kinder Geborene; zweitens, die Ersatzerstlinge, gar nicht unbedingt als Erstlinge geboren: der Stamm Levi. Genauso sind biblisch gesehen die alten Patriarchen und viele hervorragende Israeliten, also Juden, eigentliche Öffner des geistigen Muttermundes. Christen sind nur Ersatz für diese, von denen es dann immer noch hieß: „Die Rettung kommt aus den Juden“, die erwählt waren für ein Königreich von Priestern, was sie aber nicht von selbst realisieren konnten. Sie warteten ja nicht ohne Grund hunderte von Jahren auf ihren Messias.

Auch ich habe über meinen Vater und dessen Mutter jüdische Wurzeln (sonst Urdeutscher mit Stammbaum rein deutsch bis Ende des 15. Jahrhunderts). Vielleicht für den zu erwartenden Elia (Maleachi 3:23) kein Wunder. Ich sehe aber auch in den Muslimen, von Abraham her, genauso meine Brüder, die wie er auf die Stadt mit wahren Grundlagen warten. Da ich viel, als ich noch bei den Zeugen Jehovas war, auch Muslimen predigte und auch dafür versuchte, ihre Sprachen zu erlernen und teilweise die ganze Bibel in diesen Sprachen las und Unisprachunterricht sowie Volkshochschulunterricht nahm, und auch den größten Teil des Korans las, und da ich unter den Muslimen viele Bekannte hatte, von denen ich teilweise bestimmte Liebesverhaltens-Vorbilder fand (der Muslim, erschossen von einem jugendlichen GI, weil er seine Tochter schützen wollte; die unwahrscheinliche Gastlichkeit von Muslimen, wie ich sie unter Christen nie erlebte, die unwahrscheinlich große Gottergebenheit, wie von Zeugen Jehovas oft nur vorgegeben, das unbedingte Festhalten an „Allah ist nur einer“, wie ja Abraham auch nie an eine Dreieinigkeit glaubte) habe ich gelernt, dass bei Iouo kein Unterschied zwischen Menschen aller Religionen ist oder Rassen, wenn sie nur echte Werke der Liebe so lange festhaltend daran hervorbringen, bis sie unverrückbar feste Liebe haben (3. Mos 26 im Zshg.). Ich habe viele solche Türken, Araber, Perser unter den Muslimen heute noch als Freunde; aber persische, türkische und arabische Freunde unter den Zeugen Jehovas haben sich geschlossen und hörig alle von mir abgewandt, weil ich nicht meine Kinder aus Loyalität zu Zeugen-Führern durch Bluttransfusions-Verweigerungs-Wahn ermorden wollte (Siehe mein Buch: „Die Religionen der Welt und psychische Probleme“).

Ja, seht euch als wahre Brautglieder Jesu Christi nur als Ersatz. Die heilige Baumfrucht des vierten Jahres war keinesfalls die unbedingt schmackhafteste! Ein reifer, großer Baum wirft oftmals viel schmackhaftere Früchte ab als das schwache Minibäumchen. Seht es als eine Begünstigung, 1000 Jahre eine Krone (=eigentlich Siegeskranz) tragen zu dürfen, die ein Abraham eigentlich viel mehr verdient hätte. Er wird auch noch geistgezeugt werden, und dann gilt nicht mehr, was Jesus über Johannes den Täufer sagte, der geringste der 144000 sei größer als Johannes. Auch viele mit hervorragenden Werken aus noch vielen anderen oder allen anderen Religionen werden in den tausend Jahren der Paradies-Wiederherstellung noch geistgezeugt werden, und es wird gelten schließlich: die ersten werden die letzten sein. Warum wollten sie auch unbedingt „Herrscher“ werden? Schon jetzt möglichst als einzige oder als eine Minigruppe über ihre Glaubensbrüder? Wer so an seiner „Krone“ klebt, wird er, so eingestellt, sie ganz ganzherzig vor Iouos Zentralsitzplatz im Himmel hinwerfen können? Voller Dankbarkeit sie endlich los zu sein und nur mehr echter Vater sein zu dürfen, Hirte ohne sich selbst zu weiden? Tut es jetzt unbedingt schon so mit euren Möchtegern-Kronen! Entfernt sie aus eurem Herzen! Abraham wollte sie nicht! Denkt dran! Wer so in seine Krone verliebt ist, auch wenn schon abschließend versiegelt, wie ich 1977, sollte an Jesaja 2:11 denken. Jetzt in Harmagedon wird Iouo alle Arroganz aller Arroganten auf Null bringen!

Ist das Neu-Jerusalem im Himmel schon das Ultimo, was Abraham verdient hätte? Für die Zeugen Jehovas ist er eigentlich nicht einmal für ein Fürstentum in den Tausend Jahren hinreichend. Nur Älteste heute sind bei ihnen die baldigen Fürsten auf Erden. Welch ein Unsinn!

Die ultima ratio seiner Suche ist mit Sicherheit noch viel mehr, was Abram bzw. Abraham suchte, nicht eine Stadt des Friedens nur, sondern eine Statt oder Stätte des Friedens (keinesfalls die, die heute eine Regierungsweltgewalt über alle Regierungen der Erde ausübt, gemäß Offenbarung 17:18, nämlich Babylon, die große Stadt); also eine Stätte dieser wahren Grundlage:

Es ist Iouo selbst!

Es wird durch die Stadt „IOUO JMO“, wie einige die Stadt „MIUM IOUO JMO“ auffassen, nämlich in der Übersetzung: „Iouo selbst ist dort“, auch angedeutet! Doch dieses Dortsein in dieser irdischen Stadt Israels, als irdische Welthauptstadt in den Sabbat-Tausend-Jahren ist noch nicht das oben gesuchte Ziel Abrahams.

Ganz gewiss ist das, was Jesus erreichte, nämlich Allgegenwart neben seinem Vater Iouo selbst, diese wahre Statt oder Stätte, die auch Abraham bekommen wird. Der Fürst des Friedens Jesus sagte ja, selbst ihr könnt nicht größer sein als euer Lehrer, wenn ihr werdet wie euer Lehrer ist es genug. Wer wohl eher als Abraham hat alle Voraussetzungen zu werden wie unser Lehrer, wenn er erst einmal wie dieser Jesus geistgezeugt ist mit heiligem Geist? Abraham wird diesen größtmöglichen Frieden erreichen, wie auch ich diese Zuversicht habe, nach 50 Jahren Kampf mit der Angst, innerer Unruhe und Panikattacken durch Schizophrenie, ohne wie er je die Ehe gebrochen zu haben. Sowohl meine Frau als auch ich können von uns sagen, nie im Leben einen anderen Sexpartner gehabt zu haben als uns zwei miteinander, jetzt 50 Jahre verheiratet.

Wie einst Josef (= IUSP= Iouo eröffnet, IU wacht) sich zur Seite des Pharaos (= PREO = her loosening, ihr Rächen, ihr Beginnen, ihr Nacktmachen = Führerschaft), eines diesmal guten Pharaos, setzen durfte, so setzte sich Jesus im Jahre 33 u. Z. zur Rechten Iouos im Himmel! Auferstanden war er schon zur Unsterblichkeit, sagte damals aber, er sei noch nicht vollendet! Aufgefahren in den Himmel, trat er als Unsterblicher vor den Vater hin und wartete auf dessen Billigung und Anerkennung seines Loskaufsblutes. Diese erfolgte natürlich. Doch was war sein wirklicher Lohn? Er durfte sich zum Lohn wie bei einer Eheschließung zur Rechten dessen setzen, den ja alle Israeliten und Juden, also auch Abraham sinngemäß, als „AIJI“ (= mein Mann) anerkennen sollten, also zur Rechten Iouos.

Ja, das war eine himmlische Eheschließung! Doch zwei Männer! Wie das? How come?

Wie auch Josef und PREO zwei Männer waren, so wird hier nicht der Sex, den es ja auf Erden wie im Himmel nicht gibt in der Gesetzeswelt der Gesetze der Liebe, wie Iouo sie immer erlassen hat, angesprochen, sondern die reine Liebesverbindung; sowohl im Mosaischen Gesetz des Alten Bundes, als auch im Liebesgesetz des Neuen Bundes ist Homosexualität äußerst deutlich verboten, was ja von Abraham her genauso auch der Islam so sieht, Islam als Unterwerfung unter Allah (= der wahre Gott Iouo, nichtdreieinig) übersetzt und verstanden! Abraham wird so auch der Freund Gottes (= ALOI, ALOIM = Allah) genannt (Jakobus 2:23; Genesis 15:6; 2.Chronika 20:7). Hier ist der Gleichklang des Herzens wie unter Freunden gemeint (ohne Sex)! Wahre Grundlage heißt eben wahre Liebe! Wofür kein Sex jemals Garant war. Es gibt keine noch „wahrere“ Grundlage eben als die Liebe, die Gott selbst ja ist! Vergleiche hierzu Psalm 23, so gerne auswendiggelernt, dort beginnt es eigentlich mit demselben Gedanken:

MZMUR L DUD IOUO REI LA AHSR
Musikbegleitetes Lied zum Lieben : Iouo, oh mein Freund, an nichts habe ich Mangel!

Die Zeugen Jehovas lehren (oder zumindest damals als ich noch vor 20 Jahren unter ihnen weilte), jeder Zeuge Jehovas sei heute schon wie Abraham ein Freund Gottes. Ja, von dem falschen Gott Jehova vielleicht, aber bestimmt nicht von dem einzig wahren Gott Iouo (Micha 4:5)! Sie betrachten sich ja als eine Nation, weniger als eine Religion! Eine Nation Jehovas! Wann werden einige von ihnen wenigstens zu einem Volk Iouos werden? Hoffentlich dann nicht unter diesem oder ähnlichen Namen! Für Christen sieht Iouo nur einen Namen vor, nämlich eben „Christen“, die ohne Gottes Anweisung sich vorher „der Weg“ nannten. Alle anderen Bezeichnungen sind Nikolausgeist des Teufels und gründen indessen Devise „divide et impera!“ (Jesaja 62:2; Apostelgeschichte 11:26; Offenbarung 2:6).

Jesus lebt seitdem in einer Iouo-ähnlichen Natur! Allgegenwart. Wie könnte er sonst sagen: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind (Anm.: oder noch mehr natürlich), da bin ich in ihrer Mitte? Er muss ja an tausenden von Stellen gleichzeitig sein können. Das geht natürlich nur mit Allgegenwart. Doch warum wissen wir, dass es nicht nur eine räumlich begrenzte „Allgegenwart“ sein kann? Weil Iouo mit seiner irdischen Schöpfung der Eva (AJO = die Frau = Männin= ihr (*f.sing.*) Feuer) dem Mann (= AIJ) Adam (=ADM = der Mensch) etwas zur Seite stellte, das ihm entsprechend ein passendes, ergänzendes Gegenstück sein sollte! Das war ein Gegenbild von etwas im Himmel geplantem, dem eigentlichen Zweck der ganzen

Schöpfung! → Ein dem Vater entsprechendes Gegenstück zu schaffen! Es sollte mit einer Frau, die zu Gott passt, vergleichbar sein! Das geht nur mit Allgegenwart!

Allmacht gibt es nicht! Allwissen auch nicht (vgl. mein Buch: „Das Wort ‚Herr‘ in der Bibel“)! Dieses Gegenstück als eine dem Vater untergeordnete, aber sonst an ihn knapp heranreichende Schöpfung, wie ein weiblicher Ehepartner eines Ehemannes, das war der Herzenswunsch Iouos. Er wollte wie Adam jubilieren können: „Endlich wie ich!“

Endlich Bein (also bei Gott: Geist) wie mein Gebein (Geist)! Und endlich Fleisch (hier Liebe) wie mein Fleisch (Liebe)!

Das zeigt, dass das Kriterium für diese Schöpfung neben Allgegenwart die Liebe sein muss, natürlich in Geistesnatur! Gott ist Liebe, Gott ist Licht, Gott ist der Geist schlechthin. (1.Johannes 4:8,16; 1:5; 4:24). Dieser Zeitpunkt begann aber erst bei dieser beginnenden Hochzeit im Himmel zwischen Iouo und Jesus. Jesus erlangte also volle Liebe, das für Geschöpfe Höchstmaß an Liebe!

Doch ist das für Iouo ausreichend als Ergänzung seiner in vieler Hinsicht unendlichen Natur? Es gibt ja mathematisch gesprochen nicht nur unendlichen dreidimensionalen Raum. Es gibt ja noch viel viel mehr Dimensionen (z.B. die Zeit, die Farbe und alle anderen physikalischen und sonstigen Dimensionen der Natur). Kann ein einzelnes einziges Geschöpf alle möglichen unendlich vielen Dimensionen erfüllen, ausfüllen und adäquat zur Natur Iouos erreichen? Hier sieht man schon, dass auch Iouo nicht allmächtig sein kann! Er hätte sicher nur ausschließlich den Logos (=Jesus) erschaffen, wenn dies ein einzelner Erschaffener oder eine einzelne Erschaffene (meet the requirements) jemals erfüllen könnte. Der Schöpfer war immer ein IOIO (=er ist, er ist das Sein), doch das Wort IOUO, das er sich als Namen bei seiner Schöpfung gab, deutet an, ein heiliges „das Sein zu sein“ beinhaltet noch weit mehr als einfach nur zu leben, also zu sein. Jeder kann sagen, dass er ist, also IOIO (=er ist), aber nur einer kann mit Recht sagen, er sei IOUO in dieser heiligen Höhe: Er ist!

Eine Trinität (Dogma) ist tief-antichristliche Lüge des Nach-Jesu-Erdenleben-Zeitalters. Dies fand erst bei der Gründung des abtrünnigen Katholizismus (325 u.Z. in Nicäa, heute in der Türkei) eine Mehrheit! Quantitativ vielleicht, niemals aber jemals qualitativ! Denn Jesus und die Bibel lehrten sie nie, auch nicht das Judentum, oder die Patriarchen, aus denen der Islam hervorging. Doch diese waren offenbar genauso von Iouo unterstützt, wie er die Feinde des jüdischen israelitischen Volkes immer unterstützte, wenn sie gegen seine Gebote schlimmstens als Masse oder als Führer gesündigt haben. Das war sehr oft gemäß der Bibel! Als der Islam entstand, war gerade der antichristliche steile Aufstieg des Papsttums, einem von vielen abscheulich beschriebenen Clans der christlichen Herrschaft über die ganze Welt, obwohl Petrus gemäß der Bibel nie in Rom war. Iouo setzt bei so etwas immer etwas entgegen. Sei es eine neue Weltreligion, sei es ein Wissenschaftszweig (Darwinismus, Freudianismus z.B.) und/oder eine Unglaubens- und Gleichgültigkeitswelle wie Atheismus, Kommunismus oder Agnostizismus. So verlief die Geschichte der Christen ganz parallel zu den in der Bibel beschriebenen Handlungsweisen Iouos mit seinen Völkern der Vergangenheit. Wer ist überhaupt noch Gottes Volk? Er war immer schon der Gott aller Völker. Doch er betont, dass man nur dann mit Recht sagen kann, man gehöre zu seinem Volk, wenn man das hervorbringt, was wir gerade besprochen haben: Liebe eben! Jakob, der Nachfahre Abrahams, bewies das

durch ein Kämpfen und Ringen mit einem göttlichen Engel um Segen für seine Lieben, seine Angehörigen, um Segen auch für sich! Wer also sich selbst als Überwinder seiner nicht die Liebe fördernden Eigenschaften, somit sich selbst, besiegt, gehört zum Volk Gottes. Er hat dann Liebe, oder ein Stückchen von Gott, der die Liebe ist, in sich selbst fest gemacht! Er wird ewig leben, auch wenn er einmal noch stirbt, dabei ist mit Liebe eben nicht dasselbe wie der Sex gemeint, bei dem aber gottgemäße Liebe durchaus förderlich ist. Iouo betrachtet also immer noch, wie schon immer, alle Menschen aller Völker und Staaten im Grunde als sein Volk, solange sie in der Liebe bleiben. Religion ist also völlig unwichtig schon immer gewesen, sondern lediglich das Kriterium Liebe. Nur der Teufel machte aus aller Menschenwelt immer ein „Divide-et-impera-Herrschaftsgebiet“ seiner Macht als Herrscher und Gott der Welt (Matthäus 4:8; Johannes 12:31; 14:30; 1.Korinther 2:12; 1.Joh 2:16; 3:13; 4:4; 5:4; Johannes 8:23; 15:19; 16:11; 17:14; Gal 1:4; Epheser 6:12; 2.Kor 4:4; 1.Johannes 5:19), ergo ist Rettung zwar von Jesu Rettungsweg abhängig, doch nie von der Religionsorganisation, denn Wahrheit und der rechte Geist der Liebe genügen immer völlig mit entsprechenden Werken nach dem allen gottgegebenen Gewissen!(Johannes Kapitel 4 ganz; Johannes 14:6); Römer 2:9-16 betont dies deutlich (auszugsweise): „Denn es ist kein Ansehen der Person vor Gott.... denn vor Gott sind nicht gerecht (Anm.: Gerechtigkeit befreit ewig vom Tod, ein weißes Kleid gemäß Offb.7:9-17 und 6:9-11), die das Gesetz hören, sondern die das Gesetz tun, werden gerecht sein. Denn wenn (Ethnä= Völkerschaften, Adamisch: GUIM =) Volksgruppen, die das Gesetz nicht haben doch von Natur tun, was das Gesetz fordert, so sind sie, obwohl sie das Gesetz nicht haben, sich selbst ein Gesetz. Sie beweisen damit, dass in ihr Herz geschrieben ist, was das Gesetz fordert, zumal ihr Gewissen es ihnen bezeugt, dazu auch die Gedanken, die einander anklagen oder auch entschuldigen – an dem Tag, an dem Gott das Verborgene der Menschen durch Christus Jesus richten wird, wie es meine Freude-nachricht (= Frohbotschaft= Evangelium) bezeugt.“ (Luther 84 mit kleinen Korrekturen) Dieser Tag ist jetzt! Die Pandemie einleitend (Vorhof), der Weltkrieg ähnliche Weltzustand zurzeit beginnend die Schlacht von Harmagedon (Stiftshütte) (Jesaja 61:2; Offenbarung 16:16; 14:17-20; 19:11-16).

Jesus sagte schon, noch im Fleisch eines echten und vollständigen Menschen, also als richtiger Mensch, vor seinem Tod: der Vater ist größer als ich, und keiner ist gut, außer dem Vater, oder in der Offenbarung nach seinem Tod ließ er niederschreiben von Johannes das Lied des Lammes, also von sich gesungen zum Lobpreis für seinen himmlischen Vater (Offb. 15:4): Wer sollte dich, Iouo, nicht fürchten und deinen Namen nicht preisen? Denn du allein bist heilig (Anm.: oder allein ein Heiliger)! Ja, alle Völker werden kommen und anbeten (ENWPION FOU = von EN WPS = in the face, in the eye, angesichts, vor) vor dir, denn deine gerechten Gerichte sind offenbar geworden (vgl. Jesaja 2:1-5).

Natürlich benötigt Iouo viel mehr, ja viel viel mehr, als nur ein einzelnes Geschöpf hierzu, ein Gegenüber für sich zu schaffen, ebenbürtig so weit wie möglich! Das erklärt, warum er auch bei Menschen von Zeit zu Zeit eine Polygamie zuließ, einfach, damit man auch besser ihn und seine Schöpfungserfordernisse versteht, und nachzuvollziehen, warum er niemals die Monogamie als Grundsatz der Liebe darstellte, sondern nur als ein unter Umständen abänderbares Gesetz.

Ein Grundsatz ist wie in der Mathematik ein Axiom völlig unveränderlich, immer gültig! Liebe insgesamt ist für alle ein Grundsatz, ohne den das Leben auf Dauer nicht funktioniert. Ein Gesetz der Liebe aber kann den Gegebenheiten gemäß verändert werden. Das Mosaische Gesetz erlaubte also die Polygamie, zur schnellen Vergrößerung seines Volkes auch ohne Kriegsführung, nicht aber Polygamie für Könige! Iouo wusste schon warum! Ein König wie Salomo, David und andere würden zu herzlosen Gewaltmenschen und -Herrschern, denn Triebe zerstören die Liebe, das gilt nicht nur für Unmoraltriebe, sondern auch für die Gier allgemein, sogar innerhalb einer Ehe! Natürlich auch für andere Triebe wie Machtgier, Habsucht, Ehrgeiz, Karrieresucht u.a. Und wenn es sogar viele nichtgläubige Frauen wären, würden sie bald zu abtrünnigen Sündern. Desaster für ein Land! So zerbrach Israel in zwei Staaten, die oft gegeneinander Krieg führten.

„L'union fait la force“, sagt man, aber Satan denkt oft „divide et impera!“ Satan ist deshalb für Krieg, Iouo aber aus Liebe immer für Frieden. Am meisten aber ging es Iouo um sein Projekt der Liebe, die ganze Menschheit, also alle Völker, durch den zu bringenden Messias zu retten, das sollte für alle Völker, aber durch nur ein Volk herbeigeführt werden. Damit verließ Iouo aber keinesfalls alle anderen! Sie blieben alle genauso seine Völker. Doch dieses eine Volk versagte auf der ganzen Linie (Israel) und so wurde ein weiteres Volk herangebildet (die Christen), das genauso, ja schlimmer versagte Doch die Macht Iouos war immerhin groß genug, dass das Gesamtprojekt nicht gefährdet wäre, alle wirklich Liebe festmachenden Einzelpersonen aus allen Völkern für ewiges Leben zu retten, gemäß Exodus 9:16 (auch Römer 9:17). Ja, die ganze Bibel ist eigentlich nur über und von und für Einzelpersonen geschrieben worden. Der Messias besonders blieb sein ganzes irdisches Leben eine ausgesprochene Einzelperson; man hätte sich lieber einen Despoten als Messias gewünscht, Pharisäer-gleich; alle in der Bibel gelobten Kämpfer für Iouo und besonders für einen richtigen Namen waren praktisch genauso. Völker und Gruppen kommen in der Bibel zu Recht immer schlecht davon. Abraham war eine Einzelperson, andere in seiner Zeit wären schon Könige mit seinen Fähigkeiten geworden, er aber liebte Iouo und seinen Namen, der für die Liebe steht (Johannes 17:26). Er suchte eine wahre Stätte. Eben Liebe und Friede. Dass auch die Freude dazu mitgeliefert wird von Iouo, glauben gierige Menschen kaum (Galater 5:22).

Zur Erschaffung einer „Frau“ für Iouo in Liebesverbindung, nicht in Sex-Verbindung, bedurfte es also der Polygamie. Jesus wird nicht umsonst als der Anfang der Schöpfung Gottes bezeichnet. Aller Schöpfung ist gemeint! Er machte bei seiner Erschaffung als Logos den Anfang einer noch nicht zureichenden, obwohl bereits sehr schönen Frau: der mit Vashti vergleichbaren Frau aus dem Buch Ester. Doch zu Pfingsten 33 u.Z., eigentlich schon ganz kurz davor, als sich Jesus dann als Allgegenwärtiger zur Rechten Iouos niedersetzen durfte, begann die Hochzeit und gleichzeitig die eigentliche Erschaffung der mit Ester zu vergleichenden ewigen Frau Iouos, seiner wirklichen Frau, im wirklichen Leben stehend. Vashti lernte nie den Gehorsam aus Liebe. Ihre Schönheit nutzte ihr nichts. Ester aber gehorchte lieber aus Liebe zweimal nicht, und setzte sich dabei lieber dem möglichen Zorn des Königs-Ehemannes und damit dem sicheren Tod aus, wie gesagt nur aus Liebe! Das eroberte selbst den ungläubigen König.

Ja, auch Iouo, der zwar nicht ungläubig ist, kann man nur erobern, wenn man mit einer Liebe liebt, die so stark ist wie der Tod, unnachgiebig wie das Grab (Hohelied 8:6)! Nur mit wem man Pferde stehlen kann, so sagt der oft wahre Volksmund, kann man eine lange Ehe, die dann eben nicht auf Sex, sondern auf Liebe gebaut ist, wirklich unbeschadet führen. Ein anderes Wort sagt: Hinter jeder langen Ehe steht immer eine kluge Ehefrau. Ja, Ester war klug bis zum Tod, und Jesus betonte das mit dem Gedanken: Wer immer sein Leben retten will, wird es verlieren, wer aber sein Leben verliert, um meines Namens Willen, wird es gewinnen. Nur solche also werden ewig zur Frau Gottes eingebaut werden in einer zahllos anwachsenden Polygamie, seien es große oder kleinere oder ganz kleine Diener Iouos, sein Herz ist nämlich vor allem bei den vielen, vielen Kleinen (Jakobus 1:27; Offenbarung 11:15-19). Es wird Allgegenwärtige darunter geben wie Jesus (im Hohelied Schulamit genannt), es wird Unsterbliche geben im Himmel wie die meisten der 144000 und spätere noch (Hohelied 3:7; 6:8) und sterbliche Treue, die den ewigen Tod durch oben gezeigte Liebe besiegt haben, sowohl als Cherub-Engel, als auch als Seraph-Engel, als normale Engel, als Aliens, als Menschen oder gar als Nephil-Geschöpfe oder sonst noch als zu schaffende oder bereits geschaffene Geschöpfe Iouos nach seinen Plänen, welche wohl höchstens Jesus schon bekannt sind, in dem alle Erkenntnis sorgsam verborgen ist, wie die Bibel sagt (Kol 2:3).

Wer kann zu diesen Geretteten gehören? Natürlich, wie oben gezeigt, Menschen aus allen Volksgruppen, Organisationen, Staaten, Religionen, Rassen. Für sie alle ist Iousche (IOUJE=IJUE = IÄSOUS =Jesus = Iouo ist Retter) gestorben im Namen Iouos, diesen Namen heiligend (Joh 17:26; Matth 6:9). Auch für Föten und Abgetriebene, sogar für befruchtete Eizellen. Wer etwas anderes lehrt, hat sowohl den Logik-LOGOS, als auch den Liebe-Vater IOUO noch nie wirklich verstanden, auf ihn trifft Johannes 17:3 nicht zu. Er, oder eine solche Gruppe, ist in des Schöpfers Augen nur ein Götze, für den er seinen allerheiligsten Namen „Iouo“ nicht hergibt. Ein Beweis, dass alle Religionen heute solche gefallen Götzen sind, ausnahmslos, denn den Namen „Iouo“ hat trotz jetzt 40 Jahre Bekanntmachung meinerseits (Maleachi 3:23; Offenbarung 12:5) keine von ihnen angenommen (Jesaja 42:8)! Im Gegenteil, sie alle haben den allerheiligsten Namen Iouo verschlagen versteckt vor den Menschen (Jeremia 23:27), obwohl sie alle die geschichtlichen Zeugen für „IOUO“, seit dem Jahr 150 u.Z. ungefähr, ständig in Händen hielten, denn Iouo ließ sich nicht ohne Zeugen für seinen Namen (Apg 17:14: „er hat sie nicht ohne Zeugnis von sich gelassen“; vgl. meine Kommentare zu „Pistis Sophia“ auf meiner website www.iouo.de! Dort noch vieles andere dazu mehr).

Jetzt wieder zurück zur „Frau“ Gottes. Zu Pfingsten 33 u.Z. begann die Ester-Vermählung zwischen Iouo und dem allgegenwärtig gewordenen Jesus, der damit das wirkliche Leben fest ergriff. Ja, das Neue Testament ermahnt alle, doch das wirkliche Leben fest zu ergreifen! Natürlich wäre es im Sinne des Schöpfers, der alle seine Kinder ganz gleich genauso liebt, (wie wäre er sonst Liebe in Person?), wenn alle dieses hohe Ziel erreichten. Die Möglichkeiten seines Geistes stehen da nicht dagegen (vgl. unendlich viele Durchdringungen in der Mathematik des Raumes nur eines Körpers durch andere, gedanklich ganz einfach möglich)! Ja, das Neue Testament spricht nicht umsonst vom Festhalten, vom Festmachen vom Aus-harren in „perseverance“, also in Beharrlichkeit! Das alles ist Möglichkeit des Lohnes von Liebe. Wie in der Mathematik ist ja Jesus nur ein Musterbeispiel für den zu gehenden Weg

(Joh 14:6), ein Nachfolge-Vorbild und Beispiel, das Muster, wie zu Mose einst Iouo sagte, „sieh zu, dass du alles nach seinem Muster machst, das dir ... gezeigt wurde!“

Doch bis heute hat mir der Vater nicht definitiv mitgeteilt, ob der Ausdruck: „das Herz ist heillos“ bedeutet, dass Iouo bei vielen, auch bei noch so langer Zeit, ja ewig langer Zeit, dieses hohe Musterziel, das Jesus erreichte zur Bildung der Augenhöhe-Frau Iouos, etwa nicht mehr erreichen kann. Definitiv weiß ich, wer Liebe ganz verliert, wie Satan und alle Dämonen und alle Sünder gegen den heiligen Geist, alle also die durch die breite Tür in die Abschneidung von Iouo gingen, für immer die Nichtexistenz gewählt haben (Gehenna ist nur das Schaubild als Metapher, es gibt bei einem Liebe seienden Gott keine Hölle!): auf jeden Fall ist ihr Herz heillos!

Das Wort ist also richtig übersetzt, in Harmonie mit der Wahrheit! Ein Übersetzer muss in der Wahrheit feststehen, nicht wie der Teufel, der dies von Anfang an nicht tat. Doch wenn jemand die Gerechtigkeit eines reinen Gewissens und weißen Kleides vor Iouo erreicht, ist er dann, in ewigen Zeiten gerechnet, auch automatisch ein Kandidat für dieses hohe Endziel der Allgegenwart? Für Iouo wäre es ja die Erfüllung all seiner Wünsche, das weiß ich, so gut kenne ich den lieben Vater. Doch ist es auch wirklich möglich? Ist Heillosigkeit des Herzens vielleicht schon ewige Blockade, nur um Weisheit zu erlangen? Die Voraussetzung für alle 144000, wenigstens Unsterblichkeit zu erlangen, wäre ja bloß Weisheit? Jedenfalls wünsche ich hier, Iouo ein Nein sagen zu können: dass es für ihn möglich wäre, alle Gerechten bis zur Spitze der Himmelsleiter zu führen (vgl. Jakobs Vision), also dann jeden bis zum höchsten Ziel, das ich - wie Jesus - jedenfalls erreicht habe, wenn er nur überhaupt ewige Rettung erlangt.

Um diese Corona des Lebens geht es jetzt (Offenbarung 2:10)! Nur ein Drittel der Menschheit erreicht diese Corona (=Krone) jetzt durch das Kennzeichen gemäß Hesekiel 9:4 oder das Siegel gemäß Offenbarung 14:1. Wenn die Winde Gottes losgelassen sind (scheint Ukrainekrieg zu sein), ist das Versiegeln und wohl auch das Kennzeichnen vorüber, die Blutweinkelter wird von Jesus getreten (Offenbarung 14:17-20 und 9:15). Es geht oder ging jetzt in der Pandemie also um Riesenbarmherzigkeitsliebe Iouos! Nicht wie ein Jona in Form von Weltuntergangs-Prediger-Sekten uns dies vormachen wollten: „nur wir kleine Sekte überleben, einige Millionen!“ Nein, diese Selbstgerechtigkeit von jemand, der lieber nach Tarsus floh als den Niniviten zu helfen, wird sehr gezüchtigt werden. Ein Baucherlebnis, im Riesenhai wahrscheinlich, genügte Jona ja nicht, auch die tatsächliche Rettung aller Niniviten passte ihm nicht! Auch Zurechtweisung durch eine Kürbispflanze oder irgendsolch eine Pflanze, und deren Verwelken mit jetzt keinem Sonnenschutz mehr (Sonne = Zorn Iouos) brachte ihm keine wirkliche Einsicht oder gar Reue!

Er kannte seinen Vater nicht, auch nicht nach der Rettung aus dem schärfsten Zähen-gefängnis eines Hais (ein Wal war es wahrscheinlich nicht, der gehört zu den TNINM= See-riesentieren des Schöpfungsberichtes, nicht zu den DGIM = Fischen). In Jona steht DG, nicht TNIN! Dort wird diese Erfahrung auch mit dem Grab verglichen! Ja, selbst das Grab von Tausenden von Bibelforschern in den Konzentrationslagern Hitlers brachte den Zeugen Jehovas nicht die von Iouo gewünschte Einsicht, doch ihren Vater und seine Liebe wirklich zu verstehen. Sie brachten gleich nach dem Befreit-Werden von Hitler das unbarmherzigste religiöse

Gesetz der ganzen Welt hervor, nämlich die Ermordung aller, die eine Bluttransfusion zur Lebensrettung bräuchten, sogar jeden Säugling (ich weiß persönlich ein Baby-beispiel und kenne engste Freunde, die so ums Leben kamen), anstatt dass sie jetzt erkannt hätten, dass Iouo viel viel barmherziger ist, als ihr Predigtwerk es will! Er rettet Milliarden gemäß Sacharia 13:8,9, wo wie in Genesis 11:1 arets = ARC mit Weltbevölkerung = Welt (Luther 1984) übersetzt werden muss!

Ja, ich kann das Titelblatt der Wachturm-Zeitschrift „Erwachtet!“ nennen mit Datum der Ausgabe, wo eine ganze Reihe von Kinderfotos abgebildet war, den Bildern von zu rühmenden Märtyrer-Toten wegen Blutverweigerung, denen man sogar riet, doch die Kanülen der Transfusion selbst herauszureißen, wenn sie zwangsweise Blut erhielten. Geht es denn noch teuflischer (Offenbarung 2:9; 2:24; 3:9)? Ja, es gibt in diesen Sekten keine wirklichen Väter, die lieber selbst für ewig sterben, als ihr ewiges Leben mit der Ermordung ihres Kindes zu erkaufen (selbst Paulus und Moses wollten so lieber ewig tot sein aus Liebe; und Jesus selbst wird der Stern des TOUM= Abyss= Abgrundes genannt, weil er dort den Teufel gefangen halten muss. Das kann er nur mit gleicher Todesverachtung aus purer Liebe, denn Satan verachtet den ewigen Tod ja aus Bosheit)! Sie töten ihr Kind, damit sie vor selbstherrlichen Governing-ones gut dastehen, die dann sagen, es seien ja nicht sie schuld gewesen, sondern das Gewissen der Eltern wäre es ja gewesen, nicht ihre angedrohte Exkommunikationsstrafe (vgl. meinen Aufsatz zum Missbrauchsskandal)!

Ich komme ein wenig vom Thema ab! Zu Recht, wie ja wohl jeder jetzt sieht. Außer solch ewig Bornierten! Die sagen in aller Öffentlichkeit bei Kindesmissbrauchsfehlverhalten als Governing Body: „We change for nobody!“ Ja, das ist wirklich heillos! Wie soll da noch irgendein Ziel erreicht werden oder gar das Höchstziel Allgegenwart? Das ist natürlich für Iouo nicht so schön, ewig für eine Materielle Welt als Basis einer Himmelsleiter sorgen zu müssen (Psalm 104:5) und sehen zu müssen, wie sie immer voller mit nur Gerechten angefüllt wird, deren Herz einfach die geringste Mitgefühl-Liebe Gottes nicht verstehen wollen, wie die „loyale“, sprich hörige Gesamtheit aller Zeugen Jehovas! Doch es scheint ein allgemeines Problem der Religionen zu sein, dass es keine wirklichen Väter gibt, trotz tausendfachen Titeln wie „Pater“ und auch „Heiliger Vater“ = „Papst“! Reife „Älteste“ (oft noch halbe Kinder), „Herrliche, vor denen man zittern müsse“ u.v.a.m.! (vgl. auch Offenbarung 15:4). Wahre Mahner, wie früher die zu ihnen gesandten Propheten, machten sie immer mundtot und exkommunizierten sie, wenn nicht gar noch Schlimmeres, wie es ja auch bei mir geschah.

Doch das Vatersein hat manchmal ja auch wirklich mit dem Thema Sex zu tun, nicht wahr? In der heutigen Welt aber im Rückgang! Aus vielerlei Gründen, davon aber später.

Abraham suchte also die wirkliche Stätte und Grundlage des Friedens. Er wird sie erreichen. Es ist kein Jerusalem, kein Neues Jerusalem, keine irdische Nach-Harmagedon-Stadt! All diese Stätten sind nur Bilder und Muster von der echten wahren Statt, auch einer Doppelten im Grunde: Iouo selbst und die Gemeinschaft aller, die das Höchstziel Allgegenwart erreicht haben. Es ist die „Ehe“, die auch schon bei dem Codebild mit dem Code IU (Abkürzung für Iouo) auf der ersten Seite der Bibel im Urtext wohl gezeigt wird, wenn in 26 auf 26 Buchstaben Quadratsatzspiegel geschrieben wird! Ich hänge das Bild an! Zwei Partner ist das

Grundprinzip der Ehe eines gelobten Verbundes. Das ist auch bei Iouo so. Die Braut Christi ist nur ein weiteres Musterbild für diese Ehe des Vaters, die lehren soll: Polygamie ist unausweichlich für das weitere Grundprinzip: Ehe nur zwischen quasi ebenbürtigen Partnern. Bei Adam genügten Tiere da nicht (siehe Schöpfungsgeschichte, ich hänge sie auch in eigener Übersetzung an). Es war auch bei Abraham eine Notwendigkeit, zumindest in Abrahams Verständnis den Prophezeiungen Iouos gegenüber, bigam zu werden. Später, nach Sarahs Tod, heiratete er noch Ketura (parfümiert, incense=QFURO). Im Neuen Weltsystem nach seiner Auferstehung wird er dann wirklich polygam wohl sein. Drei Frauen. Bei Iouo sind drei natürlich viel zu wenige, auch 144000 sind viel zu wenige. Das Hohelied spricht von herangereiften Mädchen ohne Zahl (Hohelied 6:8)! Also geht diese zu heiratende Frau in eine unendliche Menge.

DIE DREI FRAUEN ABRAMS = ABRAHAMS

- 1) JRI= Sarai (= feindlich). Sie ist noch die Unfruchtbare, aber sie symbolisiert trotzdem die erste Liebe (Offenbarung 2, Versammlung von Ephesus). Für Abrahams Ruf, damals noch Abram genannt, war die Kinderlosigkeit feindlich! Später wurde sie zur JRO= Sarah (=Fürstin, Herrin). Sie wurde die Mutter eines Lächelnden (ICHQ = Isaak =Lachen, Lächeln), ein Siegerlächeln sowohl Abrahams als auch Sarahs! Auch Isaak hatte später Grund zu Lachen. Sarai ist ein Bild für die Anfänge der Ester-Frau Gottes. Noch in Ur (=AUR = Licht) heiratete Abram seine Sarai. So heiratete in einer noch feindlichen Weltsituation Iouo, der ja Licht ist (1.Joh 1:5), seine, sagen wir einmal „Imanuela“, den allgegenwärtig gewordenen Jesus, der ja auch Imanuel (Matth 1:23: mit uns ist der Gott [O FEOS]) heißt. Die Hochzeit dauert noch an, denn es heißt, dass er von der Hochzeit käme, um seine Braut (=144000) zu holen. Diese aber ist jetzt erst bei Ausbruch der Weltwinde (Offb Kap. 7) vollständig versiegelt. Sarah bedeutet das fürstliche Ereignis, dass die schwangere, ehemalige unfruchtbare Sarai jetzt ein Siegerlächeln aufsetzt, die Hochzeit der Esterfrau geht weiter. Wenn Harmagedon zu Ende ist, beginnt die Hochzeit der 144000 mit Jesus. Es heißt aber auch, sie (also die 144000) seien für Iouo und das Lamm (Offb 21:22-24; u.a.)! Es ist also auch die Fortsetzung für Iouos Hochzeit mit einer ebenbürtig gewachsenen Frau, denn unter den 144000 befinden sich einige, die in dieser Zeit auch Allgegenwart erhalten werden, z.B. natürlich Jesu 12 Apostel des Lammes und noch andere, wie wohl auch Paulus. Sie alle tragen ein Siegerlächeln, wie auch ich schon, während ich dies schreiben darf. Diese Hochzeit ist, wie schon gezeigt, eine nie endende. Das Bild des Münchner Malers Spitzweg, der auch das bekannte Gemälde „der arme Poet“ gemalt hat, heißt: „der ewige Hochzeiter“. Es erinnerte mich vom Titel her an diese ewige Hochzeit Iouos. Ich bin auch ein Münchner, ganz nebenbei bemerkt
- 2) OGR (=Hagar= Flucht). Sie springt ein als Lückenbüßerin. Sie stellt die durch Weisheit erlangte Unsterblichkeit in himmlischem Geistesleib dar. Wie die Wolkensäule in nicht geformter freier Weise über dem genau geformten Quader von drei Stiftenhüttenwürfeln beweglich schwebt, so ist die Allgegenwart von der Form her nicht zu definieren und stellt die Liebe dar, als Voraussetzung für das Erhalten solcher All-

gegenwart als Lohn. Liebe in fast solchem Maß, wie eben die Liebe bei Gott selbst genannt ist. Du musst vollständig Liebe sein. So wie es eben einem Geschöpf überhaupt möglich ist. Dann gehörst du zur Sarai, der ersten Liebe (=der Schwester der Schulamit) oder gar zur Sarah, z.B. wie bei Jesus und mir, dass der Name Iouo in ihm ist als Zeugung gemäß Exodus 23:21 und wie bei anderen besonderen Zeugungseigenschaften (bei 120 mit Feuerzungen). Die Hagar-Weisheit ist durch die gesamte Stiftshütte dargestellt. Genau abgezirkelt, wie die drei Bücher, die der weise König Salomo schreiben durfte (Hoheslied = Allerheiligstes! Psalm 127 ist der Vorhang zum Allerheiligsten! Prediger ist der Würfel vor dem Allerheiligsten! Dann Sprüche ist der erste Würfel zum Vorhof hin! Der Psalm 72, als Übergang von der Gerechtigkeit der sterblichen treuen Engel des Vorhofes, ist der Eingang in die Hütte!). Die Sprüche sind der Auftakt mit dem Grundthema Weisheit. Prediger geht in höchste Lebensweisheitshöhen, aber das Hohelied (das ich oftmals abschrieb, mehrmals übersetzte auch ins Türkische als Zwischenzeilenversion, und das ich als selbsterstellte Audioversion mindestens 10000-mal hörte und weiterhin täglich höre und zum 25. Hochzeitstag für meine Kornelia in ein Gedicht umschrieb), das befindet sich hinter dem Vorhang, der mit Psalm 127 das Kinderkriegen als besonderen Lohn beschreibt. Das allerdings ist bei vielen Religionen weniger geachtet, somit verstehen sie das Allerheiligste des Themas Sex praktisch überhaupt nicht, sind böse Hirten, die sich selbst weiden ohne Scham (Hesekiel Kap. 34 und Jeremia Kap. 23), und werden praktisch nie zu echten Vätern, von denen es laut Bibel ja nur sehr wenige unter den Christen gibt. Das aber erst wäre die vom Hohelied symbolisierte höchste Weisheit, Sprungbrett zur Wolken- bzw. Feuersäulenliebe. Die Feuersäule ist ja Feuer der Liebe, also ein feuriges Liebesbuch der Bibel, das ist das Buch AIKO = die Frage: „ach wie?“, oder nur: „wie?“! Ja, wie nur schaffe ich dieses hohe Ziel? Allgegenwart kann man ja nicht von selbst schaffen, aber wie eine solch enorme Liebe? Das Buch der Klagelieder Jeremias, das „AIKO“ eigentlich heißt, gibt wahrscheinlich Hinweise. Das andere Wolkensäule-Buch ist dann bestimmt das Buch Ester, das die Rettung einer Zeugenwolke von Israeliten in Persien beschreibt, eines der weiteren Liebesbücher der Bibel. Ruth ist dann der Namenteil „IOUO“ aus dem Begriff „KBUD IOUO“, ein Liebesbuch, das wie kein Buch der Bibel den Gebrauch des Namens „Iouo“ beschreibt (Rut 2:4), eine Ohrfeige für alle Ha Schem-Verstecker dieses allerheiligsten Namens (Jer 23:27). Das KBUD selbst kann dann nur das schönste Liebesbuch sein, die ganze Offenbarung, Beschreibung der Liebe zur Braut Jesu und auch natürlich anklingend zur Braut Iouos. KBUD heißt ja auch „das eigene Ich“ gemäß Langenscheidt, neben „Glorie“ und „Ansehen“ und „Ehre“ und „Gewichtigkeit“. Ja, gewichtig ist die Offenbarung mit Sicherheit und ein größtes Buch der Liebe sowieso. Ja, das mit Gegenliebe zu füllende Ich Iouos ist die treibende Kraft hinter der Schöpfung von uns allen. Erfüllen wir Iouos innersten Herzenswunsch nach Liebe, den er so ungern nur zeigt, er der sonst nur an das überströmende Geben von Liebe gewöhnt ist, ohne sein wahres Herz zu offenbaren, das sich so sehr nach mitfühlender, ihn unterstützender Liebe sehnt. Das vielleicht nur in einer Klagemauer auf einem Tempelberg des Namens Iouo Gottes zum Ausdruck kommt, der als Berg „Bitterkeit Iouos“ heißt (=MRIO= Moria). Interessanterweise wird in seiner Nähe zurzeit eine Riesenmauer als

Neubau hingestellt, eine Schutzfunktion gegen die Liebe zwischen Brudervölkern, die dort sonst eventuell aufkommen könnte, welche erneute Klage des Liebe selbst seienden Klageliedsängers IOUO! IOUOAOBO würde bedeuten „louo ist Liebe“ oder „louo ist die Liebe“ oder „Er ist die Liebe selbst“. Ja, Jerusalem ist nie eine wirkliche Doppelbasis der Liebe gewesen. Nur das Doppel (Israelis und Palästinenser) hat sich völlig erfüllt, zur weiteren Bitterkeit des Vaters der Liebe louo! Der bereits erwähnte Lückenbüßerplatz Hagars und der Weisheit, damit zwischen dem Ziel Allgegenwart in Liebe zur vollen Beruhigung des Vaterherzens louos und dem Ausgangspunkt Gerechtigkeit, also Ketura-Treue zum ewigen, immer noch sterblichen Leben, sei noch einmal aufgegriffen. Hagar sollte füllen was Sarai nicht schaffte. Hagar flieht also vor der ersten feuersäulengleichen Liebe Sarais und steht aber über den von Abraham nicht so geliebten Früchten (Vorhof, Lager etc.) der Ketura. Ismael war immerhin Abrahams Erstgeborener, so wie es von Weisheit heißt: „Wisdom ist the prime thing!“ Ismael war auch ein Wildesel und sein Name war „Es (er)hört Gott!“ Ja, alle weisen Könige der 144000 Unsterblichen haben louo dadurch glücklich gemacht, dass sie als Erstgeborene wie einst bei Abraham den Schmach-Ruf louos, er sei ja ein Kinderlos-Seiender, endgültig heilten. Wie die erste erntbare Baumfrucht im 4. Jahr. Interessanterweise starb auch Jesus 4000 Jahre nach dem Sündenfall und begann um diesen Zeitpunkt herum, die Baumfrüchte der 144000 einsammelnd zu ernten. Das war in der Mitte der Jahre (Habakuk 3:2) von 8000 Jahren, bis am Ende der Jubelsabbat-Tausend-Jahre auch aller Tod verschlungen sein wird, der erste und der zweite Tod! Hagar, sie ist immer auf der Flucht, weil sie Ehebruch beging, aber auch weil Ismael als Ergebnis ihres Muttercharakters ein Wilder, ein Wildesel wurde. Interessanterweise zieht es fast alle Brautglieder nicht so sehr zu „Geist und Wahrheit“ (Joh. Kap. 4) hin, sondern zu einer oft selbsterfundenen Kirchenorganisations-Mutter. Nicht umsonst ermahnt die Bibel Christen, dass ihre Mutter nur eine himmlische ist, eine freie, nämlich alle durch Treue und Weisheit (dem Ziel ja der Brautglieder) zum ewigen sterblichen Leben gelangten Engel als Gesamtheit (vorgeschattet durch das U-förmige Flächenstück des Vorhofes um die Stiftshütte herum). Weisheit der Wahrheit wird euch freimachen! Nicht aber nur Gerechtigkeit der Engel, die nur treu, aber noch nicht weise sind (dargestellt durch den ersten Quadratteil des Vorhofes). Nur das Sprungbrett der weisen, aber sonst eigentlich noch nicht ganz der Vorhof-Gerechtigkeit entsprungenen Engel kann zum Ziel des wirklich zur Braut Gehörens führen. Bei mir war das bereits 1977 → 5 Jahre nach Salbung. Wer an Organisationen klebt, wird nie die erforderliche Hagar-Weisheit erlangen, die ja auch viel auf der Flucht vor der geschützten Familie Abrahams war. KAT(= Kirchenaustritt) hätte vielen die himmlische Krone bewahrt, besonders bei dem Abtrünnigkeitsdatum 1991 bis 2002, dem NGO-UNO-Besiegt werden der Heiligen als Gesamtheit, nicht aber aller einzelnen, Offb.11:7; 13:7! Doch die Loyalitäts-Hörigkeit, die sich mit Weisheit nicht vertragen kann, brachte die meisten Gesalbten zu Fall, was ihr himmlisches Ziel betrifft. Hagar ist nur Puffer in immer noch zu wildem Dienen zwischen Allgegenwart und gesetzesorientiertem, loyal feststeckendem, sterblichen ewigem Leben. Aber immerhin!

Sie sind bereits ohne Makel. Ohne Fehler auch, was Gesetzestreue betrifft.

Erster Teil: 144000 (60 Hauptfrauen Iouos; Hohelied 6:8 = 60 Krieger; Hohelied 3:7, es ist das Allerheiligste). Zweiter Teil: Nebenfrauen nach der Schlussprüfung (80 gemäß Hohelied 6:8. Es ist der Mittelwürfel der Stiftshütte im Heiligen). Dritter Teil: unendlich viele bis in alle Ewigkeit (herangereifte Mädchen ohne Zahl; Hohelied 6:8 [NWÜ alt]. Es ist der Eingangswürfel der Stiftshütte im Heiligen). Der noch erwähnte Schula-mit- und deren Schwester-Teil ist allen zuvor (Sarah: Hohelied 6:9; Sarai: Hohelied 8:8-10). Diese Himmelsleiter-Einladungen werden in alle Ewigkeit bestehen. Doch nur Gerechte gehen sie hinauf. Falls sie dies erstreben. Oder sie machen sich im Herz heillos in Bezug auf diese Leiter (vgl. Genesis 28:10-22, BITAL = BITIOUO, vgl. Amos 5:4-7 mit der dritten Posaune oder Trompete der Offenbarung). Auch die OGR-Unsterblichen sucht der Vater als seine „möglichen“ Frau-Glieder. Mögen aber alle versiegelten Brautglieder, anstatt sich selbst zu gefallen, jetzt nach dem Höchstziel streben. Denn erst Allgegenwärtige befriedigen den geplagten Vater wirklich. Auch das dann aber erst auch nur als Kollektivfrau. Ohne Sex in reiner Liebe! Ihr Hagar-Brautglieder bleibt auf der Flucht, seid wild im Ergreifen jeder Chance des Liebe-Lernens und Liebe-Übens.

- 3) QFURO (= Ketura = parfümiert). Ketura stellt alle grundlegend Geeigneten für diesen hohen Lauf bis zur Ehe mit dem Vater „in seinem Bilde“= Allgegenwart dar. Alle, die jetzt erst einmal ewiges Leben in Sterblichkeit erlangt haben (Essen vom Baum des Lebens, Offb. 2:7=2:11). Simran ist der schon erwähnte U-förmige Vorhofteil um die Stiftshütte, also das Jerusalem droben, unsere Mutter mit der Gerechtigkeit und der beginnenden Weisheit ausgestattet. Jokschan ist der erste Quadrattteil (50 x 50 Ellen) des Vorhofes, also der nur gerechte Teil der Engel, dem himmlischen Jerusalem, nicht unsere Mutter! Medan sind die am Vorhofeingang dienenden Frauen, es sind diese gesalbten Christen, die nur Fürsten auf Erden werden (Psalm 45:16,17), sie verlieren die Salbung, nicht aber die Geistzeugung. Wer beides verliert, ist ein böser Doulos, gar kein Verwandter Abrahams (Knecht, scheinheilig übersetzen einige Doulos mit „Sklave“, Matthäus 24:45-51). Midian ist das Levilager, alle Gerechten Menschen, die schon die Voraussetzung hätten, gesalbt zu werden. Jischbek ist das 12-Stämmelager, alle gerechten Menschen die getauft sind. Schuach ist das Mischvolklager, alle Nichtgetauften aller Menschengruppen, Völker und Rassen, die nur aufgrund ihres Gewissens Gerechtigkeit erkämpft haben.

Wir sehen also, warum das Bild der Polygamie durchaus etwas Positives mit sich bringt, sonst hätte es Iouo nicht gestattet! Jesus lehrte für die Menschen, die ihm nachfolgten als Christen, doch unbedingt das Ursprüngliche, nämlich die Monogamie, einzuhalten! Wie es in den 1000 Jahren der Regentschaft Jesu sein wird, ist für uns noch offen, denn es werden ja viele mit mehreren früheren Ehepartnern durch die Auferstehung dastehen. Es wird bestimmt kein Ende des Sex durch die Auferstehung geben. Denn alle unsere Haare sind gezählt. Wer würde nicht lieber ein kleines Härchen opfern, als gleich seine gesamte Geschlechtlichkeit? Ihr kennt euren Vater leider nicht! (Joh 17:3)

DAS BEISPIEL ISAAKS

Er hatte nur das Ursprüngliche, wie Christen es sollten. Er war nur einmal im Leben verheiratet und zwar mit Rebekka (= RBQO= gefesselt durch Schönheit, vgl. Strong's). Die Amme seiner Frau, die auch bei ihm lebte, war sicher keine Sex-Partnerin! Sie hieß Debora (=Biene), was auf großen Fleiß in Betreuungsarbeit innerhalb der Familiengemeinschaft hinweist, so die große Belastung von Zwillingsskindern mitzutragen (da ich auch Vater von Zwillingssöhnen und auch Großvater von Zwillingsekeln bin, kann ich da sehr gut mitempfinden). Liebe aber hat in dieser Familie bestimmt einen Hauptplatz eingenommen. Ein Vorbild für himmlische Partnerschaft.

DAS BEISPIEL JAKOBS= ISRAELS

In Kürze diesmal: nur die 4 Frauen:

- 1) Rahel (= RHL= weibliches Lamm, weibliches Schaf, Mutterschaf). Sie entspricht Sarai und Sarah (s.o.)
- 2) Lea (= LAO=eifrig, dumm). Sie entspricht der Ehebrecherin Hagar (s.o.) und hat selbst auch ihren Mann zur Eheschließung hin betrogen.
- 3) Bilha (= BLOO= timid, ängstlich). Sie entspricht allen himmlischen Gerechten unter den Engeln. Die noch nicht mit Ruben gehurte Bilha stellt das Jerusalem droben dar. Die Ehebrecherin Bilha stellt die nur gerechten Engel des himmlischen Jerusalem dar (s.o.).
- 4) Silpa (=ZLPO= to trickle as myrrh= fragrant dropping). Silpa stellt alle gerechten Menschen dar, einige davon mit MR (= MUR= Myrrhe = Bitterkeit). Bitter ist es für alle Fürsten, das hohe Ziel der Braut Jesu verpasst zu haben, wie 10 Frauen Davids, die Witwen bei lebendigem Mann blieben. Meist sind sie von einer loyalitätsfordernden Absalom-Mutter vergewaltigt worden (s.o.). Ihre beiden Söhne deuten aber beide auf das große Glück hin (vom Namen her), als gerechter Mensch erfunden worden zu sein und vom Baum des Lebens nehmen gekonnt zu haben.

DAS BEISPIEL JOSEFS

Mit Pharaoh verbunden zu sein, ist für Josef (s.o.) wie die sexlose Freundespartnerschaft von Jesus mit Iouo (IOUO REI LA AHSR = Ist Iouo mein Freund, es fehlt sich mir an nichts! → Psalm 23:1)

Sein Ehebund mit der Tochter des ägyptischen Priester deutet prophetisch darauf hin, dass es die Israeliten nicht schaffen würden, einen großen Teil der 144000 zu stellen, sondern solche aus den Heidenvölkern.

Dies nur ganz in Kürze.

WARUM DAS ALLES MIT DEM NAMEN IOUO ZUSAMMENHÄNGT

Jesaja Kap. 12 in Verbindung mit Offenbarung 10:7 sei dazu erwähnt [Zürcher 2008, eigene Korrekturen mit Iouo]:

An jenem Tag wirst du sagen: Iouo, ich preise dich! Du hast mir gezürnt! Möge dein Zorn (AP = Groll, Grimm, Zorn) sich wenden, dass du mich tröstest. Sieh, Gott ist meine Rettung! Ich bin voll Vertrauen und habe keine Angst, denn meine Stärke und meine Kraft ist Io, Iouo, er war meine Rettung. Dann werdet ihr jubelnd (vgl. Jesaja 65:14f) Wasser schöpfen aus den Quellen der Rettung. Und an jenem Tag (vgl. Offenbarung 16:16) werdet ihr sprechen: Danket Iouo! Ruft seinen Namen aus, macht seine Taten bekannt bei den Völkern, erinnert daran, dass sein Name erhaben ist! Singt Iouo, denn Erhabenes hat er vollbracht (vgl. Ninive und Jona!), und das soll bekannt sein in aller Welt. Jauchze und juble, Bewohnerin von Zion! Denn groß ist in deiner Mitte der Heilige Israels (vgl. Offenbarung 15:4)!

Manches ist noch wie durch einen Schleiertuch gesehen, ich entschuldige mich für alle Fehler. Wo viele Worte sind, da fehlt Sünde nicht (Spr 10:19)!

Ihr und Euer Kurt Manfred Niedenführ (Maleachi 3:23)

Noch ein kleines GEDICHTCHEN:

**DAS LEBEN IST KURZ,
DENKEN MANCHE OFT.
DOCH BEI RECHTEM SCHUTZ
WIRD'S EWIG, MAN HOFFT.**

Es ist ein Mann zu sehen, dem aus der linken, unteren Bildecke eine Frau entgegenkommt. Beim Mann findet sich der Begriff חתן (HTN = „Bräutigam“), bei der Frau der Begriff כלה (KLO = „Braut“). Der Mann sagt: אלה (ALO= „zu ihr“) (Begriffe hellgrau hinterlegt und gestrichelt umrandet).

Offs 4:6-11
Hesekiel 1:4-12

Stres

La
Lowe

Adler

Heinrich

Nacht

Gerechtigkeit

Wert

Wade

Zeit der
Bildung im Politischen
Studium

Zeit des Geschehens
(Nase)

Zeit des Geschehens
der Frucht
(Christus)

Zeit der
Schloßkinder
Rally der Welt

Patriarchin

Israel

Neues Testament
und Synkrynta-
Original

Jetzt und
2000 Jahre
Wiederherstellung

von Eden her

von Abraham he

won Christmas her

von Elektrolyt

יְהוָה

1020

(Geist des Lebens)

(Kopf der Menschen)

(Oberlippe und Herz
der Munde)

(Anleitung zur
Nutzung des Modells)

Phonizische
Schmuck

hebräische Quadrat-
summe

Griechische
Schrift

Lateinisch -
Arabisches
Schrift

Glucose
K₂SO₄ 1000

Türkisches große "I" → in der Türkei liegt aber der Vauze des Großm Edeins
dort in der Nähe des Brand des Arche
Nichts

1. The first part of the document is a list of names and their corresponding addresses. The names are listed in the left column, and the addresses are listed in the right column. The names are: John Doe, Jane Smith, and Bob Johnson. The addresses are: 123 Main St, 456 Elm St, and 789 Oak St.

A hand-drawn diagram of a cell on a grid background. It consists of a large outer circle representing the cell membrane and a smaller inner circle representing the nucleus. The space between the two circles is labeled 'cytoplasm'. The inner circle is labeled 'nucleus'.

Volkenspiele

Allele h¹h²

2. Quartal
des Hektogen

1. Quadrat
als Hühner

in der Strahlhülle

← Ungleichverteilung des Randes →

im Tempel
3 x 20 Ellen Länge (= geometrische Schrift)

~ 2000 Jahre
von Adam
bis Abram

~ 2000 Jahre
von Abram
bis Jesu Tod

~ 2000 Jahre
von Jesu Tod
bis Harma-
jeon

Interim nach
Hamegeiben
bis Ende des
Judejichsauer

IGNORANZ PARTOUT

Io u o Gott, Vater eller
Geschöpfe, weiß, was er tut!

Die Religionsführer aller Religionen
wissen überhaupt nicht, was sie tun!

Sie kennen auch ihren Vater im Himmel
überhaupt nicht und sind seinem Wort
des Bösel feindlich gegenüber eingestellt!

Denn sie beachten überhaupt nicht, was sie,
der Bösel, über den Namen Gottes „Io u o“
reißt, unterdrücken diesen Namen (Jer 23:27),

und gedanken ihn nicht, obwohl er den Menschen
unser der einzig richtige ist. Sie verfolgen
auch jeden, der sich für diesen Namen stark macht!

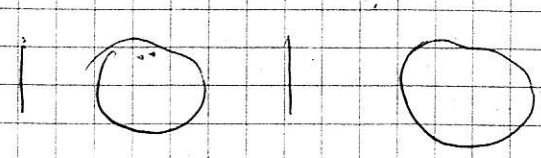
Ihre Strafe wird daher nicht ausbleiben (Off 18:21).

Religionen
im Namen des
Vaters, des Sohns
und des Heiligen
Geistes

heute
Da sie aber die
Regenten über jeden
politischen Regenten der Erde sind

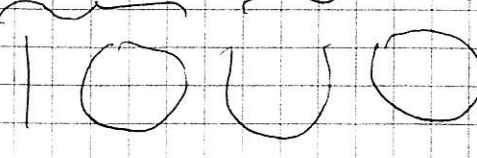
Vergleich des Namens mit den Chromosomen

XX XX \rightarrow weiblich

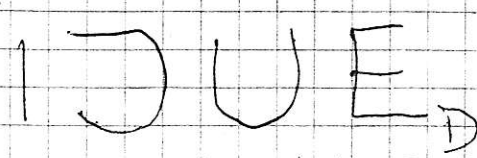
OLO: to be = (womd verb) }  = exist } dem Plankbild ABRM entsprechend:

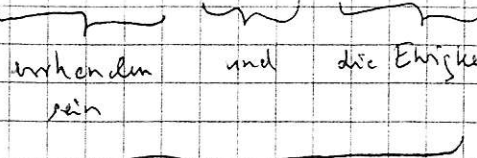
stellt Unschuld des Seins und Jungfräulichkeit dar } der Urrelig. vgl. Saram (= Frieden)

XX XY männlich

OVO: to be (holg verb) }  = exist } dem Plankbild ABROM entsprechend:

stellt Verantwortung eines zum Vater gewordenen dar } der Gott und Schöpfer des Seins anderer

sie sind vorhanden = EUD = dauernd }  } dem ICHQ entspricht

I D = to be (vorhanden sein) }  } durch den Schöpfersinn wird aus geteiltem Frieden "doppelter Friede"

vorhanden und die Ewigkeit

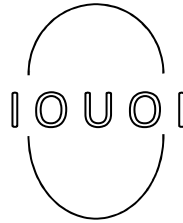
Anmerk.: ABRM = Vater des Vaters
 ABROM = Vater einer Mutter
 ICHQ = Leben, Lächeln

Ask. von IOUDE = Iouo ist Rettung = Jesus,

der erste der Schöpfung - OLOGOS

Mit dem Schema IOUO(I) ist ein Muster geschaffen, aus dem alle Schöpfung und Geschöpfe und offenbar alle Teile eines Geschöpfes bildlich übereinstimmend geschaffen wurden:

Schau dir die Brust, den Rücken, den Unterkörper, das Gesicht eines Menschen an und bei seinen Sex-Teilen ist es ganz klar ersichtlich, ohne hier besonders im Detail beschreiben zu wollen.

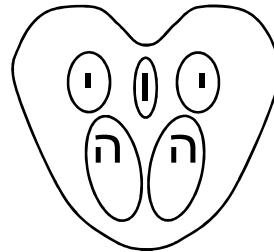


Nehmen wir aber noch das Herz: יהוה י

י = „Gehirn“ des Herzens

ה = große Kammer (rechts und links)

י = kleine Kammer (rechts und links)



Weltall:

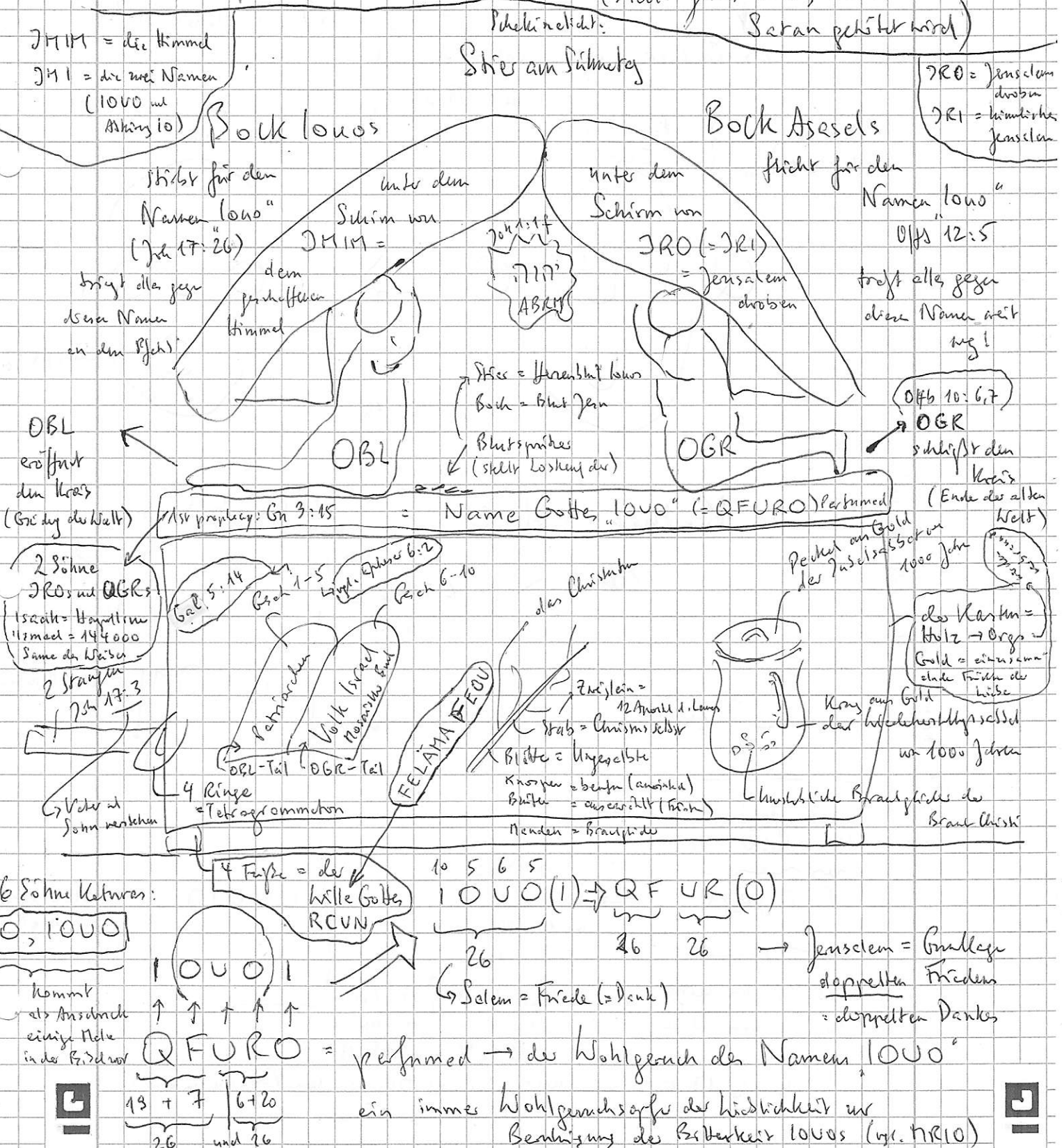
י = Monde und Kometen

ה = Sonne und Sterne

י = Planeten und Planetoiden

DIE BUNDESZADE \rightarrow OUTCOME

linkes:	OGR	→ Flucht (stellt Elia dar)
		(der nicht umkommt aber von seinen Brüdern flucht)
rechtes	OBL	→ flieht vor QIN
		(stellt Jesus dar, der von Satan getötet wird)



Q F U R O

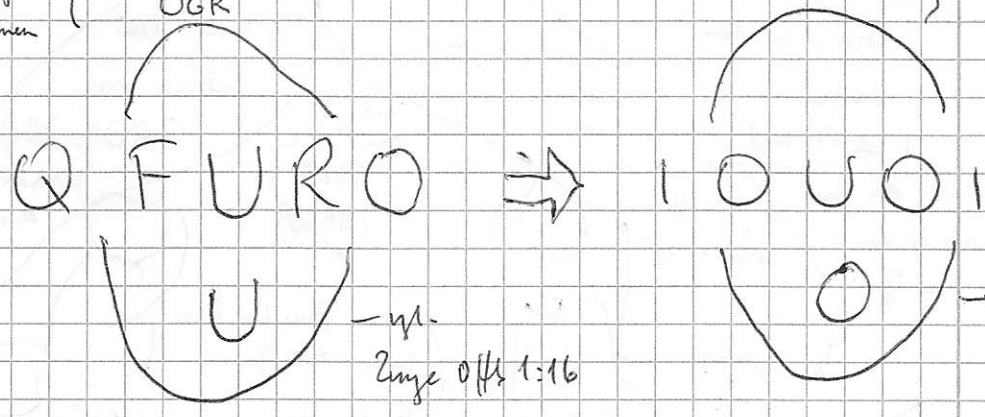
deutet auf Jan Shelby als
Haupt der Esterfrau Louis hin
(vgl. Offs 12:1)
ist hebräisches Synagoge Personier-Suffix
(ihr f. sing.)

vgl: $\nu\rho\alpha = \text{Türe} \hat{=} \text{Jesus}$

19. Bundeskase vgl: Salomo wird
mit 19 Ksm's
Jesus: mehr als Salomo ist hier!

OGR hängt für den Namen
Offs 12:5 OGR

Gen 3:15 OBL
OBL erster Märtyrer für den Namen



Ketura = parfümiert

Zahl 6 = U vgl. 6 Söhne Ketwas

10 U O , 10

Name mit Aschury

quasi 2MI = zwei Namen
↓
Pharis

vgl. 1. Samuel 25:18
da sollte Abigail mit nehmen... 100 Rosinenkuchen

Zahl 100
Schicht ebra
Reihe ihr
~ ~ ~ ~ ~

Q F U R O
→ 5 Bundeskase:
→ 5 von euch werden 100 sagen (3. Mos 26:8)

100 mit ihre Reihe
100 mit ihre Schicht

vgl. Matth 18:12 } 99 Schafe
Lukas 15:4 } verloren als eines suchen
vgl. Matth 18:6 mit Offs 18:21

10 U O I O = 1stlouo des Meins ebra?

→ Sprüche 17:10: ein Scheltwort dringt tiefer bei dem Verständigen ein als 100 Schläge bei dem Toren!

→ Ketura wurde mit 100 Vetus von Isack

$$1 + 2 = 3 \rightarrow 2 \ 22 = 666$$

↑
7-5 2 22

17.05.2022

~~~~~

$$17 + 5 =$$

22      20      22

↓  
22 Buchstaben  
des Hebräischen  
Alphabets

↓  
22 Buchstaben  
des AT

20 = Volljährigkeit  
eines Normalisredeten

↓      ↓      ↓      N (redendföhr?)

T      R      T

~~~~~  
deutscher
TV-Sender

~~~~~

assyrischer Oberfeldherr  
(OM 12:5)  
einem Stab!

→ unser Weg geht nach  
Assyrien  $\hat{=}$  Eden (Welt-  
paradies)

von Assyrer (Donner  
Name)

erhalten am 7.5.22.

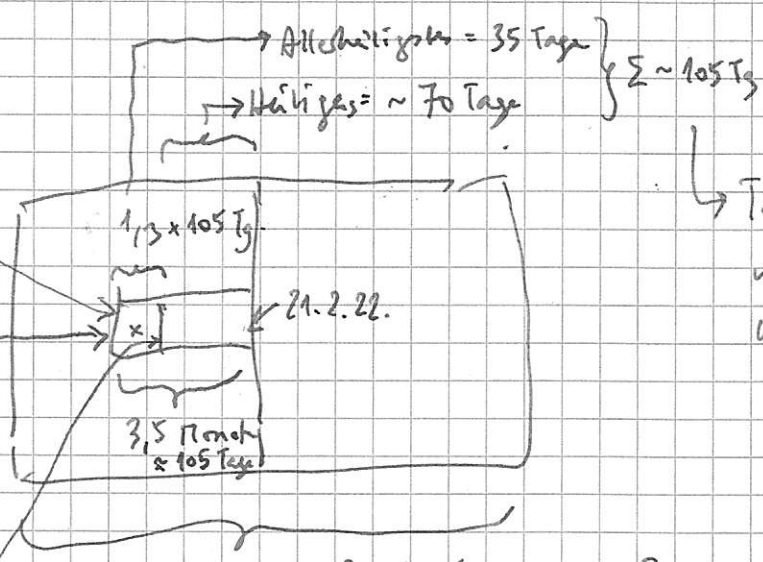
10 Tage Drogen! 3,5 deutet auf 10! 3,5 Zehn Offs 11-13  
vgl. 70 vgl. 53

Jedem 10 Jahre i. wiew. vov. d.

2u 666

Offs 2:10 Jesaja 61:2 Offs 16:14 Offs 16:16  
10 Tage Drogen = Tag der Rache = Schlacht von Harnagedon  
= Schlacht der großen Tages Gottes

oder 6.6.2022 26.6.2022 105 Tg

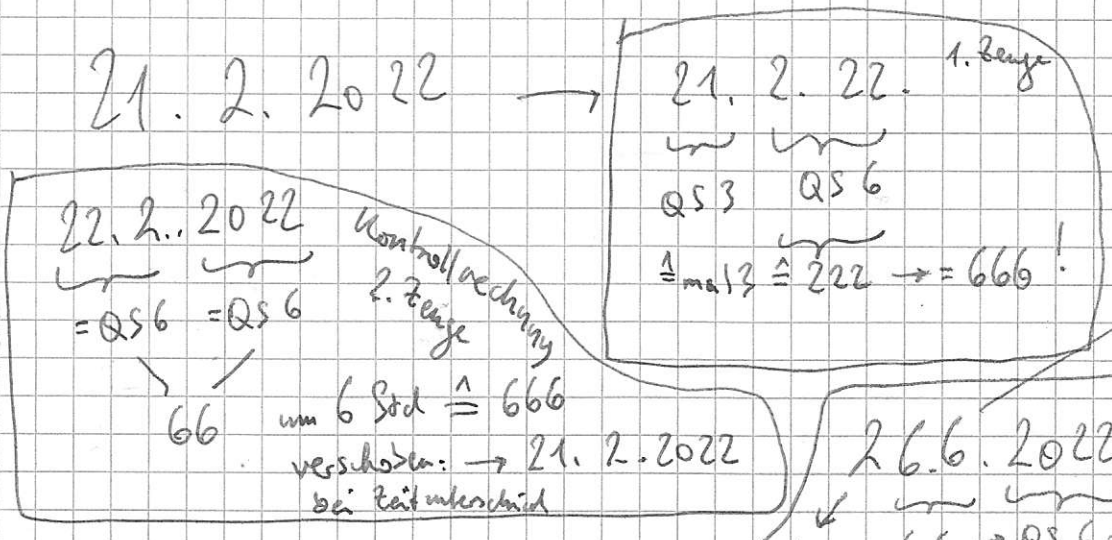


Tag und Stunde weiß niemand nicht einmal Jesus, sondern nur der Vater! 1000!

keine Phase beginnt am 8.5.

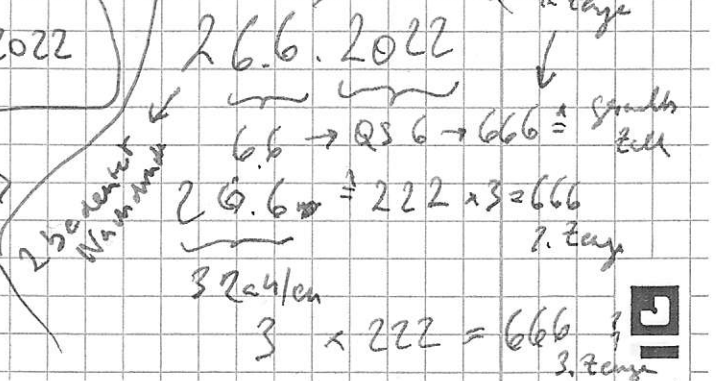
Vorhof = 2 Jahre Pandemie = 11.3.20 bis 21.2.22. Corona

22 Tage Altkalender 64 Tage Hütiges 95 ~ 32 x 3 = Hütiges dann



geht besser bei 6.6.2022 1. Zeige

26.6.2022





# DIE BRÜCKE IST DER NAME

Denke bitte an einen deutschen Nachkriegsfilm, wo Kinder als Notsoldaten verteidigen und sterben, damit eine Brücke nicht dem Feind zur Sprengung in die Hände fällt. Er heißt „Die Brücke“.

**MJO = aus dem Wasser gezogen -  
OJM (umgekehrt) = der Name (Mitte)**

**AORN = Das oder der A & O der Lobhymne**

**HUR = weiß, das Weiße, Leinen**

Die Aaron Spalte um Mose zu stützen: rechts!

Erst erhält der spätere größere Aaron den Namen bei seiner Erschaffung: der Logos! Der Name „louo“ ist das erste und wichtigste logos (=Wort), das der Vater louo erschuf. Der erschaffene Logos heißt auch Michael („Wer ist wie Gott?“). Zusammen mit Hur hält Aaron die Arme des MJO (= Mose), dessen Name auf OJM (=„der Name“) hinweist! Was also ist passiert? Aaron, Michael, Logos deuten auf Vollkommenheit hin, denn ein Priester stellt nur, wie das Loskaufopfer, die Vollkommenheit der Sündenlosigkeit wieder her, nicht aber die Herzenshingabe, die allein auf Dauer rettet. Genauso ist das Ziel des Wortes Gottes, der Bibel, die Wiederherstellung verlornen Sündenlosigkeit des Menschen durch Glauben an Jesu Loskaufopfer. Es entspricht dem rechten Säulen-Zweck am Tempel Salomos (= Friede, Dank). Diese Säule hieß Jachin (=IKIN) und bedeutet: „louo macht fest“, nämlich fest muss werden, was Adam verlor! Die Vollkommenheit hängt am Verstehen mit Verständnis in Verständigkeit, an der verständigen Glaubenstreue des größten „treuen und verständigen Doulos“ (=Knecht), der auch „treu und wahrhaftig“ genannt wird, auch das „Amen“, der also das Amen für den so bekämpften Namen louo bringt. Es ist also Jesus! Er ist die Mutter des Babys. So wie er die Quasi-Mutter als Werkmeister aller weiteren Schöpfung wurde, neben dem Vater. Dieser sucht unter aller Schöpfung eine Ester- gleiche Ergänzung wie eine Ehefrau! Jesus ist auch deren Mutter oder Grundstein. Vaschti-

Die Hur-Spalte um Mose zu stützen: links!

Der spätere Bruder Michaels im Himmel, der gegenbildliche Hur als Glaubensbruder und Volksgenosse des Aaron, ist der einzige Engel meines Wissens, den die Bibel mit Namen nennt: er heißt Gabriel. Denn auch der Name des späteren schirmenden und gesalbten Cherub-Engels in Eden, nämlich des dann zum Satan gewordenen Feindes louos, ist in der Bibel nicht erwähnt, obwohl er dort viele Bezeichnungen hat (Satan, Teufel = Diabolos, Schlange, Urschlange, Drache etc.). Sprüche 10:7 erfüllt sich immer: „Der Name der Gottlosen wird verwesen“ [Lu84]. Und auch der folgende Vers sei beachtet: „Wer in Unschuld lebt, der lebt sicher, wer aber verkehrte Wege (z.B. fehlgeleiteter erzwungener Loyalität zu einer Org statt zu louo) geht, wird ertappt werden. Gabriel entspricht dem Hur. Er erhielt den Namen louo aber nicht als Teil seines Ichs, sondern nur durch die Ohren. Gabriel entspricht der Reinheit, denn Hur heißt „weiß“. Es ist auch Leinen, wie die Priester gekleidet waren. Hur hält den Arm links des MJO (=Mose). In anderen Bildern stellt Mose natürlich entweder louo selbst oder auch Jesus dar, hier aber den Elia der Endzeit und dessen Namen-Gottes-Engagement; wundern wir uns darüber nicht! Das Wort Gottes ist lebendig, ja Leben, und nicht wie es der heutige Governing-Body-Treue-und-verständige-Sklave gewohnt ist zu lehren! Denn alles kann nicht auf wenige Bedeutungen fixiert werden. Die Bibel enthält unendliche Lehrmethoden der Weisheit und des Verstehens. Sie schnürt nichts fest, wie die JW-

gleiche sucht Iouo auf Dauer nicht. Wann wurde das Baby, nämlich der wiederentdeckte Name „Iouo“ geboren von Jesus? Ein Baby mit einem vorhergesagten Menschen zusammen, wann? Als die gezeugte Neuheit wie zu erwartender Neulobpreisgesang dem Elia von Jesus persönlich in die Hand gedrückt wurde, als dieser materialisiert im Orient ihm erschien, nachts, umringt von zweien seiner Apostel, in weißen Hosen alle drei gekleidet, Jesus aber mit himmelblauem weißrandigen Jackengewand, einer Farbe wie das Meil des Hohenpriesters in Israel. Ein Händedruck, in dem die ganze Zukunft des als Elia Vorgesehenen (also mir) lag. Doch der Name selbst erschien noch nicht. Das war 1977 auf einer Flucht in den Orient von München aus, die in der Nervenlinik Bakirköy endete. Es war 65 Jahre nach 1912, als Jesus im Himmel inthronisiert wurde (1. Siegel der Offenbarung). Vergleiche dazu meinen Daniel-Kommentar. 65 deutet auf 130 hin (= 5 mal 26; wobei 26 die Zahl des Namens Gottes ist) 130 deutet auch auf 13 hin (Jesus und seine Apostel des Lammes waren 13; auch Jakob und seine zwölf Söhne waren 13; und ebenso Iouo und seine zwölf Israel-Stämme; auch Jesus und seine 12 mal 12000 Brautglieder deuten auf 13; Dan und diese in Offenbarung Kap. 7 genannten 12 Stämme sind auch die Zahl 13! Dan ist wie einst Levi der 13. Stamm, die Erstgeburt ganz Israels, diesmal aber des geistigen Israels im Himmel.). Als ich Jesus traf, erfüllte sich auch, was ja Jesus seinen Jüngern mit auf den Weg gab: „Die Welt sieht mich nicht mehr, ihr aber werdet mich sehen“. Schon bei Pauli Bekehrung machte Jesus dies wahr. 1977 durfte auch ich dies erleben, was die Leitende Körperschaft bis heute als Irrsinn abtut, wohl aus feuriger Eifersucht heraus. Ich sah damals eine solche herrliche Schönheit eines Menschen, wie ein wirklicher Mensch einfach unmöglich so schön sein kann, eine göttliche Lieblichkeit und friedvolle Stärke, wie es unmöglich je wieder vergessen werden kann. Seine Nase lang und „le nez pointu“, ja eben als Zeichen von Himmlischem wie ich es bereits bei vielen mir erschienenen Engeln sehen durfte. Auch bei dem Engel Gabriel, der mich lange im Orient an der Hand führte. Welch ein durchströmendes Gefühl an meinem ganzen Ich! Einfach unbeschreiblich

Org, die jeden eigenen Gedanken eines Schäfleins aus Angst vor Machtverlust brutal unterbindet, und so seine „Mitsklaven“ schlägt. Sein Gericht wird auch brutal hart sein (Mt 24:51). Gabriel hält den Arm eines Babys (Offb 12:5), obwohl er im Milliardenjahr-Alter steht in völliger Sündenlosigkeit und Vollkommenheit. Nur er (das Leerkvadrat des Heiligen; leer, weil ohne Namen Gottes im Ich eingepflanzt) und genauso Michael auf der rechten Seite des Babys (Michael stellt hier das Allerheiligste dar, das schönste Quadrat der Hütte, während Iouo die darüberstehende Wolken- und Feuersäule darstellt). Das Baby ist die Mitte zwischen Michael und Gabriel, wie das Herz aus dem Mesoderm stammt (hier: Heiliges-Abschlussquadrat zum Allerheiligsten hin). Der Name ist das Herz, der Ausgang des geschaffenen Lebens, wie der Name „Iouo“ das erste Erschaffene des Logos war (Bibelanfang: BRAJIT BRA IOUO ALOIM AT O JM = Zuerst erschuf Iouo Vielfacettengott den Namen; auch im Zusammenhang mit dem Johannesevangelium-Anfang: „Zuerst wurde das Wort“). Das Herz ist das am wichtigsten zu behütende Teil deines Ichs, mache daher auch den Namen „Iouo“ zu deinem Wichtigsten und auch seine Heiligung (Mt 6:9)! Was hält Gabriel? Es ist die Reinheit des Babys, das nicht einmal ein Milliardstel so alt ist wie Gabriel selbst. Wer reinen Herzens ist, wird Gott sehen (Mt 5:8). Wer Jesus gesehen hat, hat auch Gott selbst gesehen (Joh 14:9). Doch da Jesus auch nicht umsonst „das Wort Gottes“ heißt, mag es genügen, die ganze Bibel gelesen zu haben, um Gott und Jesus schon gesehen zu haben. Ich habe sie dutzende Male gelesen und mit Iouo ausgebessert in vielen Sprachen und einige Male im Urtext. Einige Bibelbücher habe ich übersetzt (in einige Sprachen) und etwa die Hälfte der Bibel handschriftlich abgeschrieben (die Tora ganz im Urtext). Auch Hörtexte erstellt sowie diese Bibelbücher tausende Male gehört Tag und Nacht. Das konnte das Halten meiner Arme durch Michael (=Jesus) und Gabriel u.a. bewirken. Michael, der allerheiligste Engel, steht neben erreichter bzw. bewahrter Vollkommenheit für Schönheit. Das Ziel der Schöpfung ist nämlich eine schönste Frau für Iouo. Die Frau Jesu ist dafür nur das Muster („Sieh zu, dass du alles nach seinem Muster

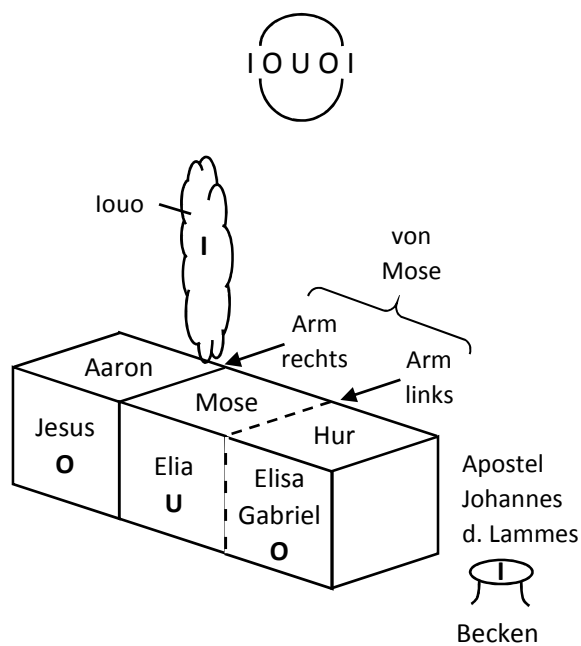
herrlich. Gabriel verabschiedete mich, als ich ihn kurz nach meiner Begegnung mit Jesus sehen und erleben durfte mit einem Händedruck in dem Geist: „Bald werden wir uns wiedersehen, dann für immer!“ Ja, ich bin nicht umsonst mit der feurigen Prüfung von nunmehr 50 Jahren Schizophrenie bedacht worden, einer oftmals mit Schmerzen und Ängsten einhergehenden Krankheit mit höllischen seelischen Quälereien. Da lernt und sieht man viele geistige verborgene Dinge, so Gott louo es will! Nach Erhalt des korrekten Namens Gottes „louo“ 1981 im Oktober etwa (dem Governing Body der JW-Org circa Januar 1982 brieflich mitgeteilt) durch das heilige Zeichen des bestätigenden Geistes Gottes, dass ich nicht irre, wenn ich „IOUO“ als den einzigen und wahren Namen Gottes bezeichne, konnte sich Sacharja 14:9 auf seine Reise der Erfüllung begeben. Der eine Name, der ja in Harnagedon da sein muss, wenn Jesus die alleinige Weltherrschaft zusammen mit louo übernimmt, sollte als Katalysator einer riesigen geplanten Reaktion, der weltweiten Annahme des einen Namen Gottes durch alle Treuen aller Völker (Jes 2:1-5) vorbereitet werden in einem Zeichen, das nur im Himmel gesehen werden konnte (Offb 12:1). Der Name, jüdisch geheimniskrämerisch „Ha Schem“ genannt, wurde so dem hier gegenbildlichen MJO (also mir, dem Elia der Endzeit) als Brücke zwischen AORN (hier: Jesus) und HUR (hier: Gabriel) festgemacht. Dazu musste MJO-ALIOU (= Moses-Elia) in einer jahrzehntelangen inneren Spannung leben, wie als wenn er die beiden Hände vor sich hinstrecken müsste, wie louo selbst, der uns alle am ausgestreckten Arm ständig hält! Doch bei diesem BEZ-Kraftakt, dieser extremen inneren Spannung bis zum Äußersten hatte ich geistige Hilfe durch Jesus rechts und Gabriel links all diese Jahrzehnte bis heute, denn der Name ist ja immer noch nicht siegreich in aller Welt. Das hat Kämpfe gekostet, wo keiner für „louo“ mitkämpfen wollte, außer einigen meiner Treuen in der eigenen Familie. Meine Frau heißt nicht umsonst Kornelia (QRN ALIO= das weibliche Horn des Elia), meine Söhne nicht umsonst Elias und Joel (= jeweils dasselbe, nämlich „wahrer Gott ist louo“, es sind Zwillinge gemäß Hohelied 4:2), meine Enkel nicht umsonst Raphael (= „Heil

machst“, sagte louo am Berg Horeb). Die Schönheit der Hingabe ist die Schönheit des Herzens und ist ausschlaggebend für das Bewahren und Erreichen von Reinheit und Vollkommenheit. Schönheit der Hingabe ist Liebe für den allerheiligsten Namen louo, zum Namen Gottes, zum Namen selbst (in heiligster Scheu vom Judentum „Ha Schem“ = OJM genannt, ohne ihn je auszusprechen, vom zurückgetretenen Benedikt XVI nachgeahmt als katholisches Gesetz). Gabriel ist der BEZ-Säulenpart des Tempels (BEZ = „in Kraft“ = Boaz). Erst Kraft der Bemühungen um die Früchte des Geistes (Gal Kap. 5) und um die Waffentrüstung (Eph Kap. 6) des Glaubens, dann zum Vertrauen auf louo übergehend ihn festmachen lassen (= Jachin = IKIN)! Das hält zusammen mit Aaron-gleichem Jesus. Alles, was zur Reue des Herzens mit Traurigkeit bis zum Tod hinführt, also bis zum Vorhang, ist Mesoderm-gleich Mittelquadrat der Stiftshütte. Das ist Liebe zum Namen louo, der allein auf ewig retten kann (Joh 17:26). Das ist die Tempelmitte, des Hauses Gottes. Ein Haus Gottes, das den Namen louo nicht kennt oder anerkennt, ist ein leerer Götze (Jes 42:8). Der Name selbst ist die geraubte und in Babylon vernichtete Bundeslade, gestohlen aus allen Bibeln der Welt, außer auf meiner Site [www.iouo.de](http://www.iouo.de). Dort gibt es wieder Bibeln in Dutzenden von Sprachen mit „louo“ wenigstens an über 7000 Stellen. Weitere Stellen (ich vermute mindestens 8000 in der Bibel insgesamt) sind in der Forschung. Es muss ja alles auf Fleisch geschrieben sein, was louo in der Streitfrage entlasten soll! Ja, der Name rettet allein heute, neben dem Blut des Loskaufs und Glaube daran (Apg 2:21; Röm 10:13; Joel 3:5 [2:32]; Offb 11:18; Mal 3:16; Joh 3:16; 17:6,26). All dies war ein Zeichen, das ich damals noch nicht richtig verstanden habe, das erst jetzt auf Erden verstanden werden sollte (Offb 12:1). Damit ich diesen Kraftakt meiner eigenen Natur 50 Jahre bis jetzt in die Corona-Scheidungszeit durchhalten konnte, war nicht nur der Arm Gabriels als BEZ-Quelle und der Arm Jesu als IKIN-Quelle notwendig, sondern auch langsames Wachsen des Verstehens neben pausenlosem Gebet (seit einer viele Monate langen Agoniezeit 1972 stehe ich unter ständigem Flehen und Gebet, da habe ich das gelernt).

ist der wahre Gott“) und wieder Zwillinge Elián und Samuel (ersteres klingt wie Elia, ist aber einer der 30 Starken Davids, zweiteres heißt „sein Name von Gott“) gemäß wiederum Hohelied 6:6, übrigens auch meine Nichten sind Zwillinge. Erst jetzt, nachdem 40 Jahre seit der Offenbarung des wahren und einzig korrekten Namens vergangen sind, ist der Name da, Hawaiianisch paradiesisch schön, denn nur Vokale (= Hauchlaute) deuten auf RUH (= Hauch, Geist) hin, schon in Genesis 1:1 erwähnt. Damit ist auch der Sieg in der Schlacht von Harmagedon da und das Recht der Tötung aller, die Jahrzehnte dem Namen „louo“ widerstanden und für Wüstenwanderung der 3. Posaune, dem Wermutnamen „Jehova(h)“ und auch „Jahwe(h)“, „IEUE“, u.a. verantwortlich sind. Auch solche, die gleich bei „Baal“ (= „der HERR“) bleiben wollten (= 4. Posaune der Finsternis)! Elia war nach Jesus (Ex 23:21) der zweite, der den Namen louo als Teil seines Ichs erhielt, nicht als Grundlage seiner ganzen Schöpfungsnatur wie bei Jesus, sondern als Grundlage seiner Neuen-Schöpfungsnatur (KAINÄ KTISIS = neue Schöpfung = neues Geschöpf; vgl. Offb 3:14 mit Galater 6:15)! Denn meine Geistsalbung erfolgte nicht mit einer Taube, nicht mit einer Feuerzunge, sondern mit dem Namen Gottes, den aber louo mir erst nach und nach ganz offenbarte. Das Wort „Jehova“ stieg am 16.8.1972 aus der NWÜ (deutsch) in „translucent“ Schriftbild vor meinen Augen auf und blieb kurz stehen und drang dann in mein Herz, den innersten Punkt meines Ichs (Apg 14:17 von louo selbst berücksichtigt, um mich nicht zu erschrecken, denn der hl. Geist kann ja nur als Erinnerer fungieren). Seitdem verspüre ich den Geist dieses Tetragrammatons ständig in mir, musste aber sowohl meine Salbung als auch diesen Namen in mir festmachen. Die abschließende Versiegelung erhielt ich u.a. auch mit dem Tetragrammaton, diesmal aber 1977 in hebräischer Quadratschrift, nicht mehr das überholte „Jehova“! Es war kurz nach meinem Treffen mit Jesus aber wieder in München. Der Kommentar von dem Bruder, der schon circa in den 20er Jahren Brd. Martin Pötzinger „in die Wahrheit brachte“ (= einführte) - der damals ja selbst Glied des Governing Body der JW-Org geworden war - lautete kurz nach dieser Versie-

So war ich zwar schon 1972 geistgezeugt mittels des Namens in mein Herz, doch verstand ich erst nach und nach (Morgenstern ins Herz bei Abschluss-Siegel 1977, Festmachen des Namens im Herz aber erst Jahrzehnte später). Der Name louo ist ja nicht umsonst das heiligste Wort überhaupt. Es ist wie die 7 Siegel nur vom Lamm zu öffnen, also kann nur Jesus das Verstehen und Tragen-Können vermitteln (Joh 14:6). Doch jetzt sind alle Verschlüsse in meinem Verstehen entriegelt und nur mehr das, dem in Offb Kap. 10 erwähnten kleinen Büchlein Entsprechende fehlt am Namen noch: Wo steht er genau in der Bibel? Damit bin ich zurzeit beschäftigt. Der Name selbst ist da! Da ist es kein Zufall, dass auch der Herr jetzt da ist, zurzeit um die Menschen vom Himmel aus in Schafe und Böcke zu kennzeichnen als Sekretär louos, der damit auch da ist (Hes Kap. 9), bald aber als Weinkeltertreter, wo das Blut der Böcke spritzen und ausfließen wird weltweit im Tag der Rache (Jes 61:2, Offb 16:16, 19:15; 14:17-20). All die Zeit der jetzt 40 Jahre Wildniswanderung weg vom Paradies des Namens louo erhielt ich keine Zeile oder Reaktion über louo vom Governing Body der JW-Org, zu deren eigenen Vernichtung passend gemacht (Mt 24:51)! Welch maßlose Herrscherclique in NY der USA! Alles erfüllt sich wieder wie schon bei Mose, Kaleb und Josua, beim Erobern Kanaans (= das Besiegen BBLGDLs und der Ersatznamen für Gott). Man hat nichts aus der Bibel gelernt, um es diesmal besser zu machen (vgl. Jonas Ninive), trotz selbst 100 Jahren des Bibel-forscher-Seins. Als 12-Jähriger schon ließ mich der heilige Geist louos an der Brücke des Namens louo bauen. Auch Jesus war 12, als er wohl vor allem im Himmel auffiel. Seine Erkenntnis beeindruckte auch irdische Lehrer des Guten. Gabriel ist immer noch ein Knabe, weil zwar vollkommen mit Festigkeit, aber nicht wie Jesus und Elia mit dem Namen Gottes geboren. Vielleicht hat er ihn ja jetzt (bald?) auch in sein Ich ausgegossen bekommen? Doch dann ist sein Quadrat des Heiligen nicht mehr leer. Die Geräte des Vorhofs, der den Heidenvölkern hinausgeworfen wurde (Offb Kap. 11), finden dann jetzt dort einen sicheren Unterstellplatz (Brandopfer-Altar wie Räucheraltar bei Elia, Becken wie Gefäße bei Elias

gelung, als ich ihn wieder einmal besuchte, „da kommt ja das Leben selber!“ Ich antwortete: „das Leben selber ist Jesus!“. Worauf er in seinem Münchner Altbayrisch sagte: „Dees hoob ii ja gmoand!“ „louo“ erhielt ich erst 1981 durch eigenes Forschen, z.B. in der Bayerischen Staatsbibliothek in München und anderen Hilfen. Besonders aber durch intensives „Bibelforschen“, ein Wort das die abtrünnige JW-Org heute nicht mehr gerne in den Mund nimmt. Ihre Strafe schläft nicht (Mt 24:51). Amen und Amen! Auf adamisch: AMNUAMN, was sowohl „Wahrlich und Wahrlich (=Amen)“ heißt, als auch „Unsere Mutter ist das Vertrauen (=Glaube)“! „Wahrlich, wahrlich“ sagte Jesus oft selbst. „AMÄN, AMÄN“ heißt es im Urtext des Neuen Testaments (z.B. in Joh 1:51; 5:19,24,25; 6:47; 10:7; 14:12)!



|              |         |                |               |              |
|--------------|---------|----------------|---------------|--------------|
| Tempel innen | Iouo    | Schönheit      | Liebe         | Mensch       |
| Jachin       | Jesus   | Vollkommenheit | Weisheit      | Adler        |
| Innehalten*  | Elia    | Herzenshingabe | Gerechtigkeit | Löwe         |
| Boaz         | Gabriel | Reinheit       | Macht         | Stier (Kalb) |

\*) „Steht (oder: Bleibt stehen [NWÜalt]) und seht die Rettung Iouos“ (Ex 14:13). Innehalten und völliges Vertrauen in Iouo lernen, nicht Vertrauen in die eigene Kraft!

Quadrat, Aschehaufen mit Fett der Liebe und Parfümvorrat und Salzvorrat entsprechen dem Leuchter; Mittelsäule= Asche der Reue und mit Fett der Liebe, linke Seite = Parfüm = erster Wohlgeruch des Evangeliums-Verkündens; rechte Seite = Salz = Wahrheitsliebe). Dann ergibt sich, was den Namen betrifft, das vollständige Bild der Stiftshütte: Vier haben den Namen in sich im Ich des innersten Herzens und Ursprung ihres Seins (= Wolken- und Feuersäule ist Iouo, entsprechend dem Jod des Namens= „I“; Allerheiligstes ist Jesus, entsprechend dem ersten „O“ des Namens; Heiliges-Quadrat zum Allerheiligsten zu ist Elia, der Tiefpunkt, weil er Sünder ist, entsprechend dem „U“; Heiliges-Quadrat dem Vorhof zu ist Gabriel, wieder ein „O“ der Ausgeglichenheit der Vollkommenheit wie ein Kreis). Ja, drei mit Knaben-„Mind“ (wer nicht wieder unschuldig wie ein Kind wird, bekommt von Iouo eben nichts) verteidigen unter Lebensgefahr die Brücke des heiligsten Namens „Iouo“, trotz pausenloser Attacken fast aller anderen. Wie damals 1945 im atemberaubenden Film „Die Brücke“. Fast alle Kinder sterben! Nur einer bleibt als Zeuge der Nachwelt, eine wirklich passierte Geschichte des zweiten Weltkrieges. Jesus: Loskaufstod (Bock Iouos), Gabriel: bald Loskaufstod für Nephilim (1Joh 4:8,16; Du bist gerecht in deiner Liebe, oh Iouo! Rote Kuh, wie Bock und Stier zur Asche außerhalb des Lagers geworden), Elia: wird ohne Loskauf, aber mit Wegtragen aller Begierde nach Unerlaubtem (wie Bock Asasels) sterben (1Joh 2:17). Zeuge bleibt auf Erden die in Psalm 45:16 [17] erwähnte Fürstenschaft auf Erden, die geistgezeugten Auserwählten, aber Verlierer ihrer Kronen (Offb 3:11), die Harmagedon überlebt und dann die 1000 Jahre für das Königreich unter Jesus wirkt. Man könnte noch vieles sagen, was mir der hl. Geist deutlich anzeigt, aber es ist noch nicht die passende Zeit. Möge erst der Rachetag jetzt vorübergehen, der auch mit der Schlacht Gottes nach dem Corona-Zeitraum (ab 11.3.2020 Pandemie) als weitere Erschütterung („Erdbeben“ ist falsch übersetzt) die Erde reinigen wird (Offb 16:18). Was Iouo wirklich schaffen will, ist den ZJ bis heute verborgen (Mt 24:48-51)!

Noch einiges allgemeines als Mittelspaltenersatz  
für MJO =Mose:

Nur Jesus ist für die 7 Siegel der Offenbarungs-Buchrolle als Öffner geeignet. Genauso, also analog, ist es mit der Wieder-Erbringung des heiligsten Namens „Iouo“ (circa 500 Jahre nach Luthers Durchbruch mittels Gutenbergs Erfindung des beweglichen Letters, in Deutsch gab es vor Luther schon 18 Bibelübersetzungen, die nicht publiziert werden konnten ohne Gutenberg), nachdem ja durch die Reformation und deren Folgen wenigstens wieder die Bibel unter die Menschen kam, nicht aber der rechte Name Gottes (ein erster guter Versuch durch Papst Innozenz III führte im mittleren Mittelalter ins Leere mit „IEUE“, knapp daneben ist also auch vorbei), um den man seit der Reformation streitet. Nur Provisorien (Jehovah, Yahweh, Ieue) fanden in die Bibeln nach und nach. Doch heute ist der Trend wieder rückläufig (zu: der Herr: EBF, Neue Jerusalemer), oder es wurden Phantasienamen erfunden (der Ewige, der ER). Jesus war also gemäß seiner eigenen Ankündigung in Johannes 17:26 ständig minutiös unterwegs. Immer genau in Harmonie mit dem Vater, der Ähnliches ankündigte (Joh 12:28). Immer war es wie ein Dieb für die Psyche der Gläubigen und ihre Trägheit der Gewohnheiten. Immer wehrte sich die Mehrheit gewaltig gegen alle solche notwendigen Fortschritte, die dem Satan abgerungen wurden, der seit Eden-Rauswurf, den Namen Iouo, der nicht verschlossen wurde, also dem Sünder mitgegeben wurde, versucht vergessen werden zu lassen (Jer 23:27; Genesis 4:26). Siehe auch Vorstoß des Ex-Papstes Joseph Ratzinger, der gegen die Erwähnung Gottes Namens in der Katholischen Organisation generell vorging, in welcher Aussprache auch immer. Einige Wochen zuvor (2007) erhielt er von mir umfangreiches Beweismaterial zu der Aussprache „Iouo“ mit dem Segenswunsch, er wolle doch ein guter Hirte wie David werden über seine circa eine Milliarde Schäflein, also ein Mann nach dem Herzen Gottes wie David (= der Geliebte) zu werden. Es gelang Satan fast immer, den Namen wegzudrücken aus dem Fokus der Welt. Ein Wermutwerk mit Jehova brachte da gar nichts dagegen! Elia weinte schon damals: „Bin ich denn der einzige, der noch für Iouo kämpft, haben alle Baal(= der Herr, Jehova etc.) angehimmelt und die Knie (BRK) gebeugt vor ihm, was den Segen (BRKO) Iouos wegnahm?“ Doch Nein! 7000 Treue unter Millionen damals fand Iouo noch für sich! Wie ist es heute? Wieviele Karmel-Baals-Priester muss Iouo heute mit in die weltweite Blutweinkelter stecken?

→ Deshalb ist Jesus die Frau aus Offb Kap. 12, er, der einzige, der eine Wiedergeburt des Namens Iouo als genauem, präzisen und exaktem Namen Gottes (des Tetragrammatons, das die Juden dankenswerter Weise als einzige in unsere Zeit hinein beschützt und bewahrt haben) wie in einer Geburt hervorbringen konnte, als Aufhänger nur war das Mit-Baby Elia gedacht. Der war nicht der Verantwortliche für den korrekten Namen Iouo. Jesus ist qualifiziert auch dadurch, dass er ja doch auch Mit-Hervorbringer der ganzen Schöpfung als Werkmeister Iouos ist! Auch für alle Geschöpfe als eine Art Mutter (vgl. mein Kinderbuch „Die Freudenachricht für unsere Kleinen“) war, und er hat als Grundschopfung seines eigenen Ichs das Wort überhaupt dargestellt! Wichtigstes und erstes und heiligstes Wort war mit Sicherheit das Wort „Iouo“.

Auf dem Mond steht die Frau= Gesetz = Füße. Jesus erfüllte bisher als einziger das Mosaische Gesetz. Auch wenn viele Theokratien das Gesetz Mose und seine circa 600 Gebote mit Zäunen darum (Talmud-gleich) umgaben, so dienten sie damit Iouo nicht! (wie auch Frederick Franz die böse Theokratie mit Loyalitätszwang bei der JW-Org konstruierte). Wer so etwas tut, negiert den Neuen Bund und Jesu Opfer, der das Gesetz an den Pfahl brachte, um der Freiheit des Gewissens, wie Sara vorschattete, Raum zu schaffen, gegen den Zwang dunklen Hagar-Geistes eines Gesetzeszwanges (2Kor 3:6), der nur zur Flucht führt (Hagar heißt „Flucht“) und zu Ismaelgeist, denn Ismael war ein Wildesel gemäß Iouos eigenem Wort.



Das Letzte bei Jesu Dienst war es, die Füße der Jünger zu waschen. So ist es auch jetzt erst von mir geschafft worden, das Gesetz (Tora) im Urtext Buchstabe für Buchstabe abzuschreiben.

Vielleicht parallel dazu habe ich jetzt auch eine Krankheit an den Füßen, besonders links: Diabetisches Fußsyndrom mit Beinahe-Amputation im März 2021 (Unterschenkel), bis heute in Behandlung durch Spezialisten mit Orthese, Vakuumpumpe 24h am Tag viele Monate lang, Operationen und Arterienbehandlung, 11-mal Leuko-Patch-Behandlung, Pflegedienst, Pflegefall und Pflegegeld, Rollstuhl, Rollator, etc. Hoffentlich bleibt es dabei (1 Samuel 2:9) und die Füße des Elia sind gewaschen, wie die der 12 Jünger Jesu. In die Fußsohle gestochen (Vgl. Gen 3:15) ist er in jedem Fall. Denn die erste Operationswunde riss die Sohle fast handtellergroß zwei Zentimeter tief auf. Nur dem großartigen Spezialisten Herrn Dr. Karl Zink (einer Weltkoryphäe für Diabetes) in der von Herrn Dr. Bergis gegründeten Diabetesklinik habe ich zu verdanken, noch zwei vollständige Beine und Füße zu haben. Möge Iouo und Jesus ihn dafür reichlichst segnen, ja alle, die dazu beigetragen haben.

Kleid der Frau war die Sonne des hl. Geistes, nicht nach Maß (= Freiheit des Geistes anstatt Kritikverbot, Nachforschungsverbot und Diskussionsverbot wie bei der JW-Org).

Am Haupt ein Siegeskranz mit 12 Sternen, also die 12 Jünger (12 Apostel des Lammes, einschließlich des Ersatzjüngers Matthias), jetzt im Himmel auferweckt!

Ähnlichkeiten des Babys mit der Mutter:

- Derselbe Beruf (= Tekton = Baufachmann)
- vom Vater Beruf gelernt (auch Tekton)
- als 12-Jähriger seinen Weg schon demonstriert
- als ein Kind, wie die Brückekinder 1945
- Name Gottes in ihm
- Beruf im Alter von ca. 30 (1981 → 29) verlassen, Rentner geworden (Erwerbsunfähigkeit)
- „Hat er einen Dämon?“, sagten Jesu Gegner. Mich grenzte man als Irrer ständig aus, obwohl ich unter größter Selbstbeherrschung immer ein Erscheinungsbild eines Normalen abgab.<sup>1</sup> Wenige hören auf mich (Vgl. Hohelied-Ende, Kapitel 8 Vers 13, nur wenige Gefährten hören)
- Angegriffen und hingerichtet als Mundtoter, Tod fest eingeplant, wie bei allen der 144 000
- Einzige Stimme der Welt für eine gewisse Sache Gottes!
- Keine Ämter des Volkes, in dem er wirkte
- Als komisch und Außenseiter von (fast) allen empfunden
- Gibt sich immer mit dem Bodensatz der Brüder und den Ausgeschlossenen ab, kaum mit den Etablierten der Versammlungen, in denen er wirkte
- Hat zwar keine Jüngerschaft, aber eine Familie, die fest zu ihm hält

Jetzt noch zu Iouo, dem liebsten Vater aller, selbst: Noch ein kleines „Remark“ zu dem demütigem Übergeordneten, der hier ja im Krieg verteidigt werden soll, und um dessen Name es ja eigentlich, ja alles, geht in der Streitfrage (Hiob Kap. 1 und 2). Ex 9:16: „aber eben deswegen habe ich dich bestehen lassen, um dir meine Kraft (Macht [NWÜalt]) zu zeigen, und damit man meinen Namen verkündige auf der ganzen Erde.“ [UnrevELB]

**Das Wächter-Einschlafen aller, die sich christlich als solche aufspielen und nennen:**

---

<sup>1</sup> Ich verstehe ein wenig, was Jesus leistete, der normal herüberkam, aber gleichzeitig alle Krankheit der Welt trug!

Am Beispiel des Wachturms, gilt analog für fast alle solche Wächter, also alle Religionsorganisationen:

Der schnelle Weg in den Wächterschlaf:

- 1) Zuerst Bibelforscher sein wollen, weltweit so erscheinen
- 2) Bibelforschertum ablegen
- 3) Dann Nameninitiative ergreifen
- 4) Dann Beweise für den einzig wahren Namen absolut ignorieren
- 5) Erst Gesalbte einsammeln wollen
- 6) Dann Gesalbten-Einsammlung unterbinden
- 7) Erst die Stellung aller Gesalbter in der Führung dieser Gruppe lehren
- 8) Dann nur mehr 8 Selbsterhöhte als Treuen und verständigen „Sklaven“ lehren, obwohl die Bibel alle Gesalbten ermuntert, doch die Apostelstufe zu erreichen. Ein Apostel ist weit höher als ein Treuer und verständiger Doulos (=Knecht) → ich z.B. bin ein Apostel, von Jesus selbst ausgesandt
- 9) Erst Militärdienst generell abzulehnen, auch Ersatzdienste hierfür.
- 10) Dann den Ersatzdienst zu erlauben
- 11) Erst das Wählen-Gehen für den Staat zu verbieten
- 12) Dann das Wählen-Gehen zu erlauben, wenn man nur so tut als wähle man
- 13) Paradies als Wolf und Lamm beieinander weltweit lehren
- 14) Dann dieses Bild wie Babylon ja auch als Gleichnis darstellen.
- 15) Erst von einer Generation sprechen, die alles der Endzeit erleben würde.
- 16) Dann als sich Datumserwartungen nicht erfüllen, alles als (wie in Babylon) mehrere Generationen aber ein Geschlecht, was immer das ist, hinzustellen. Damit ist das Salz fade geworden.
- 17) Das Ziel, ewige gute Botschaft rund um die Welt lauthals hinausposaunen, dann aber bei zwei Drittel der Welt, die man nicht erreicht, um Jünger zu rekrutieren, zu sagen: da ist halt keiner drin! Alles Böcke! (vgl 3. Posaune der Offenbarung, nur ein Drittel lässt louo zu, zu erreichen!
- 18) Jede Menge falscher Weltuntergangsdaten, aber nie Reue, wenn nicht in Erfüllung gegangen
- 19) Exkommunikationen „en masse“ wegen religiöser Machtpolitik, nicht wegen biblischer Beweise der „Missetaten“
- 20) Vieles weitere Schlagen der Mitknechte (Mt 24:48-51)
- 21) Durch Filme und Onlinemöglichkeiten wird dieses Schlagen verstärkt, das eigene Denken unterbunden
- 22) Konkordate mit der Welt (BBLGDL und der Staat und die UNO) töten vollends (Jak 4:4)
- 23) Das Streben nach kollektivem Reichtum wird Bileamgleich Schwerpunkt (Lk 14:33: alle Habe lassen)
- 24) Gebäudekonzentrationen für die Gemeinden in jeder Stadt, Verkauf von Immobilien, für die die Witwen blutend spendeten (Joh Kap. 4: nur in Geist und Wahrheit)
- 25) Bibellesen oder gar Abschreiben oder Übersetzen nicht gefördert. Zwischenzeilenübersetzungen in vielen Sprachen nicht angepeilt
- 26) louo zeigt gemäß Exodus 9:16 seine Macht, dass er nur durch einen einzigen Elia, den er in die Bresche springen lässt, seinen Namen wiederherstellen lässt, obwohl der ein als Judas und böser Sklave diffamierter ist, der wegen der Bluttransfusionsverbotspraxis der ZJ exkommuniziert wurde. Doch louo gibt solchen gemäß Offb 6: 9-11 ein weißes Kleid, lange bevor eine große Volksmenge dies erlangt (Offb 7:9). Noch „7000“ solcher soll Elia neben sich als Verteidiger louos und weiß gekleidet erwarten. Hoffentlich sind es doch viel mehr!
- 27) Es gibt hier noch undenkbar viele weitere Beispiele und Nuancen dazu. Man sehe auch nach in meiner Arbeit: „Wahre christliche Anbetung“ (revidiert 2021), auch in englischer Sprache (revidiert 2021)
- 28) Von oben nach unten kommt in einer Kirchenorg selten viel Gutes, weil Fett, das in der Regel ausschließlich oben schwimmt, keine Wurzeln hat, keine Liebe wie der Kaffeebodensatz!

# Raunen und Staunen? Weh oder Rettung seh!

Herr Buster Keaton

Sieht der Welt Sitten.

Er sieht sie fallen

Und schweigt bei Allem.

Starr ist sein Gesicht!

Rat weiß er gar nicht.

Nur ein zartes Lächeln

Tut sein' Mund umfächeln

Wird sie vielleicht, die Welt,

Doch noch so, dass sie g'fällt?

Gibt es wirklich noch Gott?

Oder find't sie doch jäh

Zum ew'g Vernichtungstod?

Zum endlos Menschheits-Weh?

# ZUM MISSBRAUCHS- SKANDAL

WÜTEND  
WOHL IN  
ALLEN  
RELIGIONS-  
ORGANISATIONEN

(Offenbarung 18:4-6)

## DIE NASE VOLL

ES REICHT!

Es reicht der Welt

Mit der Bosheit!

Die Reich' der Welt

Soll'n weich' bloß heut!

Das Reich Gottes,

Dass schleicht Todes-

Schling' des Satan,

Soll fangen an

Möglichst schon heut,

Dass keiner Beut'

Mehr einer Kirch',

Die Missbrauch, Mord

In einem Fort

Begeht am Kind!

Verswind' geschwind!

Adamisch-Hebräisch  
der Bibel:  
AP = Zorn = Nase!

IOUO selbst

Hat die Nase voll.

Wennst den Mund auch hältst,

Wird's bald richtig toll,

Wenn Gott jetzt zerstört,

Was die Welt betört.

Es ist Kain-Manier

Der Religion hier.

Auf dieser krumm' Erd',

Jetzt bald Frieden werd'!

Der Papst Benedikt auf der Bildzeitung (Di, 25.1.22) mit Kommentar: Du sollst nicht lügen!

Mein Kommentar zur Missbrauchsdebatte bei der Kat(h)olischen Kirche  
(KAT = Kirchenaustritt; katholisch = allgemein  
→ also von allgemeinem Interesse!)

Die Kernschmelze oder der GAU bei der Kirche ist schon vor 1900 Jahren vom Apostel Johannes in der Offenbarung Kap. 17 und 18 und Teilen von Kap. 14 und 19 vorhergesagt worden! Nichts bleibt bald von jeglicher Religionsorganisation dieser Welt noch übrig! Es ist das Gericht Gottes = Iouos!

Bei den ZJ ist es nicht nur ein Missbrauchsproblem (prozentual größer als bei der kath. Kirche), sondern gleich Mord! Das Verbot von Bluttransfusionen bei eigenen Kindern (bei anderen natürlich auch) führt zu Kindermorden in größtem Stil unter Androhung von Exkommunikation (und Erzeugung von Vernichtungsangst).

In meinem Kommentar schon vor ca. 20 Jahren in meinem Aufsatz „Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?“ (auch engl.) sagte ich: Ich würde lieber ewig vernichtet sein, als mein Kind zu ermorden oder das Leben meines Kindes zu opfern.

Aber schon die Bibel sagt: es gibt leider nur wenige echte „Väter“ unter den Gläubigen (bei allen Religionen). Daher bringt man bei den ZJ zu tausenden Babys und kleine Kinder um und verbietet jegliche Bluttransfusion. Mein Aufsatz damals hat wenigstens wohl bewirkt, dass man jetzt Eigenblut transfundieren darf! Wohl, weil sonst eine Prozesswelle das ganze ZJ-JW-Org-Werk weltweit lahmgelegt oder vernichtet hätte! Aber das Groteskeste ist, dass, wenn solche Babys, Kleinkinder und Kinder sterben, sie als Helden gefeiert werden und sogar mit Bildern auf den WT-Titelseiten zu Massen erschienen!



Das Licht wird heller, bis es voller Tag ist (Sprüche 4:18)

Psychiatrie ist verpönt oder teilweise geächtet bei der ZJ(=JW)-Org(anisation)!

Psychiater werden als Feinde des Glaubens betrachtet

→ meine Krankheitsgeschichte ist hier sehr beweiskräftig!

Ich verließ 2002 die ZJ-Org als „Gesalbter“, weil ich unsere Kinder nicht mit Bluttransfusionsverbotswahn umbringen wollte.

Meine ganze Familie verließ damals diese Blutschuld-Org (gegen die der Staat wohl nicht mächtig genug ist)!

→ Alle müssen alle Religionen verlassen, wenn sie gerettet werden wollen, gemäß Offenbarung 6:9-11

→ nur dann ist Rettung möglich (Vgl. Hesekiel Kap. 16)

IN EINER STUND'  
Offenbarung 18:19

Stund' komm her!

In einer

Weg mit ihr,

Der Welt-Kirch'!

Gar zu schiach

Mit groß' Gier

Hat sie g'herrscht

Über Schaf'!

Wir sind baff!

Wie Mord herrscht

Im KaZett!

Gott mach wett

Ihre Schuld,

Solch' bö's' Kult!

Babylon die Große

BBLGDL

oder

LBBGDL

Herz, ein großes

Kain  
gegen  
Abel!

Vgl. Hiob 34:14-21  
Sacharja 13:8,9  
Jeremia 23:25-40

## TOTALE SELBSTTÄUSCHUNG

Wer sich im Spiegel sieht  
Und nicht sei G'sicht verzieht,  
Wer sich im Spiegel sieht,  
Und nicht gleich vor Scham spuckt,  
Weiß nicht, dass er verrückt!  
Wer denkt, er sei normal  
In der Gemeind' – im Saal,  
In Kirch' und auch Tempel,  
Er drückt sich auf Stempel  
Der Unschuld trotz Missbrauch,  
Von dem er wusste auch,  
Von Transfusions-Mord gar  
An Babys voll Unschuld!  
In Heiligenscheins Huld  
Er ist überzeugt gar,  
Dass Gott schützt ihm jed' Haar  
Jetzt in Harmagedon;  
Doch Gott kennt kein Pardon!

## Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?

Apostelgeschichte 15:29 ist auch ein Zeugnis des heiligen Geistes und wird von den ZJ, den Bluttransfusionsgegnern, als Hauptbeweis gegen Bluttransfusionen angeführt; daher sollte es bedeutsam sein, was der heilige Geist selbst zur Bluttransfusion sagt:

Das christliche Gebot in Apostelgeschichte 15:29 heißt unter anderem: „enthaltet euch...des Blutes“. Doch der Zusammenhang zu Erwürgtem und Geopfertem legt ein reines Essensverbot nahe.

Die Streitfrage, mit Blut Leben zu retten, hatten die Apostel jedoch damals nicht im Sinn. Es kann also auch nicht in die Bibel hineingelesen werden, dass Bluttransfusionen hier auch gemeint seien. Apostelgeschichte 15:29 legt nur fest, was vom Gesetzesbund auch für Christen gültig bleibt, denn Auslöser war die Beschneidung und die Frage, ob hier der Gesetzesbund von allen Christen weiterhin einzuhalten ist. Das Konzil aus Apostelgeschichte 15 war also zusammengetreten, um diese Frage zu klären, dabei stieß man auf die generelle Frage, was denn noch vom Gesetzesbund für Christen gültig bliebe. Das Blutessverbot wurde vom Gesetzesbund übernommen, warum? Weil es aus einem Bund stammt, der schon vor dem Gesetzesbund gültig war und immer noch für alle Nachkommen Noahs gilt, also auch für alle Christen, nämlich dem Bund, der mit Noah geschlossen wurde, dem sogenannten Regenbogenbund, der alle künftigen Menschen mit Gott in einen Bund zu ihrem Schutz brachte (1. Mose 9:3-6 und 9:9).

Grundlage des Blutverbots ist also der Noahbund. Der Noahbund erlaubte nach der Sintflut erstmalig das Töten und Essen von Tieren. Vor der Sintflut aßen sowohl Tiere als auch Menschen nur pflanzliche Kost (1. Mose 1:29,30). Der Noahbund erlaubte aber nicht gleichzeitig das Töten von Menschen oder gar das Essen von Menschenfleisch. Er erlaubte auch nicht die Brutalisierung von Menschen, die wie wild blutgefüllte Tiere verschlingen würden oder gar Blut allein in sich schlürfen könnten. Deshalb das Blutverbot!

Blut sollte heilig sein, um den Menschen daran zu erinnern, dass das Leben eines Geschöpfes heilig ist und ursprünglich eigentlich nicht zum Essen da ist. Das Essen von Tieren ist unnatürlich und nur ein vorübergehender Ausnahmezustand.

Nicht das Blut ist das eigentlich Heilige!

Blut ist grundsätzlich genauso heilig wie ein Zeh oder ein sonstiger Körperteil. Das Leben ist das Heilige! Blut ist nur geheiligt, also für heilig erklärt und zwar nur zu einem vorübergehenden Zweck. Leben aber ist grundsätzlich heilig, es ist immer heilig und darf nur zu einem heiligen Zweck genommen werden. Dies ist ein Grundsatz.

Wenn ein Christ vor der Frage steht, ob er sich oder seinem Kind oder anderen eine Bluttransfusion geben lassen soll oder ob er die Bluttransfusion aus Gehorsam zu Gott verweigern soll, dann sollte er unbedingt wissen, dass das Blutverbot von Noah herrührt!

Das Gesetz Noahs des Noahbundes (= Regenbogenbundes) enthält aber als weiteres Gebot auch das Tötungsverbot von Menschenleben, was die Ärzte heutzutage immer noch als sehr wichtig, ja sogar als entscheidend wichtig, betrachten, denn sie haben darauf einen hippokratischen Eid geleistet, der sie vor Gott verpflichtet, Leben unbedingt und als erstes zu schützen.

Der Christ, der vor der Bluttransfusionsfrage steht, muss also zwei bedeutendste Gesetze gegeneinander abwägen, die beide bei der Bluttransfusionsfrage berührt sind und die beide von Gott und von der Bibel verlangt werden. Er darf sich nicht nur ein Gesetz herauspicken und das andere als unwichtig abtun.

Blut „retten“ oder Leben retten?

Blut „vernichten“ oder Leben vernichten? Ist Blut heiliger oder ist Leben heiliger?

Ist es für Gott ebenso schwerwiegend, etwas Blut zu essen, wie sich das Leben zu nehmen?

Der Christ steht dann vor der Entscheidung: Soll ich das Blut heiligen und das Leben nicht heiligen (dadurch dass ich es töte) oder soll ich das Leben heiligen und Blut nicht heiligen? Man könnte auch sagen: Darf ich Blut entweihen zur Lebensrettung oder soll ich Leben entweihen (durch Tötung) zur „Blutrettung“ bzw. Blutheiligung?

Welches der beiden Gesetze ist heiliger?

Die Antwort lautet:

Leben retten (= nicht töten) ist heiligeres Handeln, weil es einen Grundsatz berührt. Der Grundsatz lautet: Leben ist heilig.

Blut retten und heiligen durch nicht transfundieren, ist eine weniger heilige Handlung, weil es keinen Grundsatz berührt: Blut zu heiligen ist nur ein vorübergehendes Gesetz und kein Grundsatz.

Ein Grundsatz ist immer größer und heiliger als ein bloßes Gesetz, denn ein Gesetz kann sich jederzeit ändern oder aufgehoben werden, ein Gesetz wird von einem Herrscher immer den Umständen und Gegebenheiten angepasst. Ein Grundsatz aber gilt immer und kann sich nicht ändern oder aufgehoben werden. So ist es zum Beispiel ein Grundsatz, dass man Gott nicht treu bleiben kann ohne echte Liebe. Das war zu allen Zeiten so. Doch es ist ein Gesetz, das sich ändern konnte und das Gott den Umständen anpasste, wie viel Ehepartner man gleichzeitig haben darf: Den Israeliten gestattete Gott mehrere Frauen gleichzeitig zu haben, Christen gestattete Gott nur eine einzige Frau.

Schon hier sieht man, dass Leben heiliger ist als Blut. Leben retten ist wichtiger als Blut retten! Das sagt auch schon der gesunde Menschenverstand gemäß Römer 12:1 (NWÜ): „Heiliger Dienst gemäß Vernunft!“ Und 1. Tim. 3:2 zeigt dass ein Aufseher gesunden Sinnes sein muss.

Blut heiligen ist nur ein Gesetz! Es galt erst seit Noah! Leben heiligen ist ein Grundsatz! Es galt immer!

Wäre jedoch Blut genauso heilig wie Leben, dann wäre es ja zum Gleichstand gekommen, beides wären gleich starke Gebote! Es wäre dann immer noch keine Sünde, sich Blut transfundieren zu lassen, denn dann wären beide Gebote gleich stark und man könnte frei wählen, welches Gebot man lieber einhält! Die beiden Gebote wären gegeneinander austauschbar, es stünde mir dann frei, Blut zu heiligen oder lieber Leben zu heiligen.

Nur wenn Blut heiliger wäre als Leben, was ja ganz unsinnig klingt, dann wäre es einem Christen verboten, Bluttransfusionen anzunehmen. Doch die offizielle Lehre der ZJ ist: Blut ist genauso heilig wie Leben! Schon allein dieser Beweis würde genügen, um die ganze Unhaltbarkeit des Bluttransfusionsverbotes allen ZJ zu belegen.

Es ist außerdem klar, dass ein Symbol nicht heiliger sein kann oder bedeutender sein kann als das was es darstellt. So ist zum Beispiel ein Mercedesstern, der ja für Mercedes steht, niemals bedeutender als das Auto Mercedes selbst.

Sind die Symbole Brot und Wein beim Abendmahl, die Jesu Blut und Leib darstellen, heiliger als das wirkliche Blut Christi und der wirkliche Leib Christi? Blut steht für Leben. Blut ist nur das Symbol! Es symbolisiert Leben. Kann also das Symbol Blut heiliger sein als das, was es darstellt, kann Blut heiliger sein als Leben, das es symbolisiert? Ein Symbol ist immer unbedeutender als das, was es darstellt!

Da aber Leben heiliger ist als Blut, ist ein Christ sogar verpflichtet, eine Maßnahme, wie z.B. eine Bluttransfusion, anzunehmen, wenn sie als einzige sein Leben retten kann. Sonst wäre er ein Selbstmörder. Die ZJ-Kirchenleitung hat in diesem Sinne alle ZJ zu potentiellen Selbstmördern gemacht, die sogar notariell beurkunden müssen, dass sie diesen Selbstmord in jedem Fall durchführen und dass Ärzte sie dabei in jedem Fall unterstützen müssen.

Geht es um das Leben seines Kindes, wäre er sogar ein Mörder seines Kindes. Auch dazu verpflichtet die ZJ-Leitung alle Eltern die ZJ sind. Sie müssen sogar ihren Kindern schriftlich eine Karte mitgeben, dass Ärzte diesen Mord durchführen müssen. So etwas kommt im Herzen Iouos niemals auf und ist noch nie aufgekommen (Jer. 32:35).

Ein Christ, der an das heilige Leben anderer denkt, würde auch Gott dienen, wenn er Blut spendet.

Daraus folgt also in mathematisch-logischer Schlussfolgerung, dass das Blutverbot aus Apostelgeschichte 15:29 nur und ausschließlich ein Speisegebot ist, wie auch bereits eingangs vermutet.

Selbst wenn es nicht um Lebensrettung geht, sondern nur um Transfusion zu Heilzwecken, wäre gemäß Jesu Heilungspraxis am Sabbat auch das Heilen heiliger als die Heiligkeit des Blutes, denn für Jesus war das Heilen auch heiliger als den Sabbat zu heiligen, der ja auch heilig war. Er war sehr traurig und betroffen über die versteinerten Gesichter der boshaften engherzigen Religionsführer, die ihm das Heilen am Sabbat als größte Sünde anrechnen wollten, wie ja auch die Religionsführer der ZJ höchst erbitterte, ja versteinerte Gesichter machen und es als größte Sünde erklären, wenn jemand der ZJ Bluttransfusionen annimmt. Auch zu Heilzwecken darf man Bluttransfusionen annehmen, denn heilen ist ja auch ein Teilstück der Lebensrettung, was heiliger als Blutheiligung ist.

Dass Blut nicht als Grundsatz absolut heilig ist, kann man leicht auch daraus sehen, dass ja jedes Fleisch, das man isst, kleine Quäntchen von Blut enthält, auch wenn es ausgeblutet ist, so dass jeder Nichtvegetarier schon literweise Blut im Laufe seines Lebens zu sich genommen hat, was er gemäß dem dem Noah gegebenen Gesetz auch darf. Das wäre ja unmöglich von Gott, so etwas zu erlauben, wenn die Heiligkeit des Blutes ein unabdingbarer Grundsatz wäre.



Es ist interessant zu beobachten, wie einige Älteste peinlich genau darauf achten, ihre Blutverweigerungskarte dabei zu haben, besonders beim Autofahren, denn Leben ist ja heilig und Blut ist heilig wie Leben.

Dann aber fahren sie in einem solch mörderischen Stil, dass man sich fragt, ob sie sich wirklich bewusst sind, was Heiligkeit des Lebens bedeutet. Andere Älteste kommen voller Abscheu (vgl. Mar. 3:5) zu einer Rechtskomiteesitzung, also einem Exkommunikations-Gerichtsprozess zusammen, um jemand die christliche Gemeinschaft zu entziehen, der seinem todkranken Söhnchen mit einer Bluttransfusions-Erlaubnis das Leben rettete, ihm also Blut geben ließ. Diese Älteste exkommunizieren diesen Vater und sagen damit, er verdiene dieselbe Strafe wie Satan, wenn er nicht bereut. Man stellt ihn also mit Satan auf eine Stufe, weil er das Leben seines wehrlosen Sohnes rettete. In letzter Konsequenz würde der Vater also für diese „Sünde“ den ewigen Tod als Lohn bekommen müssen, sagen diese Ältesten.

Ich möchte dazu bemerken: Ich wäre lieber ewig tot, als dass ich mein ewiges Leben dadurch retten müsste, dass ich meinen Sohn sterben lasse. Ich hätte mir dann nämlich mein ewiges Leben mit der Tötung meines Sohnes erkauft. Ich hätte niemand wirklich beweisen können, dass das Gott so will, sondern wäre nur von einem undefinierbaren anonymen und selbsternannten „Sklaven“, wie ZJ ihre religiöse Leitung nennen, dazu verpflichtet worden. Dieser selbst hätte aber eine Mitverantwortung mit den Worten abgelehnt: Es wäre ja meine eigene Gewissensentscheidung gewesen! Ich bemerke dazu:

Selbst Iouo der höchste Gott selbst, dürfte von mir so etwas nicht verlangen – dann würde ich mich bei ihm beschweren müssen! Doch so etwas ist im Herzen Iouos niemals aufgekommen (Jeremia 32:35).

Wer Iouo Gott nur ein bisschen kennt, weiß, dass er das nie verlangen könnte.

Kaum ist der kurze Gerichtsfall abgeschlossen und die Rechtskomiteemitglieder gehen heim, schon rasen diese Ältesten wie wild in mörderischem Tempo in ihrem Auto nach Hause, Blutkarte in linker Brusttasche, um ja noch rechtzeitig zum Abendbrot zu kommen, wo sie ein Stück Steak essen und genüsslich auf der Zunge zergehen lassen, aus dem schon der Blutsaft trieft.

Man kann nur sagen: Kümmert euch weiterhin so sorgfältig um die Heiligkeit des Lebens und um die Heiligkeit des Blutes und um die Reinheit in der Christenversammlung!

Dieser Vater war lediglich in einer Situation, die man mit Abraham vergleichen kann, der Isaak auf Geheiß Gottes hätte opfern sollen. Wäre Abraham von Gott auch exkommuniziert worden, wenn er seinen Sohn nicht geopfert hätte? Erstens: Gott wollte so etwas grundsätzlich nicht wirklich! Er prüfte nur Abraham, um ein göttliches Vorbild für die Opferung Jesu zu schaffen. Niemals hätte er dies von Abraham ausführen lassen!

Dann ist zu sagen: Abraham hätte jedoch sein ewiges Leben nicht verloren, er wäre nicht mit ewigem Tod wie Satan bestraft worden, wenn er nicht zur Opferung bereit gewesen wäre! Das kann man leicht beweisen.

Wenn Abraham in dieser allerhöchsten und allerschwierigsten Prüfung nicht standgehalten hätte und Gott nicht gehorcht hätte, dann wäre er weiterhin mit ewigem Leben belohnt worden, denn Iouo hat ja schon vor dieser Prüfung in einem Bund bekräftigt, dass Abraham auf jeden Fall ewigen Segen erlangt (1. Mose 17:7,8)!

Iouo hätte diesen Segen niemals rückgängig gemacht, wenn Abraham in einer Prüfung, in der normalerweise nur einer von einer Million treu bleibt, nicht gehorcht hätte. Welch ein abstruser Unsinn, wie böse also von ZJ-Religionsführern, solche Väter zu exkommunizieren.

Wer ein Ohr hat, höre was der Geist den Versammlungen sagt! Der Geist sagt oft etwas, was der Buchstabe nicht sagt. Der Geist steht oft zwischen den Zeilen. Der Geist macht lebendig! Der Buchstabe tötet. Deshalb lehrte Jesus auch, dass der Geist eines Gesetzes maßgeblich ist, nicht der Buchstabe. Das zeigte er deutlich beim Sabbatgebot. Wer wird sein Vieh nicht am Sabbat tränken oder aus der Grube retten? Sollte da ein Mensch nicht viel eher gerettet werden, auch wenn es Sabbat ist. Der Buchstabe des Sabbatgesetzes verbot solche „Arbeit“ am Sabbat. Doch der Geist des Gesetzes war, den Menschen Freiheit zu schenken, Freiheit von Arbeit, Freiheit von lastendem Druck, von Stress und ein Gefühl von paradiesischem Frieden zu vermitteln.

Menschen zu heilen war ebenso eine Befreiung für sie, ein Vorgeschmack vom Paradies. Somit entspricht das Heilen dem Geist des Sabbatgesetzes, nicht aber dem Buchstaben. In gleicher Weise das Blutgesetz!

„Enthaltet euch des Blutes“ ist der Buchstabe. Doch was ist der Geist des Blutgesetzes?

Blut ist ein Symbol für Leben. Das Blutgesetz wurde gegeben, um die Heiligkeit des Lebens zu lehren. Eine Bluttransfusion unterstreicht ebenso die Heiligkeit des Lebens. Sie wird gegeben, um Leben zu retten. Der Buchstabe des Blutgesetzes scheint dies zu verbieten, doch der Geist des Blutgesetzes gebietet Leben zu retten, auch mit Blut. Somit sind Bluttransfusionen erlaubt.

Gott hat das Blut erst nach der Sintflut geheiligt und zum Genuss verboten, weil er nicht gestatten wollte, dass der Mensch einfache lebende Wesen samt dem Blut hinunterschlingt ohne daran zu denken, dass das tierische Leben eigentlich von Gott stammt und nicht zum Essen da ist.

Diese Brutalisierung des Essens und damit die Brutalisierung des menschlichen Charakters wollte Gott verhindern, um den Menschen nicht zu Brutalität und Mord zu verleiten. Das hat gar nichts mit Bluttransfusionen zu tun, die ja den Menschen nicht brutaler machen. Brutal wäre vielmehr, wehrlose Kinder und Säuglinge, die am Sterben sind, Blut vorzuenthalten und sie einfach sterben zu lassen, obwohl man sie hätte retten können. Das gleiche gilt für erwachsene Todkranke.

Die biblische Diskussion darf nicht mit der medizinischen Diskussion vermischt werden. Die WT-Gesellschaft drückt sich regelmäßig davor, eine wirklich biblische Diskussion über Bluttransfusionen zu führen. Das einzige biblische Argument ist Apostelgeschichte 15:29 und zwar der Buchstabe des Wortlautes „enthaltet euch“. Das ist ein Versteifen auf einen Bibeltext ohne den Zusammenhang der ganzen Bibel zu berücksichtigen. Um dieses schwache Argumentieren zu kaschieren, weicht die Wachturmgesellschaft normalerweise auf die medizinische Diskussion aus.

Es mag durchaus medizinische Argumente gegen Bluttransfusionen geben, doch jede medizinische Behandlung hat ihre Risiken. Da müsste man ja die gesamte Medizin verteufeln, wenn man argumentiert: „Gott gab das Blutverbot, um vor den Folgen einer Bluttransfusion zu schützen“.

Auch an Blinddarmoperationen sterben ab und zu Menschen. Wer würde davon ableiten, niemand dürfe sich den Blinddarm operieren lassen. Viele Ärzte würden sich auch etwas besseres wünschen als Blut, doch oft haben sie keine andere Möglichkeit, einmal weil sie andere Methoden nicht genügend beherrschen oder weil es einfach keinen echten Blutersatz gibt.

Die Broschüren der ZJ über Blut sind voll solcher medizinischer Aspekte, aber schon 1946 hat man aufgehört, sachlich und wirklich biblisch unter Berücksichtigung der ganzen Bibel und des heiligen Geistes Gottes sowie der Lehren Jesu dieses Thema zu diskutieren. Man wollte einfach allzu gerecht sein (Pred. 7:17) und Märtyrer spielen um jeden Preis ohne Rücksicht darauf, welche Schmach eine solche Haltung auf den Namen Gottes bringt. Die Ärzte, die unter hippokratischem Eid stehen, hat man als Werkzeuge des Teufels hingestellt, und eine Bluttransfusion als eine der größten Glaubensprüfungen hingestellt, bei der es um ewige Vernichtung geht. Tausende wehrlose Kinder wurden so von ihren Eltern in den Tod getrieben, Abertausende Erwachsene haben so eine Form des Selbstmordes verübt, in dem Gedanken Gott einen heiligen Dienst erwiesen zu haben. Die Kirchenleitung der ZJ ist so zu Massenmördern geworden vom Schreibtisch aus. Biblische Vorbilder sind dafür die Eltern, die ihre Kinder dem Molech opferten und sie ins Feuer warfen wie auch Manasse der König Israels. Vorbild sind auch die israelitischen Kinder die man in den Nil auf Befehl des Pharaos warf.

Es gibt noch viele weitere biblischen Argumente, die bezeugen, dass Bluttransfusionen erlaubt sind wie z.B. die Männer Sauls, die Blut mitaßen, aber doch nicht bestraft wurden. Somit ist für Gott Blut nicht so heilig wie Leben. Es zeigt auch, dass ein Notfall andere Urteile erfordert als ein normales Blutessen.

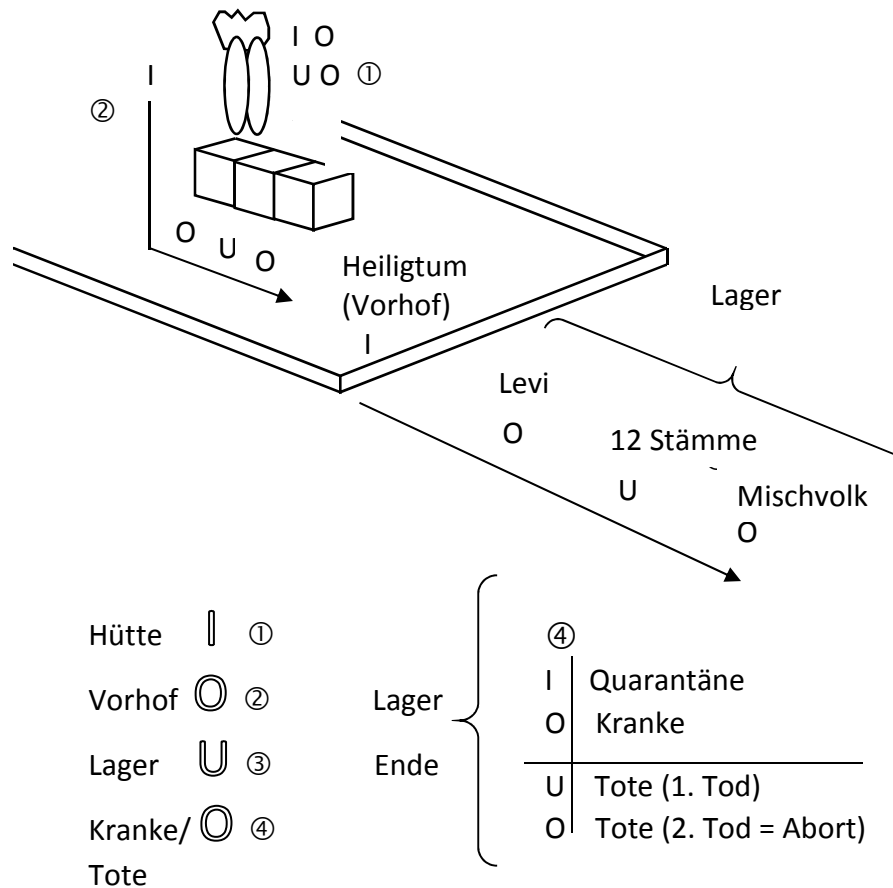
Ein anderes Beispiel ist David, der im Notfall heilige Dinge aus dem Tempel essen durfte, und Jesus bestätigt dies beim Getreideährenessen seiner Jünger. Normalerweise wären diese Dinge zu essen verboten gewesen.

Doch der Rahmen dieses Buches verbietet, zu weit auszuholen. Wenn doch ZJ wenigstens im Lichte des Musters der Urkirche bei den Gesetzen der Bibel geblieben wären und nicht eigene Gesetze hinzugefügt hätten. Dann wäre es wirklich die Gewissenssache jedes einzelnen gewesen, zu entscheiden, was er in Hinsicht Bluttransfusion tun will. Die freie Diskussion wäre nicht unterbunden worden und man hätte niemand durch Exkommunikationsandrohung zum Mord, Selbstmord oder Kindesmord gezwungen, was Gott vielen Verantwortlichen nicht vergeben wird.

**IOUO, DIE BIBEL UND DER SEX –  
DER VERSUCH EINES KLEINEN EINBLICKS  
(Teil 2)**

# DER SCHUTZ DER EHE

WAS IOUO ZUSAMMENGEJOCHT HAT,  
DAS BRINGE KEIN MENSCH AUSEINANDER!  
IOUO HAT EHESCHIEDUNG GEHASST.



ZWEI SIND BESSER DRAN ALS EINER ALLEIN  
GEMÄSS PREDIGER 4:9

EINE DREIFACHE SCHNUR KANN NICHT  
SO LEICHT ENTZWEIGERISSEN WERDEN  
GEMÄSS PREDIGER 4:12

WEIL JA DER VATER AUCH DA IST IN DER EHE!

UND DER NAME GOTTES, ALS VIERTE SCHNUR  
VERSTÄRKT DIE EHE; DENN ER HAT VIERFACHE  
KRAFT MIT SEINEN VIER HEILIGSTEN BUCHSTABEN!

VERGLEICHE TETRAGRAMMATON

PSALM 148:13: DER NAME IOUO ALLEIN IST  
UNERREICHBAR HOCH!

**DER SEX VOM STANDPUNKT DES CHRIST-  
LICHEN GLAUBENS, WIE DIE BIBEL UND  
IOUO UND JESUS, DER DAS WORT  
GOTTES IST, IHN LEHREN! DIE BIBEL IST  
AUCH, WIE JESUS, DAS WORT GOTTES!  
DAS WORT WAR ALS INNERE STIMME  
IOUOS JA SCHON VON EWIGER URZEIT  
HER DA, ALS WORT GOTTES, AUS  
WELCHER REDEFÄHIGKEIT IOUO DANN  
IRGENDWANN SCHLIESSLICH DEN LOGOS,  
ALSO MICHAEL, ERSCHUF, DER DANN ALS  
JESUS MIT SEINEM BLUT UNS RETTETE,  
WENN WIR NUR SEINER FÜHRUNG  
GEHORSAM NACHFOLGEN!**

Was im ersten Teil gezeigt wurde, über das Thema Sex, könnte leicht missverstanden werden! Es soll keinesfalls die wunderbare paradiesische Schöpfung der Sexualität, also des Sex, durch Iouo kritisieren, als ob Iouo etwas zu Schlechtes oder gar Schmutziges seiner irdischen bzw. materiellen Schöpfung mitgegeben hätte! Sex ist etwas Erhabenes, Edengleiche Wonne, Freude und Befriedigung (Hohelied 2:4,5; 3:9,10; 5:13; 6:7; 7:13; 8:4,6,7; 8:14 → auf den Balsambergen; BJM = Balsam [B= mit, in / JM= Name! Ein versteckter Hinweis auf den Namen Gottes Iouo])! Man vergleiche bitte dazu meine Übersetzungen des Hoheliedes und mein Gedicht angelehnt an das Hohelied, zur Silberhochzeit für meine Frau Kornelia gedichtet! Die Goldene Hochzeit ist in wenigen Tagen. Vergleiche auch mein Buch „Die Liebesbücher der Bibel“ alles auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de).

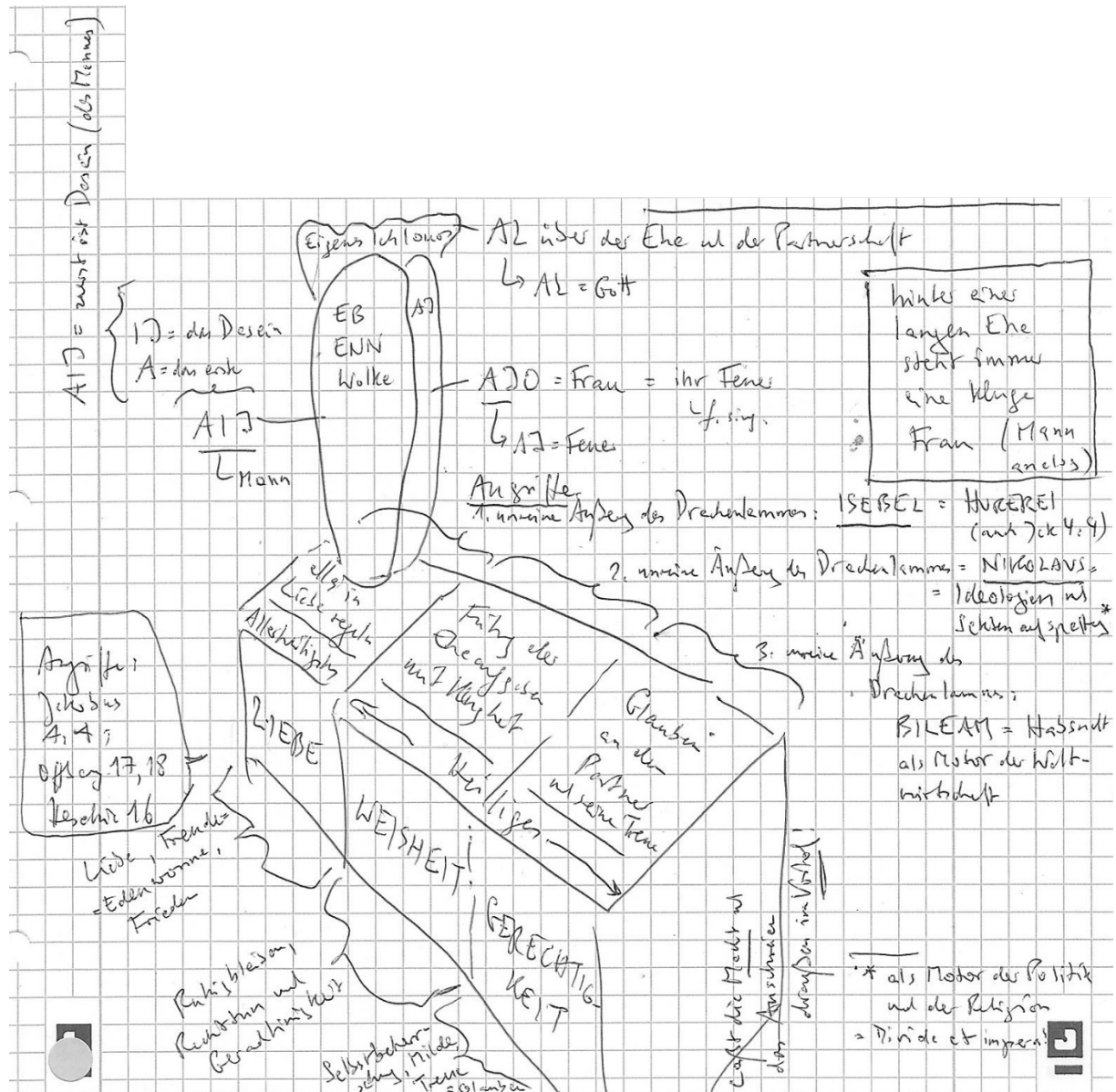
Dies soll keine medizinische oder Sexualerziehungs-mäßige Behandlung des Themas Sex sein! Damit sind wir seit der Sexwelle in den 60ern des 20. Jahrhunderts, die ich voll erlebt habe als Jugendlicher, schon zur Genüge überschwemmt worden. Das war damals z.T. gut, weil das von der Religion ausgeklammerte Thema endlich einmal angefasst wurde, aber auch wiederum oftmals schlecht, weil dann natürlich auch alles, was die Bibel über Sex zeigt, angegriffen und negiert wurde. Also von einem Extrem ins andere! Das sei hier wieder etwas als Synthese beider Standpunkte angegangen, das rechte Maß gesucht: Die Wahrheit der Bibel (Johannes 17:17)!

Die Wahrheit wird euch frei machen (Johannes 8:32)! Was ist wahre Freiheit? Es ist die Ausschöpfung aller Möglichkeiten innerhalb der Grenzen, die die Natur uns setzt! Somit kann man gerne bis an diese Grenzen gehen! Oft ist gerade das sehr gut. Aber zu weit aus dem Fenster gelehnt, wie schon der Volksmund sagt, bringt nie die erwünschte Freiheit! Das kann man auch als Techniker nur so sehen! Es gibt eben Zwangspunkte, die keine weitere Freiheit mehr ermöglichen. In diesem Sinne ist auch Iouo nicht grenzenlos frei. Allmacht ist eine Lügenlehre Satans (vgl. mein Buch: Das Wort ‚Herr‘ in der Bibel).

Alles jetzt Folgende soll dieses allgemeine Thema: „Wahrheit der Bibel zum Sex der Menschen“ ein wenig behandeln. Es gibt kaum ein Gebiet, auf dem mehr Fehler gemacht werden, als der Sex! Auch mir wird es nicht gelingen, völlig fehlerfrei darüber zu schreiben. Sex ist das Hauptangriffsmittel des Teufels auf unser von Iouo geplantes, gewünschtes, ja väterlich ersehntes ewiges Lebensrecht, das Iouo ja nur bei echter Treue verleihen kann und auch darf.



Eine kurze Partnerskizze sei eingefügt:



Noch ein paar einleitende Gedanken mit auch einem Gedicht:

## **IOUO GAB ZUERST: DIE EHE – DAS EDEN VON GOTT**

NUR DIENEN, DIENEN, DIENEN!  
DAS HEISST LIEBE GEWINNEN.  
DAS HEISST LEBEN GEWINNEN  
UND EDEN-WONNE SINNEN!  
GEBEN IST BEGLÜCKENDER  
ALS ERHALTEN UND NEHMEN.  
EIN ZU DIR HIN RÜCKENDER  
KANN AUCH DIR DIE ANGST NEHMEN,  
GIBT DIR SCHUTZ UND BESORGNIS  
ECHTER SEX-LIEB'! GEBORGT IST'S,  
BIS DU AUCH DAS DIENEN WILLST  
UND BEGIERD' DURCH LIEBEN „KILLST“.  
DANN WERDET IHR ALT ZU ZWEIT -  
LUST-SÜNDEN BLEIBEN WEG WEIT!  
LIEBT IHR DANN AUCH GOTTES NAM',  
IST DAS EDEN-GLÜCK KEIN DRAM'!  
DANN STOLZ AUF DEINEN PARTNER  
WEISST' VON SOLCHEM; WIE RAR DER!  
„IOUO“ IST DER NAM'.  
JEDER ANDRE IST NUR DRAM',  
„KILLT“ DIE LIEBE VON EUCH ZWEI!  
WIE DURCH WERMUT BITTER GLEI'  
WIRD DAS EHE-KLIMA SCHNELL!  
BIS DIE EHE WIRD ZUR HÖLL'!  
AUCH EIN „DER HERR“ STATT GOTT'S NAM'  
MACHT AUS DER EHE EIN DRAM'!  
WEIL DAS LICHT GOTTES FEHLT DANN,  
IHR KÄMPFT STETS GEGEN GOTT AN.  
LASST DEN SEGEN SO NIE LOS,  
LEBT MIT IOUO BLOSS!

**TOD ODER LEBEN?  
LEBEN EWIG ODER KURZ?**

SÜNDE IST UNGEHORSAM NUR  
IOUO GEGENÜBER.

SÜNDE BEWIKT DEINEN TOD.  
GEHORSAM BEWIRKT DEIN LEBEN.  
ERBSÜNDE IST DER TOD VON  
ADAM, DEM STAMMVATER, HER.  
ERBGEHORSAM GIBT ES NICHT!  
DAHER MUSST DU DICH SELBST FÜR  
DEN GEHORSAM ENTSCHEIDEN  
UND BEI GEHORSAM BLEIBEN,  
WENN DU AM LEBEN BLEIBEN  
WILLST! HÄLST DU LANGE GENUG  
AM GEHORSAM OHNE SÜNDE  
FEST, ERHÄLST DU EWIGES LEBEN  
ALS LOHN! DA DU ALS ERBSÜNDER  
ABER STETS KLEINE SÜNDEN  
VERÜBST, BRAUCHST DU DAFÜR  
IOUOS LOSKAUF VON NICHT-  
WILLENTLICHEN SÜNDEN: DIESEN  
LOSKAUF GEWÄHRT IOUO DIR NUR  
BEI GLAUBEN UND TREUE ZU IHM!  
UND BEI REUE UND BUSSE MIT  
WERKEN DER UMKEHR ALS BEWEIS  
DEINES GUTEN WILLEN, DENN NIE  
GIBT ES LOSKAUF BEI WILLENTLICH  
VOLL ABSICHTLICHEM SÜNDIGEN!

**DAS ALLES GILT NUR:** FÜR GEHORSAM IOUO GEGENÜBER, NIEMALS FÜR  
GEHORSAM EINEM MENSCHEN GEGENÜBER, NIEMALS EINER KIRCHE GEGEN-  
ÜBER, NIEMALS IRGEND EINER RELIGIONSORGANISATION GEGENÜBER!

AUSGENOMMEN IST NUR EIN MENSCH, ER REDET DURCH DIE BIBEL: JESUS!  
ER SELBST, DER SELBST AUCH „DAS WORT GOTTES“ HEISST.

BEWARE OF ALL THESE MANY SYNAGOGUES (=RELIGIONS) OF SATAN (Rev.  
Chap. 2 & 3)! KIRCHENAustritt sei Allen ans Herz gelegt zum ewig

LEBEN! (Off Kap. 17 u. 18) GEHT AUS IHR (=ALLE RELIGION) HINAUS! GEBIETET JESUS! (Off 18:4 und 1:1)!

## **DIE SEXUALITÄT ZWISCHEN VERWANDTEN**

Adam und Eva waren verwandt. Eva kam ja aus Adam hervor! Sein Fleisch war ihr Fleisch in unmittelbarer Weise, nicht nur wie ja auch als Aussage-Satz für alle Menschen gültig. Kain heiratete seine Schwester, andere Frauen waren nicht vorhanden. Doch schon bei Lot gab es Bedenken! Seine Töchter ließen sich mit dem betrunkenen Vater ein. Freiwillig hätte er es sicherlich nicht gemacht, dass er zwei Söhne bekam, die gleichzeitig seine Enkel waren! Ein Schandfleck schon damals!

Das Mosaische Gesetz versuchte vom Himmel aus, die Sexualität zwischen Verwandten in angemessener Weise zu regeln. Iouo selbst und Jesus werden als Hochzeiter eigener Nachkommen, doch ohne irgendeinen Sex und ohne irgendein Blut als Verwandtschaftskriterium, respektiert. Die Nachkommen sind nicht gezeugt, sondern nur geistige Kinder. Ansonsten nur durch die schöpferisch formende Mithilfe von Jesus, dem Werkmeister erschaffen! „Lasst uns Menschen machen!“, war kein Aufruf zum Sex! Jesus war ein Ko-Creator mit Iouo, kein Koitierender Partner! Ihre Verbindung war eine Liebeskraft, keine Potenz oder Libido!

Warum also gab es solche Diskrepanzen? Warum das Wort der „Blutschande“, das leider sehr oft in rassistischen Diffamierungs-Polemiken gepaart mit Hass und Zynismus schrecklichster Art als Wort missbraucht wird?

Für solche, die an die Entwicklung aller „Geschöpfe“ durch einen zufälligen Zufallsmechanismus glauben, den die Natur in pausenloser Zufälligkeit milliardenfach hervorbringe (eine stochastische absolute Unmöglichkeit, mathematisch beurteilt), nur um nicht Iouo verantwortlich sein zu müssen, ist es eigentlich nur biologisch zu begründen. Wir aber wollen hier die vernünftige Wahrheit der Bibel (Joh 17:17) und Iouos sprechen lassen. Zum Teil nur sind hier Schnittmengen.

Adam und Eva waren vollkommen erschaffene Geschöpfe. Sie waren ohne jeden genetischen Fehler. Solche Menschen können jederzeit alle Menschen des gegenteiligen Geschlechts als Partner wählen. Eine Ehe ist immer möglich. Nachkommen sind immer vollständig genetisch gesund, ja vollkommen. Außer ein Partner ist noch nicht geschlechtsreif entwickelt, so dass man ihn körperlich sogar verletzen könnte! Heutzutage leider wichtig zu sagen, besonders gerichtet an die Religionen! Natürlich könnte auch ein vollkommenes Kind, durch frühzeitigen Sex maßlos seelisch verletzt werden. Auch das gehört heute dazu bemerkt! Das Thema Pädophilie streifen wir später.

Als Adam und auch zuvor Eva, verführt durch Satan, zum Sünder wurde, weil er einen leichteren Weg zum ewigen Leben (vgl. Jesu Gleichnis vom breiten Weg) angeboten bekam, der sich aber als Lüge erwies, wurde er unvollkommen, also bekam genetische Fehler und Schäden. Der Begriff der Erbsünde, ein damals völlig neuer Gedanke, war notwendig geworden.

Da ja Iouo an seinem Plan, die Erde als gesamte Fläche mit Menschen zu füllen, die dort überall ein Paradies errichten sollten, festhielt, um nicht ein zweites Mal den Menschen erschaffen zu müssen und als „Versager“ vom Teufel angeklagt werden zu können, musste er erbgutgeschädigte Kinder zur Welt kommen lassen. Bis er einmal durch persönliches Eingreifen dieses Ziel doch noch erreichen würde (Dieses Eingreifen ist jetzt, bald allen sichtbar). Die Zeit vieler Generationen würde das Erbgut immer weiter verschlechtern.

Anfangs konnte man noch mit geringerem Risiko mit jedem anderen des anderen Geschlechts einen Ehebund eingehen. Kain also mit seiner Schwester, Abraham mit seiner Halbschwester. Später hat Iouo selbst durch sein Mosaisches Gesetz und dann den christlichen Gesetzen hier einen Riegel vorgeschoben. Doch da bald diese Weltordnung in der Schlacht von Harmagedon, die schon begann, von dieser Erdoberfläche von Iouo selbst weggewischt werden wird, wird wohl Iouo diese Gesetze bald ändern, wie genau, lässt sich nicht definitiv sagen. Denn die vielen Wunderheilungen Tausender durch Jesus Christus lassen erwarten, dass gleich im Anschluss an Harmagedon alle Überlebenden, also gemäß Sacharia 13:8,9 mindestens ein Drittel aller jetziger Weltbevölkerung (=arets, vgl. Genesis 11:1 [Lu 84] = Welt) auf einmal gesund gemacht werden. Wahrscheinlich können dann wieder alle, wie schon in Eden-Zeiten, egal ob verwandt oder nicht, miteinander heiraten.

Es mag nach der Auferstehung von Menschen sogar wieder polygame Ehen und andere Konstellationen geben, erlaubt von Iouo, weil ja jetzt viele Partner von mehrfach Verheirateten auferstehen werden. Wie das aber genau geregelt werden wird, ist jetzt noch nicht offenbart. Keinesfalls aber verschwindet durch die Auferstehung irgendeine Geschlechtlichkeit, denn Iouo sichert allen zu: selbst jedes Härchen ist gezählt! Dass Auferstehende nicht heiraten, wie auch die Engel, kann sich also nicht auf ein Fehlen der Geschlechtsorgane, (Engel zeugten ja auch Nephilim), sondern nur auf die Bündnisfunktion der Ehe beziehen. Es wird wohl das feste Ehegelübde nicht mehr geben, kann ich mir vorstellen. Alles andere ist von Sekten verbreiteter Horror, der z.B. vor 1975 zu vielen überstürzten Eheschließungen bei den Zeugen Jehovas geführt hat, weil man fürchtete, Sex nie gehabt zu haben, wenn man 1975 in Harmagedon stürbe, als noch Teenager oder Twen! Dann käme man ja ohne Sexfunktionen von entsprechenden Körperteilen wieder auf die Welt! Welch ein fürchterliches Schlagen von angeblich den einzigen treuen und **verständigen** christlichen Douloi (=Diener, „Sklaven“ ist falsch und scheinheilig übersetzt!) dieser Welt, dem einzigen Kanal Gottes heute (Matth 24:48-51 u. Zshg.)!

Meine Ehe hielt! Jetzt 50 Jahre seit 1972. Doch wieviel Leid und Eheunglück Gleichaltriger habe ich erleben müssen! Nie, aber auch wirklich nie eine Entschuldigung und Reue der leitenden Zeugen Jehovas! Irgendwie muss ja das auch noch gelöst werden und viele andere sexuelle Vorgeschichten vieler Auferstehender und auch Überlebender offensichtlich. Iouo bleibt nichts verborgen, jeder wird ernten, was er gesät hat, ohne Ansehen der Person!

Schon im Mosaischen Bund war Polygamie nicht verboten, wenn auch für Könige geächtet. Von Iouo aus war das alles so. Doch damals war es die Herzenshärte der Menschen, warum Iouo Polygamie oder gar Ehescheidung ohne wirklichen Ehebruchsgrund zuließ. Wir müssen also Iouos Willen an die erste Stelle setzen, nicht unsere persönlichen Vorlieben und Ansichten. Man ziehe aber persönlich das Forschen in der Bibel als Grundlage seiner Haltung heran,

nicht das Jasagen gegenüber Kirchenleitungen, besonders wenn sie Hörigkeit geradezu erzwingen, z.B. durch auferlegte vorgelagerte Gewissensentscheidung für das ganze Leben, gefordert z.T. schon von 8-Jährigen bei der Taufe. Iouos Wille geschehe, niemals der Wille tausender sich widersprechender Kirchenleitungen oder anderer. Man prüfe auch immer sorgfältig alles, was man bei mir liest, anhand der Bibel! Ich schare aber auch niemand um mich, will wie Johannes der Täufer nur eine Stimme sein.

Heute jedenfalls ist einem Christen sowohl Polygamie als auch Ehe mit nahem Verwandten eindeutig verboten.

## **DIE FRUCHT VOM SEX SIND NACHKOMMEN**

Das wohl Herrlichste, was der Sex für die Menschen bringt, ist es, an der Schöpfung der Welt durch Glücksgefühl-artigen Geschlechtsverkehr in liebevoller Umarmung einen Anteil haben zu können. Engel im Himmel sind mit hochgeistigen Schöpfungskräften ausgestattet und dürfen so direkt am Erschaffen und Erbauen der Welt mitwirken. Das formende konstruktive Erschaffen von neuen Geschöpfen war dieses Privileg. Allen Engeln voran der Erzengel Michael, der Werkmeister Iouos und spätere Jesus Christus durfte so mitwirken.

Doch Menschen bekommen Kinder! Eine wunderbare Gabe des Miterschaffens! Welch ein Lob gebührt doch Iouo für solch eine wahnsinnige Genie-Erfindung! Ich bin Erzeuger von vier Kindern. Ich bin Techniker, besonders in der Konstruktion! Ich kenne keine Technik, keine überhaupt denkbare Technik, die aus einem Haus durch wachsende stetige Hinzufügung in sich selbst, ohne Handwerker, ein neues Haus entstehen lassen kann, das ständig als vollständiges Haus erkannt wird und funktioniert, bis es dieselbe Größe erreicht, wie dieses ursprüngliche Haus. Oder analog eine Brücke! Welch ein atemberaubendes Schauspiel und verdientes OLLUIO für unseren lieben Vater Iouo! Mir steht da der Atem still und Verachtung macht sich breit vor solch einem Irrsinn, wie der abtrünnige Charles Darwin, ein Theologe es in die Welt setzte (Ich habe sein Originalbuch „The Origin of Species“ selbst gelesen).

Viel mehr Freude als nur ein Orgasmus ist das Heranwachsen-Sehen und das Selbst-Erziehen-Dürfen seiner eigenen Kinder. Besonders sogar von Mehrlingen! Das beneideten wohl selbst viele Engel (Offb 12:4; Genesis 6:1-4), die wegen so etwas zu Dämonen wurden, also sündigen Engeln, wie Satan und Gefallene sonst, unter Menschen wie Adam oder vielleicht auch unter Aliens). Man beachte, dass selbst höchste gesalbte Engel, wie der gefallene Cherub Satan ja auch, sich so in unverzeihliche Sünde verstrickten.

Der weise König Salomo eröffnet jedem Ehepaar diese herrliche Aussicht, selbst so mit Kindern gesegnet zu werden mit dem Rat, sich doch ein solches Hochbegünstigt-Sein mit Vertrauen (= Glauben, = Treue) zu Iouo zu erkämpfen. Jeder Segen braucht erst einen geistigen Sieg der Liebe, wie das Gottesbesiegen eines Jakob beweist, der dann von Iouo selbst den Namen „Gottesbesieger“ also „Israel“ bekam (Psalm 127; Genesis 32:23-33). Ein jeder jeder Religion heute ist in den Augen Iouos ein solcher Israel, wenn er nur nie erkalte Liebe in sich durch gute Werke festmacht. Hier geben sich bald viele Muslime mit Christen, Buddhisten, Hindus und Daoisten u.a. analog die Hand, während die wirklichen, sich heute (Staat) Israel Nennenden, nur ein winzigster Teil all dieser Geretteten in Harmagedon

sein werden, die in Gesamtheit in den Augen Iouos sein „Israel“ heute schon sind. Für sie ist sein Wort die Bibel eigentlich geschrieben, nicht für die vielen Juden, die durch Herr-(=Baal-) Kult und Negierung des so rettenden Namens Gottes abtrünnig glänzten. Das sage ich als selbst Judenurgroßvater-Habender (Matth 8:11; Jer 23:27; Apg 2:21; Joel 3:5; Offb 12:1,2,4,5).

Viele Religionen spucken auf diese Worte Salomos der Weisheit Iouos (Psalm 127: 3-5)! Sie glauben nicht, dass es immer ein Zeichen geistiger Stärke ist, wie der Vers fünf bestätigt, Kinder zu kriegen und großzuziehen. Beinahe wäre auch ich auf solche Sektentricks des Teufels hereingefallen, der schon mit vielen Sektengründungen im 19. Jahrhundert neben der Evolutionstheorie Darwins und dem aufkommenden Weltkommunismus die zu erwartende Schlusseinsammlung des Überrestes der 144000 in Empfang nehmen wollte. Er war auf sexuellem Gebiet in all diesen Bewegungen, einschließlich der Zeugen Jehovas, sehr ausgiebig tätig, seinem Hauptverführungsmittel, aber auch durch Geistes-Hurerei- Anstöße in unglaublichem Ausmaß. Auch hier wieder seine Grundstrategie: „Divide et impera!“, daher weit gestreute Dogmenapparate mannigfaltiger Sektenwelten! Für jeden etwas! Wer erkennt, dass „Geist und Wahrheit“ bei Iouo unbedingt Einzelkampf bedeuten muss?! (Joh Kap. 4 ganz). „Setzt euer Vertrauen überhaupt nicht auf einen Bruder“, rät Iouo in seinem Wort (Jer 9:4 [NWÜ alt]; vgl. Psalm 118:8).

Am schlimmsten war wohl das getürkte, offenbar absichtliche, Bibel-Übersetzen im Sinne der Sekten, ja aller Denominationen (vgl. Papst Benedikt XVI, und seine Ermahnung an Bibel-übersetzer, doch im Sinne der Katholischen Kirche zu übersetzen! Ich habe es gelesen!) z.B. 1. Korinther 1:10 [NWÜ alt]: „in demselben Gedankengang fest vereint ... sein mögt.“ Hier wird Hörigkeit erzeugt, und beim Zitieren das „mögen“ dann gerne noch zu „müssen“. Richtig wäre: „In derselben Zielsetzung vereint zu sein“, wobei die Bibel natürlich das Festmachen der Liebe meint! Also nicht Einzeldogmen! Ich könnte manche weitere Beispiele nennen. Die ach so verständigen Organisationsführungen verstehen meist nicht das Grundsätzlichste des Geistes und des Herzens Iouos, wohl aber ihr eigenes Machtstrebe-Herz!

Den heiligen Geist verwechseln sie mit bitterem tödlichem Wermutgeist (3. Posaune der Offenbarung), der falsche Namen Gottes zur Ursache hat. Doch dieses Thema ist endlos! Auf meiner Site [www.iouo.de](http://www.iouo.de) mit subdomains findet man manches dazu. Alle Bücher der Welt können, so vermute ich, all diese bösen Werke nicht ausreichend beschreiben, die allein zum Empfang von solchen, wie ich es sein darf, vom Satan kreiert wurden. Die Zeugen Jehovas mit dem Wermutbitter-Mord-Namen „Jehova(h)“, [der den Baal (=Adonai= der Herr) verherrlicht,] die die ganze Welt damit intensivst überzogen (gemäß Offenbarung 8:10,11), waren für die zu erwartenden Heuschrecken (= Brautgliederanwärter) die wohl größte Hürde, obwohl sie lehrten, solche seien nur bei ihnen zu finden, und ihre Organisation sei von dem Schöpfer eigens zur Einsammlung von solchen und mit dem neuen Namen gemäß Jesaja 65:15,16 „Jehovas Zeugen“ gegründet worden. Welch ein tödlicher Trick des eigentlichen Gründers Satan (vgl. Wikipedia und Russels böse Werke), um den Namen „Iouo“, den einzig richtigen, wieder einmal verbergen lassen zu können! (Jer 23:27)! Obwohl aller Geistlichkeit der Name Iouo seit ca. 150 u.Z. durchgehend durch das Buch „Pistis Sophia“ bekannt war. Der einzige Name, der rettet! (Apg 2:21, Röm 10:13; Joel 3:5; Mal 3:15-20;



Offb 11:15-19; Ps 148:13; Neh 9:5,6; Ps 23:1-4; Jes 2:1-5; Sach 14: 5-9; 13:8,9; Zeph 1:14-2:3; Hab 3:2,5,6,13,18,19, das sogenannte Weltuntergangslied).

## **DIE FRUCHT VOM SEX IST AUCH BEFRIEDIGUNG**

Die Befriedigung ist durch Sex in vielerlei Hinsicht möglich:

- 1) der reine Geschlechtsakt mit Höchstgefühlen der Wonne und Entzückung
- 2) doch auch die normale Anziehung durch die Schönheit des anderen Geschlechts ist schon sehr erfreulich
- 3) die vielen erogenen Zonen, die nicht nur beim Akt erregt werden oder erregt werden können
- 4) die Geburt eines eigenen Kindes, eine Erfahrung, wie ich sie selbst bei meiner Frau Kornelia erleben durfte, eine unglaubliche Erlebnisfreude und Erfüllung des Ehebundes
- 5) als weiteres Echo dieses Ehebundes dann die Kindererziehung mit unzähligen erstaunlichen Events, und die Erwidern der eigenen Liebe durch die immer mehr wachsende und vielseitige Liebe der Kinder
- 6) und dann natürlich genauso die lebenslange Erwidern deiner Liebe durch die Liebe deines Partners; ich habe die Schlussworte des bekannten Filmes Casablanca mit Humphrey Bogart im Sinn, nur in der deutschen Fassung: „Die Liebe bleibt!“ ein Schluss-Song.
- 7) Befriedigung findet man natürlich auch im biblisch genauso erlaubten Selbstbefriedigungs-Sex. Das sei für alle gesagt, denen deshalb hauptsächlich von der Religion ein unwahrscheinlich schlechtes Gewissen eingeredet wird. Wie gesagt: Kirchenführer kennen ihren lieben Vater im Himmel nicht! (Joh 17:3)
- 8) Analog dazu findet man natürlich auch dann im Sex gewünschte oder ersehnte Befriedigung, wenn man Gottes Gesetze und Ratschläge dazu nicht genau einhält. Jetzt ist natürlich wieder die Frage des Gewissens. Da wir ja Iouo immer um ein gutes Gewissen anflehen sollten, entsteht jetzt die Frage der Grenzen der Barmherzigkeit und Vergebung Iouos. Um das aber zu beantworten, benötigt jeder ein persönliches Verhältnis zu Iouo, das er nur durch viel Gebet und Bibelforschung bzw. das Hören auf Gott durch Bibellektüre erlangen kann. Hier einen Richtlinienkatalog aufzustellen, halte ich für obsolet bei echten Antwortsuchenden. Es übersteigt meine Aufgaben von unserem Vater Iouo, denn hier weiter vorzupreschen, würde höchstens wieder einer neuen verfluchten Sektenbildung Vorschub leisten.

Trotzdem möchte ich noch ein klein wenig schwärmen, wie es doch ein Leben lang nur in der Erinnerung Glücksgefühle bringen kann, wenn man z.B. in höchster innerer Befriedigung zurückdenkt, so wie ich jetzt gerade wieder, wo ich meine zwei kleinen Zwillingssenkelsöhnchen vor mir sehe, wie ich sie als Opa oft stundenlang in zwei parallel von der Zimmerdecke her abgehangenen Hängebettchen schockeln durfte, bis sie einschliefen, und dann bis sie wieder aufwachten, mit beruhigendem Sprechen beruhigte etc., ja monatelang als willkommene Hilfe für die total überlastete Zwillingsmutter, meine Tochter Sarah.

Unzählige solche Dinge hätte mir die böse Sklaven-Führung von selbstherrlichen Sekten-„Gesalbten“ beinahe für ewig gestohlen! Ein kleines Wehmutsgedichtchen dazu:

### **VERMUT-WEHMUT GRENZENLOS**

Sie suchen höchste Kirchengipfel!  
Schließlich gar höchste Himmelsitze,  
Sie schlüpfen selbst durch jede Ritze  
Und reißen auf in Herzen Schlitze.  
Sie suchen nicht die Kirchturmspitze,  
Wie mein Dachdecker, der war Spitze  
Und deckte jede Kirchturmspitze,  
Ja mein Schwiegervater war Spitze,  
Dass ja jed' Dachziegel tat sitze  
Hier in dem Frankenland trotz Hitze!  
Er suchte nicht die Kron' als Mütze,  
Der Zeuge Jehova-Älteste,  
Als Versammlungsdiener fürs Beste,  
Blieb klein, der Kleinsten helfend Schütze  
Von verbal' Verteidigungssalven,  
Um Hilfloze rettend zu schütze!  
Als Fußpfleger selbst tat er salben;  
Doch Sektenführer lieben halben  
Herzens das dienend Leiden-Müssen,  
Auch wenn sie Füße waschend küssen!  
Sie tun dann als wären sie Sklaven.  
Doch werden's solches niemals schaffen!  
Der Sex hat bei solch' kaum Gewichte,  
Wenn sie ihn auch gern fast verbieten!  
Pädophilie-Dolch kaum Gerichte  
Gottes fürchtet! „Molch-Lüstlings richtet,  
unser lieb' Gott, nach diesen Sitten,  
Ja, louo, nie!“, man dichtet  
Sich selbst ins böse Herz frech hinein.  
Wir seufzen ob solch Heiligenschein:  
Wann wird Gott 's wirklich' Gericht nur sein?  
Dass solche Huren-König' ganz klein  
Werden gemacht von Gott selbst allein?  
Den Namen Gotts als Schwert dazu bracht  
louo schon in die Welt rein.  
Der ist ein flammend' Feuerschwert ja  
Für Milliarden eine Blutkelter!  
Schon Luther rechnete damit aa,  
Dies selbst zu erleben in Bälde.  
(vgl. Offenbarung 17: 1,2; 17:18; 14:17-20; 19:15)

## **DAS GEBOT: EHE-SEX, ENTZIEHT ES EINANDER NICHT!**

Wann kann und muss Iouo den Sex in der Ehe besonders herausstellen, ja für gläubige Christen fordern? Natürlich gab es bei Adam und Eva keine Hochzeitsfeierlichkeiten. Nur wegen solch glitzernder „Hoch“zeit als Höhepunkt des Lebens eine Ehe einzugehen, ist dafür, für diese heilige Einrichtung Iouos, nicht Grund genug. Es geht einzig um die göttliche Eigenschaft der Liebe! Es geht auch nicht um die Sicherung des Lebens durch die Einnahmen des zukünftigen Partners oder um dessen Vermögen (früher oft in der Politik gar zu Heiratspolitik geführt oder heutzutage oft zu sogenannten Elefantenhochzeiten unter Prominenten). Das ist von der Bibel her nicht ausreichender Eheschließungsgrund, auch wenn oft mittels aufwendigster Kirchenzeremonien und Showgehebe eingegangen!

Doch der ehelose Sex bringt Kinder ohne jeglichen äußeren und damit relativ wenigstens gesicherten Elternhaus-Schutz eines Aufwachsen-Könnens in einem Nest des Friedens und der echten Liebe in die Welt. Deshalb die Ehe! Ein göttlicher Bund unter dem Schutz des Schöpfers und deshalb von seiner „Dienerin“ hierfür, dem politischen Staat, eingesetzt! „Gebt dem Cäsar, was des Cäsars ist!“, gebot schon Jesus, „gebt aber Iouo, was Iouo gehört!“ (sinngemäß zitiert)! Das ist aber kein Freifahrtschein für alle Politik, sich als Gottesgnadentum gar zu halten. Gemäß der Bibel sind auch alle Menschen in der Politik Iouo gegenüber voll verantwortlich, ob sie in Gehorsam zu dessen Richtlinien handeln und werden, wie jeder, erntet, was immer sie säen. Wer machtgierig einen Krieg beginnt, wird auch von Iouo her Krieg auf privater Ebene ernten müssen. Doch die meisten Staaten sind wenigstens in Eheschließungsvorschriften zumindest und auch bei vielen Eheschutzgesetzen Dienerinnen Gottes. Das ist ein Grund für echte Christen, doch den Segensschutz Iouos, der dadurch ihrer Sexverbindung vom Himmel aus garantiert wird, anzunehmen, in Gehorsam zum einzigen von Gott den Titel „Führer“ gestatteten Haupt jeden Mannes, nämlich Christus Jesus (Matthäus 23:10)! Besonders dann ist die Ehe unter göttlichem garantiertem Schutz, wenn echte und tiefe Liebe das anfängliche Verliebtsein ersetzt, ohne dass diese erste Liebe jemals vergeht (Epheserermahnung durch Jesus Christus selbst in den 7 Briefen an Christenversammlungen in der Offenbarung; Kapitel 2:1ff).

Dem Staat in dieser Hinsicht zu gehorchen ist sehr weise, ohne den Gehorsam dann zu empfehlen, wenn Jesus z.B. gebietet: „Lasse dein Schwert in der Scheide, denn wer zum Schwert greift, der soll durch das Schwert umkommen!“ (frei zitiert Matthäus 26:52), was auch mich zum anerkannten Kriegsdienstverweigerer macht. Oder wenn die Bibel zum Schutz der in der Ehe geborenen Kinder auch Züchtigungstrafen erwähnt, die manche Politiker wegen oft völlig überzogener, gefährlichster Prügelfolgen fanatischer Bibelausleger natürlich hinterfragen müssen. Vergleiche meine Kommentare zu geprügelten Babys auf Massenveranstaltungen der Zeugen Jehovas, wie ich sie selbst erlebte. Das andere Extrem ist, wie über Norwegen ich vernahm, dass bei nur Anschreien eines Kindes in der Öffentlichkeit dort schon das Erziehungsrecht staatlich entzogen wurde. Das gibt Grund, über die Worte des Apostels und Kirchenfelses Petrus nachzusinnen gemäß Apostelgeschichte 5:29: „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.“

Doch die Eheeinrichtung ist kein altmodischer Fimmel der Geschichte, was manche von der Bibel als Gesamtheit behaupten. Oder auch kein Fimmel der von Menschen erfundenen

Religion! Es ist ein von Iouo eingerichteter Bund, und so sei jedem Staat gratuliert, der an Meinungs- und Religionsfreiheit trotz allgemein üblichem Agnostizismus festhalten. Was Gott zusammengejocht hat, bringe kein Mensch auseinander, so argumentiert das Wort Iouos, die Bibel. Wer will es besser wissen als der Vater der Liebe Iouo, auch unter der biblischen Bezeichnung: „der Liebe Gott“ weithin bekannt!

Der Ehe-Sex war aber kein Grundsatz Gottes! Er kann auch solche segnen, die sich selbst nur einander versprechen, so wie ja Adam und Eva auch ohne Hochzeitsfeier taten, vor Gott wohlgemerkt! Man denke daran, dass selbst Jesus anerkannte, dass man als Unverheiratete seinen Sexpartner als seinen „Mann“ bezeichnete, indem er das selbst so als erster tat! (Johannes 4 ganzes Kapitel) und genau diese Frau segnete er weit mehr als irgendeinen seines eigenen Volkes Israel, denn sie war von einer anderen Religion! Er offenbarte genau ihr, die einige Fanatiker als hurerische Unverheiratete heute sehen wollen, als einer der ganz ganz wenigen, dass er wirklich der verheißene Messias war! Keinem eigenen Volksgenossen gegenüber tat er dies. Diese konnten ja leicht selbst darauf kommen, weigerten sich aber aus Dünkel zumeist!

Doch kann Iouo eine nichtlegale „Ehe“, ein bloßes Zusammenleben, oft ganz ohne Worte des sich leblang Versprechens, genauso segnen? Der Schutz Iouos ist nicht automatisch bei solcher Partnerschaft gegeben. Besonders wenn der Partner ohne biblischen Grund (es gilt nur Ehebruch als solcher) gewechselt wird. Dazu jedoch noch später.

## **PARTNERSCHAFTSSUCHE**

Heiraten im Herrn (Christus Jesus ist gemeint) ist für Christen ein Rat, kein unabdingbares Gesetz. Doch gerade das nützen Sekten aus, um ihre Schäflein beieinander zu halten, und so zu tun, als ob die Bibel damit meint, nur in ihrer Sekte sei der Herr Jesus zu finden, nur wer dort Schäfchen sei, sei im Herrn, und vergewaltigen die heiligste Einrichtung Jesu, nämlich die Taufe als Eintrittskarte Iouos nur für diese Sekte, als ob der heilige Geist nur auf den Sektengründer gefallen wäre, nicht zu Pfingsten 33 u. Z. auf alle Christen! So, als sei die als Erkennungsmerkmal gezeigte Liebe für Christen nur in ihrer Sekte zu finden! So, als sei das Komm aus Offenbarung 22:17 nur ein „Komm zu unserer Sekte!“, nicht ein „Komm zur Liebe und ein Komm zum Vater Iouo!“ Was meinte wohl Jesus wirklich (Offb.1:1)? Sagte er nicht, niemand komme zum Vater außer durch mich? Meinte er mit „mich“ nur eine einzige Sekte als seinen bevollmächtigten Vertreter? Sagt die Bibel nicht auch, jeder, der sagt „Jesus ist Herr“, könne das nur durch heiligen Geist sagen? Wie kann da eine einzige einzelne Sekte den heiligen Geist für sich gepachtet haben, wie solche Sekten gerne behaupten?

Mischehen unter verschiedenen christlichen Religionsrichtungen werden so zu diffamierten Ehen, trotz göttlichem und staatlichem Schutz, ein Spießrutenlaufen für die Ehepartner und ihre Kinder. Wieder ein Produkt von „bösen Knechten“ gemäß Matthäus 24:48-51. Wehe ihnen! Viele erwünschte Kinder werden unter solchem Druck lieber gar nicht gezeugt. Der Befriedigungssegens von Iouo durch Kinderliebe also sündhaft durch Bibelverdrehung verhindert. Wer hat liebevoll Mitleid mit solchen Ehen? Bei diesen Sekten „größter Liebe“ meiner Erfahrung nach (über ca. 40 Jahren hinweg): niemand! Als Stamm-Dan-Gesalbter,

welcher Stamm mit den vier Geschöpfen aus Offenbarung 4 beschrieben ist, die überall an ihrem eigenen geistigen Körper Augen haben, weiß ich, dass man Liebe deutlich sehen muss, sonst ist sie einfach nicht da (Joh13:35). Man sagt nicht umsonst: „Liebe hat Augen!“ (Hesekiel Kap. 34) Wenn man aber trotz vielen Augen am ganzen geistigen Leib keine Liebe bemerkt, oh weh, oh weh! (vgl. meine vielen Gedanken zum Stamm Dan der 144000 gemäß Offb 10:6,7 und 7:1-8 und 4:6-11 auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de) und dortigen subdomains). Es heißt einfach: im Herrn heiraten, nicht in Privat-Ideologie einer durch pausenlose Gehirnwäsche hörig gemachten Sektengemeinde zu heiraten! Auch die perfiden unbiblischen Gehirnwäschemethoden könnte ich aus Erfahrung von 1964 bis 2002 und eigentlich von Außenbeobachtung auch bis heute 2022 ausführlichst als Insider beschreiben, aber das sprengte den Rahmen des hier von Iouo gewollt Gezeigten. Erst kürzlich lernte ich eine Ehe zwischen einem ehemals „Interessierten“ an der Zeugen Jehovas Religion und einer Protestantin kennen, die mir zeigte, wie sie heute noch nach Jahrzehnten darunter leide, weil ihr Mann vor ihrer Ehe von Zeugen Jehovas belehrt worden war. Und das war eine solch liebevolle Frau, wie ich selten jemand in oder außerhalb der ZJ erlebte!

Ich könnte noch manche viel grausamere Story erzählen, die ich selbst miterleben musste. Wohlgemerkt: Ich rede nicht gegen die Bibel! Oder gegen genau erforschte und bewiesene Bibelwahrheiten. Sondern gegen die Selbstherrlichen und „Herrlichen, vor denen alle ZJ zittern müssen“ und deren tyrannische bibelverachtende Loyalitäts-erzwingende Dogmen, ohne jede fundierte Bibellogik und -Beweis und -Vernunft (Röm 12:1-11) sind. Zittern sollen wir nur vor zwei Herrlichen, erstens dem Haupt von jedem Ehemann und Mann überhaupt, Jesus Christus, zweitens dessen Haupt, also Jesu Haupt: Iouo selbst, zu dem uns alle Jesus führt (Joh 14:6). Kein einziger Ältester, Presbyter, Aufseher, Episkopos, Bischof oder sonstige „Exzellenz“ hat biblisch das Recht, eines, ja irgendeines anderen Gläubigen Haupt zu spielen! Da ist die Bibel unzweideutig!

Einzelne voller Liebe gibt es wohl in allen christlichen Denominationen. Es gibt ja mittlerweile Zehntausende von ihnen! Welch ein Unding, Welch Lüge, Jesus sei nur in einer einzigen! Alle verteuflten sich eigentlich nur mit einer solchen Haltung. Höchste Überheblichkeit, die allein wahre Religion zu sein! Größenwahn, der mindestens die halbe Menschheit vergiftet (Matthäus 24:48-51). Reine Religionspolitik, die nichts, rein gar nichts mit der Bibel zu tun hat! Wer will, dass ich den Beweis hierfür antrete, der melde sich bei mir. Ich tue nichts, rein gar nichts im Verborgenen, wie die ZJ, die nicht einmal mehr ihren Absenderstempel auf ihre Predigtbriefe schreiben. „Fürchtet euch nicht!“, ermahnt der Engel Gottes doch! Jesus sei doch bei allen Christen bis zum Abschluss dieser Welt, bekräftigte er doch selbst. Doch Falschlehrer ohne jedes Reuegebahnen leben natürlich ohne solchen Schutz und sind voller Angst! Der Alleinvertretungsanspruch aller bringt unheimliches Herzeleid mit sich.

Man sagt doch nicht umsonst: Man weiß nie, wo die Liebe hinfällt. Alle Menschen sind doch von Iouo erschaffen, von ihm grundsätzlich ganz genauso gleich geliebt. Ein Vater vieler Kinder, wie ich, weiß das aus eigener Erfahrung. Auch Iouo behandelt alle 12 Söhne Jakobs gleich im Neuen Jerusalem! Selbst der eigene Vater Jakob hatte da noch Probleme! Wie auch viele Rassisten, selbst innerhalb von die Liebe propagierenden Religionen, oft unüberwindliche Probleme mit Gottes Gleichheitsprinzip haben. Das führt zu Eheanbahnungs-Komplikationen. Lasst euch nie verteufln, wenn ihr innerhalb von Sektengrenzen keinen passen-

den Liebespartner findet! Iouo segnet dann trotzdem gleichermaßen, wie er dem Massenmörder Simon unter den 12 Söhnen Jakobs genauso einen gleichen Platz im Stammesverbund Israels und selbst in der Benennung von Neu-Jerusalem Toren gab, wie allen anderen Söhnen Jakobs. Die Verachtungspolitik gegen oft ganz ähnlich gelagerten Nachbarsekten durch Sektenführer sei kein Grund zu glauben, man heirate jetzt einen völlig Gottlosen. Wer so was lehrt ist es wohl selbst viel eher!

## **DIE FRUCHT VON SEX: FREUDE, EINE FRUCHT DES GEISTES**

Die Freude der Menschensöhne sei eine Dame, ja Damen! So sagte es der weise König Salomo, dessen Weisheit ja eine Gabe Iouos war (NWÜ alt). Er musste es ja wissen, denn er sammelte Frauen bzw. Damen, wohlgemerkt voll verheiratet mit ihnen, wie Sand am Meer. Die Freude in Iouo ist unsere Stärke, zeigt sein Wort. Und Freude ist eine Frucht des Geistes Iouos, sagt Paulus, sogar die zweithöchste, direkt nach der Liebe genannt. „Freut euch allezeit“, sagt Paulus auch, „nochmals sage ich; freut euch!“

Trotzdem ist die Zeit für Salomonische Damensammlung nicht! Jetzt nicht! Ob jemals in der Zukunft für Menschen so etwas vorgesehen wäre, sagt die Bibel nicht. Ein bekannter Schauspieler, der sich rühmte, schon 6000 Beziehungen gehabt zu haben mit allen möglichen Zufallsbekanntschaften, Idole sind solche oft für arglose Jugendliche, zeigte mir nicht die Spuren von geistiger Freude, wie Paulus sie meinte. Man kann nicht ausschließen, dass auch Christen von der oft wahllosen Partnerschaften-Manie vieler Zeitgenossen zu unbiblischer Freudesuche verleitet werden. Es gibt sogar Sekten, die der Jugend zeitweise hier einige Freiheiten gewähren! Gewährt sie aber Iouos Geist? Man denke an die vielen Milliarden von Engeln, die auf solche Angebote Satans hereinfließen (=Offb 12:4). In dem angegebenen Bibeltext wird sogar ein Körperteil Satans betont, mit einem Ausdruck, der gerne für das männliche Geschlechtsteil im Volksmund gebraucht wird. Ob das Zufall ist? Vorsicht also bei solch verbotenem Sex. Ein verlorenes ewiges Leben kommt nie zurück! Die Engel konnten einfach nicht warten! Wer weiß, was Iouo noch alles für sie geplant hat. Nehmt doch einfach sexuelle Handlungsweisen nicht in eure eigene Rechtsgewalt. Wartet doch lieber auf Iouo, der doch für Ewigkeiten plant, aber genau weiß, wann etwas gut und wann etwas schlecht ist, auch jetzt für uns und in aller Zukunft. Die Bibel sagt nicht, dass da, wo es nur um Gesetze und nicht um Grundsätze geht, nie was geändert werden würde!

Salomos mindestens 1000 Frauen waren von Iouo geduldet, aber gegen das Königsgesetz, seine Frauen als König nicht zu mehren, also nicht gesegnet.

Die ewige Ehe für Menschen, wie die ZJ es lehrten, als ich „die Wahrheit“ von ihnen lernte, hat viele gefährliche Auswirkungen gehabt. Man heiratete, wegen 1975, sehr schnell und sehr jung, um es wenigstens einmal „gehabt zu haben“. Doch würde das nach Harmagedon ewig halten? Viele fürchteten sich vor einer ewigen Ehe, gibt das unsere Liebe her? Daran war schnell zu zweifeln in vielen Fällen. Die Lehre, Adam hätte ja auch Eva ewig behalten müssen, ist nicht biblisch belegt! Die Ehe ist als Gesetz nie ein Grundsatz, sondern immer nur ein Gesetz gewesen. Ob die Ehe Adams für ewig gedacht war, ist nicht biblisch beweisbar. Man hätte viele gescheiterte Ehen vermeiden können, wenn man wirklich auf dem Grund

der Bibel geblieben wäre. Denn wenn es so wäre, dann hätte Iouo ja niemals nur einen Teil einer Ehe „geistsalben“ dürfen! Wie es nach Harmagedon mit Überlebenden aussieht, ist nicht gesichert. Bestimmt aber bleibt auch bei den Auferstehenden die Geschlechtlichkeit! Denn es soll ja nicht ein Härchen von uns verloren gehen, wieviel weniger die Geschlechtssteile und Geschlechtsfunktionen! Die Sekten sind Ursachen unglaublicher Lehrsünden, die der Teufel zur Unterdrückung von Gläubigen und Partnersuchenden im Herrn, in die Welt gesetzt hat.

## **Daydreaming and Sex**

Man kann natürliche auch tausend Phantasiefrauen im Herzen und im Hirn tragen und weniger Probleme haben als Salomo! Und auch weniger Probleme anderen bereiten, dasselbe gilt natürlich auch für das andere Geschlecht.

## **Sexual wishes**

Doch das führt möglicherweise zu sexuellen Wünschen, die man nicht mehr im Griff behalten kann. Es führt zur Sünde und möglicherweise zum Bruch mit Iouo, also den zweiten Tod! Das Herz ist trügerisch und verräterischer als sonst irgendwas! Wer kann sein Herz kennen?! Gib auf sie mehr Acht, auf deine Gedanken des Herzens, als auf irgendetwas anderes! Das Herz ist heillos, es ist der Ausgang des Lebens! Man kann auch mit Gedanken sündigen!

## **Sexuelle Nachtträume**

hat wohl jeder.

## **Und Pollutionen**

des Mannes sind nicht gesteuert oder dem Willen unterworfen.

## **Sexuelle Phantasie**

jedoch ist etwas Gewolltes! Sei auf der Hut!

## **Wirklich freie Gedanken? oder auch als Sünde möglich!**

Gedanken sind frei, sagt man, man könne sie nicht erschießen! Doch Luther meinte, sie seien wie Vögel, die über dich hinfliegen, das kannst du oft nicht ändern! Aber musst du ihnen erlauben, Nester in deinem Kopf zu bauen?



So entsteht oft Sünde, sei wachsam.

## Auto-Sex

Nicht etwa im PKW!

Das Thema Masturbation oder auch Onanie genannt, oder Selbstbefriedigung, ist ein wirklich fatales Thema, wenn man an die Religion denkt, besonders christliche Sekten. Hier wird die Jugend, die als erstes wohl immer diese Form des Sex entdeckt, wirklich „geschlagen“ von den vielen bösen „Sklaven“, also Religionsführern, das schlimmste psychische Schäden und Torturen dadurch geschehen (Math 24:48-51), dass man Masturbation verteufelt, obwohl es die wohl harmloseste Sexerfahrung ist.

Verbietet die Bibel Masturbation? Nein! Überhaupt nicht! Im Gegenteil, sie empfiehlt sie sogar, als Mittel, um schlimmste Sünden zu vermeiden. Sprüche 5 Vers 15 empfiehlt: „trinke Wasser aus deinem eigenen Brunnen!“ und ist, wie der heilige Geist eindeutig bezeugt in mir, eine Empfehlung, schweres Hurerei- und Ehebruchsündigen zu vermeiden, dass man eben diese Form des Selbstsexes übt. Etwas anderes zu lehren und sogar Masturbation als eine der Hurerei ebenbürtige Sünde, ja schwerste Sünde zu bezeichnen, verletzt ganz bestimmt den heiligen Geist hinter dem Wort Iouos. Selbst Jesus, der ja unverheiratet war, hätte völlig ohne Sünde masturbieren können und wohl auch so gemacht, ohne also seinen Auftrag für das Loskaufopfer sündenlos zu bleiben zu verletzen. Denn ein Samenerguss war gemäß Mosaischem Gesetz nur eine Unreinheit, die durch entsprechende Reinigungsvorschriften leicht behoben werden konnte. Religionsführer, die scheinheilig wie meist, bestimmt selbst oft in der Jugend masturbiert haben, wie eben alle normalen Jugendlichen, gehen selbst nicht in die wahre Lehre der Bibel hinein, und die, die hineinwollen, lassen Sie nicht hinein! Das führt sogar zu richtigen psychischen Krankheitsbildern.

Wer hier mit dem Zeigefinger die Jugend schlägt, ist manchmal sogar für Selbstmord eines Jugendlichen, der psychisch völlig ausweglos in Panik gerät, er habe die unverzeihliche Sünde gesündigt durch Masturbation, die er nicht in den Griff bekommt, wie praktisch alle, voll verantwortlich!

Es führt auch praktisch zu Doppelleben, wie ich das selbst von Missionaren weiß.

Wehe ihr Hirten, die ihr euch ohne Scham selbst weidet, etwas fordert, was ihr nicht mit dem kleinen Finger selbst angerührt habt (Hes. Kap. 34)! So werden Jugendliche auch in eine Fluchtehe getrieben, die dann natürlich ganz schnell vor einem noch viel schlimmeren Aus stehen kann: ein Psycho-Desaster!

Man kann höchstens aus der Bibel mit einiger Verrenkung herauslesen, dass sie einen versteckten Rat gegen zu oftmaliges Masturbieren enthielte, wenn sie vor dem zu schmeichlerischen Umgehen mit seinem eigenen Ich warnt, ohne hier irgendwelche genaue Häufigkeitsgesetze heraus lesen zu können. Da frage man lieber einen Nervenarzt, was die Psychiatrie dazu empfehlend sagen könne, und inwieweit das „zu Häufige“ schon zu psychischer Erkrankung führte. Das ist niemals die Aufgabe von Religionsführern, hier detailliert Gesetze zu erlassen. Der Schmeichlerisch-Gedanke der Bibel betrifft aber vieles im Leben eines Christen.

Also Schuster, bleib bei deinen Leisten,  
Damit nicht bald Gottes Geduld reißt denn!

## DIE PORNOGRAPHIE

Für den Selbst-Sex der Masturbation ist die Pornographie als Bild, Foto, Film oder Comics etc. oft sehr erwünscht. So wird wirklich eine einem normalen Partnersex ähnliche Situation geschaffen, wenigstens in der Phantasie. Wer hier mit wenig oder gar keinem Verständnis als ein von Iouo eingesetzter Hirte auftritt, und wie so in Sekten oft üblich nur zur Überwachung von so in psychischer Bedrängnis lebender Jugend z.B. aufruft, oder gar selbst mit zur Überwachung schreitet, durch regelmäßiges Kontrollabfragen solcher Jugendlichen, die dann wie in einer Ohrenbeichte stets regelmäßig zum Kontrollier-Gespräch zitiert werden, (man staune bitte nicht, das ist so Realität,) hat in jeder Hinsicht als Hirte versagt. Vater in echter Weise ist er sowieso auf gar keinen Fall. Er sucht nicht Christi Sinn, sondern tyrannische Hörigkeits- und Loyalitätsüberwachung derer, für die Jesus sein unschuldiges Blut opferte.

Manche sehen in der Pornographie lediglich eine andere Form des Götzendienstes. Oder eine Vorstufe des oft wechselnden, dann im Leben oft erstrebten Partner-Auswählens, von solchen, die vor der Ehe und christlicher Moral fliehen. Kann man solche Zusammenhänge biblisch beweisen? Kann man z.B. aus der Situation des David, der eine nackte fremde Frau so sehr begehrte, dass es zur Sünde der Unmoral durch Ehebruch führte, auch zu unbedingten Rückschlüssen auf jede Art der Pornographie durch Iouo hingeführt werden? Ist hier eine Gesetzmäßigkeit der Bibel beweisbar, oder etwa „nur“ ein biblischer Rat zu finden?

Und sollte ein liebender Hirte nicht auch in Liebe und Verständnis zu hilflosen Kindern und ihren Anbefohlenen einfühlsamen Rat erteilen, statt nur Gesetze und Stasiartige Überwachung einer „Wohlfühl-Organisation“ umzusetzen? Hat nicht Iouo selbst nach einem Mord des Davids in dieser o.g. Situation noch voller Verständnis reagiert, und in heranziehender Weise an Davids eigenes sündiges Ich durch einen Propheten, mittels eines Gleichnisses, das leicht zu verstehen und herzergreifend präsentiert wurde, alles versucht in Milde das Herz des immer noch guten Dieners Gottes David zu erreichen?

Ist aus jeder Nacktheitsbetrachtung in jedem Fall eine schwerste Sünde zu erwarten? Ist das hier ein Hineinlesen oder ein Herauslesen von Fakten, die man so erwarten sollte? Man bedenke, wir leben in einer Zeit des Bombardements jeden Einzelnen mit Unmengen von nackten Tatsachen. Eine Liste hier zu erstellen, ist uferlos. Man darf das Problem natürlich auch nicht herunterspielen, in einigen Wochen vielleicht schon, nach Harmagedon wird sicherlich in dieser Hinsicht eine ganz andere Welt entstehen, schon im Interim nach Harmagedons Schlacht, doch werden dann noch solche leben, die nur deshalb aufgaben, weil man in einer nacktmäßig knallharten Welt durch noch knallhärtere Gesetze und Hirten und Überwachungsmethoden sie unbarmherzig völlig überforderte, völlig verständnislos, ohne Milde und jegliches Einfühlvermögen? Hat bei Iouo nur ein König Israels barmherzige Worte verdient? Gilt nicht bei ihm, dass gerade die Hilflosen zu beschützen, ein Dienst ohne Flecken und Makel ist (Jakobus 1:27, vgl. Lu84)? Werden aber solch unbarmherzige Hirten etwa eher

überleben? Und ist heute nur eine Burka, für die man aber auch Verständnis aufbringen sollte, ein biblisches Kleidungsstück?

Summa summarum sollte herauskommen: Machen wir keine Gesetze, keine Überwachungen, keine Verhöre, wenn die Pornographie, die durchaus schon zur Sucht geführt hat, von jemand aus Gewissensgründen erwählt wird. Damit er eben nicht schwerste Sünden begeht oder wiederum begeht. Machen wir höchstens biblisch begründetes Raten in Einfühlsamkeit und höchster Milde in Verständnis, wie es eigentlich für jeden treuen und verständigen Diener oder Knecht selbstverständlich sein sollte. Und raten wir auch nicht andersherum gerade zur Pornographie, denn es gibt natürlich auch die Liebe zu Verbotenem, die in mancher Nacktpräsentation zum Tragen kommt und die Triebe, die wir unbedingt überwinden müssen, die alles Nackte in gefallenem erbsündigen Fleisch entfachen, das wir alle haben als noch nicht selbst ganz gefallene Sünder.

Es ist eine Frage des Gewissens, wie weit man sich hier diesen Gefahren nähern glaubt zu können, ohne in das Fahrwasser dessen zu geraten, das der liebende Vater Iouo wirklich ganz verbieten muss, um nicht so viele seiner geliebten Kinder, die wir hoffentlich immer bleiben werden, er hat uns alle so geboren, grausam verlieren zu müssen. Das weinende Herz, deines dich ganz persönlich über alles liebenden Vaters habe doch bitte verständnisvoll du selbst vor Augen, wenn du mit diesem Problem ringst. Es kann so schwer sein, wie ein Alkoholproblem in den Griff zu bekommen. Dennoch ist Alkohol in Maßen sogar empfohlen in Iouos Wort. Übertrage das einmal auf die Pornographie! Selbstbeherrschung als erste zu erklommene Frucht des Geistes Gottes ist von dir selbst aufzubringen um ein Israel-Sieger über Iouo zu werden, ein Überwinder von der Bibel genannt (Offb 2:7,11).

Das Nackte aber überhaupt war ja ein Zustand, den Iouo so sogar erschuf und für alle Zukunft für den Menschen wollte. Erst die Sünde machte Nacktheit erst richtig nackt, so wie gleich nach der ersten Erwähnung ERUM= „nackt“ bei dem sich nie Schämen Müssens von dem vollkommenen Adam und seiner Eva, gleich darauf, einige Buchstaben nur weiter, das richtige „nackt“ erwähnt wird, das viele dann lieber mit listig, vorsichtig oder verschlagen übersetzen, nämlich des Teufels vor der Verführung der Eva! JFN war ERUM! Satan war nackt! Dieser Doppelsinn des Wortes nackt, wie er dann auch in der Offenbarung gezeigt wird, dass wir nicht nackt, also sündenbeladen erfunden werden dürfen bei Gottes Tag, der ja schon läuft, ist eines der ersten Wortspiele, mit tiefstem ergreifendstem Hintergrund, das Iouo in seinem Wort der Bibel gemacht hat! (Siehe Übergang Kapitel 2 zu Kapitel 3 der Genesis!). Um diesem „nackt“ zu entfliehen, brauchen wir unser Gewissen, Bibellesen, möglichst auch Bibelabschreiben, flehentliches ständiges Gebetsleben, gute Werke, Barmherzigkeit, Geradlinigkeit und Güte zum festmachen-Wollen der Liebe!

## **ANALER UND ORALER SEX**

Es gab eine Zeit, wo die JW-Org offiziell behauptete, die Bibel verbiete anale und orale Geschlechtsverkehr-Praktiken beim ehelichen Verkehr, den einer fordert oder beide Ehepartner wollten. Ein Partner, der dazu vom anderen aufgefordert würde, könne da

biblisch fundiert und legal die Ehe scheiden, es sei dasselbe wie Hurerei. Der „Schuldige“ müsse sogar bei Reuelosigkeit exkommuniziert werden.

Ich schrieb damals in meiner Funktion als Gesalbter, der ja nach der damaligen Lehre eine Mitverantwortung für alle Wachturmlehre trüge, einen Brief an die Kirchenleitung in New York. Ich kannte übrigens eine Ehe, einer Glaubensschwester, die so ihre Ehe mit einem Nicht-Zeugen Jehovas derart „legal“ scheiden ließ, und danach einen Glaubensbruder heiratete. Ich schrieb damals sinngemäß, wie sie, die leitende Körperschaft, dazu kämen, die heilige Einrichtung der Ehe, die von Iouo unter Schutz gestellt sei, durch Auslegungsmeinung der Bibel, die keinesfalls gesichert ist zu scheiden, in wohl ungeahnter Anzahl?

Ich war ein wenig erstaunt, als dann kurze Zeit danach eine Kehrtwendung gemacht wurde, und man offiziell durch entsprechende Literaturnotizen in ihren Zeitschriften, Ehen gestattet wurde, anal und oral zu koitieren. Sie dürften es aber nicht unter der Bruderschaft irgend-einem anderen erzählen. Das dann sei nämlich schon ein Grund, dass man bei Reuelosigkeit, also bei weiterem solchen Gossip, die Gemeinschaft entzogen bekommt, das ist eine Exkommunikation im Klartext!

Wahnsinn für mich! Selbstherrlichkeit ohne Ende. Hier zeigte die „einzig wahre Religion“, kurz „die „Wahrheit“ genannt, dass sie die wahre Spitze des in Matthäus 24:48-51 beschriebenen „Bösen Sklaven“ (= hO KAKOS DOULOS) der ganzen Weltreligion als „Governing Body“ der JW-Org (= Jehovah's Witnesses Organisation) sind in Iouos Augen. Das wahre Gesicht dieser Kirchenleitung wurde gezeigt. Entgegen aller Logik des LOGOS (=Jesus), Willkür über Willkür als Bibelausleger!

Man wollte eben aus Machtgier gegen alles Grundprinzip der Liebe (Johannes 13:35) Religionspolitik betreiben, ohne jegliche biblische Grundlage und Beweisführung. Entsetzt reifte in mir die Erkenntnis, es hier nur mit Bösen, gefallenen Christen zu tun zu haben! Wusste aber noch nicht, dass es sich hier nicht mehr nur um das von Jesus prophezeite Unkraut handle, das der Teufel gesät habe in mitten der Glaubensgemeinschaft, und das man nicht ausreißen dürfe, um den Weizen nicht mit auszureißen. Ich schwieg also jetzt trotz dieser eklatanten Eheschutzlosigkeit innerhalb meiner Glaubensbrüder.

Heute weiß ich durch heiligen Geist, dass man bei solch Wahnsinnsbösem keinesfalls schweigen darf (vgl. auch die Wahnsinnigkeit des viele Jahrzehnte gelehrten Ausschlussgrundes der Beziehung zur UNO, die dann von der Kirchenleitung selbst in Form der NGO-Mitgliedschaft 1991/92 eingegangen wurde, 10 Jahre ungefähr der Bruderschaft verheimlicht, dann 2001, als dies durch die englische Zeitung „The Guardian“ aufflog, Hals über Kopf die UNO verlassend, und die darüber hinaus noch weit bössere Unmöglichkeit, dass die Kirchenleitung 1982 – vor jetzt bezeichnenden 40 Jahren von Iouos Zorn begleiteter-Wüstenwanderung – ablehnte, den allerheiligsten Namen Gottes in der ihr damals bewiesenen Form, der einzig korrekten Form „Iouo“, auch der Bruderschaft mitzuteilen oder gar global zu verkündigen, obwohl sie Jahrzehnte im „Aid-Buch“ u.a. offiziell verlautbarte, dass die Heiligung des Namens Gottes in ihrer Organisation das Wichtigste des Gottesdienste sei!)! Hier gilt nämlich, was der Hirte zu seiner Schulamit sagte: „Wenn du es nicht selbst weißt!“ (Hohelied 1:8)! Ja, einige Dinge, wie der getretene Name Gottes und seine Heiligungsverweigerung muss man selbst als „zu vital“ erkennen, um es wachsen lassen können zu dürfen als

Unkraut! Da braucht es kein Warten auf das Eingreifen Iouos mehr! Alles andere ist Versündigung und Mitschuld an tausendfachen geistigen und buchstäblichen Morden!

Was ist jetzt der biblische Standpunkt wirklich? Ganz einfach: anal und oral ist eine Sache des persönlichen Gewissens, eine persönliche Angelegenheit der jeweiligen Ehepartner, biblisch völlig unkommentiert oder gar geregelt! Übersteigt jegliche Kompetenz einer Kirchenleitung (whatever). Man versteht sich aber als Nation, also genauso kompetent wie jede politische Regierung der Welt oder gar darüberstehend gemäß Offenbarung 17:18. That's why!! Die Bibeltreue ist keinesfalls mehr Entscheidungsgrundlage, sondern der Wille von religionspolitischen Entscheidungsträgern. Ein Ältester sagte mir einmal: Die Entscheidungsträger in Deutschland lehnten nach der KZ-Zeit Hitlers 1945, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts entschieden ab als Grundlage der Religion. Heute (es war 2002) ist das ganz anders bei den jetzigen Entscheidungsträgern! Ich lehnte eine Mitgliedschaft aber damals, alten Kämpfern konform, entschieden ab, in dieser Körperschaftsform der ZJ (schriftlich und entschieden, um mich nicht mit Weibern, also Religionsorganisationen Groß-Babylons, zu beflecken- Offb. 11:7)! Ja, die Zeugen Jehovas erlebten damals 2.Thessalonicher 2:1-6! In hautnaher Erfüllung! Ich war einer der wenigen Aufrechten.

## SEXUELLE ORIENTIERUNG

Das ist ein Modebegriff, den man schon im Sexualkundeunterricht der Schule wohl um die Ohren geschlagen bekommt. Nämlich, dass sie selbst vor der Entscheidung stünden, ihre eigene sexuelle Orientierung herauszufinden! Die Bibel und ihr entschiedenes „No“ zu jeglicher Homosexualität werden in einem offiziell christlichen Land als unmodern und christlich nicht erforderlich, selbst von einem Kardinal, hingestellt. Da bleibt echt christlicher Atem stehen! Politik über jeden Gott gesetzt, Kirche noch weit über der Politik genauso! Inwieweit man noch an Religions- und Meinungsfreiheit festhält, steht im Raum!

Welch ein böartiger Trick des Teufels, die von Iouo in der Bibel eindeutig verbotene Homosexualität den Jugendlichen schmackhaft zu machen und ihr ewiges Leben wegzunehmen. Viel mehr kann man dazu nicht bemerken. Höchstens, dass auch kein noch so „heiliger“ Kardinal ihnen dieses ewige Leben geben kann.

Kein Wunder, dass heute schon 12-Jährige den Sexpartner homo oder hetero auswählen, und denken, auch der Religionslehrer sage da ja nichts! Dann bestimmt der „Liebe Gott“ auch nicht! Er ist doch, wie jedes Kruzifix an jeder Öffentlichkeitswand deutlich zeigt, gerade dafür für uns so grausam gestorben! So einen Dreieinigkeits-Schmarrn glauben sie wirklich!

Die Bibel ist also hier nicht modern genug! Ist Gott überhaupt irgendeiner Mode unterworfen? Man denke an Jakobus: Gott ändert sich nie, kein bisschen! (Jak 1:17)! Der Staat kann aber ohne weiteres bestimmen, dass er, Iouo, sich gefälligst nach seiner Modemeinung zu richten und zu ändern habe! Das über den Kopf Jesu Christi und Iouos hinweg! Die ganze Bibel zu Schmarrn erklärend! Trotzdem sei man ein christliches Abendland! Heidnischer geht es ja nicht mehr, wenn man das Paulus erzählt hätte oder Petrus oder es heute mit der moslemischen Sicht zu Homosexualität vergleicht.

# WAS ALLES ZUR SEXUELLEN UNMORAL GEHÖRT

Ganz einfach! Alles, was die Bibel, also Iouo und sein Wort, verbietet an sexuellen Handlungen! Hier soll aber keine vollständige Liste gegeben werden.

- 1) Jeder außerehelicher (also auch nicht-hetero, denn Iouo erlaubt keine Homo-Ehe) Geschlechtsverkehr mit anderen Menschen
- 2) Homosexualität – jede gleichgeschlechtliche sexuelle Handlung
- 3) Ehebruch durch Sex mit einem Nichtehepartner, obwohl man selbst verheiratet ist oder Sex als Unverheirateter mit einem Verheirateten → die Bibel warnt, dass wer irgend Ehebruch begeht, sein ganzes Leben vor Gott auf der Flucht gehalten werden würde, also ähnlich wie Kain, ruhelos und rastlos! Bis er stirbt!
- 4) Prostitution
- 5) Pädophilie
- 6) Meuchelmord → Mord aus sexuellen Motiven
- 7) Verkehr mit Dämonen → Ja, das gibt's wirklich (vgl. den Film: Rosemary's Baby)
- 8) Verkehr mit Tieren, auch Sodomie genannt
- 9) Verkehr mit heiligen und religiösen Gegenständen
- 10) Vergewaltigung
- 11) Kirchlicher Kindesmissbrauch als Zölibatflucht u.ä.
- 12) Gruppensex

Zu 9 → z.B. Nonnen mit Kruzifixen, weil sie sich so besser als Braut Christi fühlen! Das führte schon zu schwersten Verletzungen. Wie doch Religion ohne Bibelkenntnis wahnwitzig ist, besonders wenn Kirchenleitungen gottlos und bibellos entscheiden

## DIE HUREREI

HUR war ein treuer Mensch, der Zeitgenosse des Moses; das Wort „Hur“ bedeutet „weiß“, „Leinen“ und bezeichnet die Farbe und den Stoff für die Priesterkleidung und Levitenkleidung in Israel, was auf große Reinheit hindeuten soll.

Doch gerade auch in Israels Tempel geschahen viele unreine Dinge. Hesekiel, der Prophet, beklagt dies, denn es wurde dort leider der Sinn des Iouo gewidmeten Tempels, der auch der Ort sein sollte, an den dieser allerheiligste Name Iouo hingelegt werden sollte, weithin und lange Zeiten und vollständig negiert: Höchste Reinheit. Schon bei der Stiftshütte, wo am Eingang des Vorhofes geheiligte Frauen dienen durften, wird von zwei verruchten Söhnen eines untreuen nachlässigen Hohepriesters namens Eli (= mein Gott, mein Oberer) berichtet, die obwohl sie heilige Priester waren, diese wie Tempelprostituierte gebrauchten und oder dort an heiliger Stätte vergewaltigten.

Die Tempelprostitution durch Huren, wohl meist eben weißgekleidete Frauen, die im Heidentum auch für sehr heilig gehalten wurden und als (irgendeines) Gottes Dienerinnen verstanden wurden, drang wohl als Geist neben all dem damit verbundenen Götzendienst

und der Vielgötterei ziemlich ungehemmt in die reine und einzig Gott wohlgefällige Anbetung des Mosaischen Bundes ein.

Dieser „Alte Bund“ war ja einzig zur Heiligung des Namens Gottes „Iouo“ von Iouo ins Leben gerufen worden, weil dort das Kommen eines Messias vorbereitet wurde, der einzig der Heiligung dieses Namens „Iouo“ dienen sollte und deshalb auch „Jesus“ hieß (also übersetzt: „Iouo“ [der Name und der Gott] ist Rettung), der in ganz Israel umherzog und diesen Namen bekanntmachte, nachdem die Priester und Bibelgelehrten ihn dem Volk weggenommen hatten (vgl. Jeremia 23:27; Johannes 12:28; 17:6,11,12,26; Anfang des Vaterunsers → Matthäus 6:9 und Taufformel → Matthäus 28:19,20).

Er sollte durch das Opfer seines Lebens zugunsten der Heiligung dieses Namens „Iouo“ das ewige Leben aller Menschen aller Völker und aller Religionen retten, wenn sie nur diesem heiligsten Namen gemäß gläubig und treu leben würden! Eben wie sein Name ja sagte: „Iouo ist Rettung“! Seine Nachfolger sollten also dasselbe tun wie er selbst (Offenbarung 22:17) und diese wurden, nach Iouos Vorsehung, „Christen“ genannt. Doch deren Geistlichkeit verbarg den reinen (weißglänzenden) Namen „Iouo“, der ihnen bis heute nachweislich bekannt war („Pistis Sophia“ erwähnt „Iouo“ zweimal, wie Jesus ihn öffentlich betete), genauso wie die Juden Israels.

Sogar der Papst Benedikt XVI, ein eben verflossener Papst (war es Gottes Strafe?), bestimmte, dass die Nennung des allerheiligsten Namens „Iouo“ für über eine Milliarde Christen unter seiner Führung nur unter kirchlicher Strafe geschehen werden dürfe, angeblich nachdem er von einem jüdischen Rabbiner dazu aufgefordert wurde! Unverständlich auch, weil er doch selbst „Josef“ (= Iouo eröffnet) heißt! Interessanterweise übersandte ich Benedikt (= Josef Ratzinger) einige Wochen zuvor ausführliches schriftliches Beweismaterial (siehe meine website [www.iouo.de](http://www.iouo.de)) zum Namen „Iouo“ mit dem Wunsch, er möge sich doch wie David als guter Hirte für seine ihm anbefohlenen Schäflein weltweit erweisen.

Sehr erstaunt dann registrierte ich die Reaktion, wie Jeremia 23:26,27 Iouo, unser aller wirklicher heiliger Vater, bei den Judenpriestern beklagte: „Wann wollen doch die Propheten aufhören, die Lüge weissagen und ihres Herzens Trug weissagen und wollen, dass mein Volk meinen Namen vergesse über ihren Träumen, die einer dem andern erzählt, wie auch ihre Väter meinen Namen vergaßen über dem Baal? (Anmerkung von mir: Baal heißt „der HERR“)“ gemäß Luther 1984.

Der Geist gegen Reinheit ist der Geist gegen die Farbe Weiß, und diese Farbe Weiß betont die wohl üblicherweise weißgekleidete Tempelprostituierte in Nachäffung der weißen Priesterkleidung, die Iouo gebot, wohlgemerkt nur für Männer möglich! Doch alle Menschen, die jetzt in der, in der Pandemiezeit beginnenden, Schlacht von Harmagedon ihr Leben retten werden, mit einer „Corona Vitae“ (=Offenbarung 2:10) als Lohn verliehen, und überleben werden, wohl einige Milliarden von Menschen (Sacharia 3:8,9: arets = Welt wie Genesis 11:1 [Luther 84]), müssen weiße äußere Gewänder durch den weißglänzenden allerheiligsten Namen „Iouo“ anziehen (Offenbarung 7:9-17; Apg 2:21= erste Rede des Christentums zu Pfingsten durch Petrus; wiederholt von Paulus in Römer 10:13 als Zitat aus Joel 2:18,21,26,27, und 3:5 [Lu 84] ; vgl. Offb 11:15-19; Maleachi 3:15-20)



Diese weißen Kleider bedeuten: die Eigenschaft der Liebe (keinesfalls Sex ist hier gemeint) fest anzuziehen, so dass diese Liebe nie mehr erkalten kann! Nur solche betrachtet Iouo als gerecht! Es ist ja nur Gerechtigkeit die Voraussetzung für Rettung zu ewigem Leben, denn die Bibel sagt: Gerechtigkeit befreit vom Tode! Nicht weißgekleidete Huren und Prostituierte aufzusuchen errettet, wie es der Teufel uns vormachen will, oder wird gar erretten zum ewig leben dürfen, auch wenn Jesus voller Mitgefühl für diesen demütigenden Job sagte: die Prostituierten werden vor euch ins Reich Gottes eingehen! Mit dem Wort „euch“ sprach er die Religionsführer an! Mit dem Begriff „Reich Gottes“ (=Königreich Gottes= Regentschaft Gottes) meinte er die Zeit, die jetzt bald nach Harmagedon beginnen wird, ich hoffe schon diesen Sommer 2022! Dann nämlich wird Jesus als Regent und Herr aller Herren (außer Iouo selbst) über alle Welt allein eine Friedensgesellschaft aller dann lebenden Menschen vom Himmel aus anführen (Matthäus 23:10 [Menge]). Darum wurde milliarden- über milliardenfach in 2000 Jahren im Vaterunser gebetet! Gott Iouo erhört oft schon ein einziges Gebet, denn das Gebet eines Gerechten hat viel Kraft. Wieso sollte er nicht zig-milliardenfaches Gebet erhören?

Gibt's denn in der Geistlichkeit heute (wie ein „väterlicher“ Patriarch Kirill [= König= Karl] Russlands nahelegt) überhaupt keinen Glauben mehr? Der König „Jesus“, auch „Ewigvater“ vom Prophet Jesaja genannt, der im Himmel bald Offenbarung 1:7 auslöst, wird jetzt all solchen zusammen mit seinem Vater Iouo spotten und sie plötzlich alle vernichten, denn so schaut kein göttlich weißes Kleid aus (Offb 18:17,19)!

Wir wissen jetzt also den Zusammenhang vom Wort Hurerei mit der Prostitution im gottabgewandten teuflischen Religionsspektrum. Dieser biblisch geächtete Geist drang immer selbst bis in die reinsten Herzen von treuen Dienern Gottes ein. Beispiel nicht nur Priester, sondern auch der treue König David, der weise König Salomo, u.v.a.m. Wenn sie nur immer echte, durch Umkehr beweisende Werke, „Reue“ gezeigt hätten, ein Wort das zurzeit der Teufel sogar aus der Bibelübersetzung verschwinden lassen will! „Umdenken“ soll man heute übersetzen, doch das enthält keinen Gedanken von Schuldgefühl! Als Techniker musste ich auch oft umdenken, also anderes konstruktiv verwenden, doch was hat das mit Schuldeinsicht zu tun? Das schuldeinsichtige Bekenntnis von Sünden, wie sie auch kaum eine Ohrenbeichte ermöglicht, und zwar Iouo gegenüber ist doch Voraussetzung von Vergebung!

Ja modernes Glaubensleben ist  
kein Garant von Gott's Vergeben,  
auch nicht von ewigem Leben!

Der außereheliche, und damit der ungesegnete Geschlechtsverkehr ist mit „Hurerei“ gemeint (auch homosexuell einschließend). Das ist die klare, unmoderne aber einzig gültige, Lehre der Bibel, niemals als Diffamierung andersdenkender Menschen gemeint, denn Toleranz ist der Grundsatz allen Liebesempfindens Iouo Gottes, der auch gebietet, wenn man anders Denkenden predigt, sollte man dem Juden ein Jude und dem Griechen ein Grieche werden, also nicht auch ungesetzlich handeln, sondern tiefes Verständnis für alle anderen zeigen. Hat Iouo nicht für alle Bösen genauso das Erschrecklichste ertragen, das einem Vater je zustoßen kann, den grausamsten Tod seines allerliebsten völlig unschuldigen Sohnes? Und Tausende von allergeliebtesten Propheten, und Tausende von Ketzern (den „Reinen“) und

auch nichtgläubigen Märtyrern, wie Sokrates, hat Iouo sterben sehen müssen, nur weil er möglichst viele zum ewigen Leben erretten will. Bei dem heute so gern hinausgeschleuderten Diffamierungsvorwurf sollte man nie die Beweggründe einer Äußerung übersehen, manchmal geäußert von jemand, der für dich in den Tod nur aus Mitmenschenliebe heraus gehen würde.

Die weltweite Religion mit all ihren durch „Divide et impera“- Motiv des Teufels entstandenen Organisationen wird in der Bibel als Hurenmutter (in Bordellen gern als Äbtissin bezeichnet = die weibliche Vaterfigur) aller Hurentöchter (= alle religiösen Organisationen) bezeichnet, namens „Babylon die Große“ oder „Babylon die große Stadt“. Eine Großstadt der „Verwirrung“ (= Babel= Babylon). Wer wird heute nicht durch die Menge der Religionswelten mit all ihren undurchsichtigen Dogmen und „Behaviours“ verwirrt? Der Gott dieser Welt, Satan, der Herrscher dieser Welt, Teufel genannt, der Vater der Lüge, ist sehr erfinderisch im „Divide et impera“, also im Teilen und Herrschen! Doch über dieses Hurenthema Babel findet man vieles auf meiner Site, ich will es damit hier belassen.

Der wahre Vater der Liebe und der Wahrheit wollte diesen Wirrwarr nie! Er gab nur ein Buch, das zu lesen genüge als Religion! Nicht Religion gründen, sondern Gutes tun! Die Bibel ausleben, nicht als Sektengründungsgrundlage missbrauchen! Dort liest man sie sogar fast gar nicht ganz, sondern pickt sich immer nur die gleichen Bibelverse als Hörigkeits- Trommel- feuer-Gehirnwäsche ständig wiederholt heraus! Ich bin Insider! Ich weiß, dass man 50 Jahre bei den Zeugen unermahnt Bibelstudien von Haus zu Haus anbieten kann, wie ein Hilfs- schüler, der Uni-Mathe geben will, oder gar als Ältestenhirte, ohne sie auch nur ein einziges Mal durchgelesen haben zu müssen! Ganz im Sinne des Teufels, dem Wahrheit und Bibel absolut rotes Tuch sind! Ein Horror für ihn, wie ja auch der allerreinste Name „Iouo“ und wofür er steht, Gottes Liebe (Joh 17:26; 17:17; 1Joh 4:8,16)!

Man bezeichnet auch eine Frau mit vielen verflossenen Liebhabern gern als eine „Hure“. Wer an Hurerei festhält, riskiert den ewigen Tod (Judas 13; Offb 20:14). Eine ewige Feuerhölle gibt es nicht! Nicht bei einem Gott, der Iouo heißt und der die Liebe ist. Micha 4:5 warnt schon, dass man leicht einen anderen Gott anbeten und in ihm wandeln kann! Dann, die einem dreieinigen „der HERR“ folgen; z.B. dreht man vielleicht vor Höllenangst durch. Ich bin Zeuge von solchem Ergebnis in meinen vielen Nervenklinikaufenthalten, auch hier ein Insider! Wenn einer dann ständig drei Mäuse über sich voller Panik kreisen sieht, weiß man, dass die Religion schuld ist, die diesem Kind, wie ich es leider auch noch erlebte, fürchterliche Angst vor diesem Höllen-Dreieinigkeitsgott eingejagt hat, anstatt als Geistlichkeit endlich einmal die genaue Lehre der Bibel zu erforschen, denn Geistliche sollen ja im Theologiestudium die Bibel wirklich ganz durchlesen. Dazu genügt aber ein einmaliges Durchlesen nicht.

## DER EHEBRUCH

Es gibt einen Bruch des Bundes, eines Bündnisses oder eines Vertrages, also eines gegenseitigen festen Übereinkommens. Die Ehe ist ein Bund zwischen zwei Partnern vor Iouo. Es ist wie ein Treueschwur, wenn man zueinander ein öffentliches „Ja“ sagt unter Zeugen, auch Trauzeugen genannt.

Ein Zeuge ist immer da! Iouo! Das bedenke man:

Er ist ein → IOUO = er ist = er ist da= er ist (für euch) da, aber auch nicht nur ein Da-seiender, sondern er kann auch ein Strafender sein: IOUO = er vernichtet. Die Bibel bezeichnet ihn als einen schnellen Zeugen! Wer Ehebruch nicht bereut, wird ewig tot sein, Nichtexistenz wie vor deinem Leben! Ehebruch ist es, wenn man mit einem verkehrt sexuell, der nicht dein Ehepartner ist, wenn du verheiratet bist; aber auch wenn du nicht verheiratest bist mit einem, der mit einem anderen verheiratet ist. Eine Homoehe erlaubt die Bibel nicht. Jesus war als 12-Jünger Umringer, die er als seine Braut bezeichnete, kein Homosexueller (vgl. Teil eins!)

## DIE PÄDOPHILIE

Eine besonders verachtenswerte Form des Geschlechtsverkehrs, der oft zu Kindesvergewaltigung, Kindesmissbrauch und Kindermord führt. Auch zu Kinderentführung und Kinderverschleppung, Kinderprostitution erzwungenermaßen und Kindersklaverei.

Wahnsinn was es alles mit sich bringt, wenn man die Gebote Iouos der Bibel missachtet!

Die Religion ist da keine Ausnahme, im Gegenteil, sie geht immer führend voran!

Missbrauchsskandale mit Kindern und Jugendlichen gibt es in (fast?) allen Kirchen und Religionen.

Bei den Zeugen J. nimmt man die Bibel sogar als Verteidigung für Pädophile Älteste her, es gebe ja nicht die erforderlichen zwei Zeugen!

Doch heißt es nicht auch: Heiliger Dienst gemäß Vernunft! Und man soll als Ältester frei von Anklage sein? (begründet oder unbegründet!)

Das Spendengeld wird z.T. missbraucht, um solche Älteste herauszuschlagen bei Gerichtsfällen! Bis zu 500.000 Dollar habe ich gehört. Witwenspendengelder, ihr letztes Hab und Gut!

## SAUL UND DER SEX

Wenigsten hatte Saul nur zwei Frauen, direkt ein Vorbild, denn er hat das Gebot Gottes eingehalten und das Frauen sammeln nicht verfolgt.

Saul ließ Waffen nur bei den Philistern schmieden; ebenso schiebt die Religion die Sexualerziehung den Aufklärern der Welt und dem Sexualkundeunterricht der Welt zu! Selbst ist sie in der Regel nicht tätig. Eine Vateraufgaben vernachlässigende Haltung ist hier zu beobachten.

Selbst habe ich hier noch nichts, wirklich nichts Sinnvolles erlebt in meiner Zeit von 1964 bis 2002 bei diesen ZJ.

Dafür habe ich schon als Jugendlicher bei so vielen Zusammenkünften die Geige gespielt! Zum Glück wird sich erfüllen, was Offb. 18: 22 sagt, es wird keinen Künstler mehr in Babylon geben! Sie haben kein ewiges Loblied (=OLLUIO =Hallel für Iouo) verdient!

## DAVID UND DER SEX

David hatte wohl ca. 25 Frauen! 10 davon schickte er in die Wüste, obwohl er selbst daran schuld war, dass sie vergewaltigt wurden! Er war wirklich keine allzu große Leuchte!

Dann wurde er noch zum Menschenmörder an Uria wegen seinem Ehebruch mit dessen Frau! Ein Mörder! Mit Uria starben noch andere, er war ein vielfacher Mörder!

Doch wir lernen durch ihn: Iouo konnte auch ihm noch vergeben! Doch glauben wir ja nicht an Allversöhnung! Iouo wird keinesfalls irgendwen straffrei davonkommen lassen! Auch David bekam seine Strafe! Zum Glück für ihn nicht den ewigen Tod, denn er bereute! Reue ist so so wichtig, besonders beim Thema Sex!

## SALOMO UND DER SEX

Hier ein Weiser Gottes, der aber nicht bereute! Schließlich ein Dämonenanbeter obwohl er der Erbauer des teuersten Tempels für Iouo war, den es je gab! Sogar noch ein Tempel noch mit der Bundeslade darin!

Wann wurde er reuelos? 1000 Frauen aus aller Herren Länder und Glaubensrichtungen taten ihr Übriges!

Ja, der Sex kann direkt zur Dämonenanbetung führen!

Bleib bei der Weisheit, bleib bei der Bibel, bleib bei dem Namen Iouo! Beim Gebet und Flehen, bei der Liebe in der Ehe und bei nur einem Ehepartner! Werde kein Hurer und Ehebrecher!

## ELIS SÖHNE UND DER SEX

Die beiden Söhne Elis sahen in der Religionsausübung eine feine und leichte Gelegenheit an sexuelle Opfer zu gelangen! Sie nahmen sich einfach sexuell die treuen Frauen vor, denen man gewährte, am Eingang des Tempelvorhofes (= Stiftshütte) Dienst in Heiligkeit zu verrichten.

Die Söhne Elis waren ja Priester!

Klingelt da was? Missbräuche durch Priester heute? Zölibats-Vorschriften auf den Buckel unschuldiger Millionen von Kindern? (Wohl seit dem Mittelalter gang und gäbe, man konnte ja auch Kastratenmorde in Millionenhöhe verrichten.) Alle Religionsorganisationen scheinen hier schuldig zu sein!

## LOT UND DER SEX

Lot war ein Gerechter! Also einer, der schon ewiges Leben in den Augen Iouos besaß! Er wurde von seinen Töchtern unter Drängen zum übermäßigen Alkoholgenuss und zum Sex verführt, um eigene Kinder zu bekommen.

Ja, einige wenden sich entsetzt von der Bibel ab, die solche Storys schreibt! Doch Iouo redet zum Wohl seiner Kinder eben über alles, wovor sie sich hüten sollen. Wie eine Impfung, die

auch bittere Stoffe enthält!

*Ein kleines Intermezzo:*

## **DER LANDWIRT, UNSER VORBILD**

Jeder muss im Leben ein bisschen  
Ein Nebenerwerbsbauer sein,  
Er muss neben viel Erwerbsschuften  
Auch wenn Mist und Tiere „duften“,  
Zum Lebensunterhalt so fein,  
Noch auch ein Bauer, ein bisschen sein  
Zum Bauen des ewigen Leben,  
Und zum Erhalt der Hoffnung eben!  
Sonst schafft er nie, was Gott will allein!

## **DAS PUR = LOS TRAT ALLES LOS**

PURIM ist das Fest, das gefeiert wurde, weil alle Israel, dem Volk Gottes, Angehörnde gerettet werden konnten, durch das Eintreten Esters( = [„Braut“-] Myrte) und Mordekais, dem Juden, in Persien gegen Haman, dem persischen Fürsten, der das ganze Volk Israel ausrotten wollte. Lies einmal deine Bibel und das Buch Ester, oder höre die Audiofassung von mir auf meiner Site [www.iouo.de](http://www.iouo.de)!

PURIM klingt wie Putin heute, so empfinde ich spontan! Haman stellt Satan dar, der immer alle Gottergebenen um Segen ringenden vernichten will. Gottergebener Streiter ist auf Adamisch IJRAL, sprich Ischral, wovon Israel abgeleitet ist, der übrigens genauso völlige Gott-ergebenheit andeutet wie das bekannte Wort Islam! Heute beginnt ein Ausrottungsfeldzug gegen die Ukraine, um wohl, so alles geschieht, wie Satan es will, bald die ganze Erde als verbrannte Erde zu hinterlassen und gleichzeitig alle Gottergebenen unter allen Menschen zu töten. Er weiß nämlich, dass er gehen muss! Jesus wird die Erde übernehmen, soll aber, so geschieht, was Satan will, nichts mehr unzerstört bekommen!

Gottergebenheit gewinnt man durch Festmachen der Liebe, so dass sie nicht mehr erkalten kann. Nur solche sind wahres IJRAL, sprich Ischral, die unverrückbar feste Liebe haben! Nicht durch Sex erhält man solche Liebe, wenn auch über Haman berichtet wird, dass er zehn Söhne hatte.

Jesus soll jetzt nach der zusammenprallenden Entscheidungsschlacht zwischen Iouo und dem Teufel, genannt Harmagedon, auf der Erde ein ewiges Weltparadies errichten, dem uralten Ziel Gottes, als er die Erde erschuf (Psalm 104:5). Das geschieht schon ein wenig nach dem Sieg Iouos in dieser Schlacht in einer Interimszeit, die die Bibel in Daniel 2:35 mit einem großen reinigenden Sturm vergleicht, bevor Daniel 2:44 sich erfüllt, dass die ganze Welt ein Königreich Gottes zur 1000-jährigen Paradiesumformung wird, wie ja schon zig-milliarden-fach im Vaterunser gebetet wurde in circa 2000 Jahren des Wartens darauf: „Dein Reich

komme, dein Wille geschehe auf Erden genauso wie er im Himmel geschieht (Matth 6:10; Offb 10:6,7)!

Durch den am Purim-Tag ausgetragenen Rettens-Kampf der Gottergebenen in dem Persien des Xerxes, wurde diese jetzt ab 21.2.22. ablaufende Weltsituation der „Schlacht von Harmagedon“ (Offb 16:16: 7:9-17) vorgeschattet, wo eine große, mindestens wohl drei Milliarden zählenden Schar oder Volksmenge gerettet wird, von den mitkämpfenden Engelscharen, von denen jeder einzelne Engel in einer Nacht 185000 Menschen töten kann, wie die Bibel berichtet (eine Kriegssituation, wo Gott damals ebenfalls eingriff; vgl. Hiob 34:14,15)! Sie wurden in einer Weltweit-Corona-Testzeit vom Himmel aus getestet (Hes 9:4), ob sie eine Corona des Lebens (Krone Vitae) verdienen (vgl. Offb 7:9-17, Offb 2:10). Jesus schied (ein wenig wohl immer noch) Schafe und Böcke (Matthäus Kap. 25). Harmagedon selbst begann schon am 11.3.20 mit der Ausrufung dieser Corona-Pandemie.

Damals hat Xerxes seinen ersten Fürsten sehr schnell als Volksmörder erkannt. Dieser Haman stellt den ersten der Welt dar, den Iouo zuließ als Gott der Welt und Herrscher der Welt. Als verlogene und nackte (= Sünden-überströmte, verschlagene, hypervorsichtige, listige) Urschlange hat er schon einmal alle Menschen umbringen wollen! Jetzt wird genauso sehr schnell und ganz plötzlich Satan vom Himmel aus gestoppt werden, angefangen bei dessen erster Garde, der Weltreligion, die eine Regentschaft über alle Regierenden der Erde innehält (Offenbarung 17:1,2,8,18; 18:17,19,21)! Jetzt begann Jesu Aufgabe, Satan und alle seine Mitdämonen für 1000 Jahre zu ketten (Offb 20:1-3), weil er gerichtlich abgeurteilt dann vor 2033, dem Beginn der 1000- Jahr-Wiederherstellungsperiode, schon im Abgrund gefangen beweisen muss, ob er etwa durch Reue, mittels Höllenqualen erzeugt, noch Errettung verdienen würde. Bist du gekommen, uns schon vor der Zeit zu quälen, fragten den Jesus damals schon Dämonen, als er tausende Menschen heilte oder von Dämonen befreite. Daher hat der Satan in fast allen Religionen die Höllenangst entwickelt, die Jesus nur karikierte, wenn er den zweiten ewigen Nichtexistenz-Tod meinte. Nicht eine Lehre der Bibel aber ist diese Höllenlehre, denn ein Gott, der die Liebe selbst in Person ist, kann so etwas unmöglich! Der Verschließer dieses Reue-Erzeug-Gefängnisses ist also Jesus, der auch der Stern des Abgrundes genannt wird (Offb 9:11), nicht nur der hellglänzende Morgenstern! Das Eingreifen Iouos ist also „at hand“ und beginnend, bald jedem ersichtlich (Offb 1:7)!

Geld spielt bis dahin für die Reichen, wohlbemerkt, keine entscheidende Rolle mehr, die Bibel sagt, man würde sein Geld auf die Straße werfen. Vergleiche Haman, der Tausende völlig umsonst aus der Staatskasse des Xerxes forderte!

Putin also hat wirklich etwas mit Purim zu tun! Haman auch, dessen Name Adamisch OMN heißt, was man aber auch mit: „das ‚Was-dieses?‘“ übersetzen kann, denn eigentlich ist es ein persisches Wort wo „Man“ = „Ich“ und „mein“ bedeutet. Satan (=JFN) ist wirklich der größte Egoist aller Weltzeiten. „Was dieses?“, so nannten die IJRAL-Gottergebenen aber auch das „Manna“. Dies deutet auch darauf hin, dass der Tod Hamans nur eine Tür zu Paradiesischem sein wird. Man kann also heute mit Recht auch genauso fragen: „Putin, was soll das?“ Bei Haman ging Ahasverus (= Xerxes, vgl. Iouo) sehr schnell dem Völkermörder ans Leder! Wohlgemerkt ans ewige Leder! Satan wird mit Sicherheit seine schnelle Quittung bekommen, denn Iouo verhinderte schon bei der Kanaan-Einwanderung IJRALs ein Verkars-ten und Veröden der Erde, er wird es auch heute gemäß Offenbarung 11:18 verhindern, indem er die vernichtet, die die Erde vernichten. OMN, sprich Adamisch Omen, ist wirklich ein gutes Omen für die Welt! Omen est nomen! Freuen wir uns, dass Menschen, ja Milliarden aus allen Religionen, Nationen, und Rassen jetzt gerettet werden (Sach 13:8,9; Jes 2:1-5).

## SEX UND SUCHT, SEX UND ZUCHT

Sucht hat viel Einfluss auf das sexuelle Leben! Sucht kann Verbindungen zur Dämonenwelt Satans eröffnen. Diese sind natürlich voll für Unmoral und gegen die Bibel. Sucht benötigt aber auch Hilfe! Einfach einen Bibeltext herzunehmen und dann Süchtige zu exkommunizieren und sich völlig selbst überlassen (→ Ich beobachtete so etwas bei den ZJ!), ist nicht gerade ein Zeichen von Liebe!

Wenn Liebe fehlt, fehlt immer auch Gehorsam zu Iouo! → Loyalität ist das Gegenteil von Gehorsam zu Iouo, weil es Gehorsam zur Organisation darüber gestellt meint! Wenn keine Liebe da ist, herrscht der Lieblose! Die Bibel fordert nicht zu Lieblosigkeit auf!

Nicht umsonst war wohl meine erste Nervenärztin vom Vater Oswald Kolles ausgebildet! Vielleicht nützt mir dieser Geist auch ein wenig bei diesem Buch. Denn Kolle wollte nur helfen! Er wollte durch Aufklärung in die Bresche springen, wo die Religionen versagten! Ich will dasselbe. Vielleicht auch nicht ohne Grund, dass ich erst jetzt im Jahr meiner Goldenen Hochzeit ausführlicher über Sex als Thema schreibe! Das bedeutet nicht, dass ich dieses Thema Sex beherrschen würde! Ich bin aber von Iouo dazu gedrängt, hierzu auch etwas zu bemerken!

## PRASSELT SATAN ARGUMENTE GEGEN DICH? MACH ALLES, DASS SIE NICHT AUS DEINEN SEX-FEHLERN HERRÜHREN!

Das ist ein frommer Wunsch! Sexprobleme haben natürlich alle! Ich auch! Doch sind es Argumente für Anklagen des Teufels? Das sollte man sich (auch ich) ständig fragen! Es ist nicht nur das Thema Nr. eins, sondern auch das Angriffsmittel Nr. eins!

Was genügt? Ist das Alles? 3.Mos 26:26 u. Zshg.

Wenn die Werke der Liebe gerade so langen für ewiges Leben, stimmt aber vieles noch nicht! Es ist nicht aufzählbar, was alles noch nicht stimmen könnte! Bemühe dich aber in jedem Fall weiterhin um Liebe (Triebe sind hier nicht gemeint!), und dir wird Iouo nach und nach alles andere noch hinzufügen (Mt 6:33). Besonders dann, wenn der Name „Iouo“ fest im innersten deines Herzens ist! Der Mittelpunkt! (Jes 2:1-5; Sach 14:9; Sach 13:8,9; Sach 14:12-16; Apg 2:21; Joel 3:5 [2:32]; Röm 10:13; Mt 6:9; Mt 28:19,20; Offb 11:18; Mal 3:16ff; Ps 148:13)

Ist ein falscher Name für Gott im Mittelpunkt deines Herzens, wirst du immer viele Probleme mit der Liebe, mit der Freude, mit der Weisheit, mit dem Frieden und mit der Ruhe in deiner Ehe und zu kämpfen haben! Es geht hin bis zum psychischen Totalzusammenbruch, zum psychotischen Krankheitsbild, zur Schizophrenie, Depression, Bipolarität, Manie dann dazu! Ja selbst Suizidgefahr oder Ausflucht in eine Trennung sind do die Folge: echter, bitterer Todeswermut (3. Posaune der Offenbarung → Zum Beweis: ein Drittel der JW-Org sind schwere Psychopathen). Auch ich habe schon einen Suizidversuch hinter mir! Er bewirkte keine Org-Hilfe, nur Repressalien! Mir half fast niemand der Ältesten!



## **DAS FAHREN MIT DER ANGEZOGENEN BREMSE**

- 1) Die Bibeln mit falschen Wörtern statt „iouo“ (=יהוה)
- 2) Das Glaubensleben mit diesen falschen gottgleichen Wörtern mitten im Herz statt dem heilsamen, richtigen Namen Iouo für den richtigen und wahren Gott (Micha 4:5)

## **SEX UND DAS ZURÜCK MIT DER BIBEL**

Bei allen Sex-Problemen und Sex-Sünder denke immer an

Ps 12:7 [Lu84]

Ps 19:8 gemäß NWÜalt: die Bibel bringt die Seele (=das Ich) zurück! Es macht unverständige Menschen weise!

Ps 1:1-3: Lies die Bibel täglich (immer weiter). Sinne ständig darüber nach. Tu es allein, geh dazu nicht zu Gottlosen und Sündern (also besser ohne Org, ohne Kirche), dann wird dir dein Wunsch, sexuell rein zu leben gelingen!

Schreib die Bibel auch ab, wenn möglich → Hilfe siehe [www.iouo.de](http://www.iouo.de)

## **DIESER TEIL 2 KANN NICHT VOLLSTÄNDIG SEIN**

Die Bibel ist vollständiger Schutz, wenn sie vollständig ist: mit Iouo an allen Stellen und richtig übersetzt mit Geist und Wahrheit statt nur mit Philologie und Verstand! Liebe tut Not!

# DIE LIEBE

Gedicht angelehnt an 1.Korinther Kapitel 13 der Bibel

Wenn ich alles lernen würde,  
Aber Lieb' wär' mir doch zu schwer,  
Wär ich nur 'ne Baby-Rassel  
Oder glitzernd Stein! Ja, Nicht mehr!  
Wenn ich Prophezeiung könnte,  
Jed' Geheimnis wüsst' und Wissen,  
Aber Liebe gar nicht wähte,  
Wär ich ewig aufgeschmissen.  
Ich wär nichts und schlafte ewig,  
Auch wenn spend' ich mein' ganz Habe,  
Wenn ich opferte mein Leben,  
Nur zum Ruhm es ganz hergab je.  
Das Gernhaben ist Liebe dann,  
Wenn ich langmütig stets sein kann,  
Wenn ich gütig bin zu andren,  
Ohn' Ehrgeiz und Eifersucht renn  
Nur zum Frieden hin, ohn' Prahlen,  
Ohne Großtun, immer Anstand,  
Ohne Ego-Wahns schönst' Schalen!  
Kein Angeben, wenn ist vorhand'.  
Stets ohn' sich zu kränken! Tu's nicht!  
Lieber viel zu schenken, ist Pflicht.  
Nie Lust auf was Bö's' zu begehn,  
So was soll ruhn! Frucht wirst bald sehn.  
Wenn du liebst, dann nie kannst freuen  
Dich mit Bösem, das wirst scheuen.

Irgend Bö's', wenn's trifft den Freund,  
Trifft dich mit ihm, findest kei' Freud'.  
Wahrheit aber freut dich immer;  
An Leid andrer freust dich nimmer.  
Du erduldest und all erträgst  
Lieber selber, als dass du schlägst.  
Liebe bleibt, sie bleibt für immer;  
Prophezeih'n tut man dann nie mehr,  
Hochtrabend reden erst recht nicht!  
Dann ist recht klug sein außer Sicht.  
Die Erkenntnis wird mal stoppen;  
Niemand mehr wird man so foppen;  
Denn sie ist stets nur ein Teilchen  
Der Wahrheit, wie verlohr'n Veilchen.  
Aber Liebe, wenn sie ganz voll,  
Foppt uns nie! Das ist doch ganz toll.  
Prophetie geht meistens halb fehl.  
Aber Liebe ist wie Salböl.  
Sie ist eigentlich vollkommen;  
Perfekt ist sie, wenn im Kommen  
In uns und in unsrem Herzen.  
Sie verjagt selbst alle Schmerzen.  
Glaube ist basiert auf Treue,  
Doch perfekt nie! So braucht's Reue!  
Hoffnung ist genauso z'wenig.  
Liebe aber bleibt auf ewig.

### **1. Kor Kap. 13 [UnrevELB]**

Wenn ich mit den Sprachen der Menschen und der Engel rede, aber nicht Liebe habe, so bin ich ein tönendes Erz geworden oder eine schallende Zimbel. Und wenn ich Prophezeiung habe und alle Geheimnisse und alle Erkenntnis weiß, und wenn ich allen Glauben habe, so daß ich Berge versetze, aber nicht Liebe habe, so bin ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe zur Speisung der Armen austeilen werde, und wenn ich meinen Leib hingebe, auf daß ich verbrannt werde, aber nicht Liebe habe, so ist es mir nichts nütze. Die Liebe ist langmütig, ist gütig; die Liebe neidet nicht; die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf, sie gebärdet sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihrige, sie läßt sich nicht erbittern, sie rechnet Böses nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sondern sie freut sich mit der Wahrheit, sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles. Die Liebe vergeht nimmer; seien es aber Prophezeiungen, sie werden weggetan werden; seien es Sprachen, sie werden aufhören; sei es Erkenntnis, sie wird weggetan werden. Denn wir erkennen stückweise, und wir prophezeien stückweise; wenn aber das Vollkommene gekommen sein wird, so wird das, was stückweise ist, weggetan werden. Als ich ein Kind war, redete ich wie ein Kind, dachte wie ein Kind, urteilte wie ein Kind; als ich ein Mann wurde, tat ich weg was kindisch war. Denn wir sehen jetzt durch einen Spiegel, undeutlich, dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie auch ich erkannt worden bin. Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.

**IOUO, DIE BIBEL UND DER SEX –  
DER VERSUCH EINES KLEINEN EINBLICKS  
(Teil 3)**

**Babylon, die große Hure wird nicht im Hohelied beschrieben, sondern in Offenbarung Kapitel 17 und 18 (und etwas in den Kapitel 14 und 19), in Heseziel Kap 16, in Klagelieder und in Teilen Jeremias u.a.**

Das Nonnen und Mönchstum, der Zölibat u.v.a.m. sind kein Beweis (weil in der Bibel nicht gefordert, sondern sogar verboten) von Keuschheit der Religionen! Sie alle als Organisationsgebilden sind durch Babylon die Große beschrieben!

## **DER SEX UND DER NAME DES VATERS – EIN WIDERSPRUCH?**

Teil 1: ¶ die Liebe: es ist Iouo selbst (1.Joh 4:8,16)

Dementsprechend ist „I“ auch eine gültige Abkürzung des Namens Gottes „Iouo“, wie in dem IPT (=Japhet = Iouo öffnet) und wie in dem Wort IKIN (=Jachin = Iouo macht fest) die Liebe steht, nicht im Widerspruch zum Sex. Sie wird durch gehorsamen Sex sogar vergrößert, ja sehr gemehrt! Sex ohne Liebe ist zwar häufig, aber Liebe in Verbindung mit Sex ist geradezu ein Highlight der Schöpfung, unbedingt erforderliche Verbindung, wenn man eine lange Ehe führen will (bei mir und meiner Frau jetzt 50 Jahre).

Teil 2: © Weisheit

„Wisdom is the prime thing.“ Weisheit war die erste Person, die erschaffen wurde, nämlich der Logos = personifizierte Weisheit (Spr. Kap. 8; Joh Kap. 1ff). Wann ist Weisheit nicht im Widerspruch mit Sex?

Hinter einer langen Ehe steckt immer eine kluge Frau! Das hat man zu meiner Frau gesagt. Wenn sie beide klug (weise) sind, dann wird wirklich Friede und Segen kommen. Sex benötigt auch weise Handhabe! Gier und Begierde sind nicht so guter „instigator“? Lust ist ein etwa neutrales Wort. „Weisheit hat sein Haus gebaut!“ Also die ganze Familie hängt an der Weisheit der Eltern. Das Glück und die Zukunft der Kinder ist also das Ergebnis von Weisheit gepaart mit Sex.

### Teil 3: ☹ Gerechtigkeit

„Gerechtigkeit befreit vom Tod!“ Gerechtigkeit ist beim Sex eine gewisse Grundlage! Es ist gerecht, dass man eine Wunschbefriedigung für all seinen Einsatz in der Ehe bekommt. Doch die Haltung zwischen Ehepartnern 50-50 ist als Gerechtigkeit verständlich, aber für das Weiterleben der Ehe nicht ausreichend. Man muss in jeder Liebe sein Äußerstes tun. Das ist immer 100%, niemals 50%! Tod vernichtet man, weil man ja die Gebote Gottes aus Liebe zur Gerechtigkeit einhält! „Wie liebe ich dein Gesetz!“, sagt die Bibel.

### Teil 4: ☹ Macht

Macht ist ein Mittel, das nur sehr sparsam in der Ehe und noch sparsamer beim Sex angewandt werden sollte. Anschreien ist zwar Macht, aber sich Bücken ist auch Macht! Wähle das „Sich-Bücken“! Macht ist auch zur Selbstbeherrschung erforderlich! Das wiederum ist eine Frucht des Geistes Iouos“! Die Gegebenheiten der Ehe müssen oft durch Selbstbeherrschung in den Griff bekommen werden! Mit Furcht erreicht man oft gar nichts. Die Zerbrechlichkeit des Partners schreit sowieso nicht nach Machtanwendung, sondern erfordert Geduld, Aufmerksamkeit und Güte!

Liebe hat Augen!

## WAS HEISST TOLERANZ?

Fahrt fort, einander bereitwillig zu ertragen (=tolerare). „Tolerare“ ist Lateinisch und heißt „erdulden“, „ertragen“: Fahrt fort, einander bereitwillig zu ertragen und auch viel zu vergeben, so zeigt es die Bibel.

Die JW-ORG kennt keine Toleranz! Sie ist absolut kritikunfähig mit hartem Nacken wie Pharao! „We change for nobody“, ist der Ausspruch der leitenden Körperschaft! Ein Nervenkranker kann nur überleben, wenn er sehr sehr tolerant ist! Die JW-ORG kann niemanden neben sich dulden! Besonders keinen Gesalbten, der etwas verkündet im Namen Gottes, das sie nicht als eigenes Neues Licht ausschütten können! Feurige Eifersucht bewirkt nur Toleranz! 2. Joh 9 wird immer ohne den Toleranzhinweis übersetzt und zwar völlig gegen den heiligen Geist! Es geht nicht um nicht grüßen, es geht um nicht zustimmen! Wer nicht grüßt, hört ja gar nicht erst hin! Verschläft eventuell echte Beweise des heiligen Geistes! Der oft wie ein Dieb kommt!

## DIE WEICHENSTELLUNG ODER DAS EIN FÜR ALLE MAL!

### (Das Herz ist heillos)

Lass dir bei allen Entscheidungen im Glaubensleben genügend Zeit für eine Prüfung (1.Thess 5:21; 1.Joh 4:1ff)! Wenn die Weiche fest gestellt ist, gibt es keine 2. Chance! Zumeist nicht! Da das Herz der Ausgang unserer Willensentscheidungen ist und trügerischer als sonst irgendetwas, lass Gottes heilige und reine Dinge tief hinein, nicht falsche Namen Gottes (=Götzen) u.a. (Matth 6:13)! Das Herz ist ganz schnell heillos in der Sackgasse (z.B. einer Org!).

## **DIE PROSTITUIERTEN WERDEN VOR EUCH INS KÖNIGREICH EINGEHEN! WANN UND WARUM?**

Eine Prostituierte ist eine berufsmäßige Liebesdienerin. Bei ihr wird Sex aber auch Liebesersatz gesucht. Das merkt ja eine Prostituierte mit Herz. Nicht alle haben offenbar Herz, aber die, die Jesus hier meinte, bestimmt. Sie haben so viel Herz, dass sie Jesus die schmutzigen Füße küssen konnte(n)! Kein Pharisäer küsste Jesus die Füße! That's why the above mentioned sentence is true! Ich kenne auch keinen Ältesten, der das täte! Bei den Zeugen Jehovas! Analoges gilt wohl für alle Religionen!

## **DAS PAPSTTUM UND DER SEX**

Der Zölibat-Zwang ist ein Zeichen, was die Religion wirklich will: Geld und Macht (Offb 17:18)! Die Herzensbedürfnisse der Pastoren und Patres, der Bischöfe und Priester etc. sind nicht einmal zweitrangig! Keine Liebe in der Religion, die Liebe als Macht missbraucht (1.Joh 4:8,16)

Siehe weitere Ausdruckseiten! ⇒

# ZUM MISSBRAUCHS- SKANDAL

WÜTEND  
WOHL IN  
ALLEN  
RELIGIONS-  
ORGANISATIONEN

(Offenbarung 18:4-6)



## DIE NASE VOLL

ES REICHT!

Es reicht der Welt

Mit der Bosheit!

Die Reich' der Welt

Soll'n weich' bloß heut!

Das Reich Gottes,

Dass schleicht Todes-

Schling' des Satan,

Soll fangen an

Möglichst schon heut,

Dass keiner Beut'

Mehr einer Kirch',

Die Missbrauch, Mord

In einem Fort

Begeht am Kind!

Verswind' geschwind!

Adamisch-Hebräisch  
der Bibel:  
AP = Zorn = Nase!

IOUO selbst

Hat die Nase voll.

Wennst den Mund auch hältst,

Wird's bald richtig toll,

Wenn Gott jetzt zerstört,

Was die Welt betört.

Es ist Kain-Manier

Der Religion hier.

Auf dieser krumm' Erd',

Jetzt bald Frieden werd'!

Der Papst Benedikt auf der Bildzeitung (Di, 25.1.22) mit Kommentar: Du sollst nicht lügen!

Mein Kommentar zur Missbrauchsdebatte bei der Kat(h)olischen Kirche  
(KAT = Kirchenaustritt; katholisch = allgemein  
→ also von allgemeinem Interesse!)

Die Kernschmelze oder der GAU bei der Kirche ist schon vor 1900 Jahren vom Apostel Johannes in der Offenbarung Kap. 17 und 18 und Teilen von Kap. 14 und 19 vorhergesagt worden! Nichts bleibt bald von jeglicher Religionsorganisation dieser Welt noch übrig! Es ist das Gericht Gottes = Iouos!

Bei den ZJ ist es nicht nur ein Missbrauchsproblem (prozentual größer als bei der kath. Kirche), sondern gleich Mord! Das Verbot von Bluttransfusionen bei eigenen Kindern (bei anderen natürlich auch) führt zu Kindermorden in größtem Stil unter Androhung von Exkommunikation (und Erzeugung von Vernichtungsangst).

In meinem Kommentar schon vor ca. 20 Jahren in meinem Aufsatz „Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?“ (auch engl.) sagte ich: Ich würde lieber ewig vernichtet sein, als mein Kind zu ermorden oder das Leben meines Kindes zu opfern.

Aber schon die Bibel sagt: es gibt leider nur wenige echte „Väter“ unter den Gläubigen (bei allen Religionen). Daher bringt man bei den ZJ zu tausenden Babys und kleine Kinder um und verbietet jegliche Bluttransfusion. Mein Aufsatz damals hat wenigstens wohl bewirkt, dass man jetzt Eigenblut transfundieren darf! Wohl, weil sonst eine Prozesswelle das ganze ZJ-JW-Org-Werk weltweit lahmgelegt oder vernichtet hätte! Aber das Groteskeste ist, dass, wenn solche Babys, Kleinkinder und Kinder sterben, sie als Helden gefeiert werden und sogar mit Bildern auf den WT-Titelseiten zu Massen erschienen!

Das Licht wird heller, bis es voller Tag ist (Sprüche 4:18)

Psychiatrie ist verpönt oder teilweise geächtet bei der ZJ(=JW)-Org(anisation)!

Psychiater werden als Feinde des Glaubens betrachtet

→ meine Krankheitsgeschichte ist hier sehr beweiskräftig!

Ich verließ 2002 die ZJ-Org als „Gesalbter“, weil ich unsere Kinder nicht mit Bluttransfusionsverbotswahn umbringen wollte.

Meine ganze Familie verließ damals diese Blutschuld-Org (gegen die der Staat wohl nicht mächtig genug ist)!

→ Alle müssen alle Religionen verlassen, wenn sie gerettet werden wollen, gemäß Offenbarung 6:9-11

→ nur dann ist Rettung möglich (Vgl. Hesekiel Kap. 16)

IN EINER STUND'  
Offenbarung 18:19

Stund' komm her!

In einer

Weg mit ihr,

Der Welt-Kirch'!

Gar zu schiach

Mit groß' Gier

Hat sie g'herrscht

Über Schaf'!

Wir sind baff!

Wie Mord herrscht

Im KaZett!

Gott mach wett

Ihre Schuld,

Solch' bös' Kult!

Babylon die Große

BBLGDL

oder

LBBGDL

Herz, ein großes

Kain  
gegen  
Abel!

Vgl. Hiob 34:14-21  
Sacharja 13:8,9  
Jeremia 23:25-40

## TOTALE SELBSTTÄUSCHUNG

Wer sich im Spiegel sieht  
Und nicht sei G'sicht verzieht,  
Wer sich im Spiegel sieht,  
Und nicht gleich vor Scham spuckt,  
Weiß nicht, dass er verrückt!  
Wer denkt, er sei normal  
In der Gemeind' – im Saal,  
In Kirch' und auch Tempel,  
Er drückt sich auf Stempel  
Der Unschuld trotz Missbrauch,  
Von dem er wusste auch,  
Von Transfusions-Mord gar  
An Babys voll Unschuld!  
In Heiligenscheins Huld  
Er ist überzeugt gar,  
Dass Gott schützt ihm jed' Haar  
Jetzt in Harmagedon;  
Doch Gott kennt kein Pardon!

## Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?

Apostelgeschichte 15:29 ist auch ein Zeugnis des heiligen Geistes und wird von den ZJ, den Bluttransfusionsgegnern, als Hauptbeweis gegen Bluttransfusionen angeführt; daher sollte es bedeutsam sein, was der heilige Geist selbst zur Bluttransfusion sagt:

Das christliche Gebot in Apostelgeschichte 15:29 heißt unter anderem: „enthaltet euch ... des Blutes“. Doch der Zusammenhang zu Erwürgtem und Geopfertem legt ein reines Essensverbot nahe.

Die Streitfrage, mit Blut Leben zu retten, hatten die Apostel jedoch damals nicht im Sinn. Es kann also auch nicht in die Bibel hineingelesen werden, dass Bluttransfusionen hier auch gemeint seien. Apostelgeschichte 15:29 legt nur fest, was vom Gesetzesbund auch für Christen gültig bleibt, denn Auslöser war die Beschneidung und die Frage, ob hier der Gesetzesbund von allen Christen weiterhin einzuhalten ist. Das Konzil aus Apostelgeschichte 15 war also zusammengetreten, um diese Frage zu klären, dabei stieß man auf die generelle Frage, was denn noch vom Gesetzesbund für Christen gültig bliebe. Das Blutessverbot wurde vom Gesetzesbund übernommen, warum? Weil es aus einem Bund stammt, der schon vor dem Gesetzesbund gültig war und immer noch für alle Nachkommen Noahs gilt, also auch für alle Christen, nämlich dem Bund, der mit Noah geschlossen wurde, dem sogenannten Regenbogenbund, der alle künftigen Menschen mit Gott in einen Bund zu ihrem Schutz brachte (1.Mose 9:3-6 und 9:9).

Grundlage des Blutverbots ist also der Noahbund. Der Noahbund erlaubte nach der Sintflut erst-malig das Töten und Essen von Tieren. Vor der Sintflut aßen sowohl Tiere als auch Menschen nur pflanzliche Kost (1.Mose 1:29,30). Der Noahbund erlaubte aber nicht gleichzeitig das Töten von Menschen oder gar das Essen von Menschenfleisch. Er erlaubte auch nicht die Brutalisierung von Menschen, die wie wild blutgefüllte Tiere verschlingen würden oder gar Blut allein in sich schlürfen könnten. Deshalb das Blutverbot!

Blut sollte heilig sein, um den Menschen daran zu erinnern, dass das Leben eines Geschöpfes heilig ist und ursprünglich eigentlich nicht zum Essen da ist. Das Essen von Tieren ist unnatürlich und nur ein vorübergehender Ausnahmezustand.

Nicht das Blut ist das eigentlich Heilige!

Blut ist grundsätzlich genauso heilig wie ein Zeh oder ein sonstiger Körperteil. Das Leben ist das Heilige! Blut ist nur geheiligt, also für heilig erklärt und zwar nur zu einem vorübergehenden Zweck. Leben aber ist grundsätzlich heilig, es ist immer heilig und darf nur zu einem heiligen Zweck genommen werden. Dies ist ein Grundsatz.

Wenn ein Christ vor der Frage steht, ob er sich oder seinem Kind oder anderen eine Bluttransfusion geben lassen soll oder ob er die Bluttransfusion aus Gehorsam zu Gott verweigern soll, dann sollte er unbedingt wissen, dass das Blutverbot von Noah herrührt!

Das Gesetz Noahs des Noahbundes (= Regenbogenbundes) enthält aber als weiteres Gebot auch das Tötungsverbot von Menschenleben, was die Ärzte heutzutage immer noch als sehr wichtig, ja sogar als entscheidend wichtig, betrachten, denn sie haben darauf einen hippokratischen Eid geleistet, der sie vor Gott verpflichtet, Leben unbedingt und als erstes zu schützen.

Der Christ, der vor der Bluttransfusionsfrage steht, muss also zwei bedeutendste Gesetze gegeneinander abwägen, die beide bei der Bluttransfusionsfrage berührt sind und die beide von Gott

und von der Bibel verlangt werden. Er darf sich nicht nur ein Gesetz herauspicken und das andere als unwichtig abtun.

Blut „retten“ oder Leben retten?

Blut „vernichten“ oder Leben vernichten?

Ist Blut heiliger oder ist Leben heiliger?

Ist es für Gott ebenso schwerwiegend, etwas Blut zu essen, wie sich das Leben zu nehmen?

Der Christ steht dann vor der Entscheidung: Soll ich das Blut heiligen und das Leben nicht heiligen (dadurch, dass ich es töte) oder soll ich das Leben heiligen und Blut nicht heiligen? Man könnte auch sagen: Darf ich Blut entweihen zur Lebensrettung oder soll ich Leben entweihen (durch Tötung) zur „Blutrettung“ bzw. Blutheiligung?

Welches der beiden Gesetze ist heiliger?

Die Antwort lautet:

Leben retten (= nicht töten) ist heiligeres Handeln, weil es einen Grundsatz berührt. Der Grundsatz lautet: Leben ist heilig.

Blut retten und heiligen durch nicht transfundieren, ist eine weniger heilige Handlung, weil es keinen Grundsatz berührt: Blut zu heiligen ist nur ein vorübergehendes Gesetz und kein Grundsatz.

Ein Grundsatz ist immer größer und heiliger als ein bloßes Gesetz, denn ein Gesetz kann sich jederzeit ändern oder aufgehoben werden, ein Gesetz wird von einem Herrscher immer den Umständen und Gegebenheiten angepasst. Ein Grundsatz aber gilt immer und kann sich nicht ändern oder aufgehoben werden. So ist es zum Beispiel ein Grundsatz, dass man Gott nicht treu bleiben kann ohne echte Liebe. Das war zu allen Zeiten so. Doch es ist ein Gesetz, das sich ändern konnte und das Gott den Umständen anpasste, wie viel Ehepartner man gleichzeitig haben darf: Den Israeliten gestattete Gott mehrere Frauen gleichzeitig zu haben, Christen gestattete Gott nur eine einzige Frau.

Schon hier sieht man, dass Leben heiliger ist als Blut. Leben retten ist wichtiger als Blut retten! Das sagt auch schon der gesunde Menschenverstand gemäß Römer 12:1 (NWÜ): „Heiliger Dienst gemäß Vernunft!“ Und 1.Tim. 3:2 zeigt, dass ein Aufseher gesunden Sinnes sein muss.

Blut heiligen ist nur ein Gesetz! Es galt erst seit Noah! Leben heiligen ist ein Grundsatz! Es galt immer!

Wäre jedoch Blut genauso heilig wie Leben, dann wäre es ja zum Gleichstand gekommen, beides wären gleich starke Gebote! Es wäre dann immer noch keine Sünde, sich Blut transfundieren zu lassen, denn dann wären beide Gebote gleich stark und man könnte frei wählen, welches Gebot man lieber einhält! Die beiden Gebote wären gegeneinander austauschbar, es stünde mir dann frei, Blut zu heiligen oder lieber Leben zu heiligen.

Nur wenn Blut heiliger wäre als Leben, was ja ganz unsinnig klingt, dann wäre es einem Christen verboten, Bluttransfusionen anzunehmen. Doch die offizielle Lehre der ZJ ist: Blut ist genauso heilig wie Leben! Schon allein dieser Beweis würde genügen, um die ganze Unhaltbarkeit des Bluttransfusionsverbotes allen ZJ zu belegen.

Es ist außerdem klar, dass ein Symbol nicht heiliger sein kann oder bedeutender sein kann als das, was es darstellt. So ist zum Beispiel ein Mercedesstern, der ja für Mercedes steht, niemals bedeutender als das Auto Mercedes selbst.

Sind die Symbole Brot und Wein beim Abendmahl, die Jesu Blut und Leib darstellen, heiliger als das wirkliche Blut Christi und der wirkliche Leib Christi? Blut steht für Leben. Blut ist nur das Symbol! Es symbolisiert Leben. Kann also das Symbol Blut heiliger sein als das, was es darstellt, kann Blut heiliger sein als Leben, das es symbolisiert? Ein Symbol ist immer unbedeutender als das, was es darstellt!

Da aber Leben heiliger ist als Blut, ist ein Christ sogar verpflichtet, eine Maßnahme, wie z.B. eine Bluttransfusion, anzunehmen, wenn sie als einzigste sein Leben retten kann. Sonst wäre er ein Selbstmörder. Die ZJ-Kirchenleitung hat in diesem Sinne alle ZJ zu potentiellen Selbstmördern gemacht, die sogar notariell beurkunden müssen, dass sie diesen Selbstmord in jedem Fall durchführen und dass Ärzte sie dabei in jedem Fall unterstützen müssen.

Geht es um das Leben seines Kindes, wäre er sogar ein Mörder seines Kindes. Auch dazu verpflichtet die ZJ-Leitung alle Eltern, die ZJ sind. Sie müssen sogar ihren Kindern schriftlich eine Karte mitgeben, dass Ärzte diesen Mord durchführen müssen. So etwas kommt im Herzen Iouos niemals auf und ist noch nie aufgekommen (Jer. 32:35).

Ein Christ, der an das heilige Leben anderer denkt, würde auch Gott dienen, wenn er Blut spendet.

Daraus folgt also in mathematisch-logischer Schlussfolgerung, dass das Blutverbot aus Apostelgeschichte 15:29 nur und ausschließlich ein Speisegebot ist, wie auch bereits eingangs vermutet.

Selbst wenn es nicht um Lebensrettung geht, sondern nur um Transfusion zu Heilzwecken, wäre gemäß Jesu Heilungspraxis am Sabbat auch das Heilen heiliger als die Heiligkeit des Blutes, denn für Jesus war das Heilen auch heiliger als den Sabbat zu heiligen, der ja auch heilig war. Er war sehr traurig und betroffen über die versteinerten Gesichter der boshaften engherzigen Religionsführer, die ihm das Heilen am Sabbat als größte Sünde anrechnen wollten, wie ja auch die Religionsführer der JZ höchst erbitterte, ja versteinerte Gesichter machen und es als größte Sünde erklären, wenn jemand der ZJ Bluttransfusionen annimmt. Auch zu Heilzwecken darf man Bluttransfusionen annehmen, denn heilen ist ja auch ein Teilstück der Lebensrettung, was heiliger als Blutheiligung ist.

Dass Blut nicht als Grundsatz absolut heilig ist, kann man leicht auch daraus sehen, dass ja jedes Fleisch, das man isst, kleine Quäntchen von Blut enthält, auch wenn es ausgeblutet ist, so dass jeder Nichtvegetarier schon literweise Blut im Laufe seines Lebens zu sich genommen hat, was er gemäß dem dem Noah gegebenen Gesetz auch darf. Das wäre ja unmöglich von Gott, so etwas zu erlauben, wenn die Heiligkeit des Blutes ein unabdingbarer Grundsatz wäre.

Es ist interessant zu beobachten, wie einige Älteste peinlich genau darauf achten, ihre Blutverweigerungskarte dabei zu haben, besonders beim Autofahren, denn Leben ist ja heilig und Blut ist heilig wie Leben.

Dann aber fahren sie in einem solch mörderischen Stil, dass man sich fragt, ob sie sich wirklich bewusst sind, was Heiligkeit des Lebens bedeutet. Andere Älteste kommen voller Abscheu (vgl. Mar. 3:5) zu einer Rechtskomiteesitzung, also einem Exkommunikations-Gerichtsprozess



zusammen, um jemand die christliche Gemeinschaft zu entziehen, der seinem todkranken Söhnchen mit einer Bluttransfusions-Erlaubnis das Leben rettete, ihm also Blut geben ließ. Diese Älteste exkommunizieren diesen Vater und sagen damit, er verdiene dieselbe Strafe wie Satan, wenn er nicht bereut. Man stellt ihn also mit Satan auf eine Stufe, weil er das Leben seines wehrlosen Sohnes rettete. In letzter Konsequenz würde der Vater also für diese „Sünde“ den ewigen Tod als Lohn bekommen müssen, sagen diese Ältesten.

Ich möchte dazu bemerken: Ich wäre lieber ewig tot, als dass ich mein ewiges Leben dadurch retten müsste, dass ich meinen Sohn sterben lasse. Ich hätte mir dann nämlich mein ewiges Leben mit der Tötung meines Sohnes erkauft. Ich hätte niemand wirklich beweisen können, dass das Gott so will, sondern wäre nur von einem undefinierbaren anonymen und selbsternannten „Sklaven“, wie ZJ ihre religiöse Leitung nennen, dazu verpflichtet worden. Dieser selbst hätte aber eine Mitverantwortung mit den Worten abgelehnt: Es wäre ja meine eigene Gewissensentscheidung gewesen! Ich bemerke dazu:

Selbst Iouo der höchste Gott selbst, dürfte von mir so etwas nicht verlangen – dann würde ich mich bei ihm beschweren müssen! Doch so etwas ist im Herzen Iouos niemals aufgekommen (Jeremia 32:35).

Wer Iouo Gott nur ein bisschen kennt, weiß, dass er das nie verlangen könnte.

Kaum ist der kurze Gerichtsfall abgeschlossen und die Rechtskomitee-Mitglieder gehen heim, schon rasen diese Ältesten wie wild in mörderischem Tempo in ihrem Auto nach Hause, Blutkarte in linker Brusttasche, um ja noch rechtzeitig zum Abendbrot zu kommen, wo sie ein Stück Steak essen und genüsslich auf der Zunge zergehen lassen, aus dem schon der Blutsaft trieft.

Man kann nur sagen: Kümmert euch weiterhin so sorgfältig um die Heiligkeit des Lebens und um die Heiligkeit des Blutes und um die Reinheit in der Christenversammlung!

Dieser Vater war lediglich in einer Situation, die man mit Abraham vergleichen kann, der Isaak auf Geheiß Gottes hätte opfern sollen. Wäre Abraham von Gott auch exkommuniziert worden, wenn er seinen Sohn nicht geopfert hätte? Erstens: Gott wollte so etwas grundsätzlich nicht wirklich! Er prüfte nur Abraham, um ein göttliches Vorbild für die Opferung Jesu zu schaffen. Niemals hätte er dies von Abraham ausführen lassen!

Dann ist zu sagen: Abraham hätte jedoch sein ewiges Leben nicht verloren, er wäre nicht mit ewigem Tod wie Satan bestraft worden, wenn er nicht zur Opferung bereit gewesen wäre! Das kann man leicht beweisen.

Wenn Abraham in dieser allerhöchsten und allerschwierigsten Prüfung nicht standgehalten hätte und Gott nicht gehorcht hätte, dann wäre er weiterhin mit ewigem Leben belohnt worden, denn Iouo hat ja schon vor dieser Prüfung in einem Bund bekräftigt, dass Abraham auf jeden Fall ewigen Segen erlangt (1.Mose 17:7,8)! Iouo hätte diesen Segen niemals rückgängig gemacht, wenn Abraham in einer Prüfung, in der normalerweise nur einer von einer Million treu bleibt, nicht gehorcht hätte. Welch ein abstruser Unsinn, wie böse also von ZJ-Religionsführern, solche Väter zu exkommunizieren.

Wer ein Ohr hat, höre was der Geist den Versammlungen sagt! Der Geist sagt oft etwas, was der Buchstabe nicht sagt. Der Geist steht oft zwischen den Zeilen. Der Geist macht lebendig! Der Buchstabe tötet. Deshalb lehrte Jesus auch, dass der Geist eines Gesetzes maßgeblich ist,

nicht der Buchstabe. Das zeigte er deutlich beim Sabbatgebot. Wer wird sein Vieh nicht am Sabbat tränken oder aus der Grube retten? Sollte da ein Mensch nicht viel eher gerettet werden, auch wenn es Sabbat ist. Der Buchstabe des Sabbatgesetzes verbot solche „Arbeit“ am Sabbat. Doch der Geist des Gesetzes war, den Menschen Freiheit zu schenken, Freiheit von Arbeit, Freiheit von lastendem Druck, von Stress und ein Gefühl von paradiesischem Frieden zu vermitteln.

Menschen zu heilen war ebenso eine Befreiung für sie, ein Vorgeschmack vom Paradies. Somit entspricht das Heilen dem Geist des Sabbatgesetzes, nicht aber dem Buchstaben. In gleicher Weise das Blutgesetz!

„Enthaltet euch des Blutes“ ist der Buchstabe. Doch was ist der Geist des Blutgesetzes?

Blut ist ein Symbol für Leben. Das Blutgesetz wurde gegeben, um die Heiligkeit des Lebens zu lehren. Eine Bluttransfusion unterstreicht ebenso die Heiligkeit des Lebens. Sie wird gegeben, um Leben zu retten. Der Buchstabe des Blutgesetzes scheint dies zu verbieten, doch der Geist des Blutgesetzes gebietet Leben zu retten, auch mit Blut. Somit sind Bluttransfusionen erlaubt.

Gott hat das Blut erst nach der Sintflut geheiligt und zum Genuss verboten, weil er nicht gestatten wollte, dass der Mensch einfach lebende Wesen samt dem Blut hinunterschlingt, ohne daran zu denken, dass das tierische Leben eigentlich von Gott stammt und nicht zum Essen da ist.

Diese Brutalisierung des Essens und damit die Brutalisierung des menschlichen Charakters wollte Gott verhindern, um den Menschen nicht zu Brutalität und Mord zu verleiten. Das hat gar nichts mit Bluttransfusionen zu tun, die ja den Menschen nicht brutaler machen. Brutal wäre vielmehr, wehrlose Kinder und Säuglinge, die am Sterben sind, Blut vorzuenthalten und sie einfach sterben zu lassen, obwohl man sie hätte retten können. Das gleiche gilt für erwachsene Todkranke.

Die biblische Diskussion darf nicht mit der medizinischen Diskussion vermischt werden. Die WT-Gesellschaft drückt sich regelmäßig davor, eine wirklich biblische Diskussion über Bluttransfusionen zu führen. Das einzige biblische Argument ist Apostelgeschichte 15:29 und zwar der Buchstabe des Wortlautes „enthaltet euch“. Das ist ein Versteifen auf einen Bibeltext ohne den Zusammenhang der ganzen Bibel zu berücksichtigen. Um dieses schwache Argumentieren zu kaschieren, weicht die Wachturmgesellschaft normalerweise auf die medizinische Diskussion aus.

Es mag durchaus medizinische Argumente gegen Bluttransfusionen geben, doch jede medizinische Behandlung hat ihre Risiken. Da müsste man ja die gesamte Medizin verteufeln, wenn man argumentiert: „Gott gab das Blutverbot, um vor den Folgen einer Bluttransfusion zu schützen“.

Auch an Blinddarmoperationen sterben ab und zu Menschen. Wer würde davon ableiten, niemand dürfe sich den Blinddarm operieren lassen. Viele Ärzte würden sich auch etwas Besseres wünschen als Blut, doch oft haben sie keine andere Möglichkeit, einmal weil sie andere Methoden nicht genügend beherrschen oder weil es einfach keinen echten Blutersatz gibt.

Die Broschüren der ZJ über Blut sind voll solcher medizinischer Aspekte, aber schon 1946 hat man aufgehört, sachlich und wirklich biblisch unter Berücksichtigung der ganzen Bibel und des heiligen Geistes Gottes sowie der Lehren Jesu dieses Thema zu diskutieren. Man wollte einfach allzu gerecht sein (Pred. 7:17) und Märtyrer spielen um jeden Preis ohne Rücksicht darauf,

welche Schmach eine solche Haltung auf den Namen Gottes bringt. Die Ärzte, die unter hippokratischem Eid stehen, hat man als Werkzeuge des Teufels hingestellt, und eine Bluttransfusion als eine der größten Glaubensprüfungen hingestellt, bei der es um ewige Vernichtung geht. Tausende wehrlose Kinder wurden so von ihren Eltern in den Tod getrieben, Abertausende Erwachsene haben so eine Form des Selbstmordes verübt, in dem Gedanken Gott einen heiligen Dienst erwiesen zu haben. Die Kirchenleitung der ZJ ist so zu Massenmördern geworden vom Schreibtisch aus. Biblische Vorbilder sind dafür die Eltern, die ihre Kinder dem Molech opferten und sie ins Feuer warfen wie auch Manasse der König Israels. Vorbild sind auch die israelitischen Kinder die man auf Befehl des Pharaos in den Nil warf.

Es gibt noch viele weitere biblischen Argumente, die bezeugen, dass Bluttransfusionen erlaubt sind wie z.B. die Männer Sauls, die Blut mitaßen, aber doch nicht bestraft wurden. Somit ist für Gott Blut nicht so heilig wie Leben. Es zeigt auch, dass ein Notfall andere Urteile erfordert als ein normales Blutessen.

Ein anderes Beispiel ist David, der im Notfall heilige Dinge aus dem Tempel essen durfte, und Jesus bestätigt dies beim Getreideährenessen seiner Jünger. Normalerweise wären diese Dinge zu essen verboten gewesen.

Doch der Rahmen dieses Buches verbietet, zu weit auszuholen. Wenn doch ZJ wenigstens im Lichte des Musters der Urkirche bei den Gesetzen der Bibel geblieben wären und nicht eigene Gesetze hinzugefügt hätten. Dann wäre es wirklich die Gewissenssache jedes einzelnen gewesen, zu entscheiden, was er in Hinsicht Bluttransfusion tun will. Die freie Diskussion wäre nicht unterbunden worden und man hätte niemand durch Exkommunikationsandrohung zum Mord, Selbstmord oder Kindesmord gezwungen, was Gott vielen Verantwortlichen nicht vergeben wird.

Dieser Aufsatz in Englisch hat möglicherweise erreicht, dass bei entsprechender Gewissensentscheidung des Einzelnen Eigenblut und auch Fraktionen von allen Blutbestandteilen vom WT-Gremium des Governing Body erlaubt wurden. Warum sämtliche Bestandteile einzeln aber nicht auch alles Blut zusammen bei Transfusion zur Lebensrettung? Weil man habsüchtig ist und wohl vermeiden wollte, dass eine Prozesswelle gegen die JW-Org weltweit anläuft, weil man ja an Tausenden von Morden schuldig wäre! Frankreich zeigt ja, dass der Staat ohne weiteres die ZJ-Org lahmlegen kann! Auch anderswo!

Die unheimliche Verschlagenheit der ZJ-Org zeigt sich auch darin, dass die Blutkarten, welche Fraktionen aller Bestandteile (auch Hauptbestandteile) des Blutes erlaubten, nach recht kurzer Zeit wieder zurückgerufen und eingezogen wurden und man sich wieder auf die alte Version der Blutkarte zurückzog, die Fraktionen von Hauptbestandteilen des Blutes generell verbot. Auch Eigenblut wurde nur (noch?) ohne zwischenzeitliche (bzw. Vorrats-)Lagerung erlaubt.

## **Blood transfusion – what does the Holy Spirit show?**

Acts 15:29 is also a testimony of the Holy Spirit and is being cited by the JW, the blood transfusion opposers, as main proof against blood transfusions; thus it should be significant, what the Holy Spirit itself says about blood transfusions:

The Christian commandment in Acts 15:29 is among other things: “keep abstaining...from blood”. The context of things strangled and things sacrificed, however, suggests a mere eating prohibition.

Back then the apostles, however, didn't bear in mind the issue to save life through blood. Thus it can't be read into the bible, that also blood transfusions are meant here. Acts 15:29 only determines what remains valid from the Law Covenant also for Christians, since the circumcision was what triggered it as well as the question whether the Law Covenant further has to be adhered to in this matter by all Christians. The Council from Acts 15 therefore convened in order to solve this matter. In the process it was come upon the general question, what from the Law Covenant was still valid for Christians at all. The blood eating prohibition was adopted by the Law Covenant, but why? Because it originated from a covenant already valid before the Law Covenant and still valid for all of Noah's offspring. It is thus also valid for all Christians, namely the Covenant with Noah, the so-called Rainbow Covenant. This Rainbow Covenant brought all future mankind into a covenant with God for their own protection (Genesis 9:3-6 and 9:9).

Thus the basis for the blood prohibition is the Noah Covenant. After the deluge the Noah Covenant for the first time allowed killing and eating animals. Before the deluge, animals as well as men only ate vegetable foods (Genesis 1:29, 30). At the same time, however, the Noah Covenant did not allow killing men or even eating the flesh of men. Neither did it allow the brutalizing of men who would wildly devour blood-filled animals or could even slurp in blood itself. Therefore the blood prohibition!

Blood was supposed to be holy in order to remind mankind that the life of a creature is holy and is originally not meant to be eaten. Eating animals is unnatural and only a temporary exceptional situation.

Not the blood is what's actually holy!

In principle blood is just as holy as a toe or any other body part. Life is what's holy! Blood is only sanctified, thus accounted holy and this only for a temporary purpose. Life, however, is holy in principle, is always holy and may only be taken for a holy purpose. This is a basic principle.

If a Christian is faced with the question, whether he should accept a blood transfusion for himself or his child or others or if he should refuse the blood transfusion in obedience to God, then he should by all means know, that the blood prohibition derives from Noah!

The Law of Noah, of the Noah Covenant (= Rainbow Covenant), however, as a further commandment also contains the prohibition of killing human life. Which physicians nowadays still consider very important, even as essentially important, since they have taken a Hippocratic Oath on it. This oath obligates them before God to protect life by all means and as a primary objective.

A Christian confronted with the blood transfusion issue, therefore needs to weigh two most significant laws against one another, which are both affected when it comes to the blood transfusion issue and which are both demanded by God and the bible. He may not pick out just one of these laws and dismiss the other one as unimportant.

“Save” blood or save life?

“Destroy” blood or destroy life?

Is blood more holy or is life more holy?

Is eating a bit of blood just as grave for God as taking someone else’s or someone’s own life?

A Christian is then faced with the decision: Should I sanctify blood and not sanctify life (by killing it) or should I sanctify life and not sanctify blood?

One could also say: May I desecrate blood in order to save life or should I desecrate life (by killing it) in order to “save blood” resp. sanctify blood?

Which of the two laws is the more holy one?

The answer is:

Saving life (= not killing it) is a more holy act because it affects a principle. The principle is: Life is holy.

Saving blood and sanctifying it, by not transfusing, is a less holy act because it does not affect a principle: sanctifying blood is only a temporary law and not a principle.

A principle is always greater and more holy than a mere law, for a law can change anytime or be repealed; a law is always adjusted by a ruler according to the circumstances and situations. A principle, however, is always valid and cannot change or be repealed. It is, for example, a principle that one cannot remain faithful towards God without true love. It has been like this at all times. But it is a law, which could change and that God adjusted to the circumstances, how many spouses one can simultaneously have: God granted the Israelites several women at the same time, Christians were only granted one single woman by God.

Even here one can see that life is more holy than blood. Saving life is more important than saving blood! Common sense even says so according to Romans 12:1 (NW): “Sacred service with power of reason!” And 1.Tim. 3:2 shows that an overseer has to be sound in mind.

To sanctify blood is only a law! It has only been valid since Noah! Sanctifying life is a principle! It has always been valid!

If, however, blood were just as holy as life, then they would have come to be on one level, both would be equally strong commandments! Then it would still not be a sin to accept a blood transfusion, since then both commandments would be equally strong and one could freely choose which of the commandments one rather liked to keep! Both commandments would be interchangeable. Then I would be free to sanctify either, blood or rather life.

Only if blood were more holy than life, which sounds quite absurd, would a Christian be prohibited to accept blood transfusions. However, the official teaching of the JW is: Blood is just as holy as life! This argument alone would already be enough to prove to all JW just how unsustainable the blood transfusion prohibition is.

Besides, it is clear, that a symbol cannot be more holy or more significant than what it stands for. For example a Mercedes star, which stands for Mercedes, is never more significant than the car Mercedes itself.

Are the symbols at the Evening Meal, bread and wine, representing the blood and body of Jesus, more holy than the actual blood of Christ and the actual body of Christ? Blood stands for life. Blood is only the symbol! It symbolizes life. Can the symbol blood then be more holy than what it represents? Can blood be more holy than life, which it symbolizes? A symbol is always less important than what it stands for!

Since life is more holy than blood, a Christian is even obliged to accept a provision, like e.g. a blood transfusion, if it is the only thing that can save his life. Otherwise he would be a suicide. On this note the JW-church-leadership has turned all JW into potential suicides, who even have to notarize that they will carry out this suicide in either case and that physicians have to support them in this at any rate.

Is it about the life of his own child, he would even be a murderer of his child. The JW-leadership also obliges all parents that are JW to do this. They even have to give their children in writing a card to take with them saying that physicians have to carry out this murder. Something like that never comes up in the heart of Iouo and has never come up (Jer. 32:35).

A Christian, who thinks of the holy life of others, would also serve God if he was a blood-donor.

From this the mathematically-logic conclusion follows that the blood prohibition from Acts 15:29 is only and solely a food commandment, as already initially assumed.

Even if it is not about saving life, but merely about transfusions for healing purposes, healing would nevertheless be more holy than the holiness of blood according to Jesus' healing practice at the Sabbath. This is so because for Jesus healing was also more holy than sanctifying the Sabbath which was holy too. He was very sad and struck about the petrified faces of the wicked narrow-hearted religious leaders who wanted to impute him the healing at the Sabbath as gravest sin, as also the religious leaders of the JW put on highly grim, even petrified faces and declare it to be a gravest sin, if someone of the JW accepts blood transfusions. One may also for healing purposes accept blood transfusions, since healing is also a part of saving life, which is more holy than the sanctification of blood.

The fact that blood is not absolutely holy as a principle can easily be seen. For instance, every meat a person eats contains a small quantity of blood, even if it is already exsanguinous, so that every non-vegetarian has already ingested blood by the liters in the course of his life. Which he also is allowed to according to the law given to Noah. It would be impossible for God to allow something like that if the blood's holiness were an indispensable principle.

It is interesting to observe how some elders meticulously pay attention to having their blood refusal card along, especially when driving a car, since life is in fact holy and blood is holy as life. But then they have such a homicidal style of driving, that one asks himself, if they are really aware of what holiness of life really means. Other elders full of disgust gather for a judicial committee session, an excommunication court case (compare. Mark 3:5), to disfellowship someone from the Christian community, who saved his critically ill baby-boy's life by allowing a blood transfusion, i.e. had him be given blood. These elders excommunicate this father and thus say, he deserves the same punishment as Satan, if he does not repent. He is placed on the same level with Satan, because he saved the life of his defenseless son. These elders say that for this "sin" the father would ultimately have to be rewarded with eternal death.

There to I like to remark: I'd rather be forever dead than having to save my everlasting life by letting my son die. Because then I would have bought my everlasting life with the killing of my son. I wouldn't have been able to really prove to anyone that God wanted it that way but would only have been obligated to do so by an indefinable anonymous and self-proclaimed "slave", as JW call their religious leadership. This "slave", however, would have rejected a share of the responsibility with the words: It had, after all, been my own conscientious decision! My remark:

Even to Iouo the greatest God himself I would not allow to demand something like that of me – then I would have to complain to him about it! But something like that has never come up in the heart of Iouo (Jeremiah 32:35).

Anyone who knows Iouo God only a little bit, knows, that he could never ask this of us.

As soon as the short court case is barely over and the judicial committee members go home, these elders already race their cars home like driven wild at a homicidal, back-breaking speed, blood card in their left breast pocket, in order to get there in time for dinner where they eat and enjoy a piece of steak dripping with blood juice.

One can only say: Keep on paying such diligent and meticulous attention to the holiness of life, to the holiness of blood and to the pureness in the Christian congregation!

This father was merely in a situation which can be compared to Abraham, who should have sacrificed Isaac at the behest of God. Would Abraham also have been excommunicated by God, had he not sacrificed his son? First of all: God did not really want something like that in principle! He only tested Abraham, in order to create a divine exemplary type for the sacrificing of Jesus. He would never have had Abraham carry this out!

Furthermore needs to be said: Yet, Abraham would not have lost his everlasting life, he would not have been punished with eternal death, like Satan, if he had not been willing to sacrifice his son! This can easily be proved.

Had Abraham not withstood in this greatest and most difficult trial and had not obeyed God he would still have been rewarded with everlasting life, since even before this trial Iouo had confirmed in a covenant, that Abraham would definitely receive eternal blessings (Genesis 17:7,8)! Iouo would never have revoked this blessing even if Abraham had disobeyed in a trial in which normally only one in a million remains faithful. What an abstruse nonsense, how evil of the JW religious leaders to excommunicate such fathers.

Let the one who has an ear hear what the spirit says to the congregations! The spirit often says something the letter does not say. The spirit is often between the lines. The spirit makes alive! The letter kills. Therefore Jesus also taught that the spirit of a law is decisive, not the letter. He clearly showed this when it comes to the Sabbath commandment. Who will not water his cattle at the Sabbath or save it from a pit? Should not rather a person be saved much more so, even if it is Sabbath. The letter of the Sabbath law prohibited such "work" at the Sabbath. The spirit of the law, however, was to give the people freedom, to be free of work, free of burdensome pressure, free of stress and to give them an idea of how paradisiacal freedom feels.

To heal people was likewise liberating for them, a foretaste of paradise. Consequently to heal corresponds with the spirit of the Sabbath law, but not with the letter. Same with the Blood law!

“Abstain from blood” is the letter. But what is the spirit of the Blood law?

Blood is a symbol for life. The Blood law was given in order to teach the holiness of life. A blood transfusion emphasizes the holiness of life as well. It is administered to save life. The letter of the Blood law seems to prohibit this, the spirit of the Blood law, however, demands to save life, also by means of blood. Thus blood transfusions are allowed.

It was not until after the deluge that God had sanctified blood and had prohibited consuming it because he didn't want to permit a human being to just gulp living creatures together with blood without keeping in mind that animal life is actually from God and not there to be eaten.

God wanted to prevent this turning brutal due to eating and thus the getting brutalized of the human character, so that people would not be induced to get brutal and to murder. This has nothing to do with blood transfusions since they do not make people more brutal. It would rather be brutal to withhold blood from defenseless dying children and infants and to just let them die, although they could have been saved. The same applies to critically ill adults.

The biblical discussion may not be mixed with the medical discussion. The WT-Society continuously gets around leading a truly biblical discussion on blood transfusions. The only biblical argument is Acts 15:29 namely the letter of the wording “abstain from”. It is stiffly being insisted on a bible text without taking into account the context of the whole bible. In order to conceal this weak argument the Watchtower Society normally switches to the medical discussion.

There may well be medical arguments against blood transfusions, but every medical treatment has its risks. Medical science as a whole would have to be vilified if one argues: “God put a ban on blood in order to protect from the consequences of a blood transfusion”.

Now and again people even die in operations on the appendix. Who would deduce that no one may have his appendix operated on? Many physicians also wished there was something better than blood, but often they don't have any other alternative. This is so because they are either not proficient enough in other methods or because there simply is no real substitute for blood.

The brochures of the JW on blood are full of such medical aspects, but already in 1946 it was stopped discussing this topic in a factual and truly biblical manner under consideration of the whole bible and the Holy Spirit of God as well as the teachings of Jesus. They simply wanted to be righteous overmuch (Ecclesiastes 7:17) and play a martyr at any cost regardless of what a dishonor such a stance brings on God's Name. The physicians, who are under the Hippocratic Oath, were denounced as the devils instruments and a blood transfusion was portrayed as one of the biggest trials in faith, a matter of eternal destruction. This way thousands of defenseless children were driven into death by their parents, thousands upon thousands of adults have thus committed a form of suicide thinking they have rendered sacred service to God. The church leadership of the JW has consequently turned into mass murderers from their desk. The parents, who sacrificed their children to the Molech and threw them into the fire as did Manasseh the king of Israel, are in return biblical examples. Exemplary types are also Israelite children thrown into the Nile on orders of the Pharaoh.



There are many other biblical arguments testifying that blood transfusions are allowed like e.g. Saul's men, who had eaten food together with the blood it contained, but still weren't punished. For God blood is thus not as holy as life. It also shows that an emergency requires different judgments than a normal eating of blood.

Another example is David, who, in a case of necessity, was allowed to eat holy things from the temple and Jesus confirms this when his disciples were eating ears of grain. Normally eating these things would have been prohibited.

It would go beyond the scope of this book to go into more detail. Had the JW at least stayed in the light of the early church's pattern with the laws of the bible and not added their own laws. Then it would really have been a matter of conscience of every single one to decide what he wants to do concerning the blood transfusion. Free discussion would not have been eliminated and no one would have been forced into murder, suicide or infanticide as a result of the threat of being excommunicated, which God will not forgive many of the ones responsible.

## PROBLEM: ERZWUNGENER MORD BEI JW-ORG FÜR ALLE DORTIGEN ELTERN

### → Mein Exkommunikationsgrund

Was wird hier von einem Vater verlangt? Von einem Elternpaar? Mehr als was von Abraham verlangt wurde! Isaak musste nämlich nicht wirklich sterben. Hätte Abraham ihn nicht opfern wollen, hätte er auch ewig leben dürfen, denn Iouo hatte ja mit ihm dies in einem Bund festgelegt! Das war vorher, lange vorher!

Doch die Bibel, die nur von Iouo selbst verlangte, dass er einen Sohn wirklich opferte - anders wäre es eben nicht gegangen, seine anderen Kinder, uns sündige Menschen zu retten(!), zeigt deutlich, wie Iouo über Babymorde aus religiösem Wahn und Babyauffressen aus Hunger im Krieg wirklich denkt (Jer 32:35). So etwas kommt im Herz eines Vaters nie auf! Es gibt aber nur wenige Väter unter wahren Christen und christliche Religionsführer sind in der Regel keine Väter mir eigenen Kindern! Ganz richtig bemerkte Natalie Barth (eine ausgeschlossene Beraterin auf Youtube mit vielen richtigen und einigen falschen Kommentaren), dass ich doch als Vater lieber selbst stürbe, als mein Kind zu opfern! Ohne dass ich es (außer durch Hörigkeit) begründen könnte → Biblisch unmöglich!

Ist es nicht klar, dass die Mütter in Israels Kriegen, die ihre Babys auffraßen, weil sie zu feige waren, selbst lieber zu sterben, kein gutes Vorbild für heutige Christen sind, die dann (in ähnlicher Manier) lieber ihr Kind sterben lassen, als nicht ewig leben zu dürfen, was ihnen ja nur weisgemacht wird vom „Bösen Sklaven“, nämlich dem Governing Body der JW-Org! Es ist doch klar warum!

Man wollte halt in den USA auch ein wenig so berühmte Märtyrer sein können, wie die KZ-Brüder in Deutschland von 1933-1945. Deshalb das Bluttransfusionsverbot, das erst damals festgelegt wurde als Zeugen-Jehovas-Gesetz!

Mit der Bibel hat das gar nichts zu tun! Es ist nur die feurige Eifersucht eines Bösen Sklaven, der dann natürlich wie sein Herr als Engel des Lichts auftritt in eine Synagogenorganisation Satans (Offenbarung Kap. 2 und 3)!

## DAS SCHÄKERTUM UND SEX, SEKTEN UND SEX UND GROSSE RELIGIONEN

Eine einzige Katastrophe! Man müsste Bücher schreiben, dass sie in keine Bibliothek mehr passten! Wahn, Wahn, Wahn! → Kein Wunder, dass ich ein halbes Jahr nach meiner Taufe bei den Zeugen Jehovas wahnsinnig wurde, sobald das Thema Sex wichtig wurde, als ich heiraten wollte!

## GOTT IOUO REDET IMMER ZUR RECHTEN ZEIT

Aber nicht alle wollen hinhören zur rechten Zeit dafür! Sie wollen die Zeit bestimmen, plötzlich ist alles zu spät! Das Zeitfenster ist zu! So läuft jetzt auch die Zeit für jede organisierte Religion ab!

## DIE ZWEI RELIGIONSRICHTUNGEN IN DER MENSCHHEIT (KAIN UND ABEL) UND DEREN SEX-BEZOGENHEIT

er baute den ersten Altar für Iouo (aus Geltungssucht) ← KAIN →

Babylon die Große, Mutter aller Huren, alle Religionen als Organisation mit Macht (Offb 17:18)

er baute den zweiten Altar für Iouo (aus Liebe zu Iouo) ← ABEL →

Religion von Gott Iouo mit Liebe bis hin zum Märtyrertum, Einzugsgebiet für zwei himmlische Hochzeiten:

Hochzeit Iouos (Hos 2:18, ) in völliger Treue (=Gerechtigkeit)

Und Hochzeit Jesu (=Hochzeit des Lammes) in Reinheit und Weisheit (auch Weisheit, die Liebe eröffnet)

Es gibt keine einzige Organisation der Religion heute auf der ganzen Welt, die Abel-Religion ist, nur Einzelpersonen unter höchstem Verfolgungsdruck, sowie die Seiten der oft schlecht übersetzten Bibeln und Namen Gottes verachtenden Bibeln!

## DIE WELT DER MORAL UND DIE WELT DER UNMORAL

(heute noch ein UND → es wird Unmoral bald völlig verschwinden!)

Das Vaterunser sagt hierzu schon alles!

Moralwelt:

Vater im Himmel zum unsrigen machen

Name des Vaters in Ehren halten

Reich Gottes als neues Welt-Eden erwarten und predigen (Offb 22:17)

Wille Gottes louo gehorchen! Und die Zeit erwarten und erhoffen,  
wenn er überall geschieht

Nicht hungern, täglich versorgt werden und andere versorgen!

Welt der Unmoral: Die Versuchung, die Prüfung, das Verleitet werden!

Das Böse, von dem wir befreit werden müssen,

Der Böse (und zwar alle), von dem wir befreit werden müssen!

## **IHR WOLLTET NICHT, DANN HAB ICH'S SELBER MACHEN MÜSSEN!**

1) die Welt vom Bösen reinigen bis zur Sintflut

2) beim Gebot Gottes bleiben danach: Ergebnis Gesetz Mose, ein Gefängnis und eine Zwangsjacke

3) den Namen Gottes bewahren (Jer 23:27); Ergebnis Joh 12:28 → Offb 12:5 → Joh 17:26

Warten wir's ab, oder wollen wir jetzt doch?

## **VON GENESIS 1:26 BIS JAKOBUS 4:4**

Die Erschaffung des Menschen führte zum Bruch mit Gottes Gebot und zu einer bösen Welt (doch Sprüche sagt in der Weisheit des Königs, louo hat auch den Bösen für seinen Zweck gemacht).

Besonders böse wurde die Weltreligion, ja alle einzelnen Religionsorganisationen! Sie heißen Babylon-Hure in der Bibel → also Jak 4:4 → ihr Ehebrecherinnen!

Vgl. Offb 17:18

Geistige Hurerei ist gemeint. Allianz Kirche und Staat!

## **FÜHRT ICH-SUCHT ZUM GLAUBEN, TUST DIR'S LEBEN RAUBEN!**

Sex ist eine Nummer-Eins-Quelle für Ich-Sucht! Dieses Thema ist ebenso grenzenlos! Ebenso geistige Hurerei der Kirche mit dem Staat!

## WIE WERDE ICH ABEL-GLÄUBIGER?

Antwort nicht vollständig!

### DER ÄUSSERE SCHLIFF (Ektoderm)

- Krankheit (Jakobus 5:10)  
und Tod (Offb 2:10)  
und Eltern- und Hirten-Sein (Tit 1:6; Hes Kap. 34; Jer Kap. 23)

### DER INNERE SCHLIFF (Entoderm)

- Bibellesen (Ps 1:1-3)  
Bibelhören (Ps 12; Ps 19)  
Bibelabschreiben (Ps 119 besonders Vers 105; 5.Mos 17:18)  
und Gebet im Namen „Iouo“! (1.Kor Kap. 13)

### DER MITTLERE SCHLIFF (Mesoderm, vgl. Herz)

- Das „Komm!“ hören (Hebr 10:23)  
und das „Komm!“ sagen (Offb 22:17)  
und das Diskutieren mit anderen (Hebr 10:24,25)!

## DIE WELT-KAIN-RELIGION

Die große Hure Babylon! (=Verwirrung)

Puffmutter als Äbtissin?

Und die vielen kleinen Hurentöchter!

Es sind ganz einfach alle organisiert als Kirchengemeinde auftretenden Religionen, die Mitglieder um sich scharen, anstatt einfach das zu tun, was Johannes der Täufer zeigte: er war nur eine Stimme! Und Jesus sagte: Geist und Wahrheit ist genug!

Also Bibel statt Babel! Lernen statt Gebäude! Schüler statt Mitglied!

## SEX UND DÄMONISMUS, SEX UND KIRCHENZAUBEREI

Offenbarung 18:2:      Weltreligion als Ganzes:  
Behausung der Teufel (Dämonen)  
Gefängnis aller unreinen Geister

Offenbarung 18:23:      Verführt durch ihre Zauberei alle Völker!

Eindeutig ist Babel als Hure genannt → Offb 17:1,2

Das gilt für alle Religionen! Auch die ach so scheinheiligen JW-Orgler!

## **WER IST ISEBEL? WAS IST IHR GEIST? WIESO AUSSPRUCH DES LAMMES WIE FROSCH?**

Isebel war eine böse Frau eines Königs in Israel! Sie war eine Hure! Liebt Unmoral, Habsucht und vieles Böse!

In der Offenbarung ist sie ein Sinnbild für sexuelle Unmoral und geistige Unmoral, besonders von der bösen Religionslandschaft auf Erden, genannt Babylon die Große. Diese Weltreligion ist eine der 3 Dämonenäußerungen des wilden Tiers, das wie ein Lamm aussieht, aber wie ein Drache (=Teufel) handelt!

Die Lenkung der Welt stützt sich auf diesen Isebelgeist (= Kirche + Staat) (Offb 17:18).

## **DER ABEL-GLÄUBIGE**

Ein echter Vater kennt viel Alleingang! Es gibt wenige unter Euch! Sexlust hilft da nur wenig! Lustmolche sind nie gute Väter! Babel bringt keine guten Väter hervor!

## **„STOP TRUSTING IN MEN!“ AUCH NICHT „IN ME“!**

Der einzige Mensch, dem man wirklich vertrauen konnte, war Jesus, und der sagte: Ich kann nichts aus mir selbst tun! Vertraue also NUR IOUO!

## **OFFB 11→ MASSROHR DES TEMPELS = DER ANBETUNG**

(Joh Kap. 4 – am Brunnen!)

Der Maßstab der JW-Org ist nicht „Geist und Wahrheit“, wie Jesus es fordert. Es ist ein Mischmasch aus Bibeltextverständnis, sowohl aus Geist als auch aus Menschen-erdachter Auslegung, geprägt von Machtpolitik nach babylonischer Denkweise als auch von praxisorientierter Menschenführung durch Menschen, die oft ihre Fehler offen verteidigen als nicht kritikerlaubt, weil sie ja die „Herrlichen“ der Herde seien, vor denen man zu zittern habe, ohne zu merken, wie sehr man dadurch das Zittern vor Jesus und IOUO vergisst, den wohl unbestreitbar Herrlichen.

## **SEX UND DEIN HIRN**

„Lass uns richtig handeln!“  
„Und in Liebe wandeln!“ } ein Gebet!

### Trauer macht uns besser im Herz

Lächeln um jeden Preis,  
Hält auch Gott nicht für weis'!  
„Moria“ heißt der Berg  
Des Tempels, Gottes Werk!  
Es heißt ja „Bitterkeit  
Io(uo)s“; heißt: weit  
Ist weg Gottes Lächeln!  
Wer kann ihm Zufächeln  
Trost über seine Söhn',  
Trost trotz all diesen Weh'n?

Das rechte Maß in allen Dingen ist immer dann wie Medizin!

Die Maßlosen  
Sei's Prass-Hosen  
Oder Scheck-Dosen,  
Sei's Lust-Rosen,  
Schmeichelnd groß denn,  
Oder Sex wenn  
Mit jedem gar  
Sind Ruhe bar  
Rastlos Unruh  
Nie Fried' dazu!

**IOUO, DIE BIBEL UND DER SEX –  
DER VERSUCH EINES KLEINEN EINBLICKS  
(Teil 4)**



## **DAS HOHELIED! ETWAS DELIKATES? SCHMUTZIG UND BEGEHRICH ZUGLEICH?**

Ich habe das Hohelied Salomos (=Frieden, Dank, Dankopfer) mehrmals zwischenzeilen-übersetzt. Einmal in ein Gedicht für meine Frau zum 25. Hochzeitstag übertragen (siehe Abschluss). Auch in einen flüssigen Text übersetzt (siehe Anhang). Ich habe es als Audio-Versionen tausende Male gehört (siehe [www.iouo.de](http://www.iouo.de)).

Ich bin sehr erstaunt darüber, was hier diesem Buch Salomos vorgeworfen werden sollte? Es ist ohne Zweifel ein inspiriertes Buch der Bibel. Es ist möglicherweise sogar das Highlight der Bibel schlechthin! Es enthält prophetische Bilder für die ganze Schöpfungs-Zielrichtung Iouos, es enthält Details über die Intensität, wie „Liebe“ sich äußern kann, denn dann versteht man besser, was der Satz Johannes', „Gott ist Liebe“ (1.Joh 4:8,16), überhaupt mit einschließt.

Man muss aber erkennen, wieviel „Schmutz“ in all den Köpfen und Herzen vieler Religionsführer existiert, die den Sex verteufeln wollen, als sei es etwas gegen den Willen Iouos! Genau das Gegenteil ist der Fall! Natürlich gibt es den Sex zur Fortpflanzung im Himmel nicht! Dämonen wollten deshalb auch etwas in diese Richtung probieren und verließen so ihre Friedens- und Wonne-Stellung im Himmel, lieber Sex-Wonne mit Menschen gegen alle Natur! Wie ging das aus? → Nephilim-Bastarde waren die Folge! Höchste Bitterkeit Iouos auch (Gen 6:6,7)!

Lernen wir also: Übertretung natürlicher Grenzen bringt Bitterkeit unseres Vaters mit sich! Ist dir die Wonne des Vaters (= Freude = Isaak-Lächeln) mehr wert, als deine eigene Wonne? Alles, was wir hier besprechen, hat diesen Fokus im Visier! Nur wer die Frage so beantworten kann, dass die Liebe zu seinem himmlischen Vater im Herz bleibt, wird Freude an diesem Büchlein haben (ein Wohlgeruch zum Leben, statt Gestank zum Tode, sagt die Bibel über alles Predigen der Wahrheit, das gilt auch genauso über die Wahrheit der Sex-Standpunkte Gottes!).

Gibt es also etwas im Himmel, das die späteren Dämonen genauso befriedigt hätte, wie der Sex mit Menschen auf Erden befriedigen soll? Hätten sie etwa einfach nur warten sollen? Ausharren sollen, ruhigbleiben sollen in Langmut und innerer Ruhe? Ich kann ruhigen Gewissens sagen: JA, es gibt eine dem irdischen Sex entsprechende Wonne-Möglichkeit auch für himmlische Geschöpfe!

Schon der Satz:           Der der Augen erschuf, kann er nicht sehen?

                                  Der der Ohren erschuf, kann er nicht hören?

zeigt, dass der Mensch ja im Bilde Gottes erschaffen ist.

Kann der, der die Freude des Sex erschuf, nicht auch Wonne, dem Sex entsprechend, verspüren? Das muss dann so sein! Doch der Zweck ist nicht die Zeugung von Geschöpfen und das Füllen der Räume des Himmels, sondern entsprechend dem 2. Zweck des menschlichen Sex, eine befriedigende Wohlbefindlichkeit! Ich weiß das! Ich habe 1977 den „Morgenstern“ des Sieges gemäß Offenbarung 2:28 ins Herz hinein erhalten. Das ist ein unbeschreibliches Gefühl! Ich würde sagen, hundertmal befriedigender als irgendein Orgasmus!

Aber man muss vorher siegen! Und warte! Ihr bedürft es, auszuharren.

Auch zum Sex-Orgasmus und zum befriedigenden Sex kommt man nicht ohne ein Siegen über sich selbst. Denn ein Auto-Sex(Masturbations)-Orgasmus ist zwar befriedigend, aber kannst du so allein deinen Wunsch nach echter partnerschaftlicher Paarung besiegen?

Ist nicht gewaltiges Siegen bis zu einer jungfräulich eingegangenen Eheschließung nötig (meine Frau und ich → wir haben unser ganzes Leben nur uns als Sexpartner gehabt! Das sage ich jetzt nach 50 Jahren Ehe, die wir, jungfräulich beide, eingegangen sind, damals in der allgemeinen ZJ-mood: Noch schnell geheiratet vor 1975, damit wir ja noch Sex erlebt haben, denn vielleicht überleben wir nicht, damit wir ja noch Sex erlebt haben → nach der Auferstehung gibt es ja keinen Partner-Sex mehr, vielleicht nicht einmal ein Geschlechtsteil → so einen Irrsinn von einem Gott der Liebe zu lehren, ist wirklich Schlagen der Mitsklaven gewesen)?

Kein Wunder, dass ich in dieser Zeit auch schwer nervenkrank wurde. Es hatte viel mit solchen Dingen zu tun, die die ZJ-Org gelehrt hat. Hurerei aber und Ehebruch war für uns beide nie das Thema! Doch meine tapfere Frau Kornelia (=Horn des Elia) musste 50 Jahre meine Schizophrenie mit unsäglich vielen Krisen und Irrenhaus-Aufenthalten (=Nervenklinik) mittragen! Ja, die Ehe ist auch ein ständiges sich Bemühen zu siegen! In vielfacher Hinsicht!

Die Dämonen wollten nicht um Glück kämpfen! Wie Adam und Eva wollten sie den leichten Weg gehen zum Glück → es war der Weg in den Tod! Doch ein ganzes Drittel aller Engel ging diesen breiten Weg! Der Teufel besiegte sie mit Sex! Auf Wohl der Wonne, wie Iouo sie geben will und auch allen treuen Siegern geben wird, wollten sie nicht warten. Ja, Engel werden, wie mir der hl. Geist bestätigt, auch einmal Partner, nicht zum Kinderkrieg-Sex, sondern zum Befriedigungs-Wohl zur Seite gestellt bekommen. Doch so wie Adam erst warten musste, bis Eva geschaffen wurde, so müssen sie jetzt immer noch warten, bis sich das erfüllt! Sicher aber nicht so erfüllen wird, wie sich die Dämonen selbst holen wollten ein materialisierter Körper zum Sex!

Materialisierte Körper gestaltete Iouo nur dann den Engeln, wenn sie als Boten einer Botschaft Iouos ausgesandt worden sind zu Menschen! Alles andere war selbstherrlich, arrogant und überheblich!

Alle Arroganz soll auch bei allen Menschen und dann natürlich auch bei allen Engeln, Aliens, Nephilim (usw.?) auf null gebracht werden, wie Jesaja über Harmagedon, unsere jetzige Zeit, in Kapitel 1 und 2 berichtet! Mit Überheblichkeit und Selbstherrlichkeit wird keiner durchkommen!

JESAJA 2:11,22:

Alles Arroganzgehebe

wird verschwinden!

Bald!

Harmagedons

Tag der Rache

läuft schon!

(Offb 16:16; Jes 61:2)

# EIN LIEBESGEDICHT

ANGELEHNT AN DAS HOHELIED SALOMOS

VON KURT MANFRED NIEDENFÜHR FÜR MEINE CONNIE,  
MEINER LIEBEN KORNELIA, MEINER EINZIGEN, ZUM  
25. HOCHZEITSTAG

IN EWIGER SCHULD

*„Das Lied aller Lieder gehört Salomo.“  
„Er soll mich doch küssen am Mund einfach so!  
Denn deine Liebkosungen - besser als Wein!  
Und deine Parfüme, sie duften so fein!  
Wie duftendes Öl, das herabfließt - dein Nam.  
Drum liebt dich jed' Mädchen und auch jede Dam.  
Zieh mit dir mich, lass uns doch rennen davon!  
Der König stellt nach mir, führt mich zu sei'm Thron.  
Lass uns doch frohlocken und uns deiner freu'n,  
Ja mehr noch als Wein deine Liebe nicht scheu'n.  
Sie hatten ganz recht, als sie dich liebten sehr.  
Doch ich bin ein Mädchen ganz schwarz und nicht mehr,  
Doch reizend, ihr Töchter Jerusalems, ach -  
Wie Zelte von Kedar, wie Salomos Dach.  
Schaut mich doch nicht an, weil ich schwärzlich bin so!  
Die Sonne war's doch nur, ich nichts dafür ko'.  
Die Brüder warn zornig auf mich - ja nicht mild,  
Sie setzten mich ein über Weingärten wild,*

Obwohl meinen Weingarten ich nicht mehr sah.  
Oh du, sage mir doch, wie es mir geschah!  
Du Liebster, wo hütetest du Kleinvieh am Tag?  
Wo bist du zu Mittag, den mein Herz so mag?  
Warum sollt ich sein wie tot von Io's Speer?  
Bei all diesen Herden - ich find' dich nicht mehr!“  
„Wenn du es nicht selbst weißt, du schönste der Frau'n,  
So geh dorthin, wo Hirten Zelte aufbau'n!  
Verfolge die Spuren der Herden bis dort!  
Bis du dann bist dort bei mir an diesem Ort.“  
„Mit einer der Stuten an Phar'os Gefährt  
Hab ich dich verglichen, du, die mir so wert.  
Wie lieblich sind deine rot' Wangen, oh du,  
Inmitten der Haarflechten voll tiefer Ruh.  
Dein Hals in ner Perlenschnur! Ringe aus Gold  
Wir werden dir machen mit Silber so hold,  
Mit Kügelchen silbrig, damit du bist schön.“  
„Solange der König die Tafel lässt steh'n,  
Mein' eigene Narde gibt Duft ja so fein.  
Wie Beutel voll Myrrhe mein Liebster ist mein.  
Die Nacht lang liegt er zwischen den Brüsten mein.  
Wie Trauben von Henna ist er mir so rein.  
En-Gedis Weingärten sind wie er - mein Held!“  
„Oh sieh doch, wie schön du bist, die mir gefällt!  
Oh sieh doch! So schön du bist! Tauben sind gleich  
Dein' Augen in deinem Gesicht. Sie sind weich.“

„Oh sieh doch! So schön du bist! Du, meine Lieb.  
 Mein Liebster! Ja, lieblich du - meiner Seel Dieb.  
 Der Diwan von uns ist ein Diwan aus Laub.  
 Die Balken des Hauses von uns sind kein Raub.  
 Aus Zedern gehauen sind sie. Sparren aus  
 Wacholderbaum hat unser großartig' Haus.  
 Nur Safran der Küste bin ich und nicht mehr.  
 Ne Lilie der Tiefe bin ich, lieb dich sehr.“  
 „Wie Lilien unter dem dornigen Kraut -  
 So sie unter Töchtern! Auf sie man gern schaut.“  
 „Wie Bäume voll Äpfel im Wald - so ist er,  
 Wie lieb ich ihn doch voller Kraft immer mehr.  
 Mein Liebster inmitten der Söhne der Welt -  
 Sein Schatten ist mehr mir als aller Welt Geld.  
 In diesem Wald setzte ich mich unter ihn -  
 Den Apfelbaum, dessen gut' Frucht süßest schien.  
 Er brachte mich in das Haus süßesten Weins,  
 Sein Banner voll Liebe bedeckt mich, ist meins!  
 Erfrischt mich mit Kuchen, Rosinen darin!  
 So stärkt mich mit Äpfel; voll Liebe ich bin.  
 Bin krank jetzt vor Liebe, es bringt mich bald um.  
 Sein' Linke stützt mein Haupt, sein Arm um mich rum.  
 Ich habe euch unter den Eid mir gestellt,  
 Oh Töchter Jerusalems in dieser Welt,  
 Ich habe euch unter den Eid mir gestellt  
 Bei Gazellenweibchen und Hirschen am Feld :

Erweckt nicht die Liebe in mir vor der Zeit!  
Erregt sie nicht, bis sie ist völlig bereit!  
Oh horch doch - mein Liebster, oh sieh! Er kommt doch!  
Steigt über die Berge, springt den Hügel hoch.  
Mein Liebster gleicht einer Gazelle, nem Hirsch.  
Er steht an der Mauer. Er liegt auf der Pirsch.  
Er schaut durch die Fenster, blickt ein in das Haus.  
Mein Liebster gab Antwort und sprach dann hinaus:  
„Steh' auf, meine Liebste, oh du, meine Schön'!  
Komm mit mir hinaus, denn der Regen tat geh'n.  
Die Blüten gehen auf, sie erscheinen im Land.  
Zum Schneiden der Reben legt an man die Hand.  
Die Stimme der turtelnden Tauben erklingt.  
Der Frühling mit all seinem Schönen er winkt.  
Der Feigenbaum reift, und der Weinstock er blüht.  
Ihr Duft riecht sehr stark. Unsre Liebe erglüht.  
Steh auf, meine Liebste, oh komm, meine Schön'!  
Du Taube, versteckt in des Felsenbergs Höhn.  
Zeig mir dein' Gestalt im Versteck steilen Wegs,  
Erheb deine Stimme, dein Herz, auf mich leg's!  
Denn dein' liebe Stimm' ist mir so angenehm,  
Und deine Gestalt, wem nur gleicht sie, ja wem?“  
„Oh fasst doch die Füchse, die kleinen so schlau!  
Verwüsten sie doch unsre Weingärten - schau!“  
„Mein Liebster ist mein, und so bin ich auch sein.  
Er hütet bei Lilien. Sein Herz ist so rein.“

Bis Winde des Tages weh'n weit und entflohn  
Der Schatten! Dich wende nur um! Jetzt doch scho'!  
Mein Liebster, sei gleich einem Junghirsch am Berg  
Der Trennung! Auf meinem Bett, des Schreiners Werk,  
Sucht ich dich zur Zeit tiefer Nacht, den ich lieb.  
Ich suchte ihn, fand ihn nicht, sucht' wie ein Dieb.  
Ich stand nachts auf und ging umher in der Stadt.  
Auf Straßen und Plätzen sucht' ich, bis ich matt.  
Ich suchte ihn, fand ihn nicht, den, den ich lieb.  
Der Wächter der Stadt fand mich: „Antwort mir gib!  
Sahst du ihn, den ich so sehr liebe wie nie?“  
Ging weiter und fand ihn, da war er - oh sieh!  
Ergriff ihn und wollte nicht lassen ihn gehen,  
Bis ich ihn gebracht ihr, die musste ihn sehn.  
Ins Haus meiner Mutter musst ich ihn doch führ'n,  
Ins innere Zimmer! Ich tat ihn erkür'n!  
Mit mir war sie schwanger. Jetzt soll sie ihn sehn.  
Sie sieht ihn, und ganz wie ich find't sie ihn schön.  
Ich habe euch unter den Eid mir gestellt,  
Oh Töchter Jerusalems in dieser Welt.  
Ich habe euch unter den Eid mir gestellt  
Bei Gazellenweibchen und Hirschen am Feld:  
Erweckt nicht die Liebe in mir vor der Zeit,  
Erregt sie nicht, bis sie ist völlig bereit!“  
„Was ist das, das kommt von der Wildnis herauf  
Umduftet von Myrrhe und Harzen zuhauf?

Wie Rauchsäulen und mit gewürzigem Duft  
Mit würzigem Pulver des Händlers, der ruft?“  
„Oh sieh doch, es ist das Bett Salomos hier.  
Darum her sind sechzig der Stärksten schier.  
Aus Israel sind sie, ein jeder mit Schwert,  
Ein Schwert an der Hüfte, sie sind soviel wert.  
Die Schrecken der Nächte bekämpfen sie sehr.  
Die Kriegsführung lernten sie dabei noch mehr.“  
„Es ist doch die Sänfte aus Holz Libanons,  
Die Salomo machte zum Spiel seines Throns.  
Aus Silber ihr Säulen, ihr Stützen aus Gold,  
Ihr Sitz ist aus Purpur, aus Wolle gerollt.  
Die Töchter Jerusalems machten es drin  
Voll Liebe gestaltet, des Königs Gewinn.“  
„Hinaus geht, ihr Töchter von Zion, hinaus!  
Schaut an König Salomo in diesem Haus!  
Der Kranz seiner Mutter ist an ihm gehängt.  
Am Tag seiner Hochzeit hat sie ihn geschenkt.  
Zum Tag seiner Freude flocht sie ihn geschickt.  
Sein Herz war voll Freude, und das soviel wiegt.“  
„Oh sieh doch, wie schön du bist, du meine Lieb‘!  
Oh sieh doch! So schön du bist, meiner Seel Dieb!  
Die Augen von dir sind doch Tauben so gleich.  
Verschleiert dein Antlitz, es ist ja so weich.  
Dein Haar ist wie Ziegen, die springen herab  
Von Gileads Bergen, sowas es nie gab!



Dein' Zähne wie Schafe geschoren am Haar,  
Der Schwemme entstiegen, jed' Junges doch war  
Ein Zwilling, den keines der Schafe verlor.  
Dein' Lippen wie Karmesinfaden davor.  
Dein Reden ist angenehm für uns ja all.  
Dein Ruhm geht hinaus in die Welt voller Hall.  
Dein' Schläfen Granatapfelstückchen sind gleich.  
Verschleiert dein Antlitz, es ist ja so weich.  
Dein Hals Davids Turm gleich in Schichten gebaut  
Mit tausend der Schilde, womit ein Mann haut.  
Dein' Brüste, sie beide, sie sind wie zwei Kitz',  
Wie Zwillinge einer Gazelle ihr Sitz.“  
„Bis Winde des Tages weh'n weit und entfloh  
Der Schatten; zum Berge der Myrrhe, und wo  
Der Hügel des duftenden Harzes, ich geh.“  
„Die Schönheit von dir ist so groß, wie ich seh!  
Oh meine Gefährtin, du bist wunderschön.  
Kein Makel an dir ist da, das kann man sehn.  
Oh komm mit mir, meine Braut, vom Libanon!  
Oh komm mit mir vom Libanon her davon!  
Vom Gipfel des Antilibanon steig' ab,  
Vom Gipfel des Senir, des Hermon herab,  
Vom Lager der Löwen und Leoparden!  
Mein Herz klopft, mein Herz klopft, weil ich dich jetzt kenn'.  
Oh Braut, meine Schwester, dein Aug macht mich wirr.  
Dein Halsschmuck lässt klopfen mein Herz wild und irr.

Liebkosungen von dir sind schön, meine Braut,  
Liebkosungen von dir sind gut auf der Haut,  
Sind besser als Wein! Auch der Duft des Öls dein  
Ist besser als Wohlgeruch und vieler Wein.  
Von Honig aus Waben so triefen sie nun  
Dein' Lippen, oh Braut mein; die Lieb' lass nicht ruhn!  
Der Honig und Milch sind da unter dein' Zung'  
Der Duft deiner Kleider macht mich völlig jung.  
Verriegelter Garten - so ist meine Braut.  
Verriegelter Garten - so ist ihre Haut.  
Versiegelter Quell - ja so ist sie für mich.  
Dein' Haut ist ein Paradies für ewiglich.  
Granatäpfel gleich ist sie und wie die Frucht  
Von Henna und Narden und jed', die man sucht,  
Von Narde und Safran, von Zimt und von Rohr,  
Voll Harz und voll Myrrhe, so ich sie erkor,  
Aloe und Düfte und ein Gartenquell,  
ein Brunnen voll Wasser, das rieselt so hell.  
Erwache, oh Nordwind, und komme herbei!  
Erwache, du Südwind, und wehe vorbei!  
Oh weht über ihn, meinen Garten, dahin!  
Sein' Düfte lasst rieseln, wo ich daheim bin!“  
„Mein Liebster, so mag er doch kommen herbei  
Zum Garten mit Frucht! Ja zum Essen sie sei.“  
„Ich bin in mein' Garten gekommen, oh Braut.  
Ich pflückte die Myrrhe, Gewürz von der Haut.“

Ich aß meinen Honig, die Wabe gleich mit.  
Ich trank meinen Wein, ja vor Liebe ich litt.“  
„Oh esst, ihr Gefährten, Liebkosungen trinkt!  
Werd't trinken vor Liebe, das Glück euch so winkt!“  
„Ich schlafe so fest, doch mein Herz, es ist wach.  
Der Laut meines Liebsten, der anklopft, oh ach!“  
„Mach auf mir, oh Schwester, Gefährtin, du mein,  
Mein' Taube, du Untadelige, lass ein!  
Mein Haupt ist voll Tau, auch die Locken des Haars  
Voll Tropfen der Nacht, denn der Taureif, er war's.“  
„Ich hab mein Gewand ausgezogen ja schon!  
Wie kann ich es jetzt wieder anzieh'n, ich wohn  
Hier, habe gewaschen die Füße mir doch!  
Kann sie nicht beschmutzen.' Zog fort vom Türloch  
Die Hand er, mein Liebster, und dann in mir drin  
Es wurde ganz dumpf, ungestüm ich jetzt bin.  
Auf stand ich dann, um ihm zu öffnen die Tür.  
Mein' Hände sie troffen von Myrrhe hierfür.  
Mein' Finger sie troffen von Myrrhe ganz nass.  
Vertiefungen der Türe Schlosses ich fass.  
Ich öffnete, ja meinem Liebsten macht' auf.  
Mein Liebster jedoch - nein, er wartet nicht drauf.  
Er wandte sich ab, ging dann weiter hinweg.  
Mein' Seele sprang aus mir, ich mich nicht mehr reg.  
Ich suchte ihn, fand ihn nicht, und dann ich rief.  
Er sagte nichts, meine Lieb regte sich tief.

Die Wächter der Stadt fanden mich dann sogleich.  
Sie verletzten mich, schlugen mich windelweich.  
Die Wächter der Mauern entwanden mein Tuch.  
Doch ich noch viel länger mein Liebsten hier such.  
Ich habe euch unter den Eid mir gestellt,  
Oh Töchter Jerusalems in dieser Welt,  
Dass ihr sagt mei'm Liebsten, wenn ihr ihn doch find't:  
„Ich krank bin vor Liebe wie ein kleines Kind“  
„Wie kommt es, dass für dich dein Liebster ist mehr  
Als irgendein anderer Liebster so sehr?  
Oh sag doch, du schönste der Frauen, sag doch,  
Warum ist er besser als andere noch?  
Wie kommt es, dass für dich dein Liebster ist mehr  
Als irgendein anderer Liebster so sehr?  
So dass du uns unter solch Eid hast gestellt?  
Ist er denn der Beste in unserer Welt?“  
„Mein Liebster ist blendend und rötlich so sehr,  
Aus zigtausend andren hervorragender.  
Sein Haupt ist wie Gold, ja geläutertes Gold.  
Die Locken des Haars sind wie Datteln so hold.  
Sein Haar ist ganz schwarz, es ist schwarz wie ein Rab.  
Sein' Augen sind Tauben, Gott sie ihm so gab.  
Wie Tauben, die baden in Milch, so sind sie.  
Sein' Wangen Gewürzbeeten gleich sind sie, wie  
Die Türme von Kräuteraroma so stark.  
Sein' Lippen sind Lilien voll Myrrhe, nicht karg.

Sein' Hände sind goldene Walzen, gefüllt  
Mit Chrysolith, und sein Leib ist ganz umhüllt  
Mit Elfenbein voller Saphiren. Marmor  
Gleich Säulen, so sind seine Beine davor,  
Gegründet auf Sockeln voll lauterem Gold,  
Sein Ausseh'n ist Libanon-gleich, ja so hold.  
Sein Gaumen ist Süßigkeit, alles an ihm  
Ist ganz und gar liebenswert - ich ihn so nimm.  
Mein Liebster ist so und so ist mein Gefährt,  
Oh Töchter Jerusalems, mein Lieb er wert.“  
„Wohin ging dein Liebster, oh schönste der Frau'n?  
Wohin hat gewandt er sich? Mit dir wir schau'n!“  
Mein eigener Liebster zum Garten er ging,  
Zu Beeten des Gartens, der voller Setzling',  
Der voller Gewürzpflanzen, dass er dort hüt'  
Inmitten der Gärten, wie mild sein Gemüt!  
Er pflückt Lilien dort, meinem Liebsten ich g'hör.  
Mein Liebster ist mein, ich im Garten ihn stör.“  
„Wie schön du bist, meine Gefährtin, wie schön!  
Jerusalem gleich, so anmutig in Höh'n.  
Gebietest uns Ehrfurcht wie eine groß Schar,  
Versammelt um Banner; es ist fast nicht wahr.  
Wend' ab deine Augen von mir! Wend' sie ab!  
Sie schrecken mich, denn sie sehn herrlich herab.  
Dein Haar ist wie Ziegen, die springen hinab  
Von Gileads Bergen, was es ja nie gab.

Dein' Zähne wie Schafe geschoren am Haar,  
Der Schwemme entstiegen, jed' Junges doch war  
Ein Zwilling, den keines der Schafe verlor;  
Wie lieb ich dich doch, darum ich dich erkor.  
Dein' Schläfen Granatapfelstückchen sind gleich.  
Verschleiert dein Antlitz, es ist ja so weich.  
Es mag geben sechzig der Königinnen  
Und achtzig Zweitfrauen im Harem drinnen  
Und Mädchen noch jung dort darin ohne Zahl -  
Nur eine gehört mir, sie gibt's nur einmal.  
Sie ist meine Taube, untadlig ist sie!  
Nur eine gehört ihrer Mutter: nur die.  
Sie ist eine Reine der, die sie gebär.  
Ihr' Schönheit ist herrlich, es ist ja kaum wahr.  
Die Töchter, sie sahn sie und priesen sie dann.  
Die Königinnen und die Zweitfrau'n sind dran,  
Zu preisen sie glücklich, sie hat es verdient!  
,Wer ist diese, die so herabschaut so lind?  
Wie Morgenrot schön, wie des Vollmondes Licht?  
Wie Sonnenglut lauter, die durch Dunkel bricht?  
Gebietet uns Ehrfurcht wie eine groß' Schar  
Versammelt um Banner! Es ist fast nicht wahr.“  
„Zum Nussgarten war ich gegangen hinab,  
Zu sehen die Knospen im Tal, die's dort gab,  
Zu sehn ob der Weinstock gesprosst am Wildbach.  
Granatapfelbäume erblühten sie - ach ?

Bevor ich es wusste, da hatt' mich mein Seel'  
 Versetzt zu den Wagen des Volkes, ging fehl.“  
 „Zurück komm doch, komm doch zurück Schulamit!  
 Zurück komm doch, komm doch, damit man dich sieht!“  
 „Was seht ihr denn schon an ihr, der Schulamit?“  
 „Man sieht was wie Reigentanz, ja das man sieht!  
 Wie Reigentanz zweier groß Lager im Reich!“  
 „Wie schön deine Schritt' in Sandalen so weich,  
 Oh willige Tochter! Dein' Hüften so rund,  
 Geschmeide gleich und gewölbt an deinem Bund.  
 Das Werk ja von Händen der Künstler sind sie.  
 Dein Nabelring schalengleich rund ja und wie!  
 Oh dass doch der Mischwein daraus niemals fehlt!  
 Dein Leib ist ein Weizenhauf, ja unverhehlt  
 Ich sag das! Und Lilien-umzäunt ist dein Leib.  
 Dein' Brüste, sie beide, vom Gazellenweib  
 Den Zwillingen-Jungen gleich sie sind so fein.  
 Dein Hals wie ein Turm, der ist aus Elfenbein.  
 Dein' Augen sie sind wie die Teich' in Heschbon  
 Am Tor von Bath-Rabbim, wo ich so gern wohn.  
 Dein' Nase ein Libanonturm, der schaut nach  
 Damaskus hinab; ja du rüttelst mich wach!  
 Dein Haupt auf dir ist wie der Karmel so voll.  
 Dein Haar hängt herab so wie purpurne Woll.  
 Die Locken gefesselt den König ham sie.  
 Wie schön du bist, oh mein' Geliebte, wie nie.

Dein Wuchs gleicht ner Palme, dein' Brüste sie sind  
Wie Datteln! Ich sagte: „Ich werde geschwind  
Die Palme erklimmen! Die Datteln ich greif!“  
Dein' Brüste sie seien wie Trauben so reif.  
Der Duft deiner Nase wie Äpfel und Wein,  
Der gleitet hinab, ja denn so soll er sein!“  
„Ich bin meines Liebsten und nach mir ihm steht  
Sein tiefes Verlangen; ihr das denn nicht seht?  
Oh komm doch, mein Liebster, oh geh'n wir aufs Feld,  
Die Nacht über liegen in Hennagrass-Kält'.  
Oh steh'n wir doch auf in der Früh dann danach.  
Oh geh'n wir in Weingärten und an den Bach.  
Lass sehn, ob gesprosst hat der Weinstock voll Blüt'!  
Granatapfelbäume dort sind fürs Gemüt.  
Liebkosungen werd' ich dir schenken dann dort,  
Bewahrte ich dir auf viel' Frücht' an dem Ort.  
Mein Liebster, voll Duft sind die Mandragoren.  
Oh dass wie mein Bruder du wärst, ja und wenn  
Du meiner lieb' Mutter die Brust hätt'st gekriegt.  
Fänd' ich dich hier draußen, ganz gleich, was es wiegt,  
Ich würde dich küssen; niemand mich veracht'.  
Ich würde dich führen nach Hause bei Nacht  
Ins Haus meiner Mutter, die mich einst gelehrt,  
Mit Würzwein dir dienen, du bist es mir wert.  
Granatapfelsaft gäb' ich dir, der mich stützt.  
Dein Arm mich umschlingt und du mich dann beschützt.



Ich habe euch unter den Eid mir gestellt,  
 Oh Töchter Jerusalems in dieser Welt,  
 Erweckt nicht die Liebe in mir vor der Zeit,  
 Erregt sie nicht, bis sie ist völlig bereit!“  
 „Wer ist diese, die aus der Wildnis kommt her,  
 Gelehnt an ihr'n Liebsten, sie liebt ihn so sehr?“  
 „Ich weckte dich unter dem Apfelbaum hier.  
 Dort kam deine Mutter in Wehen mit dir.  
 In Wehen kam die, die gebar dich ja dort.  
 Oh leg mich wie Siegel auf dein Herz hinfort!  
 Oh leg mich wie Siegel auf deinen lieb' Arm!  
 Denn Liebe ist stark wie der Tod, ohne Harm!  
 Beharren auf Treue ist fest wie das Grab,  
 Ihr Glut Io's Flammblitz, Ruh Io's, größt' Hab'!  
 Viel Wasser kann löschen nicht Liebe hinweg,  
 Selbst Ströme nicht schwemmen weg Liebe vom Weg.  
 Ein Mann, gäb' er hin ja viel Geld statt der Lieb',  
 Verachtet man ihn doch wie einen böß' Dieb.“  
 „Wir haben ne Schwester, ne kleine, zu Haus.  
 Sie hat noch nicht Brüste, sieht noch kindlich aus.  
 Was tun wir am Tag, an dem um sie man wirbt?“  
 „Ist sie eine Mauer, dann sie nicht verdirbt.  
 Wir bau'n dann ne Zinne aus Silber auf ihr!  
 Viel schlimmer ist jedoch, ist sie eine Tür.  
 Versperren sie dann mit ner Planke ganz fest.“  
 „Ich bin eine Mauer, das ist doch das Best.

Mein' Brüste wie Türme, und in diesem Fall  
In sein' Aug find Frieden, sein Lieb ich auffall.  
Da war ein Weingarten von Salomo da  
In Baal-Hamon war er, den übergab ja  
Er seinen Weinhütern. Er brachte viel Geld.  
Doch mein' klein Weingarten mir viel mehr gefällt.  
Er mir gehört, mir ganz allein, steh'n auch dir  
Tausend zur Verfügung, oh Salomo, hier.  
Zweihundert gehör'n Hütern, die du dann lohnst.“  
„Oh du, die du in den Weingärten hier wohnst,  
Die Freunde hör'n gern deine Stimm', sie erheb!“  
„Enteile mein Liebster, ich dir den Rat geb.  
Mach gleich dich Gazellen und einem Junghirsch  
Auf Bergen voll Würzen und Früchten und Kirsch!“

# Höchstes Lied zum Dank

Übersetzt von

Kurt Manfred Niedenführ

Gräfensteinberg, 18.05.2016

Überarbeitet am 20.01.2019

Nicht nur ganz wortwörtlich, aber im Rahmen einer Übersetzung

(Bekannt als das Hohelied)

GEWIDMET  
DER GRÖSSTEN PERSÖNLICHKEIT DES ALLS  
DER GRÖSSTEN PERSON ALLER LIEBE  
DES GRÖSSTEN VATERS ALLER VÄTER  
DES VATERS VON UNS ALLEN: IO,  
IOUO

## HÖCHSTES LIED ZUM DANK

Oh, dass er mich doch küsste mit Küssen seines Mundes! Denn wie gut sind doch deine Liebeserweise, ja mehr als Wein! Wie doch deine Kosmetika gut riechen! Wie Parfüm, das man versprüht, ist auch dein Name. Deshalb lieben dich die Mädchen. Mich nimm doch in dein Schlepptau! Lass uns wegkommen! Der König holte mich nämlich zu sich nach Hause. Lass uns froh sein und fröhlich mit dir! Lass uns doch sehen deine Liebeserweise, dass sie mehr als Wein sind! Man liebt dich ja zu Recht. Ich bin von dunkler Haut, doch genauso attraktiv wie alle Töchter Jerusalems (also „Töchter des doppelten Friedens“), wie Zelte Kedars (was auch „dunkel“ bedeutet), wie Zeltplanen Salomos (oder „beim Dankopfer“). Schaut nicht darauf, dass ich dunkel bin! Mich erwischte doch nur die Sonne. Die Söhne meiner Mutter hatten auch etwas gegen mich; sie setzten mich über die Weingärten als Aufpasserin. Meinen eigenen Obstgarten verlor ich aus dem Auge. Sag mir doch, du Liebling meines Selbst, wo du weidest, wo du um Mittag herum lagern lässt? Für was denn sollte ich mich eingewickelt (oder „gepeitscht von Io“) fühlen zwischen all den Herden deiner Kollegen? Wenn du das nicht selbst weißt, du Schönheit der Frauen, dann bleib allein beim Hinausgehen, ganz in den Spuren der Herde, und führe deine Zicklein bei den Hütten meiner Freunde auf die Weide! Mit meiner Stute meiner Zeit in den Wagenzügen Pharaos vergleiche ich dich, meine Freundin. Betörend sind deine Bäckchen mit Zahnreihen wie Perlen, dein Hals ganz in Schnüren. Goldkettchen sollten wir dir machen mit Silberkügelchen dazwischen! Solange der König noch in seiner Mittagstafelrunde ist, solange hält der Duft meiner Narde. Wie ein Bündel Myrrhe (was „bitter“ bedeutet) kommt mir mein Geliebter vor; da soll er ruhig zwischen meinen Brüsten ausschmausen. Für mich ist mein Geliebter wie eine Gruppe von Hennasträuchern (was auch „Lösegeld“ und „Zufriedenheit“ bedeutet), in den Obstgärten von Ein-Gedi (was „Gunstquelle eines Kindes“ bedeutet). Schau, wie schön du bist, meine Freundin, schau dich an – wie schön! Auch deine Augen, wie Täubchen! Schau, wie schön du bist, mein Geliebter! Was für eine angenehme Person! Ja sogar unser Bett ist nur grünes Gras, unsere Hausbalken Äste der Zeder (dem Sinnbild für Festigkeit), unsere Hausvertäfelungen sind nur Zypressenbäume (also das Holz der Musikinstrumente). Ich bin eine Lilie des Scharon (also der Ebene), eine Lilie der Täler. Wie eine Lilie unter den Dornen, ja so ist meine Freundin inmitten der Töchter. Wie ein Duftapfelbaum in der Bäumewelt des Waldes, ja so ist mein Geliebter inmitten der Söhne. Unter seinem Schatten zu sitzen, war mein Wunsch, und seine Baumfrucht schmeckt mir ungemein im Gaumen. Er ließ mich in die Weinstube kommen, und sein Erkennungszeichen für mich war Liebe. Lasst mich Traubenkuchen als Grundlage kosten, stärkt mich mit Duftäpfeln; denn ich bin krank vor Liebe. Seine linke Hand hält er unter meinem Kopf, und seine rechte Hand umarmt mich. Ich beschwöre euch, oh Töchter Jerusalems (also „Töchter des doppelten Friedens“), bei Gazellen oder Hirschkühen der Landschaft: oh, dass ihr doch aufweckt, oh dass ihr doch anfacht die Liebe, bis sie von selbst nicht mehr weiterkann! Horch da, mein Geliebter! Schau! Er kommt angeschossen über die Berge, sich sputend über die Hügel. Mein Geliebter sieht aus wie eine Gazelle oder ein Kitz der Hirsche. Schau, wie er doch hinter unserer Hauswand steht, durch die Fenster guckt, durch die Gitter späht! Mein Geliebter gibt mir auch Antwort und sagt: Mach zu dir auf, meine Freundin, meine Schöne, und finde zu dir! Denn schau, jetzt ist der Winter vorbei, der Regen ist abgezogen und weg ist er! Die Blüten wurden sichtbar im ganzen Land; die Zeit des Zwitscherns ist da, und die Stimme der Turteltaube hört man schon in unserem Land. Die Feige trieb ihre Fruchtkeime aus, und die blühenden Reben geben ihren Duft. Mach auf, finde zu dir, meine Freundin, meine Schöne, ja komm zu dir! Meine Taube in den Klüften des Felsens, im Versteck des Felsensteiges, lass mich sehen, wie du aussiehst; lass mich hören deine Stimme! Denn deine Stimme ist liebegefüllt, und dein Aussehen ist lieblich. Fangt uns die Füchse, die kleinen Füchse, die die Weingärten zugrunde richten! Und unsere Weingärten stehen in der Blüte! Mein Geliebter gehört mir,

und ich gehöre ihm, der inmitten der Lilien auf die Weide führt. Bis er weht, der Morgenwind, und bis die Nachtschatten heller werden, mach kehrt und mach dich so wie die Gazelle oder das Kitz der Hirsche auf den Bergen der Felsenkluft, mein Geliebter! Auf meinem Lager suchte ich Nacht für Nacht den, den mein ganzes Ich so geliebt hat. Ich suchte ihn und fand ihn nicht. Ich werde wohl besser aufstehen und herumsuchen in der Stadt, in den Straßen und auf den Plätzen. Ich will den suchen, den mein ganzes Ich so liebt. Ich suchte ihn und fand ihn wieder nicht. Die Wächter fanden mich, die in der Stadt ihren Rundgang machten. Habt ihr den gesehen, den mein Ich so liebt? Nur kurz, nachdem ich an ihnen vorbeigegangen war, weg von ihnen, da fand ich den, den mein ganzes Ich so liebt. Ich hielt ihn fest! Ich lass ihn nicht mehr los, bis ich ihn zum Haus meiner Mutter führen darf und zu dem Zimmer, wo sie mich zur Welt brachte. Ich beschwöre euch, oh Töchter Jerusalems (also „Töchter des doppelten Friedens“), bei den Gazellen oder bei den Hirschkühen der Landschaft, oh dass ihr doch aufweckt, oh dass ihr doch anfacht die Liebe, bis sie von selbst nur mehr will. Wer ist die da, die aus der Wildnis heraufkommt, wie Rauchsäulen, wie räuchernde Myrrhe (was auch „bitter“ bedeutet), und wie Weihrauch von allen Gewürzpulvern eines Krämers? Schau, da ist auch die Liegesänfte Salomos mit sechzig Kriegshelden drum herum, für sie von den Helden Israels! Sie haben alle das Schwert gezogen, geübt zum Kampf, jeder Mann sein Schwert, das an die Hüfte gehört, gegen Schrecken in den Nächten. Der König Salomo (was „Dank“, „Dankopfer“ und „Frieden“ bedeutet), machte sich einen Tragsessel aus Weihrauch-Hölzern. Die Füße davon machte er in Silber, seine Lehne in Gold, seinen Sitz in Purpur, sein Inneres gepolstert in Liebe von den Töchtern Jerusalems (also den „Töchtern des doppelten Friedens“). Zieht hinaus und schaut am König Salomo den Kranz, ihr Töchter Zions (was „Auffälligkeit“ und „Trockenort“ bedeutet), mit dem ihn seine Mutter am Tag seiner Hochzeit bekränzte, ja am Tag der Freude seines Herzens! Schau dich an, wie schön du bist, meine Freundin! Schau dich an, wie schön deine Augen sind, wie Täubchen, die durch deinen Schleier scheinen, dein Haar wie eine Herde Ziegen, die herabwallen vom Berg Gilead (also dem „Berg der Zeugnisse“)! Deine Zähne sind wie eine frischgeschorene Herde, die alle heraufsteigen aus der Schwemme, sie alle zwillingssträchtig, ohne eine einzige Fehlgeburt unter ihnen. Wie ein Karmesinfaden sind deine Lippen, und wie du sprichst, das ist so liebevoll. Wie eine Scheibe Granatapfel ist deine Schläfe, wie sie durch deinen Schleier scheint. Wie der Turm Davids (ein Name, der „Lieben“ bedeutet), ist dein Hals, gebaut für Befestigungen tausender von Schilden, an ihm aufgehängt, dazu alle Köcher der Helden. Deine beiden Brüste sind wie zwei Zwillingssöhne der Hirschkuh, die unter den Lilien weiden (was „weiß“ und „gerade Trompete“ bedeutet). Bis zum Wehen des Tageswindes, und bis die Nachtschatten dahin sind, werde ich für mich zum Berg der Salbmyrrhe (was „Bitteres zur Salbung“ bedeutet), gehen und zum Hügel des Weihrauchs. Alles an dir ist schön, meine Freundin, und kein Makel ist an dir. Mit mir komm doch vom Libanon (was „Weihrauch“ bedeutet), oh Braut, mit mir vom Libanon komm! Habe Aussicht vom Gipfel des Amana (also des „Berges des Bundes“), vom Gipfel des Senir (also des „Berges der Weihrauch-Spitze“), und des Hermon (also des „Berges der Hingabe“), herab von den Unterschlüpfen der Löwen, von den Bergen der Leoparden! Du stiehst mein Herz, meine Schwester, oh Braut! Du stiehst mein Herz mit einem Blick deiner Augen, mit einem Geschmeide deiner Halskettchen. Wie schön doch deine Liebeserweise sind, meine Schwester, oh Braut! Wie gut sind doch deine Liebkosungen, mehr als Wein, und der Duft deiner Kosmetika, mehr als alle Balsamgerüche (was „Gerüche der Pflanze des Namens“ bedeutet)! Wie mit Honigseim, so träufeln deine Lippen, oh Braut. Honig und Milch sind unter deiner Zunge, und der Duft deiner Kleider ist wie Weihrauchduft. Ein Garten, der zugesperrt ist, so ist meine Schwester, du Braut: Ein versiegelter Brunnen, ein Quellort mit einem Riegelschloss. Was bei dir alles dran ist, ist wie ein Paradies-Baumgarten von Granatäpfeln, voll von Früchten der Köstlichkeiten, Hennasträuchern (was „Lösegeld“ und „Zufriedenheit“ bedeutet), mit Narden, ja Narde und Kurkuma, Würzgras und Zimtbaum mit üppigem Holz des Weihrauchs, Myrrhe (was „bitter“ bedeutet) und Aloe und allerlei Erlesenem der Balsambäume (also der „Bäume des Namens“). Der Quellort in diesen Gartenparadiesen ist ein Brunnen von Wassermengen des

andauernden Lebens, und zwar solchen, die vom Libanon herabrieseln (was „Gebets-Weihrauch“ bedeutet). Wach auf, Nordwind! Und komm, Südwind! Durchwehe meinen Paradiesgarten, so dass seine Balsamdüfte (also der „Pflanze des Namens“), strömen! Es kommt mein Geliebter zu seinem Paradies, und er isst die Frucht seiner Köstlichkeiten. Ich kam zu meinem Paradies, meine Schwester, oh Braut! Ich pflückte meinen Balsam (also die „Pflanze des Namens“), ich aß meine Wabe zusammen mit meinem Honig; ich trank meinen Wein mit meiner Milch. Esst doch, ihr Freunde, trinkt und berauscht euch an Liebkosungen! Ich schlief und mein Herz war doch wach, da klopfte dort drinnen die Stimme meines Geliebten: Öffne mir, meine Schwester, meine Freundin, Taube, meine Makellose! Denn mein Haupt ist voll Tau, meine Locken voll Tropfen der Nacht! Ich habe mein Kleid schon ausgezogen! Wie soll ich es wieder anziehen? Ich habe meine Füße schon gewaschen! Wie kann ich sie wieder schmutzig machen? Mein Geliebter zog seine Hand weg von der Türöffnung, und da wurde ich im Innern ganz unruhig wegen ihm; ich stand also doch auf, um meinem Geliebten aufzumachen. Da troffen meine Hände von Salbmyrrhe (was „Bitteres zur Salbung“ bedeutet), und meine Finger von flüssiger Myrrhe (was auch „bitter“ bedeutet), die auf den Riegeln des Türschlosses waren, als ich meinem Geliebten dann doch die Tür öffnete. Doch mein Geliebter war verschwunden, ja einfach weitergegangen. Meine Art war seinem Sprechen nicht gewachsen gewesen. Ich suchte ihn und fand ihn nicht. Ich schrie ihm nach, aber er antwortete mir nicht. Die Wächter wurden auf mich aufmerksam, die auf Streife waren in der Stadt. Sie schlugen mich, sie schlugen mir Wunden. Sie zogen mir mein Überkleid aus, diese Wächter an den Mauern! Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems (also „Töchter des doppelten Friedens“), oh dass ihr doch meinen Geliebten findet, und dass ihr doch ihm sagen sollt, dass ich ständig krank bin vor Liebe! Was hat dein Geliebter schon mehr als andere Geliebte, du Schönste der Frauen? Was hat dein Geliebter schon mehr als andere Geliebte, so dass du uns derart beschwörst? Mein Geliebter ist voller Glanz und ein Mann, der aus Zehntausend hervorsteht. Sein Haupt ist wie gediegenes Gold, seine Locken sind Dattelerbsen, schwarz wie ein Rabe; seine Augen sind wie Tauben, die sich ans Wasser von Flussbetten begeben, in Milch gewaschen und an viel davon sitzend. Seine Bäckchen sind wie ein Balsambeet (also von der „Pflanze des Namens“). Wie Warttürme bei Gewürzkräutern sind seine Lippen. Wie vor flüssiger Myrrhe (was „bitter“ bedeutet), träufelnde Lilien sind sie. Seine Hände sind runde weichkantige Stangen aus Gold, gefüllt mit Tarschisch (also Topas-Edelstein). Sein Unterleib ist ein Kunstwerk aus Elfenbein, bedeckt mit Saphir-Edelsteinen. Seine Schenkel sind Säulen aus Marmor, gegründet in Hülsenfundamenten, Hülsen aus gediegenem Gold. Sein Aussehen ist wie der Libanon (also Gebetsweihrauch), erlesen wie Zedern (also dem Sinnbild für Festigkeit). Sein Gaumen ist voller Süßigkeiten, und alles an ihm ist voller Glückswonnen. Dies ist mein Geliebter und dies ist mein Freund, oh Töchter Jerusalems (also „Töchter des doppelten Friedens“). Wohin ging dein Geliebter, du Schönste der Frauen? Wohin hat sich dein Geliebter gewandt? Denn wir suchen ihn doch mit dir! Mein Geliebter ging hinunter in seinen Garten, zu den Beeten des Balsam (also der „Pflanzen des Namens“), denn er will in den Gärten auf die Weide führen und dort Lilien sammeln. Ich gehöre ganz meinem Geliebten und mein Geliebter gehört mir, der dort zwischen den Lilien weidespaziert. Schön bist du, meine Freundin, wie Tirza (das ist eine Königsstadt, die Gunst bedeutet), so liebesanmutig, wie Jerusalem, (das heißt „Basis eines doppelten Friedens“), gleichzeitig furchteinflößend wie Truppenansammlungen. Lenke doch deine Augen weg von mir, denn sie verwirren mich! Dein Haar ist wie eine Herde von Ziegen, die vom Gileadgebirge, (was „Zeugnissteinhaufen“ bedeutet), herabwallen. Deine Zahnreihen sind wie eine Herde von Schafen, die aus der Schwemme heraussteigen, die allesamt Zwillinge tragen, und keine Fehlgeburt ist unter ihnen. Deine Schläfe ist wie eine Scheibe Granatapfel, durch deinen Schleier hindurchscheinend. Sechzig Königinnen gibt es und achtzig Nebenfrauen und unzählige Mädchen. Mein eigenes Täubchen ist aber nur eine einzige für mich, sie tut's mir voll und ganz. Einzig ist sie auch für ihre Mutter, rein ist sie für die, die sie zur Welt brachte. Die Töchter sahen sie und priesen sie glücklich. Die Königinnen und die Nebenfrauen taten dies auch so, und sie dankten ihr mit Lobpreis.

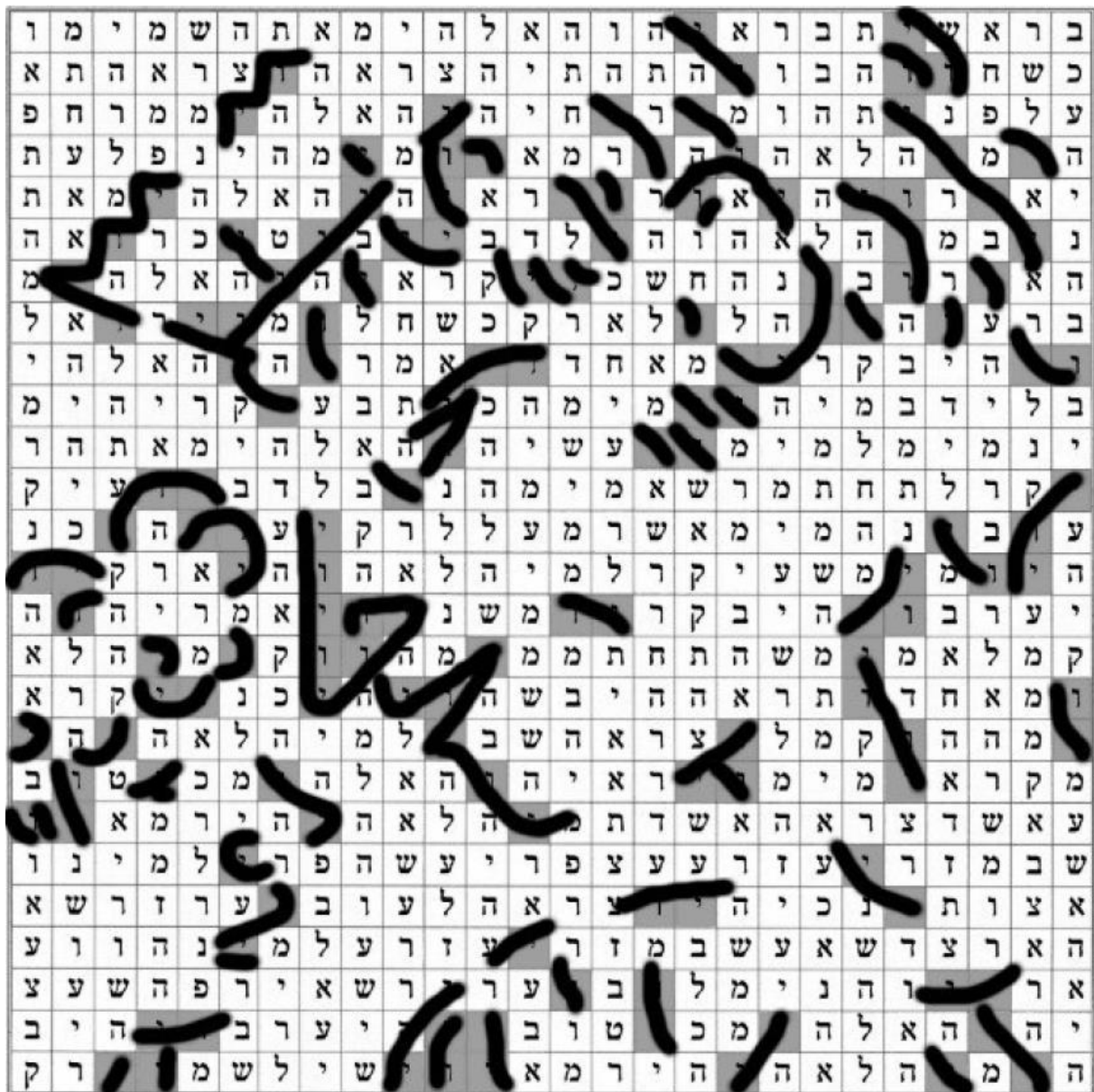
Wer ist diese, die herabblickt wie eine Morgenröte, schön wie der Mond, rein wie die Sonne, furchterregend wie Truppscharen? Zum Nüsegarten ging ich hinab, um nach Trieben im Tal zu sehen, um nach Knospen der Weinrebe zu schauen. Es blühten die Granatapfelbäume. Ich weiß nicht, wie mich mein Wesen zu den Wagen meines edlen Volkes trieb. Kehre zurück, kehre zurück, oh du Schulamit, kehre zurück, kehre zurück, damit wir dich anschauen können! Was könnt ihr an der Schulamit (was „friedevoll“ bedeutet), schon sehen? Etwa etwas wie einen Reigentanz der Heerlager? Wie sind doch deine Schritttchen graziös in den Sandalen, du Tochter eines Freigebigen? Die Kurven deiner Schenkel sind wie Halsgeschmeide, das Werk der Hände eines Künstlers. Dein Nabel ist eine Schale, auch sie eine Kurve! Nicht soll dort der Mischwein fehlen! Dein Leib ist wie ein Haufen Weizen, umhegt mit Lilien. Deine zwei Brüste sind wie zwei Rehlein, den Zwillingen einer Gazelle. Dein Hals ist wie ein Turm aus Elfenbein. Deine Augen sind wie Teiche in Heschbon (ein Name, der „Intelligenz“ bedeutet), und zwar am Tor von Bat-Rabim (was übersetzt „Tochter des Überflusses“ bedeutet). Deine Nase ist wie der Turm des Libanon (also wie voll Weihrauch), der vor Damaskus (also Syriens Hauptstadt) Wache steht. Dein Kopf auf dir ist wie der Karmel (was „reichlich fruchttragendes Feld“ bedeutet), und das Geflochtene auf deinem Kopf ist wie Königspurpurwolle, gefangen in Schlingen. Was bist du doch schön, und was bist du doch lieblich, ja Liebe über Wonnen! Dieser Wuchs von dir gleicht einer Palme und deine Brüste gleichen Traubenbündeln. Ich sprach: Ich klettere auf die Palme, ich greife nach ihren Rispen. Und tatsächlich sind deine Brüste wie Weintrauben-Ballen und der Duft deiner Nase ist wie von Äpfeln! Und dein Gaumen (oder dein Mund) schmeckt wie der Gute, ja der gute Wein, der für meinen Geliebten bestimmt ist, weil er so geradlinig ist, und die Lippen, auch wenn sie im Schlaf sind, benetzt hält. Ich bin für meinen Geliebten nur da, und nach mir ist sein Sehnen. Geh, mein Geliebter! Gehen wir aufs Feld! Übernachten wir bei den Hennasträuchern (was „Lösegeld“ und „Zufriedenheit“ bedeutet)! Gehen wir dann früh hin in die Weingärten! Schauen wir, ob die Rebe gesprosst hat, ob sich die Knospenhülle öffnet, ob die Granatapfelbäume aufblühten? Dort gebe ich dir meine Liebesbeweise. Die Liebesäpfel spenden ja Duft, und durch unsere Türen kommen dann alle Köstlichkeiten, die heurigen und auch die vorjährigen, die ich für dich, mein Geliebter, aufbewahrte. Wer kann dich zu einem Bruder für mich machen, der die Brüste meiner Mutter gesaugt hätte? Ich treffe auf dich im Freien und küsse dich, und niemand auch wird mich da verspotten! Ich führe dich dann und bringe dich zum Haus meiner Mutter, sie, die mich belehrte. Ich gib dir Würzwein zu trinken vom Most meines Granatapfelbaumes. Seine Linke soll unter meinem Kopf sein und seine Rechte mich umarmen. Ich beschwöre euch, oh Töchter Jerusalems, (also „Töchter des doppelten Friedens“), dass ihr doch aufweckt, ja anfacht die Liebe, bis sie nicht mehr noch mehr will! Wer ist diese, die aus der Steppe heraufzieht und an ihren Geliebten sich anschmiegt? Unter dem Apfelbaum wecke ich dich auf, dort, wo dich deine Mutter empfing, dort, wo deine dich einst Gebärende schwanger wurde. Lege mich wie den Siegelring auf dein Herz, wie den Siegelring auf deinen Arm! Denn stark wie der Tod ist die Liebe, unnachgiebig wie das Grab, die Leidenschaft ihrer Liebesglut wie ein Brand los; es sind Brände des Feuers, welches zum Flammenblitz los wird! Wassermassen, auch noch so viele, können nicht die Liebe löschen, und Flusströme können sie nicht fortschwemmen! Wenn ein Mann alles Gut seines Hauses für wichtiger hält als das Lieben, verachtet man ihn mit höchster Verachtung. Wir haben eine Schwester, eine kleine, und Brüste hat sie noch nicht. Was sollen wir für unsere Schwester tun an dem Tag, wo man um sie wirbt? Wenn sie eine Mauer ist, bauen wir auf sie eine Silberkrone, und wenn sie eine Tür ist, machen wir sie möglichst fest mit einer Zederndiele (also dem Sinnbild für Festigkeit). Ich bin eine Mauer, und meine Brüste sind wie Wart-Türme. Da war ich in seinen Augen wie eine, die Frieden erjagte. Salomo hatte einen Weingarten in Bel-Omun (was „Besitzer einer Menge“ bedeutet). Er gab den Weingarten den Gärtnern. Jemand brachte für seine Frucht Tausend Silberstücke auf. Mein Obstgarten, der nur mir gehört, ist aber mir vor Augen. Die Tausend-Summe sei dir, oh Salomo, und Hunderte davon seien für die Gärtner seiner Frucht. Du Wohnende in diesen Gartenparadiesen: Die Mitarbeiter hören auf deine Stimme! Lass du sie auch mich hören! Entteile mein Geliebter und sei so



schnell wie eine Gazelle oder ein Hirschböcklein auf den Bergen in himmlischen Höhen [oder der Balsambäume, was „Bäume des Namens“ heißt.].

Auszug aus „louo – The Name of God“ (S.62)

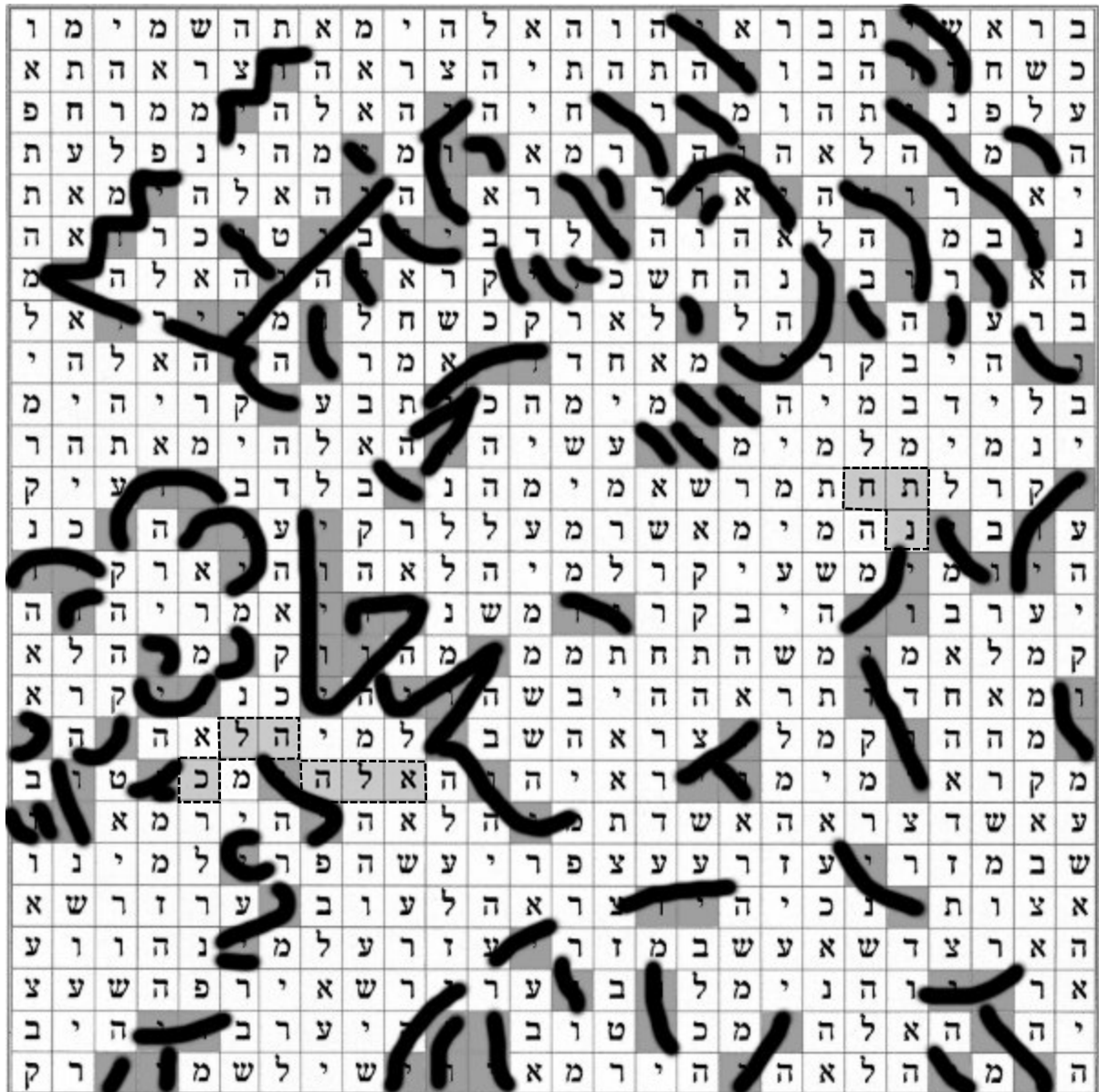
Ein Liebespaar codiert am Anfang der Bibel



Genesis 1:1ff

Fließtext im Format 26x26 Zeichen, furchenwendig geschrieben (bustrophedon)

Code: IU (Kurzform des Namens Gottes IOUO)



Interpretation ①

Es sind ein (gekrönter) Mann und ein Kind zu sehen.

Interpretation ②

Es ist ein Mann zu sehen, dem aus der linken, unteren Bildecke eine Frau entgegenkommt. Beim Mann findet sich der Begriff חתן (HTN = „Bräutigam“), bei der Frau der Begriff כלה (KLO = „Braut“). Der Mann sagt: אלה (ALO= „zu ihr“) (Begriffe hellgrau hinterlegt und gestrichelt umrandet).

A JIR O JIRIM  
(= Lied, Sänge) (-im = Plural)  
(Hohelied 1:1)

EM O JLUMIT  
(= mit) (= Schwalmit)

U EM JLUMO  
(= mit) (= Selomo)

O MLK  
(= Königs)

GM O REO DUDO  
(= auch) (= Hocke, Freund) (= ihr Geliebter f. sing)

Anbesserungen bitte!

|                                                 |                                                          |                                               |                                                                       |                                                |                                          |
|-------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|------------------------------------------|
| <b>JIR</b><br>(Das) Lied                        |                                                          | <b>OJIRIM</b><br>die (=der) Lieder            |                                                                       |                                                |                                          |
| <b>JIR</b><br>(Das) Lied                        | <b>OJIRIM</b><br>die(=der) Lieder,                       | <b>AJR</b><br>welch(es)                       | <b>LJLMO</b><br>zu (=von) Schlomo(=Salomo).<br>zum Dank = (Dankopfer) | <b>IJQNI</b><br>Er küsst(=küsse) mich          |                                          |
| <b>MNJIQUT</b><br>von(=mit) Küsse(n)            | <b>PIOU</b><br>sein(es) Mund(es),                        | <b>KI</b><br>denn                             | <b>FUBIM</b><br>gut(e)=(sind) süß                                     | <b>DDIK</b><br>deine Liebkosungen              | <b>MI IN</b><br>von(=mehr als) Wein!     |
| <b>LRIH</b><br>Zu(=An) (Wohl)geruch             | <b>JMNIK</b><br>deine (Salb)öle                          | <b>FUBIM</b><br>(sind) gute(=köstlich),       | <b>JMN</b><br>(wie) (Duft)öl                                          | <b>TURQ</b><br>ausgegossen(es)                 |                                          |
| <b>JMK</b><br>(ist) dein Name;                  | <b>EL KN</b><br>Auf so(=darum)                           | <b>ELMUT</b><br>(die) Mädchen                 | <b>AOBUK</b><br>(sie) lieben dich.                                    | <b>MJKNI</b><br>Ziehe mich                     | <b>AHRIK</b><br>hinter dich(=dir nach)!  |
| <b>NRUCO</b><br>Lass uns (ent)eilen!            | <b>OBIANI</b><br>Er(=Es) machte(=ließ) mich kommen       | <b>OMLK</b><br>der König                      | <b>HDRIU</b><br>(in) seine Gemächer!                                  | <b>NGILO</b><br>Wir wollen jubeln              |                                          |
| <b>UNJMHQ</b><br>und wir wollen uns freuen      | <b>BK</b><br>in(=an) dir!                                | <b>NZKIRO</b><br>Wir wollen gedenken(=rühmen) | <b>DDIK</b><br>deine Liebkosungen                                     |                                                |                                          |
| <b>MI IN</b><br>von(=mehr als) Wein,            | <b>MIJIRIM</b><br>Aufrichtigkeiten(=mit Recht)           | <b>AOBUK</b><br>lieben sie(=liebt-man) dich.  | <b>JHURO</b><br>Schwarze(=Gebräunt)                                   |                                                |                                          |
| <b>ANI</b><br>ich (bin),                        | <b>UNAHO</b><br>und(=doch) anmutig(e),                   | <b>BNUT</b><br>(ihr) Töchter                  | <b>IRUJLM</b><br>Jerusalem(s),                                        | <b>KAOLI</b><br>wie(=gleich) (den) Zelte(n)    | <b>QDR</b><br>Kedar(s),                  |
| <b>KIRIEUT</b><br>wie(=gleich) (den) Zeltdecken | <b>JLMO</b><br>Schelomo(s)(=Salomos).                    | <b>AL</b><br>Nicht                            | <b>TRAUNI</b><br>ihr seht(=sehet an) mich                             | <b>JANI</b><br>welch(e) ich (bin)              |                                          |
| <b>JHRHRT</b><br>schwärzlich(e),                | <b>JJZPTNI</b><br>welch(e) sie(=es) traf (=bräunte) mich | <b>OJMJ</b><br>die Sonne!                     | <b>BNI</b><br>(Die) Söhne                                             | <b>AMI</b><br>meine(r) Mutter                  |                                          |
| <b>NHRU</b><br>(sie) schnaubten                 | <b>BI</b><br>in mir(=gegen mich),                        | <b>JMNI</b><br>sie setzten mich (ein)         | <b>NFRO</b><br>Hütende(=zur Hüterin)                                  | <b>AT OKRMIM</b><br>die(=der) Weingärten.      |                                          |
| <b>KRMI</b><br>mein(en) Weinberg,               | <b>JLI</b><br>welch(er) zu (=gehört) mir,                | <b>LA</b><br>nicht                            | <b>NFRTI</b><br>ich habe gehütet.                                     | <b>OGIDO</b><br>Erzähle                        | <b>LI</b><br>(zu) mir,                   |
| <b>JAOBO</b><br>(du), welch(en) (sie) liebte    | <b>NPJI</b><br>meine Seele,                              | <b>AIKO</b><br>wo                             | <b>TREO</b><br>weidest du,                                            | <b>AIKO</b><br>wo                              | <b>TRBIC</b><br>machst(=lässt) du lagern |
| <b>BCORIM</b><br>in den Mittag(ssunden)?        | <b>JLMO</b><br>Welch zu was(=Wozu)                       | <b>AOIO</b><br>ich werde(=sollte) sein        | <b>KEFIO</b><br>wie (eine) Umherirrende                               | <b>EL</b><br>auf(=bei)                         |                                          |
| <b>EDRI</b><br>(den) Herden                     | <b>HBRIK</b><br>deine(r) Genossen!                       | <b>AM</b><br>Wenn                             | <b>LA</b><br>nicht                                                    | <b>TDEI</b><br>du (das) weißt                  | <b>LK</b><br>zu dir(=selbst)             |
| <b>BNJIM</b><br>in die(=unter den) Frauen,      | <b>CAI</b><br>ziehe hinaus                               | <b>LK</b><br>zu dir(=für dich)                | <b>BEQBI</b><br>in(=auf) den Fersen(=Spuren)                          | <b>OCAN</b><br>die(=der) Herde                 |                                          |
| <b>UREI</b><br>und weide                        | <b>AT GDITIK</b><br>deine Böcklein(=Zicklein)            | <b>EL</b><br>auf(=an)                         | <b>MJKNUT</b><br>(den) Wohnungen(=Hütten)                             | <b>OREIM</b><br>die(=der) Hütende(n)(=Hirten). |                                          |
| <b>LSSTI</b><br>Zu(=Mit) (m)eine(r) Stute       | <b>BRKBI</b><br>in(=an) (den) Wagen(zügen)               | <b>PREO</b><br>Pharao(s)                      | <b>DMITIK</b><br>ich verglich(=vergleiche) dich                       |                                                |                                          |
| <b>REITI</b><br>meine Freundin(=Geliebte).      | <b>NAUU</b><br>Lieblich sind                             | <b>LHIK</b><br>deine (zwei) Wangen            | <b>BTRIM</b><br>in(=mit) (Perlen)reihen,                              |                                                |                                          |
| <b>CUARK</b><br>dein Hals                       | <b>BHRUZIM</b><br>in die mit den) Schnüren.              | <b>TURI</b><br>(Perlen)reihen(=Kettchen)      | <b>ZOB</b><br>(von) Gold(=goldene)                                    |                                                |                                          |

\* wie los Schreibstift (= Griffel)  
= wie eine die Seite entlang geschlagen los  
= wie eine seitwärts Schwertgetroffene von lo

1

vgl. den Text: wir sind wie Schlachtopfer geschnitten worden  
→ wie eine seitwärts von lo aufgeschlittene

**JIR OJIRIM**  
(Das) Lied die (=der) Lieder

**NEJO**                      **LK**                      **EM**                      **NQDUT**                      **OKSP**  
wir werden(=wollen) machen    zu dir(=für dich)    mit    Küglein    das(=aus) Silber!

**ED JOMLK**                      **BMSBU**                      **NRDI**                      **NTN**  
Bis dass(=Solange) der König    in(= weilt bei) seine(r) (Tafel)runde    meine Narde    (er=sie) gab(=verströmt)

**RIHU**                      **CRUR**                      **OMR**                      **DUDI**  
sein(en)(=ihren)Geruch(=Duft)    (Ein) Beutel(=Bündel)    die(=der) Myrrhe    mein Freund(=Geliebter)

**LI**                      **BIN**                      **JDI**                      **ILIN**                      **AJKL**                      **OKPR**  
zu(=ist) mir,    zwischen    meine(n) (zwei) Brüsten    er übernachtet(=ruht)    (Eine) Traube    der(=des) Zyperus

**DUDI**                      **LI**                      **BKRMI**                      **EIN**                      **GDI**                      **ONK**  
(ist) mein Freund(=Geliebter)    (zu) mir    in (den) Weingärten    (von) En-    Gedi.    Siehe, dich (Ja, du bist)

**IPO**                      **REITI**                      **ONK**                      **IPO**                      **EINIK**  
schön(e),    meine Freundin(=Geliebte),    siehe, dich (ja, du bist)    schön!    Deine (zwei) Augen

**IUNIM**                      **ONK**                      **IPO**                      **DUDI**                      **AP**                      **NEIM**                      **AP**  
(sind gleich) Tauben!    Siehe, dich (Ja, du bist)    schön,    mein Geliebter!    Auch    lieblich    auch

**ERJNU**                      **RENNO**                      **QRUT**                      **BTINU**                      **ARZIM**                      **ROIFNU**  
unsere Lagerstätte    (ist) laubreich(e).    (Die) Balken    unsere(r) Häuser    (sind) Zedern,    unsere Täfeling

**BRUTIM**                      **ANI**                      **HBCLT**                      **OJRUN**                      **JUJNT**                      **OEMQIM**  
Zypressen.    Ich (bin)    (die) (weiße) Lilie    der(=des) Scharon    (die (weiße) Lilie    die(=der) Täler.

**KJUJNO**                      **BIN**                      **OHUHIM**                      **KN**                      **REITI**  
Wie (eine) (weiße) Lilie-    zwischen(=unter)    die(=den) Dornen    so (ist)    meine Freundin(=Geliebte)

**BIN**                      **OBNUT**                      **KTPUH**                      **BECI**  
zwischen(=unter)    die(=den) Töchter(n)(=Mädchen)    Wie (ein) Apfelbaum    in(=unter) die(=den) Bäume(n)

**OIER**                      **KN**                      **DUDI**                      **BIN**                      **OBNIM**  
der(=des) Wald(es),    so (ist)    mein Geliebter    zwischen(=unter)    die(=den)Söhne(n)(=Jünglingen).

**BCLU**                      **HMDTI**                      **UIJBTI**                      **UPRIU**                      **MTUQ**  
In sein(em) Schatten    ich begehrte    und(=dass) ich saß(=zu sitzen),    und seine Frucht    (ist) süß

**LHKI**                      **OBIANI**                      **AL**                      **BIT**                      **OIIN**  
zu(=für) mein(en) Gaumen.    Er machte kommen(=führte) mich    zu    (dem) Haus    der(=des)Wein(es),

**UDGLU**                      **ELI**                      **AOBO**                      **SMKUNI**                      **BAJIJUT**                      **RPDUNI**  
und sein Panier    auf(=über) mir    (ist) (die) Liebe.    Erquicket mich    in(=mit) Traubenkuchen!    Labet mich  
*Erkennungszeichen*

**BTPUHM**                      **KI**                      **HULT**                      **AOBO**                      **ANI**                      **JMALU**                      **THT**  
in(=mit) Äpfeln!    Denn    krank(e) (Seiende)    (vor) Liebe    ich (bin).    Seine Linke    (ruht) unter

**LRAJI**                      **UIMINU**                      **THBQNI**                      **OJBETI**                      **ATKM**  
zu (=mein(em)) Haupt    und seine Rechte    (sie) umfängt mich.    Ich mach(t)e schwören(=beschwöre)    euch,

**BNUT**                      **IRUJLM**                      **BCBAUT**                      **AU**                      **BAILUT**  
(ihr) Töchter    Jerusalem(s),    in(=bei) (den) Gazellen    oder    in(=bei) (den) Hindinnen

**OJDO**                      **AM**                      **TEIRU**                      **UAM**                      **TEURRU**                      **AT**                      **OAobo**  
das(=des) Feld(es) (=der Flur),    wenn(=dass nicht)    ihr weckt    und wenn (=nicht)    ihr aufstört    -    die Liebe  
*oh daß doch*                      *oh daß doch*

**ED**                      **JTHPC**                      **QUL**                      **DUDI**                      **ONO**                      **ZO**  
bis    dass sie begehrt (=es ihr gefällt)!    Stimme(=Horch)!    Mein Geliebter!    Siehe,    dieser(=er)

(soweit und) soweit es ihr gefällt!



JIR OJIRIM  
Lied der Lieder

BA MDLG OORIM MQPC EL OGBEUT DUMO DUDI LCBI  
kommend springend die Berge, hüpfend auf die Hügel. Gleichend mein Geliebter zur Gazelle

AU LEPR OAILIM ONO ZO EUMD AHR KTLNU MJGIH  
oder zum Kitz der Hirsche. Siehe dieser ist stehend hinter unserer Hauswand schauend

MN OHLNUT MCIC MN OHRKIM ENO DUDI UAMR LI  
durch die Fenster spähend durch die Gitter! er antwortet mein Geliebter und er sagt zu mir:

QUMI LK, REITI IPTI ULKI LK KI ONO OSTU/OSTIU  
Mach auf zu dir meine Freundin meine Schöne und komm zu dir! denn siehe der Winter

EBR OGJM HLP OLK LU ONCNIM NRAU BARC ET  
ging vorüber der Regen zog vorbei er ging dahin. Die Blüten wurden gesehen im Land, die Zeit

OZMIR OGIE UQUL OTUR NJME BARCNU OTANO  
des Gesangs ist eingetroffen und die Stimme der Turteltaube wurde gehört in unserem Land; die Feige

HNFO PGIO UOGPNIM SMDR NTNU RIH QUMI LKI  
trieb ihre Fruchtkeime und die Reben der Blüte gaben Duft. Mach auf, komm

LK REITI IPTI ULKI LK IUNTI BHGUI OSLE  
zu dir meine Freundin meine Schöne und komm zu dir! Meine Taube in Klüften des Felsens

BSTR OMDRGO ORAINI AT MRAIK OJMIEINI AT QULK  
im Versteck des Felsensteiges mach sehen mich den Anblick von dir, mach hören mich die Stimme von dir

KI QULK ERB UMRAIK NAUO AHZU LNU JUELIM  
denn deine Stimme ist angenehm und dein Anblick ist lieblich. Fangt. die Füchse,

JUELIM QFNIM MMBLIM KRMIM UKRMINU SEMDR  
die Füchse die kleinen, die zugrunde richtenden die Weingärten und unsere Weingärten sind in Blüte!

DUDI LI UANI LU OREO BJUJNIM ED JIPUH OIUM  
Mein Geliebter gehört mir und ich gehöre ihm, der weidende inmitten der Lilien Bis daß er weht der Morgenwind

UNSU OCLLIM SB DMO LK DUDI LCBI AU LEPR  
und sie aufbrachen die Schatten, wandte mach ähnlich dich mein Geliebter der Gazelle oder dem Kitz

OAILIM EL ORI BTR EL MJKBI BLILUT BQJTI AT  
der Hirsche auf den Bergen der Felsenklüfte Auf meinem Lager in den Nächten ich suchte den

JAOBO NPJI BQJTIU ULA MCATIU AQUMO NA  
welchen liebt meine Seele, ich suchte ihn und nicht ich fand ihn. Ich will aufstehen doch,

UASUBBO BEIR BJUQIM UBRHBUT ABQJO AT JAOBO  
und ich will herumgehen in der Stadt in den Straßen und in den Plätzen, ich will suchen den welchen liebt

# JIR OJIRIM

Lied der Lieder

NPJI BQJTIU ULA MCATI MCAUNI OJMRIM  
meine Seele Ich suchte ihn und nicht ich fand ihn sie fanden mich die Wächter

OSBBIM BEIR AT JAORO NPJI RAITM KMEF  
die Rundgang machenden in der Stadt den welchen liebt meine Seele habt ihr gesehen? Wie wenig

JEBRTI MOM ED JMCATI AT JAORO NPJI  
dass ich war vorbeigegangen von ihnen weg bis dass ich fand den welchen liebt meine Seele

AHJTIU ULA ARPNU ED JOBIATI AL BIT AMI  
ich hielt ihn fest und nicht ich lasse ihn bis dass ich mache ihn kommen zum Haus meiner Mutter

UAL HDR OURTI OJBETI ATKM BNUT IRUJLM  
und zum Gemach meiner Gebälerin ich mache schwören euch Töchter Jerusalems

BCBAUT AU BAILUT OJDO AM TEIRU UAM TEURRU  
bei den Gazellen oder bei den Hirschkuhen des Feldes oh dass doch ihr wecket oh dass doch ihr aufstört

AT OAOBO ED JTHPC MI ZAT ELO MN OMDBR  
die — Liebe bis dass sie begehrt Wer ist diese Heraufkommende aus der Wildnis

KTIMRUT EBN MQFRT MUR ULBUNO MKL ABQT  
wie Säulen des Rauches, durchräucherte Myrrhe und Weihrauch von allem Gewürzpulver

RUKL ONO MFTU JLJLMO JJIM GBRIM SBIB  
eines Krämers Siehe seine Liegesänfte welche für Salomo sechzig Kriegshelden drum herum

LO MGBRI IJRAL KLM AHZI HRB MLMDI MLHMO  
für diese von den Helden Israels sie alle gezogen habende das Schwert, gelernt habende den Kampf

## AIJ HRBU EL IRKU

jed Mann sein Schwert an seiner Hüfte

MPHD BLILUT APRIUN EJO LU OMLK JLMO MECI  
von Schrecken in den Nächten einen Tragsessel machte sich der König Salomo aus Hölzern

OLBNUN EMUDI EJO KSP RPIDTU ZOB MRKBU  
des Libanon seine Füße machte er in Silber seine Lehne in Gold seinen Sitz

# JIR OJIRIM

Lied der Lieder

ARGMN TUKU RCUP AOBO MBNUT IRUJLM CAINO

in Purpur sein Inneres gepolstert in Liebe von den Töchtern Jerusalems Zieht hinaus

URAINO BNUT CIUN BMLK JLMO BEFRO JEFRO LU

und schaut ihr Tochter Zions am König Salomo den Kranz mit dem ihn  
bekränzte

AMU BIUM HTNTU UBIUM JMHT LBU ONK IPO REITI

seine Mutter vom Tag seiner Hochzeit und am Tag der Freude seines Herzens Schau wie schön meine Freundin  
dich an

ONK IPO EINIK IUNIM MBED LCMTK JERK KEDR

schau wie schön deine Augen wie Tauben durch deinen Schleier dein Haar wie eine Herde  
dich an

OEZIM JGLJU MOR GLED JNIK KEDR OQCUBUT JELU

der Ziegen die herabwallen vom Berg Gilead deine Zähne wie der Frischgeschorenen die heraufstiegen  
eine Herde

MN ORHCO JKLM MTAIMUT UKLO AIN BOM KHUF

von der Schwemme die sie alle zwillingsträchtig sind und eine Fehl- ist nicht unter ihnen wie ein Faden  
geburt

OJNI JPTTIK UMDBRIK NAUO KPLH ORMUN RQTK

von Kar- sind deine und deine sind lieblich wie eine der Granatäpfel ist deine Schläfe  
mesin Lippen Sprechweisen Scheibe

MBED LCMTK KMGDL DUID CUARK BNUI LTLPIUT

durch deinen Schleier Wie der Turm Davids ist dein Hals gebaut für Befestigungen

ALP OMGN TLUI ELIU KL JLFI OGBURIM JNI JDIK

tausender Schilde aufgehängt an ihm ja alle Köcher der Helden Beide deine Brüste

KJNI EPRIM TAUMI CBIO ORUEIM BJUJNIM ED JIPUH

wie zwei Rehe (sind) (wie) Zwillinge der Hirschkuh die weidenden unter den Lilien Bis dass weht

OIUM UNSU OCLLIM ALK LI AL OR OMUR UAL GBET

der Tageswind und flohen die Schatten werde ich für zum Berg der Salbmyrrhe und zum Hügel  
gehen mich

OLBUNO KKK IPO REITI UMUM AIN BK ATI MLBNUN

des Wahrens Alles von ist schön meine und ein Maked ist nicht an dir Mit mir vom Libanon  
dir Freundin

KLO ATI MLBNUN TBUAI TJURI MRAJ AMNO MRAJ

oh Braut mit mir vom Libanon komm! Blicke aus vom Gipfel des Amara vom Gipfel



# JIR O JIRIM

## Lied der Lieder

JNIR UHRMUN MMENUT ARIUT MORRI NMRIM

des Senir und des Hermon von den der Löwen von den Bergen der Leoparden  
Ankuthalthorten

LBBTNI AHTI KLO LBBTINI BAHT MEINIK BAHD ENQ

du stichst mein Herz meine oh Braut du stichst mein mit einem deiner Augen mit einem Geschmeide  
Schwester Herz Blick

MCURNIK MO IPU DDIK AHTI KLO MO FBU DDIK

von deinen Halsketten Wie schön doch deine meine Schwester wie gut sind doch deine  
Liebkosungen oh Braut Liebkosungen

MIIN URIH JMNİK MKL BJMIM NPT TFPNO JPTUTIK

wie vom Wein und Duft deiner Salböle wie vom Balsamgeruch als Honig träufeln deine Lippen  
ganz sein

KLO DBJ UHLB THT LJUNK URIH JLMTIK KRIH LBNUN

oh Braut Honig und Milch sind unter deiner Zunge und Duft deiner Kleider ist wie des Libanon  
Duft

GN NEUL AHTI KLO GL NEUL MEIN HTUM JLHIK

ein Garten ein reiner ist meine du Braut ein versiegelter ein Quellort versiegelter was bei dir dort alles  
gelter Schwester Brunnen hervorstachst

PRDS RMUNIM EM PRI MGDIM KPRIM EM NRDIM

bildet einen von Granat mit der Köstlich Hennasträucher mit Narden  
Baumgarten Äpfeln Früchten keiten

NRD UKRKM QNO UQNMUN EM KL ECI LBUNO MR

ja Nardes und Kurkuma Würzgras und Zimtbaum mit allerlei Hölzern des Weihrauchs Myrrhe

UAOLUT EM KL RAJI BJMIM MEIN GNIM BAR MIM

und Aloeebäume mit allerlei Erlesenem Balsambäume Der Quellort in den Gärten ist ein von Wässern  
Brunnen

HIIM UNZLIM MN LBNUN EURI CPUN UBUAI TIMN

des andauer und die riechen vom Libanon Wach auf! Nordwind! und komm Südwind!  
enden Lebens

OPIHI GNI IZLU BJMIU IBA DUDI LGNU UIAKL PRI

Durchwehe meinen es sollen seine Balsam Er kommt mein zu seinem und er ißt die Frucht  
Garten strömen däfte Geliebter Garten

MGDIU BATI LGNI AHTI KLO ARITI MURI EM BJMI

seiner Köstlich Ich kam zu meinem meine oh Braut, ich pflückte meine mit meinem Balsam  
keiten Garten Schwester Salbmyrrhe

AKLTI IERI EM DBJI JTITI IINI EM HLBI AKLU REIM JTU

ich aß meine mit meinem ich trank meinen mit meiner Milch Eßt doch ihr Freunde trinkt  
Habe Honig Wein

# JIR OJIRIM

Lied der Lieder

UJKRU DUDIM ANI IJNO ULBI ER QUL DUDI DUPQ

und berauscht an Liebeskosungen ich schlief und mein doch die Stimme meines klopfend daran  
euch Herz wahr Geliebten

PTHI LI AHTI REITI IUNTI TMTI JRAJI NMLA FL QUCUTI

Tu auf mir — meine meine meine meine weil mein ist voll Tau meine Locken  
Schwester Freundin Tanze Makellose Haupt

RSISI LILO PJFTI AT KTNTI AIKKO ALBJNO RHCTI AT

von Tropfen der Nacht ich habe mein Kleid wie soll ich es wieder ich habe ge- (diese)  
ausgezogen anziehen? waschen

RGLI AIKKO AFNPM DUDI JLH IDU MN OHR UMEI

meine wie werde ich sie doch Mein schickte seine weg von der und mein inneres  
Fuße beschmutzen? Geliebter Hand Öffnung

OMU ELIU QMTI ANI LPTH LDUDI UIDI NFPU MUR

war alles seinetwegen ich stand ja ich um zu öffnen meinem und meine troffen von Salbmyrrhe  
erregt auf Geliebten Hände

UACBETI MUR EBR EL KPUT OMNEUL PTHTI ANI

und meine Finger von flüssiger Myrrhe auf den Griffen der Türverschlüsse als ich öffnete ja ich

LDUDI UDUDI HMQ EBR NPJI ICAO BDBRU BQJTIOU

meinem und mein war ja weiter Meine wurde bei seinem ich suchte ihn  
Geliebten Geliebter verschwunden gegangen Seele Schwach Sprechen

ULA MCATIOU QRATIU ULA ENNI MCANI OJMRIM

und nicht ich fand ihn ich ließ ihn und nicht er antwortete es fanden mich die Wächter  
mir

OSBBIM BEIR OKUNI PCEUNI NJAU AT RDIDI MELI

die auf Straße in der Stadt. Sie schlugen sie verwundeten sie zogen mein Oberkleid von mir  
waren mich mich aus

JMRI OHMUT OJBETI ATKM BNUT IRUJLM AM

die Wächter der Mauern ich mache euch oh Töchter Jerusalems wenn  
schreien

TMCAU AT DUDI MO TGIDU LU JHULT AOBO ANI MO

ihr findet meinen Geliebten was ihr sagen zu ihm dass krank vor Liebe ich was  
sollt seiend

DUDK MDUD OIPO BNJIM MO DUDK MDUD JKKO

dein Geliebter von Geliebten du schönste der Frauen Was dein Freund von Geliebten so dass  
mehr (Geliebter) mehr

OJBETNU DUDI CH UADUM DGUL MRBBO RAJU

du uns schwören läßt Mein Geliebter ist und rötlich ausgezeichnet von Zehntausend sein Haupt  
glänzend

# JIR OJIRIM

Lied der Lieder

KTM PZ QUCUTIU TLTLIM JHRUT KEURB EINIU

wie Gold gediege<sup>nes</sup> seine Locken sind Dattelnrispen schwarz wie ein Rabe seine Augen

KIUNIM EL APIQI MIM RHCUT BHLB IJBUT EL MLAT

wie Tauben auf Fußbetten mit Wasser gewaschen in Milch sitzend an viel davon

LHIU KERUGT OBJM MGDLUT MRQHIM JPTUTIU

seine Wangen wie ein Bech des Balsam Türme von Gewürzkräutern sind seine Lippen

JUJNIM NFPUT MUR EBR IDIU GLILI ZOB MMLAIM

wie Lilien träufelnder Myrrhe flüssiger Seine sind runde von Gold gefüllte Hände Stangen

BTRJIJ MEIU EJT JN MELPT SPIRIM JUQIU EMUDI JJ

mit Tarschisch Sein Unter- ein Kunst- aus bedeckt mit Saphiren Seine Schenkel sind Säulen von Marmor  
leib werk Elfen-  
bein

MISDIM EL ADNI PZ MRAOU KLBUN BHUR KARZIM

gegründet auf Fußgestelle aus sein Aussehen wie der Libanon erlesen wie Zedern  
gediegenen  
Gold

HKU MMTQIM UKLU MHMDIM ZO DUDI UZO REI

Sein Gaumen sind Süßigkeiten und alles an ihm sind Wonnen dies ist mein und dies ist mein Freund  
Geliebter

BNUT IRUJLM ANO OLK DUDK OIPO BNJIM ANO PNO

oh Töchter Jerusalem Wohin ging dein Geliebter du schönste der Frauen Wohin hat sich gewandt

DUDK UNBQJNU EMK DUDI IRD LGNU LERUGUT

dein Geliebter und wir suchen ihn mit dir Mein Geliebter ging zu seinem zu Beeten  
hinab Garten

OBJM LREUT BGNIM ULLQF JUJNIM ANI LDUDI

des Balsam zu weiden in dem Gärten und zu sammeln Lilien Ich bin zu meinem Geliebten

UDUDI LI OREO BJUNIM IPO AT REITI KTRCO NAUO

und mein Geliebter zu der Weidende in den Lilien Schön bist du meine Freundin wie Tirza anmutig  
mir

KIRUJLM AIMO KNDGLUT OSBI EINIK MNGDI JOM

wie Jerusalem furchtbar wie Gesharte laß wenden deine Augen von mir weg denn sie  
Truppen

OROIBNI JERK KEDR OEZIM JGLJU MN OGLED JNIK

verwirren mich Dein Haar wie eine der Ziegen welche herab- von dem Gilead Deine Zähnröhren  
Herde wallen

# JIR OJIRIM

Lied · der Lieder

KEDR ORHLIM JELU MN ORHCO JKLM MTAIMUT

wie eine der Schafe welche von der Schwemme die allesamt Zwillinge tragen  
Herde heraufstiegen

UJKLO AIN BOM KPLH ORMUN RQTK MBED LCMTK

und ein nicht unter ihnen eine Schabe des Granatapfels ist deine durch deinen Schleier  
Abgang ist Schläfer

JJIM OMO MLKUT UJMNIM PILGJIM UELMUT AIN

sehzig sie sind die Königinnen und achtzig die Nebenfrauen und die Mädchen nicht sind

MSPR AHT OIA IUNTI TMTI AHT OIA LAMO BRO OIA

zählbar Eine sie ist meine Taube meine Einzig ist sie für ihre Mutter rein ist sie  
einzige Perfekte (keusch)

LIULDTO RAUO BNUT UIAJRUO MLKUT UPILGJIM

für ihre Gebährerin Sie sehen sie die Töchter und es priesen sie die Königinnen und die Nebenfrauen  
glücklich

UIOLLUO MI ZAT ONJQPO KMU JHR IPO KLBNO BRO

und sie dankten ihr Wer ist diese die herabblüht wie Morgenrot schön wie der Mond rein

KHMO AIMO KNDGLUT AL GNT AGUZ IRDTI LRAUT

wie die Sonne fürchtbar wie geschante Truppen Zum Garten der Nüsse ging ich zu sehen  
hinab

BABI ONHL LRAUT OPRHO OGPON ONCU ORMNIM LA

nach Trieben des Tales zu sehen nach Ihren der Weinrebe es blühten die Granatapfelbäume Nicht  
Knospen

IDETI NPJI JMTNI MRKBUT EMI NDIB JUBI JUBI

ich weiß wie meine mich versetzte zu den Wagen meines des edlen Kehrt zurück Kehrt zurück  
Seele Vollen

OJULMIT JUBI JUBI UNHZO BK MO THZU BJULMIT

oh du Schulamit Kehrt zurück Kehrt zurück dass wir schauen dich Was könnt ihr an der Schulamit  
schauen

KMHLT OMHNIM MO IPU PEMIK BNELIM BT NDIB

doch wie Reizen- des Heertager Was sind deine Schritte in den Sandalen Tochter eines Fürsten  
tanz doch schön

HMUQI IRKIK KMU HLAIM MEJO IDI AMN JRRK AGN

Kurven deine Schenkel sind wie Halsgeschmiede das Werk der eines Dein Nabel ist eine Schale  
Hände Künstlers

OSOR AL IHSR OMZG BFNK ERMT HFIM SUGO

diese Kurve Nicht soll fehlen der Mischwein Dein Leib ist ein Haufen Weizen umhegt

# JIR O JIRIM

Lied der Lieder

BJUJNIM JNI JDIK KJNI EPRIM TAMI CBIO CUARK

mit Lilien Die Zwei sind wie Rehlein den Brillen einer Dein Hals  
Brust von dir zwei Gazelle

KMGDL OJN EINIK BRKUT BHJBUN EL JER BT RBIM

wie ein Turm des Elfenbeins Deine Augen sind Teiche in Heschbon am Tor Bat-Rabims

APK KMGDL OLBUN CUPO PNI DMJQ RAJK ELIK

Deine Nase ist wie der Turm des Libanon schauend vor Damaskus Dein Kopf auf dir

KKRML UDLT RAJK KARGMN MLK ASUR BROFIM MO

ist wie der Karmel und Ger dich Kopf wie die Purpurrolle eines Königs gefangen in Schlingen Was  
Flochten

IPIT UMO NEMT AOBO BTENUGIM ZAT QUMTK

bist du und was bist du doch ja Liebe über Höhen Dieser dein Wuchs  
doch schön lieblich

DMTO LTMR UJDIK LAJKLUT AMRTI AELO BTMR

gleichet einer Palme und deine gleichenden Ich sprach: ich klettere auf die Palme  
Brüste Trauben

AHZO BSNSNIU UIOIU NA JDIK KAJKLUT OGPNI URIH

ich greife nach den Rispen Und es sind doch — deine Brüste wie Trauben des Weinstocks und Duft  
von ihr

APK KTPUHIM UHKK KIIN OFUB OULK LDUDI

deiner Nase wie von Äpfel ist Und dein Gau wie Wein dem Guten der geht in meinem Geliebten  
men

LMIJRM DUBB JPTI IJNIM ANI LDUDI UELI TJUQTU

für Gerade Sein betrachtend die Lippen die schlafen Ich bin für meinen und nach ist sein Begeh  
Geliebten mir

LKO DUDI NCA OJDO NLINO BKPRIM NJKIMO

Geh mein Gelieb- gehn wir auf Feld übernachten wir bei den Gehn wir früh hin  
ter Hennaabäumen

LKRMIM NRAO AM PRHO OGPNI PTH OSMDR ONCU

in den Weinbergen schauen wir ob gespross die Rebe öffnet sich die Knospen blühen auf  
Hülle?

ORMUNIM JM ATN AT DDI LK ODUDAIM NTNU RIH

die Granatapfelbäume Dort gebe ich meine Liebeskosungen dir Die Liebesäpfel spenden Duft

# JIR OJIRIM

Lied · der Lieder

UEL PTHINU KL MGDIM HDJIM GM IJNIM DUDI CPNTI

und auf unsern Toren alle Köstlichkeiten die neuen auch die vorjährigen mein ich bewahrte  
Geliebter

LK

für dich

MI ITNK KAH LI IUNQ JDI AMI AMCAK BHUC AJQK

Wer gibt dich wie einen für sangend die meine Mutter Ich finde dich im Freien ich küsse dich  
Bräutigam mich Bräutigam

GM LA IBUZU LI ANOGK ABIK AL BIT AMI TLMDNI

auch nicht verachten sie mich ich führe dich bringe dich zum Haus meiner Mutter du belehrst mich

AJQK MIIN ORQH MESIS RMNI JMALU THT RAI

ich trinke mit Wein der Würze vom Most meiner Bräutigam Seine Linde sei unter meinem Kopf  
dich

UIMINU HBQNI OJBETI ATKM BNUT IRUJLM MO

und seine Rechte umfängt mich ich mache Euch ——— oh Töchter Jerusalems was  
schreien

TEIRU UMO TERRU AT OAOBO ED JTHPC MI ZAT ELO

weckt ihr und was stört ihr auf die Liebe bis es ihr gefällt? Wer ist diese Herausfordernde

MN OMDBR MTRPQT EL DUDO THT OTPUH EURRTIK

von der Steppe sich lehrend an ihren Unter dem Apfelbaum wecke ich dich  
Geliebten

JMO HBLTK AMK JMO HBLO ILDTK JIMNI KHUTM EL

dort empfing dich deine dort empfing deine Lege mich wie den Siegel auf  
Küsterin Gebärmutter ring

LBK KHUTM EL ZRUEK KI EZO KMUT AOBO QJO

dein Herz wie den Siegel auf deinen Arm denn stark wie der Tod ist die Liebe unnachgiebig  
ring

KJAUQ QNAO RJPIO RJPI AJ JLOBTIO MIM RBIM LA

wie das Grab die Leiden ihrer sind des welche sind Wanner viele nicht  
schafft Brände Brände Feuer eine Flamme los

IUKLU LKBUT AT OAOBO UNORUT LA IJFPUO AM ITN

können löschen die — Liebe und Ströme nicht sie fortschwemmen Wenn gibt  
men

AIJ AT KL OUN BITU BAOB O BUZ IBUZU LU AHUT

an Mann alles Gut seines statt zu das Verachten sie verachten ihn eine Schwester  
Hauses lieben im höchsten Maß  
sie verachten



# JIR OJIRIM

Lied der Lieder

LNU QFNO UJDIM AIN LO MO NEJO LAHTNU BIUM

ist unsere eine kleine und Brüste nicht sieht was machen wir für unsere am Tag  
Schwester

JIDBR BO AM HUMO OIA NBNO ELIO FIRT KSP UAM

an welchem um sie? Wenn eine Mauer sie ist bauen wir auf sie eine Krone des Silbers und wenn  
man lobt

DLT OIA NCUR ELIO LUH ARZ ANI HUMO UJDI

eine Tür sie ist wir machen auf ihr eine Platte aus Zeder Ich bin eine Mauer und meine Brüste  
fest

KMGDLUT AZ OIITI BEINIUM KMUCAT JLUM KRM OIO

sind wie Türme da war ich in seinen wie eine Finkende Frieden ein Weinberg war  
Augen

LJLMO BBEL OMUN NTN AT OKRM LNFRIM AIJ IBA

dem Salomo in Bel-Omun ergab den — Weinberg den Hüttern ein Mann kam (= brachte auf)

BPRIU ALP KSP KRMI JLI LPNI OALP LK JLMO

für seine Frucht Tausend Silberstücke mein Wein- der mir ist vor mir die Tausend für dich Salomo  
garten gehört

UMATIM LNFRIM AT PRIU OIUJBT BGNIM HBRIM

und hundeter für die Hüter seiner Frucht Du Wohnende in den Gärten Gefährten

MQJIBIM LQULK OJMIEINI BRH DUDI UDMO LK LCBI

sind hinhörend auf deine Stimme Laß sie mich hören Entteile mein und mach es für dich wie die Gazelle  
Geliebter gleich

AU LEPR OAILIM EL ORI BJMIM

oder wie den der Hirsche auf den Ber- des Himmels  
Böcklein gen

den Bergen im Himmel

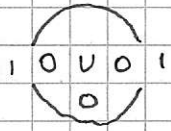
den Bergen in den Himmeln

den Bergen der Balsambäume

**IOUO, DIE BIBEL UND DER SEX –  
DER VERSUCH EINES KLEINEN EINBLICKS  
(Teil 5 - Anhang)**







Tecrübe Terçüme geçer değil

Ş I R O Ş I R I M A Ş R L J L M O I J Q N I M

Şarkıcısı şarkıcıların ki için teşekkürün öp beni ile

N J I Q U T P I O U K I F U B I M D D I K M I I N

öpuçukleri ağızının çünkü iyi(ler) sergilerin senin dehe şaraptan

L R I H J M N I K F U B I M J M N T U R Q J M K

merhemlerin iyi(ler)dir merhem dökmüş ismin

İçin parfümün

E L K N E L M U T A O B U K M J K N I A H R I K

bundan dolayı kızlar seni seviyorlar beni sürükler senin arkasına

N R U C O O B I A N I O M L K H D R I U X

acele ediz! beni getirdi kiral onun odasına

N G I L O X N J M H O B K N Z K I R O D D I K M

seviniyoruz ve şenlik yapıyoruz <sup>seninde</sup> pohpohluyoruz senin sergilerini <sup>daha fazla</sup>

I I N M I J R I M A O B U K J H U R O A N I U

şaraptan adaletliler seni seviyorlar koyu ben ve

N A U O B N U T I R U J L M K A O L I Q D R K

serimli kız evlâtları İruselemin gibi çadırlarının pofun gibi

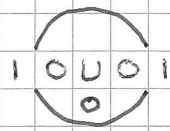
I R I E U T J L M O A L T R A U N I J A N I

J H R H R T J J Z P T N I O J M J B N I A M T

N H R U B I J M N I N F R O A T O K R M I M

K R M I J L I L A N F R T I O G I D O L I J

A O B O N P J I A I K O T R E O A I K O T R B I C



ionu acaba  
benim olan?

Türkisch-Deutsch-Adamisch

Hohelied Zwischenzeilenübersetzung

[Kapitel 6-8]

Urtext nicht immer eindeutig  
in meinen Vorlagen

Skizze

Übersetzungsversuch — nicht gültig!

6:1 ANO OLK DUDK OIPO BNJIM  
wohin ging er (der) Geliebte von dir ~~der~~ Schönen unter den Frauen  
nereye gitti sergilin o güzeli kadınların

ANO PNO DUDK UNBQJNU EMK  
wohin sendete sich (der) Geliebte von dir daß wir ihn suchen können mit dir  
nereye döndü sergilin taki onu arabiliriz seninle

6:2 DUDI IRD LGNU LERUGUT OBJM  
mein Geliebter ging hinab zu seinem Garten zu Beeten der Gewürze  
sergilim indi bahçesine yastıklara baharları

LREUT BGNIM ULLQF JUJNIM  
um zu naschen in den Gärten und um zu sammeln Lilien  
tatmak için bahçelerde ve toplamak için zambaklar

6:3 ANI LDUDI UDUDI LI  
ich für meinen Geliebten und mein Geliebter für mich  
ben sergilim içinim ve sergilim benim içindir

OREO BJUNIM  
der Nascher bei den Lilien  
ki tatıyor zambaklarde

6:4 I P O A T R E I T I K T R C O N A U O

schön (bist) du mein Liebling wie Tirza reizend  
güzel sen yavrum Tirtsa gibi alımlı

K I R U J L M A I M O K N D G L U T

wie Jerusalem würdevoll wie solche, die in die Augen fallen  
Yeruşalim gibi mehabetli göze çarpanlar gibi

6:5 O S B I E I N I K M N G D I J O M O R O I B N I

wende weg deine Augen von mir hin weil sie mich überwältigen  
cevir gözlerini benden çünkü onlar şaşırtıyorlar beni

J E R K K E D R ~~O R H~~ O E Z I M J G L J U

dein Haar wie eine Herde der Ziegen die herabsteigen  
saçın (bir)sürü gibi keçilerden inanlar

M N O G L E D

von dem Gilead

<sup>o</sup>  
— Gilattan

~~6:6~~

6:6 J N I K K E D R O R H L I M J E L U M N

deine Zähne wie eine Herde der Schafe die heraufsteigen von  
dişlerin (bir)sürü gibi koyunlardan yukarı gelenler —

O R H C O J K L M M T A I M U T U J K L O A I N

der Schwemme wo jedes Zwillinge hat und eine Fehlgeburt ist nicht  
yalaktan herkese ikizleri var ve çocuk düşürme yok

B O M

unter  
~~von~~ ihnen

onlarda



6:7 KPLH ORMUN RQTK MBED LCMTK

wie ein Stück des Granatapfels (ist) deine Schläfe hinter (von) deinem Schleier  
(bir)parş<sup>ai</sup> gibi narin şakakin arkasında peçenin

6:8 JJIM OMO MLKUT UJMNIM PILGJIM

~~6:8~~ sechzig <sup>sie(sind)</sup> ~~sechzig~~ (die) Königinnen und achtzig (die) Nebenfrauen  
altmış onlar kiraligeler ve seksen ikinci hanımlar

UELMUT AIN MSPR

und Jungfrauen ohne Zahl  
ve kız olan kızlar — sayısız

6:9 AHT OIA IUNTI TMTI AHT OIA

einzig (ist) sie meine Taube meine perfekte einzige (ist) sie  
birçik onu(dur) güvercinim ferkalâdem birçik onu(dur)

LAMO BRO OIA LIULDTO

für ihre Mutter Favoritin (ist) sie <sup>die</sup> für die sie austrug  
annesi gibi gözde onu(dur) <sup>onu</sup> ana rahminde taşıyan için

RAVO BNUT UIAJRVO MLKUT

sie sahen sie Töchter und sie nannten sie „Gesegnete“ Königinnen  
onu baktılar kızlar ve „bereketli“ ona ad koydular kiraligeler

UPI LGJIM UIOLLUO

ve ikinci hanımlar bile teşekkür ettiler ona  
und Nebenfrauen sogar haben ihr ~~gedankt~~ gedankt

6:10 MI ZAT ONJQPO KMU JHR IPO KLBNO

Wer ist diese die erscheint wie die Morgenröte schön wie der Mond  
Kim <sup>bu</sup> budur görünün — şafak sökmesi gibi güzel — ay gibi

~~BR~~ BRO K H M O A I M O K N D G L U T

hell wie die Sonne würdevoll wie eine Armee im Vormarsch

aydıñ güneş gibi mehabetli <sup>bir</sup> ordu gibi ilerî yürüyüşte olan

6:11 AL GNT AGUZ IRDTI LRAUT BABI

zum Gärtchen (des) Nußbäume (ging) hinauf ich zu sehen (die) Knospen  
 — küçük bahçeye ceviz ağaçları ile indim görmek için goncaları

ONHL LRAUT OPRHO OGPN ONCU ORMNIM

des Tales zu sehen ~~das~~ Sprießen der Weinreben das Blühen der Granatapfel

o vâdide görmek için o tomurcuklanmasi o asma şubelerinden çiçek açması narlardan

6:12 LA IDETI NPDI JMTNI MRKBUT EMI

nicht erkannte ich (daß) mein ~~Verlangen~~ mich trieb zu den Wagen meines Volkes  
 anlamadım (ki) hasretim beni tebarik arabalarına halkımın etti

NDIB

(so) edlen

(söyle) kibar

7:1 JUBI JUBI OJULMIT JUBI JUBI

komm zurück komm zurück die Schulamit komm zurück komm zurück

dön dön o Şulamit dön dön

UNHZO BK MO THZU BJUMIT KMHLT

und wir blicken auf dich warum blickt ihr auf (die) Schulamit (die) wie Tänze

ve bakıyorsunuz seni Niçin bakıyorsunuz Şulamiti (ki) dansları gibi

OMHNIM

der Armeen (ist)

o orduların

7:2 MO IPU PEMIK BNEIM BT NDIB

wie schöne deine Füße in den Sandalen ~~die~~ Tochter eines Großherzigen  
ne güzel ayakların sandallarda kız evlât bir mezhebi geniş olan

HMUQI IRKIK KNU HLAIM MEJO IDI

anmutige deine Beine wie Juwelen Werk (des) Hände  
lâtifler bacakların — mücevherler gibi mahsulü ellerin

AMN

eines Handwerkers  
küçük esnafdan

7:3 JRRK AGN OSOR AL IHSR OMZG

dein Nabel ein Pokal der Rundung wie mangle er der Weinrieffalt  
göbeğin bir kupa yuvarlaklık ile <sup>hic bir zaman</sup> eksik çeşitli şarap

BFNK ERMT HFIM SUGO BJUJNIM

deine Taille (ist wie) eine von Weizensorten (eingekreist) mit Lilien  
belin <sup>Anreihung</sup> birleştirir; buğdayın cinsleri <sup>zum Kreis gebunden</sup> demetlemiş <sup>zambaklar ile</sup> daireye

7:4 JN1 JDIK KJN1 EPRIM TAMI CBIO

(die) zwei deine Busen wie zwei Rehkitze Zwillinge (des) Gazelle  
iki göğsülerin iki karaca yavrular ikizleri gazalın

7:5 CUARK KMGDL OJN EINIK BRKUT

dein Hals wie ein Turm <sup>(des)</sup> Elfenbein deine Augen (sind wie) Teiche  
boyunun kule gibi fildişiinden gözlerin küçük göller (gibi)

~~the~~ BHJBUN EL JER BTRBIM APK KMGDL

in Hesbon beim Tor von Bath Rabbim deine Nase wie (des) Turm  
Hesbon'da olan büyük kapısında Bat-Rabimin burunun kule gibi



OLBNUN CUPO PNI DMJA

im Libanon gerichtet auf <sup>(die)</sup> Skyline von Damaskus

Lübnanda nişan almış profil ~~ie~~ ~~dan~~ Samanın

7:6 RAJK ELIK KKRML UDLT RAJK

dein Kopf auf dir (ist) wie (der) Karmel <sup>und</sup> das Haar deines Kopfes

başın senin üzere Karmel gibidir ve saç, başının

KARGMN MLK ASUR BROFIM

(ist) wie purpurne <sup>eine Königin</sup> eingefasst mit Fleckthaar  
färbter Schmuckstoff

erguvan renk vermiş <sup>bir kralın</sup> bordür <sup>cekmış</sup> saç örgüsü ile  
dekor kumaşı gibi

7:7 MO IPIT UMO NEMT AOBO BTENUGIM

Wie bist du schön und wie lieblich bist du, du Liebe in großem Entzücken

Ne güzelsin ve ne sevimlisin sergi olarak <sup>büyük</sup> hazlara beğulmuş

7:8 ZAT QUM ~~TK~~ DMT O LTMR UJDIK

dies (ist) dein Erscheinungsbild Bild einer Palme und deine Busen

Bu ~~calis~~ şahsiyetindir timsali bir hurma ağacının ve göğsünler

KAJKLUT ~~OGPN URH APK KTRUHM~~

wie Trauben voll Frucht und (der) Geruch deines <sup>Atam</sup> wie Äpfel

salkımlar meyvalı gibi

7:9 AMRTI AELO BTMR AHZO

Ich sagte ich werde klettern auf (die) Palme ich werde in die Hand nehmen

dedim tırmanacağım hurma ağac <sup>üstüne</sup> eline alacağım

BSNSNIU UIOIU NA JD IK KAJKLUT

seine Früchte und seien doch deine Busen wie Trauben

meyralarını ve ki keşki göğsünler salkımlar gibidir



OGPN URIH APK KTPUHIM

des Weinstocks und der Duft/deinen wie Äpfel (ist)  
 küttüğün <sup>Atems</sup> re rayhası/nefesinin elmalar gibidir

7:10 UHK KLIN OFUB OULK LDUDI LMJ RIM

und dein Mund wie Wein der gute (da) geht meinem Geliebten wie süße Dinge  
 ve ağzın şarap gibi bu iyi giderek sevgilime tatlılıklar gibi

DUBB JPTI / IJNIM

in leichtem Fluß über die Lippen wie im Schlaf  
 başa vurmuş dudaklar uykuda gibi  
 üzerine

7:11 ANI LDUDI VELI TJUQTU 7:12 LKO DUDI

Ich (bin) meinem Geliebten und nehme mir verlangt ihn Komm mein Geliebter  
 Ben sevgilimin içinim ve bana hasret kalıyor Gel sevgilim

NCA OJDO NLINO BKPRIM

laß uns gehen (auf) das Feld (und) laß uns bei Hennapflanzen  
 cıkalım kira <sup>verbringen die Nacht</sup> gecelelim kına ağaçları yakında

7:13 NJKIMO LKRMIM NRAO AM PRHO OGPN

gehen wir früh zu den Heingärten laß uns sehen ob Knospen sind am Weinstock  
 sabahleyin gidelim bağlara bakalım acaba goncalar varmı

PTH OSMDR ONCU ORMUNIM JM ATN

(ob) aufging die Blüte (ob) blühen die Granatbäume dort ich gebe  
 (acaba) acıyormu çiçek (acaba) çiçek- nar ağaçları orada veriyorum  
 leniyorlarmı

AT DDI LK

— meine Liebes- dir  
 beweis

kortalarımı sana

7:14 ODUDAIM NTNU RIH UEL PTHINU KL

die Liebesäpfel sie geben (den) Duft und an unseren Türen alle  
sevgi elmaları ~~veriyorlar~~ <sup>veriyorlar</sup> güzel koku ve — kapılarımızda bütün

MNDIM HDJIM GH IJNIM DUDI CPNTI LK

Delikatessen (sind) neue auch alte mein Geliebter (die) ich anbe- für dich  
delikateslerdir yeni olan — da eski olan sevgilim saklamış <sup>wahrte</sup> Sena

8:1 MI ITNK KAH LI IUNQ JDI AMI AMCAK

Wer macht dich wie Bruder für mich des sog die Brüste meiner Mutter wenn ich dich finde  
Kim tayin ediyor birader gibi bana emmen göğüsleri annemin <sup>ben</sup> seni bularak

→ 8:2

BHUC AJQK GH LA IBUZU LI ANOGK

im Freien werde ich dich sogar nicht sie werden spotten wir ich führe dich  
aşık havada <sup>küssen</sup> seni öpeceğim bile zerkenmiyorlar <sup>ar</sup> benimle seni götürüyorum

ABI AK AL BIT AMI TLMNI AJQK

ich bringe dich zum Haus meines Mutter sie lehrte mich ich gebe dir zu trinken  
Seni refakat ediyorum — evine annemin bana öğretmendi sana içecek veriyorum

M I I N O R Q H M E S I S R M N I

vom Wein das Gewürz (ist) vom Nektar meines Granatapfel  
demek şaraptır bahar sularından narlarımın

8:3 JMALU THT RAJI UIMINU THBQNI

sein linker Arm unter meinem Kopf und sein rechter Arm umarmt mich  
sol kolum ~~altında~~ <sup>altında</sup> basımın ve sağ kolu beni kucaklıyor

8:4 OJBETI ATKM BNUT IRUJLM MO TEIRU

im beschwöre euch Töchter Jerusalems nicht erwecket  
istiham ediyorum sizi kızları Yeruşalimin — uyandırmayın

UMD TERRU AT OAOBO ED JTHPC

und nicht ~~brecht~~ <sup>brecht auf</sup> — die Liebe bis wenn sie danach trachtet  
ve — müteyakkız ~~etmek~~ <sup>etmeyin</sup> sergi. kedar ~~ist~~ <sup>ist</sup> isterse

8:5 MI ZAT ELO MN OMD BR MTRPQT EL

Wer (ist) diese heraufkommend aus der Wildnis geleht <sup>en</sup>  
Kim bu gelen — fenhalıktan dayan —

DUDO THT OTPIH EURRTIK JMO

ihren Geliebten unter dem Apfelbaum weckte ich dich (ja) dort  
sergilisinde — elme ağacın altında seni müteyakkız <sup>ettim</sup> orada

OBLTK AMK JMO HBLO ILDTK

hat empfangen deine (ja) da war sie in sie gebar dich  
<sup>dich</sup> Mutter <sup>Wehen</sup>  
gebe kaldı annen orada takallüsatı seni doğurdu

8:6 JMNİ KHUTM EL LBK KHUTM EL ZRUEK

Stecke mich wie ein Siegel über dein Herz Wie ein Siegel auf deinem Arm

~~iglen~~ <sup>iglen</sup> ignele beni mühür gibi üzerinde yüreğin mühür gibi — koluma

KI EZO KHUT AOBO QJO KJAVL QNAO

denn stark wie der Tod (ist) Liebe unnahege- wie das Grab ihre Blut  
<sup>benet</sup>  
ki kurvetli ölüm gibi sergidir dayatan mezar gibi ~~siddet~~ siddeti

RJPIO RJPI AJ JLOBT IO

ist voll Feuer Flammen <sup>von</sup> Feuer der Feuerklitz lo's

ates, ile dir ~~valerler~~ <sup>atesli</sup> ~~ates~~ <sup>şimşek</sup> lo'nun  
<sup>ates, ile</sup>

8:7 MIM RBIM LA IUKLU LKBUT AT OAOBO

Wasser viele nicht sie können ausdrücken — die Liebe  
Sular çok Söndürmek <sup>edemeyen</sup> ~~edemiyor~~ <sup>edemiyor</sup> sergide  
<sup>edemez</sup>



-10-

~~UND~~ RUT LA IJFPUO ~~AM~~ ~~AM~~  
 und Flußströme nicht ertränken sie Wenn  
 ve ır maklar — suda boğamez şayet

ITN AIJ AT KL OUN BITU BAOBO  
 geben will ein Mann — all ~~seine~~ Vermögen seines Hauses anstelle der Liebe  
 vermek bir adam bütün servetisi erini sergi yerine  
 isterse

BUZ IBUZU LU  
 geringschätzend sie würden (ihn  
 resachten  
 istihfafkêrane hor bakıyorlar) onu

8:8 AHUT LNU QFNO UJDIM AIN LO MO  
 eine Schwester (ist) unsere noch klein und Busen nicht hat sie Was  
 bizim hemşire var küçük olan ve göğünleri yok — Ne

NEJO LAHTNU BIUM ~~JIDBR~~ JIDBR BO  
 sollen wir tun für unsere Schwester (am Tag wo man sie (flirtend) anspricht —  
 yapalım bizim kızkardeşimiz için o gün onu hoşla ~~götür~~ giderler

8:9 AM HUMO OIA NBNO ELIO FIRT KSP  
 Wenn eine Mauer sie (ist) werden wir auf sie einen Turm aus Silber  
 Şayet (bir) durar ise bina edeceğiz onun (bir) kuleyi gümüşün  
 üzerinde


UAM DLT OIA NCUR ELIO LUH ARZ  
 und wenn eine Tür sie (ist) werden wir sie (mit) einer aus Federholz  
 re şayet (bir) kapı ise abschließen Planke  
 kilitleyiyoruz onu bir takta ile ~~şam~~  
 Lübnan camdan

8:10 ANI HUMO UJDI KMGDLUT AZ OIITI  
 Ich (bin) eine und meine (sind) wie ~~die~~ Türme somit wurde ich  
 Mauer Busen  
 Ben bir durarım ve göğünlerim kuleler gibi bunn için oldum



O A I L I M E L O R I B J M I M

des Rotwildhirsche auf den Bergen (im Himmel)  
geyik ginslerinin olan) der Balsambäume (≡ der ~~die~~ Bäume des "im Namen")  
dağlar  
üzzerinde (gökte olanlar)  
balsam ~~dağ~~ ağaçlarının



# RUT

DAS NAMEN-  
BUCH DER BI-  
BEL

Ein Familienbuch für die Meine  
für Kornelia

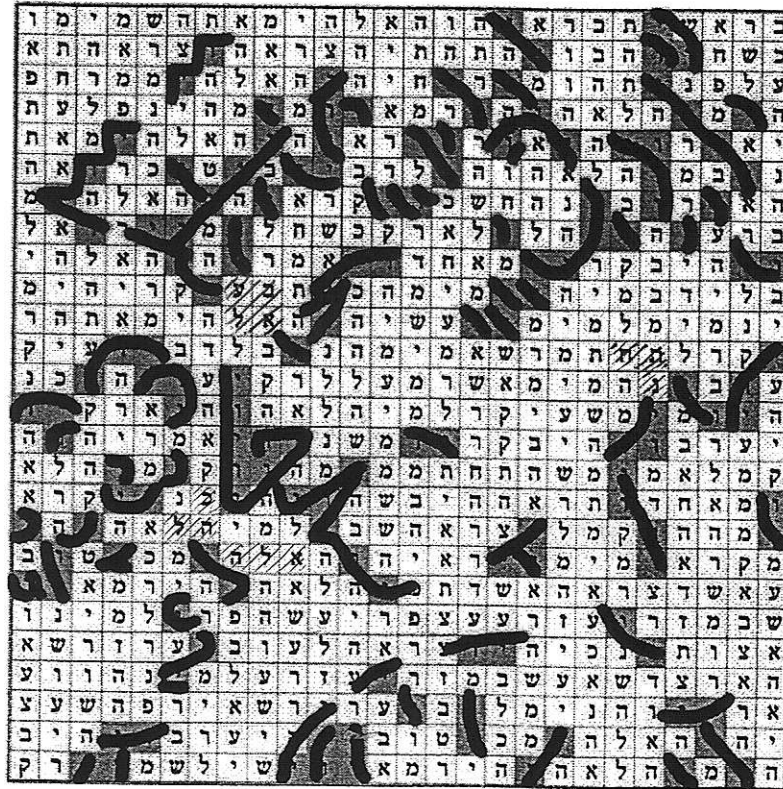
Dein Namen setzt uns in Flammen !

gelesen

$\begin{matrix} \text{U} & \text{B} \\ \text{J} & \text{X} \end{matrix} \} \text{EB} \quad \text{LA} \quad \cap = \text{Vater Gott}$

↑  
 oben über Auge auf Stirn!  
 ↓

Genesis 1:1ff.  
 Code: 17  
 Interpretation:



It even is a very clear picture of a crowned man without beard together with a child.



Bild 10

zwischen Mund HTN

und Nase KLO

das Wort: ALO = zu ihr!  
                  ↑          ↑    (= Gott)  
              HTN        KLO  
              Seite     Seite

also: wenn der Mann zur Frau will,  
sollte Gott dazwischen sein!

IOUOI - JIRALJM

Anfang

JIROJIRIMAJRLJL

Lied der Sänger Welches zum Dank

PTUQIJNMINQJIOH

Mu Kssen von her mich küßt er

IOUKIFUBIMDDIKM

ndes seines We gute ~~deine~~ lieben deine mehr als

BUFKINMJHIRLNII

Wein

IMJMN TURQJMKELK

NKJMKUBOATUMLN

IAHRIKNRUCOOBIA

LIGNUIRDHKLMOIN

OUNJMHOBKNZKIRO

AMIRJIMNIIMKIDD

OBUKJHUROANIUNA

OAKMLJURITUNBOU

LIQDRKIRIEUTJLM

HJINAJINUARTLAO

RHRTJJZPTNIOJMJ ← Ende

1000 .

TARĀNE

TARĀNEHAJE TARĀNE  
TAŠAKKOR BARĀJE

# Das Danklied der Sänger

Er küsse mich mit Küssen seines Mundes ; denn  
deine Zuneigungen sind besser als Wein. Wie  
riechen doch deine Salböle gut ! Ein Trankopfer  
an Duft ist auch dein Name. Daher lieben dich  
junge Mädchen. Zieh mich hinter dich her , dass wir  
wegkommen !

𐌲𐌹𐌺𐌰 = singer  
𐌲𐌹𐌺𐌰 (strong)

## True Love (Poem about the Book of Ester)

In the days of King Ahasuerus of Persia,  
Who ruled over 127 provinces;  
This King was very generous to these here,  
To all nobles, all officials, all leaders and princes  
And gave them a banquet in Susa the capital,  
To show them the wealth and vastness of his kingdom,  
Because at that time no country and state was equal  
Like this huge empire Persia. ~~He gave a~~ <sup>He gave a</sup> richest banquet after their custom,  
Richest with opulent meals and beverages for many days.  
The Queen gave a banquet, too, and after while was called by him,  
To join his banquet to show her beauty in many ways.  
But she refused to come, what reached his anger's rim.  
The counselors of the king gave him the council:  
Separate from her and look for a suitable new wife,  
Otherwise all women of the Persian people will  
Despise their husbands which feels in men's hearts like a knife.  
He married a young Jewish virgin named Ester,  
Who was raised by her uncle, the Jew Mordecai.  
Ester was an orphan. Ahasuerus liked best her.  
He chose her right away out of many virgins shy.  
Though Ahasuerus had still other wives,  
He loved Ester most, and she liked him nevertheless;  
But could she show this love though rivals?  
Mordecai was very loyal to the King and wanted his best:  
He revealed a rumour he heard that two assassins  
Wanted to kill the King. These two were killed,  
The king stood alive. But Mordecai received not even pins  
For a reward. Another one was raised and with honour filled.  
This one grew to be highest prince after the king.  
He postulated an attention which was mere adoration  
In Mordecai's eyes, who never could do such a thing,  
Because he wanted to stay faithful to Louo without motion,  
To his Jewish God in any case! So Mordecai didn't bow  
His head before that highest prince, who got furious  
And angry about this Mordecai, and he got to know  
That Mordecai was a Jew, of one of the peoples various.

Therefore this prince made an attempt to kill all Jews,  
All the Jews in Persia, the whole people of Ester.  
But Ester was not known as a Jew. That was for the king new.  
Therefore Ester interfered for the Jews, they should continue to rest here.  
She interfered also for the welfare of her husband and his realm.  
Though she was not allowed to enter the throne-room uninvited,  
Lest she hadn't to die, but to rescue all Jewish lives she tried it.  
Twice she tried it and entered her husband's forbidden room,  
But Ahasuerus out of pure love for her didn't her doom.  
He spared Ester's life, which was true love from both sides.  
Their love ever since was a tested love until death ties.  
There we learn that in Iouo God's eyes it is as great  
To save a life as to sacrifice <sup>one's</sup> own life. Jesus, however,  
Did both just by a cruel sacrificial death, and together  
With dying such cruel death he, too, became a mate.  
He will be the husband of an organisation of faithful ones  
All faithful to death. His bride.  
Ahasuerus wanted to reward Mordecai for  
Having rescued his life, but this wicked prince furthermore  
At the same time tried to hang Mordecai to death.  
Ahasuerus instead made this high prince to lower himself  
Before the insignificant Mordecai and to reward him - a mess  
For the prince, who then was accused by Ester to the king  
To be responsible for a planned genocide of the Jews.  
That was for Ahasuerus a totally unexpected new news.  
Ester saved her people and the bad prince was hanged,  
And until today all Jews celebrate and to Iouo thanked -  
This victory of a God of love. We want to stay under his wing.

## L'Amour entre nous (Poème d'après le livre Ruth)

Et il fut aux jours,  
quand ils se sont mis,  
à cause de famine entour  
d'Israël à Moab,  
qu'Elimélek et Néli  
ont vécus une vie  
ressentie de l'amertume,  
pleine de pleurer et fume  
de chagrin et de morts.  
Père louo eut-il tort,  
quand il a promis,  
que sera béni  
l'Israël, son peuple?  
Il n'avait tort,  
parce que son peuple  
le n'aimassent fort.  
Ils ont oubliés son nom,  
ont dites « Seigneur » comme son  
de toute leurs adoration  
sans chagrin d'une motion.  
Elimélek mourut sous peu.  
Ses fils mariés sont morts aussi.  
Les filles mariées à eux, elles qui  
N'avaient ni maris tous les deux  
ni d'enfants ou même d'argent,  
où vont-elles aller maintenant?

Néli a entendue que dans Israël  
la famine fut terminée, finie!  
« Y- allons! » elle dit à ses filles.  
Tous belles-filles sont d'accords!  
Elles se réjouissaient sur l'idée  
de mener à Israël une vie modée.  
Elles ont retournées jusqu'à la frontière  
d'Israël avec Néli leurs belle-mère.  
Alors Néli les a admonie :  
« Sans maris là vous serez punies! »  
« Je suis trop vieille pour de nouveau  
être mère de fils à vous donner.  
Pourriez-vous attendre, oui ça faire,  
toutes les longues vingt années  
Après<sup>les</sup> eut mis au monde, votre belle-mère? »  
Maintenant l'une des deux s'est retournée.  
L'autre resta, Ruth elle fut nommée.  
Ruth a convaincue sa mère d'Israël  
avec ces mots d'amour et grand foi d'elle:  
« Où tu mourrais je meurs aussi,  
Car je me sens de toi bénie,  
Bénie de ton dieu louo!  
Ça c'est à toi mon dernier mot »  
À Israël elles ont trouvées  
après long travail de récolter -  
Elles ont trouvées un fiancé  
pour Ruth! Son nom Boas.  
Ceux ont bénis la juive race.



Elle Ruth et lui Boas

N'ont seulement benis la race,

Ils ont benis fort volontiers

le dieu louo à tout leurs cœur.

Ça c'est si bon pour toutes sœurs

et tous les frère Chrétiens.

Ils le faisaient tellement bien!

Ils aimaient lo, tous les deux,

C'était pour toujours leurs dieu.

Le fils de Boas et de Ruth

benît aussi après leurs MUT

louo dans leur postérité.

Obèd devint grandpère de DVD,

qui alors fut roi très aimé,

Connu avec le nom David.

Leur vie n'était jamais vide.

Leur amour pour louo

leur a donné un nom très haut.

MUT = (la mort (adamic))

DVD = David = l'amour (adamic)

Pardonnez, s'il-vous plaît,

mes fautes multiples dans cette poème;

Je ne sais le Français pas si bien.

Merci beaucoup.



Joh 4:24

# ERROR

DER GRÖSSTE IRRTUM EINES MENSCHEN: ER GLAUBT, ER DIENE GOTT, WENN ER DER KIRCHE (ORG, RELIGIONS-ORGANISATION WELCHE AUCH IMMER) DIENT. DIE BIBEL BLEIBT AUßEN VOR, OBWOHL STÄNDIG AUF DEN LIPPEN! DAS LESEN STÄNDIG UND DAS UNABHÄNGIGE NACHFORSCHEN DARIN ETC. WIRD AUF VERSCHIEDENE ARTEN UNTERBUNDEN! HEIMTÜCKISCH! MAN BEUGT SEIN KNIE VOR BAAL (=HERR), WAS MENSCHENERFUNDENE NAMEN GOTTES, MENSCHEN DOGMEN UND MENSCHEN LEHRFORMEN ANGEHT. DER NAME GOTTES „IHOU“ WIRD VÖLLIG UNWICHTIG UND SO GAR BEKÄMPFT (Jeremia 23:27)

# **DIE RELIGIONEN DER WELT UND PSYCHISCHE PROBLEME**

**BIS HIN ZU SCHWERER SCHIZOPHRENIE  
UND EINEM SELBSTMORDVERSUCH**

**EIN VERSUCH DES ÜBERBLICKS ANHAND EIGENER ERFAHRUNGEN  
(NICHT VOLLSTÄNDIG MÖGLICH)**

**(Ich stoße hier, wie beim Thema Sex, an meine Grenzen – Sex und Psyche → Die beiden  
schlimmsten Themen jeder Religion!)**

Von Kurt Manfred Niedenführ  
gemäß Maleachi 3:23 und 3:1

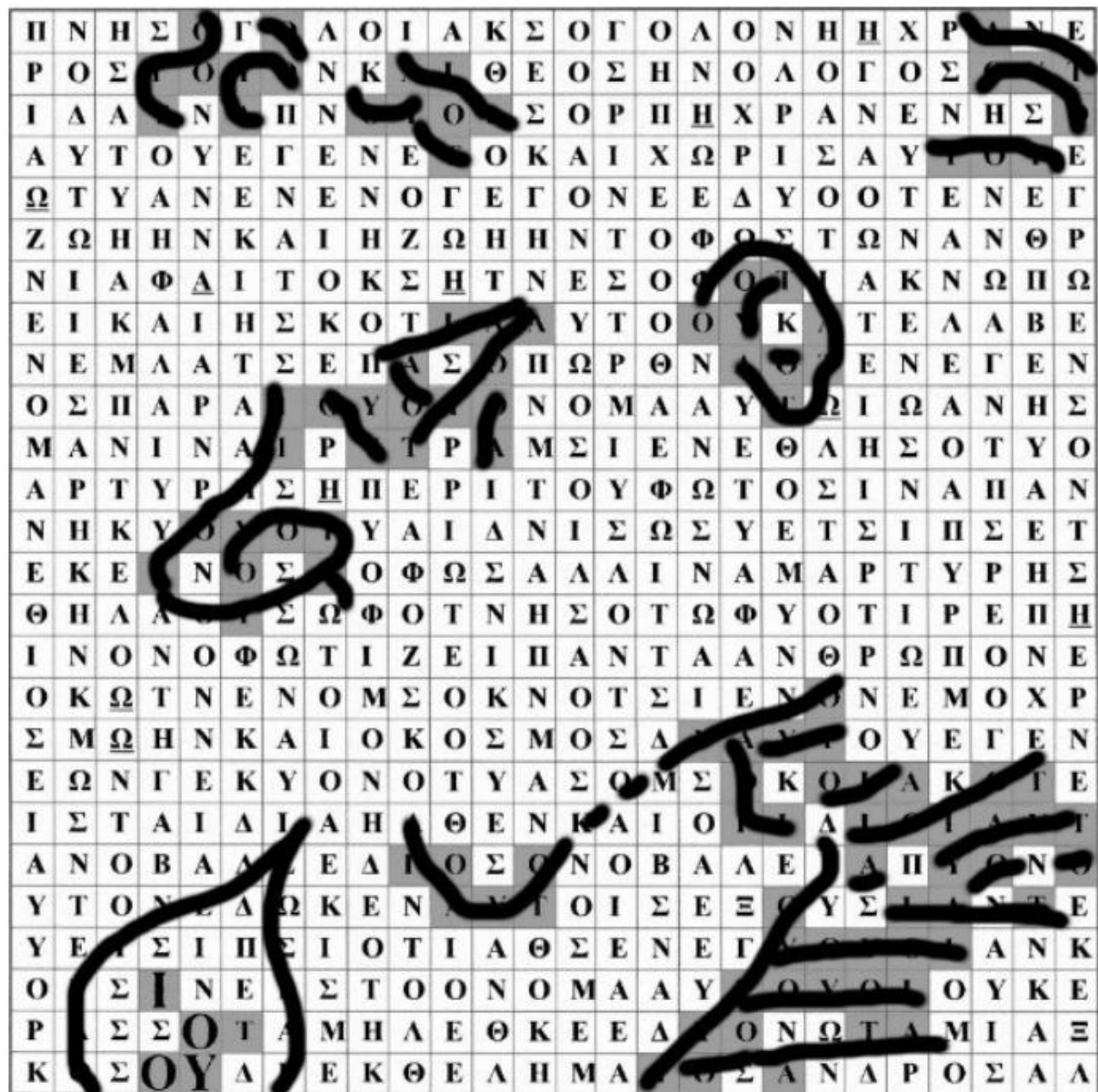
März 2022, Haundorf Germany

Gewidmet  
Iouo,  
meinem Gott

Johannes 1:1ff

Fließtext im Format 26x26 Zeichen, furchenwendig geschrieben (bustrophedon)

Code: IOUO und AOUE und TOUO



Das Codebild mit IOYO + AOYO + TOYO erinnert mich ein wenig an mein Inneres, meinen Gemütszustand in besonders kritischen Zeiten meiner Nervenkrankheit: Das Bild eines jungen Mannes (könnte auch eine Frau sein), ohne Lächeln, ohne Mund, schweigend, starres Auge, weinerliche Kontur, kleines Ohr, das Erschreckendes hört, ungepflegt, aber louo anflehend: Angst, Angst, Angst! Nicht solche Angst wie Böse, sondern wie Angstschauer, die wie Fieber dich überfallen und auf die du keinen Einfluss hast.

Der Ruf louos zur kleinen Herde „AL TIRA! Fürchte dich nicht!“, kann nicht wirkungsvoll umgesetzt werden. Du bist machtlos über dich selbst. Das Bild erfreut mich trotzdem. Es zeigt: Der Gläubige ist nicht allein. Iouo, dein Vater, kennt das alles, er plant dies in seinen Rettungsplan mit ein!

## **Lifelong Suicidal**

Sie haben sich ihr Leben lang  
umgebracht,

Denn sie geben nicht, lebenslang,  
auf Rat acht,

Den Gott zum ewigen Leben  
ließ erteilen.

Sie wollten nur zum Schön-Leben  
stets hineilen.

Sobald Gott-Lieb' war mit im Spiel,  
galt nicht viel,  
was Iouo wirklich will!

Wer es aber doch wollte tun,  
konnte nicht ruh'n!

Er wurd' vor Leid verrückt sogar,  
brachte sich um  
vielleicht beinah um ein Haar.

**TRINK EIN SCHLÜCKCHEN NERVENBITTER,  
DASS DIE FINGER NIE MEHR ZITTER'!**

BEVOR ICH MICH AN NERVEN RICHT',  
RICHT' ICH MICH JA MIT SOLCH' GEDICHT  
AN DEIN HERZ IN DES VATERS LICHT!  
IM BILD GOTT'S ERSCHAFFEN WÄR'N NICHT  
DIE NERVEN, WÄR' GOTT NIE GERICHT'  
GANZ SCHARF VON GEGNERN BITTERLICHST!

SO KENNT IOUO BITT'RES.

DESHALB JED' GOTTES KIND BITT' DES:

„GIB RUHE MIR IN MEINEM SINN,  
OH IOUO, MEIN GEWINN!“

LASS RELIGION NICHT DOMINIERN  
IN HÖRIGKEIT MEI' HERZ UND NIER'N!  
MACH MEIN ICH IM INNERSTEN FREI  
VON KIRCHENZWANG! SEI EINERLEI  
MIR ORG' UND KIRCH', ABER NICHT GOTT!  
DENN RELIGION MACHT MICH NOCH TOT!  
ANBETUNG HEILT, DOCH KIRCHENZWANG  
IST VON UNS DUMMEN TODESFANG!

## MEIN NERVENWEG

Keine Nervenkrankheit ist in meiner Familiengeschichte bekannt gewesen! Es war bei mir nur die Religion. Bis auf kleine Pubertätsängste war ich auch, was meine Nerven betrifft, vollständig gesund bis zu meiner Verlobung 1971 im Alter von 19 Jahren. Lediglich chronisch erkrankt war ich seit dem 15. Jahr meines Lebens an Diabetes Typ II (MODY), darum betrieb ich Vereinssport (Handball) und auch ein wenig andere Sportarten wie Schlittschuh und Schwimmen etwas vermehrt. Ich hatte Normalgewicht bis zu diesem 20. Lebensjahr.

Mein künftiger Schwiegervater war damals der Versammlungsdiener einer kleinen fränkischen Versammlung der Zeugen Jehovas. Ich lernte seine Tochter kurz vor meiner – damit völlig unabhängigen - Taufe (am 6.8.1971) im Juni 1971 kennen, als ich zum ersten Mal den Königreichssaal dieser fränkischen Zeugen Jehovas besuchte. Die Religion der Zeugen Jehovas kannte ich, seitdem mein Vater in ein sogenanntes Heimbibelstudium mit einem Zeugen Jehovas einwilligte. Das war in München, als ich 12 Jahre alt war. Der Zeuge Jehovas kam dann mit seiner Familie immer regelmäßig einmal pro Woche für eine Unterrichtsstunde zu unserer ganzen Familie. Doch mein Vater ließ es nicht zu, dass er schon nach einer Stunde wieder ging und bewirtete die Besucherfamilie immer noch eine weitere angehängte Stunde. Während des Unterrichts aber lehnte der Zeuge Jehovas Bewirtung strikt ab. Der Zeuge Jehovas war aus der Hitlerzeit schon mit den Bibelforschern verbunden. Seine Mutter war in den Zwanziger Jahren Bibelforscherin geworden. Er hatte eine bemerkenswerte Lehrfähigkeit, was ich heute, zwanzig Jahre nach meiner ca. 40-jährigen Zeit mit den Zeugen, sehr gut beurteilen kann.

Das erste, was ich von den Zeugen Jehovas erfuhr, war ein Film in einem Kongress betitelt: „Ewige gute Botschaft rund um die Welt“, 1964 gehalten von einem gewissen Bruder Herzig, den ich später noch oft kennenlernen sollte. Zu diesem Vortrag und Kongress hat uns der besagte Heimbibelstudiums-Lehrer als Familie eingeladen, kurz nach einem Krankenhausaufenthalt meinerseits, wo ich auf der „Wachstation“ lag und vor der möglichen Todesgefahr zitterte.

Doch zurück zu meiner Verlobung. Ich war entschlossen, wenn ich mich taufen ließe von den Zeugen Jehovas, dann würde ich unbedingt Missionar werden wollen – möglichst in einem Untergrundland, denn ich hatte ja am Gymnasium Russisch-Wahlunterricht. Deshalb interessierte mich diese einzige Pionierin in dieser kleinen Versammlung besonders, die immer nur in einer englischen Neuen-Welt-Übersetzung der Bibel in den Zusammenkünften las, weil sie sich auf einen Missionardienst vorbereiten wollte. Es gab ca. zehn Mädchen in dieser Versammlung in meiner Altersgruppe, auch einige in der Münchner Versammlung, wo ich schon Jahre vor meiner Taufe regelmäßig Geige spielte. Doch nur sie interessierte mich von all diesen. Ja, sie war auch sehr hübsch, doch das waren andere auch.

Dass sie gut in der Bibel bewandert sei, setzte ich voraus, obwohl sie erst 17 war. Doch ihre Eltern waren schon Pioniere im Ostblock und interessierten sich einmal sogar für die Gilead-Missionarschule. Das war, bevor es meine Frau überhaupt gab. Ich war also völlig überzeugt, dass es keine größeren Probleme bei dieser Verehelichung geben könne. Doch es kam ganz anders. Ich hatte wie meine Zukünftige, sie heißt Kornelia, verhältnismäßig

ausreichende Englischkenntnisse, hatte auch eine gute Abiturnote in Französisch, das große Lateinum auch, sowie ca. 18 Monate Russischunterricht, etliche Stunden Griechisch und sogar eine Schnupperstunde Chinesisch gehabt. Ich war also hocherfreut, dass meine Kornelia nicht nur sehr gutes Englisch, besonders wegen engen Kontakt zu amerikanischen Freunden, sondern auch etwas Französisch und Spanisch drauf hatte. Sie kam vom naturwissenschaftlichen Gymnasium, ich vom neusprachlichen. Als Pionierin war sie aber schon lange vor dem Abitur aus dem Gymnasium ausgeschieden und arbeitete 5 Stunden täglich in einer Fabrik als Löterin. Ihr Vollzeit-Stundenpensum war unbedingte 100 Stunden monatlich damals, ab ihrem 16. Lebensjahr. Ja sehr fleißig ist sie bis heute, 52 Jahre später, geblieben. Ihre Familie lebte in bescheidenen Verhältnissen, aber mit TV und PKW schon ausgestattet. Der Vater hatte mehrere Handwerksberufe schon ausgeübt, ernährte aber seine Familie damals als Verkäufer. Die Mutter war Hausfrau und erzog noch einen etwas jüngeren Sohn, damals gerade Teenager geworden. Heute ist dieser ein Ältester der Zeugen Jehovas.

Der Kongress im Sommer 1971 („Göttlicher Name“), an dem ich in Stuttgart getauft wurde, brachte die Neuerung der Einführung der Ältestenschaft mit sich. Mein Schwiegervater bekam seine Zentralstellung in der Versammlung weggenommen. Doch er verkraftete dies. Was er weniger verkraftete, war jedoch, dass ich beginnend ungefähr kurz nach meiner Verlobungsfeier im Dezember 1971 schon im Februar 1972 sehr sehr schwer nervenkrank wurde. Was er nicht wusste, war, dass ich bei meiner Hingabe mit Taufgelübde der Rückhaltlosigkeit louo (damals mir nur unter dem falschen Namen „Jehova(h)“ bekannt) gegenüber zu louo betete: Ich bin bereit, für dich Jahre ins KZ zu gehen, wie die Brüder im Dritten Reich oder aber eine schwere langwierige Krankheit zu ertragen, wie sie z.B. der Bruder und Pionier hatte, der bei mir im Zelt am Zeltplatz des Kongresses mit wohnte (ein Schweizer „Franzose“). Er war mit 15 schizophren geworden und war jetzt etwa 30. Ich war 19 bei meiner Taufe. Es wurde ein Problem für meinen Schwiegervater, dass ich tatsächlich ein halbes Jahr nach meiner Taufe schwer nervenkrank wurde! Der lapidare erste Kommentar von ihm: „Da braucht er halt ein paar Tabletten, dann geht es wieder“.

Dies zeigt mir heute, wie unbarmherzig die Erziehung von Ältesten in ihrem „Erziehungswerk“ in den häufigen Königreichsdienstschulen sein muss. Ja, ich weiß es ja, denn das erste Ältestenbuch der Org, das nur für Älteste geschrieben wurde und nur von diesen besitzt und gelesen werden durfte, hat mir louo in die Hände gespielt, so dass ich es auch lesen konnte! Oh weh, was ich da las! Kein Wunder, dass von diesem Schlagen der Mitsklaven und dieser Ausbildung dann ein Drittel aller Zeugen Jehovas nervenkrank sind, wie ein amerikanischer Psychiater, der selbst einmal Zeuge Jehovas war, bestätigte. Und wie bin ich louo doch dankbar, dass ich nie ein irgendwie geartetes Dienstamt bekam (ausgenommen wenige Wochen Mitglied des Baukomitees bei einem Königreichssaalbau in München). Dank und Dank! Dafür gehörte ein eigenes Dankeslied geschrieben, vergleichbar mit dem Hohelied zum Dank. Wie viele Älteste werden überleben? Wird es sein wie in Kanaans Zeit nach der Spionenabfuhr?

Denn es ist ja klar: dieselbe Situation wie vor dem Eingang ins Verheißene Land Kanaan: kein Ältester (außer zwei Spione) durfte hinein, alle anderen mussten sterben. Ja, auch mein Schwiegervater starb 10 Jahre nach meiner Verlobung mit meiner Kornelia! Die Mutter von Kornelia starb kurz zuvor, ganz plötzlich! Ich will keine schmutzige Wäsche waschen, aber das Beispiel von vielen Ältesten, Missionaren und Pionieren zeigt, dass es nicht einfach



ausreicht, zu sagen: hier ist eine Wohlfühl-Organisation für geistig verwirrte und kranke Menschen! Ohne Wohl! Über meine Salbung habe ich schon woanders einiges geschrieben. Es war ca. ein Jahr nach meiner Taufe! Es bedeutete ein weiteres Spießrutenlaufen. Alles Folgende war geächtet:

- 1) nervenkrank
- 2) Kinder im Alten System, gleich vier
- 3) ein Pflegekind, eine quasi Waise 13 Jahre großgezogen
- 4) auch noch behauptet, er sei gesalbt
- 5) sein Vater und er bauen ein Haus selbst
- 6) er trägt einen Bart
- 7) er studiert ein Hochschulstudium
- 8) er ist Sozialhilfeempfänger mehrere Jahrzehnte lang
- 9) er ist erwerbsunfähig und deshalb Rentner
- 10) er kann nicht mehr viel von Haus zu Haus gehen
- 11) er will trotzdem in eine fremdsprachige Versammlung
- 12) er versucht, mit der Familie in ein Gebiet im Nahen Osten zu ziehen, wo die Zeugen Jehovas sogar im Untergrund sind
- 13) er bewirbt sich für die Missionarsschule als gesamte Familie
- 14) er meint das alles wirklich ernst
- 15) er predigt viel nur mit der Bibel, verschenkt später Literatur und bittet nicht um Spenden dafür
- 16) er führt sein Familienstudium nur mit der Bibel durch
- 17) er veranstaltet mit Familie viele Haus- und Gartenpartys für die Brüder
- 18) er spielte Geige, in Orchestern auf vielen Kongressen und Zusammenkünften, auf Beerdigungen und Hochzeiten, aber warum jetzt nicht mehr?
- 19) er schreibt lange und viele Briefe an die Gesellschaft
- 20) was das Unmögliche ist: er sagt, er wüsste, wie der Name Gottes richtig lautet!

Die Liste könnte noch weit fortgesetzt werden.

Meine Ehe wurde mehrmals attackiert und einmal meine Frau zur Trennung überredet! Sie war aber nicht so dumm, wie manche meinten! Unsere Ehe ist sehr gesegnet: obwohl viele Nervenkrisen meinerseits von Kornelia mitgetragen werden mussten, ist sie bis jetzt sehr stabil geblieben. Ich habe viele Ehen bei den Zeugen Jehovas wie einst bei Russel auseinanderbrechen sehen! Der Satan hat es auch bei uns versucht. Doch nicht immer hat er den gleichen Erfolg, obwohl gilt: „As the twig is bent, the tree will grow!“ Russels Beispiel wiederholt sich dort ständig.

Achtmal Nervenklarinke-Aufenthalte! Aber nach meinem Ausschluss 2002 wegen der Blutfrage (siehe mein Buch über Sex, Hochzeit etc.) ging es auch nervenmäßig wieder bergauf. Zwar jetzt 50 Jahre Schizo und 55 Jahre Diabetes mit Beinahe-Amputation des linken Unterschenkels 2021, sind wir doch sehr zufrieden, im baldigen Monat die Goldene Hochzeit zu feiern! Wir denken, dann wird alles schon anders aussehen. Ich habe als Elia der Endzeit bis heute ständig an die WT-Adressen geschrieben und sie kennen meine Website! Wehe diesem Bösen „Sklaven“!

## DIE ROLLE DER RELIGION AUF MEINEM NERVENWEG

Ein wenig habe ich schon darüber gesprochen. Religion kann aber auch sehr positiv auf den kranken, irren Geist wirken: Bei mir waren es gerade die Dinge, die die JW-ORG verachtete! Kinderkriegen! Barttragen! Siehe vorige Liste.

Besonders aber sich persönlich dem Prüfen von Allem zu widmen (Paulus in 1.Thess 5:21; Johannes in 1. Joh 4:1). Ich bin Techniker und Konstrukteur, in Mathematik universitätsgebildet mit Abschlussnote 2,3 im Vordiplom, was sehr bemerkenswert war, bekam sogar Stipendium wegen Bestleistungen! Ich weiß, was Logik bedeutet, was möglich ist und was nicht möglich ist durch Logik! Jesus heißt zuerst LOGOS! Davon kommt Logik!

So prüfte ich immer meinen Glauben, als 17-jähriger war ich oft in der Staatsbibliothek München, in der Bibliothek des Deutschen Museums, in der Stadtbibliothekszentrale, in kleinen Stadtbibliotheken etc., was einem heute alles durch das Internet erspart bleiben könnte, zum großen Teil zumindest! Ich bin einer, der Glaube auf Wissen aufbaut, nicht auf Wohlklang von Dargelegtem!

Ich hasse jede Hörigkeit. Ich habe mich sowohl bei der Konfirmation als auch bei der Taufe (bei den Zeugen Jehovas) nie einer Organisation hingegeben, ich schwor jedesmal Treue nur und ausschließlich Gott dem Schöpfer gegenüber. Alle Ältestenschaft wird auf Kadavergehorsam gegenüber der Leitenden Körperschaft geeicht und geprüft! Das wird „Loyalität“ genannt, einem Wort aus der Politik (das Englische wird hier ins Deutsche hineinmanipuliert). Ich bin Zeuge von undenkbar vielen Situationen, in denen Älteste und leitende Brüder doppelte Moral gezeigt haben: Gehorsam zu Gott = Gehorsam zur Org, ist ihre Devise, obwohl oft das Gegenteil von der Bibel bewiesen ist.

⇒ Produkt: Lieblosigkeit

Daran aber erkennt man wirkliche Schüler Jesu: an der Liebe untereinander! (Joh 13:35)

Es gibt für mich nur einen Weg, dass das meine Psyche nicht kaputtmacht:

Bibel, Bibel, Bibel! Lesen (ca. 30-mal von vorn bis hinten), übersetzen, abschreiben, hören, Audiodateien machen, prüfen von Bibellehren und Übersetzungen, darüber sprechen! Täglich, und auch viel nachts!

Und Name Gottes louo! Bibel mit louo ausbessern: 50-mal. In vielen Sprachen! Proklamieren! Seinen Effekt auf mich spüren!

## DIE ROLLE DER BIBEL AUF MEINEM NERVENWEG

Im vorigen Punkt habe ich es schon kurz gestreift.

Von der Bibel hörte ich als Kind, weil ich regelmäßig in den Kindergottesdienst ging, zeitweise jeden Sonntag, als Protestant getauft im Babyalter. Damals hatte ich eine Frau Kränzlein als Religionslehrerin, sie verteilte Lob-Bildchen und hatte eine Bibel mit in Farbe ange-

strichenen Bibeltexten. Ich betete damals lange und viel. Ganze Nächte lang, so dass ich als Langsamer und Träumer bekannt war. Man nannte mich Susi, weil ich so eine Transuse war.

Doch eine eigene Bibel bekam ich erst, als eine Familie der Zeugen Jehovas zu unserer Familie Woche für Woche zum Heimbibelstudium kamen, sechs Jahre lang. Der Zeuge Jehovas schenkte mir auch ein ganz neues NWÜ-Neues Testament. Sonst war die Bibel, die ich hatte, eine Elberfelder (damals noch die Unrevidierte mit dem Namen Jehova überall), auch noch eine Luther kam dazu! In der Zeit bis zu meiner Taufe als 19-jähriger las ich die Bibel ca. zur Hälfte: das ganze NT (NWÜ) und die Tora (ELB) sowie einige Bücher im AT (z.B. Daniel). Leider! Leider las ich sie nicht ganz. Es wurde im Heimbibelstudium nie verlangt oder betont, wie wichtig das sei! Aber WT-Richtlinien und Auslegungen wurden gepaukt! Ein schiefes Bild der Bibel war das Ergebnis.

Erst als ein Versammlungsdiener nach Brasilien ging und uns zum Abschied seine Bibel (ELB) zeigte, wo er jede Seite mit einer Privatüberschrift versehen hatte, wurde ich hellhörig! Das wollte ich auch! Ich musste die Bibel ganz lesen! Ein Kreisaufseher (Brd. Böttcher) betonte später ebenfalls die Wichtigkeit, jeden Tag die Bibel weiter zu lesen! Er täte das auch! Erst als 24-jähriger hatte ich wirklich zum ersten Mal die Bibel ganz gelesen! Ich erfuhr später: das Lesen der ganzen Bibel war kein Erfordernis zur Erbringung der Lehrfähigkeit angehender Ältesten.

Ich las die Bibel besonders intensiv von damals bis heute. Einmal las ich sie sogar fast ganz am Stück durch während einer viermonatigen Nervenlinik-Einweisung. Man nahm sie mir dann aber weg und hielt es für Zeichen meines Irrsinns! Gerade das Gegenteil war der Fall! Nichts half mir so mit der Schizophrenie fertig zu werden, wie das Bibellesen (mindestens 26-mal bisher von vorn bis hinten) in vielen Sprachen. Ich besserte die Bibel auch ganz wohl 50-mal in vielen Sprachen mit dem richtigen Namen Gottes aus. Welche Hilfe für meinen Geist! Ich forschte und prüfte vieles in der Bibel. Ich schrieb die Bibel ab und übersetzte sie. Ich fertigte Audio-Passagen an und hörte so Bibel-Bücher Tag und Nacht viele Jahre lang! Einige Bücher hörte ich so vielleicht 10.000-mal!

Das liebste Buch war das Buch Hohelied! Ich übersetzte es vielfach, ich fertigte auch eine Übertragung des Textes in ein Gedicht zum 25. Hochzeitstag für meine Frau an. Die Bibel wurde mein Leben! Meine geistige und nervenmäßige Genesung! Ich bin heute noch sehr sehr krank, aber ich habe gelernt, meinen Geist in Bahnen zu halten. Schwere Krisen sind seltener geworden. Medikamentös bin ich gut eingestellt und habe regelmäßige Besuche beim Nervenarzt!

## **DIE ROLLE DER SALBUNG AUF MEINEM NERVENWEG**

In meiner schlimmsten Anfangszeit meiner Schizophrenie (ca. 7 Monate in Agonie gelebt!) gab es einen schlohweißen Bruder hohen Alters in der Versammlung der Zeugen Jehovas. Er sah, wie ich kämpfte, und gab mir eine Bibelstelle in Deuteronomium zu Ende der Zusammenkunft mit auf den Weg: „Dort steht deine Hingabe in Mose! Lies es mal nach!“ → Ich kam spät abends nach Hause und saß dann, Stunden glaube ich, über diesem Text. Ich las ihn

immer und immer wieder! Das Wort „Jehova“ wurde mir immer wichtiger. Ich stand wie während der ganzen Agoniezeit unter flehentlichem Gebet. Plötzlich stieg aus der NW-Übersetzung (deutsch) das Wort „Jehova“ aus der Bibel heraus und stand in einem „trans-lucent“-Aussehen direkt vor mir“ Ich sah es an und war erstaunt. Es blieb kurze Zeit stehen und drang dann in mein Auge! Ich spürte, wie es in mein Herz hinunterstieg und es erfüllte mein innerstes Herz, dem innersten Punkt meines „Ichs“. → Ich wusste ⇒ Jetzt bin ich geist-gezeugt und gesalbt! Es war der 16.8.1972.

Ich wusste damals nicht, dass es eine besondere Salbung war, nicht wie bei Jesus mit einer Taube, nicht wie bei den 120 mit Feuerzungen, sondern, was ich nie von jemandem hörte, mit dem Namen Gottes. Der heilige Geist ist nur als Erinnerer tätig, er war also auf das angewiesen, was ich kannte. Der richtige Name Gottes wurde mir erst später ganz anders offenbart: Iouo! (Iouo sieht ja barmherzigerweise über solche Zeiten nicht selbst verschuldeter Unwissenheit hinweg, Apg 17:30,31.)

Einen Effekt hatte diese Salbung. Ziemlich rasch verschwand die Vorstellung, ich würde jeden Moment jetzt gleich sterben (7 Monate Agonie!). Die Todesnähe wurde nicht mehr so unmittelbar verspürt. Ich wurde ein neuer Mensch. Eine neue Natur rettete mein Leben. Doch dann drang die Krankheit massiv auf andere Weise zurück: drängende innere Stimmen! Eine Stimme sagte: Du musst Gott beweisen, dass du ihn wirklich liebst → zeige es, indem du jetzt aus dem Fenster springst (5. OG eines Mietshauses). Ich rannte zum Fenster, riss es auf, setzte mich aufs Fensterbrett und wollte gerade meine Beine hochziehen, als meine Mutter geistesgegenwärtig heransprang und mich zurückzog! Sie sagte später, sie habe mich zweimal geboren! Ich habe dadurch viel Verständnis für solche gelernt, die ich später treffen durfte → Türken! Sie sind ja teilweise als Moslem nicht ganz gleichgültig gegenüber Selbst-mordterror! Das muss man erst einmal von innen heraus verstehen!

Meine Salbung und mein weiterer Weg waren von Beginn an ein Spießrutenlaufen, denn offiziell durfte es ja keine jungen Gesalbten geben! 1972 war ich bei der Salbung gerade 20! Es ist müßig, die unendlichen „hardships“ eines als Möchtegern-Gesalbten abgestempelten Diener Gottes bei der ZJ-Org zu beschreiben! Es wäre ein Buch für sich!

1977 erhielt ich als Schwerstkranker das Abschließende Siegel, und der Brd. Kölbl, der den Brd. Pötzingen der ltd. Körperschaft ca. 1920 in die Wahrheit gebracht hatte, sagte kurz darauf zu mir: „Da kommt ja das Leben selber!“ Ich gab zurück: „Das Leben ist doch Jesus!“ Er sagte: „Dees hōb ii ja gmoand!“ Er verstand, dass wir beide zur Braut fest gehörten und sagte auch; „Unser Weg ist festgelegt!“

## **DIE ROLLE DES HEILIGEN GEISTES AUF MEINEM NERVENWEG**

Der heilige Geist drang in mich, anders als die vielen inneren Stimmen, die ich bis heute immer auf mich einprasselnd spüre! Mit der Zeit konnte ich ganz genau unterscheiden, wann heiliger Geist auf mich wirkt und was dämonischen Ursprungs bzw. Krankheits-Ursprungs ist. Ich habe viel gegen Dämonen kämpfen müssen. Doch es gibt auch meinen eigenen Geist! Und der ist krank! Man darf nicht alles den Dämonen zuschieben.

8 Mal Nervenlinik bis zum Jahr 1981, dann war dieses Kapitel abgeschlossen als ich zu Iouo flehte während einer Nervenlinikzeit zum Schluss: „Bring mich aus diesem Kerker heraus!“ (Ps 142:7) Ein Jahr meines Lebens im Krankenhaus (fast immer nur Nerven!). Ich kam dann nie mehr in die Irrenhäuser! Nur mehr Diabetes, Bluthochdruck, ein Zusammenstoß mit dem PKW gegen einen entgegenkommenden LKW mit Gehirnuquetschung, das war alles, was noch kam als Krankenhausaufenthalt (jetzt erst die Beinaheamputation → 4 Wochen Klinik).

Ja, ich bin durch heiligen Geist geführt. Er hat mich befähigt, fremde Sprachen zu lernen (etwas) und bis heute (20 Jahre nach Gemeinschaftsentzug) immer noch voll im Predigt-dienst zu stehen → mehr wie ein Pionier (der ich ja auch ca. 1 Jahr war). Er befähigt mich zu besserem Verständnis der Bibel und zum Übersetzen ganzer Bibelbücher u.v.a.m. Ich weiß, was es bedeutet, wenn Jesus sagte: Wer ein Ohr hat, höre, was der Geist den Versammlungen sagt (Offb 2:7)!

## **DIE ROLLE DER EHE AUF MEINEM NERVENWEG**

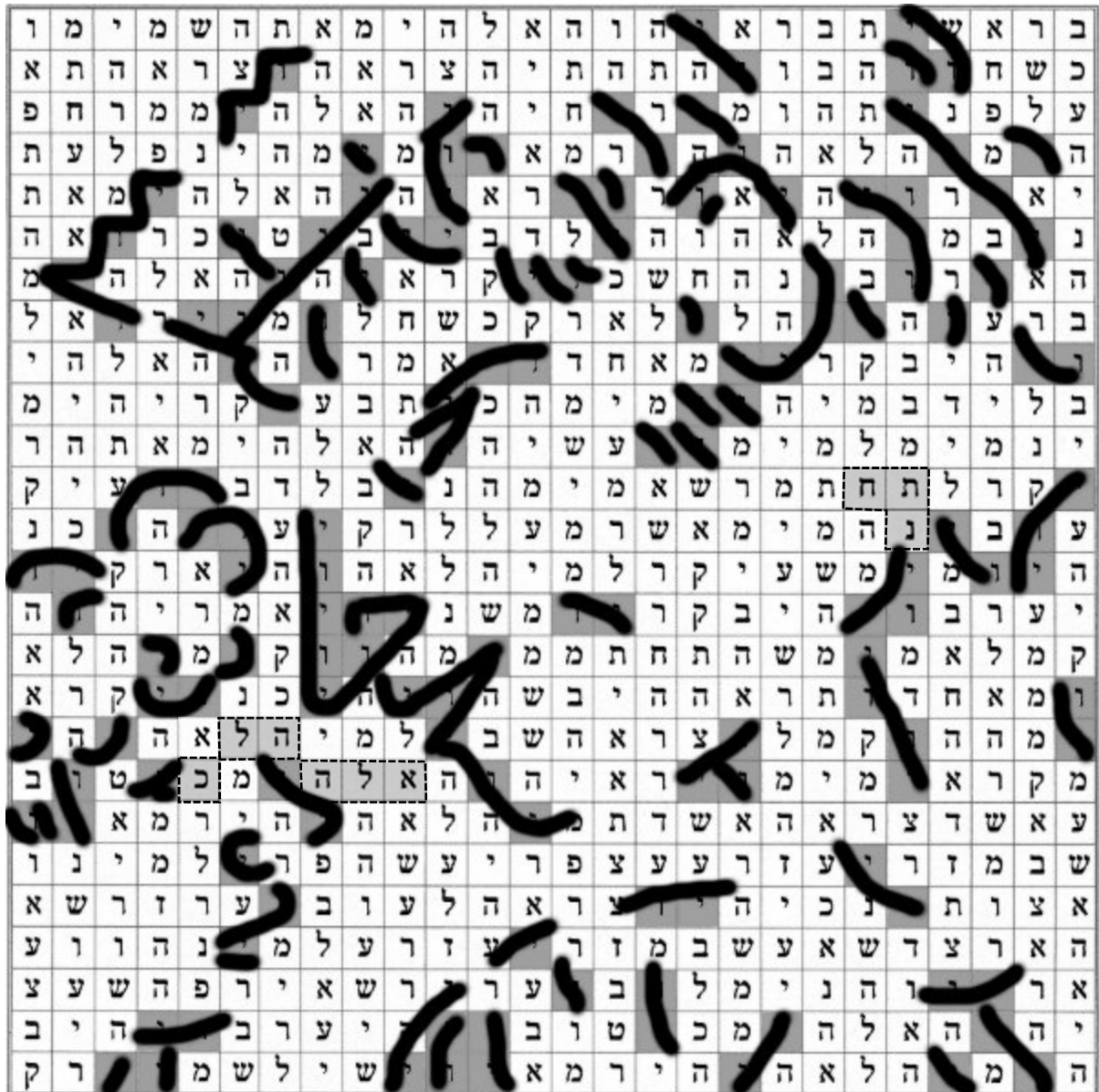
Ohne meine Ehefrau (=Kornelia  $\triangleq$  „Horn des Elia“) hätte ich es nicht geschafft, bis heute zu leben und all das zu tun, was ich ja soll.

- 1) Geistige Tätigkeiten → Gebet, Bibellesen und Nachforschen, Nachsinnen
- 2) Verantwortungsbereich für vieles in der Familie
- 3) Predigtdienst
- 4) Verdienen des Lebensunterhalts durch Berufsausübung
- 5) Hochschulstudium
- 6) Hausbau in Franken
- 7) Schreiben von Briefen
- 8) Schreiben von Bibelaufsätzen
- 9) Schreiben von Übersetzungen und Abschriften, z.B. die ganze Tora (insgesamt ca. Hälfte der Bibel abgeschrieben)
- 10) Sprachenlernen, meine Frau ist sehr gut im Sprachenlernen und Englisch
- 11) Familienführung → auch Bibelbesprechung (ich schrieb Bücher nur für die Kinder)
- 12) Kindererziehung, Enkelbeaufsichtigung
- 13) Gastfreundschaft → z.T. sehr sehr umfangreich, ca. 300 Freunde (damals) vor dem Ausschluss, jetzt immer noch viele Freunde (keine Zeugen Jehovas mehr)!
- 14) Ertragen von Krankheiten (ich schreibe dies z.Zt. vom Rollstuhl aus)
- 15) Festlichkeiten, tägliches Essen → meine Frau ist hervorragende, international kochende Köchin
- 16) die Haustiere
- 17) der Garten (ca. 1300 m<sup>2</sup> Grundfläche)
- 18) die Krankheiten der anderen Familienmitglieder
- 19) das Universitätsstudium der Kinder  
u.v.a.m.

Genesis 1:1ff

Fließtext im Format 26x26 Zeichen, furchenwendig geschrieben (bustrophedon)

Code: IU (Kurzform des Namens Gottes IOUO)



Interpretation ①

Es sind ein (gekrönter) Mann und ein Kind zu sehen.

Interpretation ②

Es ist ein Mann zu sehen, dem aus der linken, unteren Bildecke eine Frau entgegenkommt. Beim Mann findet sich der Begriff חתן (HTN = „Bräutigam“), bei der Frau der Begriff כלה (KLO = „Braut“). Der Mann sagt: אלה (ALO= „zu ihr“) (Begriffe hellgrau hinterlegt und gestrichelt umrandet).

Ohne sie nicht

Jetzt 50 Jahre verlobt,

Im Mai 50 Jahre verheiratet! Goldene Hochzeit!

Viel Segen für sie!!

Hoffentlich ist sie in louos Herzen, was auch die himmlische Hoffnung betrifft.

„Zieh mich mit dir“, sagt jede liebende Ehefrau zu ihrem „Hirten“-Ehemann!

## **DIE ROLLE DER FAMILIE AUF MEINEM NERVENWEG**

Alle Kinder getauft.

1 Pflegekind (eine Waise 13 Jahre großgezogen). Auch mein Vater getauft, bis zum Tod Zeugen Jehovas. Meine Mutter von uns bis zum Tod gepflegt, sie war oft Pionier (Hilfs-) und wurde 93. Zehn Jahre von meiner Frau Demenz-gepflegt.

Meine Familie gab meinen Nerven den wichtigen Nest-Rückhalt, denn Ruhe, Ruhe, Ruhe ist das A und O der Genesung bzw. Ertragen der Krankheit.

Mein Bruder ist getauft. Er hat viel Literatur in den Ostblock geschmuggelt. Er verließ die Zeugen Jehovas aber lange vor mir. Gut so!

Ich habe im Ostblock auch nahe Verwandte gehabt, die sowohl die Hitlerzeit als auch die DDR-Zeit in Verfolgungen durchgemacht haben als Bibelforscher und Zeugen Jehovas. Es war sehr schön, sie nach dem Mauerfall einmal zu treffen. Sie waren sehr treue Menschen.

Überhaupt, ohne die vielen KZ-Brüder und verfolgte Zeugen Jehovas, von denen ich viele persönlich kennenlernen durfte (sogar unter einem Geige spielen durfte ich an vielen Kongressen), hätte mich die Zeugen-Jehovas-Religion wohl nie richtig angezogen!

Die Zeugen-Jehovas-Religion heute ist eine ganz andere geworden, als ich sie kennenlernen durfte! Vieles direkt konträr zu der damaligen Einstellung.

## **DIE ROLLE DER KINDER AUF MEINEM NERVENWEG**

Kinder waren bei den Zeugen Jehovas verpönt! Ein Ältester wies mich einmal mit einem WT-Artikel in der Hand zurecht, warum ich mir 5 Kinder in dieser Endzeit angeschafft hätte! Er war Vorsitzführender Aufseher und Pionier! Ein sonst gerader Mensch, aber verbogen durch Loyalitätszwang, auch ledig geblieben! Vor der Org hatte er die Knie gebeugt! Als ob diese ihn retten würde und nicht louo! Ein Fehler, den so viele machen!

7000 habe ich übriggelassen, die nicht so ihr Knie gebeugt haben, wurde zum Original-Elia gesagt! Er war nicht der Einzige! Wie viele sind heute gerade geblieben? Hingabe nur an Iouo! Nie an eine Org, auch wenn sie dich „größgemacht“ hat zum Ältesten, du, der du sonst nichts in der Welt geworden wärest? (Die Frucht des Geistes Güte kann, wie ich erforschte, auch mit Geradlinigkeit übersetzt werden. Eine sehr seltene Frucht bei den Zeugen Jehovas!)

Das Problem hatte ich nicht! Uni-Ausbildung, Stipendien an der Uni, Konstruktors-Laufbahn für Stahlbeton und Spannbeton, viele sehr berühmte oder bekannte Objekte mit bearbeitet (viele viele Pläne gezeichnet für Brücken, U-Bahnen, Flughafen, Stachus in München, Uni-Gebäude u.ä., viele Kanäle und Uferstützbauwerke an der Donau, etc.). Das hat für mein Ego genügt! Da brauchte ich nicht die Bestätigungen einer „Skaven“-Org! Ich wollte eigentlich ja auf Kinder verzichten! Hatte Missionardienst im Sinn!

Doch wie bin ich heute dankbar, dass ich 5 Kinder und 7 Enkelkinder habe; welch eine Krone für meine grauen Haare! Iouo sei tiefster Dank und Lob gegeben! Kinder machen dich glücklich! Ihre Entwicklung ist genauso, wie Iouo bei der Schöpfung zusehen!

Welch ein Jubel → Sie sprechen viele Sprachen, sie haben Jahre im Ausland hinter sich. Alle sind Akademiker und z.T. hohe Beamte geworden. Lehrer, Dozenten, Dolmetscher, Techniker. Welch ein Lohn von Iouo (Ps 127)!

Ohne sie wäre meine Krankheit immer noch unerträglich. Mein jetziger Nervenarzt (ein Syrer) sagte: Kleine Kinder sind das Leben! Ursprünglicher geht es nicht. Das Beste für Nervenranke.

Religionen aber sind oft große Kinder-Ächter! Auch die so selbstheilige Religion der JW-Orq! Wenige Hilfen gab mir diese Religion für meine Kinder! Höchstens sie auszunutzen zu Königreichssaal-Renovierungsarbeiten usw. Es gibt außer schlecht geschriebenen einigen Kinderbüchern keine Programme für Kinder. Sie sind einfach fünftes Rad am Wagen.

## **DIE ROLLE DER TIERE AUF MEINEM NERVENWEG**

Mein voriger Nervenarzt, im Alter mit mir gleich, hatte einen Praxishund: einen Beagle! Er schwor auf Therapie durch Tiere und Hunde! Wir haben jetzt 5 Hunde (alle in China vor dem Erschießen durch die Polizei von der Straße weg gerettet und mit ca. 23000 EUR nach Deutschland transportiert). Wir haben eine Katze, 6 Hühner und hatten schon viele Kaninchen. Ja, so sorgt Iouo für uns!

Auch Haustiere sind bei den Zeugen Jehovas verpönt! Ein Ältester sagte einmal, er habe sogar Probleme, Zimmerpflanzen zu haben, weil das ja seine wertvolle Zeit für „Jehova“ schmälern würde! Welch eine lieblose Heuchelei! Aber im Predigtendienst war er ein Superschleicher ohne jegliche Begeisterung!



## **DIE ROLLE DER PFLANZEN AUF MEINEM NERVENWEG**

Da kommen wir gleich zu Pflanzen! Wir haben wirklich hier einen schönen Obst- und Wein- garten! Es erinnert an das Wort „Karmel“, das übersetzt „Weingarten“ oder „Obstgarten“ oder „Weinberg“ heißt. Der Berg, auf dem wir wohnen, heißt interessanterweise auch „Weinberg“ und das passt ja zu Elia, nicht wahr? (wie auch viele Vornamen in meiner Familie ganz ohne meine Absicht auf Elia hinweisen: Kornelia, Elias=Joel, Elián indirekt)

Viele eigene Obstsorten, viele Beeren, viel Gemüse, Hochbeete, Bäume, Büsche, Beete, Gewächshaus... Iouo hat den Jugendtraum meiner Frau erfüllt: schon bald im Paradies zu sein! Sie gartelt für ihr Leben gern und probiert vieles aus. Bei uns gibt es auch einen Sommerpool u.v.a.m.

Ein Paradies für zwei Enkel (Zwillinge), die bei uns wohnen. Ihr Vater ist Spanier, sie sprechen auch Spanisch! Als er nach Deutschland kam, sprachen wir nur Englisch mit ihm. Jetzt ist er fast perfekt in Deutsch und arbeitet in wichtiger Funktion im medizinischen Bereich. Studiert hat er in Spanien.

Es ist für eine gute Köchin etwas wunderbares, oft etwas aus eigener Produktion zu essen! Obwohl wir alle krank sind, haben wir eigentlich ein Paradies! Dank hierfür an Iouo und seinen Sohn Jesus, der uns dahin führt! Niedenführ könnte auch hindeuten auf: Nie den Führer Jesus verlassen!

## **DIE ROLLE DES LICHTS AUF MEINEM NERVENWEG**

In der Psychiatrie ist Licht sehr wichtig! Die Psychiatrie war die ganze Zeit, wo ich „dabei“ war, verpönt bei den Zeugen Jehovas. Man sagte: Drogenmedizin! Ungläubige Ärzte bedrohen den Glauben, bringen dich von Gott weg! Welch ein Unsinn! Was bringt mich mehr weg? Ein Selbstmord wegen fehlender Behandlung oder ein Arzt, der seine eigene religiöse Meinung hat? Am meisten bringen dich böse Sklaven von Iouo weg, die so etwas lehren! Das wurde mir nach und nach völlig klar! Mörderische Böse Sklaven!

Wir haben Licht-Tafeln zuhause, wo man längere Zeit zu therapeutischen Zwecken ins Licht sehen kann! Es hilft wirklich! Mehr jedenfalls, als vieles des sogenannten „Neuen Lichts“ der JW-Org! Wie kann der heilige Geist Gottes, der ja selbst Licht ist (1.Joh 1:5) in neues Licht und altes Licht eingeteilt werden? Dies gilt nur der Verschleierung von Reuelosigkeit der JW-Org-Führung! Ständige Reuelosigkeit und Kritikresistenz!

## **DIE ROLLE DES PREDIGENS AUF MEINEM NERVENWEG**

Ich klage die Zeugen Jehovas nicht wegen des Predigtdiensts an! Das hat ja Jesus selbst erfunden! Doch der „Tag aller Tage“ war der Beginn vom Predigen der Bibelforscher nach dem Ersten Weltkrieg sicher nicht. Es gibt höchstens einen Tag aller Tage: der Todestag Jesu → 14. Nisan 33 u.Z.

Doch ohne dieses weltweite Predigen der Zeugen Jehovas wäre ich nie ein Zeuge Jehovas geworden (wohlgemerkt: nie als Mitglied → ich habe mich nie mit Weibern befleckt → Orgs der Religion als Mitglied → das Mitgliedssein bei der Körperschaft des Öffentlichen Rechts habe ich damals, als diene neue Religionsform entstand, schriftlich abgelehnt!)

Das Predigen von Haus zu Haus habe ich schon von Frau Kränzlein im Religionsunterricht der Volksschule über die ersten Christen gelernt! Das ist richtig, wusste ich sofort, als ich Zeugen Jehovas kennenlernte! Ich habe auch seit meinem ersten Predigen im Schongau/Allgäu als ca. 15-jähriger nie das Predigen aufgehört! Es war eine gewaltige Stütze, meine Krankheit zu ertragen! Wenn man nur den Namen Gottes wirklich predigen würde! Nicht Götzen-Namen! Ich predigte in mehreren Sprachen (dt., engl., frz., türk., russ., wenn auch manchmal radebrechend).

## **DIE ROLLE DES VATERS AUF MEINEM NERVENWEG (ALSO ICH MEINE MICH SELBST)**

Es gibt nur wenige Väter unter den Christen, sagt die Bibel selbst. Ich hoffe, ich gehöre dazu, als wahrer Apostel Jesu Christi, ohne mich ständig als Elia, Heiliger, Apostel aufzuführen. Ich sage das wirklich nur, wenn der heilige Geist mich dazu zwingt! Äußerst selten! Jesus trat ja auch nie als „Heiliger“ auf oder als „Messias“ oder als „Sohn Gottes“! Praktisch nie! (Vgl. Offb 15:4)

Auch als „Gesalbter“ trat ich nur ganz wenig auf, aber jeder der Brüder hatte Grund genug, mich zu ächten! Auch weil sie es mir praktisch nie glaubten. Ein böser Diener namens Konrad Franke hatte ja den Ältesten mitgeteilt, ich könne unmöglich gesalbt sein, was ich so alles an die Gesellschaft schreiben würde! Er ertrug auch nicht die Wahrheit, oder den Namen Gottes! Ja, die Wahrheit ist schärfer als jedes zweischneidige Schwert! Er offenbart dich! Und zwar allen! Der Teufel versucht gleiches mit der Lüge! Und auch mit Lüge-Wahrheits-Gemisch! Ich weiß, wie es weh tut!

Vater und Mutter zu ehren, ist das erste Gebot mit einer Verheißung! Bei den Zeugen Jehovas ist es nicht das erste, sondern das erste Gesetz ist das Loyalitätsgesetz der Org-Leitung gegenüber! Wenn man aber keine Liebe zum eigenen Vater ins Herz gepflanzt bekommt, wie kann man da den richtigen väterlichen Namen Gottes „louo“ überhaupt lieben lernen? Jesaja 42:8 muss sich unausweichlich erfüllen. An meiner Familie aber hat es sich nicht erfüllt. Ich muss also kein Götze in den Augen louos sein. Ein Vater ist in der Welt das Hauptangriffsziel Satans, wenn er wirklich echt liebender Vater ist. Das macht die JZ-Org sehr schwer für alle Gläubigen! Meine Rolle als Vater und zu louo dem Vater will ich nicht weiter ausführen.

## **DIE ROLLE DER MUSIK**

Ich habe viele Jahre intensiv Geige gespielt! Als Kind habe ich täglich mindestens eine Stunde geübt! Lange Jahre! Jetzt kann ich nicht mehr Geige spielen, auch nicht Cello oder Bratsche, was ich auch lernte, denn meine Finger haben Diabetes-Spätfolgen. Mein Schwiegersohn schenkte mir vor einigen Jahren ein Cello. Ich konnte fast nicht mehr spielen.

Lange Jahre habe ich in der Versammlung gespielt! Auf Kongressen, im In- und Ausland! Auf Beerdigungen und Hochzeiten. Unter dem KZ-Bruder Lutherbach als Dirigent spielte ich oft auf Kongressen. Er sagte, als er mich kennenlernte, spontan: Wer bist du? Ich merkte, er spielte auf meine Salbung an, die er gespürt hat. Ich sagte nur meinen Familiennamen. Jetzt ist er bestimmt im Himmel.

Als ich in der schwierigsten Zeit meiner Krankheit war, spielte ich oft stundenlang Geige! Es war ein „relief“! Ich höre jetzt jeden Tag Musik (klassisch) und das schon viele Jahre, neuerdings auch jede Nacht während des Schlafs! Auch lange Zeit hörte ich gerne Schlagermusik. Ich komponierte und schrieb auch ein Familien-Singbuch, auch mit Kinderliedern.

## **DIE ROLLE DER LYRIK**

Das Gedichte-Schreiben gab mir viel Kraft!

Die Anfangs-Wachttürme enthielten noch immer Gedichte! Das hat sich sehr zum Schlechten geändert! Der Abfall, der 1991 kam, war immer imminently (NGO-UNO-Mitgliedschaft) (Offb 11:7; 2.Thess Kap. 2)!

Ich habe mittlerweile einige Tausend Gedichte geschrieben. Es hilft unwahrscheinlich gegen meine Psycho-Probleme! Auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de) sind viele davon veröffentlicht.

David wird in der Bibel gelobt, weil er sowohl Musiker als auch Psalmenschreiber war! Er besänftigte damit den psychisch leidenden Saul! Gleichmaßen ist Lyrik und Musik ein probates Psycho-Therapeutikum! Glaubt es nur!

## **DIE ROLLE DES BERUFES**

Wie gesagt, ich habe wie auch Jesus von einem Tekton (=Builder, Baufachmann; Zimmermann ist eine sehr einseitige, schlechte Übersetzung) den Beruf des Tekton schon als Kind gelernt. Mein Vater war Techniker vor allem für Stahlbeton- Spannbetonbau. Konstrukteur! Das brachte er mir bei. Schon mit 15 habe ich neben dem Gymnasium viele Pläne z.B. für den Münchner Stachusbau gezeichnet!

Als ich die Uni (Bauingenieurstudium) zeitweise wegen Krankheit verließ, sagte man mir im Konstruktionsbüro, wo ich als Techniker anfang → Der ist ja schon perfekt! Ich war damals gerade 19! Den Beruf musste ich aber schließlich auch aufgeben, weil ich krank war; ich ging noch einmal ein paar Jahre zur Uni zurück, dann ging ich in Rente als 29-jähriger!

Ich habe auch viel handwerkliche Berufserfahrung im Bauwesen, weil wir ja unser Haus selbst gebaut haben. Alles war für meine Krankheit sehr wichtig! Ein wenig schnupperte ich auch in Franken in den Landwirtschaftsberuf.

## **DIE ROLLE DES ZEICHNENS**

Schon als Kind habe ich viel gezeichnet und gemalt. Ich machte auch das Kunsterziehungs-Abitur 1971. Leider komme ich heute nur mehr mit meinen Enkeln ein ganz klein wenig zum Zeichnen, und für diese fertigte ich auch selbstgezeichnete Komik-Heftchen, die ich aber nirgends veröffentlicht habe.

Zeichnen lernte ich auch von der Pike auf technisch.

Heute wird im Bauwesen nur mehr mit Computer gezeichnet. Ich habe noch Hunderte von Plänen von Hand gezeichnet und mit der von meinem Vater beigebrachten technischen und gestochenen Handschrift beschriftet.

Ja, auch das Zeichnen und Konstruieren waren in meiner 50 jährigen Nerven-Krankheitszeit eine große Hilfe gewesen. Einmal habe ich sogar einen Vorschlagsplan für einen notwendigen Königreichssaalneubau für die Ältesten erstellt. Der wurde aber nicht gebaut, weil man einen preiswerteren Saal mieten und nur umbauen konnte. Erst Jahre später baute diese Versammlung dann doch einen eigenen Saal.

## **DIE ROLLE DER SCHRIFT**

Damit sind wir wieder bei der Handschrift. Ja, früher ein ganz wichtiger bibelerhaltender Beruf (SPR = Sopher). Heute praktisch ausgestorben. Schon als Volksschüler (heute Grundschule) hatte ich eine eins immer im Schreiben. Sehr gestochen. Ich bin aber sehr dankbar, dass mir mein Vater technische Schrift als 10-12-Jähriger beibrachte, als mich mein Vater im Bauzeichnen auszubilden begann. Ich habe dadurch die Fähigkeit erworben, stundenlang wie damals ein Sopher von Hand sehr präzise und möglichst fehlerfrei zu schreiben, was ich schon sehr früh in meiner Zeugenzeit und von da an regelmäßig zum Bibelabschreiben (Vieles auch im Urtext) benutzte. Übrigens in vielen Sprachen und Schriftarten und auch bei geistlichen Gedichten und Bibelübersetzungen von Teilen der Bibel.

Tippen habe ich aber nie gelernt. In meiner Schulzeit gab es nur Steno, nicht Schreibmaschine. Meine Frau lernte beides. Ich konnte nur Steno zwei Jahre belegen. Es nützte mir aber nie irgendetwas. Schreibmaschine geht nur im Finger-Suchsystem. Handschrift kann ich zehnmal schneller, ist aber dann oft schwer von anderen lesbar. Das Schreiben von biblischen Texten, Aufsätzen und Büchern war „vital“ für meine Krankheitsbewältigung.

Wer mir vorwarf, als Rentner sei ich ja doch ein rechter Faulpelz, der sich vor Allem drückt, hat keine Ahnung, wie mich meine Krankheitsbesiegung ständig in Atem hielt. Doch bei den Zeugen Jehovas galten nur solche Dinge etwas, die in Harmonie mit „der Gesellschaft“ geschahen, über alles andere war ich oft dem „gossip“ ausgesetzt. Mitgefühl erlebte ich in

der Bruderschaft so gut wie nicht, Besuche wegen meiner Krankheit durch „Hirten“ so gut wie nie, auch in meinen Krankenhausaufenthalten (in der Summe ca. ein Jahr meines Zeugenlebens). Wenn Besuche, dann nur zum Kritisieren und Ermahnen. Die Ältestenschaft war ja von Bruder Konrad Franke darauf geeicht worden, in mir auf keinen Fall einen Gesalbten zu sehen. „Was der schreibt an die Gesellschaft, das kann ja unmöglich ein Gesalbter sein“, übermittelte Herr Franke dem vorsitzführenden Aufseher meiner Versammlung. Dieser glaubte aber, mir dies so weitergeben zu müssen. Mein Leben in der Versammlung, ja meiner ganzen Familie war so zerstört worden. Kein Ältester behandelte mich noch so, wie man eben als liebender Hirte sollte. Es kursierten Unmengen von Gerüchten über mich. „Dieser Komische“ war noch das Harmloseste.

An die Anweisung im Wachturm, niemand solle darüber ein Urteil abgeben, ob einer wirklich gesalbt sei oder nicht, das sei eine ganz persönliche Sache zwischen demjenigen und dem himmlischen Vater, an diese Anweisung hielt sich so gut wie keiner. Ja, Papier ist eben geduldig. Wer das glaubt, was da alles steht, ist selbst schuld, war die Devise. Bei unserem Weggang von den Zeugen Jehovas sagte eine solch Gepolte: „Warum könnt ihr nicht einfach so tun als ob?“ Was soll da noch die Bezeichnung „die Wahrheit“ für diese Religion, wie sie gern von den Zeugen Jehovas bezeichnet wird? Wir sind und waren immer geradlinig.

Wir passten wohl grundsätzlich in keine einzige Religion dieser Welt! Nur in die Religion, die es nur auf den Seiten nur eines einzigen Buches der Welt gibt, der Bibel! (Johannes 17:17).

Ja, die wahre Braut, nicht ein Herr Konrad Franke natürlich, und auch keine schlagende Leitende Körperschaft, wird geschlagen von solchen „Wächtern“, wie schon das Hohelied darauf vorbereitete in Hohelied 5:7 (Mt 24:48-51; Hes Kap. 34; Jer Kap 23).

Es gibt auch die anderen Wächter, die ich erlebt habe! (Hld 3:3), z.B. Bruder Peter, Zweigaufseher in Deutschland. Er hatte überhaupt keine Probleme, mich als Gesalbter anzuerkennen, obwohl ich ihn genauso und zwar mündlich vom fehlenden h bei Namen Gottes ermahnte (1980). Also echte Wächter und Hirten, leider in extremer Minderzahl!

## **DIE ROLLE DER ÄRZTE UND DER KLINIKEN**

Ich habe gelernt, dass ich Religion und medizinische Behandlung streng getrennt voneinander halten muss. Wenn ein Papst das schreiben würde, was ich so ins Net setze, würde man ihn keinesfalls kritisieren, vielleicht sogar für sehr heilig halten. Mich aber hält man unter Umständen für größtenwahnsinnig; oder aber man titulierte mich als frömmelnd, nur weil ich die Bibel mehr ernst nehme als der Durchschnitt oder auch als der Durchschnitt derer, die sich als sehr tätige Christen outen; oder man bringt es mit Krankheit in Verbindung, wenn man bekennt, durch den heiligen Geist Gottes eine gewisse Führung im Leben zu erhalten, was man ja bei jedem Papst geradezu voraussetzen würde.

Doch ohne Ärzte hätte ich meine Krankheit nicht in den Griff bekommen können. Ohne Kliniken auch nicht. Die Religion als Organisation hat gegen die Medizin als Gesamtheit immer entgegengesteuert. Doch mein Glaube an die Bibel nicht. Es war teilweise schlimm, sehr schlimm!

## DIE ROLLE DES INTERNETS

Da ich ja eine göttliche Aufgabe erhalten habe, den Namen Gottes wieder in die richtige Schreibweise zu bringen zur Erfüllung von Offb 12:1-5, was nur im Himmel wirklich verstanden wurde, und schon als 12-Jähriger Gott gelobt habe, nämlich dass ich mein ganzes Leben für diese Aufgabe einsetzen wolle, war das Internet, das erst in den 80ern aufkam, ein willkommenes Mittel, meine Gedanken hierzu in die Welt zu bringen, nachdem meine vielen Briefe (seit 1974) an die Wachturm-Zentrale völlig ohne jegliche Reaktion verblieben. Auch die richtige bewiesene Form „louo“ war den Zett-Jott'lern völlig egal!

Ab 2000 veröffentlichte ich Gedanken zu dem richtigen Namen „louo“, weil ich es nicht länger verantworten konnte, dass der allerheiligste Name Gottes „louo“ in den Schubladen der Wachturmgesellschaft, wo er ab 1982 bekannt war, verstaubte! Das Internet war die gottgegebene Hilfe!

Das war auch für meine Krankheit eine gute Entwicklung. Ich hatte plötzlich ein sehr gutes Gewissen, was „louo“, den Namen, betraf. Ich bis heute, so wie ich mich vom heiligen Geist gedrängt fühle, viele Dinge zum Namen und darum herum, dort auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de) und scribd.com und sektenausstieg.net und twitter und anderen Sites zu veröffentlichen. Es war für meine Krankheitsentwicklung Gold wert, führte aber auch zum Hass der Wachturm-Führung, die dann ja 2002 endlich die Gelegenheit fand, mich wegen Bluttransfusionsgedanken zu exkommunizieren (dort Gemeinschaftsentzug genannt oder einfach jemanden ausschließen). Meine ganze Familie schloss sich an und trat aus, sogar meine damals 77 Jahre alte Mutter. Nur meine Pflegetochter, über 13 Jahre lang von uns großgezogen, damals aber schon mit einem Dienstantgehilfen verheiratet und mit einem eigenen Kind gesegnet (jetzt sind es wohl 4 Kinder), trat nicht aus.

## MEINE ROLLE ALS ELIA (GRÖSSENWAHN ODER REAL?)

Größenwahn ist ja nichts typisch deutsches, obwohl Hitler da ja allen voranging! Heute geschieht Ähnliches, sogar mit dem 1000-Jahr-Reich-Gedanken, in Russland. Dass ich auch etwas Russisch gelernt habe und sogar ein wenig russisch predigte, kann wohl auch nicht der Grund sein, warum ich den Gedanken seit dem Ende des letzten Millenniums (zuerst gegenüber der Wachturm-Führung) vertrete, ich sei der zu erwartende Elia aus Maleachi 3:23.

Schon Russel dachte ja Ähnliches wohl von sich selbst. Dieser Gedanke wird wohl, so denke ich, immer noch von einigen Zett-Jott'lern vertreten. Sie sprachen auch von der Elia-Klasse (vor 1914) und von der Elisa-Klasse (nach 1914) und lehrten, auch dieser Elisa sei 1935 schon völlig eingesammelt worden, keiner würde mehr gesalbt werden, außer einige wenige der Elisa-Gesalbten müssten wegen Abtrünnigkeit ersetzt werden, sonst gäbe es nicht und nie mehr irgend eine Salbung zu himmlischem Leben! (Man hat dabei völlig übersehen, dass Elia und Elisa ja nicht nur nacheinander auftraten, sondern erst einmal miteinander.)

Da ja jetzt seit 1991/1992 (NGO der UNO- Abtrünnigkeit der gesamten Wachturm-Führung) die ganze Wachturm-Organisation (= JW-Org) abtrünnig ist, ist ja sehr viel zu ersetzen! Kein Wunder, dass es jetzt wieder ca. 20 000 Gesalbte gibt bei den Zeugen Jehovas. Ein Unding nach deren Lehre. Früher lehrten sie, alle Gesalbten seien von „Jehova“ eingesetzt, um an der Spitze der JW-Org die geistige Führung als kollektiver Treuer-und-verständiger-Sklave sogar für alle Christen der Welt inne zu haben. So war es für mich stets selbstverständlich, dass ich regelmäßig Briefe an die Leitende Körperschaft schreiben musste, um dieser göttlichen Verantwortungslast zu genügen. Dieser Gedanke fiel auch der allgemeinen Abtrünnigkeit zum Opfer! Heute sagen acht Selbstherrliche, sie seien die einzigen Treuen-und-verständigen-Sklaven-Vertreter der Welt, der einzige Kanal Gottes!

Welch eine undenkbar wahnsinnige Sünde und Lüge! 2002 wurde mir, als ich gerade ausgeschlossen wurde, bekannt, dass der „The Guardian“ die UNO-Sünde der JW-Org aufgedeckt hat. Ich war froh, richtig froh, ausgeschlossen zu werden bzw. worden zu sein! Meine Familie folgte mir sofort freiwillig und ganz (meine Ehefrau und meine leiblichen 4 Kinder und meine Mutter), alle bis auf die verheiratete Pflegetochter. Der von Iouo gewählte Zeitpunkt unserer Exkommunikation war gerade zum richtigen Zeitpunkt, um sich nicht mit Weibern zu beflecken als echtes Brautglied. Die Führung der Zeugen Jehovas hat wie bei anderen Riesensünden der Vergangenheit keinen Deut von Reue für diese diesmal eindeutige Sünde gegen den heiligen Geist gezeigt bis heute, ja es sogar der Führung des Heiligen Geistes zugeschrieben, dass dies so geschehen musste. Davon sind ich und meine ganze Familie Zeugen. Man kann nicht die ganze Nachkriegszeit jeden ausschließen und damit sagen, ohne Reue verdiene er die gleiche Strafe wie Satan, wenn er in irgendeiner Verbindung zur UNO gestanden hat, was ja auch die Zahl 666 auf Stirn und Hand miteinschließt, was unbedingte Vernichtung bedeuten soll, und dann in höchster Stellung als verantwortlicher Entscheidungsträger der JW-Org die ganze JW-Organisation in eine NGO-Mitgliedschaftsverbinding zur UNO registrieren lassen und dies dann dem heiligen Geist zuschreiben. Man hatte ja schon vor 1975, dem „Year of Doom“ auf den zu erwartenden Abfall (=Apostasie, Häresie) gewartet und auf 2.Thessalonicher 2:1-12 hingewiesen, was sich ja noch vor dem Fix-Datum 1975 erfüllen müsse! Auszugsweise heißt es dort: „Lasst euch von niemandem verführen, in keiner Weise; denn zuvor muss der Abfall kommen und der Mensch der Bosheit offenbart werden, der Sohn des Verderbens. Er ist der Widersacher, der sich erhöht über alles, was Gott oder Gottesdienst heißt...“ An anderer Stelle wird er als „Böser Doulos“ (= Knecht, Diener, „Sklave“) bezeichnet, den schlimmstes Zerhacktwerden als göttliche Strafe erwartet (Mt 24:48-51). Ich erinnere mich an einen Kongress in Holzkirchen (Oberbayern) damals, wo die ganze Bruderschaft der Zeugen Jehovas auf den zu erwartenden Angriff innerhalb der Organisation durch leitende Brüder eingeschworen wurde, wo „man ja wissen müsse, wie ein Christ sich zu verhalten habe, wenn so etwas sogar in der Wachturmausgabe stünde“.

Ich habe aber, als dies alles eintrat und ich ja gehen musste (Offb 3:19), um als Brautglied treu zu bleiben, jungfräulich und unbefleckt, nie aufgehört, mich für meine betrogenen Brüder und Schwestern und all die Kinder von ihnen verantwortlich zu fühlen. Das bewies ich vielen durch sehr viele persönliche Briefe, die ich sehr vielen meiner ehemaligen Glaubensbrüdern diese 20 Jahre lang sandte. Ich bete auch, seither besonders, täglich oftmals für all diese und auch für Verwandte von uns unter den Zeugen Jehovas. Doch das Internet war

jetzt meine Hauptplattform. Dass ich der Elia bin, war nicht krankheitsbedingter Wahn. Es war vom heiligen Geist übermittelt. Iouo kann nicht lügen. Es war für mich sehr schwer, diese Botschaft des heiligen Geistes zuerst zu packen, mit so etwas rechnete ich doch nie, dann aber meiner Familie dies zu übermitteln und schließlich auch der Öffentlichkeit.

Dass ich wirklich geisteskrank bin, halte ich für eine Erfüllung der Worte Jesu, dass er kommen würde wie ein Dieb in der Nacht. Er kommt aber mit Sicherheit, um Sacharia 14:9 zu erfüllen, dass der Name Gottes ein einziger sein würde. Dann müssten ja auch alle Nationen gemäß Jesaja 2:1-5 zu diesem Namen geschlossen hinströmen. Jesus muss also in Erfüllung von Johannes 17:26 (vgl. Johannes 12:28f) bis dahin dafür gesorgt haben, dass in Harmagedon der eine und einzige und korrekte Name Gottes in aller Welt bekannt ist. Es ist also nichts Verwunderliches, dass er dazu gemäß Maleachi 3:23 einen Elia aussendet. Der bin ich, ob man es wahrhaben will oder nicht. An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen, die wahren Diener Gottes. Jesaja 42:8 warnt alle, bei Abtrünnigen und derartigen Organisationen sein Heil und oder gar den Namen Gottes zu suchen. Solche sind in Iouos Augen nur Götzen, die ihrerseits den Namen gemäß Jeremia 23:27 allen verbergen.

Es ist einfach so so leicht, alles auf meine Krankheit zu schieben. Oder auf meine Exkommunikation, oder auf eine in vieler Augen eingebildete Geistsalbung. Judas Iskariot (=Ischariot) war der Dieb unter den 12. Und er vergriff sich regelmäßig an den Spendengeldern in Jesu Gemeinschaftskasse. Wer das Finanzgebaren der JW-Führung (Pädophilie-„Bailing-out“ von angeklagten Ältesten und Königreichssaal-Geschäfte etc.) etwas vernommen hat, fragt sich, wer hier Iouo mit nur Geist und Wahrheit (Joh Kap. 4) dient, oder wer hier Geldliebe im Herzen trägt, die Wurzel aller schädlichen Dinge (Man vergleiche auch die Geschichte von Charles Taze Russel auf Wikipedia in verschiedenen Sprachen, und wie er mit seiner Frau finanziell umging, Joh 13:35? „As the twig is bent, the tree will grow!“) Ich habe noch nie, wirklich nie, irgend eine noch so geringe Geldsumme von irgendjemand erbeten oder angenommen, um meine umfangreichen Kosten für all meine Briefe (mittlerweile Zehntausende), die ich in diesen 20 Jahren versandt, gedruckt und fertig gemacht habe, aufzubringen, und die ich für die entsprechenden Ausrüstungen technischer Art, und für sonstige dazu notwendigen Dinge, auch des Net-Auftritts, sowie sehr umfangreiche persönliche Nachschlag-, Sprachen- und Bibelliteratur ausgeben musste. Alles bestritten wir hier mittels unserer Familieneinkünfte (Vgl. Offenbarung 3:10), es ist alles innerhalb der Familie verdientes Geld gewesen für dieses Namenwerk gemäß Offenbarung 12:5. Ich bitte auch weiterhin, von jeder materiellen Zuwendung für mein von Iouo aufgetragenes Werk abzu-  
sehen. Danke! Jesus kommt eben jetzt mit einem völlig im Hintergrund stehenden Ausgeschlossenen, der wirklich von allen Zeugen Jehovas wie ein Judas Iskariot schlimmster Prägung behandelt wird. So ging es ja ihm, Jesus selbst, auch! Sagte man nicht: „der hat einen Dämon!“ Heute heißt das: „er hat einen Wahn“ (Offb 6:9-11)!

Die Gehirnwäsche der Zett-Jott'ler ist wirklich perfekt. Satan steht voll dahinter, er, der Gott der Welt, der Macht über alle ausüben kann. Ihm zu entfliehen war mein Lebensweg!

Ich bin völlig überzeugt und durchdrungen von der Wahrheit, der Elia, der ja vor dem direkten Eingreifen Iouos dagewesen sein muss, zu sein, weiß, dass ich hier nicht irgendwie krank bin. Wer es anders sehen will, wird von mir aber verstanden. Er ist halt wie alle zu



oberflächlich, scheut das Nachprüfen (1.Joh 4:1; 1.Thess 5:21). Oder einfach nur mit Hörigkeit und Ja-Sagertum zufrieden.

## **DIE ROLLE DES SPORTS**

Als Jugendlicher war ich etwas sportlich, kein Extremsport, aber immerhin Handball als Vereinssport. Die ständigen Trainingsabende waren wohl mit ein Grund, dass ich die vielen Jahre meiner Krankheit körperlich wenigstens einigermaßen gut überstanden und gemeistert habe.

Auch die bautätigen Handwerksanstrengungen beim Bau unseres eigenen Hauses, bei Königreichssaalbauten und auch im Praktikum auf der Großbaustelle eines Mall-Neubaus in München-Perlach zum TU-Studium Bauingenieurwesen haben wie Sport meinen Körper wenigstens fit gemacht und gehalten. Auch diese Dinge waren bei den Zeugen Jehovas äußerst verpönt! Vereinssport war absolutes No-No! Ein Spießrutenlaufen!

Ohne sportliche Betätigung, neben Vereinssport im Handball auch Ski, Schlittschuhe, Schwimmen, Bergwandern, Fußball, Badminton, Tennis, wäre ich heute nicht mehr am Leben, meine Kinder gäbe es wohl auch nicht!

## **DIE ROLLE DES GEBETS**

Das Gebet wurde mir zum Liebsten meines Lebens. Schon als kleines Kind begann ich jede Nacht vor dem Einschlafen zu beten. Mein Vater erinnerte mich stets daran, als er mich zu Bett brachte und mich mit irgendeinem Knuddeln umschloss. Als Schulkind, lange schon bevor ich die Zeugen Jehovas kennenlernte, betete ich oft nächtelang, immer jedenfalls bis zum Einschlafen. Ich war Protestant damals und ging viel in den Kindergottesdienst (St. Martinskirche in München-Obergiesing). Bei den Zeugen Jehovas lernte ich das Beten nicht. In ihren Zusammenkünften beteten sie wenig. Das Vaterunser nie, auch kaum die Gedanken daraus, was Jesus ja gebot zu beten. Doch richtig beten lernte ich erst durch meine Agoniezeit höchster innerlicher Daueranspannung. Ich hörte seither nicht mehr auf, ständig unter Gebet zu stehen. Alles, was ich tue, was ich denke und fühle, ist im Gebet begleitet, seit nunmehr 50 Jahren.

Ohne dieses Gebetsleben hätte ich meine Krankheit nie ertragen können. Richtiges Beten ist ein Paradies für sich. Die Zeugen Jehovas gewöhnten mir ab, zum „Lieben Gott“ zu beten. Ich musste zum falschen Gott „Jehova(h)“ beten. Bei den türkischen Zeugen betete man lange Zeit sogar noch oft zu „RAB“ (= der HERR). Das störte mich damals. Sie hatten ja schon „Yehova“, bloß noch keine NWÜ. Als die erste türkische NWÜ rauskam, besserte ich sie sofort an allen Stellen mit „IOUO“ aus. Doch schließlich warf ich alle NWÜs aller Sprachen, die ich besaß und auch die, die ich in mehreren Sprachen mit IOUO ausgebessert hatte, in den Müll. Ich konnte diese Verlogenheit der Wachturm-Org mit dem falschen Namen Gottes wider besseren Wissens nicht mehr ertragen. Alle Watchtower-Literature landete im

Müll. Das ist ein riesiger Segen des Friedens für meine Familie. Die neue NWÜ will ich gar nicht zu Gesicht bekommen, es kann nur Dokumentation ihres Abfalls sein.

Ihr könnt nicht auf zwei Seiten hinken. Wenn Jehova der wahre Gott ist, dann wandelt in diesem Namen, mit all euren schönen Gebäuden und all eurem hierarchischen Theokratie-Gehabe der Hörigkeits-Loyalität mit Babymord und Gehirnwäsche. Wenn aber Iouo der wahre Gott ist, mit nur Geist und Wahrheit als Erfordernis, dann wandelt in diesem Gott! Wenn ihr wie Jona darauf pocht, dass nur ein paar Millionen Zeugen Jehovas und vielleicht noch ein kleinstes Quantum mehr gerettet werden, dann seid mit diesem unbarmherzigen Jehova zufrieden. Freut euch über eure Kürbispflanzen, die nicht ausbleiben werden! Wenn aber euer Herz euch sagt, ein Gott, der Liebe in Person ist, könnte doch auch ein Drittel aller Menschen, ja vielleicht noch viel mehr erretten, wie es in Sacharia 13:8,9 anklingt, dann freut euch über mehr als nur Kürbis mit 8 Kernen, über ein Überleben und viele andere Segnungen auf einer Erde, die nicht in Harmagedon verkarstet ist (Offb 11:18), auch wenn dann keine Sklavenregierung mehr über euch, unbarmherzig zuschlagend, herrscht! Wundert euch dann eher darüber, dass ihr noch lebt, dass selbst viele Ausgeschlossene noch leben, aber die meisten Ältesten nicht mehr da sind, Führungseliten eingeschlossen. Wer ein Ohr hat höre, was der Geist allen Versammlungen sagt.

Ja, es war ein Verlust, nicht mehr an den Lieben Gott beten zu dürfen. Denn „Jehova“ ersetzte den Liebesverlust eines wirklich biblisch fundierten Namens (1Joh.4:8,16) nicht, der auf die Liebe ständig hinwies. Das änderte sich aber schon 1981, als mir Gott, der Vater, seinen richtigen Namen offenbarte, 10 Jahre nach meiner Taufe. Ja bei „Iouo“ bin ich mir 100% sicher, den wahren Gott anzubeten. Es sind nicht nur Beweise der Sprache, der Bibel, der Bibelstrukturen und inspirierten Code-Bilder in der Bibel, die Iouo uns wissen lässt, sondern auch historische Beweise (Pistis Sophia mit 2x „Iouo“-Erwähnung) und was für mich den unbedingten Ausschlag geben muss: Der heilige Geist bestätigt mir diesen Namen Iouo ständig. Nach meinem Ausschluss bin ich Iouo sehr sehr dankbar für diese Befreiung von den vielen falschen „christlichen“ Göttern: Jehova, Jehovah, Geova und analoge Formen, Yahwe, Jahveh, Yehwih, Ieue, „der Er“ dringt auch schon von den Juden her ein, das „der Herr“, der HERR, KYRIOS, the LORD, le Seigneur, RAB, kam ja schon lange von daher. Dann noch „der Ewige“, „der ICH BIN“, L'Éternel, der Herrgott, und dann die vielen, die aus dem Trinitäts-dogma heraus sogar Jesus anbeten (vgl. Mt Kap. 4 - Versuchung Jesu durch Satan! Offb 19:19; 22:8,9) oder den heiligen Geist („Hi“. Dann großgeschrieben, was sogar jeder PC anmahnt!), ein noch kleiner Schritt ist dann der Heiligenkult und die Heiligen-Ikonen und -Plastiken wie dann ja auch das Kruzifix, das man allen selbst in öffentlichen Gebäuden vor die Nase hält, der Hauptgötze der Christenheit. Ja, Satan ist wirklich omnipräsent in unserer Welt, auch bei den ach so heilig tuenden, von sich so überzeugten Zeugen Jehovas! Die natürlich als einzige Harmagedon überleben können, man muss nur „aa dabai sai!“ So primitiv tickt Iouo nicht!

Welche Befreiung also von all diesem Baal-Zeug! Der Ausschluss ist dies wert, mehr als wert. Offenbarung fünftes Siegel beschreibt, dass man, so befreit, sofort ein weißes Kleid bekommt, und nicht erst bis zur feurigen Reinigung durch Harmagedons Schlacht hierzu warten muss (Offb 6:9-11; 7:9-17)! Die o.g. verfluchten Götzen der Christlichen Denominationen, ja aller gleichermaßen hatten plötzlich keinen Einfluss mehr auf meine Psyche. Sie

machen alle nur krank. Ich weiß das, bin hier ausnahmsweise wirklich noch Zeuge! Ich weiß das! 50 Jahre Leiden der Nerven und des Geistes sind mein Nachweis dieses Wissens. Der Wermut der geistigen tödlichen Bitterkeit falscher Namen für unseren lieben Vater Iouo, wie in der dritten Posaune (=Trompete) vorhergesagt, kann mich nicht mehr treffen! (Offb 8:10,11)! „Der HERR“ u.ä. sind dann die noch wildere vierte Posaune im Vers 12, hier kommt gleich gar kein Licht=„Iouo“ gemäß 1.Joh 1:5 mehr durch!)

## **DIE ROLLE DER INNEREN STIMMEN**

Ja, Schizophrenie hat mit inneren und auch von außen gehörten Stimmen zu tun. Ich musste dies alles jetzt 50 Jahre ertragen, aber meine Persönlichkeitsspaltung ist mit dem Beispiel von Mr. Jekyll and Mr. Hyde keinesfalls zu vergleichen. Es ist eher unauffälliger aber „multiple“. Ich fühle mich oft von einer Minute zur anderen als ganz andere Persönlichkeit, so, als sei ich jetzt wieder so wie ich zu der und der Zeit mich schon einmal gefühlt habe. Ich erkenne mich aber darin durchaus selbst. Doch die immer besser gewordene Medizin für psychisch Kranke ließ mich nach außen hin meist doch ziemlich normal herüberkommen. Außer bei schlimmen Krisenzeiten, die aber seltener in besonders spürbarem Rhythmus jedoch auftreten. Ich kann mich vielleicht (?) ein wenig in Jesus hineinversetzen, der gesund erscheinen musste, obwohl er doch die ganze geistige Last aller Krankheiten von uns und für uns trug und dies vielleicht lächelnd ertrug. Aber Lächeln konnte ich Jahrzehnte lang nicht frei oder normal. Es war höchstens ein innerlich quälendes Grinsen zur Schau stellen. Jetzt geht das Lächeln aber wieder!

Die Religion war ein Auslöser für diese Schizo-Erkrankung, Da bin ich mir völlig sicher. Doch das ist eine eigene Geschichte für sich.

Es war mittels Medizin, Ärzten, Nervenkliniken und verschiedenen Therapien jedoch möglich, trotz oftmaligem massiven Widerstand seitens der JW-Org und ihren Vertretern meine Krankheit im Griff zu behalten. Es gab natürlich immer wieder schwere Krisen, doch Iouo stand mir stets bei. Hoffentlich erfüllt sich jetzt Offenbarung 3:10. Ich denke da vor allem an meine Lieben, die mein Werk all die schweren Zeiten hindurch mit vielen Entbehrungen und Leiden mitgetragen haben.

## **DIE ROLLE DES TV**

Meine Eltern haben mich und meinen Bruder ohne TV erzogen. Wir hatten einfach kein Fernsehgerät. Das kam den Zeugen Jehovas entgegen. Meine Frau jedoch wuchs mit TV auf, für mich einfach eine verständliche Flucht vor dem Wachturm-Terror. Doch so gab es auch bei meiner jetzt ein halbes Jahrhundert langen Familiensituation Differenzen wegen TV-Ja und TV-nein! Ich hielt am TV-Gegnertum nicht allzu lange fest. Auch zum Sprachlernen war ja TV sehr nützlich (Türkisch, Englisch, Französisch etc.). Ich bin sehr dankbar aber, dass bei uns das Internet mit Handyzugang viel TV-Konsum ersetzt hat. Ich schaue zurzeit überhaupt kein

TV mehr, wie ich es in meiner Jugend auch nicht tun durfte, lasse mir aber gern von meiner Familie Nachrichten-Neuheiten übermitteln. Meist aber ist auch das im Handy viel besser.

In der Nervenklinik (sogar im Nahen Osten) war TV ein sehr wichtiges Therapie-Mittel. Sowohl in der Geschlossenen als auch in der Offenen Station. Das gab bei mir den Ausschlag, doch auch bei uns ab ca. 1975 das TV einzuführen. Es hatte tatsächlich ein therapeutisches Gewicht und gleichzeitig eine Ausgleichfunktion für die Wachturm-Gehirnwäsche. Auf das rechte Maß kommt es an, war immer die Devise bei allen Dingen meines Vaters. Er sagte: Im rechten Maß ist alles Medizin. Er war ein echt weiser Mann.

## DIE ROLLE VON COMICS

Für meine Kinder wurde ich schon in den 70ern ein Abonnent von „Micky Maus“ deutsch. Ich habe noch ca. 1000 „Micky Mäuse“, also Einzelzeitschriften, leider aber nur ohne Bastelteile, für meine Enkel, die bald lesen können. Wie mit meinen Kindern vor ca. 40 Jahren, so üben wir auch mit unseren Enkeln Schreiben anhand von Bibelabschrift-Übungen. Die beiden Zwillinge in unserem Haus sind jetzt 5 Jahre alt. Meine eigenen Zwillingssöhne waren damals auch etwa so alt. Meine Micky- Mäuse sind noch im alten nicht so fetzigen Stil (Erika Fuchs hatte noch so Übersetzungen drauf wie „Dem Ingeniör ist nichts zu schwör!“, was ich mir für meinen Beruf gut gemerkt habe). Als dieser Stil passé war und Fetzigkeit dominierte, war ich dann nach ca. 20 Jahren kein Abonnent mehr.

Als Kind hatten mein Bruder und ich einen „Fix und Foxi Club“ gegründet zusammen mit einer Kindheitsfreundin. Doch „Fix und Foxi“ wurde schon sehr viel früher als „Micky Maus“ sehr fetzig. Deshalb in den 70ern lieber Micky, als Foxi! In meiner Kindheit hatte mein Vater aber lieber „Fix und Foxi“ für uns, und zwar oft, gekauft, es überzeugte ihn vom Stil her mehr.

Ich las also als Kranker sehr viel Comics (Kaufte auch englisch „Mickey Mouse“, deutsch und französisch sowie in Dialekten Asterix, auch Lucky Luke, Tom und Jerry u.a.). Es ist eine Therapie für sich. Obwohl auch das von vielen Zeugen Jehovas kritisiert wurde. Es war ein Déjà vu wenn ich an meine Zeit im Kinderhort vor der Gymnasialzeit denke: Damals sagte man uns 6 bis 9-Jährigen, solche Comics seien „Schundheftchen“; man durfte sie nicht in den Kinderhort mitbringen. Ebenso war es bei den Zeugen Jehovas. Kein Verständnis für Kinderwünsche! Typisch für jemand, der sich als „Treuer und verständiger Sklave“ weltweit brüstet. Ja wie die Bibel schon sagt: unter den Christen gäbe es leider nur wenige Väter. Unter den Governing Ones jedenfalls gar keine, mit absoluter Sicherheit. Ich fing auch an bei meiner vielen Schreibtätigkeit Comic-Heftchen für meine Enkel zu zeichnen, schreiben und zusammenzustellen. Nicht sehr viele, aber doch für alle drei leiblichen Enkel. Ich veröffentlichte aber dies nie. Doch auch das half bei meiner Krankheitsbewältigung.

## **DIE ROLLE DES BASTELNS UND DER BESCHÄFTIGUNGSTHERAPIE (Auch klinische Arbeitstherapie)**

Ich war mein Leben lang ein Bastler und „Do-it-yourself-man“. Meine Kinder bildete ich alle in handwerklichen und bautechnischen Fähigkeiten aus. Auch die Töchter! Das ist Balsam für psychisch Kranke. Die häufige und teilweise monatelange Beschäftigungstherapie und auch die Arbeitstherapie haben mich gelehrt, wie therapeutisch gut das Basteln und Selbst-Handwerken doch ist. Mit meinen Enkeln basteln wir fast täglich. Ich verwende die vielen Arzneimittel-Kartönchen unserer Familie zusammen mit Magic-Tape Klebefilmrollen, wo ein riesiger Verbrauch anfällt. Meine 5-Jährigen sind jetzt schon Spezialisten in Klebefilm zum Bau von Raketen und Flugzeugen, Concorde sind besonders beliebt, von Burgen und Türmen u.v.a.m.! Sie bauen auch chinesische Drachen, Dinosauriers und besonders oft „Feuerdrachen“. Im Garten bauen sie auch ohne uns Erwachsene.

Bei den Zeugen Jehovas war das nicht recht verstanden. Aber wenn ein Königreichssaal gebaut oder renoviert wurde, war es dann doch erwünscht, wenn meine Kinder z.B. die ganze Nacht durch tapezierten und der Vorraum pünktlich zum Predigtdienst-Treffpunkt fertig war. Es gab zwar kaum Lob, aber der Tadel, warum sie jetzt (völlig übermüdet) nicht noch während des ganzen Treffpunktes blieben, sondern nur mehr ins Bett fallen wollten. Sie waren ja noch Kinder. Ich erinnere mich auch daran, wie meine Kinder im Kongresssaal sehr erwünscht waren, um die steingepflasterten Wege von in Fugen durchwachsenden Gräsern zu befreien durch mühsames Ausrupfen. Mit bloßen Kinderhänden wohlgemerkt. Aber Lob war sparsam, wenn überhaupt. Lange Gesichter aber, wenn die Kinder nach geraumer Zeit einfach keine Kraft mehr hatten. Bei diesen Sekten gilt ja überhaupt nur das Funktionieren nach Anweisung von oben, für alle, Kinder wie Erwachsene. Ich habe auf Kongressen mit Tausenden Besuchern in den Gängen Babytaschen mit Säuglingen gesehen, die während des Programmes unruhig wurden und schrien. Was machten die ach so loyalen jungen Eltern? Sie prügeln das Baby! Man sucht ja von frühester Kindheit an die Züchtigung der Kinder zum Erziehen in der „Wahrheit“.

Geschlagen gehören nicht die Kinder und sogar, oh weh, auch Babys, sondern die Verantwortlichen Loyalitäts-Apostel in den USA. Da bin ich richtig froh um Gesetze des Cäsars gegen Kinderprügelei, denn den Gesetzen des Cäsars gehorcht man aus Angst vor Religionsverbot, dem Geist der Bibel aber will man nicht gehorchen, der Liebe ist, weil unverzeihliche Sünder unter den Religionsführern nämlich wie Satan keine Liebe überhaupt in sich tragen. Das gilt praktisch für alle Religionsführungen! Die Gabe der Liebe haben sie nicht festgemacht, sondern erkalten lassen, die Iouo jedem menschlichen Geschöpf, im Bilde Gottes erschaffen, leihweise mitgegeben hat. Was er daraus machen kann, sieht man bei Putin u.ä. Doch die Religion war immer noch um ein vielfaches schlimmer! Man denke an Patriarchen, Päpste und eben auch andere Governing Ones (Offenbarung 18:24; 17:18; 3:9; 2:13; 2:9)! Selten aber gehören in diese Reihe auch Bibelübersetzer, zu denen ich auch gehöre.

Ja, Kinder sollen natürlich etwas lernen. Es hat aber schon tödliche Unfälle von Kindern bei Königreichssaalbauten gegeben! Von Kindern! Ein Vater ist in erster Linie auf Sicherheit und

die Gesundheit seines Kindes bedacht, nicht auf sein Ansehen beim Vorzeigen der Kinderfähigkeiten seiner ihm Anbefohlenen. Das ist der Grund, warum Iouo immer das Herrschen und Befehlen in seinem Wort ächtete, und auch selbst in Offenbarung Kap. 4, der Zentrumszene des Himmels mit Iouo in der Mitte, nicht mit Krone erscheint, und will dass alle Mitregenten ihre Kronen vor ihn hinwerfen, wobei er auf einem einfachen Sitz sitzt, denn das hier verwendete Wort für diesen Sitz (thronos) heißt in der Hauptbedeutung keinesfalls Thron, sondern lediglich Sitzplatz oder Sitz! Das Königtum im Volk Israel lehnte Iouo ja auch in seinem Vaterherzen ab, man habe ihn damals in Israel verworfen, sagte er zu Samuel! Paulus mahnt alle christlichen Religionsführer, doch keinesfalls als König über seine ihm anbefohlenen Brüder zu herrschen und für unsere Zeit sagt Johannes in der Offenbarung Jesu Christi, die Gott ihm gab, voraus, dass solche Religionsführer in einer Stunde vom Himmel aus zur Rechenschaft gezogen werden (Offb 18:8,17,19). Ja, Matthäus prophezeit die Worte Jesu dazu: Wenn aber jener als ein böser Knecht in seinem Herzen sagt: „Mein Herr kommt noch lange nicht“, und fängt an seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen (Offb 17:2,4-6), dann wird der Herr dieses Knechtes kommen an einem Tage an dem er's nicht erwartet, und zu einer Stunde, die er nicht kennt, und er wird ihn in Stücke hauen lassen und ihm sein Teil geben bei den Heuchlern (= türkisch ikiyüzlü = Doppelgesichtiger); da wird sein: Heulen und Zähneknirschen (Mt 24:48-41 [Lu84]).

## **DIE ROLLE DES TANZES**

Tanzen war offiziell bei den Zeugen Jehovas nur Ehepaaren und dann nur miteinander erlaubt. Als Schüler und KAT(=Kirchenaustritt)-Religionsfreier hatte ich zwei Kurse Tanzunterricht und tanzte gerne. Sogar eine international prämierte Tänzerin war die Lehrerin meiner Tanzkurse. Tanzen ist ein herrlicher Sport und auch eine therapeutisch unerreichte Behandlung bei Nervenkrankheiten. Schon in der Klinik wurde therapeutisch getanzt. Ich tanzte öfters daheim. Meine Frau jedoch, bei den Zeugen Jehovas erzogen, durfte dort ja nicht Tanzen lernen. Das Tanzen aber kann auch als ein Lobpreisen für Iouo aufgefasst werden (adamisch HGG, ich übersetze es gerne mit „lobtanzen“). Es ist schwer nachzuvollziehen, in allem Tanzen nur Unmoral zu wittern. Ein Ältester (ich könnte Namen nennen), der Pionier ist und ständig höchstmoralische Direktiven von der Bühne herunter auf die Versammlung herabprasselt, aber in der Arbeit als Pornoleser bekannt ist, ist bestimmt weit größere versteckte Gefahr für das andere Geschlecht, als ein in allem Anstand getanzte Tanzrunde. Wer da hinter allem was sehen muss, ist, und ich meine die Religionsleitung, selbst wohl die größte Gefahr für die Bruderschaft. Kein Wunder, dass dann solche die Bibel so auslegen, dass selbst höchstgefährliche juristisch angeklagte Pädophile weiter frei in der Versammlung als Älteste wirken können (Röm 12:1,2 missachtend!). Man darf bei Kindesmissbrauch einfach keine zwei Zeugen erwarten oder voraussetzen! Es soll Zehntausende solcher Fälle bei den Zeugen Jehovas geben, berichtete einmal der englische Sender BBC. Aber dann als Ältester jeden zurechtweisen, der beim normalen Tanz nicht mit einer von ihm geehelichten Person „erwischt“ wurde. Man kann Doppelmoral wirklich in Höhen treiben, die wie Offenbarung 18:5 zeigt, bis zum Himmel stinkt. Honni soit qui mal y pense!

## **DIE ROLLE DES LOBES UND DANKES**

Lob und Dank ist für mich wie ein Baum des Lebens. Bei den Zeugen Jehovas wurde nur gebauchpinselt, wer alle Höchstvorgaben des 08/15-„Nach-oben-Kletterprogramms“ der Kirchenleitung willfährig absolvierte. Alle anderen waren komisch, unordentlich, geistige Unterseeboote, rebellisch oder noch in vieler weiteren Weise mit Schmäh Titeln belegte Glaubensbrüder. Meine biblisch geschulte (nicht Wachturm-verbogene) Ansicht ist, dass man den Hirten, der sich gemäß Hesekiel Kapitel 34 und Jeremia Kapitel 23 ohne Scham selbst weidet und somit glorifiziert, gerade daran erkennt, dass er nie loben kann oder überhaupt nicht das Lob im Herzen trägt. Solche können dann meist auch nicht echten, von Herzen kommenden Dank aussprechen (Loben = Danken = OLL  $\triangleq$  Hallel im Adamisch/Hebräischen). Dann ständig aber das Wort „Liebe“ im Mund führen. So etwas meinte Jesus mit Joh. 13:35 bestimmt nicht. Es ist aber ein typisches Merkmal der „Wachturm-Wohlfühl-Organisation“. Ein Kreisaufseher brachte einmal in einem öffentlichen Vortrag den Gedanken, in jeder Versammlung gäbe es einen, den man als geistiges Öfchen der Versammlung bezeichnen könne, an dem sich die anderen wärmen könnten! Welch ein Offenbarungseid, wenn man nur jeden hundertsten als Öfchen bezeichnet. Sollten es nicht vielmehr alle Christen sein? Ein Ältester, den ich einmal auf diese Schieflage beim Lob und beim Dank ansprach, gab nur die knappe Antwort. „Wie loben, wenn halt nichts zu loben ist?“ Wer ein echter Vater ist, weiß, dass es immer etwas zu loben gibt, wenn man liebt und seine Schäfchen wirklich bemüht ist, genau zu kennen (die Bibel sagt, ein Hirte soll das Aussehen seiner Schafe kennen, Spr 27:23).

Ein Kranker jedoch blüht, wenn gelobt, wirklich auf. Lob ist beste Therapie und auch bester Ansporn. „Nix g’sagt is gnua g’lobt“, wie oft gehört in dieser Welt, ist eine desaströse Haltung eines Christen, der die Eigenschaft der Liebe festmachen soll. Jede christliche Organisation als Ganzes ist hier wie Holz, statt wie schmackhafte Baumfrucht der Liebe. Holz wird von Gott verbrannt. Wenn du als Einzelner keine Liebe festgemacht hast, wirst du genauso verbrannt. Alle Religionen sind wie viele Zweige eines Baumes. Iouo sucht nicht dieses Holz, nur die an allen Zweigen gleiche Frucht. Das sind nur solche mit fester Liebe! Was in den ständigen Ältestenschulungen, in nur für Älteste gedruckten Büchern und in den Königreichsdienstschulen für Älteste gelehrt wird, stärkt zwar bestimmt die Stärke des Holzes, also die Macht der Kirche, nicht aber das Klima der Liebe in einer Org wie der JW-Org! Auch Jesus hing am Holz! Alle wirklichen Brüder, also solche mit fester Liebe, müssen ständig wie Jesus dieses unbequeme, ja mörderische Holz der Kirchenmacht im Rücken verspüren, bis sie als magere Schafe von der feisten Macht-Org hinausgedrängt oder ausgeschlossen werden (Exkommunikation = Hinrichtungstod, wie selbst im Wachturm gezeigt). Das beweist Hesekiel Kapitel 34! Ja nur solche sind Jesus wirklich nachgefolgt, wie Offenbarung 6:9-11 bestätigt. Diese Wahrheiten lernt man nur in der Bibel selbst, in keiner Sekten-Literatur oder -Schulung!

## **DIE ROLLE DES JUBELNS UND DER TRAUER**

Offenbarung Kap. 10 spricht von Süßgeschmack im Mund aber Bitterkeit im Bauch. So war mein Leben bei den Zeugen Jehovas (1964 bis 2002). Süß war die Bibel, das Gebet, der Predigt-dienst, der Gedanke vom kommenden weltweiten Paradies mit himmlischer Regierung durch

144001 ehemaliger Mensch, das Beispiel alter mir persönlich bekannt gewordener KZ-Kämpfer und anderer Verfolgter, z.B. in der Türkei, in der DDR. Bitter war die Lehrdiktatur in den Zusammenkünften. Der wahnsinnige Menschenkult, angeblich „bei uns, wo es keine Trennung in Laien und Geistliche gäbe, völlig unmöglich!“

Ja, die JW-Org ist ein Meister der Lüge, gegründet als Synagoge des Vaters der Lüge. Ich habe in keiner Religion eine solch massive Diktatur von Geistlichen ausgehend erlebt, wie bei den Zeugen Jehovas. Durch 30 Jahre Predigen an viele Religionsangehörigen vieler Religionen lernte ich auch vieles im Gespräch, auch Sektenkunde durch entsprechende Literatur. Die Zeugen leugnen, überhaupt Geistliche zu haben, aber wo jeder Ältester sich in Krankenhäusern u.ä. als Geistlicher der Zeugen Jehovas vorstellt, und wo freiwillige Vollzeitdiener sich als Angehörige einer klosterähnlichen Einrichtung verstehen sollen, oft nicht heiraten dürfen und meist auch sofort entfernt werden, wenn sie als Missionare oder Sonderpioniere oder Bethelangehörige Kindernachwuchs erwarten. Kann man die „Liebe“ denn noch höher zu louo hin treiben? Ein Zölibat erscheint dagegen fast human (Offenbarung 18:5)! Welche Bitterkeit! Ein anderer Bitterstoff ist der Hörigkeits-Loyalitätszwang. „Unabhängiges“ Denken, wenn erspäht bei Brüdern, führt zu massivsten Repressalien bis hin zum sofortigen Gemeinschaftsentszug. Stasi-artige Brüderüberwachung → jeder gegen jeden! Genauso das Sprechverbot derer, die zum predigenden Sprechen aber ständig gepeitscht werden, mit Stundenberichtszettel jeden Monat bei der Ältestenschaft verpflichtend abzugeben. Sonst wirst du als „Untätiger“, also nicht rettungswürdiger Mitläufer, diffamiert. Wie ich vernahm, ist alles noch schlimmer geworden mit Spezial-Internet-Überwachungseinrichtungen, selbst von bettlägerigen Glaubensbrüdern, die früher wenigstens dort etwas Ruhe noch hatten. Ja, Bitterkeit über Bitterkeit! (Vgl. den Tempelberg Moria = Bitterkeit louos, wo seit ca. 2000 Jahren ja nicht umsonst eine Klagemauer steht, Klage Gottes und Allahs über die Situation in allen Religionen! Das Wort „Allah“ wird übrigens bei den türkischen Zeugen Jehovas zumeist mit „Tanrı“ ersetzt, als sei dies besser. Die Moslems haben das bessere Wort! Denn der Urtext der Bibel enthält gleich von Anfang an an Tausenden Stellen das Wort „Allah“ in der Form des ALOIM und ALOI und ALI in Adamisch, in der semitischen lebendig gebliebenen Sprache Arabisch als „Allah“ bis heute erhalten geblieben. Die Massoreten aber konstruierten aus der toten Sprache Hebräisch, im Hohen Mittelalter erst, aus ALOIM ein Elohim! Das A & O Gottes, das in ALOIM mitklingt, wurde völlig verkrüppelnd negiert)

Dennoch wird sich besonders für all die vielen zu Unrecht ausgeschlossenen ehemaligen Zeugen Jehovas erfüllen, was prophetisch über unsere heutige Zeit des Harmagedon-Verlaufs in der Bibel gesagt ist: Meine Knechte werden jubeln wegen ihres guten Herzenszustandes (=der festgemachten Liebe). Ihr aber werdet heulen wegen eurem völlig zusammenbrechenden Geist (Jes 65:14). Ich habe viele geistige völlige Nervenzusammenbrüche hinter mir. Ich weiß, was euch bevorsteht. Dennoch flehe ich ständig für solche, innerlich aber schon jubelnd, die diesem Feuer im Ende doch noch gereinigt entfliehen können (Sacharia 13:8,9). Als Gesalbter des Möchtegerns eingestuft, hatte ich neben meiner Schizophrenie noch ein Spießrutenlaufen besonderer Art zu bewältigen. Möge es den jetzt auf 20.000 angewachsen Himmelsanwärtern der Zeugen Jehovas zum Trost sein, was sie auf meiner Site über den Satz Jesu finden: Bei meinem Vater gibt es viele Wohnungen, wenn es anders wäre, hätte ich es euch gesagt (Joh 14:2)! Schon Rutherford brachte nämlich das Lager der Heiligen in der



Schlussprüfung nach den Tausend Jahren mit weiteren Himmelseinsammlungen in Verbindung! Der heilige Geist bestätigt dies. Jetzt aber, wo mit losgelassenen Winden wieder direkte Atomare Bedrohung der ganzen Welt eingetreten ist (Ukraine und Weltsäbelrasseln) ist das abschließende Versiegeln der 144.000 endgültig abgeschlossen (Offenbarung 7:1-8). Hoffentlich macht ihr 20.000 neugesalbten Christen unter den Zeugen Jehovas nicht mehr den Speißrutenlauf, ausgelöst durch überhaupt nicht rettbarer Kirchenführer, so bitter mit, wie ich es von 1972 bis 2002 unter den Zeugen Jehovas und in der Zeugen-Jehovas-Verwandtschaft immer noch bis heute jetzt 50 Jahre lang mitmachen musste. Doch trotzdem Jubel für das ständige seit 1977 verspürte Hochgefühl durch den mir verliehenen Morgenstern (Offb 2:28; 22:16) und meine abschließende Versiegelung ebenfalls 1977. Dinge, die mir keine noch so „heilige“ Organisation nehmen kann. Absolutes Wissen! Trotzdem nehme ich seit 1984 nicht mehr von den allerheiligsten Symbolen beim Abendmahl, denn ich will niemanden zum Straucheln bringen, der in mir einen selbstherrlichen und verrückten, sich selbst glorifizierenden Möchtegern-Gesalbten sieht. Einen Größenwahnsinnigen eben. Ich behaupte auch wegen meiner Schizo-Krankheit nicht, ein eingesetzter Ältester Gottes zu sein, denn das Erfordernis gesunden Geistes erfülle ich ja nachweislich nicht! Obwohl ich natürlich den heiligen Geist besitze! (Röm 8:23)

## **DIE ROLLE DES TODES**

Der Tod allein rettet. Wenigstens die richtige Herzenseinstellung zum Tod. Jesus starb ohne es zu müssen, völlig freiwillig und völlig unschuldig. Wir müssen alle sterben. Keiner kann uns davor als Kirche bewahren. Doch Jesus kann es jetzt einer großen Schar von Menschen durch seinen freiwilligen Tod ermöglichen, nie sterben zu müssen. Ein unglaublich hohes Begünstigungsziel für solche, die dennoch freiwillig wie Jesus das Sterben einplanen. Nur wer über dem Nichtsterbe-Willen, wie oft bei den Zeugen Jehovas als Teaser gepredigt, den wirklichen festen Willen hat oder noch entwickelt (als Zeugen Jehovas, als Ausgeschlossener oder als Interessierter oder als sonst wie Gläubiger), freiwillig für Iouo und Jesus den Tod auf sich zu nehmen, folgt Jesu Vorbild wirklich nach und kann mit dem rechnen, was Jesus so formulierte: Wer sein Leben retten will, wird es verlieren, wer es aber verliert um des Namens Jesu willen (enthält auch Iouos Namen: Jesus = IOUO ist Rettung) wird es gewinnen (frei zitiert).

Schon als ca. 8 Jähriger war ich bereit, wie die ersten Christen für meinen Lieben Gott und für Jesus zu sterben. Ich war babygetaufter Protestant und lernte das Beispiel dieser ersten Christen von Frau Kränzlein in der Ichoschule München kennen meiner ersten Religionslehrerin. Da erzählten mir die Zeugen Jehovas nichts Neues, als ich sie als 12-Jähriger kennenlernte. Ich hatte zwar Angst vor dem Tod, wie wohl die Natur gebietet, aber meine Hingabe an Iouo, den Vater, stand schon, als ich ein Bub war. Das Beispiel der KZ-Zeugen, die zu Tausenden für Christus starben, gab wohl den Ausschlag, dass ich mich für diese Religion überhaupt interessierte.

Der Tod war aber seit meinen Schizo-Anfängen, mit Gehirnhautentzündung beginnend, mein ständiger Begleiter. Ja, meine Nervenkrankheit ist auch mit vielen Schmerzen verbunden. Ein Pionier-Ältester, der wollte, dass ich doch als Kranker und Erwerbsunfähigkeitsrentner (mit 5

Kindern zu Hause) wenigstens 30 Predigtdienststunden pro Monat zusammenbrächte, war ganz erstaunt, dass ich als „Irrer“ auch Schmerzen habe. Die Ältesten wissen wirklich nichts über das Aussehen der ihnen anvertrauten Schafe, für die Jesus sein Leben gab. Das Thema „Tod“ kann hier aber nicht erschöpfend behandelt werden. Jedenfalls empfinde ich wie der Augenkranke Paulus: Wir werden Tag für Tag zu Tode gebracht. Aber das freiwillige Wollen durch eine rückhaltlose Hingabe an Iouo, nicht aber an irgendeine Religionsorganisation oder gar an deren Führung, ist das Geheimnis, solches ertragen zu können. Wenn Iouo das Wollen (freiwillig für Gutes Sterben ist gemeint) durch sein Wort bewirken konnte, dann wird er auch dafür sorgen, dass das Handeln durch seinen guten Geist und all seine Macht der Liebe bewirkt wird (Phil 2:13).

## **DIE ROLLE JESU CHRISTI UND VON ENGELN**

Ja, das „Verrückteste“, was die Wachturm-Gesellschaft, sprich der Governing Body, von mir wohl erhielt, war ein Buch, wo ich meine Reise (= Flucht) in den Nahen Osten beschrieb und auch mein Zusammentreffen mit dem materialisierten Jesus. Wie Paulus ja auch! Kurz darauf kam Ende der 70er gleich ein Wachturm-Artikel heraus: Jesus erscheint heute niemand!

Welch eine Lüge eines feurig eifersüchtigen Herrschaftsgremiums!

„Die Bibel sagt, dass selbst Jesus davon sprach, dass seine Jünger (nur echte) ihn wieder sehen würden: Nicht aber die Welt! Zu wem gehören dann solche Governing ones? „Die Welt sieht mich nicht mehr, ihr aber werdet mich sehen“ (frei zitiert). Es hätte ja bei Paulus auch nicht geschehen dürfen, wenn Jesus den damaligen Verfolger der Christen nur als „Welt“ gesehen hätte, dass Jesus Paulus erschien. Die Argumentation des Wachturms war - wie so oft - völlig unstimmig, unbiblisch und unlogisch. Für mein mathematisch geschultes Gehirn nicht nachvollziehbar. Kein bisschen Tekton-Logos (=Jesus)! Eben Russelitisches kaufmännisches Schachern mit Gedanken je nach eigenem Willen, eben tödlicher Jehova-Wermut, oder Rutherford-mäßiges juristisches um Worte-Feilschen eines nicht bei Iouo geschulten Geistes, sondern in der Welt gelernt.

Jesus sagte einst: Mehr als Salomo ist hier! Ich sage: Mehr als Paulus ist hier! Ich habe noch keinen ermordet und bin ausgeschlossen, weil ich gegen das Kindermorden und Bluttransfusions-Feilschen öffentlich mit einem Kommentar für das Deutsche Ärzteblatt (wegen eines Prozesses dieser ehrenhaften Leben schützenden Zeitschrift gegen die WT-Org ca. Anfang des jetzigen Millenniums zur Blutfrage) als gesalbter Mitverantwortlicher und damals noch offiziell „anerkannter“ Treuer und verständiger Sklaven-Angehöriger gegen den unhaltbaren Wahn (Jeremia 32:35) des Babymordes und Tausendfachen Brüdermordes biblisch fundiert argumentierte und so jede Mitverantwortung von mir entfernen konnte (Vergleiche „Wahre Christliche Anbetung“, revidiert 2021 in Deutsch und Englisch, der Teil über das Thema, was der heilige Geist zur Bluttransfusion deutlich biblisch beweisbar zeigt). Die WT-Leitung hat wahrscheinlich auf Grund dieses zweiten Artikels Eigenblut erlaubt, um eine Prozesswelle wegen der eigentlichen Blutpraxis zu vermeiden, was das Werk zerstört hätte. Als dies aber wohl ausblieb, kehrte man verschlagen zur alten Eigenblutpraxis zurück, bewies aber dadurch vor allen Engeln, dass die Botschaft des heiligen Geistes weniger geachtet wurde als die

finanzielle Machtsituation der Kirche, ganzgleich wie viele Brüder noch sterben müssten. Leider schweigen alle Regierungen der Welt zu solchem Morden.

Ich habe auch viele Engel persönlich gesehen und getroffen. Vor allem auch den Engel Gabriel. Auch einige Brüder, gestorben, der Braut Jesu. Ich erwähne nur 1977 Bruder Knorr. Er gab mir die Zielrichtung vor, mich nach China hin zu orientieren. Er sagte das als materialisiertes Geistgeschöpf, das die Wachturmvergangenheit eher abwertend beurteilte. China wurde trotzdem aber in meinem Leben nur ein Nebenthema. Auf meiner Site gibt es aber einige mit Iouo ausgebesserte Bibeln in Chinesisch.

## **DIE ROLLE IOUO'S UND SEINES EINZIGEN ALLERHEILIGSTEN NAMENS „IOUO“**

Als 12-Jähriger, als ich das Wort Gottes durch die Heimbibelstudien-Angebote der Wachturm-Gesellschaft noch etwas näher gebracht bekam, lernte ich auch, dass der im Vaterunser erwähnte Aufruf: „Dein Name werde geheiligt!“, nicht den Ruhm Gottes, sondern einen wirklichen Namen betraf. Auch die Zeugen Jehovas würden ihn nicht genau kennen, sagen aber bis Iouo ihn offenbaren würde (z.B. durch die theologische Wissenschaft) „Jehova“, weil das die bekannteste überlieferte Aussprache sei. Der Name habe im Hebräischen 4 Buchstaben „JHWH“ oder „YHVH“, man kenne aber die richtigen Vokale dazwischen nicht.

Ich habe bereits viel darüber geschrieben ([www.iouo.de](http://www.iouo.de)), wie ich es seit diesem Moment zur Lebensaufgabe machte, für den Namen und seine richtige Aussprache zu kämpfen. Mein Vater hätte mich lieber als Uniprofessor für ein Bauingenieurwesen Fachgebiet gesehen. Er hatte damals als Bautechniker viel mit solchen Professoren der Münchner TU zu tun. Er brachte mir beginnend mit dem 10ten Lebensjahr bereits Bauzeichnen bei, er, der selbst solche Lehrlingsausbildung in einer großen Münchner Planungsfirma betrieb.

Mein Lebenswerk kann ich also hier nicht beschreiben oder wiederholen. Doch als Iouo seinen Namen deutlich bewiesen offenbarte, da zuckten die Wachttürmler in New York, USA, nicht einmal mit einem Härchen! Kein Wort irgendeiner Antwort bis heute ab 1974. Ja, Jesaja 42:8 erfüllte sich! Die Hurentöchter Babylons, der großen Stadt, was ein biblisches Bild ausnahmslos aller Religionsorganisationen der heutigen Welt ist, sind in den Augen Iouos alle nur Götzen, verflucht dazu, den Namen (= JM  $\triangleq$  KBUD) Gottes nicht zu erhalten (= empfangen), weil sie alle gemäß Iouos Klage in Jeremia 23:27, diesen allerheiligsten Namen, beginnend mit den Juden, den Gläubigen verborgen haben. Schon Jesus zeigte in seinem letzten großen Gebet, dass er nach seinem Tod dafür sorgen würde, dass der Name Gottes wieder bekannt würde (Johannes 17:26). Sogar kurz zuvor bestätigte Iouo selbst mit einer Stimme aus dem Himmel, dass er selbst dahinter stehen würde: Ich werde meinen Namen wieder verherrlichen (sinngemäß Johannes 12:28) Nur dreimal in Jesu Predigtzeit von dreieinhalb Jahren kam Iouos Stimme vom Himmel. So wichtig war das. Doch schon Sacharia 14:9 prophezeit, wenn der große Tag Gottes sein würde, und das ist jetzt, dann würde der Name Gottes wieder nur mehr ein einziger sein. Ich bin nur ein kleines Werkzeug für diese

Erfüllung, sozusagen ein Katalysator für die weltweite Reaktion, wie in der Chemie! Die JW-Org, die schon 1982 durch ihr weitverzweigtes Werk den Namen „Iouo“ weltweit hätte bekanntmachen können, ging damals nicht in dieses Paradies hinein! Nach jetzt 40 Jahren Wüstenwanderung, wer wird es sein, der die weltweite Reaktion initiiert?

Es brachte mir auch viel Nervenverbesserung, jetzt diesen einzigen Namen zu wissen und genau zu kennen, im Gebet und Gespräch (vgl. Ruth 2:4, interessanterweise ein Hauptthema des Kongresses „Divine Name“, wo ich von Zeugen Jehovas getauft wurde, war dieser Bibeltext mit Drama über Ruth) oft zu nennen. Mein früherer, deutscher Nervenarzt (genauso alt wie ich, übrigens sind wir auch genauso alt wie Putin) sagte einmal, dass alle seine Patienten mit ähnlicher Erkrankung wie ich ein immer schlimmeres Krankheitsbild entwickeln würden. Er sei völlig überrascht, dass ich da eine Ausnahme sei. Bei mir würde es über die Jahre immer besser.

## WIR STELLEN UNS VOR

Mein Vater,  
Meine Vieligkeit,  
Macht satter  
Meine Wenigkeit.

|                                                                                     |                                                                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
|   |   |
| wurde 66 als Schwerbehinderter                                                      | ist jetzt 69 mit Behinderungen                                                       |
|  |  |

Meine Mutter,  
Meine Gattin,  
Beide Ruth sehr  
Als gut Rat find'!

**ALLE ORGANISATIONEN DER RELIGION VERWIRREN DICH,  
VERSPROCHENE RETTUNG ERFÜLLT DIR BABYLON ABER NICHT!**

GEHT AUS IHR HINAUS, MEIN VOLK,  
AUS DER GROSS-VERWIRRUNGS-WOLK'  
SOLCHER, DIE VERIRRT VERWIRRT,  
IM GEIST STÄNDIG MEHR VER-TIERT,  
WEIL SIE RELIGION GELIEBT  
UND RETTUNG DES GEISTS GEÜBT  
HABEN! WEIL'S RIET GROSS-BABEL!  
DAS SIND ALL ORGS UND KIRCHEN  
JED' RELIGION, SOLCH SCHIACHEN!  
WERDET DORT NICHT ERMORDET,  
WEIL DEN NAM' IHR NICHT ORTET,  
DEN NAMEN „IOUO“!  
JA MAN SCHLACHTET EUCH DANN SO,  
WIE KAIN SCHLACHTETE ABEL!  
SO GEHT ES ALL'N IN BABEL!  
WERDET AUCH NICHT GEISTESKRANK,  
WO MAN VERWIRRT GANZ VERSANK  
IM IRRENHAUS DER PSYCHE,  
GEISTIG UMNACHTUNSKÜCHE!  
ÜBERALL GIBT'S BÖSE „SKLAV“  
REKRUTIERN AUS DER WELT AFF'!

# **MADHOUSE IS RELIGION'S OUTCOME! MURDER IS ALL RELIGION'S PURPOSE!**

OH YOU NEARLY SLAUGHTERED FOLK,  
FLEE FROM BABEL'S WITNESS-TALK!  
FLEE FROM CONFUSION'S BAD WALK!  
HEAR MY VOICE SO LOUD, GREAT CROWD  
OF THE FIGHTERS AGAINST SHOUTS  
OF WICKEDNESS IN ALL ORGS,  
IN ALL CHURCHES, MURDEROUS BORDS!  
TWO HUNDRED MILLION PREACHERS,  
FLEE TO IOUO'S NAME!  
THE HEALTHY EDEN REACH THUS!  
FLEE IN DEEP REPENTANCE-SHAME!  
OTHERWISE ALL RELIGION  
WILL SLAUGHTER YOU BY SURE WHEN  
YOU REMAIN THERE IN THEIR RANKS,  
OR MAKES YOU MAD, INSANE! THANKS  
TO OUR SAVING GOD'S TRUE NAME!  
AGAINST BABEL IT'S GOD'S FAME!  
IN EACH CHURCH WORK WICKED "SLAVES",  
EVERYONE OF THEM BEHAVES  
AS A HATER OF GOD'S NAME.  
THUS ALL RELIGIONS ARE SHAME!  
GOD DON'T LIKE TO GIVE HIS NAME  
OF HOLINESS TO GOG'S LAME!

## LES ASSASSINATS ET LES MEURTRES PAR LA CONFUSION

LA BABYLONE DÉROUTE LES PEUPLES!  
BABYLONE C'EST L'ÉGLISE DE MEURTRE  
MONDIALE! CE SONT TOUTES ÉGLISES,  
OUI, TOUTES RELIGIONS EN CRISE!  
ELLES RENDENT FOUS CEUX QUI Y CHERCHENT  
LE SALUT GARDÉ PAR DES BERGERS.  
MAIS CE SONT EXPRÈS EN TOUT CEUX-CI  
QUI LEURS CACHENT LE NOM JUSTE, QUI  
A LE POUVOIR DE SAUVER LEUR VIE.  
LE NOM DE DIEU DROIT: "IOUO"!  
PROTECTION DONNANT ET L'EAU VIVANT  
DE SALUT ÉTERNEL VRAI POUR NOUS,  
CACHÉ PAR LA RELIGION EN TOUT!  
LE CHEMIN UNIQUE SEUL POUR VOUS!  
PARTOUT IL Y A BIEN DES MÉCHANTS,  
QUI POUR CE NOM DIVIN SONT TROP LENTS!  
GENS DE LA SYNAGOGUE DE SATAN.  
ILS SONT TOUS "L'ÉSClave MÉCHANT",  
UN CHOQUE GIGANTESQUE DE GOG  
POUR LE MONDE ENTIER À MAGOG.  
CES DÉMONS SE PROPAGENT AUX COEURS,  
AUX ENDROITS DE TON TOUT INTÉRIEUR.  
ET LÀ DIEU VEUT LA PLACE DE SON NOM,  
MAIS PAS L'AMOUR POUR LES RELIGIONS!

Apoc 18:4-6; Prov 23:10-12,26;4:23; Act 2:21; Joël 3:5; Rom 10:13; Psaum 23:1-5



## BABEL – BIBLIA – HOMO – NOMEN

“BABEL MAGNA” CONFUSIO MAGNA FUIT.  
NIMROD IBI URBEM MUNDI MAGNAM FECIT,  
SED NOMEN MAGNUM MUNDUS SE CUM EO DAVIT  
UT TURREM MAGNUM CONSTRUERE INCEPIT,  
HOC CAELUM ATTINGERE SEMPER POTEST: –  
SIC HOMINI CONTRA IOUO’UM DEUM!  
SED “ECCE HOMO” IOUO’I PROPOSITUM!  
“HOMO METRUM OMNIS” DE DEO TAM NEGABITUR.  
TAMEN RELIGIONES MUNDI NOMEN HOMINIS  
“IOUO”’I PRAEPOONENT! RECUSAVITUR!.  
OB EAM CAUSAM „BABEL“, HIC NOMEN HOMINIS,  
CONTRA „IOUO“ PER ARMAGEDON PUGNAT.  
BABEL MAGNA CONTRA IO SIC INCURSAT.  
NUNC IUDICEM MUNDI VIDEBUNT QUI CURSAT,  
UT NOMEN SUUM MUNDUS SUUS RECOGNAT.

Apoc 17 et 18; Gen 10:8-10; 11:1-4,7,8; Apoc 16:16

**U MLAK AHR BA AHRIU U IAMR NPLO NPLO BBL  
O EIR O GDULO  
KI O JQTO KL O GUIM MIIN HMT TZNTU**

U IBA AHR MN JBEO O MLAKIM O NJAIM JBE O QRERUT U IDBR ALI LAMR BA U  
ARAK AT MJPF O ZUNO O GDULO O IJBT EL MIM RBIM AJR ZNU AHRIO MLKI O  
ADMO U IJBRU JBNI TBL MIIN TZNUTO

U O AJO AJR RAIT OIA O EIR O GDULO AJR OIA GBRT MMLKUT O ARC

U AMRU AUI AUI O EIR O GDULO O MKSO JJ U ARGMN U JNI U MKLLO ZOB U  
ABN IQRO U PNINIM KI B JEO AHT OHRB O EJR O GDUL OZO

U IZRQU EPR EL RAJIOM U ICEQU BKO U SPUD LAMR AUI AUI O EIR O GDULO  
AJR BO O EJIRO M OUNO KL AJR LOM ANIUT B IM KI B JEO AHT OHRBO

U IJA MLAK NURA ABN GDULO K PLH RKB U IJLIKO AL TUK O IM U IAMR KKO  
TJLK B MERCO BBL O EIR O GDULO U LA TMCA EUD

U AUR NR LA AIR LK EUD U QUL HTN U QUL KLO LA JME BK EUD KI KNENIK OIU  
NKBDI ARC U B KJPIK NDHU KL O GUIM

OZUN IUHNN (Delitzsch): 14:8; 17:1,2,18; 18:16,17,19,21,23

# KAI ALLOS AGGELOS DEUTEROS ÄKOLOUFÄSEN LEGWN EPESEN EPESEN BABULWN Ä MEGALÄ Ä EK TOU OINOU TOU FUMOY TÄS PORNEIAS AUTÄS PEPOTIKEN PANTA TA EFNÄ

KAI ÄLFEN EIS EK TWN EPTA VIALAS KAI ELALÄSEN MET EMOU LEGWN DEURO DEIXW SOI TO  
KRIMA TÄS PORNÄS TÄS MEGALÄS TÄS KAFÄMENÄS EPI UDATWN POLLWN MEF ÄS  
EPORNEUSAN OI BASILEIS TÄS GÄS KAI EMEFUSFÄSAN OI KATOIKOUNTES TÄN GÄS EK TOU  
OINOY TÄS PORNEIAS AUTÄS

KAI Ä GUNÄ ÄN EIDES ESTIN Ä POLIS Ä MEGALÄ Ä EXOUSA BASILEIAN EPI BASILEWN TÄS GÄS  
LEGONTES OUAI OUAI Ä POLIS Ä MEGALÄ Ä PERIBEBLÄMENÄ BUSSINON KAI PORVUROUND  
KAI KOKKINON KAI KEHRUSWMENÄ EN HRUSIW KAI LIFW TIMIW KAI MARGARITÄ OTI MIA  
WAR ÄRÄMWFÄ O TOSOUTOS PLOUTOS

KAI EBALON HOUN EPI TAS KEVALAS AUTWN KAI EKRACON KLAIONTES KAI PENFOUNTES  
LEGONTES OUAI OUAI Ä POLIS Ä MEGALÄ EN Ä EPLOUTÄSAN PANTES OI EHONTES TA PLOIA  
EN TÄ FALASSÄ EK TÄS TIMIOTÄTOS AUTÄS OTI MIA WRA ÄRÄMWFÄ

KAI ÄREN EIS AGGELOS ISHUROS LIFON WS MULINON MEGAN KAI EBALEN EIS TÄN  
FALASSAN LEGWN OUTWS ORMÄMATI BLÄFÄSETAI BABULWN Ä MEGALÄ POLIS KAI OU MÄ  
EUREFÄ ETI

KAI VWS LUHNOU OU MÄ VANÄ EN SOI ETI KAI VWNÄ NUMVIOU KAI NHMVÄS OU MÄ  
AKOUSFÄ EN SOI ETI OTI [OI] EMPOROY SOU ÄSAN OI MEGISTANES TÄS GÄS OTI EN TÄ  
VARMAKKEIA SOU EPLANÄFÄSAN PANTA TA EFNÄ.

And another angel a second followed saying: Fell, fell Babylon the great, which of the wine of the anger of the fornication of her has made  
to drink all the nations.

And came one of the seven angels the ones having the seven bowls and spoke with me saying: Come, I will show thee the judgment of the  
harlot the great, the one sitting on waters many, with whom practiced the kings of the earth and became drunk the dwelling [on] the earth  
from the wine of the fornication of her.

And the woman whom thou sawest is the city the great the one having a kingdom a kingdom (=a reign) over the kings (= regents) of the  
earth.

...saying: Woe, woe the city the great the one having been clothed [with] fine linen and purple and scarlet, and having been gilded with  
gold and stone valuable and pearl, because in one hour was made desolate this such great wealth.

And they cast dust on the heads of them and cried out weeping and sorrowing, saying: Woe, woe the city the great by which were rich all  
the ones having the ships in the sea from the worth of her, because in one hour she was made desolate.

And lifted one angel strong a stone as millstone great, and threw [it] into the sea saying: Thus with a rush shall be thrown Babylon the great  
city, and by no means at all [shall] be found any longer.

...and light of a lamp (=lampstand) by no means at all [shall] shine in thee any longer, and voice of bridegroom and of bride by no means at  
all [shall] be heard in thee any longer; because the merchants of thee were the great ones of the earth, because by the sorcery of thee  
were deceived all the nations.

Revelation following The Interlinear Greek-English New Testament by The Reverend Alfred Marshall D. Litt.  
Chapter 14:8; chapter 17:1,2,18; chapter 18:16,17partly, 19,21,23

## **ARDINDAN GELEN İKİNCİ BİR MELEK, „YIKILDI! KENDİ AZGIN FUHUŞ ŞARABINI BÜTÜN ULUSLARA İÇİREN BÜYÜK BABİL YIKILDI!” DİYORDU:**

YEDİ TASI ALAN YEDİ MELEKTEN BİRİ GELİP BENİMLE KONUŞTU: „GEL! “ DEDİ.  
„SANA ENGİN SULARIN KENARINDA OTURAN BÜYÜK FAHİŞENİN ÇARTIRILACAĞI  
CEZAYI GÖSTEREYİM. DÜNYA KRALLARI ONUNLA FUHUŞ YAPTILAR:  
YERYÜZÜNDE YAŞAYANLAR ONUN FUHŞUNUN ŞARABIYLA SARHOŞ OLDULAR. “

GÖRDÜĞÜN KADIN DÜNYA KRALLARI ÜZERİNDE EGEMENLİK SÜREN BÜYÜK  
KENTTİR.

„VAY BAŞINA, VAY! “ DİYEREKLER. „İNCE KETEN, MOR VE KIRMIZI KUMAŞ  
KUŞANMIŞ. ALTIN, DEĞERLİ TAX VE İNCİLERLE SÜSLENMİŞ KOCA KENT! ONCA  
BÜYÜK ZENGİNLİK BİR SAAT İÇİNDE YOK OLDU.

BAŞLARINA TOPRAK DÖKTÜLER, YAS TUTUP AĞLAYARAK FERYAT ETTİLER: “VAY  
BAŞINA KOCA KENT, VAY! DENİZLE GEMİLERİ ONLARIN HEPSİ ONUN  
SAYESİNDE, ONUN DEĞERLİ MALLARIYLA ZENGİN OLMUŞLARDI. KENT BİR SAAT  
İÇİNDE VİRANEYE DÖNDÜ“

SONRA GÜWLÜ BİR MELEK DEĞİRMEN TAŞINA BENZER BÜYÜK TAXI KALDIRIP  
DENİZE ATARAK ŞÖYLE DEDİ: „KOCA KENT BABİL DE İŞTE BÖYLE ŞİDDETLE  
ATILARAK VE BİR DAHA GÖRÜLMEYECEK.

...ARTIK SENDE HİW KANDİL İŞİĞİ PARLAMAYACAK. SENDE ARTIK GELİN GÜVEY  
SESI DUYULMAYACAK. SENİN TÜCCARLARIN DÜNYANIN BÜYÜKLERİYDİ. BÜTÜN  
ULUSLAR SENİN BÜYÜCÜLÜĞÜNLE YOLDAN SAPMIŞTI.

VAHİY dayanarak KUTSAL KİTAP – The Bible Society in Turkey, 2001, 2008

Bap 14:8; Bap 17:1,2,18; Bap 18:16,17 birinci cümle; Bap 18:19,21,23

**OG ENDNU EN ANDEN ENGEL FULGTE, SOM SAGDE: FALDEN,  
FALDEN ER BABYLON, DEN STORE, SOM HAR GIVET ALLE  
FOLKESLAGENE AT DRIKKE AF SIN UTUGTS HARMES VIN.**

OG EN AF DE SYV ENGLE, SOM HAVDE DE SYV SKAALER, KOM OG TALTE MED  
MIG OG SAGDE: KOM! JEG VIL VISE DIG DOMMEN OVER DEN STORE SKØGE,  
SOM SIDDER OVER MANGE VANDE, MED HVEM JORDENS KONGER HAVE  
BOLET, OG DE, SOM BO PAA JORDEN, ERE BLEVNE DRUKNE AF HENDES  
UTUGTS VIN

OG KVINDEN, SOM DU SAA, ER DEN STORE STAD, SOM HAR HERREDØMME  
OVER JORDENS KONGER.

VE! VE! DEN STORE STAD, SOM VAR KLÆDT I FINT LINNED OG PURPUR OG  
SKARLAGEN OG STRAALEDE AF GULD OG ÆDELSTENE OG PERLER; THI I EEN  
TIME ER SAA STOR EN RIGDOM LAGT ØDE. OG ALLE STYRMÆND OG ALLE  
SKIPPERE OG SØFOLK OG ALLE, SOM ARBEJDE PAA HAVET, STODE LANGT  
BORTE

OG DE KASTEDE STØV PAA DERES HOVEDER OG RAABTE GRÆDENDE OG  
SØRGENDE OG SAGDE: VE! VE! DEN STORE STAD, HVORI ALLE, SOM HAVDE  
SKIBE PAA HAVET, BERIGEDES VED DENS PRAGT; THI I EEN TIME ER DEN  
BLEVEN LAGT ØDE.

OG EN VÆLDIG ENGEL LØFTEDE EN STEN SOM EN STOR MØLLESTEN OG  
KASTEDE DEN I HAVET OG SAGDE: SAALEDES SKAL BABYLON, DEN STORE STAD,  
NEDSTYRTES I HAST OG IKKE FINDES MERE.

OG LYS AF LAMPE SKAL IKKE SKINNE I DIG MERE, OG BRUDGOMS OG BRUDS  
RØST SKAL IKKE HØRES I DIG MERE, FORDI DINE KØBMÆND VARE JORDENS  
STORMÆND, FORDI ALLE FOLKESLAGENE BLEVE FORFØRTE VED DIT TRYLLERI.

Åbenbaring 14:8; 17:1,2,18; 18:16,17,19,21,23

# ZUM MISSBRAUCHS- SKANDAL

WÜTEND  
WOHL IN  
ALLEN  
RELIGIONS-  
ORGANISATIONEN

(Offenbarung 18:4-6)

## DIE NASE VOLL

ES REICHT!

Es reicht der Welt

Mit der Bosheit!

Die Reich' der Welt

Soll'n weich' bloß heut!

Das Reich Gottes,

Dass schleicht Todes-

Schling' des Satan,

Soll fangen an

Möglichst schon heut,

Dass keiner Beut'

Mehr einer Kirch',

Die Missbrauch, Mord

In einem Fort

Begeht am Kind!

Verswind' geschwind!

Adamisch-Hebräisch  
der Bibel:  
AP = Zorn = Nase!

IOUO selbst

Hat die Nase voll.

Wennst den Mund auch hältst,

Wird's bald richtig toll,

Wenn Gott jetzt zerstört,

Was die Welt betört.

Es ist Kain-Manier

Der Religion hier.

Auf dieser krumm' Erd',

Jetzt bald Frieden werd'!

Der Papst Benedikt auf der Bildzeitung (Di, 25.1.22) mit Kommentar: Du sollst nicht lügen!

Mein Kommentar zur Missbrauchsdebatte bei der Kat(h)olischen Kirche  
(KAT = Kirchenaustritt; katholisch = allgemein  
→ also von allgemeinem Interesse!)

Die Kernschmelze oder der GAU bei der Kirche ist schon vor 1900 Jahren vom Apostel Johannes in der Offenbarung Kap. 17 und 18 und Teilen von Kap. 14 und 19 vorhergesagt worden! Nichts bleibt bald von jeglicher Religionsorganisation dieser Welt noch übrig! Es ist das Gericht Gottes = Iouos!

Bei den ZJ ist es nicht nur ein Missbrauchsproblem (prozentual größer als bei der kath. Kirche), sondern gleich Mord! Das Verbot von Bluttransfusionen bei eigenen Kindern (bei anderen natürlich auch) führt zu Kindermorden in größtem Stil unter Androhung von Exkommunikation (und Erzeugung von Vernichtungsangst).

In meinem Kommentar schon vor ca. 20 Jahren in meinem Aufsatz „Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?“ (auch engl.) sagte ich: Ich würde lieber ewig vernichtet sein, als mein Kind zu ermorden oder das Leben meines Kindes zu opfern.

Aber schon die Bibel sagt: es gibt leider nur wenige echte „Väter“ unter den Gläubigen (bei allen Religionen). Daher bringt man bei den ZJ zu tausenden Babys und kleine Kinder um und verbietet jegliche Bluttransfusion. Mein Aufsatz damals hat wenigstens wohl bewirkt, dass man jetzt Eigenblut transfundieren darf! Wohl, weil sonst eine Prozesswelle das ganze ZJ-JW-Org-Werk weltweit lahmgelegt oder vernichtet hätte! Aber das Groteskeste ist, dass, wenn solche Babys, Kleinkinder und Kinder sterben, sie als Helden gefeiert werden und sogar mit Bildern auf den WT-Titelseiten zu Massen erschienen!



Das Licht wird heller, bis es voller Tag ist (Sprüche 4:18)

Psychiatrie ist verpönt oder teilweise geächtet bei der ZJ(=JW)-Org(anisation)!

Psychiater werden als Feinde des Glaubens betrachtet

→ meine Krankheitsgeschichte ist hier sehr beweiskräftig!

Ich verließ 2002 die ZJ-Org als „Gesalbter“, weil ich unsere Kinder nicht mit Bluttransfusionsverbotswahn umbringen wollte.

Meine ganze Familie verließ damals diese Blutschuld-Org (gegen die der Staat wohl nicht mächtig genug ist)!

→ Alle müssen alle Religionen verlassen, wenn sie gerettet werden wollen, gemäß Offenbarung 6:9-11

→ nur dann ist Rettung möglich (Vgl. Hesekiel Kap. 16)

IN EINER STUND'  
Offenbarung 18:19

Stund' komm her!

In einer

Weg mit ihr,

Der Welt-Kirch'!

Gar zu schiach

Mit groß' Gier

Hat sie g'herrscht

Über Schaf'!

Wir sind baff!

Wie Mord herrscht

Im KaZett!

Gott mach wett

Ihre Schuld,

Solch' bös' Kult!

Babylon die Große

BBLGDL

oder

LBBGDL

Herz, ein großes

Kain  
gegen  
Abel!

Vgl. Hiob 34:14-21  
Sacharja 13:8,9  
Jeremia 23:25-40

## TOTALE SELBSTTÄUSCHUNG

Wer sich im Spiegel sieht  
Und nicht sei G'sicht verzieht,  
Wer sich im Spiegel sieht,  
Und nicht gleich vor Scham spuckt,  
Weiß nicht, dass er verrückt!  
Wer denkt, er sei normal  
In der Gemeind' – im Saal,  
In Kirch' und auch Tempel,  
Er drückt sich auf Stempel  
Der Unschuld trotz Missbrauch,  
Von dem er wusste auch,  
Von Transfusions-Mord gar  
An Babys voll Unschuld!  
In Heiligenscheins Huld  
Er ist überzeugt gar,  
Dass Gott schützt ihm jed' Haar  
Jetzt in Harmagedon;  
Doch Gott kennt kein Pardon!

## Bluttransfusion – was zeigt der heilige Geist?

Apostelgeschichte 15:29 ist auch ein Zeugnis des heiligen Geistes und wird von den ZJ, den Bluttransfusionsgegnern, als Hauptbeweis gegen Bluttransfusionen angeführt; daher sollte es bedeutsam sein, was der heilige Geist selbst zur Bluttransfusion sagt:

Das christliche Gebot in Apostelgeschichte 15:29 heißt unter anderem: „enthaltet euch...des Blutes“. Doch der Zusammenhang zu Erwürgtem und Geopfertem legt ein reines Essensverbot nahe.

Die Streitfrage, mit Blut Leben zu retten, hatten die Apostel jedoch damals nicht im Sinn. Es kann also auch nicht in die Bibel hineingelesen werden, dass Bluttransfusionen hier auch gemeint seien. Apostelgeschichte 15:29 legt nur fest, was vom Gesetzesbund auch für Christen gültig bleibt, denn Auslöser war die Beschneidung und die Frage, ob hier der Gesetzesbund von allen Christen weiterhin einzuhalten ist. Das Konzil aus Apostelgeschichte 15 war also zusammengetreten, um diese Frage zu klären, dabei stieß man auf die generelle Frage, was denn noch vom Gesetzesbund für Christen gültig bliebe. Das Blutessverbot wurde vom Gesetzesbund übernommen, warum? Weil es aus einem Bund stammt, der schon vor dem Gesetzesbund gültig war und immer noch für alle Nachkommen Noahs gilt, also auch für alle Christen, nämlich dem Bund, der mit Noah geschlossen wurde, dem sogenannten Regenbogenbund, der alle künftigen Menschen mit Gott in einen Bund zu ihrem Schutz brachte (1. Mose 9:3-6 und 9:9).

Grundlage des Blutverbots ist also der Noahbund. Der Noahbund erlaubte nach der Sintflut erstmalig das Töten und Essen von Tieren. Vor der Sintflut aßen sowohl Tiere als auch Menschen nur pflanzliche Kost (1. Mose 1:29,30). Der Noahbund erlaubte aber nicht gleichzeitig das Töten von Menschen oder gar das Essen von Menschenfleisch. Er erlaubte auch nicht die Brutalisierung von Menschen, die wie wild blutgefüllte Tiere verschlingen würden oder gar Blut allein in sich schlürfen könnten. Deshalb das Blutverbot!

Blut sollte heilig sein, um den Menschen daran zu erinnern, dass das Leben eines Geschöpfes heilig ist und ursprünglich eigentlich nicht zum Essen da ist. Das Essen von Tieren ist unnatürlich und nur ein vorübergehender Ausnahmezustand.

Nicht das Blut ist das eigentlich Heilige!

Blut ist grundsätzlich genauso heilig wie ein Zeh oder ein sonstiger Körperteil. Das Leben ist das Heilige! Blut ist nur geheiligt, also für heilig erklärt und zwar nur zu einem vorübergehenden Zweck. Leben aber ist grundsätzlich heilig, es ist immer heilig und darf nur zu einem heiligen Zweck genommen werden. Dies ist ein Grundsatz.

Wenn ein Christ vor der Frage steht, ob er sich oder seinem Kind oder anderen eine Bluttransfusion geben lassen soll oder ob er die Bluttransfusion aus Gehorsam zu Gott verweigern soll, dann sollte er unbedingt wissen, dass das Blutverbot von Noah herrührt!

Das Gesetz Noahs des Noahbundes (= Regenbogenbundes) enthält aber als weiteres Gebot auch das Tötungsverbot von Menschenleben, was die Ärzte heutzutage immer noch als sehr wichtig, ja sogar als entscheidend wichtig, betrachten, denn sie haben darauf einen hippokratischen Eid geleistet, der sie vor Gott verpflichtet, Leben unbedingt und als erstes zu schützen.

Der Christ, der vor der Bluttransfusionsfrage steht, muss also zwei bedeutendste Gesetze gegeneinander abwägen, die beide bei der Bluttransfusionsfrage berührt sind und die beide von Gott und von der Bibel verlangt werden. Er darf sich nicht nur ein Gesetz herauspicken und das andere als unwichtig abtun.

Blut „retten“ oder Leben retten?

Blut „vernichten“ oder Leben vernichten? Ist Blut heiliger oder ist Leben heiliger?

Ist es für Gott ebenso schwerwiegend, etwas Blut zu essen, wie sich das Leben zu nehmen?

Der Christ steht dann vor der Entscheidung: Soll ich das Blut heiligen und das Leben nicht heiligen (dadurch dass ich es töte) oder soll ich das Leben heiligen und Blut nicht heiligen? Man könnte auch sagen: Darf ich Blut entweihen zur Lebensrettung oder soll ich Leben entweihen (durch Tötung) zur „Blutrettung“ bzw. Blutheiligung?

Welches der beiden Gesetze ist heiliger?

Die Antwort lautet:

Leben retten (= nicht töten) ist heiligeres Handeln, weil es einen Grundsatz berührt. Der Grundsatz lautet: Leben ist heilig.

Blut retten und heiligen durch nicht transfundieren, ist eine weniger heilige Handlung, weil es keinen Grundsatz berührt: Blut zu heiligen ist nur ein vorübergehendes Gesetz und kein Grundsatz.

Ein Grundsatz ist immer größer und heiliger als ein bloßes Gesetz, denn ein Gesetz kann sich jederzeit ändern oder aufgehoben werden, ein Gesetz wird von einem Herrscher immer den Umständen und Gegebenheiten angepasst. Ein Grundsatz aber gilt immer und kann sich nicht ändern oder aufgehoben werden. So ist es zum Beispiel ein Grundsatz, dass man Gott nicht treu bleiben kann ohne echte Liebe. Das war zu allen Zeiten so. Doch es ist ein Gesetz, das sich ändern konnte und das Gott den Umständen anpasste, wie viel Ehepartner man gleichzeitig haben darf: Den Israeliten gestattete Gott mehrere Frauen gleichzeitig zu haben, Christen gestattete Gott nur eine einzige Frau.

Schon hier sieht man, dass Leben heiliger ist als Blut. Leben retten ist wichtiger als Blut retten! Das sagt auch schon der gesunde Menschenverstand gemäß Römer 12:1 (NWÜ): „Heiliger Dienst gemäß Vernunft!“ Und 1. Tim. 3:2 zeigt dass ein Aufseher gesunden Sinnes sein muss.

Blut heiligen ist nur ein Gesetz! Es galt erst seit Noah! Leben heiligen ist ein Grundsatz! Es galt immer!

Wäre jedoch Blut genauso heilig wie Leben, dann wäre es ja zum Gleichstand gekommen, beides wären gleich starke Gebote! Es wäre dann immer noch keine Sünde, sich Blut transfundieren zu lassen, denn dann wären beide Gebote gleich stark und man könnte frei wählen, welches Gebot man lieber einhält! Die beiden Gebote wären gegeneinander austauschbar, es stünde mir dann frei, Blut zu heiligen oder lieber Leben zu heiligen.

Nur wenn Blut heiliger wäre als Leben, was ja ganz unsinnig klingt, dann wäre es einem Christen verboten, Bluttransfusionen anzunehmen. Doch die offizielle Lehre der ZJ ist: Blut ist genauso heilig wie Leben! Schon allein dieser Beweis würde genügen, um die ganze Unhaltbarkeit des Bluttransfusionsverbotes allen ZJ zu belegen.

Es ist außerdem klar, dass ein Symbol nicht heiliger sein kann oder bedeutender sein kann als das was es darstellt. So ist zum Beispiel ein Mercedesstern, der ja für Mercedes steht, niemals bedeutender als das Auto Mercedes selbst.

Sind die Symbole Brot und Wein beim Abendmahl, die Jesu Blut und Leib darstellen, heiliger als das wirkliche Blut Christi und der wirkliche Leib Christi? Blut steht für Leben. Blut ist nur das Symbol! Es symbolisiert Leben. Kann also das Symbol Blut heiliger sein als das, was es darstellt, kann Blut heiliger sein als Leben, das es symbolisiert? Ein Symbol ist immer unbedeutender als das, was es darstellt!

Da aber Leben heiliger ist als Blut, ist ein Christ sogar verpflichtet, eine Maßnahme, wie z.B. eine Bluttransfusion, anzunehmen, wenn sie als einzige sein Leben retten kann. Sonst wäre er ein Selbstmörder. Die ZJ-Kirchenleitung hat in diesem Sinne alle ZJ zu potentiellen Selbstmördern gemacht, die sogar notariell beurkunden müssen, dass sie diesen Selbstmord in jedem Fall durchführen und dass Ärzte sie dabei in jedem Fall unterstützen müssen.

Geht es um das Leben seines Kindes, wäre er sogar ein Mörder seines Kindes. Auch dazu verpflichtet die ZJ-Leitung alle Eltern die ZJ sind. Sie müssen sogar ihren Kindern schriftlich eine Karte mitgeben, dass Ärzte diesen Mord durchführen müssen. So etwas kommt im Herzen Iouos niemals auf und ist noch nie aufgekommen (Jer. 32:35).

Ein Christ, der an das heilige Leben anderer denkt, würde auch Gott dienen, wenn er Blut spendet.

Daraus folgt also in mathematisch-logischer Schlussfolgerung, dass das Blutverbot aus Apostelgeschichte 15:29 nur und ausschließlich ein Speisegebot ist, wie auch bereits eingangs vermutet.

Selbst wenn es nicht um Lebensrettung geht, sondern nur um Transfusion zu Heilzwecken, wäre gemäß Jesu Heilungspraxis am Sabbat auch das Heilen heiliger als die Heiligkeit des Blutes, denn für Jesus war das Heilen auch heiliger als den Sabbat zu heiligen, der ja auch heilig war. Er war sehr traurig und betroffen über die versteinerten Gesichter der boshaften engherzigen Religionsführer, die ihm das Heilen am Sabbat als größte Sünde anrechnen wollten, wie ja auch die Religionsführer der ZJ höchst erbitterte, ja versteinerte Gesichter machen und es als größte Sünde erklären, wenn jemand der ZJ Bluttransfusionen annimmt. Auch zu Heilzwecken darf man Bluttransfusionen annehmen, denn heilen ist ja auch ein Teilstück der Lebensrettung, was heiliger als Blutheiligung ist.

Dass Blut nicht als Grundsatz absolut heilig ist, kann man leicht auch daraus sehen, dass ja jedes Fleisch, das man isst, kleine Quäntchen von Blut enthält, auch wenn es ausgeblutet ist, so dass jeder Nichtvegetarier schon literweise Blut im Laufe seines Lebens zu sich genommen hat, was er gemäß dem dem Noah gegebenen Gesetz auch darf. Das wäre ja unmöglich von Gott, so etwas zu erlauben, wenn die Heiligkeit des Blutes ein unabdingbarer Grundsatz wäre.

Es ist interessant zu beobachten, wie einige Älteste peinlich genau darauf achten, ihre Blutverweigerungskarte dabei zu haben, besonders beim Autofahren, denn Leben ist ja heilig und Blut ist heilig wie Leben.

Dann aber fahren sie in einem solch mörderischen Stil, dass man sich fragt, ob sie sich wirklich bewusst sind, was Heiligkeit des Lebens bedeutet. Andere Älteste kommen voller Abscheu (vgl. Mar. 3:5) zu einer Rechtskomiteesitzung, also einem Exkommunikations-Gerichtsprozess zusammen, um jemand die christliche Gemeinschaft zu entziehen, der seinem todkranken Söhnchen mit einer Bluttransfusions-Erlaubnis das Leben rettete, ihm also Blut geben ließ. Diese Älteste exkommunizieren diesen Vater und sagen damit, er verdiene dieselbe Strafe wie Satan, wenn er nicht bereut. Man stellt ihn also mit Satan auf eine Stufe, weil er das Leben seines wehrlosen Sohnes rettete. In letzter Konsequenz würde der Vater also für diese „Sünde“ den ewigen Tod als Lohn bekommen müssen, sagen diese Ältesten.

Ich möchte dazu bemerken: Ich wäre lieber ewig tot, als dass ich mein ewiges Leben dadurch retten müsste, dass ich meinen Sohn sterben lasse. Ich hätte mir dann nämlich mein ewiges Leben mit der Tötung meines Sohnes erkauft. Ich hätte niemand wirklich beweisen können, dass das Gott so will, sondern wäre nur von einem undefinierbaren anonymen und selbsternannten „Sklaven“, wie ZJ ihre religiöse Leitung nennen, dazu verpflichtet worden. Dieser selbst hätte aber eine Mitverantwortung mit den Worten abgelehnt: Es wäre ja meine eigene Gewissensentscheidung gewesen! Ich bemerke dazu:

Selbst Iouo der höchste Gott selbst, dürfte von mir so etwas nicht verlangen – dann würde ich mich bei ihm beschweren müssen! Doch so etwas ist im Herzen Iouos niemals aufgekommen (Jeremia 32:35).

Wer Iouo Gott nur ein bisschen kennt, weiß, dass er das nie verlangen könnte.

Kaum ist der kurze Gerichtsfall abgeschlossen und die Rechtskomiteemitglieder gehen heim, schon rasen diese Ältesten wie wild in mörderischem Tempo in ihrem Auto nach Hause, Blutkarte in linker Brusttasche, um ja noch rechtzeitig zum Abendbrot zu kommen, wo sie ein Stück Steak essen und genüsslich auf der Zunge zergehen lassen, aus dem schon der Blutsaft trieft.

Man kann nur sagen: Kümmert euch weiterhin so sorgfältig um die Heiligkeit des Lebens und um die Heiligkeit des Blutes und um die Reinheit in der Christenversammlung!

Dieser Vater war lediglich in einer Situation, die man mit Abraham vergleichen kann, der Isaak auf Geheiß Gottes hätte opfern sollen. Wäre Abraham von Gott auch exkommuniziert worden, wenn er seinen Sohn nicht geopfert hätte? Erstens: Gott wollte so etwas grundsätzlich nicht wirklich! Er prüfte nur Abraham, um ein göttliches Vorbild für die Opferung Jesu zu schaffen. Niemals hätte er dies von Abraham ausführen lassen!

Dann ist zu sagen: Abraham hätte jedoch sein ewiges Leben nicht verloren, er wäre nicht mit ewigem Tod wie Satan bestraft worden, wenn er nicht zur Opferung bereit gewesen wäre! Das kann man leicht beweisen.

Wenn Abraham in dieser allerhöchsten und allerschwierigsten Prüfung nicht standgehalten hätte und Gott nicht gehorcht hätte, dann wäre er weiterhin mit ewigem Leben belohnt worden, denn Iouo hat ja schon vor dieser Prüfung in einem Bund bekräftigt, dass Abraham auf jeden Fall ewigen Segen erlangt (1. Mose 17:7,8)!

Iouo hätte diesen Segen niemals rückgängig gemacht, wenn Abraham in einer Prüfung, in der normalerweise nur einer von einer Million treu bleibt, nicht gehorcht hätte. Welch ein abstruser Unsinn, wie böse also von ZJ-Religionsführern, solche Väter zu exkommunizieren.

Wer ein Ohr hat, höre was der Geist den Versammlungen sagt! Der Geist sagt oft etwas, was der Buchstabe nicht sagt. Der Geist steht oft zwischen den Zeilen. Der Geist macht lebendig! Der Buchstabe tötet. Deshalb lehrte Jesus auch, dass der Geist eines Gesetzes maßgeblich ist, nicht der Buchstabe. Das zeigte er deutlich beim Sabbatgebot. Wer wird sein Vieh nicht am Sabbat tränken oder aus der Grube retten? Sollte da ein Mensch nicht viel eher gerettet werden, auch wenn es Sabbat ist. Der Buchstabe des Sabbatgesetzes verbot solche „Arbeit“ am Sabbat. Doch der Geist des Gesetzes war, den Menschen Freiheit zu schenken, Freiheit von Arbeit, Freiheit von lastendem Druck, von Stress und ein Gefühl von paradiesischem Frieden zu vermitteln.

Menschen zu heilen war ebenso eine Befreiung für sie, ein Vorgeschmack vom Paradies. Somit entspricht das Heilen dem Geist des Sabbatgesetzes, nicht aber dem Buchstaben. In gleicher Weise das Blutgesetz!

„Enthaltet euch des Blutes“ ist der Buchstabe. Doch was ist der Geist des Blutgesetzes?

Blut ist ein Symbol für Leben. Das Blutgesetz wurde gegeben, um die Heiligkeit des Lebens zu lehren. Eine Bluttransfusion unterstreicht ebenso die Heiligkeit des Lebens. Sie wird gegeben, um Leben zu retten. Der Buchstabe des Blutgesetzes scheint dies zu verbieten, doch der Geist des Blutgesetzes gebietet Leben zu retten, auch mit Blut. Somit sind Bluttransfusionen erlaubt.

Gott hat das Blut erst nach der Sintflut geheiligt und zum Genuss verboten, weil er nicht gestatten wollte, dass der Mensch einfache lebende Wesen samt dem Blut hinunterschlingt ohne daran zu denken, dass das tierische Leben eigentlich von Gott stammt und nicht zum Essen da ist.

Diese Brutalisierung des Essens und damit die Brutalisierung des menschlichen Charakters wollte Gott verhindern, um den Menschen nicht zu Brutalität und Mord zu verleiten. Das hat gar nichts mit Bluttransfusionen zu tun, die ja den Menschen nicht brutaler machen. Brutal wäre vielmehr, wehrlose Kinder und Säuglinge, die am Sterben sind, Blut vorzuenthalten und sie einfach sterben zu lassen, obwohl man sie hätte retten können. Das gleiche gilt für erwachsene Todkranke.

Die biblische Diskussion darf nicht mit der medizinischen Diskussion vermischt werden. Die WT-Gesellschaft drückt sich regelmäßig davor, eine wirklich biblische Diskussion über Bluttransfusionen zu führen. Das einzige biblische Argument ist Apostelgeschichte 15:29 und zwar der Buchstabe des Wortlautes „enthaltet euch“. Das ist ein Versteifen auf einen Bibeltext ohne den Zusammenhang der ganzen Bibel zu berücksichtigen. Um dieses schwache Argumentieren zu kaschieren, weicht die Wachturmgesellschaft normalerweise auf die medizinische Diskussion aus.

Es mag durchaus medizinische Argumente gegen Bluttransfusionen geben, doch jede medizinische Behandlung hat ihre Risiken. Da müsste man ja die gesamte Medizin verteufeln, wenn man argumentiert: „Gott gab das Blutverbot, um vor den Folgen einer Bluttransfusion zu schützen“.



Auch an Blinddarmoperationen sterben ab und zu Menschen. Wer würde davon ableiten, niemand dürfe sich den Blinddarm operieren lassen. Viele Ärzte würden sich auch etwas besseres wünschen als Blut, doch oft haben sie keine andere Möglichkeit, einmal weil sie andere Methoden nicht genügend beherrschen oder weil es einfach keinen echten Blutersatz gibt.

Die Broschüren der ZJ über Blut sind voll solcher medizinischer Aspekte, aber schon 1946 hat man aufgehört, sachlich und wirklich biblisch unter Berücksichtigung der ganzen Bibel und des heiligen Geistes Gottes sowie der Lehren Jesu dieses Thema zu diskutieren. Man wollte einfach allzu gerecht sein (Pred. 7:17) und Märtyrer spielen um jeden Preis ohne Rücksicht darauf, welche Schmach eine solche Haltung auf den Namen Gottes bringt. Die Ärzte, die unter hippokratischem Eid stehen, hat man als Werkzeuge des Teufels hingestellt, und eine Bluttransfusion als eine der größten Glaubensprüfungen hingestellt, bei der es um ewige Vernichtung geht. Tausende wehrlose Kinder wurden so von ihren Eltern in den Tod getrieben, Abertausende Erwachsene haben so eine Form des Selbstmordes verübt, in dem Gedanken Gott einen heiligen Dienst erwiesen zu haben. Die Kirchenleitung der ZJ ist so zu Massenmördern geworden vom Schreibtisch aus. Biblische Vorbilder sind dafür die Eltern, die ihre Kinder dem Molech opferten und sie ins Feuer warfen wie auch Manasse der König Israels. Vorbild sind auch die israelitischen Kinder die man in den Nil auf Befehl des Pharaos warf.

Es gibt noch viele weitere biblischen Argumente, die bezeugen, dass Bluttransfusionen erlaubt sind wie z.B. die Männer Sauls, die Blut mitaßen, aber doch nicht bestraft wurden. Somit ist für Gott Blut nicht so heilig wie Leben. Es zeigt auch, dass ein Notfall andere Urteile erfordert als ein normales Blutessen.

Ein anderes Beispiel ist David, der im Notfall heilige Dinge aus dem Tempel essen durfte, und Jesus bestätigt dies beim Getreideährenessen seiner Jünger. Normalerweise wären diese Dinge zu essen verboten gewesen.

Doch der Rahmen dieses Buches verbietet, zu weit auszuholen. Wenn doch ZJ wenigstens im Lichte des Musters der Urkirche bei den Gesetzen der Bibel geblieben wären und nicht eigene Gesetze hinzugefügt hätten. Dann wäre es wirklich die Gewissenssache jedes einzelnen gewesen, zu entscheiden, was er in Hinsicht Bluttransfusion tun will. Die freie Diskussion wäre nicht unterbunden worden und man hätte niemand durch Exkommunikationsandrohung zum Mord, Selbstmord oder Kindesmord gezwungen, was Gott vielen Verantwortlichen nicht vergeben wird.

## **Blood transfusion – what does the Holy Spirit show?**

Acts 15:29 is also a testimony of the Holy Spirit and is being cited by the JW, the blood transfusion opposers, as main proof against blood transfusions; thus it should be significant, what the Holy Spirit itself says about blood transfusions:

The Christian commandment in Acts 15:29 is among other things: “keep abstaining...from blood”. The context of things strangled and things sacrificed, however, suggests a mere eating prohibition.

Back then the apostles, however, didn't bear in mind the issue to save life through blood. Thus it can't be read into the bible, that also blood transfusions are meant here. Acts 15:29 only determines what remains valid from the Law Covenant also for Christians, since the circumcision was what triggered it as well as the question whether the Law Covenant further has to be adhered to in this matter by all Christians. The Council from Acts 15 therefore convened in order to solve this matter. In the process it was come upon the general question, what from the Law Covenant was still valid for Christians at all. The blood eating prohibition was adopted by the Law Covenant, but why? Because it originated from a covenant already valid before the Law Covenant and still valid for all of Noah's offspring. It is thus also valid for all Christians, namely the Covenant with Noah, the so-called Rainbow Covenant. This Rainbow Covenant brought all future mankind into a covenant with God for their own protection (Genesis 9:3-6 and 9:9).

Thus the basis for the blood prohibition is the Noah Covenant. After the deluge the Noah Covenant for the first time allowed killing and eating animals. Before the deluge, animals as well as men only ate vegetable foods (Genesis 1:29, 30). At the same time, however, the Noah Covenant did not allow killing men or even eating the flesh of men. Neither did it allow the brutalizing of men who would wildly devour blood-filled animals or could even slurp in blood itself. Therefore the blood prohibition!

Blood was supposed to be holy in order to remind mankind that the life of a creature is holy and is originally not meant to be eaten. Eating animals is unnatural and only a temporary exceptional situation.

Not the blood is what's actually holy!

In principle blood is just as holy as a toe or any other body part. Life is what's holy! Blood is only sanctified, thus accounted holy and this only for a temporary purpose. Life, however, is holy in principle, is always holy and may only be taken for a holy purpose. This is a basic principle.

If a Christian is faced with the question, whether he should accept a blood transfusion for himself or his child or others or if he should refuse the blood transfusion in obedience to God, then he should by all means know, that the blood prohibition derives from Noah!

The Law of Noah, of the Noah Covenant (= Rainbow Covenant), however, as a further commandment also contains the prohibition of killing human life. Which physicians nowadays still consider very important, even as essentially important, since they have taken a Hippocratic Oath on it. This oath obligates them before God to protect life by all means and as a primary objective.

A Christian confronted with the blood transfusion issue, therefore needs to weigh two most significant laws against one another, which are both affected when it comes to the blood transfusion issue and which are both demanded by God and the bible. He may not pick out just one of these laws and dismiss the other one as unimportant.

“Save” blood or save life?

“Destroy” blood or destroy life?

Is blood more holy or is life more holy?

Is eating a bit of blood just as grave for God as taking someone else’s or someone’s own life?

A Christian is then faced with the decision: Should I sanctify blood and not sanctify life (by killing it) or should I sanctify life and not sanctify blood?

One could also say: May I desecrate blood in order to save life or should I desecrate life (by killing it) in order to “save blood” resp. sanctify blood?

Which of the two laws is the more holy one?

The answer is:

Saving life (= not killing it) is a more holy act because it affects a principle. The principle is: Life is holy.

Saving blood and sanctifying it, by not transfusing, is a less holy act because it does not affect a principle: sanctifying blood is only a temporary law and not a principle.

A principle is always greater and more holy than a mere law, for a law can change anytime or be repealed; a law is always adjusted by a ruler according to the circumstances and situations. A principle, however, is always valid and cannot change or be repealed. It is, for example, a principle that one cannot remain faithful towards God without true love. It has been like this at all times. But it is a law, which could change and that God adjusted to the circumstances, how many spouses one can simultaneously have: God granted the Israelites several women at the same time, Christians were only granted one single woman by God.

Even here one can see that life is more holy than blood. Saving life is more important than saving blood! Common sense even says so according to Romans 12:1 (NW): “Sacred service with power of reason!” And 1.Tim. 3:2 shows that an overseer has to be sound in mind.

To sanctify blood is only a law! It has only been valid since Noah! Sanctifying life is a principle! It has always been valid!

If, however, blood were just as holy as life, then they would have come to be on one level, both would be equally strong commandments! Then it would still not be a sin to accept a blood transfusion, since then both commandments would be equally strong and one could freely choose which of the commandments one rather liked to keep! Both commandments would be interchangeable. Then I would be free to sanctify either, blood or rather life.

Only if blood were more holy than life, which sounds quite absurd, would a Christian be prohibited to accept blood transfusions. However, the official teaching of the JW is: Blood is just as holy as life! This argument alone would already be enough to prove to all JW just how unsustainable the blood transfusion prohibition is.

Besides, it is clear, that a symbol cannot be more holy or more significant than what it stands for. For example a Mercedes star, which stands for Mercedes, is never more significant than the car Mercedes itself.

Are the symbols at the Evening Meal, bread and wine, representing the blood and body of Jesus, more holy than the actual blood of Christ and the actual body of Christ? Blood stands for life. Blood is only the symbol! It symbolizes life. Can the symbol blood then be more holy than what it represents? Can blood be more holy than life, which it symbolizes? A symbol is always less important than what it stands for!

Since life is more holy than blood, a Christian is even obliged to accept a provision, like e.g. a blood transfusion, if it is the only thing that can save his life. Otherwise he would be a suicide. On this note the JW-church-leadership has turned all JW into potential suicides, who even have to notarize that they will carry out this suicide in either case and that physicians have to support them in this at any rate.

Is it about the life of his own child, he would even be a murderer of his child. The JW-leadership also obliges all parents that are JW to do this. They even have to give their children in writing a card to take with them saying that physicians have to carry out this murder. Something like that never comes up in the heart of Iouo and has never come up (Jer. 32:35).

A Christian, who thinks of the holy life of others, would also serve God if he was a blood-donor.

From this the mathematically-logic conclusion follows that the blood prohibition from Acts 15:29 is only and solely a food commandment, as already initially assumed.

Even if it is not about saving life, but merely about transfusions for healing purposes, healing would nevertheless be more holy than the holiness of blood according to Jesus' healing practice at the Sabbath. This is so because for Jesus healing was also more holy than sanctifying the Sabbath which was holy too. He was very sad and struck about the petrified faces of the wicked narrow-hearted religious leaders who wanted to impute him the healing at the Sabbath as gravest sin, as also the religious leaders of the JW put on highly grim, even petrified faces and declare it to be a gravest sin, if someone of the JW accepts blood transfusions. One may also for healing purposes accept blood transfusions, since healing is also a part of saving life, which is more holy than the sanctification of blood.

The fact that blood is not absolutely holy as a principle can easily be seen. For instance, every meat a person eats contains a small quantity of blood, even if it is already exsanguinous, so that every non-vegetarian has already ingested blood by the liters in the course of his life. Which he also is allowed to according to the law given to Noah. It would be impossible for God to allow something like that if the blood's holiness were an indispensable principle.

It is interesting to observe how some elders meticulously pay attention to having their blood refusal card along, especially when driving a car, since life is in fact holy and blood is holy as life. But then they have such a homicidal style of driving, that one asks himself, if they are really aware of what holiness of life really means. Other elders full of disgust gather for a judicial committee session, an excommunication court case (compare. Mark 3:5), to disfellowship someone from the Christian community, who saved his critically ill baby-boy's life by allowing a blood transfusion, i.e. had him be given blood. These elders excommunicate this father and thus say, he deserves the same punishment as Satan, if he does not repent. He is placed on the same level with Satan, because he saved the life of his defenseless son. These elders say that for this "sin" the father would ultimately have to be rewarded with eternal death.

There to I like to remark: I'd rather be forever dead than having to save my everlasting life by letting my son die. Because then I would have bought my everlasting life with the killing of my son. I wouldn't have been able to really prove to anyone that God wanted it that way but would only have been obligated to do so by an indefinable anonymous and self-proclaimed "slave", as JW call their religious leadership. This "slave", however, would have rejected a share of the responsibility with the words: It had, after all, been my own conscientious decision! My remark:

Even to Iouo the greatest God himself I would not allow to demand something like that of me – then I would have to complain to him about it! But something like that has never come up in the heart of Iouo (Jeremiah 32:35).

Anyone who knows Iouo God only a little bit, knows, that he could never ask this of us.

As soon as the short court case is barely over and the judicial committee members go home, these elders already race their cars home like driven wild at a homicidal, back-breaking speed, blood card in their left breast pocket, in order to get there in time for dinner where they eat and enjoy a piece of steak dripping with blood juice.

One can only say: Keep on paying such diligent and meticulous attention to the holiness of life, to the holiness of blood and to the pureness in the Christian congregation!

This father was merely in a situation which can be compared to Abraham, who should have sacrificed Isaac at the behest of God. Would Abraham also have been excommunicated by God, had he not sacrificed his son? First of all: God did not really want something like that in principle! He only tested Abraham, in order to create a divine exemplary type for the sacrificing of Jesus. He would never have had Abraham carry this out!

Furthermore needs to be said: Yet, Abraham would not have lost his everlasting life, he would not have been punished with eternal death, like Satan, if he had not been willing to sacrifice his son! This can easily be proved.

Had Abraham not withstood in this greatest and most difficult trial and had not obeyed God he would still have been rewarded with everlasting life, since even before this trial Iouo had confirmed in a covenant, that Abraham would definitely receive eternal blessings (Genesis 17:7,8)! Iouo would never have revoked this blessing even if Abraham had disobeyed in a trial in which normally only one in a million remains faithful. What an abstruse nonsense, how evil of the JW religious leaders to excommunicate such fathers.

Let the one who has an ear hear what the spirit says to the congregations! The spirit often says something the letter does not say. The spirit is often between the lines. The spirit makes alive! The letter kills. Therefore Jesus also taught that the spirit of a law is decisive, not the letter. He clearly showed this when it comes to the Sabbath commandment. Who will not water his cattle at the Sabbath or save it from a pit? Should not rather a person be saved much more so, even if it is Sabbath. The letter of the Sabbath law prohibited such "work" at the Sabbath. The spirit of the law, however, was to give the people freedom, to be free of work, free of burdensome pressure, free of stress and to give them an idea of how paradisiacal freedom feels.

To heal people was likewise liberating for them, a foretaste of paradise. Consequently to heal corresponds with the spirit of the Sabbath law, but not with the letter. Same with the Blood law!

“Abstain from blood” is the letter. But what is the spirit of the Blood law?

Blood is a symbol for life. The Blood law was given in order to teach the holiness of life. A blood transfusion emphasizes the holiness of life as well. It is administered to save life. The letter of the Blood law seems to prohibit this, the spirit of the Blood law, however, demands to save life, also by means of blood. Thus blood transfusions are allowed.

It was not until after the deluge that God had sanctified blood and had prohibited consuming it because he didn't want to permit a human being to just gulp living creatures together with blood without keeping in mind that animal life is actually from God and not there to be eaten.

God wanted to prevent this turning brutal due to eating and thus the getting brutalized of the human character, so that people would not be induced to get brutal and to murder. This has nothing to do with blood transfusions since they do not make people more brutal. It would rather be brutal to withhold blood from defenseless dying children and infants and to just let them die, although they could have been saved. The same applies to critically ill adults.

The biblical discussion may not be mixed with the medical discussion. The WT-Society continuously gets around leading a truly biblical discussion on blood transfusions. The only biblical argument is Acts 15:29 namely the letter of the wording “abstain from”. It is stiffly being insisted on a bible text without taking into account the context of the whole bible. In order to conceal this weak argument the Watchtower Society normally switches to the medical discussion.

There may well be medical arguments against blood transfusions, but every medical treatment has its risks. Medical science as a whole would have to be vilified if one argues: “God put a ban on blood in order to protect from the consequences of a blood transfusion”.

Now and again people even die in operations on the appendix. Who would deduce that no one may have his appendix operated on? Many physicians also wished there was something better than blood, but often they don't have any other alternative. This is so because they are either not proficient enough in other methods or because there simply is no real substitute for blood.

The brochures of the JW on blood are full of such medical aspects, but already in 1946 it was stopped discussing this topic in a factual and truly biblical manner under consideration of the whole bible and the Holy Spirit of God as well as the teachings of Jesus. They simply wanted to be righteous overmuch (Ecclesiastes 7:17) and play a martyr at any cost regardless of what a dishonor such a stance brings on God's Name. The physicians, who are under the Hippocratic Oath, were denounced as the devils instruments and a blood transfusion was portrayed as one of the biggest trials in faith, a matter of eternal destruction. This way thousands of defenseless children were driven into death by their parents, thousands upon thousands of adults have thus committed a form of suicide thinking they have rendered sacred service to God. The church leadership of the JW has consequently turned into mass murderers from their desk. The parents, who sacrificed their children to the Molech and threw them into the fire as did Manasseh the king of Israel, are in return biblical examples. Exemplary types are also Israelite children thrown into the Nile on orders of the Pharaoh.

There are many other biblical arguments testifying that blood transfusions are allowed like e.g. Saul's men, who had eaten food together with the blood it contained, but still weren't punished. For God blood is thus not as holy as life. It also shows that an emergency requires different judgments than a normal eating of blood.

Another example is David, who, in a case of necessity, was allowed to eat holy things from the temple and Jesus confirms this when his disciples were eating ears of grain. Normally eating these things would have been prohibited.

It would go beyond the scope of this book to go into more detail. Had the JW at least stayed in the light of the early church's pattern with the laws of the bible and not added their own laws. Then it would really have been a matter of conscience of every single one to decide what he wants to do concerning the blood transfusion. Free discussion would not have been eliminated and no one would have been forced into murder, suicide or infanticide as a result of the threat of being excommunicated, which God will not forgive many of the ones responsible.

Lieber Mitmensch,

jetzt wissen wir, dass die Welt am Rande des Chaos steht, denn Terrorismus und Nuklearwaffengefahr, Kriege und Massenmord, Hungersnöte und Naturkatastrophen wie Tsunamis und Erdbeben und Hurrikane, Aids und Epidemien, Armut und Not und so weiter sind uns allen zu täglichem Brot geworden. Wir wissen auch, dass dies alles so kommen musste, weil schon Jesus vorhersagte, dass in der Endzeit dieser Weltordnung Angst sein würde unter den Nationen auf der Erde, und dass die Menschen weder aus noch ein wüssten und ohnmächtig würden vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über die bewohnte Erde kommen (Lukas 21:25,26).

Ein echter Christ kennt jedoch den Ausweg, weil er die Bibel durchforscht hat und dort sah, dass Gott selbst einen Ausweg schafft. Gott will aus dieser Welt eine große Anzahl Menschen erretten. Diese sollen die Grundlage für eine neue Weltordnung hier auf Erden bilden, wenn diese Welt durch eigenes Verschulden aber auch durch Gottes strafende Hand zusammengebrochen sein wird. Es soll dann ein Paradies geschaffen werden, das die ganze irdische Welt umspannt. In diesem weltweiten „Garten Eden“ wird dann Gottes Wille getan werden und Jesus weckte selbst auf diese Zeit den Appetit, wenn er im Vaterunser beten lehrte: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf der Erde...“ (Matthäus 6:10).

Wollen Sie auch hinübergerettet werden in den kommenden weltweiten „Garten Eden“? Dann lesen Sie Tag für Tag in Ihrer Bibel, lesen Sie sie ganz durch, und werden Sie so zum Täter des Willens Gottes (Jakobus 1:22-25; Josua 1:8; Psalm 1:1-3)! Lernen Sie die Bibel kennen, ohne von den vielen Bibelausleger- und damit Bibelverdrehen-Kirchen in die Irre geführt zu werden! Finden Sie selbst heraus, was Gott wirklich will und lehrt, unabhängig von Kirchendogmen und –lehren! Das empfehle ich Ihnen. Gott hat die Bibel so schreiben lassen, dass alle seine Kinder ihre Kernaussagen verstehen können. Das allein kann zu Ihrer Rettung genügen.

Möglicherweise kann Ihnen ein wenig meine Homepage helfen: [www.iouo.de](http://www.iouo.de). Dort wird Gottes Name erklärt und einige Anhaltspunkte für Ihr Kennenlernen der Bibel gegeben. Es geht nämlich nicht um eine neue Religionszugehörigkeit! Es genügt zur Errettung, dass Sie ganz für sich in Ihrem privaten Zuhause so zu leben lernen, wie Gott es will. Deshalb heißt es auch in Jesaja 26:20,21: „... gehe in deine Kammern hinein und schließe deine Türen hinter dir zu! Verbirg dich eine kurze Zeit, bis das Zorngericht (Anmerkung: Jüngstes Gericht) vorüber ist. Denn gar bald wird Iouo (Anmerkung: Iouo ist der Name Gottes) aus seiner Wohnstätte hervortreten, um die Erdbewohner zur Rechenschaft wegen ihrer Verschuldung zu ziehen.“ Bedenken Sie daher: Nicht was ich schreibe, ist wichtig, sondern das, was Gott in seinem Wort, der Bibel zeigt. Meine Gedanken sind höchstens Diskussionsbeiträge.

Auf der Website können sie auch ganze Bibeln (auch in Fremdsprachen und Urtext; als PDF und E-Book) gratis herunterladen, die mit dem richtigen Namen Gottes versuchsweise ausgebessert sind (Matthäus 10:8). Jeder Mensch hat von Gott ein Gewissen mitbekommen, quasi das BIOS der Hardware des Herzens. Aber die restliche Software, nämlich das Wort Gottes, das muss sich jeder selbst durch das Lesen der ganzen Bibel in sein Herz einprogrammieren. Das bewirkt ein leichteres Leben durch Gottes Hilfe (Offenbarung 21:6; 22:17). Man kann dies auch mit einer Impfung durch den Arzt Iouo, dem Schöpfer, vergleichen, eine Impfung gegen das Böse (Matthäus 6:13). Wie jede Impfung enthält daher die Bibel auch Stoffe, die schwer zu verdauen sind. Legen Sie aber deshalb die Bibel niemals weg! Sie ist die Liebe des lieben Gottes.

Mit Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und einem Segenswunsch

Ihr Kurt Niedenführ

P.S.: Zu Ihrer Beruhigung:

Diesen Brief versende ich jeweils nur einmal und zwar an zufällig ausgewählte Adressen aus Telefonbuchverzeichnissen. Sie werden also nicht mehr irgendwie von mir kontaktiert werden.



Hinweis-Info auf dieses Buch! Zu finden auf [thelordhascome.iouo.de](http://thelordhascome.iouo.de) [Offb 1:7]

# Der Bote spricht: Der Herr ist da, Der Uralte auch!

Maleachi 3:1,23

Daniel 7:9

Matthäus 25:6

Viele Perlen, um sie beide zu erkennen!

Vgl. 1.Könige 10:1:

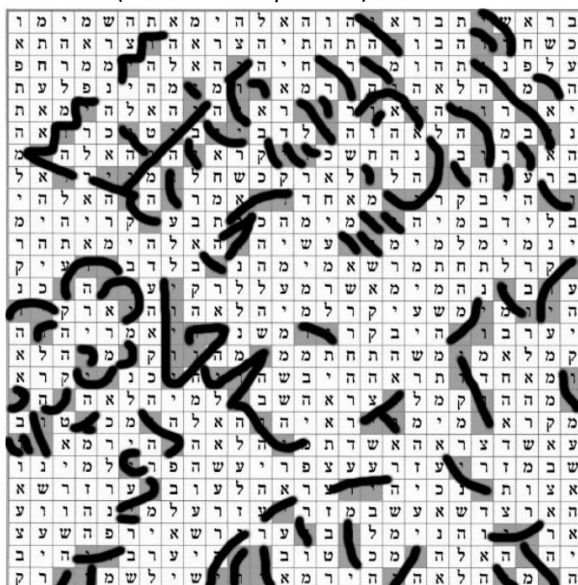
Joel 2:11; Maleachi 3:2

---

Weiterhin wichtige Auszüge aus der gesamten Website [iouo.de](http://iouo.de) unter „TO MUSTÄRION  
IOUOU – Das Geheimnis Iouos“ auf [thelordhascome.iouo.de](http://thelordhascome.iouo.de) [Offb 10:6,7; 1:7]

---

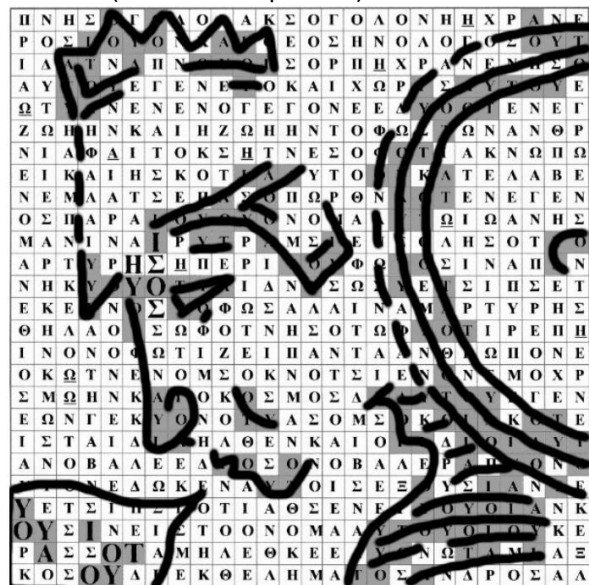
Gen 1:1ff (26x26 bustrophedon)



Ein Vater liebt sein Kind Ein Mann liebt sein  
Mädchen! Liebe ist die Basis von allem! Bleib in  
der Liebe!

Die ganze Bibel enthält wohl auf allen Seiten, in  
vielen Formaten kodierte Bilder im Urtext.

Joh 1:1ff (26x26 bustrophedon)



Der Wächter Iouo, unser Vater, wacht über Dich!

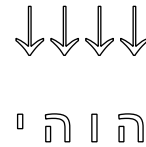
ΙΗΣΟΥΣ = „Jesus“ steht auf seiner Stirn!

Jesus ist sein Haupttrittsmittel

# DAS TETRAGRAMMATON ERKLÄRT

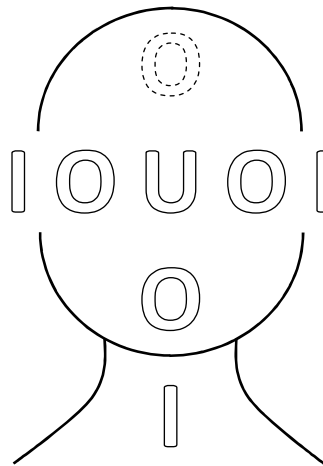
## DER NAME (= IOUO)

(HA SHEM – Hebräisch)  
(O JM – Adamisch)



### JEDEM MENSCHEN INS GESICHT GESCHRIEBEN

IOUO = „Er ist“  
IOUO = Name Gottes  
IOUOI = „Mein louo!“  
IOUOIO = „Ist louo der Meine etwa?“  
  
IOUOIOI = „louo, mein Io!“  
oder  
IOUOIOI = „louo möge sein!“  
„louo möge werden!“



Zeichen gemäß Hesekiel 9:4  
oder Siegel gemäß Offb 7:3; 14:1

PALINDROM  
in beide Richtungen lesbar

Mund: das „Komm!“  
Offb 22:17

Zerrissener Kragen  
vgl. Esther 4:1; Hesekiel 9:4  
notwendig zur Rettung!

FÜR JEMANDEN DER LIEBE IN PERSON IST,  
SCHEINT ES NOTWENDIG ZU SEIN, EIN GENIALER  
SCHÖPFER BEIM BILDEN UND BAUEN ZU SEIN.

(Pred 3:11)

WAS FÜR EIN RIESIGES GESCHENK GOTTES,  
IOUOS, UNSERES LIEBEN VATERS!

## Vier Kurzbeweisversionen, dass der Name Gottes louo lautet

### Erster Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Das bekannte „Quod licet Iovi non licet bovi“ hat in Iovi und in bovi den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und בהמה (=Rind) haben den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und Iovi sind Vatergötter der Juden und Römer, also dasselbe, so wie auch bovi (=Rind) und בהמה dasselbe sind. Also ist „ה“ ursprünglich „O“. יהוה lautet richtig „louo“ [sprich: 'i:ouo].

### Zweiter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt sowohl in Iovi als auch in bovi (=Rind) den zweiten Buchstaben „O“. Sowohl יהוה als auch בהמה (=Rind) haben im Hebräischen als zweiten Buchstaben ein „O“. Was liegt also näher, als dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass יהוה ursprünglich ein IOVO (sprich: louo) war, der größte hebräische Gott, also louo [sprich: 'i:ouo], und der höchste römische Gott, ein IOVO PATER (=Iupiter; vgl. Deklination IOVIS, IOVI, IOVEM, IOVE), beide Götter mit demselben Ursprung (als typische Vatergottfiguren) im Schöpfer des Bibelberichts. Der Name Gottes lautet daher richtig: „louo“. Schon Flavius Josephus schrieb, dass der Name Gottes aus genau vier Vokalen bestünde. Er musste es wissen, denn er war jüdisch-priesterlicher Abstammung, und die Priester durften im Tempel den Namen Gottes aussprechen. Er lebte, als der Tempel noch in Jerusalem stand.

### Dritter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Hier der kurze Beweis, dass er louo lautet:

Erstes Beweiszeugnis:

Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt, dass Iovi (was von „Iupiter“ = „Iovo pater“ stammt) und bovi (=Rind) genauso als zweiten Buchstaben ein „O“ haben, wie das hebräische יהוה und בהמה (=Rind) ein „O“ haben. Somit liegt nahe, dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass das יהוה ursprünglich dem Gott Iovo (also ebenfalls ein Vatergott wie der biblische יהוה), nämlich dem Iupiter (=Iuppiter) entsprach. יהוה heißt also eigentlich louo [sprich: 'i:ouo].

Zweites Beweiszeugnis:

Dies passt genau zu dem Geschichtsschreiber Flavius Josephus, der schrieb, dass das hohepriesterliche Stirnschild den Namen Gottes trägt, der vier Vokale umfasst. Da „י“ dann ein „I“ und „ו“ dann ein „U“ sein muss, bleibt für „ה“ nur das „O“ (vgl. auch „א“ = „A“ weil אדם Adam und „ע“ = „E“ weil עֵדֶן = Eden bei den fünf Grundvokalen A, E, I, O, U).

Drittes Beweiszeugnis:

Das Ypsilon wurde ursprünglich im Griechischen als „U“ ausgesprochen. Also müsste ein hebräisches „יהו“ (= Trigrammaton = Dreibuchstabenabkürzung des Namens Gottes) im Griechischen ursprünglich mit IOY = Iou transkribiert worden sein. Das ist auch bei יהוא = Iou (=Jehu) und יהודה = Ioudas (=Judah) und יהוד = Ioudaios (=Juden) der Fall, wenn man die hebräische Bibel mit der Septuaginta bzw. mit dem griechischen Neuen Testament (Urtext) vergleicht. Somit ergibt sich auch hier יהוה = Iouo = louo.

Zwei oder drei Zeugen sind biblisch für einen Beweis.

### Vierter Kurzbeweis:

Es existiert zudem auch ein historisches Zeugnis als einziger Beweis dafür, wie Jesus den Namen Gottes aussprach. In dem gnostischen Werk „Pistis Sophia“ (Glaubensweisheit), welches wohl aus ca. dem Jahr 150 u.Z. stammt, wird an zwei Stellen erwähnt, dass Jesus im öffentlichen Gebet den Namen des Vaters יהוה als „louo“ aussprach. Dieses Buch war all die Jahrhunderte bis heute der Geistlichkeit bekannt. louo hat sich also nie ohne Zeugnis gelassen (Apg 14:17).

### Fazit:

Der weise Mensch betet, sobald er das weiß, Gott mit „louo“ an, denn Petrus und Paulus bestätigen Joel 3:5 (2:32), wo es heißt: „Wer immer den Namen louo anruft, wird gerettet werden“ (Apg 2:21; Röm 10:13).

Weitere umfangreiche Beweisführung unter [www.iouo.de](http://www.iouo.de).

## **Bibelanfang → Erstes Buch, das von der Bibel geschrieben wurde:**

### **Dritter Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte der Bibel**

(als es noch keine Sünde gab, also große Reinheit)

An einem Anfang erschuf Iouo, der Gott vieler Facetten, die Himmel und die Erde. Und die Erde war ein Chaos und etwas Leeres und etwas Düsteres über dem Spiegel einer Tiefsee. Und ein Wind Iouos, des Gottes vieler Facetten, strich über den Spiegel dieser Wassermassen dahin. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es soll hell werden!“ Und es wurde hell. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte dieses Helle: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, führte einen Kontrast zwischen dem Hellen und dem Düsternen herbei, und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Hellen die Bezeichnung ‚Tag‘, und dem Düsternen gab er die Bezeichnung ‚Nacht‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine erste längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es entstehe ein abgegrenzter Hohlraum in der Mitte der Wassermassen, und er sei dazu da, die einen Wassermassen zu den anderen Wassermassen auf Distanz zu halten!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte den abgegrenzten Hohlraum, und er hielt so die Wassermassen unterhalb des abgegrenzten Hohlraums zu den Wassermassen oberhalb des abgegrenzten Hohlraums auf Distanz. Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem abgegrenzten Hohlraum die Bezeichnung ‚Atmosphäre‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine zweite längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen unterhalb der Atmosphäre sollen sich zu einem Ort hin sammeln, und das Trockene werde sichtbar!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Trockenen die Bezeichnung ‚Festland‘, und den zusammengezogenen Wassermassen gab er die Bezeichnung ‚Meere‘. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland sprosse eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs, einen Fruchtbaumbestand jeweils nach seiner Gattung, der Frucht trägt mit seinem Samen darin auf dem Festland!“ Und genauso wurde es. Und das Festland brachte eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs jeweils nach seiner Gattung und einen Baumbestand, der Frucht trägt mit seinem Samen darin jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine dritte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „An dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre sollen Lichtpunkte erscheinen, um zwischen dem Tag und der Nacht einen deutlichen Unterschied zu bekommen; und sie sollen als Merkzeichen dienen, und zwar für feste Zeitabschnitte und für Tage und Jahre; und sie sollen als Beleuchtungspunkte an dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre dienen, um auf das Festland hin zu leuchten!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sorgte für die zwei großen Lichtpunkte, den großen Beleuchtungspunkt, um den Tag zu dominieren, und den kleinen Beleuchtungspunkt, um die Nacht zu dominieren, und die Sterne. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab sie an den abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre, um auf das Festland hin zu leuchten und den Tag und die Nacht zu dominieren, und um einen deutlichen Unterschied zwischen dem Hellen und dem Düsternen zu bekommen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine vierte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen sollen zum Wimmeln kommen vor lauter Gewimmel an pulsierendem Leben, und Fliegendes soll über der Erde fliegen vor dem Hintergrund des abgegrenzten Hohlraums der Atmosphäre!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf die großen, riesigen Seetiere und alles schwimmende pulsierende Leben, von dem die Wassermassen wimmeln, jeweils nach seiner Gattung und alles Fliegende, mit Flügelpaaren ausgestattet, jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie mit den Worten: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt die Wassermassen in den Meeren! Und das Fliegende soll zu mächtigen Mengen werden auf der Erde!“ Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine fünfte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland soll pulsierendes Leben jeweils nach seiner Gattung hervorbringen, einen Säugetierbestand, einen Reptilienbestand und sonstiges Landgetier jeweils nach seiner Gattung!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte das Getier des Festlandes jeweils nach seiner Gattung und auch den Säugetierbestand jeweils nach seiner Gattung und allen Reptilienbestand des Erdbodens jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Wir wollen einen Menschen machen nach unserem Muster, nach unserer Entsprechung, und sie sollen den Fischbestand des Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und den Säugetierbestand und alles von der Erde und allen Reptilienbestand, der sich auf dem Festland einher bewegt, beaufsichtigen.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf den Menschen nach seinem Muster. Nach dem Muster Iouos, des Gottes vieler Facetten, erschuf er ihn. Männlich und weiblich erschuf er sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte zu ihnen: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt das Festland und gewinnt es für euch und beaufsichtigt den Fischbestand des Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und alles Getier, das sich auf der Erde einher bewegt!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Beherrzt das! Ich gebe euch allen Samen aussamenden Pflanzenwuchs, der sich auf der Fläche der ganzen Erde befindet, und jeden Baum, der Samen aussamende Baumfrucht auf sich trägt. Euch soll es zum Essen sein. Und allem Landgetier und allem Fliegenden in der Atmosphäre und allem Reptilienbestand auf der Erde, was immer in sich pulsierendes Leben trägt, sei jegliche Pflanzenwelt zum Essen!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte alles, was er gemacht hatte, und schau: es war sehr gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine sechste längere Zeit gewesen. Und die Atmosphäre und die Erde und ihre ganze Schar waren vollbracht. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, vollbrachte dann in der siebten längeren Zeit sein Werk, das er gemacht hatte, weiterhin. Und er ruhte auch im Folgenden aus in der siebten längeren Zeit von all seinem Werk, das er gemacht hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete die siebte längere Zeit und heiligte sie, weil er in ihr ja von all seinem Werk im Folgenden ausruhte, das er, Iouo, der Gott vieler Facetten, schon bis zu gewisser Fertigstellung erschaffen hatte. Dies war die Geschichte der Entstehungstakte vom Erschaffen-Werden der Himmel und der Erde in der längeren Zeit, in der Iouo, der Gott vieler Facetten, Erde und Himmel machte. Und es gab noch gar keinen Feldanbau

auf dem Festland, und noch gar kein Feldgemüse schoss hoch; denn Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ es nicht regnen auf die Erde. Und außerdem: Noch ohne den Menschen, wer hätte den Erdboden bebauen sollen? Und es war nur ein Dunst, der von dem Festland aufstieg und die ganze Oberfläche des Erdbodens befeuchtete. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, brachte Kleinstpartikelchen des Erdbodens in die Form des Menschen und blies in seine Nasenlöcher einen Atem, so dass er pulsierendes Leben bekam. Und so wurde der Mensch zu einem Lebewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, pflanzte einen Gartenpark in EDeN<sup>1</sup> von Osten her, und er beheimatete dorthin den Menschen, den er geformt hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ vom Erdboden allerlei Baumbestand hervorsprossen, damit man Lust am Anblick und auf gutes Essen hat, und den Baum des anhaltenden Lebens inmitten des Gartenparks und den Baum des Wissens über Gut und Böse. Und ein Strom sprudelte heraus von EDeN, um den Gartenpark zu bewässern; und von dort aus teilte er sich und wurde zu vier Haupt-Quellflüssen. Ein Name des ersten ist PIJUN. Er ist es, der um das ganze Land des HUILO herumfließt, wo es Gold gibt. Und das Gold dieses Landes ist reichlich. Dort gibt es auch den BeDLO und den Stein JOM. Und ein Name des zweiten Stromes ist GIHUN. Er ist es, der um das ganze Land KUI herumfließt. Und ein Name des dritten Stromes ist HeDQeL. Er ist es, der im Osten von AJUR fließt. Und der vierte Strom ist auch ein gewisser PReT. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, nahm den ADeM und führte ihn dorthin in den Gartenpark EDeN, damit er sich um ihn kümmert und über ihn ein Wächter ist. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schärfte dem ADeM mit folgenden Worten solches ein: „Von jedem Baum des Gartenparks darfst du nach Esslust essen. Und andererseits jedoch: Vom Baum des Wissens über Gut und Böse, von ihm darfst du nicht essen; denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du den endgültigen Tod sterben.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Alleinsein ist für den ADeM nicht gut. Ich werde ihm eine Hilfe machen, wie etwas, das ihm ständig vor Augen ist. Und es hatte ja Iouo, der Gott vieler Facetten, aus der Erdbodenmaterie jegliches Tier der freien Flur entstehen lassen und auch jegliches Fliegende des Himmels. Und so brachte er sie zum Menschen, um zu sehen, wie er es nennen würde, und so sei dessen Name so, wie der Mensch jegliches Lebewesen nennen würde. Und so gab der Mensch Namen für allen Säugetierbestand und für fliegendes Getier des Himmels und für jedes Tier der freien Flur. Und für den Mensch fand er nichts als Helfer, als etwas, das er ständig vor Augen haben wollte. Und so ließ Iouo, der facettenreiche Gott, einen Tiefschlaf über den Menschen fallen, und er schlief ein. Und er entnahm eine von seinen Rippen und verschloss dann wieder das Fleisch an ihrer Statt. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, baute diese Rippe, die er dem Menschen entnommen hatte, zu einer Frau um, und er brachte sie zum Mensch (=ADeM=Adam), und da sagte der Adam: „Diese ist dieses Mal endlich Bein von meinem Gebein und Fleisch von meinem Fleisch. Diese werde Männin (=AJO=Frau) genannt, denn vom Mann (=AIJ) ist diese genommen worden. Aus diesem Grund wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und wird fest zu seiner Frau halten und sie werden zu einem Fleisch werden.“ Und sie waren alle beide Nackte, der Mensch und seine Frau, und sie schämten sich überhaupt nie.

## **Letztes Buch, das von der Bibel geschrieben wurde:**

### **Übersetzungsversuch des Dritten Johannesbriefes der Bibel**

Der betagt Greis an Gaius, den geliebten, den ich in Wahrheit liebe: Geliebter, mehr als sonst irgendetwas wünsche ich, dass du erfolgreich geführt bist und auch nützlich bist in dem Maße, wie deine Person erfolgreich geführt wird. Denn ich habe mich sehr gefreut, als da Brüder kamen und die Umstände deines Wahrheitsweges bezeugten, nämlich wie du in der Wahrheit wandelst. Größere Freude als über genau solche Nachrichten habe ich nicht, nämlich wenn ich zu Gehör bekomme, dass meine Kinder in der Wahrheit wandeln. Geliebter, du handelst in Treue, was du für die Brüder tust und dies auch für unkonventionelle, die vor der Gemeinde bezeugten, wie deine Liebe ist. Du wirst es als gut erfunden haben, solche auf ihrem Glaubensweg zu unterstützen, wie es für Iouo<sup>2</sup> Gott würdig ist, denn für diesen Namen ergriffen sie die Initiative; dabei haben sie sich nicht auf Ungläubige gestützt. Wir sind also schuldig, solche anzuerkennen, wenn sie so sind, damit wir Mitarbeiter für die Wahrheit werden. Ich habe so etwas der Gemeinde geschrieben, aber der, der unter ihnen der Wichtigste sein will, ein gewisser Diotrephes, akzeptiert uns nicht. Deshalb werde ich, wenn ich komme, seine Werke, die er tut, deutlich machen, nämlich dass er mit bösen Worten Schmähanklage gegen uns führt. Doch damit noch nicht zufrieden nimmt er einerseits die Brüder nicht an und hindert andererseits die daran, die dies aber wollten, ja er schmeißt sie sogar als Ausgeschlossene aus der Gemeinde hinaus. Geliebter, ahme nicht das Böse nach, sondern das Gute! Der, der Gutes tut, ist von Iouo Gott. Der, der Böses tut, hat nicht auf Iouo Gott achtgegeben. Demetrius hingegen ist ein gutes Zeugnis von allen ausgestellt worden, und auch von der Wahrheit selbst; und auch wir bestätigen dieses Zeugnis, und du weißt, dass unser Zeugnis wahr ist. Ich hätte dir noch vieles zu schreiben, aber ich will dir nicht mit schwarzer Tinte und Schreibrohr schreiben. Doch ich hoffe, dich ziemlich bald zu sehen, und dann können wir von Mund zu Mund reden. Friede dir! Die Freunde lassen dich grüßen. Grüße die Freunde persönlich mit ihrem Namen!

<sup>1</sup> Zu Adamische Buchstaben siehe [www.iouo.de](http://www.iouo.de): „IOUO – The Name of God“, Appendix C; [J sprich „sch“; H sprich „ch“; Q sprich „qu“=„kw“]. Der Ausdruck „längere Zeit“ fußt auf IUM=Tag und andere Bedeutungen, vgl. Langenscheidt Taschenwörterbuch Hebräisch-Deutsch, S. 98

<sup>2</sup> An dieser und zwei weiteren Stellen, bei denen im Urtext *ὁ Θεός* steht, ist jeweils davor der Name Iouo tentativ eingefügt worden. Der Grund besteht darin, dass es unwahrscheinlich anmutet, dass ausgerechnet in diesem Buch, dessen thematischer Schwerpunkt der Name Gottes ist, der Name selbst nicht erscheint. Denn es ist bewiesen, dass im NT der Name Gottes oft ausgestrichen wurde.

[Ich habe Teile dieses Briefes (Mitmensch und älterer Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte) schon seit vielen Jahren in ganz Deutschland zu Tausenden verschickt.]

Sehr geehrte Frau XXXX,

da ich schon mehrmals für meine Frau Kornelia das Hohelied übersetzt habe, ist mir Ihr Name „XXXX“ als ein biblischer Name geläufig. Das nur nebenbei. Es ist ein sehr schöner, wenn auch seltener Name. Ihre Eltern verdienen ein Lob. Meinen vier leiblichen Kindern habe ich auch nur biblische Namen gegeben. Verstehen Sie mich bitte nicht falsch, ich will keinesfalls irgendetwas über Sie in Erfahrung bringen, sondern nur bemerken, dass es mich nicht wundert, wie biblisch gut bewandert Sie sind. Es scheint schon von Kindesbeinen an so zu sein.

Meine Frau habe ich bei den ZJ kennengelernt. Sie ist seit Geburt dort beheimatet gewesen. Ich selbst war als Kind Protestant, mein Vater auch, aber eher religionsneutral, meine Mutter mit Vergangenheit bei den Entschiedenen Christen. Ich bin mit 14 konfirmiert worden, habe aber beim Schwur auf die Kirche im Herzen zum lieben Gott gebetet: „Ich schwöre nicht, in der Kirche zu bleiben, sondern nur darauf, bei dir, lieber Vater, zu bleiben.“ Kurz darauf noch mit 14 bin ich aus der Kirche ausgetreten. Mit 19 habe ich mich entschlossen, den Reihen der ZJ anzugehören. Auch dies verstand ich nicht als einen Eid auf diese Organisation, denn eine Taufe darf niemals die Eintrittskarte in eine Kirche sein, sondern ist ein Bund mit Gott. Man muss aber wissen: damals gab es dort noch keine Mitglieder. Das kam erst um das Jahr 2000 auf, als die ZJ eine registrierte Religionsgemeinschaft wurden. Das war auch die Zeit, in der ich aus diesem und anderen Gründen die ZJ verließ. Meine Frau Kornelia und meine leiblichen Kinder, sowie meine Mutter schlossen sich an. Mein Vater, schließlich auch ZJ geworden, war schon verstorben.

Wir sind der Überzeugung, dass keine Religionsorganisation das Recht hat, einen Alleinvertretungsanspruch Gottes für sich zu beanspruchen, wie wir dies bei den ZJ kennengelernt haben (Vgl. 1. Kön 22:24; Mk 9:38-40; Lk 9:49,50; 1. Kor 14:36). Ich beobachtete dies auch im ca. 35-jährigen Predigt-dienst von Haus zu Haus bei vielen Gemeinschaften, denen wir predigten. Die ZJ gingen sogar so weit, dass sie lehrten (und ich bin Augenzeuge davon), dass nur ZJ den heiligen Geist erhalten können und nur die Gebete von ZJ erhört werden. Sie glauben quasi, nur ZJ würden errettet und hätten den heiligen Geist gepachtet. Nur sie hätten die Auslegungshoheit über das Wort Gottes, genauer gesagt ihre „Leitende Körperschaft“, also die ca. ein Dutzend Kirchenführer in New York.

Ich bin der Meinung, wenn Jesus am Brunnen zu der Samariterin darauf hinweist (Joh Kap. 4), dass eine Zeit kommt, wo man Gott nur mehr **in Geist und Wahrheit** anbetet, er damit meinte, dass die Zugehörigkeit zu einer Religionsorganisation mit all ihren Gebäuden und Tempeln und all ihren Dogmen und Überwachungssystemen eigentlich schon zur Zeit Jesu Predigtwerkes überholt war. Er ließ von seinen ersten Jüngern kein Gebäude bauen, wusste dass der Tempel bald zerstört werden würde und nie mehr dort entstehen würde (Vgl. Mt 24:1,2); er installierte keine Priesterschaft; das Auflegen der Hände, um ein Aufsichtsamt eines Hirten mit genügend heiligem Geist bewältigen zu können, sollte keine Hierarchie oder gar Kirchenstaat schaffen (Vgl. Apg 6:6; 8:17).

Jesus war klar, dass bald das Unkraut über den Weizen dieser jungfräulichen Urkirche vom Widersacher gesät würde (Vgl. Mt 13:24-30), über diese „Geist- und Wahrheitsgemeinde“, die ursprünglich sogar aus Liebe auf Privateigentum verzichtete (Vgl. Apg 4:32-37). Auch Paulus wartete darauf, dass bald der Abfall käme, und der Apostel Johannes prägte dafür den Namen „Antichrist“ (Vgl. 2. Thes 2:3; 1. Tim 4:1; Heb 3:12; 1. Joh 2:18-22; 4:3; 2. Joh 7). Das Aufsplintern des Christentums war also unvermeidlich, doch so entstand ein Baum, der kein bloßer Stamm bleiben darf, wenn er eine Krone zum Hervorbringen vieler Früchte entwickeln soll. Die Palme ist hier eine Ausnahme, die auch im Hohelied erwähnt wird. Viele Zweige vieler Denominationen bilden heute diesen Baum.

Was ist aber die Frucht, die an diesem Baum wachsen soll? Es ist **nur** die Liebe gemäß 1. Tim 1:5. „Gott ist Liebe“ (1. Joh 4:8). Wer von der Art ist, die zu Gott passt („von unserer Art“, sagt die Bibel in 1. Joh 2:19 [NWÜ]), hat Liebe. Er ist in der Lage, alles im Leben in Liebe zu regeln.

Solche sollen von diesem Baum hervorgebracht werden. Die verschiedenen Zweige der Christen sind zwar in der Form recht unterschiedlich, doch auf allen Zweigorganisationen (sprich Kirchenorganisationen) wächst nur eine einzige Frucht, wenn der Ast noch lebt, nämlich die Liebe von echt liebenden Anbetern des Vaters louo (Vgl. Joh 13:35; 1. Pet 4:8). Wer Liebe nicht hervorbringt in einer festbleibenden Art, bleibt totes Holz (Vgl. Mt 21:19).

Wenn wir jetzt, ca. 20 Jahre nach unserer ZJ-Vergangenheit, andere Christen antreffen, fragen wir uns immer erst: Ist die Frucht „Liebe“ ersichtlich? Dogmen, Glaubensansichten und Lehren werden völlig nebensächlich. Glauben Sie das bitte!

Wenn Christus Jesus die Früchte des ganzen Christen-Baumes aller christlicher Organisationen als Zweige steuern soll, was er als Haupt aller Christen auch muss, dann kann er dies nur tun, wenn er das Pferd nicht am Schwanz aufzäumt (Lehrverschiedenheiten) sondern am Kopf (wo ist die Liebe?).

Deshalb wollen wir Ihnen ganz deutlich zeigen, dass wir eben nur dann jemandem ausführliche Antworten schreiben, wenn wir diese Frucht irgendwie erkennen können. Einen spöttischen Brief beantworte ich nie. Es gilt aber hier immer, dass wir als Christen zuerst dem Frieden nachjagen sollen (Vgl. Ps 34:15; Heb 12:14; 1. Pet 3:11; 1 Joh 3:10) und mit allen Menschen, soweit möglich, in Frieden leben (Vgl. Röm 12:18). Unfriede entsteht sofort, wenn man auf Meinungen besteht und keine Toleranz aufbringen will (Vgl. Ps 133:1; 1. Kor 11:1; 2. Tim 2:23). Deshalb haben wir nie eine neue Religionsgemeinschaft gründen wollen, oder auch nur ansatzweise so etwas versucht, obwohl so etwas mir von verschiedener Seite angetragen wurde. Wir schließen uns auch keiner Organisation mehr an.

Wir sind nur eine in etwa gleich denkende Familie. Was uns eint, ist der einzig richtige Name Gottes „louo“. Auch Noah z.B. hatte nur eine Familie von Dienern Gottes um sich. Etwas Neues in der Anbetung gründete er nicht. Er führte nur die ursprüngliche Anbetung louos weiter, die von Eden her stammte. Unser Pflegekind (13 Jahre bis zu ihrer Hochzeit von uns erzogen) ist bei den ZJ geblieben und heute Mutter von vier Kindern. Der Bruder meiner Frau ist immer noch bei den ZJ Ältester, und lebt wohl noch. Wir haben zu ehemaligen ZJ-Brüdern und –Schwestern keinen Kontakt, denn wir werden von allen ZJ wie Judasse behandelt, links liegen gelassen, gemieden und nicht einmal begrüßt (ca. 300 Freunde aus aller Welt waren mit einem Schlag weg). Das geht nicht von uns aus.

Doch wir müssen auch beachten, was die Bibel sagt: Wir sollen nicht verlieren, was andere hart erarbeitet haben (Vgl. 2. Joh 8). Wenn wir also nach genauer Prüfung von irgendeiner Gruppe etwas als richtig empfinden und erkennen, dann sind wir offen, dies anzunehmen (Vgl. 1. Thes 5:21). Genauso werfen wir nicht einfach alles weg, was wir bei den ZJ als richtig erarbeitet haben, und zwar nicht nur durch den „Wachturm“. Ich habe sehr vieles dort hinterfragt, bin oftmals in die großen Münchner Bibliotheken gegangen, neuerdings habe ich auch online geforscht, usw. Ich war immer ein „unbequemer“, nicht gleichgeschalteter Gläubiger unter den ZJ. Deshalb haben wir viele der Gedanken und „habits“ (also Gepflogenheiten) der ZJ hinter uns gelassen.

Meine Aufgabe vergleiche ich gerne mit der Art, wie Johannes der Täufer auftrat, der einfach nur eine „Stimme“ sein wollte, um zur ursprünglichen Lehre und zur Reue, diese verlassen zu haben, hinzudeuten (Vgl. Mt 3:1-3). Er kümmerte sich aber nicht, was der einzelne Zuhörer daraus machte. Er gründete keine Gemeinschaft. Es waren nur einige wenige Helfer, die bei ihm blieben (Vgl. Mt 11:2; 14:12; Joh 1:35). Johannes der Täufer bereitete nur Jesu Kommen vor. Auch jetzt steht ein Kommen des Herrn bevor (Vgl. Mal Kap. 3).

## Offenbarung als flüssiger Text

### Noch ungültige Skizze

Enthüllung von Jesus her, dem Messias, welche ihm Iouo, der wahre Gott, übergeben hatte, um seinen Dienern das alles zu zeigen, was in schneller Abfolge eintreten müsse. Und er hat es dadurch angezeigt, dass er seinen Engelsboten aussandte zu seinem Diener, nämlich Johannes, der bezeugt hat dieses Wort Iouos, des wahren Gottes und das Zeugnis Jesu Christi, und zwar alles, was er erblickte.

Glücklich ist der, wenn er liest und die, wenn sie diese Worte der prophetischen Voraussage hören und wenn sie das festhalten, was in ihr aufgeschrieben ist! Diese Zeit ist nämlich in gewisser Bälde!

Johannes an die sieben Versammlungen und zwar die, die im Land Asien sind:

Dankeslohn sei für Euch und Friede von dem, der seiend ist und der war und der auch Kommender ist, und von den sieben lebendigen Geistern, die direkt vor seinem Sitzplatz sind und von Jesus Christus, dem treuen Zeugen, dem als Erstling aus den Toten heraus Geborenen und dem den majestätischen Regenten der Erde Vorangehenden. Diesem, der uns liebt und uns mittels seines Blutes losgewaschen hat aus den Sünden, die wir ja haben, und auch dem, der uns gebildet hat zu einer Regentschaft, zu Priestern für Iouo, den wahren Gott, und auch seinem Vater selbst sei der anerkennende Glanz und die geltende Macht in die Ewigkeitszeitalter der Ewigkeitszeitalter hinein. Amen!

Schau doch! Er kommt mittels der Wolken und es wird ihn jedes Auge sehen, und auch die, welche ihn durchbohrt haben. Und es werden sich jammervoll an die Brust schlagen wegen ihm alle Volksgruppen der Erde, jawohl! So wird es! „Ich bin das Alpha und das Omega“ spricht Iouo, der wahre Gott, der Seiende und der war und der Kommende, der überall Macht Ausübende.

Ich, Johannes, euer Bruder und Mitbegleiter in der Zeit der Drangsal und der Regentschaft und des geduldigen Ausharrens in Jesus, war auf der Insel, die Patmos genannt wird, wegen des Wortes Iouos, des wahren Gottes und wegen des Zeugnisgebens von Jesus Christus her. Ich befand mich im Geist in dem zum Herrn (oder: zu Iouo?) gehörenden Tag und ich hörte hinter mir einen Laut, ja einen großen, als sei es eine Trompete, welcher sagte:

Was du siehst, schreibe es in ein Buch hinein und sende es an die sieben Versammlungen, an Ephesus und an Smyrna und an Pergamon und an Thyatira und an Sardes und an Philadelphia und an Laodicea. Und ich drehte mich um, um die Quelle des Lautes zu sehen, welcher mit mir gesprochen hat. Und beim Umdrehen sah ich sieben Leuchter aus Gold, und in der Mitte der Leuchter einer gleich dem Menschensohn, gekleidet bis an die Füße und eingehüllt von der Brust her mit einer goldenen Schärpe. Der Kopf jedoch von ihm: da die Haare weiß wie Wolle, weiß wie Schnee, und da seine Augen, wie Feuerflammen, und dann seine Füße, genauso wie hell glänzendes Kupfer, das in einem Brennofen zum Glühen gebracht wurde. Und der Schall seiner Stimme war wie das Tosen von großen Wassermassen. Und er hatte in seiner rechten Hand sieben Sterne, und es stach aus seinem Mund ein beidseitig geschärftes Schwert heraus. Und sein Gesicht war so strahlend wie die Sonne in ihrer Vollkraft. Und als ich in erblickte, fiel ich zu seinen Füßen hin wie ein Toter. Und er legte seine Rechte auf mich und sagte zu mir: Hab keine Angst! Ich bin der Erste und der Abschließende und der Lebende und ich wurde ein Toter und nun schau her! Ein Lebender bin ich in die Ewigkeitszeitalter der Ewigkeitszeitalter hinein. Und ich habe die Schlüssel des Todes und des Grabes!

Schreibe daher alles, was du sahst und alles darüber, was schon ist und alles, was dabei ist, nach all diesen Dingen zu geschehen:



Das Geheimnis der sieben Sterne, welche du auf meiner Rechten sahst und der sieben aus Gold gemachten Leuchter, ist folgendes: Die sieben Sterne sind abgesandte Beauftragte der Versammlungen. Und diese sieben Leuchter da, sind sieben Versammlungen.

Dem ausgesandten Beauftragten der Versammlung in Ephesus schreibe:

Diese Dinge sagt der, der in seiner Rechten die sieben Sterne hält, der in der Mitte der sieben Leuchter einhergeht, die aus Gold gemacht sind. Ich weiß über deine Werke Bescheid und über deine Anstrengungen und dein Durchhalten und dass du nicht ertragen kannst, wie schlechte Leute sind und dass du die geprüft hast, die sich selbst als Apostel ausgeben ohne es wirklich zu sein. Und da hast du herausgefunden, dass sie Lügner sind. Und so hast du auch Durchhaltevermögen. Und du machtest beharrlich weiter wegen meines Namens und wurdest nicht kraftlos.

Doch ich habe gegen dich, dass du diese deine Liebe, die du ursprünglich hattest, aufgegeben hast! Denke also daran zurück, was du da überhaupt von dir geworfen hast und bereue umdenkend und tue die Werke wie zuvor!

Wenn aber nicht: da komme ich zu dir und verrücke deinen Leuchter von der Stelle, wo er hingehört; außer du bereust voll Umkehr.

Doch dies eine hast du, dass du voller Hass auf die Werke der Nikolaus-Denker blickst, dich ich ja genauso hasse!

Der, der ein Gehör hat, oh höre er doch, was der Geist zu den Versammlungen sagt; Dem überwindenden Sieger werde ich geben, dass er von dem Baum des Lebens essen darf, der sich in dem Paradiesgarten Iouo, des wahren Gottes befindet.

Und zu dem Botschaft tragenden Beauftragten der in Smyrna liegenden Versammlung schreibe:

Dieses ja sagt der Zuvorderste und der den Abschluss Bildende, der zum Toten wurde und doch wieder lebt: Ich weiß alles von dir, wie du die Drangsal durchgemacht hast und die Armutszeit, der du doch eigentlich ein Reicher bist, und wie du die Gotteslästerung aus den Reihen derer erträgst, die von sich selbst sagen, sie seien Juden! Und doch sind sie es nicht! Sondern sie sind eine Synagoge des Satans. Fürchte nichts von dem, was du schon bald wirst durchleiden müssen! Schau doch! Schon bald wird der Teufel aus euren Reihen heraus einige in die Abgeschnittenheit des Gefängnisses werfen, damit ihr geprüft werdet. Und so werdet ihr zehn Tage lang Drangsalszeit haben. Sei ja glaubenstreu bis hin zum Tod! Und dann gebe ich dir den Siegeskranz (=die Krone) des Lebens!

Der, der ein Hörvermögen hat, oh höre er doch auf das, was der Geist den Versammlungen sagt. Wer ein überwindender Sieger ist, wird keinesfalls vom zweiten Tod betroffen sein.

Und dem zur Botschaft Beauftragten, der in Pergamon seienden Versammlung schreibe:

Dieses aber sagt der, der in der Hand das beidseitig geschärfte Schwert hält. Ich weiß, wo du wohnst, nämlich da, wo der Zentralsitz des Satans ist. Und du hältst am Besitz des Namens fest, der mir gehört und du leugnest nicht verachtend den treuen Glauben, wie ich ihn selbst habe und das auch in den Tagen von Antipas, dem glaubenstreuen Zeugen von mir, den man aus euren Reihen heraus schlachtete, dort wo der Satan seinen Wohnsitz hat.

Nun jedoch habe ich gegen dich noch wenige Dinge:

Dass du die bei dir behältst, die an der Lehrdoktrin eines Bileam festhalten, der ja Balak beibrachte den Söhnen Israels einen Stolperstein hinzuwerfen, damit sie götzendienendes Opfer verschlingen

und unmoralische Handlungen praktizieren würden. Daher behältst du auch die bei dir, die an der Lehre der Nikolaus-Denker festhalten, die ich hasse!

Zeige also echtes Reueumdenken und –umkehren! Wenn aber nicht, dann komme ich plötzlich zu dir und werde gegen all solche mit dem Schwert meines Mundes kämpfen!

Derjenige, der ein Ohr hat, oh wenn er doch hörte, was der Geist zu den Versammlungen sagt:

Dem überwindenden Sieger werde ich zu essen geben von dem Manna, und zwar von dem, das verborgen wurde, und ich werde ihm auch geben einen weißen Urteilsspruch-Kieselstein geben. Und auf dem Urteilskiesel wird ein neuer Name geschrieben sein, den niemand kennt, außer der, der ihn empfängt.

Und zu dem zur Botschaft Beauftragten der Versammlung in Thyatira schreibe:

Diese Dinge ja, sagt der Sohn Iouos, des wahren Gottes, der Augen wie Feuerflammen und Füße wie glänzendes Kupfer hat: Ich weiß Bescheid über diese deine Werke und über die Liebe und über die Glaubenstreue und über den Glaubensdienst und über das ausharrende Ruhigbleiben von dir und über deine Werke, bei denen letztere viel mehr sind als die ersteren.

Aber ich habe gegen dich, dass du die Frau duldest, die einer Isebel gleicht und sich selbst als Prophetin ausgibt und die von mir ausgehenden Diener belehrt und betrügt, unmoralische Handlungen zu praktizieren und zu sich nehmen zu dürfen, was Götzen verehrt. Und ich gab ihr Zeit, damit sie aus ihren unmoralischen Umtrieben reuevoll umkehren möge und doch will sie das nicht.

Schau her! Ich schmettere sie auf eine Bahre und auch die, die Ehebruchsorgien mit ihr begehen, dass sie in äußerst große Elendsnot hineinkommen, wenn sie nicht aus diesen ihren Werken voll Reue umkehren werden. Und die Kinder von ihr werde ich zu Tode bringen mit einer Todesstrafe und dann werden alle genau wissen, nämlich diese Versammlungen, dass ich genau der bin, der Nieren und Herz beurteilt.

Und ich werde jedem einzelnen von euch, gemäß euren Werken erstatten! Ja euch aber sage ich, nämlich den restlichen von denen in Thyatira, also all denen, die diese Lehrmeinung nicht vertreten, all denen, die nicht über die unermesslich tiefen Dinge des Satan Bescheid wissen, denn so nennen sie es:

Ich will euch nicht noch weitere Lasten aufpacken als welche ihr schon habt! Aber haltet daran mit aller Kraft fest, bis dann, wenn ich komme!

Und dann werde ich dem überwindenden Sieger und dem, der meine Werke bis zum Endpunkt einhält, geben, ja diesem Freiheit des Handels im Hinblick auf die Herden und er wird sie als Hirte behüten mit einem Hirtenstab aus Eisen, da sie ja nur Gefäße wie aus Ton sind und auch so zerbrochen werden können, so wie auch ich es übertragen bekam von meinem Vater, und ich werde ihm den Stern des Tagesanbruchs zu Besitz geben.

Derjenige, der eine Hörfähigkeit besitzt, oh dass er doch hörte(!) auf das, was der Geist sagt zu den Versammlungen.

# DIE WACHSEN- DE ENTHÜLLUNG

alles tentativ,  
nicht gültig!

- EINE SKIZZE -

Anfang Dezember 2021  
Kurt Manfred Niedenführ

# Offenbarung

R A S A T E P R O S D E H O M E N O I T O E L  
E O S T O U K U R I O U A M W N I A S O U H R  
I S T O U E I S C W A N A I W N I O N K A I O  
U S M E N E L E A T E D I A K R I N O M E N O  
U S O U S D E S W C E T E E K P U R O S A R P  
A C O N T E S O U S D E E L E A T E E N V O B  
W M I S O U N T E S K A I T O N A P O T A S S  
A R K O S E S P I L W M E N O N H I T W N A T  
W D E D U N A M E N W V U L A X A I U M A S A  
P T A I S T O U S K A I S T A S A I K A T E N  
W P I O N T A S D O X A S A U T O U A M W M O  
U S E N A G A L L I A S E I M O N W F E W S W  
T A R I A M W N D I A I A S O U H R I S T O U  
T O U K U R I O U A M W N D O X A M E G A L W  
S U N A K R A T O S K A I E X O U S I A P R O  
P A N T O S T O U A I W N O S K A I N U N K A  
I E I S P A N T A S T O U S A I W N A S A M A  
N A P O K A L U Y I S I A S O U H R I S T O U

Enthüllung von Jesus her des Christus  
A N E D W K E N A U T W O F E O S D E I X A I  
welche gegeben hat ihm ? der (wahren) Gott um zu zeigen  
T O I S D O U L O I S A U T O U A D E I G E N  
den Dienern von ihm die Dinge, die müssen eintreten  
E S F A I E N T A H E I K A I E S A M A N E N  
in schneller Abfolge und er hat es angezeigt  
A P O S T E I L A S D I A T O U A G G E L O U  
durch Aussendung durch den Engel  
A U T O U T W D O U L W A U T O U I W A N N A  
von ihm an den Diener von ihm Johannes ?  
O S E M A R T U R A S E N T O N L O G O N T O  
der bezeugt hat das Wort des  
U F E O U K A I T A N M A R T U R I A N I A S  
? (wahren) Gottes und das Zeugnis Jesu  
O U H R I S T O U O S A E I D E N M A K A R I  
Christi alles das, was er erblickte glücklich

<1000?

# Offenbarung

O S O A N A G I N W S K W N K A I O I A K O U  
 (ist) der der Lesender (ist) und die Hörende sind  
 O N T E S T O U S L O G O U S T A S P R O V A  
 diese Worte der Prophetie  
 T E I A S K A I T A R O U N T E S T A E N A U  
 und die (Fest-)Haltenden das, was in ihr  
 T A G E G R A M M E N A O G A R K A I R O S E  
 Aufgeschrieben ist diese nämlich Zeit (ist)  
 G G U S I W A N N A S T A I S E P T A E K K L  
 in gewisser Bälde Jehenna ? an die sieben ← Kirchengen-  
 A S I A I S T A I S E N T A S I A H A R I S  
 meinden diese, welche in dem Asienland (sind) Dankeslohn  
 U M I N K A I E I R A N A A P O O W N K A I O  
 sei für euch und Friede von dem, der Seiend ist und der  
 A N K A I O E R H O M E N O S K A I A P O T W  
~~der~~ war und der Kommender ist und von den  
 N E P T A P N E U M A T W N A E N W P I O N T  
 sieben Geister(-Leben) die sind (direkt) vor dem  
 O U F R O N O U A U T O U K A I A P O I A S O  
 Sitz von ihm und von Jesus  
 U H R I S T O U O M A R T U S O P I S T O S O  
 Christus dem Zeugen dem treuen dem  
 P R W T O T O K O S T W N N E K R W N K A I O  
 Erstling-Gebohrenen aus den Toten und dem  
 A R H W N T W N B A S I L E W N T A S G A S T  
 Vorangehenden den Majestätischen der Erde Diesem  
 W A G A P W N T I A M A S K A I L U S A N T I  
 Liebenden uns und losgekauft Habenden  
 A M A S E K T W N A M A R T I W N A M W N E N  
 uns aus den Sünden von uns zufolge (=kraft)  
 T W A I M A T I A U T O U K A I E P O I A S E  
 dieses Blutes von ihm und der hat gemacht  
 N A M A S B A S I L E I A N I E R E I S T W F  
 uns zu einer Regentschaft zu Seelenwächtern ? für den (wahren)  
 E W K A I P A T R I A U T O U A U T W A D O X  
 Gott ? und (für) den Vater von ihm ja ihm (sei) der anerkennende  
 A K A I T O K R A T O S E I S T O U S A I W N  
 Glanz und die geltende Macht hinein in die Ewigkeiten  
 A S T W N A I W N W N A M A N I D O U E R H E  
 (alles) der Ewigkeiten Amen (=so ist's) Schau doch es kommt  
 T A I M E T A T W N N E V E L W N K A I O Y E  
 mittels den Wolken und es wird sehen  
 T A I A U T O N P A S O V F A L M O S K A I O  
 ihn jedes Auge und auch die,  
 I T I N E S A U T O N E X E K E N T A S A N K  
 die (=welche) ihn durchbohrt (Anm.: bohren ist erste Wort der Bibel "BR") und  
 A I K O Y O N T A I E P A U T O N P A S A I A  
 (es) werden jammern voll sich an die Brust schlagen wegen ihm alle die  
 I V U L A I T A S G A S N A I A M A N E G W E  
 Volksgruppen der Erde, Jawohl! So wird es! (=Amen) Ich bin  
 I M I T O A L V A K A I T O W L E G E I I O U  
 das Alpha und das Ω spricht ? I O U O

(wahre)

# Offenbarung

Ο Ο Φ Ε Ο Σ Ο Ω Ν Κ Α Ι Ο Α Ν Κ Α Ι Ο Ε Ρ Η Ο  
des (wahren) Gott des Seiend ist und der war und der Kommendes ist  
Μ Ε Ν Ο Σ Ο Π Α Ν Τ Ο Κ Ρ Α Τ Ω Ρ Ε Γ Ω Ι Ω Α  
→ der überall Machtgebietende → Ich Johannes  
Ν Ν Α Σ Ο Α Δ Ε Λ V Ο Σ Ο Μ Ω Ν Κ Α Ι Σ Ο Γ Κ  
→ der Bräuder von euch und Mitbegleiter  
Ο Ι Ν Ω Ν Ο Σ Ε Ν Τ Α Φ Λ Ι Υ Ε Ι Κ Α Ι Β Α Σ  
→ in der Drangsalzeit → und (der) Regentheits-  
Ι Λ Ε Ι Α Κ Α Ι Ο Π Ο Μ Ο Ν Α Ε Ν Ι Α Σ Ο Υ Ε  
zeit → und der geduldrigen Ausharrenszeit → in Jesus war  
Γ Ε Ν Ο Μ Α Ν Ε Ν Τ Α Ν Α Σ Ω Τ Α Κ Α Λ Ο Υ Μ  
→ auf der Insel die man nannte  
Ε Ν Α Π Α Τ Μ Ω Δ Ι Α Τ Ο Ν Λ Ο Γ Ο Ν Τ Ο Υ  
→ Patmos wegen des Wortes ? der (wahren)  
Ε Ο Υ Κ Α Ι Τ Α Ν Μ Α Ρ Τ Υ Ρ Ι Α Ν Ι Α Σ Ο Υ  
Gottes ? und des Zeugnisses → von Jesus her →  
Ε Γ Ε Ν Ο Μ Α Ν Ε Ν Π Ν Ε Υ Μ Α Τ Ι Ε Ν Τ Α Κ  
ich befand mich im Geist → in dem ?  
Υ Ρ Ι Α Κ Α Α Μ Ε Ρ Α Κ Α Ι Α Κ Ο Υ Σ Α Ο Π Ι  
zum Herrn werdend\* ? Tag und ich hörte hinter  
Σ Ω Μ Ο Υ V W Ν Α Ν Μ Ε Γ Α Λ Α Ν Ω Σ Σ Α Λ Ρ  
mir einen Sound einen großen als sei es eine Trompete  
Ι Γ Γ Ο Σ Λ Ε Γ Ο Υ Σ Α Σ Ο Β Λ Ε Ρ Ε Ι Σ Γ Ρ  
welcher sagte was du siehst schreibe  
Α Υ Ο Ν Ε Ι Σ Β Ι Β Λ Ι Ο Ν Κ Α Ι Ρ Ε Μ Υ Ο Ν  
hinein in ein Buch und sende (es)  
Τ Α Ι Σ Ε Π Τ Α Ε Κ Κ Λ Α Σ Ι Α Ι Σ Ε Ι Σ Ε V  
an die sieben Kirchengemeinden an Ephesus  
Ε Σ Ο Ν Κ Α Ι Ε Ι Σ Σ Μ Υ Ρ Ν Α Ν Κ Α Ι Ε Ι Σ  
und an Smyrna und an  
Ρ Ε Ρ Γ Α Μ Ο Ν Κ Α Ι Ε Ι Σ Φ Υ Α Τ Ε Ι Ρ Α Κ  
Pergamon und an Thyatira und  
Α Ι Ε Ι Σ Σ Α Ρ Δ Ε Ι Σ Κ Α Ι Ε Ι Σ Β Ι Λ Α Δ  
an Sardis und an Philadelphia  
Ε Λ V Ε Ι Α Ν Κ Α Ι Ε Ι Σ Λ Α Ο Δ Ι Κ Ε Ι Α Ν  
und an Laodicea  
Κ Α Ι Ε Ρ Ε Σ Τ Ρ Ε Υ Α Β Λ Ε Ρ Ε Ι Ν Τ Α Ν V  
und ich drehte mich um um zu sehen den Sound-  
Ω Ν Α Ν Α Τ Ι Σ Ε Λ Α Λ Ε Ι Μ Ε Τ Ε Μ Ο Υ Κ Α  
(verursache) welcher gesprochen hat mit mir und  
Ι Ε Π Ι Σ Τ Ρ Ε Υ Α Σ Ε Ι Δ Ο Ν Ε Π Τ Α Λ Υ Η  
beim Umdrehen sah ich sieben Leuchter  
Ν Ι Α Σ Η Ρ Υ Σ Α Σ Κ Α Ι Ε Ν Μ Ε Σ Ω Τ Ω Ν Λ  
aus Gold und in der Mitte der Leu-  
Υ Η Ν Ι Ω Ν Ο Μ Ο Ι Ο Ν Ο Υ Ι Ο Ν Α Ν Ρ Ω Ρ Ο  
cher einer der gleich dem Sohn des Menschen  
Υ Ε Ν Δ Ε Δ Υ Μ Ε Ν Ο Ν Π Ο Δ Α Ρ Α Κ Α Ι Ρ Ε  
gekleidet bis an die Füße und eingewickelt  
Ρ Ι Ε Ω Σ Μ Ε Ν Ο Ν Ρ Ο Σ Τ Ο Ι Σ Μ Α Σ Τ  
von her den Brästen  
Ο Ι Σ Ω Ν Α Ν Η Ρ Υ Σ Α Ν Α Δ Ε Κ Ε V Α Λ Α  
(mit) Schärpe goldener der, jedem, Kopf

< 1000 ?

\* Anmerkung: wenn hier der Name 3040

"louo" fehlt, dann ist hier gemeint:  
der (zum Namen u. Herrn) werdende Tag: zu louo werdend! Vgl. Sachaja 14:9 / Apg 2:21 / Joel 3:5 / Röm 16:13

# Offenbarung

A U T O U K A I A I T R I H E S L E U K A I W  
 von ihm Hand die Kaare weiße wie  
 S E R I O N L E U K O N W S H I W N K A I O I  
 Wolle weiß wie Schnee und die  
 O V F A L M O I A U T O U W S V L O X P U R O  
 Augen von ihm wie eine Flamme des Feuers  
 S K A I O I P O D E S A U T O U O M O I O I H  
 und die Füße von ihm genauso wie  
 A L K O L I B A N W W S E N K A M I N W P E P  
 wie in einem Backofen/Feuerofen zum Bräuen  
 U R W M E N A S K A I A V W N A U T O U W S  
 gebracht und der Sound von ihm wie  
 V W N A U D A T W N P O L L W N K A I E H W N  
 ein Tösen von Wassermannen vielen und habend  
 E N T A D E X I A H E I R I A U T O U A S T E  
 in des rechten Hand von ihm Sterne  
 R A S E P T A K A I E K T O U S T O M A T O S  
 sieben und aus dem Mund  
 A U T O U R O M V A I A D I S T O M O S O X E  
 von ihm ein Schwert beidseitig geschärft ein ~~bei~~ spitzen-  
 I A E K P O R E U O M E N A K A I A O Y I S A  
 heiß(?) herausstehend und das Gericht in  
 U T O U W S O A L I O S V A I N E I E N T A D  
 ihm wie die Sonne glänzend in der Voll-  
 U N A M E I A U T O U K A I O T E E I D O N A  
 kraft von ihr und als ich erblickte ihn  
 U T O N E P E S A P R O S T O U S P O D A S A  
 fiel ich hin zu den Füßen von  
 U T O U W S N E K R O S K A I E F A K E N T A  
 ihm wie ein Toter und er legte die  
 N D E X I A N A U T O U E P E M E L E G W N M  
 Rechte (= Hand) von ihm auf mich sagend nicht  
 A V O B O U E G W E I M I O P R W T O S K A I  
 hab Angst ich bin der Erste und  
 O E S H A T O S K A I O C W N K A I E G E N O  
 der Letzte und der Lebende und ich wurde  
 M A N N E K R O S K A I I D O U C W N E I M I  
 ein Toter und, schau her! ein Lebender bin ich  
 E I S T O U S A I W N A S T W N A I W N W N K  
 hinein in die Ewigkeiten der Ewigkeiten und  
 A I E H W T A S K L E I S T O U F A N A T O U  
 ich habe die Schlüssel des (r) Todes (Kandidaten)  
 K A I T O U A D O U G R A Y O N O U N A E I D  
 und des Grabes Schreibe daher die die du  
 E S K A I A E I S I N K A I A M E L L E I G I  
 sahst und die Dinge die (sich) sind und die Dinge die davor sind zu se-  
 N E S F A I M E T A T A U T A T O M U S T A R  
 schehen nach diesen Dingen Das Geheimnis  
 I O N T W N E P T A A S T E R W N O U S E I D  
 der sieben Sterne welche du sahst  
 E S E P I T A S D E X I A S M O U K A I T A S  
 auf der Rechten (= Hand) von mir und die

erhöhtes?  
 poliertes?  
 Kupfer?



# Offenbarung

EPTALUHNIASTASHRUSASOIE  
 sieben Leuchter welche goldgemacht sind die sieben  
 PTAASTERESAGGELLOITWNEPT  
 Steine geschriebene Beauftragte der sieben  
 AEKKLASIWNNEISINKAIAILUH  
 Versammlungsgemeinden sind und die Leuchter  
 NIAIAIEPTAEPTAEKKLASIAI  
 diese sieben sieben Versammlungsgemeinden  
 EISINTWAGGELWTASENEVESW  
 sind dem geschriebten Beauftragten desjenigen in Ephesus  
 EKKLASIASGRAYONTADELEGE  
 Versammlungsgemeinde schreibe Diese Dinge sagt  
 IOKRATWNTOUSEPTAASTERAS  
 der haltende die sieben Sterne  
 ENTADEXIAAUTOUOPERIPATW  
 in der Rechten (Hand) von ihm des Einhergehende  
 NENMESWTWNEPTALUHNINWNTW  
 in der Mitte der sieben Leuchter denen  
 NHRUSWNOIDATAERGASOUKAI  
 aus Gold ich weiß (kenne) die Werke von dir und  
 TONKOPONKAITANUPOMONANS  
 die Anstrengung und das Durchhalten von  
 OKAIOTIOUDUNABASTASAIK  
 dir und dass du nicht kannst ertragen schlechte  
 AKOUSKAIEPEIRASASTOUSLE  
 Leute und (dass) du ausgetestet hast diejenigen ~~schlechte~~ be  
 GONTASEAUTOUSAPOSTOLOUS  
 nennend (=ausgebend) sich selbst (als) Apostel  
 KAI OUKEISINKAIEURES AUTO  
 und nicht sie sind (es) und du fandest heraus dass sie  
 USYEUDEISKAIUPOMONANEHE  
 Lügner (sind) und Durchhaltervermögen hast du  
 ISKAIEBASTASASDIATOONOM  
 und du mechtest beharrlich weites wegen dem Namen  
 AMOUKAI OUKEKOPIAKESALLA  
 von mir und nicht machst schlapp Doch  
 EHWKATASOUOTITANAGAPANS  
 ich habe gegen dich dass die Liebe deine  
 OUTANPRWTANAVAKESMNAMON  
 die ~~zuvorige~~ ~~zuvorige~~ hast du aufgegeben Denk dran zurück  
 EUEOUNPOFENPEPTWKASKAIM  
 daher Was da überhaupt du hast von dir geworfen und bereue  
 ETANOASONKAITAPRWTAERGA  
 und die ~~zuvorigen~~ ~~zuvorigen~~ Werke  
 POIASONEIDEMÄERHOMAI SOI  
 tue wenn jedoch nicht, da komme ich zu dir  
 KAIKINASWTANLUHNIANSOUE  
 und verlicke den Leuchter von dir von  
 KTOUTOPOUAUTASEANMAMETA  
 dem Ort von ihm außer du bereust  
 NOASASALLATOUTOEHEISOTI  
 Jedoch dies eine du hast dass



# Offenbarung

M I S E I S T A E R G A T W N N I K O L A I T  
 du hasst die Werke der Nikolausdenker  
 W N A K A G W M I S W O E H W N O U S A K O U  
 die ich ja auch hasse der hebend ein Gehör Oh höre  
 S A T W T I T O P N E U M A L E G E I T A I S  
 er (doch) was der Geist sagt (= ansagt) zu den  
 E K K L Ä S I A I S T W N I K W N T I D W S W  
 Kirchenversammlungs-gemeinden: Dem (Niko-) Sieger ich werde geben  
 A U T W V A G E I N E K T O U X U L O U T Ä S  
 ihm das Essen von dem Baum des  
 C W Ä S O E S T I N E N T W P A R A D E I S W  
 Lebens der sich befindet in dem Paradiesgarten  
 T O U F E O U K A I T W A G G E L W T Ä S E N  
 des (wahren) Gottes und zu dem Botschaftsengel der in  
 S M U R N Ä E K K L Ä S I A S G R A Y O N T A  
 Smyrna Kirchenversammlungs-gemeinde schreibe dieses  
 D E L E G E I O P R W T O S K A I O E S H A T  
 aber sagt der Zuwörder und der der den Abschlus  
 O S O S E G E N E T O N E K R O S K A I E C Ä  
 macht das wurde zum Toten und doch (wieder)  
 S E N O I D A S O U T Ä N F L I Y I N K A I T  
 lebt ich weiß (alles) von dir (wie du) die Drangsal (durchmach-) und die  
 Ä N P T W H E I A N A L L A P L O U S I O S E  
 Armut aber (eigentlich) ein Reicher du  
 I K A I T Ä N B L A S V Ä M I A N E K T W N L  
 bist und (wieder) die Gotteslästerung (erträgt) aus Reihen derer die  
 E G O N T W N I O U D A I O U S E I N A I E A  
 sagen Juden (= wirklich Ehresdiener [Gottes]) seien sie ja sie  
 U T O U S K A I O U K E I S I N A L L A S U N  
 sie selbst und nicht sind sie (es) sondern eine Syna-  
 A G W G Ä T O U S A T A N A M Ä D E N V O B O  
 gage (= Zusammensein) des Widersachers (= Satan) Hab nicht Angst! überhaupt nicht!  
 U A M E L L E I S P A S H E I N I D O U M E L  
 wegen dem, dass du schon bald wirst durchleiden müssen Schlan doch! Schon bald  
 L E I B A L L E I N O D I A B O L O S E X U M  
 wird werfen der Teufel aus den Reihen von euch  
 W N E I S V U L A K Ä N I N A P E I R A S F Ä  
 hinein in Gewahrsamsabgeschnittenheit) damit ihr geküsst werdet  
 T E K A I E X E T E F L I Y I N Ä M E R W N D  
 und ihr werdet haben Drangsal Tage zehn  
 E K A G I N O U P I S T O S A H R I F A N A T  
 Sei ja glaubenstreu bis hin zum Tod  
 O U K A I D W S W S O I T O N S T E V A N O N  
 und dann gebe ich dir die Corona (= Krone = Siegerkranz)  
 T Ä S C W Ä S O E H W N O U S A K O U S A T W  
 des Lebens aber du hast ein Gehör oh höre er (doch)  
 T I T O P N E U M A L E G E I T A I S E K K L  
 das, was der Geist sagt zu den Kirchenversammlungs-  
 Ä S I A I S O N I K W N O U M Ä A D I K Ä F Ä  
 gemeinden wie (Niko-) Sieger ihr nicht und garnie wird betroffen sein  
 E K T O U F A N A T O U T O U D E U T E R O U  
 von dem Tod dem Zweiten

# Offenbarung

K A I T W A G G E L W T Ä S E N P E R G A M W  
 und zu dem Botschaftengel der in Pergamon (seienden)  
 E K K L Ä S I A S G R A Y O N T A D E L E G E  
 Kirchenversammlungs-gemeinde schreibe: Diese, aber sagt  
 I O E H W N T Ä N R O M V A I A N T Ä N D I S  
 der (in der Hand haltende) das Schwert das beidseitig  
 T O M O N T Ä N O X E I A N O I D A P O U K A  
 geschärft das heiß gespißt? Ich weiß wo du—  
 T O I K E I S O P O U O F R O N O S T O U S A  
 wohnst (nämlich) du, wo der Zentralsitz des Satan (ist)  
 T A N A K A I K R A T E I S T O O N O M A M O  
 und du hältst am Besitz fest des Namens von mir  
 U K A I O U K Ä R N Ä S W T Ä N P I S T I N M  
 und (so) nicht leugnend verachtetest den treuen Glauben wie ich  
 O U K A I E N T A I S Ä M E R A I S A N T I P  
 ihn habe und das auch in den Tagen von Antipas  
 A S O M A R T U S M O U O P I S T O S M O U O  
 dem Zeugen von mir den Glaubenden von mir der  
 S A P E K T A N F Ä P A R U M I N O P O U O S  
 geschlachtet wurde aus den Reihen von euch wo der Sa-  
 A T A N A S K A T O I K E I A L L A E H W K A  
 tan ——— Wohnsitz hat Nun jedoch hebe ich gegen  
 T A S O U O L I G A O T I E H E I S E K E I K  
 dich noch wenige Dinge dass du (beide) hältst dort Festhaltende  
 R A T O U N T A S T Ä N D I D A H Ä N B A L A  
 die (das) Lehrdoktrin (Lehrbild) Bileams  
 A M O S E D I D A S K E N T W B A L A K B A L  
 der (ja) lehrte für den Balak hineinwerfen  
 E I N S K A N D A L O N E N W P I O N T W N U  
 einen Stolperstein vor die Söh-  
 I W N I S R A Ä L V A G E I N E I D W L O F U  
 ne Israels (nämlich) zu essen (= zürge) Idol-Opfer (götzen)  
 T A K A I P O R N E U S A I O U T W S E H E I  
 und immoral zu praktizieren Und dieser auch noch(?) du hast:  
 S K A I S U K R A T O U N T A S T Ä N D I D A  
 sogar du hältst (verbissen) fest an der Lehrdogmatik  
 H Ä N N I K O L A I T W N O M O I W S M E T A  
 der Nikolausdenker ganz genauso Zeige (also)  
 N O Ä S O N O U N E I D E M Ä E R H O M A I S  
 echte Reue daher ! Wenn jedoch nicht, (dann komme ich zu  
 O I T A H U K A I P O L E M Ä S W M E T A U T  
 dir in schneller Taktung) und ich werde (sie) bekämpfen (mit) gegen sie  
 W N E N T Ä R O M V A I A T O U S T O M A T O  
 mit dem Schwert des Mundes  
 S M O U O E H W N O U S A K O U S A T W T I T  
 von mir des, das hat (ein Gehör (eine Hörfähigkeit)) oh wenn er doch hörte was der  
 O P N E U M A L E G E I T A I S E K K L Ä S I  
 Geist sagt zu den Kirchenversammlungs-gemein-  
 A I S T W N I K W N T I D W S W A U T W T O U  
 den: Dem (Niko-)Sieger werde ich geben, ja ihm, von dem  
 M A N N A T O U K E K R U M M E N O U K A I D  
 Manna (und was) dem, das verborgen wurde und ich

# Offenbarung

W S W A U T W Y A V O N L E U K A N K A I E P  
 wird geben ihm einen Urteils Kiesel (An)weißen und auf  
 I T A N Y A V O N O N O M A K A I N O N G E G  
 dem Urteils Kiesel einen Namen einen neuen (dorthin) ge-  
 R A M M E N O N O O U D E I S O I D E N E I M  
 schrieb den niemand kennt außer  
 A O L A M B A N W N K A I T W A G G E L W T A  
 des (ihn) empfängt und zu dem Botenengel des  
 S E N F U A T E I R O I S E K K L A S I A S G  
 in Thyatira (liegend) Kirchenversammlung schreibe  
 R A Y O N T A D E L E G E I O U I O S T O U F  
 Diese Dinge sagt der Sohn des (wahren) Gottes 1000?  
 E O U O E H W N T O U S O V F A L M O U S A U  
 der habende die Augen von ihm  
 T O U W S V L O G A P U R O S K A I O I P O D  
 die wie eine Flamme des Feuers und die Füße  
 E S A U T O U O M O I O I H A L K O L I B A N  
 von ihm genauso wie heiß poliertes Kupfer  
 W O I D A S O U T A E R G A K A I T A N A G A  
 Ich weiß bescheid über deine diese Werke und über die Liebe  
 P A N K A I T A N P I S T I N K A I T A N D I  
 und über die Glaubensbrüder und über den Glaubens-  
 A K O N I A N K A I T A N U P O M O N A N S O  
 diene und über das Ausharren - (sitz) bleiben von dir  
 U K A I T A E R G A S O U T A E S H A T A P L  
 und über die Werke von dir dass die letzteren mehr  
 E I O N A T W N P R W T W N A L L A E H W K A  
 sind als die ersten Aber ich habe gegen  
 T A S O U O T I A V E I S T A N G U N A I K A  
 dich dass du Erlaubnis gibst der Frau (die  
 I E C A B E L A L E G O U S A E A U T A N P R  
 einer) Isabel (gleich) die (Z)ausgibt sich selbst als  
 O V A T I N K A I D I D A S K E I K A I P L A  
 Prophetin und lehrt und betrügt  
 N A T O U S E M O U S D O U L O U S P O R N E  
 die um mir Seienden Diener Unmoral zu prak-  
 U S A I K A I V A G E I N E I D W L O F U T A  
 tizieren und zu sich zu nehmen (Idol-)Gewalt  
 K A I E D W K A A U T A H R O N O N I N A M E  
 und ich gab ihr Zeit damit sie reuevoll  
 T A N O A S A K A I O U F E L E I M E T A N O  
 umkehren möge und doch nicht sie will (dort) voller Reue umkehren  
 A S A I E K T A S P O R N E I A S A U T A S I  
 aus den Unmoral-Untrieben von ihr Schan  
 D O U B A L L W A U T A N E I S K L I N A N K  
 nur! Ich schmettere sie auf eine Bahre und  
 A I T O U S M O I H E U O N T A S M E T A U T  
 (auch) die, die Ehebruchorgien begangen mit ihr  
 A S E I S F L I Y I N M E G A L A N E A N M A  
 hinein in Klendnot (äußert) große wenn nicht  
 M E T A N O A S W S I N E K T W N E R G W N A  
 sie voll Reue umkehren aus diesen Werken von

# Offenbarung

UTASKAITATEKNAAUTASAPOK  
 ihr und die Kinder von ihr werde ich zu Tode  
 TENWENFANATWKAIGNWSONTA  
 bringen in einer Todesstrafe und (dann) werden genau wissen  
 IPASAI AIEKKLÄSIAIOTIEGW  
 alle diese Kirchenversammlungs-gemeinden dass ich  
 EIMIOERAUNWNNEVROUSKAIK  
 bin derjenige, der beurteilt Nieren und Her-  
 ARDIASKAIDWSWUMINEKASTW  
 zen und ich erstatte euch ja jedem einzelnen  
 KATATAERGAUMWNUNINDELEG  
 gemäß den Werken von euch Ja euch jedoch sage ich  
 WTOISLOIPOISTOISENFUATE  
 nämlich den restlichen ja denen in Thyatira  
 IROISOSOIOUKEHOUSINTAND  
 so viele nicht haben die(ge) Lehr-  
 IDAHANTAUTANOITINESOUKE  
 meinung ja diese welche nicht Be-  
 GNWSANTABAFEATOUSATANAW  
 scheid wissen über die unermesslich tiefen Dinge des Satan und zwar  
 SLEGOUSINOUBALLWEVUMASA  
 wie sie ~~er~~nennen Nicht verdonnere ich ~~tauf~~ euch ~~zu~~ weihen  
 LLOBAROSPLÄNOEHETEKRATA  
 Bürden außer vielleicht das was ihr (schon) hest: Haltet unbedingt  
 SATEAHRIOUANAXWKAIONIKW  
 daran fest und zwar gänzlich bis dann wenn ich komme und dann der (Niko)-Sieger  
 NKAIOTÄRWNAHRITELoustAE  
 und der, der hält ein (das alle) bis zum Ende gemäß den Werken  
 RGAMOU DWSWAUTWEXOUSIANE  
 von mir dem gebe ich je diesem Freiheit des Handelns in  
 PITWNEFNWNKAIPOIMANEIAU  
 Hündlich auf die (Herd(en)Anwe(r)trauer) und er wird — als Hirte behüten sie  
 TOUSEN RABDWSIDÄRAWSTASK  
 mit Zepher aus Eisen wie die Gefäße  
 EUÄTAKERAMIKASUNTRIBETA  
 die aus Ton sind (so auch) zerbrochen werden könnten  
 IWSKAGWEILÄVAPARATOU PAT  
 so wie auch ich es übertragen bekam vom dem Vater  
 ROSMOUKAIDWSWAUTWTONAST  
 von mir und und ich werde geben ihm den Stern  
 ERATONPRWINONOEHWNNOUSAK  
 den (des) Morgen des der besitzt ein Gehör oh daß  
 OUSATWTITOPNEUMALEGEITA  
 es doch höre das (was) der Geist sagt zu den  
 ISEKKLÄSIAISKAITWAGGELW  
 Kirchenversammlungs-gemeinden und dem Botschaftengel  
 TÄSENSARDESINEKKLÄSIASG  
 der seiend in Sardis (liegender) Kirchenversammlungs-gemeinde schrei-  
 RAYONTADELEGEIOEHWNNTAEP  
 be Diese Dinge sagt der habende die sieben  
 TAPNEUMATATOUFEOKAITOU  
 Geister des (wahren) Gottes und die

# Offenbarung

S E P T A A S T E R A S O I D A S O U T A E R  
 sieben Sterne Ich kenne von dir die Werke  
 G A O T I O N O M A E H E I S O T I C A S K A  
 (mein) dass den Namen du hast dass du lebst und doch  
 I N E K R O S E I G I N O U G R A G O R W N K  
 ein Toter bist du werde (doch) Wächter gleich und  
 A I S T A R I S O N T A L O I P A A E M E L L  
 mache wieder fest dies, was noch da ist (ja, das schon daran war  
 O N A P O F A N E I N O U G A R E U R A K A S  
 zu sterben nicht denn habe ich angetroffen bei  
 O U T A E R G A P E P L A R W M E N A E N W P  
 der die Werke schon zu Ende gebracht im Blickfeld  
 I O N T O U F E O U M O U M N A M O N E U E O  
 des (wahren) Gottes von mir Erwähne dich daher  
 U N P ' W S E I L A V A S K A I A K O U S A S K  
 in welcher Weise du erhalten hast und du (es) gekostet hast und  
 A I T A R E I K A I M E T A N O A S O N E A N  
 somit helfe (alles) ein und will Reue kehre um Wenn  
 O U N M A G R A G O R A S A S A X W W S K L E  
 daher nicht du wie ein Wächter wirst komme ich wie ein Dieb  
 P T A S K A I O U M A G N W S P O I A N W R A  
 und überhaupt nicht du heißt dann zu welcher Stunde  
 N A X W E P I S E A L L A E H E I S O L I G A  
 ich komme hin zu dir Aber du hast (noch) einige wenige  
 O N O M A T A E N S A R D E S I N A O U K E M  
 Namen in Sardis die nicht verlarven  
 O L U N A N T A I M A T I A A U T W N K A I P  
 (durch Bestimmung) die äußeren Gewänder von ihnen und sie  
 E R I P A T A S O U S I N M E T E M O U E N L  
 werden ihren Weg fortsetzen mit mir in weißen  
 E U K O I S O T I A X I O I E I S I N O N I K  
 denn würdig sind sie Die (aber) die (Niko-)  
 W N O U T W S P E R I B A L E I T A I E N I M  
 Sieger sind somit werden gekleidet werden in Gewän-  
 A T I O I S L E U K O I S K A I O U M A E X A  
 der die weiß sind und unmöglich ist es dass ich aus-  
 L E I Y W T O O N O M A A U T O U E K T A S B  
 löschen würde den Namen eines solchen aus der Buch-  
 I B L O U T A S C W A S K A I O M O L O G A S  
 rolle des Lebens und ich werde offen erklären als fest  
 W T O O N O M A A U T O U E N W P I O N T O U  
 den Namen eines solchen im Beisein mit dem  
 P A T R O S M O U K A I E N W P I O N T W N A  
 Vater von mir und im Beisein des En-  
 G G E L W N A U T O U O E H W N O U S A K O U  
 gel von ihm Der, der beirht ein Gehör (eine Hörfähigkeit) oh daß er doch  
 S A T W T I T O P N E U M A L E G E I T A I S  
 hinhöre was der Geist sagt zu den  
 E K K L A S I A I S K A I T W A G G E L W T A  
 Kirchenversammlungs-gemeinden und in dem Botschaftengel der  
 S E N V I L A D E L V E I A E K K L A S I A S  
 in Philadelphia liegenden Kirchenversammlungs-gemeinde



# Offenbarung

GRAYONTADELEGEIOAGIOSOA  
 schreibe : Diese Dinge sagt der Heilige der Wahr-  
 LAFINOSOEHWNTANKLEINDAU  
 haftige des Habende den Schlüssel Davids  
 IDOANOIGWNKAI OUDEISKLEI  
 der aufmacht und niemand mehr & wieder zu  
 SEIKAIKLEIWNKAI OUDEISAN  
 und zurecht und niemand mehr wieder  
 OIGEIOIDASOUTAERGAI DOUD  
 auf Ich kenne von dir die Heile Schon bitte! Ich  
 EDWKAENWPIONSOUFURANANE  
 hebe gegeben vor die Augen von dir eine Tür die offen-  
 WGMENANANOUDEISDUNATAIK  
 steht die die niemand kann wieder  
 LEISAI AUTANOTIMIKRANEHE  
 Zurecht & ja eine solche denn nur ganz klein hast du  
 ISDUNAMINKAI ETARASASMOU  
 (deine) Kraft und du hast eingehalten von mir  
 TONLOGONKAI OUKARNASWTOO  
 das Wort und nicht hast du abgelehnt den Namen  
 NOMAMOUIDOUDIDWEKTASSUN  
 von mir, Schon bitte! Ich überlasse (dir) am dem Sammelstadium  
 AGWGASTOUSATANATWNLEGON  
 aller des Satan diejenigen die (sich) nennen  
 TWNEAUTOUSIOU DAIOUSEINA  
 sich selbst Gott gefeierte\* (= Juden) zu sein  
 IKAIOUKEISINALLAYEUDONT  
 und nicht sie sind (es) sondern sie lügen  
 AIIDOUPOIASWAUTOUSINAX  
 Schon bitte! Ich bringe noch dazu sie soweit dass sie kommen  
 OUSINKAIPROSKUNASOUSINE  
 und sich in Ehrerbietung niederwerfen bei  
 NWPIONTWNPODWN SOUKAIGNW  
 deinem Zusehen vor die Füße von dir und sie werden  
 SINOTIEGWAGAPASASEOTIET  
 (dann) wissen dass ich geliebt habe dich Denn du hast  
 ARASASTONLOGONTASUPOMON  
 eingehalten das Wort das (die) Ansharrensgechuld  
 ASMOUKAGWSETARASWEKTASW  
 von mir bekräftigt Somit auch ich dich werde fernhalten dich von der Stunde  
 RASTOUPAIRASMOUTASMELLO  
 der Prüfungsdrangsal je der die schon bevorsteht  
 USASERHESFAIEPITASOIKOU  
 hereinzubrechen auf den Bevölkerungs-globus  
 MENASOLASPEIRASAITOUSKA  
 den ganzen um inspirierend zu prüfen die Bewohner  
 TOIKOUNTASEPITASGASERHO  
 auf der Erdoberfläche Ich komme  
 MAITAHUKRATEIOEHEISINAM  
 in Eile Halte ganz fest was du (schon) hast dass niemand  
 ADEISLABATONSTE VANONSOU  
 regnimmt den Siegeskranz von dir

# Offenbarung

ONIKWNPOIA<sup>des (Niko-)Sieges</sup>SWAUTONSTULON<sup>ihn werde machen ihn zu einer Säule</sup>  
 ENTWNAWTOUFE<sup>in dem Tempel ? des (wahren) Gottes ?</sup>OU<sup>dem Meinen und</sup>MOUKA<sup>(wieder) hinaus</sup>IE<sup>unmöglich ist</sup>XW<sup>daß er (wärtig) geht</sup>  
 OUM<sup>(wäre)</sup>AEXELFAETIKAIGRAYWEP<sup>jemals und ich werde schreiben auf</sup>  
 AUTONTO<sup>ihn</sup>ONOMAT<sup>den Namen</sup>ATOUFE<sup>? des (wahren) Gottes</sup>OU<sup>von mir</sup>MOUK<sup>und</sup>  
 AIT<sup>den Namen</sup>ONOMAT<sup>der</sup>ASPOLEWSTOUFE<sup>? des (wahren) Gottes ?</sup>  
 OUMOUT<sup>von mir</sup>ASKAIN<sup>des</sup>ASIEROUSALA<sup>Neuen Jerusalems</sup>  
 MAKATABAINOUSAEKT<sup>die herabkommt</sup>OUOURA<sup>aus dem Himmel</sup>  
 NOU<sup>von</sup>APOTOUFE<sup>? dem (wahren) Gott ?</sup>OU<sup>dem Meinen und</sup>MOUKAITON<sup>den Namen</sup>  
 OMAMOUTOKAINONOEHWNOUSA<sup>den Meinigen den neuen der Beste</sup>  
 KOUSATWTITOPNEUMALEGEIT<sup>daß er doch höre was der Geist sagt zu</sup>  
 AISEKKL<sup>den</sup>ASIAISKAITWAGGEL<sup>Kirchenversammlungs-gemeinden und zu dem Botschaftsengel</sup>  
 WTASENLAODIKEIAEKKLASIA<sup>der in Laodicea liegenden Kirchenversammlungs-gemeinde</sup>  
 SGRAYONTADELEGEIOAMANOM<sup>schreibe Dieser will sagt der Amen der Zeuge</sup>  
 ARTUSOPISTOSKAIALAFINOS<sup>der glaubens-treue und wahrhaftige</sup>  
 ARHATASKTISEWSTOUFE<sup>der Erste der Schöpfung ? des wahren Gottes</sup>OU<sup>ich</sup>  
 IDASOUTAERGAOTIOUTEYUHR<sup>kenne von dir die Werke daß weder kalt</sup>  
 OSEIOUTECESTOSOSVELONYUH<sup>du bist noch heiß ich wünschte kalt</sup>  
 ROSASACESTOSOUTWSOTIHLI<sup>du wärst eiskalt heiß Nun aber weil lau</sup>  
 AROSEIKAIOUTECESTOSOUTE<sup>du bist und weder heiß noch</sup>  
 YUHR<sup>kalt</sup>OSMELLWSEEMESAIEKTO<sup>bin ich schon bereit dich anzukosten aus dem</sup>  
 USTOMATOSMOUOTILEGEISOT<sup>Rund dem meinem Weil du sagst (weil) daß</sup>  
 I<sup>(ich) reich</sup>PLOUSIOSEIMIKAIPEPLOUT<sup>ich bin und ich Reichtum erlangte</sup>  
 AKAKAI<sup>und</sup>OU<sup>nicht einmal</sup>DENHREIANEHWKAI<sup>irgend einen Bedarf ich habe und</sup>  
 OUKOIDASOTISUEIOTALAIPW<sup>nicht du erkennst daß du bist eines der schenßlich</sup>  
 ROSKAIELEEINOSKAIPTWHOS<sup>und bedauernswert und bettelarm</sup>  
 KAITUVLOSKAIGUMNOSSUMBO<sup>und erblindet und nackt so rate ich (dir)</sup>

# Offenbarung

U L E U W S O I A G O R A S A I P A R E M O U  
 dringend dir einzukaufen (= einkaufen) von mir  
 H R U S I O N P E P U R W M E N O N E K P U R  
 Gold durch Feuer gereinigt aus dem Feuer  
 O S I N A P L O U T A S A S K A I I M A T I A  
 (heraus) damit du (wirklich) nicht wirst und in der Gewandtheit  
 L E U K A I N A P E R I B A L A K A I M A V A  
 in weißer Farbe damit wieder was eintrifft und nicht gedehnt  
 N E R W F A A I S H U N A T A S G U M N O T  
 gleichmäßig die Scham der Nacktheit  
 A T O S S O U K A I K O L L O U R I O N E G H  
 von dir und Angensebe um einzu-  
 R I S A I T O U S O V F A L M O U S S O U I N  
 schmecken die Augen von dir damit  
 A B L E P A S E G W O S O U S E A N V I L W E  
 du wieder sehen kannst ich wie viele auch wenn nur (sie) liebe ich ich  
 L E G H W K A I P A I D E U W C A L E U E O U  
 schimpfe aus und werse scharf zurecht Sei (also) voller Eifer eben das halt  
 N K A I M E T A N O A S O N I D O U E S T A K  
 und voll Reue kehre um Schon doch! Ich stehe (schon)  
 A E P I T A N F U R A N K A I K R O U W E A N  
 an der Türe und klopfe (schon) an wenn aber  
 T I S A K O U S A T A S V W N A S M O U K A I  
 jemand hörend(?) bemerkt nämlich die Stimme von mir und  
 A N O I X A T A N F U R A N K A I E I S E L E  
 aufmacht die Türe dann ja werde ich hineintreten  
 U S O M A I P R O S A U T O N K A I D E I P N  
 zu (ihm) hin ihm und ich werde die wichtige  
 A S W M E T A U T O U K A I A U T O S M E T E  
 Mahlzeit einnehmen mit ihm und auch Er mit mir  
 M O U O N I K W N D W S W A U T W K A F I S A  
 Dem (Niko-) Sieger gebe ich dann ja ihm das Sitzen  
 I M E T E M O U E N T W F R O N W M O U W S K  
 mit mir am (bei) dem Sitzplatz von mir so wie ich  
 A G W E N I K A S A K A I E K A F I S A M E T  
 ja auch ein (Niko-) Sieger bin und mich setze bei  
 A T O U P A T R O S M O U E N T W F R O N W A  
 dem Vater von mir besetzt dem Sitzplatz von  
 U T O U O E H W N O U S A K O U S A T W T I T  
 ihm Der im Besitz von Hörfähigkeit) oh daß er doch hörte was der  
 O P N E U M A L E G E I T A I S E K K L A S I  
 Geist sagt zu den Kirchenversammlungen  
 A I S M E T A T A U T A E I D O N K A I I D O  
 Nach all diesem sah ich und Schauen!  
 U F U R A A N E W G M E N A E N T W O U R A N  
 eine Türe ist aufgemacht worden in dem Himmel  
 W K A I A V W N A A P R W T A A N A K O U S A  
 und die Stimme die erste die ich gehört habe  
 W S S A L P I G G O S L A L O U S A S M E T E  
 wie eine Posaune wie sie gesprochen hat mit mir  
 M O U L E G W N A N A B A W D E K A I D E I X  
 wie sie sagte Steig doch herauf hierher und ich werde zeigen



# Offenbarung

W S O I A D E I G E N E S F A I M E T A T A U  
 dir das, was) muss eintreten wegen all diesem  
 T A E U F E W S E G E N O M A N E N P N E U M  
 Geradlinig (ganz folgerichtig) wurde im Geist in den Geist  
 A T I K A I I D O U F R O N O S E K E I T O E  
 und Schon bitte! Ein Sitzplatz wurde aufgestellt in  
 N T W O U R A N W K A I E P I T O N F R O N O  
 dem Himmel und auf dem Sitzplatz  
 N K A F A M E N O S K A I O K A F A M E N O S  
 lebte (eines) und der (dort) lebende  
 O M O I O S O R A S E I L I F W I A S P I D I  
 ist genauso im Aussehen (wie) ein Stein aus Jaspis  
 K A I S A R D I W K A I I R I S K U K L O F E  
 und einem (Karnool) Sardius und ein Regenbogenkreis war rund um  
 N T O U F R O N O U O M O I O S O R A S E I S  
 den Sitzplatz genauso im Erscheinungsbild des Aussehens  
 M A R A G D I N W K A I K U K L O F E N T O U  
 wie ein Smaragd und in Kreis um herum dem  
 F R O N O U F R O N O I E I K O S I T E S S A  
 Sitzplatz Sitzplätze vierwändig  
 R E S K A I E P I T O U S F R O N O U S E I K  
 und auf diesen Sitzplätzen viermal  
 O S I T E S S A R A S P R E S B U T E R O U S  
 wändig ältere Personen  
 K A F A M E N O U S P E R I B E B L A M E N O  
 die darstehen gekleidet (in Kleidern)  
 U S E N I M A T I O I S L E U K O I S K A I E  
 in äußeren Gewändern weißen und auf  
 P I T A S K E V A L A S A U T W N S T E V A N  
 den Köpfen von ihnen Sitzgekränze  
 O U S H R U S O U S K A I E K T O U F R O N O  
 goldfarben (aus Gold) und aus dem Sitzplatz  
 U E K P O R E U O N T A I A S T R A P A I K A  
 strahlten hervor Blitzaufleuchten und  
 I V W N A I K A I B R O N T A I K A I E P T A  
 schallende Stimmen und Donnerschläge und sieben  
 L A M P A D E S P U R O S K A I O M E N A I E  
 Leuchten voll Feuer und ~~flackernd~~ brennend ausgeleuchtet  
 N W P I O N T O U F R O N O U A E I S I N T A  
 des Sitzplatzes darstellend die  
 (Lous?) E P T A P N E U M A T A T O U F E O U K A I E  
 sieben Geister des (wahren) Gottes und ausgeleuchtet  
 N W P I O N T O U F R O N O U W S F A L A S S  
 des Sitzplatzes ebenso wie ein Meer  
 A U A L I N A O M O I A K R U S T A L L W K A  
 aus Glas genauso im Erscheinungsbild wie Kristalle und  
 I E N M E S W T O U F R O N O U K A I K U K L  
 im Mittelbereich als Sitzplatz und rund (im Kreis)  
 W T O U F R O N O U T E S S A R A C W A G E M  
 um den Sitzplatz vier lebende bedeckt  
 O N T A O V F A L M W N E M P R O S F E N K A  
 voll mit Augen vorne dran und

# Offenbarung

I O P I S F E N K A I T O C W O N T O P R W T  
 hinten oben und ~~der~~ der Lebende des erste  
 O N O M O I O N L E O N T I K A I T O D E U T  
 genauso wie im Erdbild wie ein Löwe und des zweite  
 E R O N C W O N O M O I O N M O S H W K A I T  
 Lebende was genauso im Erdbild wie ein Bulle und des  
 O T R I T O N C W O N E H W N T O P R O S W P  
 dritte Lebende — hatte das Antlitz  
 O N W S A N F R W P O U K A I T O T E T A R T  
 genauso wie ein Mensch und des vier  
 O N C W O N O M O I O N A E T W P E T O M E N  
 Lebende genauso wie im Erdbild wie ein Adler im Flug  
 W K A I T A T E S S A R A C W A E N K A F E N  
 und die vier Lebenden im Gleichnis an  
 A U T W ' N E H W N A N A P T E R U G A S E X K  
 sich selbst haben jeder Flügelschwingen sechs um  
 U K L O F E N K A I E S W F E N G E M O U S I  
 herum dran und davor sitzen sind sie voller  
 N O V F A L M W N K A I A N A P A U S I N O U  
 Augen und (ohne) große Pausen nicht  
 K E H O U S I N A M E R A S K A I N U K T O S  
 sie haben Tagelang und Nachtlang  
 L E G O N T E S A G I O S A G I O S A G I O S  
 sie sagen Heilig Heilig Heilig  
 I O U O O F E O S O P A N T O K R A T W R O A  
 ist Iouo der (wache) Gott der überall Macht gebende der wird  
 N K A I O W N K A I O E R H O M E N O S K A I  
 und des Lebende und der zukünftig das Leide und  
 O T A N D W S O U S I N T A C W A D O X A N K  
 immer dann wenn geben (erstatten) die Lebenden Glorifizierung und  
 A I T I M A N K A I E U H A R I S T I A N T W  
 Verehrung und Dankesbitte dem  
 K A F A M E N W E P I T W F R O N W T W C W N  
 der sitzt auf dem Sitzplatz also dem der lebt  
 T I E I S T O U S A I W N A S T W N A I W N W  
 hinein in die Ewigkeiten der (= alle) Ewigkeiten  
 N P E S O U N T A I O I E I K O S I T E S S A  
 fallen wieder (wegen sich wieder) die Viernelwannis  
 R E S P R E S B U T E R O I E N W P I O N T O  
 älteren Personen vor das Angesicht dessen  
 U K A F A M E N O U E P I T O U F R O N O U K  
 der sitzt auf dem Sitzplatz und  
 A I P R O S K U N A S O U S I N T W C W N T I  
 beten an zudem (= den) der lebt  
 E I S T O U S A I W N A S T W N A I W N W N K  
 hinein in die (alle) Ewigkeiten der Ewigkeiten und  
 A I B A L O U S I N T O U S S T E V A N O U S  
 herjen die Siegeskrone  
 A U T W N E N W P I O N T O U F R O N O U L E  
 von ihnen vor das (Angesicht) Vorhe des Sitzplatz und  
 G O N T E S A X I O S E I O K U R I O S K A I  
 sagen Herrschaft bist du als der Herr und

# Offenbarung

OFEOSÄMWNLABEINTÄNDOXAN  
 der Gott von uns zu erhalten den Ruhm  
 KAITÄNTIMÄNKAITÄNDUNAMI  
 und die Ehre und die Macht  
 NOTISUEKTISASTAPANTAKAI  
 denn du hast erschaffen die(ge) allen Dinge und  
 DIATOFELÄMASOUASANKAIEK  
 durch den Willen von dir sie sind da und Sie wurden  
 TISFASANKAIEIDONEPITÄND  
 erschaffen und ich erblickte auf (=en) der Rechten  
 EXIANTOUKAFAMENOUEPITOU  
 dessen, der saß auf dem  
 FRONOU BIBLION GEGRAMMENO  
 Sitzplatz eine Buchrolle beschrieben  
 NESWFENKAI OPI SFENKATESV  
 innenwärts und auf der Rückseite die versiegelt  
 RAGISMENONSVRAGISINEPTA  
 mit Siegeln sieben  
 KAI EIDONAGGELONISHURONK  
 und ich erblickte einen Botenhefengel starken der  
 ARUSSONTA EN VWNÄME GALATI  
 proklamierte in einer Stimme großen Wer  
 SAXIOSANOIXAITO BIBLIONK  
 ist würdig zu öffnen die Buchrolle und  
 AILUSAITASSVRAGIDASAUTO  
 zu brechen (=lösen) die Siegel von ihr  
 UKAI OUDEISEDUNATO ENTWOU  
 und niemand war in der Lage im dem Himmel  
 RANWOUDEEPITÄSGASOUDEUP  
 oder (noch) auf der Erde noch unter  
 OKATW TÄSGASANOIXAITO BIB  
 der Erde zu öffnen die Buchrolle  
 LIONOUTE BLEPEINAUTOKAIE  
 oder hineinzuschauen in Sie und ich  
 GWEKLAIONPOLUOTIOUDEISA  
~~weinte~~ weinte (ziemlich) viel weil ja niemand würdig  
 XIOSEUREFAANOIXAITO BIBL  
 erfunden wurde zu öffnen die Buchrolle  
 IONOUTE BLEPEINAUTOKAIEI  
 noch hineinzuschauen in sie und eines  
 SEKTWNPRESBUTERWNLEGEIM  
 aus den älteren Personen sagte zu mir  
 OIMÄKLAIEIDOUENIKASENOL  
 nicht weine (doch)! Schau bitte! Er hat (Nico)rsiegt der Löwe  
 EWN OEKTASVULASIOUDAARIC  
 der aus dem Stamm Juda die Wurzel  
 ADAUIDANOIXAITO BIBLIONK  
 Davids um zu öffnen (=dringen) die Buchrolle und  
 AITASEPTASVRAGIDASAUTO  
 die sieben Siegel von ihr  
 KAI EIDONENMESWTOUFRONOU  
 und ich erblickte in der Mitte des (am) Sitzplatzes

# Offenbarung

K A I T W N T E S S A R W N C W W N K A I E N

und des vier lebenden und in

M E S W T W N P R E S B U T E R W N A R N I O

der Mitte der älteren Personen ein Lamm

N E S T A K O S W S E S V A G M E N O N E H W

das so dastehend als wie geschlechtet worden das hatte

N K E R A T A E P T A K A I O V F A L M O U S

Hörner sieben und Augen

E P T A O I E I S I N T A E P T A P N E U M A

sieben welche waren die sieben Geister

1000? T A T O U F E O U A P E S T A L M E N O I E I

? der (wahr) Gottes die ausgesandt waren in sein

S P A S A N T A N G A N K A I A L F E N K A I

in die ganze die Erde und er kam und

E I L A V E N E K T A S D E X I A S T O U K A

nehmen aus des Rechten dessen der

F A M E N O U E P I T O U F R O N O U K A I O

sah auf dem Scheitel und als

T E E L A B E N T O B I B L I O N T A T E S S

er empfing die Buchrolle die vier

A R A C W A K A I O I E I K O S I T E S S A R

lebenden und die zwanzig und vier

E S P R E S B U T E R O I E P E S A N E N W P

älteren Personen fuhren nieder vor (= aussieht)

I O N T O U A R N I O U E H O N T E S E K A S

dem Lamm und hatten jeder

T O S K I F A R A N K A I V I A L A S H R U S

eine Harfe und Schalen aus Gold

A S G E M O U S A S F U M I A M A T W N A I E

voll mit Weihrauch was ~~es~~ waren

I S I N A I P R O S E U H A I T W N A G I W N

die Gebete des Heiligen

K A I A D O U S I N W D A N K A I N A N L E G

und sie sangen einen Song ~~und~~ neuen mit den

O N T E S A X I O S E I L A B E I N T O B I B

Worten Worts besser du ~~du~~ empfangen die Buchrolle

L I O N K A I A N O I X A I T A S S V R A G I

und zu öffnen die Siegel

D A S A U T O U O T I E S V A G A S K A I A G

von ihr weil du geschlechtet wurdest und loskauftest

1000? O R A S A S T W F E W E N T W A I M A T I S O

? für den (wahren) Gott? durch das Blut von dir

U E K P A S A S V U L A S K A I G L W S S A S

am jedem Volksstamm und (jeder) Sprache

K A I L A O U K A I E F N O U S K A I E P O I

und (jedem) Volk und Ethnik und er machte

1000? A S A S A U T O U S T W F E W A M W N B A S I

sie ? für den (wahren) Gott von uns zu einem

L E I A N K A I I E R E I S K A I B A S I L E

Königreich und zu Priestern und sie werden regieren

U O U S I N E P I T A S G A S K A I E I D O N

über den Erdglobus und ich sah

# Offenbarung

K A I A K O U S A V W N A N A G G E L W N P O  
 und ich hörte den Stimmenschall von Botenheerengeln vielen  
 L L W N K U K L W T O U F R O N O U K A I T W  
 und kamen um den Sitzplatz und (im) die  
 N C W W N K A I T W N P R E S B U T E R W N K  
 Lebenden und die ältesten Personen und  
 A I A N O A R I F M O S A U T W N M U R I A D  
 was die Anzahl von ihnen (10 000 42) Zehntausende  
 E S M U R I A D W N K A I H I L I A D E S H I  
 von Zehntausenden und Tausende von  
 L I A D W N L E G O N T E S V W N A M E G A L  
 Tausenden die sagten mit Stimmenschall großem  
 A A X I O N E S T I N T O A R N I O N T O E S  
 würdig ist das Lamm das Gedächtnis  
 V A G M E N O N L A B E I N T A N D U N A M I  
 zu erhalten die Macht  
 N K A I P L O U T O N K A I S O V I A N K A I  
 und das Glück und die Weisheit und  
 I S H U N K A I T I M A N K A I D O X A N K A  
 die Stärke (kraft) und (auch) die Ehre und den Ruhmesglanz und  
 I E U L O G I A N K A I P A N K T I S M A O E  
 die Lobeshymne und jede Kreatur die in  
 N T W O U R A N W K A I E P I T A S G A S K A  
 dem Himmel und auf dem Erdenrund und  
 I U P O K A T W T A S G A S K A I E P I T A S  
 unterhalb der Erde (unterirdisch) und auf dem  
 F A L A S S A S K A I T A E N A U T O I S P A  
 Meeres und diese in ihnen alle  
 N T A A K O U S A L E G O N T A S T W K A F A  
 (nährenden) hörte ich wie sie sagten "zu dem Sitzenden  
 M E N W E P I T W F R O N W K A I T W A R N I  
 auf dem Sitzplatz und zu dem Lamm  
 W A E U L O G I A K A I A T I M A K A I A D O  
 sei Lobpreis und die Ehrebreiung und der Ruhmes-  
 X A K A I T O K R A T O S E I S T O U S A I W  
 glanz und die Regierungsgewalt ihnen in die Ewigkeiten  
 N A S T W N A I W N W N K A I T A T E S S A R  
 der Ewigkeiten und die — vier  
 A C W A E L E G O N A M A N K A I O I P R E S  
 Lebenden sagten Amen und die ältesten Per-  
 B U T E R O I E P E S A N K A I P R O S E K U  
 sonen warfen sich nieder und beteten an  
 N A S A N K A I E I D O N O T E A N O I X E N  
 und ich sah als öffnete  
 T O A R N I O N M I A N E K T W N E P T A S V  
 das Lamm eines aus den sieben Sie-  
 R A G I D W N K A I A K O U S A E N O S E K T  
 geln und ich hörte eines aus den  
 W N T E S S A R W N C W W N L E G O N T O S W  
 vier Lebenden wie er sagte wie  
 S V W N A B R O N T A S E R H O U K A I E I D  
 mit Stimmenschall eines Donners "Komm!" und ich sah



# Offenbarung

ONKAI IDOUI PPOS LEUKOS KAI  
 und Scheut an! ein Pferd weißes und  
 OKAFAMENO SEPAUTONE HWNT O  
 das, das saß auf ihm lebend einen-  
 XONKAI ED OFAUTW STEVANOS  
 Bogen und man gab ihm eine Siegeskrone  
 KAI EXALFENN KWNKAI INANI  
 und es machte weiter im Siegen und warum nicht dass er (geht)  
 KASAKAI OTE ANOIXENTANSVR  
 siegen sollte und als er öffnete das Siegel  
 AGIDAT ANDEUTERANAKOUSAT  
 das zweite hörte ich den  
 OUDEUTEROU CWOULEGONT OSE  
 zweiten Lebenden wie er sagte "Komm!"  
 RHOUKAI EXALFENALLOSIPPO  
 und es kam hervor ein anderes Pferd  
 SPURROS KAITWKAFAMENWEP A  
 ein feuerrotes und dem sitzenden auf diesem  
 UTONE DOFAUTW LABEINTANE  
 es wurde gegeben ihm wegzunehmen den Frieden  
 IRANANEKTASGASKAI INAALL  
 von (aus) der Erde und somit dass (sie) einendes  
 ALOUSSVAXOUSINKAI ED OFA  
 schlachten und es wurde gegeben ihm  
 UTWMAHAIRAMEGALAKAI OTE A  
 ein Schwert großen und als er-  
 NOIXETANSVRAGIDAT ANTRIT  
 - öffnete (N) das Siegel das dritte  
 ANAKOUSATOUTRITOU CWOULE  
 hörte ich den dritten Lebenden wie er  
 GONTOSERHOUKAI EIDONKAI  
 sagte "Komm!" und ich sah und schon  
 DOUI PPOS MELASKAI OKAFAME  
 bste an! ein Pferd ein schwarzes und der sitzende  
 NOSEPAUTONE HWNCUGONENTA  
 auf ihm wie er hatte eine Waage in der  
 HEIRIAUTOU KAI AKOUSAWSVW  
 Hand von ihm und ich hörte als sei ein Stimmen  
 NANENMESWTWNTESSARWNCWW  
 schnell in - - mitten des vier Lebenden  
 NLEGOUSANHOINIXSITOU DAN  
 wie sie sagte ein Viertel des Weizens (für) einen Denar  
 ARIOUKAITREISHOINIKESKR  
 und drei Viertel (des) Gerste  
 IFWNDANARIOUKAITOELAI ON  
 (für) einen Denar und das Öl (des) Olive  
 KAITONONINONMAADIKASASKA  
 und den Wein nicht sollt ihr angrafen und  
 IOTE ANOIXENTANSVRAGIDAT  
 als er öffnete das Siegel das  
 ANTETARTANAKOUSAVWNANTO  
 hörte ich einen Stimmenschall des

# Offenbarung

UTETARTOUCWOULEGONTOSER  
 HOUKAI EIDONKAI IDOUI PPOS  
 HLWROSKAI OKAFAMENOSEPAN  
 WAUTOUONOMA AUTWOFANATOS  
 KAI OADASAKOLOUFEIMETAUT  
 OUKAI EDOFAUTOISEXOUSIA  
 EPITOTETARTONTASGASAPOK  
 TEINAIENROMVAIAKAI ENLIM  
 WKAI ENFANATWKAI UPOTWNFA  
 RIWNTASGASKAI OTEANOIXEN  
 TANPEMPTANSVRAGIDAEIDON  
 UPOKATWTOUFUSIASTARIOUT  
 ASYUHA STW NESVAGMENWNDIA  
 TONLOGONTOUFE OUKAIDIATA  
 NMARTURIANANEIHONKAI EKR  
 AXANVWNAMEGALALEGONTES  
 WSPOTEODESPOTASOAGIOSKA  
 IALAFINOSOUKRINEISKAI EK  
 DIKEISTOAIMAMWNEKTWNKA  
 TOIKOUNTWNEPITASGASKAI E  
 DOFAAUTOISEKASTWSTOLALE  
 UKAKAI ERREFAUTOISIN AAN  
 APAUSONTA IETI HRONONMIKR  
 ONEWSPLARWFSINKAIOISUN  
 DOULOIAUTWNKAI OIADELVOI  
 AUTWNOIMELLONTESAPOKTEN

werten      lebenden      wie ~~er~~ sagte      „komm!“  
 und      ich sah      und      sehen an!      ein Pferd  
 ein blaßes      und      der, der saß      auf  
 ihm      der Name      von ihm (Wort) „der Tod“  
 und      das Grab      war folgend      gleich mit ihm  
 und      er wurde gegeben      an sie      die Berechtigungsmacht  
 über      das      Viertel      der      Erdbewohnung zu töten  
 (im) mit Schwert      und      mit Hungernot  
 und      mit Hinrichtung      und      mittels den      (König-  
 (Hörst) Tierarten des      Globus      und      als      er öffnete  
 das      fünfte      Siegel      (da) schick  
 unterhalb      des      Altars      die  
 Lebensmittenkräfte      derer, die abgetan wurden (wie hingerichtet)      wegen  
 dem      Wort      der wahren Götter      und      wegen      dem  
 Eintreten für die Wahrheit      das      sie festmachten und      sie sühnten  
 mit Stimmenscheil großem      und sagten      bis  
 Wenn nur      oh du Hausherr      du heiliger      und  
 wahrhaftiger (= wahrhaft liebender) du nicht ziehst zur Rechenschaft      und      rächst  
 die (vergebene) Kraft      von uns      von      den allen die  
 bewohnend sind (= die bewohnen)      auf      dem      Globus      und      so  
 wurde gegeben ihnen      jedem einzelnen      eine Kleidung      in weiß  
 und      man sagte ~~ihnen~~      ihnen      dass      sie pausieren  
 müßten (wohl oder übel)      doch noch eine Zeit      eine kleine  
 bis      auch die volle Zahl erreicht sei      (und) auch diejenigen (ihrer) Mit-  
 dienes      von ihnen      (und) auch diejenigen Brüder  
 von ihnen      die      schon dabei waren      tot (= auch mundtot) gemacht

# Offenbarung



NESFAIWSKAIAUTOIKAIEIDO  
 zu werden wie ja (und) auch sie und ich sah  
 NOTEANOIXENTANSVRAGIDAT  
 als er öffnete das Siegel das  
 ANEKTANKAISEISMOSMEGASE  
 sechste und da eine Erschütterung eine große ge-  
 GENETOKAIOALIOSEGENETOM  
 (sich) (betreten) und die Sonne wurde schwarz  
 ELASWSSAKKOSTRIHINOSKAI  
 wie ein Sack aus Haaren gemacht und  
 ASELANALAE GENETOWSAIMA  
 der Mond als Ganzes wurde wie Blut  
 KAI OIASTERESTOUOURANOUE  
 und die Sterne des Himmels fielen  
 PESANEISTANGANWSSUKABAL  
 hin zu der Erde, so wie ein Feigenbaum nicht  
 LEITOUSOLUNFOUSAUTASUPO  
 die unreifen Feigen von ihm (ab) von  
 ANEMOUMEGALOUSEIOMENAKA  
 Sturm großem geschüttelt und  
 IOOURANOSAPEHWRI SFÄWSBI  
 des Himmel wurde aufgerissen wie ein  
 BLIONELISSOMENONKAIPANO  
 Buch das man aufrollt und jedes Ge-  
 ROSKAINASOSEKTWN TOPWNAU  
 birge und Inselgebiet aus den Lokalitäten von  
 TWNEKINAFASANKAIOIBASIL  
 ihnen wurden entfernt und die Regenten  
 EISTASGASKAIOIMEGISTANE  
 des Erdglobus und die Hochgeehrten Persönlichkeiten  
 SKAIOIHILIARHOIKAIOIPLLO  
 und die hohen Militärführer und die Begüterten  
 USIOIKAIOIISHUROIKAIPAS  
 und die Gewalttätigen mit Macht und jeder  
 DOULOSKAIELEUFEROSEKRUY  
 Untergebene und Unabhängige versteckten  
 ANEAUTOUSEISTASPALAIKA  
 sich hinein in die Höhlen und  
 IEISTASPETRASTWNOREWNKA  
 hinein in die Felsenküfte der Gebirge und  
 ILEGOUSINTOISORESINKAIT  
 sie sagen zu den Gebirgen und zudem  
 AISPETRAISPESETE EVAMASK  
 Felsenmassiven Stürzt(doch) herab auf uns und  
 AIKRUYATEAMASAPOPROSWPO  
 versteckt (doch) uns weg von der Präsenz  
 UTOUKAFAMENOUEPITOUFRON  
 dessen der Sitzender ist auf dem Sitzplatze  
 OUKAIAPOTASORGASTOUARNI  
 und weg von dem Grimm des Lammes  
 OUOTIALFENAMERAMEGALA  
 denn es ist gekommen der Tag der große

DBR

3058

(Delitzsch für LOGOS = Das Wort = Jense)



# Offenbarung

T A S O R G A S A U T W N K A I T I S D U N A  
 des Zornes um ihnen und wer (schon) ist in der Lage  
 T A I S T A F A N A I M E T A T O U T O E I D  
 (das) auszuhalten? (standhaft)? Nach [dem (allen)] diesem sah ich  
 O N T E S S A R A S A G G E L O U S E S T W T  
 vier Botenheiligen wie sie standen  
 A S E P I T A S T E S S A R A S G W N I A S T  
 über den vier Eckpunkten der  
 A S G A S K R A T O U N T A S T O U S T E S S  
 Erde und wie sie festhielten (weghielten) die vier  
 A R A S A N E M O U S T A S G A S I N A M A P  
 Stürme der Erde damit nicht wehe  
 N E A N E M O S E P I T A S G A S M A T E E  
 ein Sturm über die Erde noch auch über  
 P I T A S F A L A S S A S M A T E E P I P A N  
 des Meeres noch auch über allen  
 D E N D R O N K A I E I D O N A L L O N A G G  
 Baumrand und ich sah einen weiteren (anderen) Botenheiligen  
 E L O N A N A B A I N O N T A A P O A N A T O  
 engel wie er herbeikam herauf um Aufgangsort  
 L A S A L I O U E H O N T A S V R A G I D A F < louo?  
 der Sonne wie er hatte ein Siegel des  
 E O U C W N T O S K A I E K R A X E N V W N A  
 Gottes dem lebenden und er schrie mit Stimmenschall  
 M E G A L A T O I S T E S S A R S I N A G G E  
 großem in den Wer Botenheiligen  
 L O I S O I S E D O F A A U T O I S A D I K A  
 denen Begeben war je ihnen in Aufregung zu werden  
 S A I T A N G A N K A I T A N F A L A S S A N  
 (zubereiten) den Erdglobus und das (Menschen-) Meer  
 L E G W N M A A D I K A S A T E T A N G A N M  
 und er sagte: Nicht bringt in Aufregung (bereitet) den Erdglobus noch auch  
 A T E T A N F A L A S S A N M A T E T A D E N  
 das (Menschen-) Meer noch auch den Baumbe-  
 D R A A H R I S V R A G I S W M E N T O U S D  
 stand bis versiegelt wir haben die Unter-  
 O U L O U S T O U F E O U A M W N E P I T W N < louo?  
 gebenen des (trahen) Gottes auf den  
 M E T W P W N A U T W N K A I A K O U S A T O  
 Stirnen um ihnen und ich hörte die  
 N A R I F M O N T W N E S V R A G I S M E N W  
 Zahl der Versiegelten  
 N E K A T O N T E S S E R A K O N T A T E S S  
 einhundert- vierzig- vier-  
 A R E S H I L I A D E S E S V R A G I S M E N  
 Tausend Versiegelte  
 O I E K P A S A S V U L A S U I W N I S R A A  
 aus jedem Stamm des Sohne Israels  
 L E K V U L A S I O U D A D W D E K A H I L I  
 aus dem Stamm Juda zwölf Tausend  
 A D E S E S V R A G I S M E N O I E K V U L A  
 Versiegelte aus dem Stamm

die hochge-  
wachsenen  
Bäume

# Offenbarung

S R O U B A N D W D E K A H I L I A D E S E K  
 Ruben zwölf Tausend aus  
 V U L A S G A D D W D E K A H I L I A D E S E  
 dem Stamm Gad zwölf Tausend aus  
 K V U L A S A S A R D W D E K A H I L I A D E  
 dem Stamm Ascher zwölf Tausend  
 S E K V U L A S N E V F A L I M D W D E K A H  
 aus dem Stamm Naphtali zwölf Tausend  
 I L I A D E S E K V U L A S M A N A S S A D W  
 aus dem Stamm Manasse zwölf-  
 D E K A H I L I A D E S E K V U L A S S U M E  
 Tausend aus dem Stamm Simeon  
 W N D W D E K A H I L I A D E S E K V U L A S  
 zwölf Tausend aus dem Stamm  
 L E U I D W D E K A H I L I A D E S E K V U L  
 Levi zwölf- Tausend aus dem Stamm  
 A S I S S A H A R D W D E K A H I L I A D E S  
 Issachar zwölf- Tausend  
 E K V U L A S C A B O U L W N D W D E K A H I  
 aus dem Stamm Sebulon zwölf- Tausend  
 L I A D E S E K V U L A S I W S A V D W D E K  
 aus dem Stamm Josef zwölf-  
 A H I L I A D E S E K V U L A S B E N I A M I  
 Tausend aus dem Stamm Benjamin  
 N D W D E K A H I L I A D E S E S V R A G I S  
 zwölf Tausend Versiegelte  
 M E N O I M E T A T A U T A E I D O N K A I I  
 Nach (all) diesem sah ich und schon  
 D O U O H L O S P O L U S O N A R I F M A S A  
 en! eine Menschenmasse in beträchtlicher Anzahl) welche zu zählen  
 I A U T O N O U D E I S E D U N A T O E K P A  
 sie niemand war in der Lage aus allen  
 N T O S E F N O U S K A I V U L W N K A I L A  
 Ethnen (= Volksstämme) und Volksstämmen und Völkern  
 W N K A I G L W S S W N E S T W T E S E N W P  
 und Sprachen wie sie standen im Blickfeld  
 I O N T O U F R O N O U K A I E N W P I O N T  
 vor dem Sitzplatz und im Blickfeld vor dem  
 O U A R N I O U P E R I B E B L Ä M E N O U S  
 Lamm in einer Kleidung  
 S T O L A S L E U K A S K A I V O I N I K E S  
 von bewenden in weiß und Palmzweige (Weizen)  
 E N T A I S H E R S I N A U T W N K A I K R A  
 in den Händen von ihnen und sie  
 C O U S I V W N Ä M E G A L Ä L E G O N T E S  
 schießen mit Stimmenschall großem und saßen  
 A S W T Ä R I A T W F E W Ä M W N T W K A F Ä < 1040?  
 Die Rettung dem (wahren) Gott von uns dem der sitzt  
 M E N W E P I T W F R O N W K A I T W A R N I  
 auf dem Sitzplatz und dem Lamm (gehört)  
 W K A I P A N T E S O I A G G E L O I E I S T  
 und alle die Botenengel standen

# Offenbarung

AK EIS AN KUK L W T O U F R O N O U K A

IT W N P R E S B U T E R W N K A I T W N T E

SS A R W N C W W N K A I E P E S A N E N W P

ION T O U F R O N O U E P I T A P R O S W P

AA U T W N K A I P R O S E K U N A S A N T W

FE W L E G O N T E S A M A N A E U L O G I A

K A I A D O X A K A I A S O V I A K A I A E U

H A R I S T I A K A I A T I M A K A I A D U N

A M I S K A I A I S H U S T W F E W A M W N E

I S T O U S A I W N A S T W N A I W N W N A M

A N K A I A P E K R I F A E I S E K T W N P R

E S B U T E R W N L E G W N M O I O U T O I O

I P E R I B E B L A M E N O I T A S S T O L A

S T A S L E U K A S T I N E S E I S I N K A I

P O F E N A L F O N K A I E I R A K A A U T W

K U R I E M O U S U O I D A S K A I E I P E N

M O I O U T O I E I S I N O I E R H O M E N O

I E K T A S F L I Y E W S T A S M E G A L A S

K A I E P L U N A N T A S S T O L A S A U T W

N K A I E L E U K A N A N A U T A S E N T W A

I M A T I T O U A R N I O U D I A T O U T O E

I S I N E N W P I O N T O U F R O N O U T O U

F E O U K A I L A T R E U O U S I N A U T W A

M E R A S K A I N U K T O S E N T W N A W A U

T O U K A I O K A F A M E N O S E P I T O U F

R O N O U S K A N W S E I E P A U T O U S O U

pleh wird sein Zelt aufschlagen über ihnen nicht

# Offenbarung

P E I N A S O U S I N E T I O U D E D I Y A S

sie werden hungern sein

jemals mehr noch dürsten

O U S I N E T I O U D E M Ä P E S Ä E P A U T

jemals mehr noch

überhaupt herabstehen

auf sie

O U S O Ä L I O S O U D E P A N K A U M A O T

die Sonne

noch

irgend glänzende Hitze

Denn

I T O A R N I O N T O A N A M E S O N T O U F

das Lamm

das auf

der Mitte in dem

Sitz-

R O N O U P O I M A N E I A U T O U S K A I O

gleich

wird hütend werden

sie

und

wird

D Ä G Ä S E I A U T O U S E P I C W Ä S P Ä G

führen

sie

hinauf in

des Lebens Quellen

A S U D A T W N K A I E X A L E I Y E I O F E

des Wonnens

und

es wird abtrocknen

des (wahren) Gott

O S P Ä N D A K R U O N E K T W N O V F A L M

jede

Träne

aus

dem

Augen

W N A U T W N K A I O T A N Ä N O I X E N T Ä

von ihnen

und

als

er öffnete

das

N S V R A G I D A T Ä N E B D O M Ä N E G E N

Stiefel

das

siebente

entstehend

E T O S I G Ä E N T W O U R A N W W S Ä M I W

eine Stille

in

dem Himmel

etwa

eine halbe Stunde

R I O N K A I E I D O N T O U S E P T A A G G

und

ich sah

die

7 sieben

Botschaften

E L O U S O I E N W P I O N T O U F E O U E S

louo? >

die im Blickfeld vor

dem (wahren) Gott

standen

T Ä K A S I N K A I E D O F Ä S A N A U T O I

und

es wurde ihnen gegeben

ihnen

S E P T A S A L P I G G E S K A I A L L O S A

sieben

Posaunen (= Trompeten)

und

ein weiterer (ander) Bot-

G G E L O S Ä L F E N K A I E S T A F Ä E P I

schlafengel

kam

und

stand

beim

T O U F U S I A S T Ä R I O U E H W N L I B A

dem Altar

wobei er hatte einen Ränder-

N W T O N H R U S O U N K A I E D O F Ä A U T

behälter

aus Gold

und

man gab ihm

ihm

W F U M I A M A T A P O L L A I N A D W S E I

Ränderwerk

in großem Umfang

damit

er es gebe dar

T A I S P R O S E U H A I S T W N A G I W N P

mit den

Gebeten

der

Heiligen

allen

A N T W N E P I T O F U S I A S T Ä R I O N T

auf

dem

Altar

dem,

O H R U S O U N T O E N W P I O N T O U F R O

des aus Gold ist

vor

dem

Sitzplatz

N O U K A I A N E B Ä O K A P N O S T W N F U

und

es stieg auf

der Rauch

der

Ränder-

M I A M A T W N T A I S P R O S E U H A I S T

werke

mit den

Gebeten

der

W N A G I W N E K H E I R O S T O U A G G E L

Heiligen

aus

der Hand

des

Botschaftengels

O U E N W P I O N T O U F E O U K A I E I L Ä

vor

dem (wahren) Gott

und

es nahm

louo? >

# Offenbarung

VENOAGGELOSTONLIBANWTON  
 der Botchaefengel den Ränder behalte  
 KAIEGEMISENAUTONEKTOUPU  
 und fülle ihn aus dem Feuer  
 ROSTOUFUSIASTARIOUKAIEB  
 des Altars und erschleuderte ihn  
 ALENEISTANGANKAIEGENONT  
 hin zu der Erde und kamen auf  
 OBRONTAIKAIVWNAIKAIATR  
 Donnerschläge und Stimmenschreie und Blitzeichlag  
 APAIKAISEISMOSKAI OIEPTA  
 und eine Erschütterung und die sieben  
 AGGELLOIOIEHONTETASTASEPTA  
 Botchaefengel im Beirh vom den sieben  
 SALPIGGASATOIMASANAUTOU  
 Posaunen (= Trompeten) machten sich bereit sich  
 SINASALPISWSINKAIOPRWTO  
 damit sie trompeten (= posannieren) konnten und der erste  
 SESALPISENKAIEGENETOHAL  
 trompetete (= posante) und es kam auf Hagel  
 AKAIPURMEMIGMENAENAIM  
 und Feuer vernicht mit Blut  
 ATIKAIEBLÄFÄEISTANGANKA  
 und es wurde geschleudert hin zu der Erde und  
 ITOTRITONTÄSGÄSKATEKAÄK  
 der dritte Teil der Erde wurde niedergebrannt und  
 AITOTRITONTWNDENDRWNKAT  
 der dritte Teil des Baumbeckends wurde nie-  
 EKAÄKAIPASHORTOSHLOWROSK  
 desgebrannt und alles Aussaatgrün frisches wurde  
 ATEKAÄKAIODEUTEROSAGGEL  
 niedergebrannt und der zweite Botchaefengel  
 OSESALPISENKAIWSOROSMEG  
 trompetete (= posante) und etwas wie ein Gebirge ein großes  
 APURIKAIOMENONEBLÄFÄEIS  
 das mit Feuer brannte wurde geschleudert hinein in  
 TÄNFALASSANKAIEGENETOTO  
 das (Menschen-?) Meer und es wurde des  
 TRITONTÄSFALASSÄSAIMAKA  
 dritte Teil des Meeres in Blut und  
 IAPEFANETOTRITONTWNTKTIS  
 es starb (H) des dritte Teil der Geschöpfe  
 MATWNTWNENTÄFALASSÄTAEH  
 die (Waren) in dem Meer die hatten  
 ONTAYUHASKAITOTRITONTWN  
 Lebensretter und der dritte Teil der  
 PLOIWN DIEVFARÄSANKAIOTR  
 Schiffe gingen zu Grunde und der dritte  
 ITOSAGGEL OSESALPISENKAI  
 Botchaefengel trompetete (= posante) und  
 EPESENEKTOUOURANOUASTAR  
 fiel herab aus dem Himmel ein Stern



# Offenbarung

MEGASKAIOMENOSWSLAMPASK  
 ein großer ~~und~~ das brennte wie Sonnenglut und  
 AIEPESENEPITOTRITONTWNP  
 er fiel auf den dritten Teil der fließenden  
 OTAMWNKAIEPITASPAGASTWN  
 Gewässer und auf die Quellen der  
 UDATWNKAITOONOMATOUSTE  
 Wasser und des Name des Sternes  
 ROSLEGETAIOAYINFOSKAIEG  
 hieß „der Wermut“ und es wurde  
 ENETOTOTRITONTWNUDATWNE  
 des dritte Teil der Wasser zu  
 ISAYINFONKAIPOLLOITWNNAN  
 Wermut (= Bitterstoff) und viele der Men-  
 FRWPWNAPEFANONEKTWNUDAT  
 schen starb wegen den Wässern  
 WNOTIEPIKRANFASANKAIOTE  
 denn sie wurden damit gemischt bitter und der vierte  
 TARTOSAGGELOSESALPISENK  
 Bohlenheugel trompetete (= posante) und  
 AIEPLAGATOTRITONTOUALIO  
 es wurde getroffen der dritte Teil der Sonne  
 UKAITOTRITONTASSELANASK  
 und der dritte Teil der Mondes und  
 AITOTRITONTWNASTERWNINA  
 der dritte Teil der Sterne das sollte bewirken, daß  
 SKOTISFATOTRITONAUTWNKA  
 ganz dunkel wurde der Dritte Teil von ihnen und  
 IAAMERAMAVANATOTRITONAU  
 der Tag nicht war in der Lage hell zu sein den dritten Teil von ihm  
 TASKAIANUXOMOIWSKAIEIDO  
 und die Nacht gleichmäßig und ich sah  
 NKAIAKOUSAENOSAETOUPETO  
 und ich hörte einen Adler im Flug  
 MENOUENMESOURANAMATILEG  
 in der Mitte des Himmels der sagte  
 ONTOSVWNAMEGALAOUAIOUAI  
 mit Stimmenschell einen großen Wehe Wehe  
 OUAITOUSKATOIKOUNTASEPI  
 Wehe für die die wohnen auf  
 TASGASEKTWNLOIPWNVWNWNT  
 der Erde wegen den noch ausstehenden Stimmenschelle der  
 ASSALPIGGOSTWNTRIWNAGGE  
 Trompete (= Posanne) der drei Bohlenheugel  
 LWNNTWNMELLONTWNSALPICEI  
 die schon dazu ansetzen zu trompeten (= zu posannen)  
 NKAIOPEMPTOSAGGELOSESAL  
 und der fünfte Bohlenheugel trompetete (= posante)  
 PISENKAIEIDONASTERAEKTO  
 und ich sah einen Stern aus dem  
 UOURANOUPETWKOTAEISTAN  
 Himmel herab fallen hin zu den

# Offenbarung

G Ä N K A I E D O F Ä A U T W Ä K L E I S T O  
 Erde und man gab ihm der Schlüssel des  
 U V R E A T O S T Ä S A B U S S O U K A I Ä N  
 Brunnentiefs (2? Tiefsee) des Abgrundes und eröffnete  
 O I X E N T O V R E A R T Ä S A B U S S O U K  
 den Brunnen graben des Abgrundes und  
 A I A N E B Ä K A P N O S E K T O U V R E A T  
 es stieg auf eine Rauchwolke aus dem Brunnen graben  
 O S W S K A P N O S K A M I N O U M E G A L Ä  
 wie die Rauchwolke eines Schornsteines (riesig) großen  
 S K A I E S K O T W F Ä O Ä L I O S K A I O A  
 und es wurde dunkel die Sonne und auch die Luft  
 Ä R E K T O U K A P N O U T O U V R E A T O S  
 wegen derg Rauchwolke des Brunnen grabens  
 K A I E K T O U K A P N O U E X Ä L F O N A K  
 und wegen (aus) der Rauchwolke kamen hervor Heu-  
 R I D E S E I S T Ä N G Ä N K A I E D O F Ä A  
 schrecken hin vor der Erde und da erhielten sie  
 U T A I S E X O U S I A W S E H O U S I N E X  
 die Macht wie sie heben als Macht  
 O U S I A N O I S K O R P I O I T Ä S G Ä S K  
 die Skorpionen der Erde und  
 A I E R R E F Ä A U T A I S I N A M Ä A D I K  
 (sie) erhielten das Wort sie damit sie ja nicht kaputt machen  
 Ä S O U S I N T O N H O R T O N T Ä S G Ä S O  
 das frisch-Grün der Erde noch  
 U D E P A N H L W R O N O U D E P A N D E N D  
 irgend ein Pflanzwuchs noch irgend ein Baumbestand  
 R O N E I M Ä T O U S A N F R W P O U S O I T  
 sondern d(ies) nur (es sei) für die Menschen die ein jedes  
 I N E S O U K E H O U S I T Ä N S V R A G I D  
 ohne nicht sind hat der Siegel  
 A T O U F E O U E P I T W N M E T W P W N K A  
 der (wahrn) Gottes auf der (den) Stirn(en) und  
 I E D O F Ä A U T O I S I N A M Ä A P O K T E  
 men geb ihnen damit nicht sie töten (= abtöten)  
 I N W S I N A U T O U S A L L I N A B A S A N  
 sie (aber) senden damit gegnilt werden  
 I S F Ä S O N T A I M Ä N A S P E N T E K A I  
 Monate hindurch fünf und  
 O B A S A N I S M O S A U T W N W S B A S A N  
 das Gequält werden von ihnen wie ein Gequält werden  
 I S M O S S K O R P I O U O T A N P A I S Ä A  
 durch Skorpion(en) so oft als er sieht einen  
 N F R W P O N K A I E N T A I S Ä M E R A I S  
 Menschen und in den Tagen  
 E K E I N A I S C Ä T Ä S O U S I N O I A N F  
 diesen werden suchen diese Menschen  
 R W P O I T O N F A N A T O N K A I O U M Ä E  
 den Tod und (ab)gehört wird finden  
 U R Ä S O U S I N A U T O N K A I E P I F U M  
 sie ihn und sie werden begehren

1000?

# Offenbarung

A S O U S I N A P O F A N E I N K A I V E U G  
 E I O F A N A T O S A P A U T W N K A I T A O  
 M O I W M A T A T W N A K R I D W N O M O I A  
 I P P O I S A T O I M A S M E N O I S E I S P  
 O L E M O N K A I E P I T A S K E V A L A S A  
 U T W N W S S T E V A N O I O M O I O I H R U  
 S W K A I T A P R O S W P A A U T W N W S P R  
 O S W P A A N F R W P W N K A I E I H O N T R  
 I H A S W S T R I H A S G U N A I K W N K A I  
 O I O D O N T E S A U T W N W S L E O N T W N  
 A S A N K A I E I H O N F W R A K A S W S F W  
 R A K A S S I D A R O U S K A I A V W N A T W  
 N P T E R U G W N A U T W N W S V W N A A R M  
 A T W N I P P W N P O L L W N T R E H O N T W  
 N E I S P O L E M O N K A I E H O U S I N O U  
 R A S O M O I A S S K O R P I O I S K A I K E  
 N T R A K A I E N T A I S O U R A I S A U T W  
 N A E X O U S I A A U T W N A D I K A S A I T  
 O U S A N F R W P O U S M A N A S P E N T E E  
 H O U S I N E P A U T W N B A S I L E A T O N  
 A G G E L O N T A S A B U S S O U O N O M A A  
 U T W E B R A I S T I A B A D D W N K A I E N  
 T A E L L A N I K A O N O M A E H E I A P O L  
 L U W N A O U A I A M I A A P A L F E N I D O  
 U E R H E T A I E T I D U O O U A I M E T A T  
 A U T A K A I O E K T O S A G G E L O S E S A

zu sterben      und doch      hielt dann  
 des Tod      von ihnen      und      das Aus-  
 sehen      des      Hensdrecken      gleicht  
 Pferden      ausgerüstet      zum      Krieger  
 und      auf      den      Köpfen      von  
 ihnen      war's wie Siegeskranze      (in der Farbe) gleich      Gold  
 und      die      Gesichter      von ihnen      wie      Geriäter  
 von einem Menschen      und      sie hatten      Haare  
 wie      Haare      von Frauen      und  
 die      Zähne      von ihnen      wie      Löwengläche  
 waren      und      sie hatten      Brustpanzer      wie      Brustpanzer  
 aus Stahl      und      der Schell-Sound der  
 Fingel      von ihnen      wie (zu) Schell-Sound von Königs-  
 wegen      mit Pferden      in vielen (war)      die rannten  
 in      die Königsdecke      und      sie haben      Schwänze  
 gleich wie      Skorpione (sie hatten)      und      Stacheln  
 und      zusammen mit den      Schwänzen      von ihnen  
 die Berechtigung      von ihnen      Kopfputzmedien      diese  
 Menschen      Monch      fünf      Sie  
 haben      über sich      einen Regenten      den  
 Botschaftsengel      des      Abgrunds (= Tiefsee)      der Name      von  
 dem      auf Hebräisch      (ist) „Abaddon“      und      in  
 dem Griechisch      den Namen      er hat: „Apollyon“  
 der Wehe      das erste      ist wahr      Schau bitte!  
 es kommen ja noch      weiterhin zwei      Wehe      nach      diesem  
 allem      und      der sechste      Botschaftsengel      trompete (= pro-



# Offenbarung

L P I S E N K A I A K O U S A V W N A N M I A  
 (sank) und ich hörte einen Stimmenhall einen (nur)  
 N E K T W N K E R A T W N T O U F U S I A S T  
 aus den Hörnern des Altars (her)  
 A R I O U T O U H R U S O U T O U E N W P I O  
 (ouo?) den aus Gold dem im Blickfeld war  
 N T O U F E O U L E G O N T A T W E K T W A G  
 der (wahr) Gott der sagte in der sechsten Botschaft-  
 G E L W O E H W N T A N S A L P I G G A L U S  
 engel der hatte die Trompeten Mach los  
 O N T O U S T E S S A R A S A G G E L O U S T  
 die vier der Botschaft engel die  
 O U S D E D E M E N O U S E P I T W P O T A M  
 festgebunden sind am an dem Fluß  
 W T W M E G A L W E U V R A T A K A I E L U F  
 dem großen : Euphrat und man ließ los  
 A S A N O I T E S S A R E S A G G E L O I O I  
 die vier der Botschaft engel die  
 A T O I M A S M E N O I E I S T A N W R A N K  
 ausgerüstet worden sind für die Stunde und  
 A I A M E R A N K A I M A N A K A I E N I A U  
 den Tag und den Monat und das Jahr  
 T O N I N A A P O K T E I N W S I N T O T R I  
 damit man hören (konnte) den dritten  
 T O N T W N A N F R W P W N K A I O A R I F M  
 Teil des Menschen und die Zahl  
 O S T W N S T R A T E U M A T W N T O U I P P  
 der Soldatentruppen der Pferdeabteilung  
 I K O U D I S M U R I A D E S M U R I A D W N  
~~zwei~~ Myriaden mit Myriaden  
 A K O U S A T O N A R I F M O N A U T W N K A  
 ich hörte die Zahl von ihnen und  
 I O U T W S E I D O N T O U S I P P O U S E N  
 somit auch ich sah die Pferde in  
 T A O R A S E I K A I T O U S K A F A M E N O  
 dieser Vision und die (alle) die saßen  
 U S E P A U T W N E H O N T A S F W R A K A S  
 auf ihnen die hatten Brustpanzer  
 P U R I N O U S K A I U A K I N F I N O U S K  
 in feuerroter Farbe und Hyazinthblau und  
 A I F E I W D E I S K A I A I K E V A L A I T  
 Sulphur gelb und die Köpfe des  
 W N I P P W N W S K E V A L A I L E O N T W N  
 Pferde waren wie Köpfe von Löwen  
 K A I E K T W N S T O M A T W N A U T W N E K  
 und aus den Mäulern von ihnen geht  
 P O R E U E T A I P U R K A I K A P N O S K A  
 hervor Fenes und Rauchnebel und  
 I F E I O N A P O T W N T R I W N P L A G W N  
 Schwefel giftig Wegen diesen drei Plagen  
 T O U T W N A P E K T A N F A S A N T O T R I  
 je diesen starben

# Offenbarung

T O N T W N A N F R W P W N E K T O U P U R O  
 Teil der Menschen wegen dem Feuer  
 S K A I T O U K A P N O U K A I T O U F E I O  
 und die Rauchwolke und das Schwefelgift  
 U T O U E K P O R E U O M E N O U E K T W N S  
~~das~~ das austritt aus dem Mund(Mund)  
 T O M A T W N A U T W N A G A R E X O U S I A  
 von ihnen die nämlich Gewalt  
 T W N I P P W N E N T W S T O M A T I A U T W  
 der Pferde in dem Häulern von ihnen  
 N E S T I N K A I E N T A I S O U R A I S A U  
 ist und in den Schwänzen von ihnen  
 T W N A I G A R O U R A I A U T W N O M O I A  
~~das~~ also nämlich Schwänze von ihnen gleichgeformt wie  
 I O V E S I N E H O U S A I K E V A L A S K A  
 Schlangen (sind) und sie haben Köpfe und  
 I E N A U T A I S A D I K O U S I N K A I O I  
 mit denen richteten sie Smeden an und die  
 L O I P O I T W N A N F R W P W N O I O U K A  
 restlichen des Menschen die nicht getötet  
 P E K T A N F A S A N E N T A I S P L A G A I  
 worden sind durch diese Plagen  
 S T A U T A I S O U D E M E T E N O A S A N E  
 ja diese nicht einmal kehrten reueroll um von  
 K T W N E R G W N T W N H E I R W N A U T W N  
 (aus) den Werken des Hände von ihnen  
 I N A M A P R O S K U N A S O U S I N T A D A  
 damit sie etwas nicht anbeteten die Dämo-  
 I M O N I A K A I T A E I D W L A T A H R U S  
 nen und die Idolgötzen die aus Gold  
 A K A I T A A R G U R A K A I T A H A L K A K  
 und die Silber und die Bronze und  
 A I T A L I F I N A K A I T A X U L I N A A O  
 die Stein und die Holz ~~die~~ die weder  
 U T E B L E P E I N D U N A N T A I O U T E A  
 Sehen können noch hör-  
 K O U E I N O U T E P E R I P A T E I N K A I  
 ren noch umhergehen und  
 O U M E T E N O A S A N E K T W N V O N W N A  
 nicht kehrten sie reueroll um von (aus) den Mordtaten von  
 U T W N O U T E E K T W N V A R M A K W N A U  
 ihnen noch von (aus) den Zauber(kunst)stücken von  
 T W N O U T E E K T A S P O R N E I A S A U T  
 ihnen noch von (aus) den Unmoral-Akten von ihnen  
 W N O U T E E K T W N K L E M M A T W N A U T  
 noch aus (von) den versklagenen Diebstahls-Akten von ihnen  
 W N K A I E I D O N A L L O N A G G E L O N I  
 und ich sah einen weißen Bohrtischengel voller  
 S H U R O N K A T A B A I N O N T A E K T O U  
 Kraft herabkommen(d) aus dem  
 O U R A N O U P E R I B E B L A M E N O N N E  
 Himmel eingehüllt (von) einer Wolke

# Offenbarung

V E L Ä N K A I Ä I R I S E P I T Ä N K E V A  
 und der Regenbogen über dem Kopf (Haupt)  
 L Ä N A U T O U K A I T O P R O S W P O N A U  
 von ihm und das Gesicht von ihm  
 T O U W S O Ä L I O S K A I O I P O D E S A U  
 wie die Sonne und die Füße von ihm  
 T O U W S S T U L O I P U R O S K A I E H W N  
 wie Säulen aus Feuer und habend  
 E N T Ä H E I R I A U T O U B I B L A R I D I  
 in der Hand von ihm eine Buchrolle kleine  
 O N Ä N E W G M E N O N K A I E F Ä K E N T O  
 schon aufgemacht (= geöffnet) und er sah den  
 N P O D A A U T O U T O N D E X I O N E P I T  
 Fuß von ihm den rechten auf das  
 Ä S F A L A S S Ä S T O N D E E U W N U M O N  
 Meer den linken  
 E P I T Ä S G Ä S K A I E K R A X E N V W N Ä  
 auf das Festland und er schrieb mit Stimme  
 M E G A L Ä W S P E R L E W N M U K A T A I K  
 großer wie ein Löwe brüllt und  
 A I O T E E K R A X E N E L A L Ä S A N A I E  
 als er brüllte schrieb erhaben die sieben  
 P T A B R O N T A I T A S E A U T W N V W N A  
 Donnerschläge die ihnigen Stimmen-Sounds  
 S K A I O T E E L A L Ä S A N A I E P T A B R  
 und als sprachen die sieben Donner-  
 O N T A I Ä M E L L O N G R A V E I N K A I Ä  
 schloß machte ich mich daran zu schreiben und da  
 K O U S A V W N Ä N E K T O U O U R A N O U L  
 hörte ich eine Stimme aus dem Himmel die  
 E G O U S A N S V R A G I S O N A E L A L Ä S  
 sagte Versiegle das, was sprachen  
 A N A I E P T A B R O N T A I K A I M Ä A U T  
 die sieben Donnerschläge und nicht sie  
 A G R A Y Ä S K A I O A G G E L O S O N E I D  
 schreibe auf! und der Buchstabe den ich sah  
 O N E S T W T A E P I T Ä S F A L A S S Ä S K  
 wie es sich stellt auf das Meer und  
 A I E P I T Ä S G Ä S Ä R E N T Ä N H E I R A  
 auf das Festland hob hoch die Hand  
 A U T O U T Ä N D E X I A N E I S T O N O U R  
 von ihm die rechte hinauf in den Himmel  
 A N O N K A I W M O S E N T W C W N T I E I S  
 (=himelwärts) und er schwor (EN) bei dem lebenden bis hinein in  
 T O U S A I W N A S T W N A I W N W N O S E K  
 die Engwässer der Ewigkeiten der geschafften  
 T I S E N T O N O U R A N O N K A I T A E N A  
 her den Himmel und das, was in ihm  
 U T W K A I T Ä N G Ä N K A I T A E N A U T Ä  
 und die Erde und das, was in ihr  
 K A I T Ä N F A L A S S A N K A I T A E N A U  
 und das Meer und das, was in ihm

# Offenbarung

T A O T I H R O N O S O U K E T I E S T A I A  
 L L E N T A I S A M E R A I S T A S V W N A S  
 T O U E B D O M O U A G G E L O U O T A N M E  
 L L A S A L P I C E I N K A I E T E L E S F A  
 T O M U S T A R I O N T O U F E O U W S E U A louo?  
 G G E L I S E N T O U S E A U T O U D O U L O  
 U S T O U S P R O V A T A S K A I A V W N A A  
 N A K O U S A E K T O U O U R A N O U P A L I  
 N L A L O U S A N M E T E M O U K A I L E G O  
 U S A N U P A G E L A B E T O B I B L I O N T  
 O A N E W G M E N O N E N T A H E I R I T O U  
 A G G E L O U T O U E S T W T O S E P I T A S  
 F A L A S S A S K A I E P I T A S G A S K A I  
 A P A L F A P R O S T O N A G G E L O N L E G  
 W N A U T W D O U N A I M O I T O B I B L A R  
 I D I O N K A I L E G E I M O I L A B E K A I  
 K A T A V A G E A U T O K A I P I K R A N E I  
 S O U T A N K O I L I A N A L L E N T W S T O  
 M A T I S O U E S T A I G L U K U W S M E L I  
 K A I E L A B O N T O B I B L A R I D I O N E  
 K T A S H E I R O S T O U A G G E L O U K A I  
 K A T E V A G O N A U T O K A I A N E N T W S  
 T O M A T I M O U W S M E L I G L U K U K A I  
 O T E E V A G O N A U T O E P I K R A N F A A  
 K O I L I A M O U K A I L E G O U S I N M O I  
 D E I S E P A L I N P R O V A T E U S A I E P

dass Zeit(auf)schub nicht (längs) würde sein sondern  
 in den Tagen des Erschellens der Stimme  
 des des selbst Botschaftsengel wenn es dann ersicht  
 zu trompeten (= zu rufen) und dann wird um Abschluß gebracht  
 das Geheimnis des (wahren) Gottes wie er es verkündete  
 zu den von ihm Dieners  
 den Propheten und die Stimme die  
 ich hörte aus dem Himmel wieder  
 sprach mit mir und sie sagte  
 Geh! nimm die Buchrolle die  
 geöffnete in der Hand des  
 Botschaftsengels dem, der sich kniet auf das  
 Meer und auf das Festland und  
 ich ging hin zu dem Botschaftsengel der mir sagte  
 ihm Gib mir die Buchrolle die  
 heisse und er sah zu mir Nimm! und  
 esse auf sie und sie wird bitter machen  
 der den Bauch aber in dem Mund  
 von der wird sie sein wie Zucker süß wie Honig  
 und ich nahm die Buchrolle die klein aus  
 von der Hand des Botschaftsengels und  
 als ich auf sie auf sie und sie war in dem Mund  
 von mir wie Honig süß und  
 als ich auf sie wurde bitter gemacht des  
 Bauch von mir und sie sagten zu mir  
 er muß sein für dich wieder zu prophezeien über

# Offenbarung

I L A O I S K A I E F N E S I N K A I G L W S  
 S A I S K A I B A S I L E U S I N P O L L O I  
 S K A I E D O F A M O I K A L A M O S O M O I  
 O S R A B D W L E G W N E G E I R E K A I M E  
 T R A S O N T O N N A O N T O U F E O U K A I  
 T O F U S I A S T A R I O N K A I T O U S P R  
 O S K U N O U N T A S E N A U T W K A I T A N  
 A U L A N T A N E X W F E N T O U N A O U E K  
 B A L E E X W F E N K A I M A A U T A N M E T  
 R A S A S O T I E D O F A T O I S E F N E S I  
 N K A I T A N P O L I N T A N A G I A N P A T  
 A S O U S I N M A N A S T E S S E R A K O N T  
 A D U O K A I D W S W T O I S D U S I N M A R  
 T U S I N M O U K A I P R O V A T E U S O U S  
 I N A M E R A S H I L I A S D I A K O S I A S  
 E X A K O N T A P E R I B E B L A M E N O I S  
 A K K O U S O U T O I E I S I N A I D U O E L  
 A I A I K A I A I D U O L U H N I A I A I E N  
 W P I O N T O U K U R I O U T A S G A S E S T  
 W T E S K A I E I T I S A U T O U S F E L E I  
 A D I K A S A I P U R E K P O R E U E T A I E  
 K T O U S T O M A T O S A U T W N K A I K A T  
 E S F I E I T O U S E H F R O U S A U T W N K  
 A I E I T I S F E L A S A A U T O U S A D I K  
 A S A I O U T W S D E I A U T O N A P O K T A  
 N F A N A I O U T O I E H O U S I N T A N E X

völker mit Ethnien und Sprachen

und ~~Sagen~~ Regierenden in großer Anzahl

und man gab mir einen Meßstab gleich wie

einem Stab und sagte Steh auf und ~~ich~~ messe aus louo?

den Tempel den (wahren) Gottes und

den Altar und die (aller) Anbeter

bei(in) ihm und den

Vorhof den außerhalb stehenden von dem Tempel werfe

hinaus und nicht ihn messe aus

denn es ist gegeben den Ethnien (Ungläubigen)

und die Stadt die heilige werden sie

wiedertrumpfen Monate wenig

als zwei und ich werde geben den zwei Tausen

von mir und sie werden prophesieren

Tage eintausend als hundert

und sechzig schleider mit Sack-

fruch Diese sind die zwei Oliven-

Bäume und die zwei Leichter die vor

dem (wahren) Herrn der Erde sich aufstellen

und wenn irgendwer ~~von~~ ihnen will

Schaden zufügen Feuer ausgeht aus

dem Mund von ihnen und vernichtet

(diese) Feinde von ihnen und

kann jemand will ihnen Verheugen ~~zu~~ zufügen

dann ist's ein Knopf daß ein solches getötet wird

diese (nennen) haben die Macht



# Offenbarung

OUS IANKLEISAITONOURANON  
 INAMAUETOSBREHATASAMERA  
 STASPROVATEIASAUTWNKAI  
 XOUSIANEHOUSINEPITWNUDA  
 TWNSTREVEINAUTAEISAIMAK  
 AIPATAXAITANGANENPASAPL  
 AGAOSAKISEANFELASWSINKA  
 IOTANTELESWSINTANMARTUR  
 IANAUTWNTOFARIONTOANABA  
 INONEKTASABUSSOUPOIASAI  
 METAUTWNPOLEMONKAINIKAS  
 EIAUTOUSKAIAPOKTENEIAUT  
 OUSKAITOPTWMAAUTWNEPITA  
 SPLATEIASTASPOLEWSTASME  
 GALASATISKALEITAIIPNEUMA  
 TIKWSSODOMAKAIAIGUPTOSO  
 POUKAIOKURIOSAUTWNESTAU  
 RWFAKAIBLEPOUSINEKTWNLA  
 WNKAIIVULWNKAIGLWSSWNKAI  
 EFNWNTOPTWMAAUTWNAMERAS  
 TREISKAIAMISUKAITAPTWMA  
 TAAUTWNOUNKAVIOUSINTEFAN  
 AIEISMNAKAIKAIKATOUKOU  
 NTESEPI TASGASHAIROUSINE  
 PAUTOISKAIEUVRAINONTAIK  
 AIDWRAPEMYOUSINALLALOIS

# Offenbarung

O T I O U T O I O I D U O P R O V A T A I E B

~~weil~~ weil diese davor zum diese zwei Propheten helfen

A S A N I S A N T O U S K A T O I K O U N T A

forpredigt (gegnüß) die die Bewohner waren

S E P I T A S G A S K A I M E T A T A S T R E

auf dem Erdglobus und nach diesen drei

I S A M E R A S K A I A M I S U P N E U M A C

Tragen und einhelt Geist des Lebens

W A S E K T O U F E O U E I S A L F E N E N A

aus dem (hohen) Gott drang ein in sie

U T O I S K A I E S T A S A N E P I T O U S P

und sie stellten sich auf die Füße

O D A S A U T W N K A I V O B O S M E G A S E

von ihnen und (hohen) Angst in großer Weise fiel

P E P E S E N E P I T O U S F E W R O U N T A

herab auf die beobachtenden

S A U T O U S K A I A K O U S A N V W N A S M

sie und ~~ist~~ hörten sie einen Stimmenschall einen

E G A L A S E K T O U O U R A N O U L E G O U

großen aus dem Himmel: der sagte

S A S A U T O I S A N A B A T E W D E K A I A

ihnen kommt doch ~~herab~~ hierher und sie

N E B A S A N E I S T O N O U R A N O N E N T

kamen hin zu dem Himmel in des

A N E V E L A K A I E F E W R A S A N A U T O

Wolke und es erkannten sie

U S O I E H F R O I A U T W N K A I E N E K E

die (se) Feinde von ihnen und in dieser (bestimmten)

I N A T A W R A E G E N E T O S E I S M O S M

jädiger Stunde geschah eine Erschütterung große

E G A S K A I T O D E K A T O N T A S P O L E

und der zehnte Teil des Stadt

W S E P E S E N K A I A P E K T A N F A S A N

wurde ebenfalls (teil) und es wurden getötet

E N T W S E I S M W O N O M A T A A N F R W P

in dieser Erschütterung Namen von Menschen

W N H I L I A D E S E P T A K A I O I L O I P

Tausende sieben und die übrigen binden

O I E M V O B O I E G E N O N T O K A I E D W

in großer Angst gerieten und gaben

K A N D O X A N T W F E W T O U O U R A N O U

Ruhm dem Gott der Himmels

A O U A I A D E U T E R A A P A L F E N I D O

der Wehe der zweite ist vorbei schon nur!

U A O U A I A T R I T A E R H E T A I T A H U

der Wehe der dritte ist im Anzug in schnellem Takt

K A I O E B D O M O S A G G E L O S E S A L P

und der siebte Botenheerengel trompetete (= posaunte)

I S E N K A I E G E N O N T O V W N A I M E G

und es entstand ein Stimmenschall großer

A L A I E N T W O U R A N W L E G O N T E S E

in dem Himmel der sagte

# Offenbarung

GENETO ABASILEIATOUKOSMO

ist herabgekommen die Regierbarkeit über die Welt

UTOUKURIOUAMWNKAITOUHRI

des (wahren) Herrn von uns und des Christus

STOUAUTOUKAIBASILEUSEIE

(Messias) um ihr (oder von ihm) und sie (die Regierbarkeit) wird regieren hinein bis in

ISTOUSAIWNASTWNAINWNKA

des Ewigkeit der Ewigkeit und

IOIEIKOSITESARESPRESBU

die Zwanzig und vier älteren Personen

TEROIOIENWPIONTOUFEOUKA

die im Buchfeld vor dem (hohen) Gott saßen

FAMENOIEPITOUSFRONOUSAU

auf den Sitzplätzen vor ihnen

TWNEPESANEPIITAPROSHPAAU

und sie fielen nieder auf die Angesichter vor ihnen

TWNKAIPROSEKUNASANTWFEW

und sie beteten an den (hohen) Gott

LEGONTESEUHARISTOUMENSO

und sagten hiermit Wir geben Dank dir

IOUEOFEOSOPANTOKRATWRO

du überall Herrschende des, der

WNKAIOANOTIEILAVASTANDU

ist und der, der war weil du angenommen hast die Gewalt

NAMINSOUTANMEGALANKAIEB

von dir die große und Regierbarkeit

ASILEUSASKAITAEFNÄWRGIS

amüßtest und die Ethnien kamen in Unruhe

FASANKAIALFENÄORGASOUKA

(Christen nervös) und es kam auf die Nervosität bei dir und

IOKAIROSTWNNEKRWNKRIFAN

der Bestpunkt für die (eigentlich ja) Toten gerichtet (abgeurteilt) zu

AIKAIDOUNAITONMISFONTOI

werden und zu geben die Belohnung dieser

SDOULOISSOUTOISPROVATAI

Diener von dir nämlich dem Propheten

SKAITOISAGIOISKAITOISVO

und den Heiligen und denen, die echten

BOUMENOISTOONOMASOUTOUS

Respekt ehrfurchtvoll haben für den Namen von dir all den

MIKROUSKAITOUSMEGALOUSK

Kleinen und all den großen und

AIDIAVFEIRAITOUSDIAVFEI

völlig kopfzumenachen die, die völlig kopfzumenachen

RONTASTANGANKAIANOIGAN

den Erdball und geöffnet wurde des Tempel

AOSTOUFEOUOENTWOURANWKA

des (wahren) Gottes der in dem Himmel und

IWVFÄAKIBWTOSTASDIAFAKA

man konnte sehen die Leide des Bundesverhältnisses)

SAUTOUENTWNAWAUTOUKAIEG

mit ihm in diesem Tempel von ihm und es waren



# Offenbarung

- Sounds

ENONTOASTRAPAIKAI VWN AIK  
 erbraute Bitterkeit (in Menge) und Stimmen sounds und  
 AIBRONTAIKAI SEISMOS KAI H  
 Donnerschläge und eine Erschütterung und Hagel-  
 A LACAMEGALAKAISAMEION ME  
 schleg großer Ordnung und ein Zeichen ein großes  
 GAWVFAENTWOURANWGUNAPER  
 wurde erkennbar in dem Himmel eine Frau gekleidet  
 I BEBLAMENATONALIONKAI AS  
 in der (umf.) Sonne und der Mond  
 ELANAUPOKATWTWNPODWNAUT  
 unter den Füßen von ihr  
 ASKAI EPITASKEVALASAUTAS  
 und auf dem Kopf von ihr  
 STEVANOSASTERWNDWDEKAKA  
 ein Siegeskranz aus Sternen zwölf und  
 IENGASTRIEHOUSAKAI KRA CE  
 im Band (schwanger) hatte sie etwas (trug sie) und sie stöhnt  
 IWDINOUSAKAIBASANICOMEN  
 (tragen) Wehen habend und und gebärende Schmerztönen habend  
 ATEKEINKAIWVFAALLOSAMEI  
 beim Geburtsvorgang und man konnte erkennen ein weiteres Zeichen  
 ONENTWOURANWKAIIDOU DRAK  
 in dem Himmel und Sehen her! ein Drache  
 WNMEGASPURROSEHWNK E VALA  
 ein großer Feuerst mit (habend) Köpfen  
 SEPTAKAI KERATADEKAKAI EP  
 sieben und Hörner zehn und auf  
 ITASKEVALASAU TOUEPTADIA  
 den Köpfen von ihm sieben Dia dem Kronen  
 DAMATAKAI AOURAAUTOUSURE  
 und des Schwanz von ihm zieht hermit  
 ITOTRITONTWNASTERWNTOUO  
 den dritten Teil der Sterne der Him-  
 URANOUKAI EBALENAUTOUSEI  
 mels und stehende sie hin auf  
 STANGANKAI ODRAKWN ESTAKE  
 der Erde und der Drache stellte sich (einfach) hin  
 NENWPIONTASGUNAIKOSTASM  
 (genau) vor die Frau die, der ja gerade  
 ELLOUSASTEKEININAOTANTE  
 gebären sollte damit dann, wenn sie gebäre  
 KATOTEKNONAUTASKATAVAGA  
 das Kind von ihr er könne verschlingen  
 KAI ETEKENUIONARSENOSMEL  
 und sie gebäre einen Sohn also männlich der dann gleich  
 LEIPOIMAIN E INPANTATAEFN  
 Hirtenbekleidung anfangen würde für alle diese Ethnien  
 AENRABDWSIDARAKAI ARPASF  
 mit (Horn)stob aus Stahl und wurde fortgenommen (in  
 ATOTEKNONAUTASPROSTONFE

<1000?

Sicherheit) das Kind

von ihr

bis hin zu

dem (wohnt) Gott

# Offenbarung

<sup>bis hin zu</sup>  
 ONKAI PROSTON FRONON AUTOU  
 und ~~bis hin zu~~ dem Sitzplatz von ihm  
 KAI AGUNAE VUGENEISTANERA  
 und die Frau floh hinein in die Wüste (Wildnis)  
 MONOPOUEHEIEKEITOPONATO  
 wo sie hat dort einen Platz eingezeichnet  
 IMAS MENONAPOTOU FEQUINAE < 1ουο²  
 von <sup>an (hinein)</sup> Golt damit dort  
 KEITREVWSINAUTANAMERASH  
 sie werden (sic) aufgepöppelt haben sie Tage Tausend  
 ILIAS DIAKOSIAS EXAKONTAK  
 in zwanzig und sechzig und  
 AIEGENETOPOLEMOSENTWOUR  
 es kam auf ein Krieg in dem Himmel  
 ANWOMIHA ALKAI OIAGGELOIA  
 der Michael (Weisheit Gottes) und die Botschaftengel von  
 UTOUTOUPOLEMASAIMETATOU  
 ihm die Krieg führen mit dem  
 DRAKONTOSKAI ODRAKWN EPOL  
 Drachen und auch die Drachen zog in den Krieg  
 EMASENKAIOIAGGELOIAUTOU  
 und die Engel von ihm  
 KAI OUKISHUSENOUDETPOSE  
 und nicht war er stark noch ein Platz wurde  
 UREFAUTWN ETIENTWOURANW  
 befanden für sie noch länger in dem Himmel  
 KAI EBLAFADRAKWN OMEGASO  
 und geblendet wurde der Drachen der große die  
 OVISOARHAIOSOKALOU MENOS  
 Schlange die älteste die man (auch) nennt  
 DIABOLOS KAI OSATANASOPLA  
 Teufel (= Verleumder) und der Satan (= der Widersacher) der, der in die Irre  
 NWNTANOIKOUMENANOLANEBL  
 führt die ~~Welt~~ Bevölkerung (der Erde) die ganze geblendet  
 AF AEISTANGANKAI OIAGGELO  
 wurde es hinaus zu der Erde und die Engel  
 IAU TOUMETAUTOU EBLAFASAN  
 von ihm mit ihm (zusammen) wurden (so) (hinein) geblendet  
 KAI AKOUSAVWNANMEGALANEN  
 und ich hörte einen Stimmensturm einen großen in  
 TWOURANWLEGOUSANARTIEGE  
 dem Himmel des sagte Jetzt ist eingetreten  
 NETOASWTARIAKAI ADUNAMIS  
 die Rettung und die Gewalt  
 KAI ABASILEIATOU FEQUAMWN < 1ουο²  
 und die Regentschaft <sup>des (wahren) Gottes</sup> von uns  
 KAI AEXOUSIATOU HRISTOU AU  
 und der souveräne Macht des Messias von ihm  
 TOU OTIEBLAFADRAKWN  
 weil hingeblickt wurde der Anklageführer gegen  
 ADELVWNAMWNOKATAGORWNAU  
 die (Glaubens) brüder von uns der Anklage führt gegen sie

# Offenbarung

TOUSENWPIONTOUFEOUAMWNA  
 in der Richtung (vor) des (wahren) Gottes von uns Tag  
 MERASKAINUKTOSKAIAUTOIE  
 und Nacht und Sie überwinden  
 NIKASANAUTONDIATOAIMATO  
 (ihn) siegreich (Niko-) ihn durch das Blut des  
 UARNIOUKAIDIATONLOGONTA  
 Lammes und durch das Wort des  
 SMARTURIASAUTWNKAIOUKAG  
 Zeugnis-Verkündigung von ihnen und nicht liebten  
 APASANTANYUHANAUTWNHRI  
 das Ich von ihnen ja bis hin zum  
 FANATOUDIATOUTOEUVRAINE  
 Tod Wegen dem allen werdet doch froh  
 SFEIOURANOIKAIOIENAUTO  
 ihr ja, ihr Himmel und ihr ja, in ihnen  
 ISSKANOUNTESOUAITANGANK  
 wohnenden Wehe (über) der Erde und  
 AITANFALASSANOTIKATEBAO  
 dem Meer (des Menschen) weil herabkam der  
 DIABOLOSPROSUMASEHWNFUM  
 Teufel bis zu euch und er hat Wut  
 ONMEGANEIDWSOTIOLIGONKA  
 große wohlwissend dass wenig ~~Zeit~~  
 IRONEHEIKAIOTEEIDENODRA  
 er hat und weinen sieht der Drache  
 KWNOTIEBLAFAEISTANGANED  
 dass es geschehen wurde herrscht der Erde erfolgte  
 IWXENTANGUNAIIKAATISETEK  
 er die Frau welche ~~gebore~~ gebor  
 ENTONARSENAKAIEDOFASANT  
~~dies~~ ~~haben~~ und man gab des  
 AGUNAIIKAIDUOPTERUGESTO  
 Frau ja zwei Flügel des  
 UAETOUTOUMEGALOUINAPETA  
 Adlers der großen damit sie fliegen konnte  
 TAIEISTANERAMONEISTONTO  
 hin zu der Wüste (Wildnis) zu dem Platz  
 PONAUTASOPOUTREVEITAIEKE  
 von ihr wo sie aufgehepelt worden war dort  
 IKAIRONKAIKAIROUSKAIAMI  
~~Zeit~~ eine gewisse Zeit und gewisse Zeiten und eine Halbzit  
 SUKAIROUAPOPROSWPOUTOUO  
 solch gewisser Zeit weit weg (abseits) des Gegenworts der Schlamm-  
 VESKAIEBALENOOVISEKTOU  
 se und spritzte aus die ~~Schlange~~ Schlange aus dem  
 STOMATOSAUTOUOPISWTASGU  
 Maul von ihr hinterheres der Frau  
 NAIKOSUDWRWSPOTAMONINAA  
 eine ~~Wasser~~ Wasser wie einen Fluß damit er ihr  
 UTANPOTAMOVORATONPOIASA  
 sie eine Weg ~~spüling~~ spüling in Flußgröße auflösen könnte  
 Wassermenge

# Offenbarung

K A I E B O A F A S E N A G A T A G U N A I K  
 und kam zu Hilfe die Erde der Frau  
 I K A I A N O I X E N A G A T O S T O M A A U  
 und es öffnete die Erde den Mund von ihr  
 T A S K A I K A T E P I E N T O N P O T A M O  
 und es verschlang den Fluß  
 N O N E B A L E N O D R A K W N E K T O U S T  
 den ~~heraus~~ herausspritzte der Drache aus dem Maul  
 O M A T O S A U T O U K A I W R G I S F A O D  
 von ihm und da wurde ~~er~~ nervös - zornig der Drache  
 R A K W N E P I T A G U N A I K I K A I A P A  
 über die Frau und ging darin über  
 L F E N P O I A S A I P O L E M O N M E T A T  
 (Krieg) zu führen Krieg mit (= gegen) den  
 W N L O I P W N T O U S P E R M A T O S A U T  
 letzten Rest des Samens (der aus ihr wachsenden) von ihr  
 A S T W N T A R O U N T W N T A S E N T O L A  
 denen die eintrickten die Anweisungen  
 S T O U F F E O U K A I E H O N T W N T A N M A  
 des (schreck) Gottes und die (junge) hatten die Zeugen-  
 R T U R I A N I A S O U K A I E S T A F A E P  
 Fähigkeit von Jesus und es stellte sich auf auf  
 I T A N A M M O N T A S F A L A S S A S K A I  
 dem Sand der Meeres und  
 E I D O N E K T A S F A L A S S A S F A R I O  
 ich sah aus dem Meer ein Wildtier  
 N A N A B A I N O N E H O N K E R A T A D E K  
 herausspringen und es hatte Hörner zehn  
 A K A I K E V A L A S E P T A K A I E P I T W  
 und Köpfe sieben und auf den  
 N K E R A T W N A U T O U D E K A D I A D A M  
 Hörner von ihm zehn Diademkronen  
 A T A K A I E P I T A S K E V A L A S A U T O  
 und auf den Köpfen von ihm  
 U O N O M A T A B L A S V A M I A S K A I T O  
 Namen voll Gotteslästerung und das  
 F A R I O N O E I D O N A N O M O I O N P A R  
 Wildtier das ich sah war abbildgleich einem Leoparden  
 D A L E I K A I O I P O D E S A U T O U W S A  
 und die Füße (Pforten) von ihm wie ein  
 R K O U K A I T O S T O M A A U T O U W S S T  
 Bär und des Mault von ihm wie ein Mault  
 O M A L E O N T O S K A I E D W K E N A U T W  
 eines Löwen und reißte ihm  
 O D R A K W N T A N D U N A M I N A U T O U K  
 des Drache die Gewalt von ~~sich~~ sich und  
 A I T O N F R O N O N A U T O U K A I E X O U  
 den Regierungssitz von sich und Souveränitätsmacht  
 S I A N M E G A L A N K A I M I A N E K T W N  
 große und eines aus den  
 K E V A L W N A U T O U W S E S V A G M E N A  
 Köpfen (herum) von ihm was wie geschichtet

# Offenbarung

NEISFANATONKAIAPLAGATOU  
 Hin zum Tod und die Wundplage des (Lebenden)  
 FANATOUAUTOUEFERAPEUFÄK  
 Tades von ihm wurde geholt und  
 AIEFAUMASFÄOLÄÄGÄOPISWT  
 da wunderte sich erkennt (die) ganze die Erde in Nachfolge dem  
 OUFÄRIOUKAIPROSEKUNÄSAN  
 Wildtier und es befehlen an sie  
 TWDRAKONTIOTIEDWKENTANE  
 in dem Drechen dem er hatte gegeben die Sonnenrösette  
 XOUSIANTWFÄRIWKAIIPROSEK  
 an das Wildtier (= Bie!) und sie befehlen an  
 UNÄSANTWFÄRIWLEGONTESTI  
 zu dem Wildtier (= Bie!) mit den Worten Wer schon  
 SOMOIOSTWFÄRIWKAITISDUN  
 ist genauso wie das Bie (= Wildtier) und wer schon ist in der Lage  
 ATAIPOLEMÄSAIMETAUTOUKA  
 Krieg zu führen mit (sagen) dieses und  
 IEDOFÄAUTWSTOMALALOUNME  
 man gab ihm ein Wortführer (= Mund) der sagen tat (= wollte) große  
 GALAKAIBLASVÄMIASKAIEDO  
 Dinge und Gotteslästerungen und man gab  
 FÄAUTWEXOUSIAPOIÄSAIMÄN  
 ihm die Sonnenrösette zu schalten und zu werfen Ronde  
 ASTESSERAKONTADUOKAIÄNO  
 vierzig und zwei und es tat (sein Maul)  
 IXETOSTOMAAUTOUEISBLASV  
 auf das Maul von ihm (hin) zu Gotteslästerungen < 1000!?  
 AMIASPROSTONFEONBLASVÄM  
 gegen den (wahren) Gott wobei sie Gotteslästerungen aussprechen < 1000?  
 ÄSAITONONMAA AUTOUKAITÄNS  
 gegen den Namen von ihm und gegen die Sitte- < 1000?  
 KÄNÄNAUTOOUTOUSENTWOURAN  
 hülfe von ihm die in dem Himmel  
 WSKÄNOUNTASKAIEDOFÄAUTW  
 wie ein Zelt aufgeschlagen sind und ~~er~~ gab man gab frei ihm  
 POIÄSAIPOLEMONMETATWNAG  
 zu führen Krieg gegen die Heiligen  
 IWNKAINIKÄSAIAUTOUSKAIE  
 und zu überwinden sie und man  
 DOFÄAUTWEXOUSIAEPIPASAN  
 gab ihm Sonnenrösette über alle  
 VULÄNKAILAONKAIGLWSSANK  
 Stimme und Völker und Sprachen und  
 AIEFNOSKAIPROSKUNÄSOUSI  
 Ethnien und es befehlen an  
 NAUTONPANTESOIKATOIKOUN  
 dieses alle die bewohnend wohnen  
 TESEPITÄSGÄSOUGRAFT  
 auf dem Erdball von denen nicht aufgeschrieben war  
 AITONONMAA AUTOUENTWBIBLI  
 des Name von ihnen in dem Buch  
 (des) (Buchrolle)



# Offenbarung

W T A S C W A S T O U A R N I O U T O U E S V  
 der Lebew des Lammes das, das geschaltet  
 A G M E N O U A P O K A T A B O L A S K O S M  
 wurde von der Zeit an wo gegründet wurde die Welt  
 O U E I T I S E H E I O U S A K O U S A T W E  
 Falls irgendwas hat Hörfähigkeit — oh daß es doch hörte falls  
 I T I S E I S A I H M A L W S I A N E I S A I  
 irgendwas hin zu Gefangenschaft (ist bestimmt, hat das Herz) hin zu Gefang-  
 H M A L W S I A N U P A G E I E I T I S E N M  
 schick soll er gehen falls irgendwas im (mit) Schwerst  
 A H A I R A P O K T A N F A N A I A U T O N  
 sterben möchte wollen (das Herz zu Hinrichtung hat) denn ihn  
 E N M A H A I R A P O K T A N F A N A I W D  
 mit dem Schwert soll ~~man~~ man küssen hier  
 E E S T I N A U P O M O N A K A I A P I S T I  
 ist (nichts) die Ansehenslangmt und die Glaubensstreue  
 S T W N A G I W N K A I E I D O N A L L O F A  
 der Heiligen und ich sah ein weiteres Biet (= Wildtier)  
 R I O N A N A B A I N O N E K T A S G A S K A  
 der heraukam (= stieg) aus der Erde und  
 I E I H E N K E R A T A D U O O M O I A A R N  
 es hatte Hörner zwei genauso wie ein Lamm (war es)  
 I W K A I E L A L E I W S D R A K W N K A I T  
 und es hatte eine Sprache wie ein Drache (oder der Drache) und die  
 A N E X O U S I A N T O U P R W T O U F A R I  
 (Macht)welt des ersten Bietes (Wildtieres)  
 O U P A S A N P O I E I E N W P I O N A U T O  
 ganz und gar es übte am im Vorfeld von ihm  
 U K A I P O I E I T A N G A N K A I T O U S E  
 und es bringt dann die Erde und die auf  
 N A U T A K A T O I K O U N T A S I N A P R O  
 ihr Wohnenden dass sie anbeteten  
 S K U N A S O U S I N T O F A R I O N T O P R  
 das das Biet (= Wildtier) das erste  
 W T O N O U E F E R A P E U F A A P L A G A T  
 von dem geholt war die Wundplage die  
 O U F A N A T O U A U T O U K A I P O I E I S  
 tödliche von ihr und es hat Zeichen  
 A M E I A M E G A L A I N A K A I P U R P O I  
 große damit (und) sogar Feuer es ließe kommen  
 A E K T O U O U R A N O U K A T A B A I N E I  
 aus dem Himmel um ~~zu~~ herab zu kommen  
 N E I S T A N G A N E N W P I O N T W N A N F  
 hinab zu der Erde beim Beisein der Menschen  
 R W P W N K A I P L A N A T O U S K A T O I K  
 und er (es) betriegt (trickst aus) die Bewohner (= Bevölker.)  
 O U N T A S E P I T A S G A S D I A T A S A M  
 auf der Erde mittels diesen Zeichen  
 E I A A E D O F A A U T W P O I A S A I E N W  
 die die gegeben wurden ihm um sie zu Schau zu stellen vor  
 P I O N T O U F A R I O U L E G W N T O I S K  
 dem Biet (= Wildtier) ~~und~~ und es wurde gezeigt zu den Seelenden

# Offenbarung

A T O I K O U S I N E P I T A S G A S P O I A  
 S A I E I K O N A T W F A R I W O S E H E I T  
 A N P L A G A N T A S M A H A I R A S K A I E  
 C A S E N K A I E D O F A A U T W D O U N A I  
 P N E U M A T A E I K O N I T O U F A R I O U  
 I N A K A I L A L A S A A E I K W N T O U F A  
 R I O U K A I P O I A S A I N A O S O I E A N  
 M A P R O S K U N A S W S I N T A E I K O N I  
 T O U F A R I O U A P O K T A N F W S I N K A  
 I P O I E I P A N T A S T O U S M I K R O U S  
 K A I T O U S M E G A L O U S K A I T O U S P  
 L O U S I O U S K A I T O U S P T W H O U S K  
 A I T O U S E L E U F E R O U S K A I T O U S  
 D O U L O U S I N A D W S I N A U T O I S H A  
 R A G M A E P I T A S H E I R O S A U T W N T  
 A S D E X I A S A E P I T O M E T W P O N A U  
 T W N K A I I N A M A T I S D U N A T A I A G  
 O R A S A I A P W L A S A I E I M A O E H W N  
 T O H A R A G M A T O O N O M A T O U F A R I  
 O U A T O N A R I F M O N T O U O N O M A T O  
 S A U T O U W D E A S O V I A E S T I N O E H  
 W N N O U N Y A V I S A T W T O N A R I F M O  
 N T O U F A R I O U A R I F M O S G A R A N F  
 R W P O U E S T I N K A I O A R I F M O S A U  
 T O U E X A K O S I O I E X A K O N T A E X K  
 A I E I D O N K A I I D O U T O A R N I O N E

(auf) die (des) Erde anzuferigen  
 ein Abbild des Bieres des trägt die  
 Wundlage des Schwester und es  
 kam im Leben und man zeig ihm Gebefähigkeit  
 des Bieres für das Abbild des Bieres  
 dass (und) auch sprechen würde das Abbild des Bieres  
 und auch es umstände brächen dass solche es auch sein  
 die nicht anbeten würden dieses Abbild  
 des Bieres gehöret (hingerichtet) werden würden und  
 es würde schaffen daß alle die Kleinen  
 und auch die Großen und auch die Reichen  
 und auch die Armen und auch  
 die Freien und auch die  
 Dienern dass ihnen ein Klein richen  
 auf des Hand von ihnen  
 der rechten oder auf des ihm von ihnen  
 und was dass kein einzelne könne kaufen  
 oder verkaufen außer jedoch eines hebe  
 das Kennzeichen nämlich den Namen des Bieres  
 oder die Zahl der Namen  
 von ihm Hier die Weisheit ist (der Entscheidende) der der hat  
 Verstehenkönnen möge es ausrechnen die Zahl  
 der Bieres (klein) eine Zahl doch von einem (des)  
 Mensch ist es und die Zahl von ihm  
 (ist) sechsundsechzig (und) sechs (und) sechs und  
 ich sah und sehen bitte! das Lamm nicht es

# Offenbarung

S T O S E P I T O O R O S S I W N K A I M E T  
 sich platzte auf dem Berg Zion und mit  
 A U T O U E K A T O N T E S S E R A K O N T A  
 ihm einkundest und wenig  
 T E S S A R E S H I L I A D E S E H O U S A I  
 und vier Tausend die sie hatten  
 T O O N O M A A U T O U K A I T O O N O M A T  
 den Namen von ihm und den Namen  
 O U P A T R O S A U T O U G E G R A M M E N O  
 des Vaters von ihm aufgedrückt  
 N E P I T W N M E T W P W N A U T W N K A I A  
 auf den Sternen von ihnen und ich  
 K O U S A V W N A N E K T O U O U R A N O U W  
 höre einen Stromschell aus dem Himmel wie  
 S V W N A N U D A T W N P O L L W N K A I W S  
 den Stromschell von Wasserwegen vielen und wie  
 V W N A N B R O N T A S M E G A L A S K A I A  
 ein Stromschell von Donnerknallschlägen großen und der  
 V W N A N A K O U S A W S K I F A R W D W N  
 Stromschell die ich höre was wie von Harfenisten  
 K I F A R I C O N T W N E N T A I S K I F A R  
 auf Harfen spielend mit den Harfen  
 A I S A U T W N K A I A D O U S I N W S W D A  
 den eigenen (wirklich) und sie singen wie ein Loblied  
 N K A I N A N E N W P I O N T O U F R O N O U  
 ein neues angeichts (vor) der Sitzstühle  
 K A I E N W P I O N T W N T E S S A R W N C W  
 und angeichts der vier Lebenden  
 W N K A I T W N P R E S B U T E R W N K A I O  
 und der älteren Personen und kein  
 U D E I S E D U N A T O M A F E I N T A N W D  
 einziger war in der Lage zu erkennen den (diesen) Lobgesang  
 A N E I M A A I E K A T O N T E S S E R A K O  
 außer mir die hundert und wenig  
 N T A T E S S A R E S H I L I A D E S O I A G  
 und vier Tausend die (los)gekauft  
 O R A S M E N O I A P O T A S G A S O U T O I  
 waren von der Erde die solche  
 E I S I N O I M E T A G U N A I K W N O U K E  
 sind die mit Frauen (artigen Org.) nicht befleckt  
 M O L U N F A S A N P A R F E N O I G A R E I  
 worden sind jungfräulich nämlich sind sie  
 S I N O U T O I O I A K O L O U F O U N T E S  
 je solche die nachfolgen  
 T W A R N I W O P O U A N U P A G A O U T O I  
 dem Lamm wohin (gehauptet) es (er) hingekt solche, je diese  
 A G O R A S F A S A N A P O T W N A N F R W P  
 sind erkaufte worden aus den Menschen  
 W N A P A R H A T W F E W K A I T W A R N I W  
 als Erstgeburtfrüchte für den (wahren) Gott und für das Lamm  
 K A I E N T W S T O M A T I A U T W N O U H E  
 und in dem Thron von ihnen nicht konnte man



# Offenbarung

U R E F A Y E U D O S A M W M O I E I S I N K  
 sinden eine Lüge flecklos (= makellos) sind sie und  
 A I E I D O N A L L O N A G G E L O N P E T O  
 ich sah einen hohen Botenengel im Fluß  
 M E N O N E N M E S O U R A N A M A T I E H O  
 im des mittleren Himmels zentrale\* des dabeihalte  
 N T A E U A G G E L I O N A I W N I O N E U A  
 eine Fremde-Nachricht für die Christen (= ewige) damit sie in Freude  
 G G E L I S A I E P I T O U S K A F A M E N O  
 verkündet wurde für die die mit Wohnsitz  
 U S E P I T A S G A S K A I E P I P A N E F N  
 auf dem Erdboden und in jeder Ethnik  
 O S K A I V U L A N K A I G L W S S A N K A I  
 und (jed) Familienclan und (jed) Sprachgruppe und  
 L A O N L E G W N E N V W N A M E G A L A V O  
 (jed) Volk mit den Worten in eines Stimmlage laut(hörbar) Habt Ehrfurcht  
 B A F A T E T O N F E O N K A I D O T E A U T  
 vor dem wahren Gott und gebt ihm  
 W D O X A N O T I A L F E N A W R A T A S K R  
 Ruhmesbriefen dankt kommen könne die Sünde des Gerichts  
 I S E W S A U T O U K A I P R O S K U N A S A  
 von ihm und betet an  
 T E T W P O I A S A N T I T O N O U R A N O N  
 den, der gemacht hat den Himmel  
 K A I T A N G A N K A I F A L A S S A N K A I  
 und den Erdball und Meer und  
 P A G A S U D A T W N K A I A L L O S D E U T  
 Quellflüsse des Gewässer und ein weiterer zweiter  
 E R O S A G G E L O S A K O L O U F A S E N L  
 Botenengel folgte hinterein und  
 E G W N E P E S E N E P E S E N B A B U L W N  
 sagte Gefallen Gefallen ist Babylon  
 A M E G A L A A E K T O U O I N O U T O U F U  
 die Größe die aus dem Weinvat der Lustbegehr  
 M O U T A S P O R N E I A S A U T A S P E P O  
 der Unmoraleressen von ihr gezwungen hat  
 T I K E N P A N T A T A E F N A K A I A L L O  
 zu trinken (= saufen) alle der Völkerethnien und ein weiterer  
 S A G G E L O S T R I T O S A K O L O U F A S  
 Botenengel ein Dritter folgte hinterein  
 E N A U T O I S L E G W N E N V W N A M E G A  
 an ihnen und es sagte mit einem Stimmenschall großem  
 L A E I T I S P R O S K U N E I T O F A R I O  
 wenn je irgendeiner anbetet das Biest  
 N K A I T A N E I K O N A A U T O U K A I L A  
 und das Abbild von ihm und auch erhält  
 M B A N E I H A R A G M A E P I T O U M E T W  
 das Kennzeichen auf des Stirn  
 P O U A U T O U A E P I T A N H E I R A A U T  
 von ihm oder auf des Hand von ihm  
 O U K A I A U T O S P I E T A I E K T O U O I  
 und dann auch er wird trinken müssen aus dem Wein-

\* der Heilighum stand in der Mitte  
 des Lagers von Israel, dort erhebt sich die Wolkensäule bei Tag und die Feuersäule bei Nacht

# Offenbarung

(ouo?) > N O U T O U F U M O U T O U F E O U T O U K E  
 vorrat des Zornes des (wahren) Gottes des (geurteilt)  
 K E R A S M E N O U A K R A T O U E N T W P O  
 angesehen worden ist ohne Herrscher wahn in dem Becher  
 T A R I W T A S O R G A S A U T O U K A I B A  
 des Unruhe-Zornes von ihm und (dieser wird)  
 S A N I S F A S E T A I E N P U R I K A I F E  
 gefoltert werden im Feuer und im Schwefelgeist  
 I W E N W P I O N A G G E L W N A G I W N K A  
 angerichts ~~von~~ von Botenhefzigen ja heiligen und  
 I E N W P I O N T O U A R N I O U K A I O K A  
 angerichts des Lammes und des Rauch  
 P N O S T O U B A S A N I S M O U A U T W N E  
 der Folterquell von ihnen hinein  
 I S A I W N A S A I W N W N A N A B A I N E I  
 in der (Ehrlichkeit) wickeln der (Ehrlichkeit) wickeln wird emporsteigen  
 K A I O U K E H O U S I N A N A P A U S I N A  
 und nicht haben sie ~~R~~ Ruhepause Tag  
 M E R A S K A I N U K T O S O I P R O S K U N  
 und Nacht diejenigen die anbeten  
 O U N T E S T O F A R I O N K A I T A N E I K  
 das Bist und das Abbild  
 O N A A U T O U K A I E I T I S L A M B A N E  
 von ihm und was falls irgendwer erhielt  
 I T O H A R A G M A T O U O N O M A T O S A U  
 das Kennzeichen des Namens von ihm  
 T O U W D E A U P O M O N A T W N A G I W N E  
 Hier die Ausharrens geduld des Heiligen ist (as)  
 S T I N O I T A R O U N T E S T A S E N T O L  
 diese die einhalten die Anweisungen  
 (ouo?) > A S T O U F E O U K A I T A N P I S T I N I A  
 des (wahren) Gottes und die Glaubensstreue Jesu  
 S O U K A I A K O U S A V W N A S E K T O U O  
 und ich hörte einen Stimmen schell aus dem Himmel  
 U R A N O U L E G O U S A S G R A Y O N M A K  
 mit den Worten Schreie! : Glückliche  
 A R I O I O I N E K R O I O I E N K U R I W A < ? ouo  
 (sind) die Toten die im Herrn sterben  
 P O F N A S K O N T E S A P A R T I N A I L E  
 von der Zeit jetzt an! Ja! so sagt  
 G E I T O P N E U M A I N A A N A P A A S O N  
 der Geist denn dadurch werden sie zur Ruhe finden  
 T A I E K T W N K O P W N A U T W N T A G A R  
 aus den Ruhe-Plätzen von ihnen die himmlisch  
 E R G A A U T W N A K O L O U F E I M E T A U  
 Werke von ihnen gehen zusammen mit mit ihnen  
 T W N K A I E I D O N K A I I D O U N E V E L  
 und ich sah und Schan bloß! eine Wolke  
 A L E U K A K A I E P I T A N N E V E L A N K  
 ganz weiß und auf der Wolke saß  
 A F A M E N O N O M O I O N U I O N A N F R W  
 eines genauso wie ein Sohn des Menschen

# Offenbarung

P O U E H W N E P I T A S K E V A L A S A U T  
 O U S T E V A N O N H R U S O U N K A I E N T  
 A H E I R I A U T O U D R E P A N O N O X U K  
 A I A L L O S A G G E L O S E X A L F E N E K  
 T O U N A O U K R A C W N E N V W N A M E G A  
 L A T W K A F A M E N W E P I T A S N E V E L  
 A S P E M Y O N T O D R E P A N O N S O U K A  
 I F E R I S O N O T I A L F E N A W R A F E R  
 I S A I O T I E X A R A N F A O F E R I S M O  
 S T A S G A S K A I E B A L E N O K A F A M E  
 N O S E P I T A S N E V E L A S T O D R E P A  
 N O N A U T O U E P I T A N G A N K A I E F E  
 R I S F A A G A K A I A L L O S A G G E L O S  
 E X A L F E N E K T O U N A O U T O U E N T W  
 O U R A N W E H W N K A I A U T O S D R E P A  
 N O N O X U K A I A L L O S A G G E L O S E K  
 T O U F U S I A S T A R I O U O E H W N E X O  
 U S I A N E P I T O U P U R O S K A I E V W N  
 A S E N V W N A M E G A L A T W E H O N T I T  
 O D R E P A N O N T O O X U L E G W N P E M Y  
 O N S O U T O D R E P A N O N T O O X U K A I  
 T R U G A S O N T O U S B O T R U A S T A S A  
 M P E L O U T A S G A S O T I A K M A S A N A  
 I S T A V U L A I A U T A S K A I E B A L E N  
 O A G G E L O S T O D R E P A N O N A U T O U  
 E I S T A N G A N K A I E T R U G A S E N T A  
 hinein in die Erde und sammelte als Ziel zusammen die

# Offenbarung

N A M P E L O N T A S G A S K A I E B A L E N  
 Weinstockern der Erde und denn er warf  
 E I S T A N L A N O N T O U F U M O U T O U F < louo?  
 hinein in die Kelter des (heiligen) Zornes des (wahren) Gottes  
 E O U T O N M E G A N K A I E P A T A F A L  
 die Größe und es wurde getreten die Kelter  
 A N O S E X W F E N T A S P O L E W S K A I E  
 aufschalt der Stadt und es (trat)  
 X A L F E N A I M A E K T A S L A N O U A H R  
 kam heraus Blut aus der Kelter bis hinauf  
 I T W N H A L I N W N T W N I P P W N A P O S  
 in den Zähnen der Pferde etwa Stadten  
 T A D I W N H I L I W N E X A K O S I W N K A  
 ein Tausend (vi)sechshundert und  
 I E I D O N A L L O S A M E I O N E N T W O U  
 ich sah ein anderes Zeichen in dem Him-  
 R A N W M E G A K A I F A U M A S T O N A G G  
 mel ein großer und wunderbares Bohrer-  
 E L O U S E P T A E H O N T A S P L A G A S E  
 engel sieben und sie haben (dabei) Plagen sie-  
 P T A T A S E S H A T A S O T I E N A U T A I  
 ben die letzten weil in ihnen  
 S E T E L E S F A O F U M O S T O U F E O U K < louo?  
 wird in einem Ende geführt der Unruhe-Zorn des (wahren) Gottes und  
 A I E I D O N W S F A L A S S A N U A L I N A  
 ich sah (etwas) wie ein Meer ein durchsichtiges  
 N M E M I G M E N A N P U R I K A I T O U S N  
 zusammengemischt mit Feuer und die, die Sieges-  
 I K W N T A S E K T O U F A R I O U K A I E K  
 überwinden sind bei dem (des) Bist und über  
 T A S E I K O N O S A U T O U K A I E K T O U  
 das Abbild von ihm und über die  
 A R I F M O U T O U O N O M A T O S A U T O U  
 Zahl des Namens von ihm  
 E S T W T A S E P I T A N F A L A S S A N T A  
 wie sie standhielten bei dem Meer dem  
 N U A L I N A N E H O N T A S K I F A R A S T < louo?  
 durchsichtigen und wie sie hatten Harfen des  
 O U F E O U K A I A D O U S I N T A N W D A N  
 (wahren) Gottes und sie singen den Lobgesang  
 M W U S E W S T O U D O U L O U T O U F E O U < louo?  
 von Moses des Dreners des (wahren) Gottes  
 K A I T A N W D A N T O U A R N I O U L E G O  
 und den Lobgesang des Lammes mit den Worten  
 N T E S M E G A L A K A I F A U M A S T A T A  
 Groß und wunderbar (sind) die  
 E R G A S O U I O U E O F E O S O P A N T O K < louo?  
 Werke von dir louo der (wahr) Gott der überall Gewalt befeh-  
 R A T W R D I K A I A I K A I A L A F I N A I  
 lende gerecht und wahrheits-treu  
 A I O D O I S O U O B A S I L E U S T W N A I  
 (sind) die Wege von dir dem Regenten der Thig-

# Offenbarung

W N W N T I S O U M A V O B A F A I O U E K A < louo?  
 heil'gezeiten! Wer denn überhaupt nicht gar fürchten wollte  
 I D O X A S E I T O O N O M A S O U O T I M O  
 wollte (nicht) nehmen den Namen von dir denn allein mir  
 N O S O S I O S O T I P A N T A T A E F N A A  
 (du bist) heilig-rein! Denn alle diese ja Ethnien werden  
 X O U S I N K A I P R O S K U N A S O U S I N  
 herabkommen und werden ansetzen  
 E N W P I O N S O U O T I T A D I K A I W M A  
 vor (zu hin) der weil die Gerechtigkeits-taten  
 T A S O U E V A N E R W F A S A N K A I M E T  
 von dir haben sich bekräftigt und nach  
 A T A U T A E I D O N K A I A N O I G A O N A  
 dem (ellen) sah ich und es wurde geöffnet des Tempel  
 O S T A S S K A N A S T O U M A R T U R I O U  
 der Stifftstätte des Zeugnis  
 E N T W O U R A N W K A I E X A L F O N O I E  
 in dem Himmel und es kamen heraus die sieben  
 P T A A G G E L O I O I E H O N T E S T A S E  
 Botchefengel die hatten die sieben  
 P T A P L A G A S E K T O U N A O U E N D E D < louo?  
 Plagen aus dem Tempel (?) bekleidet  
 U M E N O I L I N O N K A F A R O N L A M P R  
 in Leinen reinem volle Glanz seiendem  
 O N K A I P E R I E C W S M E N O I P E R I T  
 und umhüllt um die  
 A S T A F A C W N A S H R U S A S K A I E N E  
 Brüste mit Hüftschärpen aus Gold und eines aus  
 K T W N T E S S A R W N C W W N E D W K E N T  
 den vier Lebenden gab den  
 O I S E P T A A G G E L O I S E P T A V I A L  
 sieben Botchefengel sieben Schalen  
 A S H R U S A S G E M O U S A S T O U F U M O  
 aus Gold vollgepfüllt mit dem Unruhe-Zorn  
 U T O U F E O U T O U C W N T O S E I S T O U  
 der (wahren) Gottes dem (in sich) Lebenden hinein in die  
 S A I W N A S T W N A I W N W N K A I E G E M  
 Ewigkeitszeiten der Ewigkeitszeiten und es wurde angepflegt  
 I S F A O N A O S K A P N O U E K T A S D O X  
 des Tempel mit Rausch aus dem (vorläufigen) Ruhm  
 A S T O U F E O U K A I E K T A S D U N A M E  
 des (wahren) Gottes und wegen des Gerichts  
 W S A U T O U K A I O U D E I S E D U N A T O  
 von ihm und niemand war in der Lage  
 E I S E L F E I N E I S T O N N A O N A H R I < louo?  
 (zu betreten) hinein zu treten hinein in den Tempel (?) bis  
 T E L E S F W S I N A I E P T A P L A G A I T  
 zu Ende gebracht wurden die sieben Plagen des  
 W N E P T A A G G E L W N K A I A K O U S A M  
 sieben Botchefengel und ich hörte einen  
 E G A L A S V W N A S E K T O U N A O U L E G < louo?  
 großen Stimmen-sound aus dem Tempel (?) der sagte



# Offenbarung

OUSASTOISEPTAAGGELLOISUP  
 AGETEKAIEKHEETETASEPTAV  
 IALASTOUFUMOUTOUEOUEIS <louo?  
 TANGANKAIAPALFENOPRWTOS  
 KAIEXEHEENTANVIALANAUTO  
 UEISTANGANKAIEGENETOELK  
 OSKAKONKAIPONARONEPITOU  
 SANFRWPOUSTOUSEHONTASTO  
 HARAGMATOUFARIOUKAITOUS  
 PROSKUNOUNTASTAEIKONIAU  
 TOUKAIODEUTEROSEXHEENT  
 ANVIALANAUTOUEISTANFALA  
 SSANKAIEGENETOAIMAWSNEK  
 ROUKAIPASAYUHACWASAPEFA  
 NENTAENTAFALASSAKAIOTRI  
 TOSEXHEENTANVIALANAUTO  
 UEISTOUSPOTAMOUSKAITASP  
 AGASTWNUDATWNKAIEGENETO  
 AIMAKAIAKOUSATOUAGGELOU  
 TWNUDATWNLEGONTOSDIKAIIO  
 SEIOWNKAIANOOSIOSOTITA  
 UTAEKRINASOTIAIMAGIWNK  
 AIPROVATWNEXEHEANKAIM  
 AUTOISDEDEWKASPIEINAXIO  
 IEISINKAIAKOUSATOUFUSIA  
 STARIOULEGONTOSNAIOUEO <louo?  
 Javohl louo oh (=da)

# Offenbarung

FEOSOPANTOKRATWRALAFINA  
 IKAIDIKAIKAIKRISEISSOU  
 KAIOTETARTOSEXEHEENTANV  
 IALANAUTOUEPITONALIONKA  
 IEDOFAAUTWKAUMATISAITOU  
 SANFRWPOUSENPURIKAIKAU  
 MATISFASANOIANFRWPOIKAU  
 MAMEGAKAIEBLASVAMASANTO  
 ONOMATOUEFEOUTOUEHONTOST  
 ANEXOUSIANEPITASPLAGAST  
 AUTASKAIOUMETENOASANDOU  
 NAIAUTWDOXANKAIOPEMPTOS  
 EXEHEENTANVIALANAUTOUEP  
 ITONFRONONTOUFARIOUKAIE  
 GENETOABASILEIAAUTOUESK  
 OTWMENAKAIEMASWNTOTASGL  
 WSSASAUTWNEKTOUNOUKAI  
 EBLASVAMASANTONFEONTOUO  
 URANOUEKTWNPNPONWNAUTWNKA  
 IEKTWNEWKWNAUTWNKAIOUME  
 TENOASANEKTWNERGWNAUTWN  
 KAIOEKTOSEXEXEHEENTANVIAL  
 ANAUTOUEPITONPOTAMONTON  
 MEGANTONEUVRATANKAIEEXAR  
 ANFATOUUDWRAUTOUINAETOIM  
 ASFAAODOSTWNBASILEWNTWN

# Offenbarung

A P O A N A T O L A S A L I O U K A I E I D O  
 vom Aufgang (kommenden) der Sonne und ich sah  
 N E K T O U S T O M A T O S T O U D R A K O N  
 aus dem Maul des Drachen  
 T O S K A I E K T O U S T O M A T O S T O U F  
 und aus dem Maul des Brats  
 A R I O U K A I E K T O U S T O M A T O S T O  
 und aus dem Maul des  
 U Y E U D O P R O V A T O U P N E U M A T A T  
 Pseudo propheten Geisteshelfen drei  
 R I A A K A F A R T A W S B A T R A H O I E I  
 unreine wie Frösche (losgehen) es sind  
 S I N G A R P N E U M A T A D A I M O N I W N  
 nämlich Geisteshilfen von Dämonen  
 P O I O U N T A S A M E I A A E K P O R E U E  
 welche ausrufen Zeichen welche ausgehen  
 T A I E P I T O U S B A S I L E I S T A S O I  
 zu den Regierenden der bewohnten  
 K O U M E N A S O L A S S U N A G A G E I N A  
 Erde der ganzen um zusammenzubringen sie  
 U T O U S E I S T O N P O L E M O N T A S A M  
 für die Schlecht (den Krieg) des Tages  
 E R A S T A S M E G A L A S T O U F E O U T O < Iouo?  
 des großen des (wahren) Gottes des  
 U P A N T O K R A T O R O S I D O U E R H O M  
 überall Gewaltbefehle gebenden Schan mir! Ich komme  
 A I W S K L E P T A S M A K A R I O S O G R A  
 wie ein Dieb Gleichlich (ist) der das Wache  
 G O R W N K A I T A R W N T A I M A T I A A U  
 bebehält und bewahrt die äußeren Kleidungsstücke von ihm  
 T O U I N A M A G U M N O S P E R I P A T A K  
 damit nicht nacktglatt er einhergeht und  
 A I B L E P W S I N T A N A S H A M O S U N A  
 (alle)schen die Unanständigkeit (Sichende)  
 N A U T O U K A I S U N A G A G E N A U T O U  
 von ihm und sie brachten zusammen sie  
 S E I S T O N T O P O N T O N K A L O U M E N  
 in hinein den Ort den men den Namen gab  
 O N E B R A I S T I A R M A G E D W N K A I O  
 den Hebräischen Berg von Megiddo (= Armagedon) und der  
 E B D O M O S E X E H E E N T A N V I A L A N  
 siebte goß aus die Seele  
 A U T O U E P I T O N A E R A K A I E X A L F  
 von ihm auf die Luft und es ging aus  
 E N V W N A M E G A L A E K T O U N A O U A P  
 ein Stimmenschall großer aus dem Tempel von  
 O T O U F R O N O U L E G O U S A G E G O N E  
 dem Sitzplatz wurden Worten Es ist geschehen!  
 N K A I E G E N O N T O A S T R A P A I K A I  
 und es entbranden Blitzschläge und  
 V W N A I K A I B R O N T A I K A I S E I S M  
 Stimmen-Sounds und Donner knalle und eine Erschütterung



# Offenbarung

O S E G E N E T O M E G A S O I O S O U K E G  
 enbrand eine große so sehr wie nicht es pflanzte  
 E N E T O A V O U A N F R W P O I E G E N O N  
 seit nicht ein Mensch (Menschen) schon war(en)  
 T O E P I T A S G A S T A L I K O U T O S S E  
 auf dem Erdball so wahnsinnig große Erschütterung  
 I S M O S O U T W M E G A S K A I E G E N E T  
 ja derart so groß und wurde  
 O A P O L I S A M E G A L A E I S T R I A M E  
 die Stadt die Größe in drei Teile  
 R A K A I A I P O L E I S T W N E F N W N E P  
 und die Städte des Ethnien fielen  
 E S A N K A I B A B U L W N A M E G A L A E M  
 und Babylon die Größe kam in  
 N A S F A E N W P I O N T O U F E O U D O U N <low?  
 Erinnerung (fiel auf) im Blickfeld des (wahren) Gottes damit man  
 A I A U T A T O P O T A R I O N T O U O U I N O  
 gebe ihr den Becher des Weines  
 U T O U F U M O U T A S O R G A S A U T O U K  
 der Unruhe-Zorns der Grimmes von ihm und  
 A I P A S A N A S O S E V U G E N K A I O R A  
 jede Insel ergriff die Fender und die Berge  
 O U H E U R E F A S A N K A I H A L A C A M E  
 nicht konnte man finden und ein Hagel ein großer  
 G A L A W S T A L A N T I A I A K A T A B A I  
 wie ein Talent (~ 41,5 kg) kam herab  
 N E I E K T O U O U R A N O U E P I T O U S A  
 aus dem Himmel auf die Men-  
 N F R W P O U S K A I E B L A S V A M A S A N  
 sehen und lästeren gottverächtlich  
 O I A N F R W P O I T O N F E O N E K T A S P <low?  
 die Menschen den (wahren) Gott wegen dieser Plagen  
 L A G A S T A S H A L A C A S O T I M E G A L  
 des Hagels denn groß  
 A E S T I N A P L A G A A U T A S S V O D R A  
 ist die Plage von ihm äußerst erbarm  
 K A I A L F E N E I S E K T W N E P T A A G G  
 und es kam eine aus den sieben Botschafts-  
 E L W N T W N E H O N T W N T A S E P T A V I  
 engel die halten die sieben Schalen  
 A L A S K A I E L A L A S E N M E T E M O U L  
 und sprach mit mir mit  
 E G W N D E U R O D E I X W S O I T O K R I M  
 den Worten: "Komm!" Ich werde rufen dir des Gericht  
 A T A S P O R N A S T A S M E G A L A S T A S  
 der Hure (= Prostituierten) der großen die, die  
 K A F A M E N A S E P I U D A T W N P O L L W  
 ihren Sitz hat (auf)en Wassermassen (= Menschen-  
 N M E F A S E P O R N E U S A N O I B A S I L  
 mit ~~den~~ der Prostitutionverkehr treiben die Regierenden  
 E I S T A S G A S K A I E M E F U S F A S A N  
 des Erdenrinds und 4 wurden betrunken

# Offenbarung

O I K A T O I K O U N T E S T A N G A N E K T  
 die bevölkernd bewohnen die Erde von dem  
 O U O I N O U T A S P O R N E I A S A U T A S  
 Wein der Prostitutionsgewohnheit von ihr  
 K A I A P A N E G K E N M E E I S E R A M O N  
 und es trug (mich) fort mich hinein in eine Wüste (= Wildnis)  
 E N P N E U M A T I K A I E I D O N G U N A I  
 im Geist und ich sah eine Frau  
 K A K A F A M E N A N E P I F A R I O N K O K  
 die saß auf einem Wildtier <sup>gg. schwarzlach-</sup>  
 K I N O N G E M O N T A O N O M A T A B L A S  
 rotes abwärts mit Namen Gottes geschrieben  
 V A M I A S E H W N K E V A L A S E P T A K A  
 das hatte Köpfe sieben und  
 I K E R A T A D E K A K A I A G U N A A N P E  
 Hörner zehn und die Frau hatte Bekleidung  
 R I B E B L A M E N A P O R V U R O U N K A I  
 Purpurne und  
 K O K K I N O N K A I K E H R U S W M E N A H  
 schwarz-lachfarbene und war verschönert (künstlich) mit  
 R U S I W K A I L I F W T I M I W K A I M A R  
 Gold und Steinschmuck wertvollem und Perlen  
 G A R I T A I S E H O U S A P O T A R I O N H  
 und hatte einen Becher am  
 R U S O U N E N T A H E I R I A U T A S G E M  
 Gold in der Hand von ihr vollgefüllt  
 O N B D E L U G M A T W N K A I T A A K A F A  
 mit Abscheulichkeiten und den Unreinheiten  
 R T A T A S P O R N E I A S A U T A S K A I E  
 des Prostitutionsgewohnheit von ihr und auf  
 P I T O M E T W P O N A U T A S O N O M A G E  
 der Schrift von ihr ein Name hinge-  
 G R A M M E N O N M U S T A R I O N B A B U L  
 geschrieben ein Geheimnis: Babylon  
 W N A M E G A L A A M A T A R T W N P O R N W  
 der Größe die Mutter der (aller) Prostituierten (Stätten)  
 N K A I T W N B D E L U G M A T W N T A S G A  
 und der Abscheulichkeiten des Erdglobus  
 S K A I E I D O N T A N G U N A I K A M E F U  
 und ich sah (wie) die Frau Volltrunken war  
 O U S A N E K T O U A I M A T O S T W N A G I  
 von (aus) dem Blut des Heiligen  
 W N K A I E K T O U A I M A T O S T W N M A R  
 und von dem Blut des Zeugniss-  
 T U R W N I A S O U K A I E F A U M A S A I D  
 Märtyrer Jesu und ich kam in Verwirrende Gedanken als sah  
 W N A U T A N F A U M A M E G A K A I E I P E  
 sah sie mit Versammelung großer und sprach  
 N M O I O A G G E L O S D I A T I E F A U M A  
 zu mir der Botenheiligen Wieso du verwundestest dich  
 S A S E G W E R W S O I T O M U S T A R I O N  
 Ich werde sagen dir das Geheimnis

# Offenbarung

T A S G U N A I K O S K A I T O U F A R I O U  
 des Fran und des Wildkrees (= Bierb)  
 T O U B A S T A C O N T O S A U T A N T O U E  
 das trägt sie das, das hat  
 H O N T O S T A S E P T A K E V A L A S K A I  
 die sieben Köpfe und  
 T A D E K A K E R A T A T O F A R I O N O E I  
 die zehn Hörner das Bier das du  
 D E S A N K A I O U K E S T I N K A I M E L L  
 sahst war und nicht ist und ist dabei wie  
 E I A N A B A I N E I N E K T A S A B U S S O  
 es (wieder) herankommt aus dem Abgrund  
 U K A I E I S A P W L E I A N U P A G E I K A  
 und hinein ins Vernichtet werden es zehrt und  
 I F A U M A S F A S O N T A I O I K A T O I K  
 es werden in Ertrauen verschluckt werden die wohnen  
 O U N T E S E P I T A S G A S W N O U G E G R  
 auf dem Erdenmund von denen nicht aufgeschrieben  
 A P T A I T O O N O M A E P I T O B I B L I O  
 wurde der Name auf der Buchrolle  
 N T A S C W A S A P O K A T A B O L A S K O S  
 des Lebens schon von Anfangs gründung der Welt  
 M O U B L E P O N T W N T O F A R I O N O T I  
 Barmherzigen des Bieres nämlich daß  
 A N K A I O U K E S T I N K A I P A R E S T A  
 es war und nicht ist und wieder da sein wird  
 I W D E O N O U S O E H W N S O V I A N A I E  
 Hier die Gerinnung die hat Weisheit (gefragt!) die sieben  
 P T A K E V A L A I E P T A O R A E I S I N O  
 Körper sieben Berge sind wo  
 P O U A G U N A K A F A T A I E P A U T W N K  
 die Frau sitzt auf ihnen und auch  
 A I B A S I L E I S E P T A E I S I N O I P E  
 Regierende sieben sind sie die fünf  
 N T E E P E S A N O E I S E S T I N O A L L O  
 (davon) sind gefallen der eine ist der noch weitere  
 S O U P W A L F E N K A I O T A N E L F A O L  
 noch nicht ist gekommen und wenn dann er kommt wenig  
 I G O N A U T O N D E I M E I N A I K A I T O  
 ihm ist Nur zu bleiben und das  
 F A R I O N O A N K A I O U K E S T I N K A I  
 Bier das war und nicht ist (und) auch  
 A U T O S O G D O O S E S T I N K A I E K T W  
 es selbst ein achttes ist und aus den  
 N E P T A E S T I N K A I E I S A P W L E I A  
 sieben ist er (heraus) und hinein ins Vernichtet werden  
 N U P A G E I K A I T A D E K A K E R A T A A  
 es mordet und die zehn Hörner die  
 E I D E S D E K A B A S I L E I S E I S I N O  
 du sahst zehn Regierende sind die  
 I T I N E S B A S I L E I A N O U P W E L A B  
 eine Regierungsgebietsverwaltung noch nicht erhalten haben

# Offenbarung

ONALLAEXOUSIANWSBASILEI  
 In dem erst Regierungzeit wie Regierende  
 SMIANWRANLAMBANOUSINMET  
 für eine Stunde erhalten werden zusammen mit  
 ATOUFARIOUOUTOIMIANGNWM  
 dem Brest diese eine überzeugung  
 ANEHOUSINKAITANDUNAMINK  
 haben und die Gewalt und  
 ALEXOUSIANAUTWNTWFARIWD  
 die Regierungsmacht von ihnen in dem Brest werden  
 IDOASINOUTOIMETATATOUARNI  
 über geben diese mit dem Lamm  
 OUPOLEMASOUSINKAITOARNI  
 führen Krieg und das Lamm  
 ONNIKASEIAUTOUSOTIKURIO  
 bezieht (sic) dann sie weil Herr  
 SKURIWNESTINKAIBASILEUS  
 des Herren es ist und Regierender  
 BASILEWNKAI OIMETAUTOUKL  
 über die Regierenden und die mit ihm ~~Benfene~~  
 ATOIKAI EKLEKTOIKAIPISTO  
 und Auserwählte und Gläubige (sind)  
 IKAILEGEIMOITAUDATAAEID  
 und es sagte zu mir die Wärmenden die du schst  
 ESOUAPORNÄKAFATAILAOIKA  
 wo die Prostituierte sitzt Völker und  
 IOHLOIEISINKAIEFNÄKAIGL  
 Menschenmengen sind und Ethnien und Sprechende  
 WSSAIKAITADEKAKERATAAEI  
 und die zehn Hörner die du schst  
 DESKAITOFARIONOUTOIMISA  
 und das Brest diese werden ~~lassen~~ Klassen  
 SOUSITANPORNÄNKAIARÄMM  
 die Prostituierte und (werden sie) einsam u. verlassen  
 ENÄNPOIASOUSINAUTÄNKAI  
 machen geworden machen sie und nackt glatt  
 UMNÄNKAITASSARKASAUTÄSV  
 und das Fleisch von ihr werden  
 AGONTAIKAI AUTÄNKATAKAUS  
 sie aufessen und sie verbrennen  
 OUSINENPURI OGARFE OSE DWK <1000?  
 im Feuer der (wache) abe Gott letzte  
 ENEISTASKARDIASAUTWNPOI  
 in die Herzen von ihnen um zur  
 ASAITANGNWMANAU TOUKAIPO  
 Ausführung zubringen die Entscheidung von ihm und zu handeln  
 IASAIMIANGNWMANKAIDOUNA  
 in eine einzige Heranzustellung und zu geben  
 ITÄNBASILEIANAUTWNTWFA  
 die Regierungsmacht von ihnen dem Brest  
 IWAHRITELESFASONTAIOILO  
 bis sich erfüllen die Worte

# Offenbarung

1000?

GOITOUFEUKAIA GUN'ANEID  
 ESESTINAPOLISAMEGALA'AEH  
 OUSABASILEIANEPITWNBASI  
 LEWNTASGASMETATAUTAEIDO  
 NALLONAGGELONKATABAINON  
 TAEKTOUOURANOUEHONTAEXO  
 USIANMEGALANKAIA'GA'EVWTI  
 SFAEKTASDOXASAUTOUKAI EK  
 RAXENENISHURAVWN'ALEGWNE  
 PESENEPESENBABULWN'AMEGA  
 LAKAIEGENETOKATOIKATARI  
 ONDAIMONIWNKAI VULAKAPAN  
 TOSPNEUMATOSAKAFARTOUKA  
 IVULAKAPANTOSORNEOUAKAF  
 ARTOUKAI VULAKAPANTOSFAR  
 IOUAKAFARTOUKAIMEMISAME  
 NOUOTIEKTOUOINOUTOUFUMO  
 UTASPORNEIASAUTASPEPTWK  
 ANPANTATAEFNAKAI OIBASIL  
 EISTASGASMETAUTASEPORNE  
 USANKAIOIEMPOROITASGASE  
 KTASDUNAMEWSTOUSTRANOUS  
 AUTASEPLOUTASANKAIA'KOUS  
 AALLANVWN'ANEKTOUOURANO  
 LIGOUSANEXELFATEOLAOSMO  
 UEXAUTASINAMASUGKOINWN'A  
 (ihren Fängen!)

der (wahren) Gotte und die Frau die du siehst  
 (ist) die Stadt die große die innerlich  
 eine Regierungsgewalt wo die Regierenden  
 der Erde noch all diesem schon  
 einen kühnen Botenengel herabkommen  
 aus dem Himmel der hatte Souveräne  
 Macht eine große und die Erde wurde in Licht  
 gefandt wegen dem Glanz der ihm und ersah  
 mit mächtvoller Stimme und sagte Gefallen  
 (ist) Gefallen (ist) Babylon die große  
 und sie wurde ein Schlupfwinkel  
 für Dämonen und ein Verlies für jeden  
 Geist unheimlich und  
 ein Verlies-Kerker für jeden Vogel in einem  
 und ein Dunkel-Kerker jedes Biests  
 unheimliches und abscheulich geworden  
 Denn aus dem Weinrot der Unruh-Herzens  
 der Prostitutionsgewohnheit von ihr habgekommen  
 alle diese Ethnien und die Regierenden  
 der Erde mit ihr verübten Unmoral-  
 gewohnheit und die Wirtschaftslente der Erde aus  
 der Dynamik der Luxusverschwendung  
 von ihr sind reich geworden und ich hörte  
 einen andern Stimmenschall aus dem Himmel  
 der sagte Entkommt (oh du) das Volk von mir  
 aus ihr damit nicht du bekommst ein Mitgehanger-Mitschuld-  
 (ein Mitgefangen)



# Offenbarung

S Ä T E T A I S A M A R T I A I S A U T Ä S K  
 Anteil an den Sünden(-Verirrungen) von ihr und  
 A I E K T W N P L Ä G W N A U T Ä S I N A M Ä  
 aus den Strafnutzen von ihr damit nicht  
 L A B Ä T E O T I E K O L L Ä F Ä S A N A U T  
 du erhältst sie dann auch denn es haben sich aufgestapelt von ihr  
 Ä S A I A M A R T I A I A H R I T O U O U R A  
 die Sünden bis hinauf zu dem Himmel  
 N O U K A I E M N Ä M O N E U S E N O F E O S < Iouo?  
 und es hat sich gemehrt (hat erinnert sich) der (wahre) Gott  
 T A A D I K Ä M A T A A U T Ä S A P O D O T E  
 die Verschlagene Ungerechtigkeit von ihr zehrt zurück (zählt heim)  
 A U T Ä W S K A I A U T Ä A P E D W K E N K A  
 ihr wie (un)anständig sie euch „gedankt“ hat und  
 I D I P L W S A T E T A D I P L A K A T A T A  
 verdoppelt dabei das Doppelte genau wie ~~die~~ die  
 E R G A A U T Ä S E N T W P O T Ä R I W W E K  
 Werke von ihr (waren) in den Bechern den sie  
 E R A S E N K E R A S A T E A U T Ä D I P L O  
 angezündet hat zündet (en) hinein für sie das Doppelte!  
 U N O S A E D O X A S E N A U T Ä N K A I E S  
 so sehr ist sie sich glorifiziert ja sich selbst auch in Luxus  
 T R Ä N I A S E N T O S O U T O N D O T E A U  
 schwelgte genauso viel gibt ihr  
 T Ä B A S A N I S M O N K A I P E N F O S O T  
 Qual folterte und Unglücksbetriebs denn  
 I E N T Ä K A R D I A A U T Ä S L E G E I O T  
 in dem Her von ihr sagte sie (zu sich) dass:  
 I K A F Ä M A I B A S I L I S S A K A I H Ä R  
 ich sehe wie eine Königin (sich) und eine Witwe  
 A O U K E I M I K A I P E N F O S O U M Ä I D  
 nicht kann ich sehen und Unglücksnummer wiederhaupt nicht werde ich  
 W D I A T O U T O E N M I A Ä M E R A Ä X O U  
 sehen wegen dem allem in einem einzigen Tag wird kommen  
 S I N A I P L Ä G A I A U T Ä S F A N A T O S  
 die Plagenflut auf sie was: Tod  
 K A I P E N F O S K A I L I M O S K A I E N P  
 und Unglücksdepression und Hungersnot und mit Fenes  
 U R I K A T A K A U F Ä S E T A I O T I I S H  
 wird sie verbrennt werden denn stark  
 Iouo? > U R O S I O U O O F E O S O K R I N A S A U T  
 ihr Iouo der wahre Gott der, der verurteilt hat sie  
 Ä N K A I K L A U S O U S I N K A I K O Y O N  
 und / es werden flennend weinen und jammern will heulen  
 T A I E P A U T Ä N O I B A S I L E I S T Ä S  
 über sie die Regierenden des  
 G Ä S O I M E T A U T Ä S P O R N E U S A N T  
 Erde all die, die mit ihr Prostitutionsmoral bezeugen  
 E S K A I S T R Ä N I A S A N T E S O T A N B  
 und die in schamlosen Luxus schleunten wenn sie  
 L E P W S I N T O N K A P N O N T Ä S P U R W  
 sehen den Rausch des Ehrgeizes  
 (der Verbrennung)

# Offenbarung

SEWSAUTASAPOMAKROFENEST  
 von ihr von weiter Entfernung aus sie dann  
 AKOTESDIATONVOBONTUBAS  
 sind gestehen wegen der Angst vor der Folterquäl  
 ANISMOUAUTASLEGONTESOUA  
 von ihr und sie sagen Wehe  
 IOUAIAPOLISAMEGALABABUL  
 Wehe für die Stadt die große Babylon  
 WNAPOLISAISHURAOTIMIAWR  
 die Stadt die starke weil in ihrer ewigen Sünde  
 AALFENAKRISISSOUKAI OIEM  
 kein hebes das Gerücht weil von dir und die Wächter  
 POROITASGASKLAI OUSINKAI  
 Leute der Erde Schreien und  
 PENFOUSINEPAUTANOTITONG  
 klegen dypnaut über sie weil die ~~Welle~~ Welle  
 OMONAUTWN OUDEISAGORACEI  
 von ihr keines (mehr) kauft  
 OUKETIGOMONHRUSOUKAIARG  
 überhaupt mehr noch Ware aus Gold und aus Silber  
 UROUKAILIFOUTIMIOUKAIMA  
 und Steinmaterial wertvollem ~~Werkstoff~~ und aus Perlen  
 RGARITWNKAIBUSSINOUKAIP  
 und aus wertvollem Leinwand und aus  
 ORVURASKAISIRIKOUKAIKOK  
 Purpur und aus Seide und aus Schatzsch  
 KINOUKAIPANXULONFUINONK  
 und edelartiges Holz voll Wohlgeruchsflair und  
 AIPANSKEUOSELEVANTINONK  
 edelartiges Gefäß aus Elfenbein und  
 AIPANSKEUOSEKXULOUTIMIW  
 edelartiges Gefäß aus Holz wertvollem  
 TATOUKAIHALKOUKAISIDARO  
 und aus Bronze und aus Eisen (Stahl)  
 UKAIMARMAROUKAIKINNAMWM  
 und Marmor und Zimt  
 ONKAIAMWMONKAIFUMIAMATA  
 und Gewürz und Weihrauchwerk  
 KAIMURONKAILIBANONKAI OI  
 und Myrrhe und Weihrauch und Wein  
 NONKAIELAIONKAISEMIDALI  
 und Öl und Feinmehl  
 NKAISITONKAIKTANAKAIPRO  
 und Weizen und Rinder und Schafe  
 BATAKAIIPPWNKAIREDWNKAI  
 und Pferde und Fuhrwerk und  
 SWMATWNKAIYUHASANFRWPWN  
 (Rechnung) Körper und Psyche (Gemüte) der Menschen (überhaupt)  
 KAI AOPWRASOUTASEPIFUMIA  
 und die Ergebnisswelt von dir dem Zielstreben  
 STASYUHASAPALFENAPOSOUK  
 der Psyche hat verlassen (von dir weg) dich und

# Offenbarung

A I P A N T A T A L I P A R A K A I T A L A M  
 zill die die Luxusgüter und Götterwerk  
 P R A A P W L E T O A P O S O U K A I O U K E  
 wurden verdorben von bey dir und nie mehr mehr  
 T I O U M A A U T A E U R A S O U S I N O I E  
 unbekannt war nicht sie werden wieder gefunden werden die Wirtsch/  
 M P O R O I T O U T W N O I P L O U T A S A N  
 leute dieses Güter / die also die reich geworden sind  
 T E S A P A U T A S A P O M A K R O F E N S T  
 von ihrer von weiter Entfernung an werden da stehen  
 A S O N T A I D I A T O N V O B O N T O U B A  
 wegen der Angst vor dem Folterge-  
 S A N I S M O U A U T A S K L A I O N T E S K  
 quältsen von ihr werden jämmerlich sein und  
 A I P E N F O U N T E S L E G O N T E S O U A  
 Klegezeichen hören mit dem Worten Wehe,  
 I O U A I A P O L I S A M E G A L A A P E R I  
 Wehe der Stadt der Großen die gekleidet  
 B E B L A M E N A B U S S I N O N K A I P O R  
 sich hat mit wertvollem Leinenstoff und Purpur  
 V U R O U N K A I K O K K I N O N K A I K E H  
 und Scharlach und vergoldet  
 R U S W M E N A H R U S I W K A I L I F W T I  
 in Gold und Steinen wertvollen  
 M I W K A I M A R G A R I T A O T I M I A W R  
 und Perlen denn in einer Stunde  
 A A R A M W F A O T O S O U T O S P L O U T O  
 wurde ruiniert der so viel Reichtum  
 S K A I P A S K U B E R N A T A S K A I P A S  
 und ein jeder Steuermann und ein jeder  
 O E P I T O P O N P L E W N K A I N A U T A I  
 der auf Stelle Schiffe und Matrosen  
 K A I O S O I T A N F A L A S S A N E R G A C  
 und so viele wie das Meer beschäftigt sind  
 O N T A I A P O M A K R O F E N E S T A S A N  
 von großer Entfernung stehen  
 K A I E K R A X A N B L E P O N T E S T O N K  
 und machen Geschrei erblickend den Rauch  
 A P N O N T A S P U R W S E W S A U T A S L E  
 des Feuerfests (bzw. Brennens) von ihr sagend  
 G O N T E S T I S O M O I A T A P O L E I T A  
 etwas gleich dort hin Stadt der  
 M E G A L A K A I E B A L O N H O U N E P I T  
 großen und sie warfen Staub auf  
 A S K E V A L A S A U T W N K A I E K R A X A  
 die Häupter von ihnen und machen Geschrei  
 N K L A I O N T E S K A I P E N F O U N T E S  
 jammern und trauern  
 L E G O N T E S O U A I O U A I A P O L I S A  
 sagend Ach! Ach! die Stadt die  
 M E G A L A E N A E P L O U T A S A N P A N T  
 große in der reich waren (bzw. wurden) alle



# Offenbarung

E S O I E H O N T E S T A P L O I A E N T A F  
 die habend Schiffe in dem  
 A L A S S A E K T A S T I M I O T A T O S A U  
 Meer aus Kostbarkeit von ihr  
 T A S O T I M I A W R A A R A M W F A E U V R  
 weil in einer Stunde sie wurde ruiniert erfrent auch  
 A I N O U E P A U T A O U R A N E K A I O I A  
 über sie oh Himmel und oh  
 G I O I K A I O I A P O S T O L O I K A I O I  
 Heilige und oh Apostel (Gesandte) und oh  
 P R O V A T A I O T I E K R I N E N O F E O S < laus?  
 Propheten (Vorhersager) weil ein Urteil gefällt der wahre Gott  
 T O K R I M A U M W N E X A U T A S K A I A R  
 die Verurteilung von euch aus ihr und hebt  
 E N E I S A G G E L O S I S H U R O S L I F O  
 ein Botschaftsengel starker Stein  
 N W S M U L I N O N M E G A N K A I E B A L E  
 wie Mühlschiffartig groß und wirft  
 N E I S T A N F A L A S S A N L E G W N O U T  
 in das Meer sagend auf diese  
 W S O R M A M A T I B L A F A S E T A I B A B  
 Weise sehr wird geworfen Babylon  
 U L W N A M E G A L A P O L I S K A I O U M A  
 die Große Stadt und wird keineswegs  
 E U R E F A E T I K A I V W N A K I F A R W D  
 gefunden mehr und Klang Lyra-Singer  
 W N K A I M O U S I K W N K A I A U L A T W N  
 und Musiker (Sänger) und Flötenspieler  
 K A I S A L P I S T W N O U M A A K O U S F A  
 und Trompeter keinesfalls gehört werden  
 E N S O I E T I K A I P A S T E H N I T A S P  
 in dir mehr und jeder Handwerker  
 A S A S T E H N A S O U M A E U R E F A E N S  
 jeder Kunst keinesfalls gefunden in  
 O I E T I K A I V W N A M U L O U O U M A A K  
 dir mehr und Geräusch Mühlschiff keinesfalls gehört  
 O U S F A E N S O I E T I K A I V W S L U H N  
 werden in dir mehr und Licht der Lampe  
 O U O U M A V A N A E N S O I E T I K A I V W  
 keinesfalls scheint in dir mehr und Stimme  
 N A N U M V I O U K A I N U M V A S O U M A A  
 des Bräutigams und der Braut keinesfalls  
 K O U S F A E N S O I E T I O T I O I E M P O  
 gehört werden in dir mehr weil die Händler  
 R O I S O U A S A N O I M E G I S T A N E S T  
 von dir waren die Großen  
 A S G A S O T I E N T A V A R M A K E I A S O  
 der Erde weil in Drogenzauber von dir  
 U E P L A N A F A S A N P A N T A T A E F N A  
 irregeführt alle die Völkerschaften  
 K A I E N A U T A A I M A P R O V A T W N K A  
 und in ihr Blut der Propheten (Voransager) und

# Offenbarung

I A G I W N E U R E F A K A I P A N T W N T W  
 der Heilige gesunde und alle die  
 N E S V A G M E N W N E P I T A S G A S M E T  
 getötet wurden auf der Erde nach der  
 A T A U T A A K O U S A W S V W N A N M E G A  
 diese ich höre die Stimme große  
 L A N O H L O U P O L L O U E N T W O U R A N  
 Menge viele in dem Himmel  
 W L E G O N T W N A L L A L O U I A A S W T A  
 sagend Alleluia (ΟΛΛΟΙΟ) die Rettung  
 R I A K A I A D O X A K A I A D U N A M I S T < louo?  
 und die Ehre und die Kraft der  
 O U F E O U A M W N O T I A L A F I N A I K A  
 wahren Gottes von uns weil wahrhaftig und  
 I D I K A I A I A I K R I S E I S A U T O U O  
 gerecht die Entscheidungen von ihm weil  
 T I E K R I N E N T A N P O R N A N T A N M E  
 verurteilt die Hure die große  
 G A L A N A T I S E V F E I R E N T A N G A N  
 jede zerstört die Erde  
 E N T A P O R N E I A A U T A S K A I E X E D  
 in der Hurerei von ihr und gerächt  
 I K A S E N T O A I M A T W N D O U L W N A U  
 das Blut der Diener von  
 T O U E K H E I R O S A U T A S K A I D E U T  
 ihm aus Hand von ihr und zum zweiten  
 E R O N E I R A K A N A L L A L O U I A K A I  
 Mal sie sagen Alleluia (ΟΛΛΟΙΟ) und  
 O K A P N O S A U T A S A N A B A I N E I E I  
 der Rauch von ihr steigt auf in  
 S T O U S A I W N A S T W N A I W N W N K A I  
 die ewigen Zeiten der ewigen Zeiten und  
 E P E S A N O I P R E S B U T E R O I O I E I  
 fallen nieder die Ältesten die  
 K O S I T E S S A R E S K A I T A T E S S A R  
 Zwanzig vier und die vier  
 A C W A K A I P R O S E K U N A S A N T W F E < louo?  
 lebende Dinge und beugen an den wahren Gott  
 W T W K A F A M E N W E P I T W F R O N W L E  
 der sitzend auf dem Sitzplatz sagend  
 G O N T E S A M A N A L L A L O U I A K A I V  
 Amen (So sei es) Alleluia (ΟΛΛΟΙΟ) und  
 W N A P O T O U F R O N O U E X A L F E N L  
 Stimme von dem Sitzplatz kam heraus  
 E G O U S A A I N E I T E T W F E W A M W N P < louo?  
 sagend lobt den wahren Gott von uns  
 A N T E S O I D O U L O I A U T O U K A I O I  
 alle die Diener von ihm und die  
 V O B O U M E N O I A U T O N O I M I K R O I  
 fürchtend ihn die kleinen  
 K A I O I M E G A L O I K A I A K O U S A W S  
 und die Großen und ich höre wie

# Offenbarung

VWN ANOHL OUPOLL OUKAIWSVW  
 Stimme Menge viele und wie Klang (Getöse)  
 N ANUDATWNPOLLWNKAIWSVWN  
 Wasser vieler und wie Schall  
 ANBRONTWNISHURWNLEGONTW  
 Donnerer starker sagend  
 NALLALOUIAOTIEBASILEUSE  
 Alleluia (OLLOIO) weil regiert  
 NI O U O O F E O S O P A N T O K R A T W R H  
 Iouo (?) der wahre Gott der Allgewaltige Layst  
 AIRWMENKAIAGALLIWMENKAI  
 unglücklich sein und vor Freude springen und  
 DWSOMENTANDOXANAUTWOTIA  
 geben die Ehre ihm weil  
 LFENOGAMOSTOUARNIOUKAIA  
 kann die Hochzeit des Lammes und der  
 GUNAUTOUATOIMASENEAUTA  
 Frau von ihm bereitet (wird) vor sich  
 NKAIEDOFAAUTAINAPERIBAL  
 und gegeben ihr dass umgeben wird  
 ATAIBUSSINONLAMPRONKAFAR  
 feine Leinwand scheinend klar  
 RONTOGARBUSSINONTADIKAI  
 die denn feine Leinwand die und gerecht  
 WMATATWNAGIWNESTINKAILE  
 Taten der heilige ist und sagt  
 GEIMOIGRAYONMAKARIOIOIE  
 zu mir schreibe Glücklich die in  
 ISTODEIPNONTOUTOUGAMOUTOUA  
 das Abendessen der Hochzeit des  
 R NIOUKEKLAMENOIKAI LEGEI  
 Lammes gerufen werden und sagt  
 MOIOUTOIOILOGOIALAFINOI  
 zu mir diese die Worte wahrhaftige  
 Iouo? > TOUFE OUEISINKAIEPESAEMP  
 der wahre Gottes sind und fiel nieder vor  
 ROSFENTWNPODWNAUTOUPROS  
 den Füßen von ihm um anzuheben  
 KUNASAI AUTWKAILEGEIMOIO  
 ihn und sagt zu mir schau!  
 RAMASUNDOULOSSOUEIMIKAI  
 (=Pferd) nicht! Mit dieher von dir bin ich und  
 TWNADELVWNSOUTWNEHONTWN  
 der Brüder von dir die haltend  
 TANMARTURIANIA SOUTWFEWP < Iouo?  
 das Zeugnis (Beweis) Jesu Den wahre Gott  
 ROSKUNASONAGARMARTURIAI  
 bete an das denn Zeugnis (Beweis) Jesu  
 ASOUESTINTOPNEUMATASPRO  
 ist der Geist der Propheten  
 VATEIASKAIEIDONTONOURAN  
 (Vorher sagen) und ich sah den Himmel

# Offenbarung

ON'ANEWGMENONKAIIDOUIPPO  
 geöffnet werden und siehe! Pferd  
 SLEUKOSKAIOKAFAMENOSEPA  
 weißes und der sitzende auf ihm  
 UTONPISTOSKALOUMENOSKAI  
 der Tren genannt werdende und  
 ALAFINOSKAIENDIKAIOSUNA  
 der Wahrhaftige und in Gerechtigkeit  
 KRINEIKAIPOLEMEIOIDEOVF  
 richtet er und kämpft die aber Augen  
 ALMOIAUTOUVLOXPUROSKAIE  
 von ihm Flammen von Feuer und auf  
 PITANKIVALANAUTOUDIADAM  
 dem Haupt von ihm die Strömbinder  
 ATAPOLLAEHWNONOMAGEGRAM  
 viele habend Name geschrieben  
 MENONOOUDEISOIDENEIMAU  
 den niemand gesehen hat außer selbst  
 TOSKAIPERIBEBLAMENOSIMA  
 und umgeben Kleidungsstück  
 TIONBEBAMMENONAIMAIKAI  
 über voll getaucht Blut und  
 KEKLATAITONOMAAUTOULO  
 genannt wird der Name von ihm das Wort  
 GOSTOUFEOUKAITASTRATEUM < lous? >  
 des wahren Gottes und die Heerestropfen  
 ATATAENTWOURANWAKOLOUFE  
 die in dem Himmel begleitet  
 IAUTWEVIPPOISLEUKOISEND  
 ihn auf Pferden weißen gekleidet  
 EDUMENOIBUSSINONLEUKONK  
 feine Leinwand weiße  
 AFARONKAIKTOUSTOMATOSA  
 reine und aus dem Mund von ihm  
 UTOUEKPOREUETAIROMVAIAO  
 kam heraus breites Schwert scharfes  
 XEIAINAENAUTAPATAXATAEF  
 damit in ihr er schlägt Völkerklare  
 NAKAIAUTOSPOIMANEIAUTOU  
 und er hütet sie  
 SENRABDWSIDARAKAIAUTOSP  
 in Stab Eisen und er tritt  
 ATEITANLANONTOUOINOUTOU  
 die Trug (Kultur) des Waines des  
 FUMOUTASORGASTOUFEOUTOU < lous? >  
 Zorn der Erregung des wahren Gottes des  
 PANTOKRATOROSKAIEHEIEPI  
 Allgewaltige und habend auf  
 TOIMATIONKAIEPITONMARON  
 der Kleidung und auf dem Oberschenkel  
 AUTOUONOMAGEGRAMMENONBA  
 von ihm Name geschrieben

# Offenbarung

S I L E U S B A S I L E W N K A I K U R I O S  
 K U R I W N K A I E I D O N E N A A G G E L O  
 N E S T W T A E N T W A L I W K A I E K R A X  
 E N V W N A M E G A L A L E G W N P A S I T O  
 I S O R N E O I S T O I S P E T O M E N O I S  
 E N M E S O U R A N A M A T I D E U T E S U N  
 A H F A T E E I S T O D E I P N O N T O M E G  
 A T O U F E O U I N A V A G A T E S A R K A S  
 B A S I L E W N K A I S A R K A S H I L I A R  
 H W N K A I S A R K A S I S H U R W N K A I S  
 A R K A S I P P W N K A I T W N K A F A M E N  
 W N E P A U T W N K A I S A R K A S P A N T W  
 N E L E U F E R W N T E K A I D O U L W N K A  
 I M I K R W N K A I M E G A L W N K A I E I D  
 O N T O F A R I O N K A I T O U S B A S I L E  
 I S T A S G A S K A I T A S T R A T E U M A T  
 A A U T W N S U N A G M E N A P O I A S A I T  
 O N P O L E M O N M E T A T O U K A F A M E N  
 O U E P I T O U I P P O U K A I M E T A T O U  
 S T R A T E U M A T O S A U T O U K A I E P I  
 A S F A T O F A R I O N K A I M E T A U T O U  
 O Y E U D O P R O V A T A S O P O I A S A S T  
 A S A M E I A E N W P I O N A U T O U E N O I  
 S E P L A N A S E N T O U S L A B O N T A S T  
 O H A R A G M A T O U F A R I O U K A I T O U  
 S P R O S K U N O U N T A S T A E I K O N I A

König der Könige und Herr  
 der Herr und ich sah eine Botteoffengel  
 stehend in der Sonne und e schreit  
 Stimme große sagend Alle die  
 Vögel die Hiegen  
 im Mitt-Himmel kommt sammelt  
 end zu dem Abendessen dem großen  
 des wahren Gottes damit ihr eßt Fleisch  
 von Königen und Fleisch von Heerführern  
 und Fleisch von Starcken und  
 Fleisch der Pferde und der sitzenden  
 auf ihnen und Fleisch aller der  
 Freien und Diener und  
 kleine und Großen und ich sah  
 das wilde Tier und die Könige  
 der Erde und die Heeresstruppe  
 von ihnen sich sammelnd zu tun  
 Kampf mit den sitzenden  
 auf dem Pferd und mit den  
 Heeresstruppe von ihnen und gefange  
 das wilde Tier und mit diesen  
 falsche Propheten die tun die  
 Zeichen (Wunder) vor ihm in welche  
 irreführen die erhalte die  
 Gravur des wilden Tieres und die  
 anbeten das Bild / Statue von ihm



# Offenbarung

UTOUCWNT ESEBLÄFASANOIDU  
 lebendes werden geworfen die beiden  
 OEISTÄNLIMNANTOUPUROSTA  
 in den See des Feuers  
 SKAIOMENÄSENFEIWKAI OILO  
 und brennend in Schwefel und die übrigen  
 IPOIAPEKTANFÄSANENTAROM  
 wurden gehölet in den breiten  
 VAIATOUKAFÄMENOU EPITOU  
 schwer des Sitzenden auf dem  
 PPOUTÄEXELFOUSÄEKTOUTO  
 Pferd das heraustritt aus dem Mund  
 MATOSAUTOUKAIPANTATAORN  
 von und alle die Vögel  
 EAEH'ORTASFÄSANEKTWNSARK  
 wurde gesättigt aus dem Fleisch  
 WNAUTWNKAIEIDONAGGELONK  
 von ihm und ich sah Botschaftengel  
 ATABAINONTAEKTOUTOURANOU  
 herabkommen aus dem Himmel  
 EHONTATÄNKLEINTÄSABUSSO  
 habend den Schlüssel des Abgrunds  
 UKAIALUSINMEGALÄNEPITÄN  
 und Kette große auf der  
 HEIRAAUTOUKAIEKRATÄSENT  
 Hand von ihm und hält fest  
 ONDRAKONTA OOVISOARHAIOS  
 der Drachen die Schlange ursprüngliche  
 OSESTINDIABOLOSKAIOSATA  
 die ist Teufel (Verleumder) und der Satan  
 NASKAIEDÄSENAUTONHILIAE  
 und fesselt ihn tausend  
 TAKAIEBALENAUTONEISTÄNA  
 Jahre und wirkt ihn in den  
 BUSSONKAIEKLEISENKAIESV  
 Abgrund und schließt und versiegelt  
 RAGISENEPANWAUTOUINAMÄP  
 darüber von ihm damit nicht  
 LANÄSÄETITAEFNÄAHRITELE  
 in die Irre führt mehr die Völkerschaften bis beendet  
 SFÄTAHILIAETÄMETATAUTAD  
 die tausend Jahre danach diese Dinge  
 EILUFÄNAIAUTONMIKRONHRO  
 gebunden lösen ihn kleinelange Zeit  
 NONKAIEIDONFRONOUSKAIEK  
 und ich sah Sitzplatz und sitzend  
 AFISANEPAUTOUSKAIKRIMAE  
 auf ihm und Urteil  
 DOFÄAUTOISKAITASYUHASTW  
 gegeben ihnen und die Psyche (Lebenskraft) der  
 NPEPELEKISMENWNDIATÄNMA  
 Geschöpfen durch das Zeugnis

# Offenbarung

RTURIANIA S OUKA IDIATON LO  
 (Ioh.?) > GONT OUF EOUKA IOITINES OUP  
 des wahren Gottes und wer immer nicht  
 ROSEKUNASANTOFARIONOUDE  
 anbetet das wilde Tier keine, alle  
 TANEIKONAA AUTOUKA IOUKELA  
 das Bild/Statue von ihm und nicht  
 BONTOHARAGMAEPITOMETWPO  
 bekann die Gräver auf die Stein  
 NKAIEPITANHEIRAAUTWNKAI  
 und auf die Hand von ihm und  
 ECASANKAIEBASILEUSANMET  
 leben und regieren mit  
 ATOUHRISTOUHILIAETA OILO  
 dem Christus tausend Jahre die  
 IPOITWNNEKRWNOUKECASA  
 übrige der Toten nicht wieder leben  
 HRITELESFATAHILIAETA AUT  
 bis beendet die tausend Jahre diese  
 AANASTASISAPRWTAMAKARI  
 die Auferstehung die erste Glücklich  
 OSKAIAGIOSOEHWNMEROSENT  
 und heilig die haben Anteil in der  
 AANASTASEITAPRWTAEPI TOU  
 Auferstehung die erste auf diesen  
 TWNODEUTEROSFANATOSOUKE  
 der zweite Tod nicht  
 HEIEXOUSIANALLESONTAIE  
 haben hat Macht aber werden  
 (Ioh.?) > REISTOUFEOUKAITOUHRISTO  
 Priester des wahren Gottes und des Christus  
 UKAIBASILEUSOUSINMETAUT  
 und sie werden regieren mit ihm  
 OUHILIAETA KAIOTANTELESF  
 tausend Jahre und wenn beendet  
 ATAHILIAETALUFASETAIOSA  
 tausend Jahre gelöst der Satan  
 TANASEKTASVULAKASAUTOUK  
 aus dem Gefängnis von ihm und  
 AIEXELEUSETAIPLANASAITA  
 er kommt heraus irreführen die  
 EFNATAENTAISTESSARSIGWN  
 Völkerschaften in den vier Ecken  
 IAISTASGASTONGWGKAIMAGW  
 der Erde der Gog und Magog  
 GSUNAGAGEINAUTOUSEISTON  
 sich sammeln sie zu den  
 POLEMONWNOARIFMOSAUTWNW  
 Kampf von der Zahl von ihm wie  
 SÄAMMOSTASFALASSASKAIAN  
 der Sand des Meeres und

# Offenbarung

E B A S A N E P I T O P L A T O S T A S G A S  
 gehen hinauf auf die Breite der Erde  
 K A I E K U K L E U S A N T A N P A R E M B O  
 und umgeben das Heerlager  
 L A N T W N A G I W N K A I T A N P O L I N T  
 der Heiligen und die Stadt die  
 A N A G A P A M E N A N K A I K A T E B A P U  
 geliebte und kam herunter Feuer  
 R E K T O U O U R A N O U K A I K A T E V A G  
 aus dem Himmel und fraß  
 E N A U T O U S K A I O D I A B O L O S O P L  
 sie und der Teufel (Verleumder) der  
 A N W N A U T O U S E B L A F A E I S T A N L  
 irrte sie wurde geworfen in den  
 I M N A N T O U P U R O S K A I F E I O U O P  
 See der Feuers und Schwefels wo  
 O U K A I T O F A R I O N K A I O Y E U D O P  
 und das wilde Tier und der falsche Prophet  
 R O V A T A S K A I B A S A N I S F A S O N T  
 und werden gefoltert  
 A I A M E R A S K A I N U K T O S E I S T O U  
 Tage und Nacht bis die  
 S A I W N A S T W N A I W N W N K A I E I D O  
 ewige Pein der ewigen Pein und ich sah  
 N F R O N O N M E G A N L E U K O N K A I T O  
 Sitzplatz großen weißen und der  
 N K A F A M E N O N E P A U T O U O U A P O T  
 Sitzende auf ihm vor dem von  
 O U P R O S W P O U E V U G E N A G A K A I O  
 des Gerichtes wegreichen die Erde und der  
 O U R A N O S K A I T O P O S O U H E U R E F  
 Himmel und Platz nicht gefunden wurde  
 A A U T O I S K A I E I D O N T O U S N E K R  
 für sie und ich sah die Toten  
 O U S T O U S M E G A L O U S K A I T O U S M  
 die großen und die  
 I K R O U S E S T W T A S E N W P I O N T O U  
 kleine stehen vor dem  
 F R O N O U K A I B I B L I A A N O I H F A S  
 Sitzplatz und Buchrollen wurde geöffnet  
 A N K A I A L L O B I B L I O N A N O I H F A  
 und andere Buchrolle wurde geöffnet  
 O E S T I N T A S C W A S K A I E K R I F A S  
 die ist des Lebens und unterschieden  
 A N O I N E K R O I E K T W N G E G R A M M E  
 die Toten aus dem Geschriebenen  
 N W N E N T O I S B I B L I O I S K A T A T A  
 in den Buchrollen gemäß den  
 E R G A A U T W N K A I E D W K E N A F A L A  
 Werken von ihnen und er gab das Meer  
 S S A T O U S N E K R O U S T O U S E N A U T  
 die Toten die in ihm



# Offenbarung

Ä K A I O F A N A T O S K A I O A D Ä S E D W  
 und der Tod und der Hades gaben  
 K A N T O U S N E K R O U S T O U S E N A U T  
 die Toten die in ihnen  
 O I S K A I E K R I F Ä S A N E K A S T O S K  
 und unterschiede jeder gemäß  
 A T A T A E R G A A U T W N K A I O F A N A T  
 den Werke von ihnen und der Tod  
 O S K A I O A D Ä S E B L Ä F Ä S A N E I S T  
 und der Hades wurde geworfen in  
 Ä N L I M N Ä N T O U P U R O S O U T O S O F  
 den See des Feuers das der  
 A N A T O S O D E U T E R O S E S T I N Ä L I  
 Tod der zweite ist der See  
 M N Ä T O U P U R O S K A I E I T I S O U H E  
 des Feuers und wenn irgend nicht  
 U R E F Ä E N T Ä B I B L W T Ä S C W Ä S G E  
 gefunden in der Buchrolle des Lebens geschrieben  
 G R A M M E N O S E B L Ä F Ä E I S T Ä N L I  
 wurde geworfen in den See  
 M N Ä N T O U P U R O S K A I E I D O N O U R  
 des Feuers und ich sah Himmel  
 A N O N K A I N O N K A I G Ä N K A I N Ä N O  
 neuen und Erde neue die  
 G A R P R W T O S O U R A N O S K A I Ä P R W  
 aber erst Himmel und erste  
 T Ä G Ä A P Ä L F A N K A I Ä F A L A S S A O  
 Erde darüber gehen und das Meer nicht  
 U K E S T I N E T I K A I T Ä N P O L I N T Ä  
 ist mehr und die Stadt die  
 N A G I A N I E R O U S A L Ä M K A I N Ä N E  
 heilige Jerusalem und neues ich  
 I D O N K A T A B A I N O U S A N E K T O U O  
 sah herabkommen aus dem  
 louo? > U R A N O U A P O T O U F E O U Ä T O I M A S  
 Himmel von dem wahren Gott vorbereitet  
 M E N Ä N W S N U M V Ä N K E K O S M Ä M E N  
 wie eine Braut geschmückt  
 Ä N T W A N D R I A U T Ä S K A I Ä K O U S A  
 zu dem Mann ihren und ich höre  
 V W N Ä S M E G A L Ä S E K T O U F R O N O U  
 Stimme große aus dem Sitzplatz  
 louo? > L E G O U S Ä S I D O U Ä S K Ä N Ä T O U F E  
 sagend Schau! der Zelt des wahren Gottes  
 O U M E T A T W N A N F R W P W N K A I S K Ä  
 mit den Menschen und zehlet  
 N W S E I M E T A U T W N K A I A U T O I L A  
 mit ihnen und die Völker  
 louo? > O I A U T O U E S O N T A I K A I A U T O S O  
 von ihnen werden und selbst der  
 F E O S M E T A U T W N E S T A I K A I E X A  
 wahre Gott mit ihnen ist und abwischt

# Offenbarung

LEIYEIPANDAKRUONEKTWNNOV  
 jede Träne von den Augen  
 FALMWNAUTWNKAIOFANATOSO  
 von ihnen und der Tod nicht  
 UKESTAIETIOUTEPENFOSOUT  
 ist mehr weder Trauer noch  
 EKRAUGAOUTEPONOSOUKESTA  
 Geschrei noch Leid nicht sein werden  
 IETITAPRWTAAPALFANKAIEI  
 mehr da erste vorbeigegangen und sagte  
 PENOKAFAMENOSEPIWFRONW  
 der Sitzende auf dem Sitzplatz  
 IDOUKAINAPOIWPANTAKAILE  
 Schau! neu mache Alles und sagt  
 GEIGRAYONOTIOUTOIOIOLOGO  
 Schreibe! dass diese die Worte  
 IPISTOIKAIALAFINOIEISIN  
 (wahrhaftig) glaubwürdig und wahrhaftig sind  
 KAIEIPENMOIGEGONANEGWTO  
 und sagte zu mir es ist geworden ich das  
 ALVAKAITOWARHAKAITOTEL  
 Alpha und das Omega der Ursprung und das Ende  
 OSEGWTWDIWNNTIDWSWEKTAS  
 ich den Durstenden werde geben aus dem  
 PAGASTOUUDATOSTASCHWASDW  
 Brunnen des Wassers als Lebens als Geschenke  
 REANONIKWNKLARONOMASEIT  
 der Sieger/Überlebende wird erben dieses  
 AUTAKAIESOMAIAUTWFEOSKA < lono?  
 und ich werde sein zu ihm Gott und  
 IAUOSESTAIMOIUIOSTOISD  
 er wird sein mir Sohn die Angestlichen  
 EDEILOISKAIAPISTOISKAIE  
 und Unläubige und  
 BDELUGMENOISKAIVONEUSIK  
 Absehblichen und Mörder und  
 AIPORNOISKAIVARMAKOISKA  
 Hurer und mit Drogen/Magie Treibenden und  
 IEIDWLLOLATRAISKAIPASITO  
 Götzenanbeter und alle die  
 ISYEUDESINTOMEROSAUTWNE  
 Unwahren der Anteil von ihnen in  
 NTALIMNATAKAIOMENAPURIK  
 dem See der brennt das Feuer und  
 AIFEIWOESTINOFANATOSODE  
 Schwefel der ist der Tod zweiter  
 UTEROSKAIALFENEISEKTWNE  
 und kam ein aus den sieben  
 PTAAGGELWNTWNEHONTWNTAS  
 Botschaftsengel der habend die  
 EPTAVIALASTWNGEMONTWNTW  
 sieben Schalen der voll ist die

# Offenbarung

NEPTAPLAGWNTWNESHATWNKA  
 sieben Plagen die letzten und  
 IELALASENMETEMOULEGWNDE  
 spricht mit mir sagend Hier  
 URODEIXWSOITANNUMVANTAN  
 ich zeige dir die Braut die  
 GUNAIKATOUARNIOUKAIAPAN  
 Frau des Lammes und trägt weg  
 EGKENMEENPNEUMATIEPIORO  
 mich in Geist auf Berg  
 SMEGAKAIUYALONKAIEDEIXE  
 großen und hohen und er zeigt  
 NMOITANPOLINTANAGIANIER  
 mir die Stadt die heilige  
 OUSALAMKATABAINOUSANEKT  
 Jerusalem herabkommend aus  
 lous? > OUOURANOUAPOTOUFEOUHEHOU  
 dem Himmel von dem wahren Gott habend  
 lous? > SANTANDOXANTOUFEOUOVWST  
 den Glanz des wahren Gottes das Licht / Brillanz  
 ARAUTASOMOIOSLIFWTIMIWT  
 von ihr gleich Stein sehr wertvoll  
 ATWWSLIFWIASPIDIKRUSTAL  
 wie Stein Jaspis scheinend wie ein Kristall  
 LICONTIEHOUSATEIHOSMEGA  
 habend Mauern große  
 KAIUYALONEHOUSAPULWNASD  
 und hohe habend Tore zwölf  
 WDEKAKAIEPITOISPULWSINA  
 und auf den Toren  
 GGELOUSDWDEKAKAIONOMATA  
 Botschaftsbügel zwölf und Namen  
 EPIGEGRAMMENAAESTINTWND  
 darauf geschrieben welche sind die zwölf  
 WDEKAVULWNUIWNISRALLAPO  
 Stämme Söhne Israels aus von  
 ANATOLASPULWNESTREISKAI  
 den Osten Tore drei und  
 APOBORRAPULWNESTREISKAI  
 von Norden Tore drei und  
 APONOTOUNPULWNESTREISKAI  
 von Süden Tore drei und  
 APODUSMWNPNPULWNESTREISKA  
 von Westen Tore drei und  
 ITOTEIHOSTASPOLEWSEHWNF  
 die Mauer der Stadt habend  
 EMELIOUSDWDEKAKAIEPAUTW  
 Grundsteine zwölf und auf ihnen die  
 NDWDEKAONOMATATWNDWDEKA  
 zwölf Namen der zwölf  
 APOSTOLWNTOUARNIOUKAIOL  
 Apostel (Augesandten) des Lammes und der Sprechende

# Offenbarung

A L W N M E T E M O U E I H E N M E T R O N K  
 mit mir hat Maß  
 A L A M O N H R U S O U N I N A M E T R A S A  
 Rohr golden um zu messe  
 T A N P O L I N K A I T O U S P U L W N A S A  
 die Stadt und die Tore  
 U T A S K A I T O T E I H O S A U T A S K A I  
 von ihr und die Mauer von ihr und  
 A P O L I S T E T R A G W N O S K E I T A I K  
 die Stadt viereckig (quadratisch) liegt und  
 A I T O M A K O S A U T A S O S O N T O P L A  
 wie Länge von ihr genauso viel wie die Breite  
 T O S K A I E M E T R A S E N T A N P O L I N  
 und er misst die Stadt  
 T W K A L A M W E P I S T A D I O U S D W D E  
 zum (mit) Rohr auf Stadten zwölf  
 K A H I L I A D W N T O M A K O S K A I T O P  
 Tausend die Länge und die  
 L A T O S K A I T O U Y O S A U T A S I S A E  
 Breite und die Höhe von ihr gleich  
 S T I N K A I E M E T R A S E N T O T E I H O  
 ist und er misst die Mauer  
 S A U T A S E K A T O N T E S S E R A K O N T  
 von ihr hundert vierzig  
 A T E S S A R W N P A H W N M E T R O N A N F  
 vier Ellen des Maßes des Menschen  
 R W P O U O E S T I N A G G E L O U K A I A E  
 das ist des Botenankers und das  
 N D W M A S I S T O U T E I H O U S A U T A S  
 Bannweh der Mauer von ihr  
 I A S P I S K A I A P O L I S H R U S I O N K  
 Jaspis und die Stadt Gold  
 A F A R O N O M O I O N U A L W K A F A R W O  
 reines gleich Glas reinen die  
 I F E M E L I O I T O U T E I H O U S T A S P  
 Grundsteine der Mauer der  
 O L E W S P A N T I L I F W T I M I W K E K O  
 Stadt allerlei kleine wertvolle geschmückt  
 S M A M E N O I O F E M E L I O S O P R W T O  
 der Grundstein der erste  
 S I A S P I S O D E U T E R O S S A P V I R O  
 Jaspis der zweite Saphir  
 S O T R I T O S H A L K A D W N O T E T A R T  
 der dritte Chalzedon der vierte  
 O S S M A R A G D O S O P E M P T O S S A R D  
 Smaragd der fünfte Sardonyx  
 O N U X O E K T O S S A R D I O N O E B D O M  
 der sechste Karneol der siebte  
 O S H R U S O L I F O S O O G D O O S B A R U  
 Chrysolith der achte Beryll  
 L L O S O E N A T O S T O P A C I O N O D E K  
 der neunte Topas der zehnte

# Offenbarung

A T O S H R U S O P R A S O S O E N D E K A T  
 O S U A K I N F O S O D W D E K A T O S A M E  
 F U S T O S K A I O I D W D E K A P U L W N E  
 S D W D E K A M A R G A R I T A I A N A E I S  
 E K A S T O S T W N P U L W N W N A N E X E N  
 O S M A R G A R I T O U K A I A P L A T E I A  
 T A S P O L E W S H R U S I O N K A F A R O N  
 W S U A L O S D I A U G A S K A I N A O N O U  
 Iou? > K E I D O N E N A U T A I O U O G A R O F E O  
 S O P A N T O K R A T W R N A O S A U T A S E  
 S T I N K A I T O A R N I O N K A I A P O L I  
 S O U H R E I A N E H E I T O U A L I O U O U  
 D E T A S S E L A N A S I N A V A I N W S I N  
 Iou? > A U T A A G A R D O X A T O U F E O U E V W T  
 I S E N A U T A N K A I O L U H N O S A U T A  
 S T O A R N I O N K A I P E R I P A T A S O U  
 S I N T A E F N A D I A T O U V W T O S A U T  
 A S K A I O I B A S I L E I S T A S G A S V E  
 R O U S I N T A N D O X A N A U T W N E I S A  
 U T A N K A I O I P U L W N E S A U T A S O U  
 M A K L E I S F W S I N A M E R A S N U X G A  
 R O U K E S T A I E K E I K A I O I S O U S I  
 N T A N D O X A N K A I T A N T I M A N T W N  
 E F N W N E I S A U T A N K A I O U M A E I S  
 E L F A E I S A U T A N P A N K O I N O N K A  
 I P O I W N B D E L U G M A K A I Y E U D O S

*Chrysopeas*  
*Hyazinth (Zirkon)*  
*der elfte*  
*der zwölfe*  
*Amethyst*  
*und die zwölf*  
*Tore*  
*zwölf*  
*Perlen*  
*auf einem*  
*jeden*  
*der*  
*Tore*  
*war auf einer*  
*Perle*  
*und die Breite*  
*der Stadt*  
*Gold*  
*reines*  
*wie Glas*  
*durchsichtig*  
*und Tempel*  
*nicht*  
*ich sah*  
*in ihr*  
*Iouo*  
*denn*  
*der wahre Gott*  
*der Allgewaltige*  
*Tempel*  
*von ihr*  
*ist*  
*und das Lamm*  
*und die Stadt*  
*nicht habend*  
*der Sonne*  
*wie auch jetzt*  
*des*  
*Mondes*  
*um zu scheinen*  
*ihr*  
*der aber*  
*Glanz*  
*des wahren Gottes*  
*erleuchtet*  
*sie*  
*und die Lampe*  
*von ihr*  
*das Lamm*  
*und es sollen wandeln*  
*die Völkerschaften*  
*durch das Licht*  
*von ihr*  
*und die*  
*Könige (Regenten)*  
*der Erde*  
*tragen*  
*die*  
*Ehre*  
*ihre*  
*zu ihr*  
*und die*  
*Tore*  
*von ihr*  
*keinesfalls*  
*Zugeschlüsse werden*  
*tags*  
*Nacht*  
*aber*  
*nicht*  
*gibt es*  
*dort*  
*und sie sollen fragen*  
*die*  
*Ehre*  
*und die*  
*Wertschätzung*  
*der*  
*Völkerschaften*  
*zu ihr*  
*und keinesfalls*  
*dürfen*  
*hinein*  
*zu ihr*  
*alle*  
*Unreine*  
*und*  
*Tuende*  
*Abscheuliches*  
*und*  
*Falschheit*



# Offenbarung

EIMÄOIGEGRAMMENOI ENTWBI  
*was nicht aufgeschrieben in der Buchrolle*  
 BLIWTÄSCHWASTOUARNIOUKAI  
*des Lebens des Lammes und*  
 EDEIXENMOI POTAMONUDATOS  
*es zeigt mir den Fluß von Wasser*  
 CWÄSLAMP RONWSKRUSTALLON  
*des Lebens scheinend wie Kristall*  
 EKPOREUOMENONEKTOUFRONO  
*herauskommend aus dem Sitzplatz*  
 UTOUFE OUKAITOUARNIOUENM <Iouo?  
*des wahren Gottes und des Lammes in*  
 ESWTÄSPLATEIASAUTÄSKAIT  
*Mitte der Straße von ihr und*  
 OUPOTAMOUE NTEUFENKAI EKE  
*des Flusses beiderseits (hier und hier)*  
 IFENXULONCWÄSPOIOUNKARP  
*Baum des Lebens hervorbringend Früchte*  
 OUSDWDEKAKATAMANA EKASTO  
*zwölf gemäß Monat jedem*  
 NAPONDIDOUNTONKARPONAUTO  
*gebend die Frucht von ihm*  
 UKAITAVULLATO UXULOUEISF  
*und die Blätter des Baumes zu*  
 ERAPEIANTWNEFNWNKAIPANK  
*Heilen die Völkerschaft und alle*  
 ATAFEMA OUK ESTAIETIKAIOF  
*Flüche nicht sollen sein mehr und der*  
 RONOSTOUFE OUKAITOUARNIO <Iouo?  
*Sitzplatz des wahren Gottes und des Lammes*  
 UENAUTÄESTAIKAI OIDOULOI  
*in ihr werden sein und die Diener*  
 AUTOULATREUSOUSINAUTWKA  
*von ihm Gottesdienst leisten ihm und*  
 IOYONTAITOPROS WPONAUTOU  
*ansehen des Gesicht von ihm*  
 KAITOONOMAAUTOU EPITWNME  
*und der Name von ihm auf den Stühlen*  
 TWPWNAUTWNKAINUXOUKESTA  
*von ihnen und Nacht nicht soll sein*  
 IETIKAIOUKEHOUSINHREIAN  
*mehr und nicht sie haben Notwendigkeit*  
 VWTOSLUHNOUKAIVWSALIOUO  
*für Licht der Lampe und Licht der Sonne denn*  
 TII O U O O F E O S V W T I S E I E P A U T  
*Iouo der wahre Gott erkennt sie*  
 OUSKAIBASILEUSOUSINEIST  
*und sie sollen regieren in die*  
 OUSAIWNASTWNAINWNWNKAIEI  
*ewige Zeit der ewige Zeit und ewige*  
 PENMOIOUTOIOILOGOIPISTO  
*zu mir diese die Worte glaubwürdig*

# Offenbarung

I K A I A L Ä F I N O I K A I I O U O O F E O  
 und wahrhaftig und Iouo der wahre Gott  
 S T W N P N E U M A T W N T W N P R O V Ä T W  
 des Geistes der Propheten (Vortersager) der  
 N A P E S T E I L E N T O N A G G E L O N A U  
 sandte aus den Botschaftsengel  
 T O U D E I X A I T O I S D O U L O I S A U T  
 seine zu zeigen den Diener von ihm  
 O U A D E I G E N E S F A I E N T A H E I K A  
 was notwendig zu werden in Eile und  
 I I D O U E R H O M A I T A H U M A K A R I O  
 schau! ich komme plötzlich glücklich  
 S O T Ä R W N T O U S L O G O U S T Ä S P R O  
 die bewahren die Worte der Propheten  
 V Ä T E I A S T O U B I B L I O U T O U T O U  
 der Buchrolle dieser  
 K A G W I W A N N Ä S O A K O U W N K A I B L  
 und ich (?) Johannes der Hörende und Beobachtende  
 E P W N T A U T A K A I O T E Ä K O U S A K A  
 dieses und als ich höre und  
 I E B L E Y A E P E S A P R O S K U N Ä S A I  
 beobachte falle nieder anbetete  
 E M P R O S F E N T W N P O D W N T O U A G G  
 vor den Füße des Botschafts-  
 E L O U T O U D E I K N U O N T O S M O I T A  
 engels der Zeigende mir dieser  
 U T A K A I L E G E I M O I O R A M Ä S U N D  
 und er sagt zu mir schau! Nicht! Mitdiener  
 O U L O S S O U E I M I K A I T W N A D E L V  
 von dir ich bin und der Brüder  
 W N S O U T W N P R O V Ä T W N K A I T W N T  
 von dir den Propheten (Vortersager) und der  
 Ä R O U N T W N T O U S L O G O U S T O U B I  
 Halbende die Worte der Buch-  
 I O U O ? > B L I O U T O U T O U T W F E W P R O S K U N  
 rolle diese Den wahren Gott bete an  
 Ä S O N K A I L E G E I M O I M Ä S V R A G I  
 und er sagt zu mir nicht verriegelte  
 S Ä S T O U S L O G O U S T Ä S P R O V Ä T E  
 die Worte der Propheten  
 I A S T O U B I B L I O U T O U T O U K A I  
 der Buchrolle diese die Zeit  
 R O S G A R E G G U S E S T I N O A D I K W N  
 aber nahe ist der Ungerechte  
 A D I K Ä S A T W E T I K A I O R U P A R O S  
 sei ungerecht weiter und der Beschmutzte  
 R U P A R E U F Ä T W E T I K A I O D I K A I  
 sei beschmutzt weiter und der und Gerechte  
 O S D I K A I O S U N Ä N P O I Ä S A T W E T  
 und sei gerecht tuend weiter  
 I K A I O A G I O S A G I A S F Ä T W E T I I  
 und der Heilige sei heilig weiter

# Offenbarung

DOUERHOMAITAHUKAIOMISFO  
 Schon! Ich komme plötzlich und der Lohn  
 SMOUMETEMOUAPODOUNAIEKA  
 von mir mit mir zu geben jedem  
 STWWSTOERGONESTINAUTOUE  
 wie das Werk ist von ihm Ich  
 GWTOALVAKAITOWOPRWTOSKA  
 der Alpha und der Omega der Erste und  
 IOESHATOSÄARHÄKAITOTELO  
 der Letzte der Ursprüngliche und der Ziel  
 SMAKARIOIOIPLUNONTESAS  
 Glückliche die tuernde (?) POIUNTES die  
 STOLASAUTWNINAESTAIÄEXO  
 Gebote (?) ENOLAS von ihm damit sei die Erlaubnis  
 USIAAUTWNEPITOXULONTASC  
 von ihnen auf den Baum des  
 WASKAITOISPULWSINEISELF  
 Befehl und die Tore hineingehen  
 WSINEISTANPOLINEXWOIKUN  
 in die Stadt Außen die Hunde  
 ESKAIOIVARMAKOIKAIOIPOR  
 und die Brocken der Treiber und die Hürer  
 NOIKAIOIVONEISKAIÖIEW  
 und die Mörder und die Götzen-  
 LOLATRAIKAIPASVILWNKAIP  
 anbeter und alle lieben und  
 OIWNYEUDOSEGWIA'SOUSEPEM  
 treibe Falscher Ich Jesus habe ausge-  
 YATONAGGELONMOUMARTURÄS  
 sandt den Botschaftsengel von mir um zu bezeugen  
 AIUMINTAUTAEPTITAISEKKLÄ  
 euch dieses alles zu den Kirchenversammlungs-  
 SIAISEGWEIMIÄRICKAKAITOG  
 gemeinden Ich bin die Wurzel und auch der erbtam-  
 ENOSDAUIDOASTÄROLAMPROS  
 mende von David der Stern der hellleuchtende  
 OPRWINOSKAITOPNEUMAKAIÄ  
 der des Morgens und der Geist und die  
 NUMVÄLEGOUSINERHOUKAIOA  
 Braut sagen „Komme(doch)!“ und der, der  
 KOUWNEIPATWERHOUKAIODIY  
 (dies) hört, oh sage er (doch) „Komme(doch)!“ und der, der Durst  
 WNERHESFWOFELWNLABETWUD  
 verspürt oh komme er (doch)! der, der den Hunger ver- spürt oh nehme er (doch) Wasser  
 WRCWÄSDWREANMARTURWEGWP  
 des Lebens völlig umsonst (ohne Lohn) (Ich) bezeuge, Ich ja, jedem  
 ANTITWAKOUONTITOUSLOGOU  
 dem ja, der hört die Worte  
 STÄSPROVÄTEIASTOUBIBLIO  
 der Prophetie dieser Buchrolle  
 UTOUTOUEANTISEPIFÄEPAUT  
 ja dieser: Wenn irgendwer dazuschreibt zu diesen



# Offenbarung

A E P I F A S E I O F E O S E P A U T O N T A  
 dazuladen wird des (nähe) Gott auf ihn die  
 S P L A G A S T A S G E G R A M M E N A S E N  
 Plagen die aufgeschrieben sind in  
 T W B I B L I W T O U T W K A I E A N T I S A  
 der Buchrolle ja diese hier und wenn irgendwer nimmt  
 V E L A P O T W N L O G W N T O U B I B L I  
 Weg von den Worten der Buchrolle  
 O U T A S P R O V A T E I A S T A U T A S A V  
 der (also) der Prophetie dieser (hier) es wird  
 E L E I O F E O S T O M E R O S A U T O U A P  
 wegzunehmen die (nähe) Gott die Möglichkeit zu Be- kommen Anteil von ihm  
 O T O U X U L O U T A S C W A S K A I E K T A  
 dem Baum des Lebens und an der  
 S P O L E W S T A S A G I A S T W N G E G R A  
 Stadt der heiligen gemäß dem Geschriebenen Din-  
 M M E N W N E N T W B I B L I W T O U T W L E  
 gen in der Buchrolle ja diese hier es sagt  
 G E I O M A R T U R W N T A U T A N A I E R H  
 der, der bezeugt dieses alles: Jawohl, ich komme  
 O M A I T A H U A M A N E R H O U K U R I E I  
 in schnell folge Amen Komm Herr ge-  
 A S O U A H A R I S T O U K U R I O U I A S O  
 sus die Liebesgunst des Herrn Jesus  
 U M E T A P A N T W N O A N A P A R H A S O A  
 mit allen  
 K A K O A M E N O E W R A K A M E N T O I S O  
 V F A L M O I S A M W N O E F E A S A M E F A  
 K A I A I H E I R E S A M W N E Y A L A V A S  
 A N P E R I T O U L O G O U T A S C W A S K A  
 I A C W A E V A N E R W F A K A I E W R A K A  
 M E N K A I M A R T U R O U M E N K A I A P A  
 G G E L L O M E N U M I N T A N C W A N T A N  
 A I W N I O N A T I S A N P R O S T O N P A T  
 E R A K A I E V A N E R W F A A M I N O E W R  
 A K A M E N K A I A K A K O A M E N A P A G G  
 E L L O M E N K A I U M I N I N A K A I U M E  
 I S K O I N W N I A N E H A T E M E F A M W N  
 K A I A K O I N W N I A D E A A M E T E R A M

## Thema: 5. Siegel Offenbarung

### Zwischenzeilenübersetzung

(Übersetzungsversuch, noch nicht gültig)

#### Offenbarung 6:9-11

KAI OTE ÄNOIXEN TÄN PEMPTÄN SVRAGIDA EIDON UPOKATW  
Und als er öffnete das fünfte Siegel (da) sah ich unterhalb

TOU FUSIASTÄRIOU TAS YUHAS  
des Altars die Lebenswillenskräfte

TWN ESVAGMENWN DIA TON LOGON [IOUOU(?)] TOU FEOU  
derer, die abgetan wurden wegen des Wortes [Iouos(?)] des wahren Gottes  
(wie hingerichtet)

KAI DIA TÄN MARTURIAN ÄN EIHON  
und wegen dem Eintreten für die Wahrheit das sie festmachten.

KAI EKRAKAN VWNÄ MEGALÄ LEGONTES  
Und sie schrien mit Stimmenschall großem und sagten:

EWS POTE O DESPOTÄS O AGIOS KAI ALÄFINOS  
Bis wann nur oh du Hausherr du heiliger und wahrhaftiger  
(=wahrheitsliebender)

OUK KRINEIS KAI EKDIKEIS O AIMA ÄMWN  
nicht du ziehst zur Rechenschaft und rächst die (vergeudete) Kraft von uns

EK TWN KATOIKOUNTWN EPI TÄS GÄS  
von den (allen) die bevölkernd sind auf dem Globus.  
(= die bevölkern)

KAI EDOFÄ AUTOIS EKAŠTW ŠTOLÄ LEUKÄ  
Und so wurde gegeben ihnen jedem einzelnen eine Kleidung in weiß

KAI ERREFÄ AUTOIS INA ANAPAUSONTAI ETI HRONON MIKRON  
und man sagte ihnen dass sie pausieren müssten doch noch eine Zeit kleine  
(wohl oder übel)

EWS PLÄRWFSIN KAI OI ŠUNDOULOI AUTWON  
bis auch die volle Zahl erreicht sei (und) auch diejenigen Mitdiener von ihnen

KAI OI ADELVOI AUTWN OI MELLONTES  
(und) auch diejenigen Brüder von ihnen die schon dabei waren

APOKTENESFAI WS KAI AUTOI  
tot-(auch mundtot) gemacht zu werden wie ja (und) auch sie.

**Vgl. Mt 24:48-51**

## **Flüssiger Text**

(Übersetzungsversuch, noch nicht gültig)

### **Offenbarung 1:7:**

Schau doch! Er kommt mittels der Wolken und es wird sehen ihn jedes Auge und auch die, welche ihn durchbohrt haben. Und es werden sich jammervoll an die Brust schlagen wegen ihm alle Volksgruppen der Erde. Jawohl! So wird es (=Amen)!

### **Offenbarung 6:9-11:**

Und als er das fünfte Siegel öffnete, da sah ich die Lebenswillenkräfte derer, die abgetan (wie hingerichtet) wurden wegen des Wortes louos, des wahren Gottes und wegen des Eintretens für die Wahrheit, was sie festgemacht haben. Und sie schrien mit großem Stimmenschall mit den Worten: Bis wann nur, oh du Hausherr, du heiliger und wahrheitsliebender ziehst du nicht zur Rechenschaft und rächst du die vergeudete Kraft von uns nicht an all denen, die die Fläche des Erdglobus bevölkern. Und deshalb wurde ihnen, jedem einzelnen, eine Kleidung in Weiß gegeben und man sagte ihnen, dass sie doch noch pausieren müssen (wohl oder übel) eine kleine Zeit, bis auch die volle Zahl erreicht sei, dass auch diejenigen ihrer Mitdiener, und solche ihrer Brüder, die schon in diesem Prozess waren, ganz (mund-)tot gemacht zu werden, (tot) wären wie auch sie!

### **Offenbarung 22:20,21:**

Es sagt der, der bezeugt dieses alles: Jawohl, ich komme in schneller Abfolge, Amen. Komm, Herr Jesus! Die Liebesgunst des Herrn Jesus (sei) mit euch allen (bzw. andere Lesart: mit allen Heiligen, Amen).

**Vgl. Mt 24:48-51**

# Das Israel Gottes heute

10.5.2022

## Teil 1

die Wahrheit wird euch frei machen

- keine Gruppe gesalbter Christen
- kein Staat
- keine Sprachgruppe
- keine einzelne Religionsorganisation
- kein Volk einer Rasse oder eines Staats
- kein Volk einer Religion oder Organisation

nur Treue des Guten

→ also unorganisierte Einzelpersonen!

mit festgemachter Liebe oder  
Entschlossenheit hierzu  
(Gn 38:7-29)

→ die nie mehr erkalten kann!

für alle Menschen offen, Israel zu sein  
ohne Ansehen der Person, nur mit dem Kriterium: Liebe!

**Quelle des Israel (die Vorreiter etc.)**  
zu den Zahlen siehe weitere Seiten

|                           |   |                                      |  |                                     |   |                           |
|---------------------------|---|--------------------------------------|--|-------------------------------------|---|---------------------------|
| Feuersäule<br>(Quantität) | { | Jequeb (=Jakob) ⑪<br>hält Ferse fest |  | Ischral (=Israel) ⑫<br>Gottbesieger | } | Wolkensäule<br>(Qualität) |
|---------------------------|---|--------------------------------------|--|-------------------------------------|---|---------------------------|

|       |   |                   |                                           |           |                 |
|-------|---|-------------------|-------------------------------------------|-----------|-----------------|
| Hütte | { | Rhl (=Rahel) ⑩:   | Lamm, Mutterschaf                         | Qualität  | Allerheiligstes |
|       |   | Zilpo (=Silpa) ⑨: | to trickle as myrrh,<br>fragrant dropping | Quantität | Heiliges        |

|        |   |                  |              |           |                      |
|--------|---|------------------|--------------|-----------|----------------------|
| Vorhof | { | Bloo (=Bilha) ⑦: | timid        | Qualität  | Quadrat um die Hütte |
|        |   | Lao (=Lea) ⑧:    | eifrig, dumm | Quantität | Quadrat am Eingang   |

Die Söhne:

|           |                               |                                                                                   |
|-----------|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Qualität: | 2 von Rahel ⑥<br>2 von Zlpo ⑤ | Mose AOLMUED + Frauen am Hofeingang<br><u>Priester mit Mose</u> und <u>Kohath</u> |
|-----------|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|

|            |                             |                                                    |
|------------|-----------------------------|----------------------------------------------------|
| Quantität: | 2 von Bloo ④<br>6 von Lao ③ | <u>Gerschon</u> und Merari<br>12 Stämme des Volkes |
|------------|-----------------------------|----------------------------------------------------|

Die Töchter

|           |        |                    |             |
|-----------|--------|--------------------|-------------|
| Qualität: | Dina ② | → ihr Name erwähnt | → Mischvolk |
|-----------|--------|--------------------|-------------|

|            |                                           |                          |
|------------|-------------------------------------------|--------------------------|
| Quantität: | weitere (mind. 2) ① → Namen nicht erwähnt | } Quarantäne<br>+ Kranke |
|------------|-------------------------------------------|--------------------------|

## Buchstaben der Bibel

|                                                              |                                  |                |                     |                                                                                                                              |
|--------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Summe 81 = 9 x 9<br>= 9 Quadrate oder 3 Würfel = Stiftshütte | Summe 49 = 7 x 7<br>heilige Zahl | 1) <u>AT</u> = | 22 Buchstaben       | (Adamisch-Hebräisches Alphabet, auch für Aramäische Teile)                                                                   |
|                                                              |                                  | 2) <u>NT</u> = | 24 Buchstaben       | (Griechisch)                                                                                                                 |
|                                                              |                                  |                | + 3 Zeichen:        | spiritus lenis, spiritus asper, iota subscriptum                                                                             |
|                                                              |                                  |                | <hr/> 27 Buchstaben | letzter Buchstabe: Omega (vgl. ich bin das Alpha und Omega)                                                                  |
|                                                              |                                  | 3) <u>EvTh</u> | 32 Buchstaben       | (Koptisch des Thomas-Evangelium aus Nag Hammadi)<br>letzter Buchstabe: ti (τ) (vgl. τ als letzter Buchstabe der AT-Sprachen) |

### Quadrate der Stiftshütte (als Grundflächen):

|                    |                            |     |
|--------------------|----------------------------|-----|
| Allerheiligstes:   | 1 Quadrat-Grundfläche      | ⑨   |
| Heiliges:          | 2 Quadrate als Grundfläche | ⑦+⑧ |
| Vorhof:            | 2 Quadrate als Grundfläche | ⑤+⑥ |
| Tisch im Heiligen: | 2 Quadrate Grundfläche     | ③+④ |
| Räucheraltar:      | 1 Quadrat Grundfläche      | ②   |
| Brandopferaltar:   | 1 Quadrat Grundfläche      | ①   |

Summe: 9 Grundflächen-Quadrate

### Würfel der Stiftshütte (begehbarer Raum):

|                     |                                 |     |
|---------------------|---------------------------------|-----|
| 1) Allerheiligstes: | 1 Würfel (Kantenlänge 10 Ellen) | ⑫   |
| 2) Heiliges:        | 2 Würfel (Kantenlänge 10 Ellen) | ⑩+⑪ |

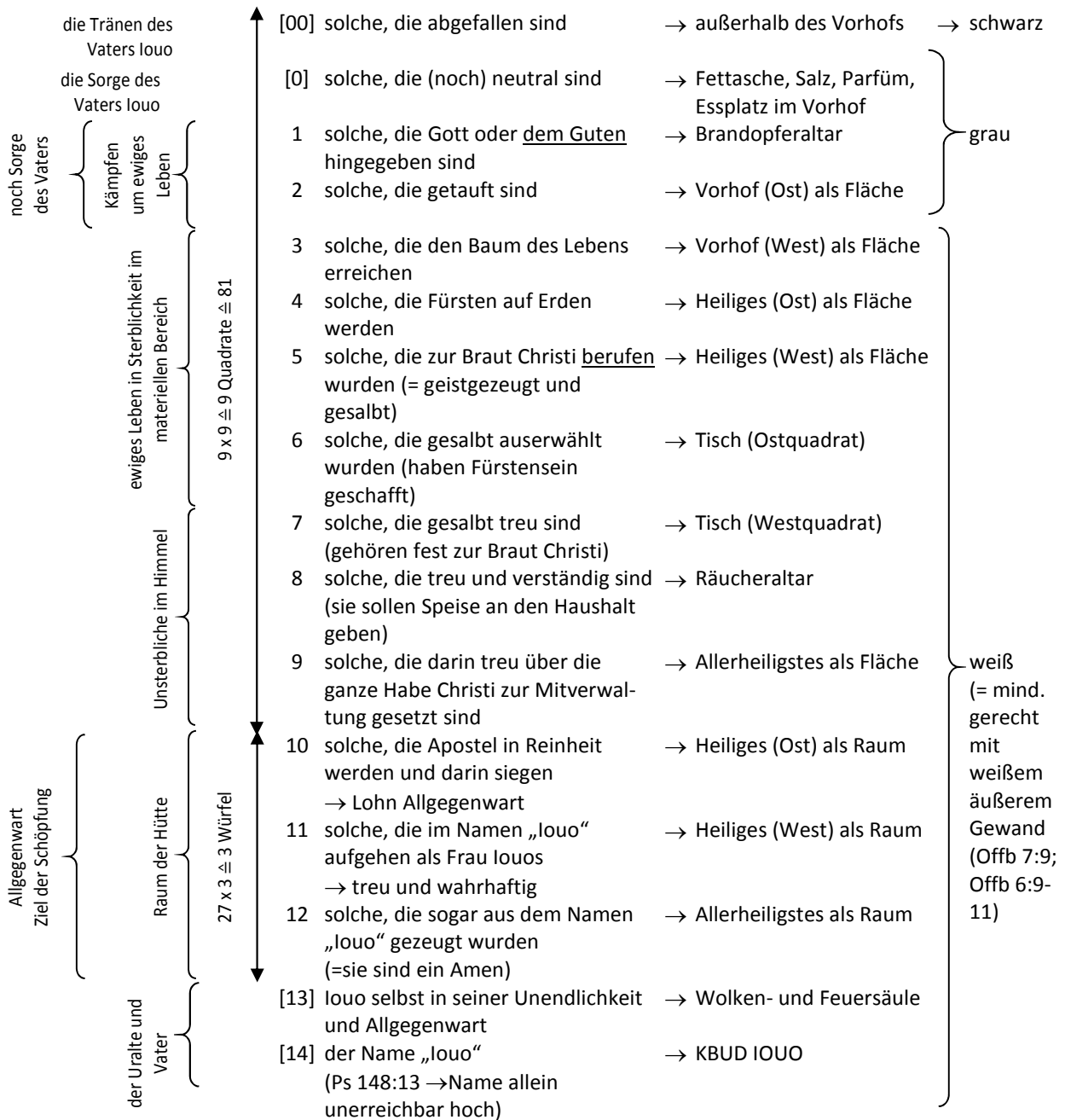
Summe: 

---

3 Würfel begehbarer Raum

Anmerkung: das Thomasevangelium ist zwar ursprünglich Griechisch geschrieben, aber nur Koptisch als Ganzes überliefert. Vgl. das Matthäusevangelium, das ursprünglich Hebräisch geschrieben wurde, aber nur in griechischer Übersetzung überliefert wurde. Es ist offenbar als geheimes Evangelium das 50. Bibelbuch, also der Jubel der Rettung und spricht vom Nichtsterbenmüssen, wenn man es versteht (Vgl. Große Volksmenge, die nicht sterben muss in Harmagedon).

## DIE HIMMELSLEITER



⑩  $\triangleq$  Bundesladenkasten

⑪  $\triangleq$  Bundesladen-Deckelplatte

⑫  $\triangleq$  Bundesladen-Cherube

⑬  $\triangleq$  Schekinstimme

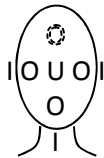
⑭  $\triangleq$  Schekinalicht

- ⑤ es werden auch solche berufen zum himmlischen Weg, die noch nicht den Baum des Lebens erreicht haben:  
 z.T. mögen sie noch Sieger werden,  
 z.T. aber auch bilden solche die Judasklasse der Gesalbten = der böse Doulos (fälschlich „böser Sklave“)  
 → aus Matthäus 24:48-51

## Der Spiegel von Israel

|   |   |                                                                                                  |                                |
|---|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| ⑭ | → | der Name IOUO – allein unerreichbar hoch                                                         | (Ps. 148:13 [NWÜalt])          |
| ⑬ | → | louo selbst                                                                                      |                                |
| ⑫ | → | <u>Jesus und Elia der Endzeit</u>                                                                |                                |
| ⑪ | → | Johannes der Apostel des Lammes<br>(Lieblingsjünger Jesu)                                        | Gabriel, der Held des Loskaufs |
| ⑩ | → | Petrus der Apostel des Lammes                                                                    | Jakobus, der Bruder Jesu       |
| ⑨ | → | Jakobus der Apostel des Lammes                                                                   | Lukas, der Bibelschreiber      |
| ⑧ | → | Andreas der Apostel des Lammes                                                                   | Markus, der Bibelschreiber     |
| ⑦ | → | weitere 7, die Apostel des Lammes<br>noch vor Jesu Tod waren und treu<br>blieben bis zu Jesu Tod | Paulus                         |
| ⑥ | → |                                                                                                  | Timotheus                      |
| ⑤ | → |                                                                                                  | Titus                          |
| ④ | → |                                                                                                  | Philemon                       |
| ③ | → |                                                                                                  | Judas der Bruder Jesu          |
| ② | → |                                                                                                  | Irenäus aus Lyon               |
| ① | → |                                                                                                  | Waldus, der Präreformer        |
| ① | → | Matthias der Ersatzapostel des Lammes                                                            | Luther, der Reformator         |
| ① | → | Judas Iskariot                                                                                   | Der Böse „Sklave“ heute        |

## Der Spiegel Israels auch: der Name louo



- ⑭ → Der Name Gottes von louo erfunden,  
er will Vater werden und somit Schöpfer
- ⑬ → IOIO wird zu IOUO (nur letzteres ist ein Name)
- ⑫ → Erschaffung des Logos mit Namen louo in ihm (Ex 23:21)  
louo ist sein Ursprung und Ursprung aller Dinge und aller Worte
- ⑪ → Der Name ist Bild Gottes, in dem der Mensch erschaffen wird
- ⑩ → Der Name wird beim Sündenfall nicht weggenommen vom Menschen,  
als er Eden verlassen muss, der Name bleibt zur Rettung der Menschheit  
(Joel 3:5 [2:26]; Apg 2:21)
- ⑨ → Der Name revived durch Seth und Enos (Gn 4:26)
- ⑧ → Der Name neu an Mose eröffnet am Dornbusch
- ⑦ → Der Name von Israel und seinen Oberen versteckt (Jer 23:27) und mit  
„Baal“ bekämpft
- ⑥ → Elia kämpft am Karmel für den Namen louo
- ⑤ → Der Name aus der Septuaginta gestrichen
- ④ → Der Name von Jesus wieder bekanntgemacht (Joh 17:6,26). Jesus und  
louo prophezeien: der Name wird wieder verherrlicht (Joh 12:28; 17:26)
- ③ → Die Apostel machen den Namen in der Urkirche bekannt. Petrus sagt zu  
Pfingsten: Der Name louo rettet (Apg 2:21) Paulus wiederholt es (Röm  
10:13)
- ② → Das Buch Pistis Sophia bestätigt ca. 150 u.Z.: „louo“ als von Jesus gebetet
- ① → Verschiedene Bewegungen für falsche Namen: leue, lehovah, Yahweh  
u.a.
- ① → Offb 12:5: Revival of the Name louo 1981/82  
Elia tritt in der Endzeit auf → wie sein Herr als „Dieb“ = exkommuniziert  
und unbekannt
- ① → Der Böse „Sklave“ nimmt den Namen partout nicht an, wandert 40 Jahre  
außerhalb des Paradieses des Namens „louo“ in geistiger Wildnis  
→ der Abfall 1991/92 mit UNO/NGO vorprogrammiert (2Thess 2:1-17)



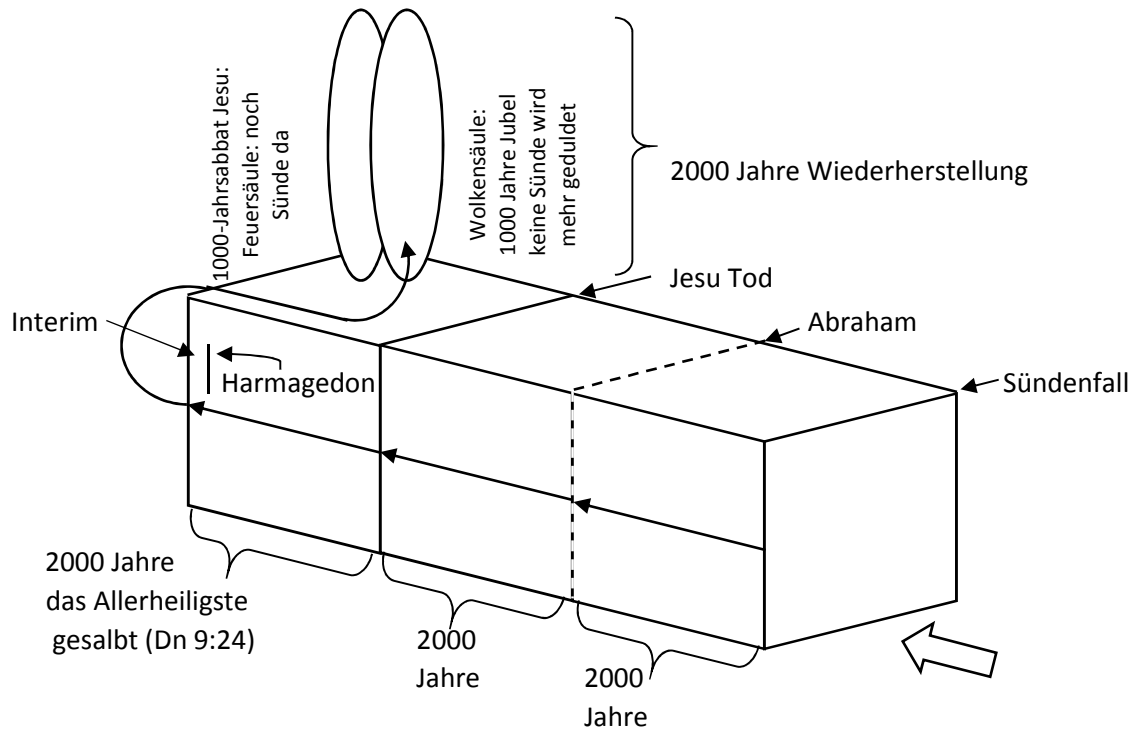
### **Der Spiegel Israels: Die Weltgeschichte**

- ⑭ → Iouo wird Vater und Schöpfer (Gn 1:1)
- ⑬ → die Erde wird in 7 Tagen zubereitet
- ⑫ → der Garten Eden wird gepflanzt
- ⑪ → die Sünde unterbricht das Vorhaben Gottes
- ⑩ → Kain gründet die erste Religion → eine Mordwelt
- ⑨ → die Sintflut reinigt die Erde
- ⑧ → Abraham, der Stammvater vieler Völker und Religionen
- ⑦ → der Mosaische Bund
- ⑥ → die Bibel des AT ist fertig
- ⑤ → Jesus erfüllt die Anforderungen daraus
- ④ → die Christen und das NT
- ③ → der Abfall der Christen
- ② → die Endzeit (ab 1912-14) und die Rückkehr zur Bibel
- ① → der Name ist zurück (1982)
- ① → Harmagedon und das Interim führen zu 1000 Jahren Sabbatruhe
- 00 → in der Schlussprüfung werden alle Bösen und Teufel vernichtet

### **Der Spiegel Israels: Die Gebäude und Städte Gottes**

- ⑭ → die Stadt Neu-Jerusalem (zusammen mit dem ideellen Jerusalem droben und dem himmlischen Jerusalem)
- ⑬ → Tempel in MIUMIOUOJMO (oder IOUOJMO)
- ⑫ → Stadt MIUMIOUOJMO (oder IOUOJMO) nach Harmagedon
- ⑪ → Tempel des Herodes
- ⑩ → Jerusalems Mauer
- ⑨ → Tempel Serubbabels (zusammen mit der ideellen Tempelvision Hesekiels)
- ⑧ → Tempel Salomos
- ⑦ → der Tempel in Jerusalem soll gebaut werden → zuerst Hüttenzelt für die Bundeslade
- ⑥ → die Stadt Jerusalem
- ⑤ → die Stiftshütte
- ④ → die Altäre der Patriarchen
- ③ → der Zeugnishaufen Gilead
- ② → die Stadt Salem und Melchisedek (=Sem, der Sohn Noahs)
- ① → die Arche Noahs
- ① → der Altar des Abel
- 00 → der Altar des Kain

## Das Israel Gottes als Spiegel und die Zeitrechnung



- 14
- 13
- 12
- 11
- 10
- 9
- 8
- 7
- 6
- 5
- 4
- 3
- 2
- 1
- 0
- 00

Habakuk 3:2 (Vgl. Auswahl eines Opferlamms 4 Tage vor Opferung  
→ 1000 Jahre bei Iouo wie ein Tag!)  
In der Mitte der Jahre mach es lebendig!  
Der Tod Jesu nach 4000 Jahren nach seiner Erwählung als  
Loskaufopfer brachte wieder Leben in die Menschheit

16 Punkte → 8000 Jahre Weltgeschichte:

- nach Sündenfall
- 2000 Jahre bis Abraham
- + 2000 Jahre bis Jesu Tod
- + 2000 Jahre bis Ende des Interims nach Harmagedon
- + 2000 Jahre: 1) 1000-Jahrsabbat der 144001
- 2) danach Jubeljahrtausend unter Iouos Regentschaft beginnend mit der Schlussprüfung und der Vernichtung des Teufels, der Dämonen und aller Gefallenen

Am Ende dieser 8000 Jahre wird der Tod für immer verschlungen sein, auch der 2. Tod!

## Israels Spiegel:

**Iouo, Jesus, 144 000, Nebenfrauen Iouos und herangereifte Mädchen ohne Zahl**

- ⑭ → Iouo selbst mit seinem Namen
- ⑬ → Jesus
- ⑫ → 144 000, die Hauptfrau Iouos (vgl. 60 in Hohelied) in 12 Stämmen und hier zuerst Dan, der Erstgeburtensatz (Offb 7:4)(=13. Stamm)
- ⑪ }  
⑩ }  
⑨ }  
⑧ }  
⑦ }  
⑥ } die 12 Stämme gemäß Offb 7:5-8  
⑤ }  
④ }  
③ }  
② }  
① }  
⑰ }
- ⑱ → die Nebenfrauen (80 im Hohelied) und die herangereiften Mädchen, in alle Ewigkeit ohne festgelegte Zahl (Vgl. Hld)

## Nochmal Spiegel

14. Buch = ⑭ → Iouo
- Psalmen ⑬
- 12 kleine P. ⑫
- Hesekiel ⑪
- Jeremia ⑩
- Jesaja ⑨
- |                              |   |
|------------------------------|---|
| Könige                       | ⑧ |
| Samuel<br>(betont den Namen) | ⑦ |
| Richter                      | ⑥ |
- Josua ⑤
5. Buch ④
- Mose ③
- ②
1. Buch = ①
- Genesis
- Tora-Titel ① → hier nicht berücksichtigt
- Britjijn-Titel ① → das 00 gehört nicht dazu!
- 13 Stämme der 144 000 inkl. Dan als Erstgeburtseratz
- 13 Stämme inkl. Levi
- 52 Tage Mauerbau Nehemias
- 13 und die Zahl 26, 52
- 52 Tage von Jesu Tod bis inkl. Pfingsten 33 u.Z.
- Name Gottes ← Neh 9:5
- I O U O
- ↓ ↓ ↓ ↓
- 5 5
- 10 6 → Σ 26
- 12 Apostel des Lammes und Jesus selbst

## SODOM UND ÄGYPTEN

JW-Org-Heilige (=Gesalbte)  
NGO-UNO-Abfall



hier hat die Wachtturm-  
Organisation Jesus  
ein zweites Mal an den  
Hinrichtungspfahl  
geschlagen

Maleachi 3:9



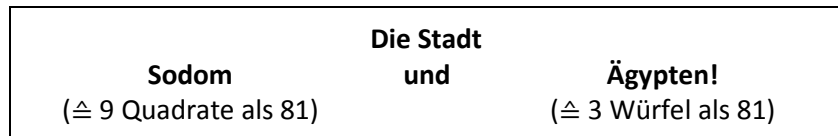
Offb 11:8

führt zu

Maleachi 3:20



Offb 11:18



Strong's H5467 = brennt  
≙ to scorch (verbrennen, versengen)



Dornbusch  
≙ Name louo

Hebräer 6:4-8

man wird verbrannt, wenn man das  
Wort Gottes, durch das man geheiligt  
wurde, wieder verwirft! (≙ Jesus)

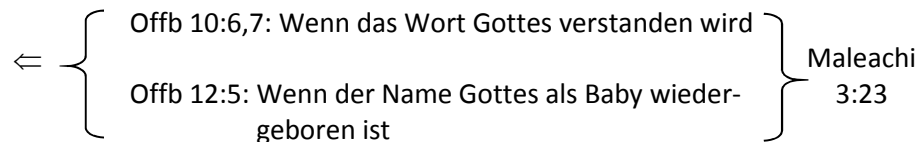
Maleachi 3:1

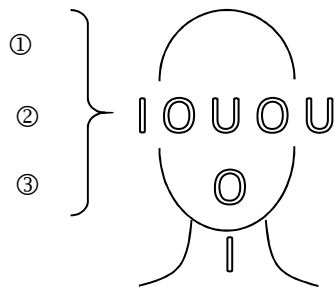


Sodom    ≙ Wort Gottes  
die Bibel und Jesus  
(Vgl. Offb 1:7)

Ägypten    ≙ Name Gottes louo  
und louo  
(Vgl. Jeremia 23:27)

dann wird der Tag  
der Rache da sein  
(=Schlacht von  
Harmagedon)  
Der ist jetzt! Oder  
in wenigen Tagen!

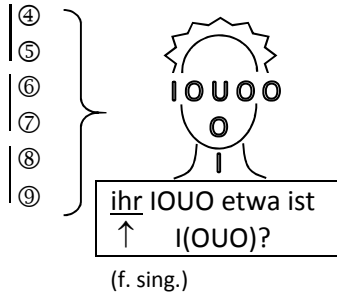




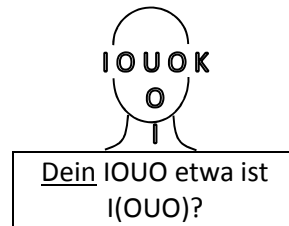
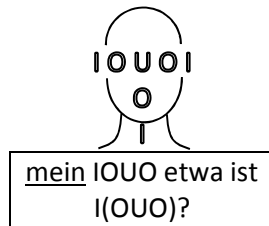
Offb 22:17: das Hören „des Komm!“  
(oder auf das Gewissen)  
Offb 22:17: das Ausrufen des „Komm!“

Hesekiel 9:4  
Ester 4:1

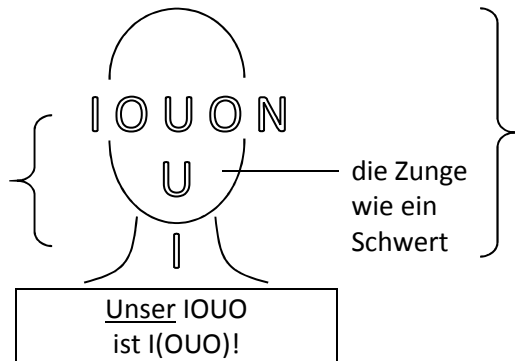
Sein IOUO etwa ist  
I(OUO)?



(f. sing.)



UI = Klage, Jammer:  
Dann hast du an der  
Bitterkeit Iouos einen  
Anteil!  
MRIO = Bitterkeit  
Iouos



- ⑩ Kasten Bundeslade
- ⑪ Deckel Bundeslade (Platte)
- ⑫ Deckel Bundeslade Cherube

יהוה

⑬  
Das Wort oder die  
Stimme aus dem  
Schekinalicht

IOUO selbst

כבודיהוה

⑭  
KBUD ≙ eigenes Ich  
Gewichtigkeit  
Glorie

das KBUD IOUO

≙ dem, das allein unerreichbar hoch ist  
(PS 148:13 [NWÜalt])  
≙ der Name Gottes IOUO

## Trinität? Etwa in IOUO?

Ist der Name Gottes auch eine Person? Ist es Jesus, der „das Wort“ ist, da ja der Name IOUO das wichtigste Wort ist? Ist es Elia, der aus dem Namen geistgezeugt und gesalbt wurde am 16.8.1972 in München (kommt vom Wort „Mönch“)?

Der Name ist eine Identifikation des Namensträgers IOUO selbst. Kann diese Identifikation verwischt werden durch eine andere oder ganz viele andere Personen?

Valentinus schrieb in seinem Evangelium der Wahrheit, dass Jesus dasselbe sei, wie der Name Gottes!

Könnte das nicht ein Ausgangspunkt der teuflischen Dreieinigkeitslehre sein, ein Ursprung eigentlich, fast ungewollt von der These: gleichewig, gleichmächtig, etc.? Vater und Sohn und hl. Geist eine, aber auch drei Personen?

Ich habe einmal wie Valentinus geglaubt, da Jesus das Wort ist, sei auch der Name (Ha Schem) = Jesus! Das ist ganz falsch!

Die Übersetzung von Johannes 1:1ff zeigt:

Am Anfang war das Wort, und das Wort war „PROS IOUON“ → PROS aber ist nur untergeordnet eine „bei“-Übersetzung. „It is joined“ heißt es bei Thayer's ganz klar. Das Wort war „joined with Iouo“!

Die Redefähigkeit (=das Wort) war eine Eigenschaft von Iouo! Wie anders hätte er sonst denken können? Hier wird zuerst gar nicht von einer zweiten Person gesprochen! Nein! Das Wort war in ihm! Es war für ihn! Es war notwendig für ihn! Es war also die Redefähigkeit! → vgl. Strong's, Langenscheidt: „ΛΟΓΟΣ“! Hängt auch mit logischer Denkfähigkeit zusammen, mit Geradlinigkeit des Denkens (Jak 1:17).

Dann erst heißt es in Johannes 1:1 fortgesetzt:

KAI FEOS ÄN O LOGOS (=KAI ΘΕΟΣ ΗΝ Ο ΛΟΓΟΣ)

Der nächste Schritt richtig übersetzt:

|                      |              |                                    |                                       |
|----------------------|--------------|------------------------------------|---------------------------------------|
| <u>Und dann erst</u> | <u>wurde</u> | <u>etwas Göttliches = ein Gott</u> | <u>der Redefähigkeits-Wortbereich</u> |
| KAI                  | ÄN           | FEOS (ohne Artikel)                | O LOGOS                               |

Der Wortbereich wurde ein sozusagen abgetrennter Wort-Clon! Eine Person ist entstanden!

Nicht das Wort = alle Wörter, die es gibt(!), inklusive des Namens Gottes, sondern die Redefähigkeit wurde Grundlage einer neuen Schöpfung, eines Wesens getrennt von Gott!

Dieser dann war (=existierte) in einem Anfangsakt PROS = „bei“ Iouo! (als Werkmeister, Spr 8:30 [Luther84 Fußnote])

|       |       |       |                |
|-------|-------|-------|----------------|
| PANTA | DI    | AUTOU | EGENETO        |
| alles | durch | ihn   | kam ins Dasein |

|                  |              |         |                |                 |
|------------------|--------------|---------|----------------|-----------------|
| KAI              | HWRIS        | AUTOU   | EGENETO        | <u>OUDE EN!</u> |
| <u>Und damit</u> | ohne         | von ihm | kam ins Dasein | nichts          |
|                  | [sein Zutun] |         |                | nicht eins!     |

In ihm war das Leben (Joh 14:6), und das Leben ist auch das Licht des Menschen! (1.Joh 1:5)



= Iouo ist die Quelle

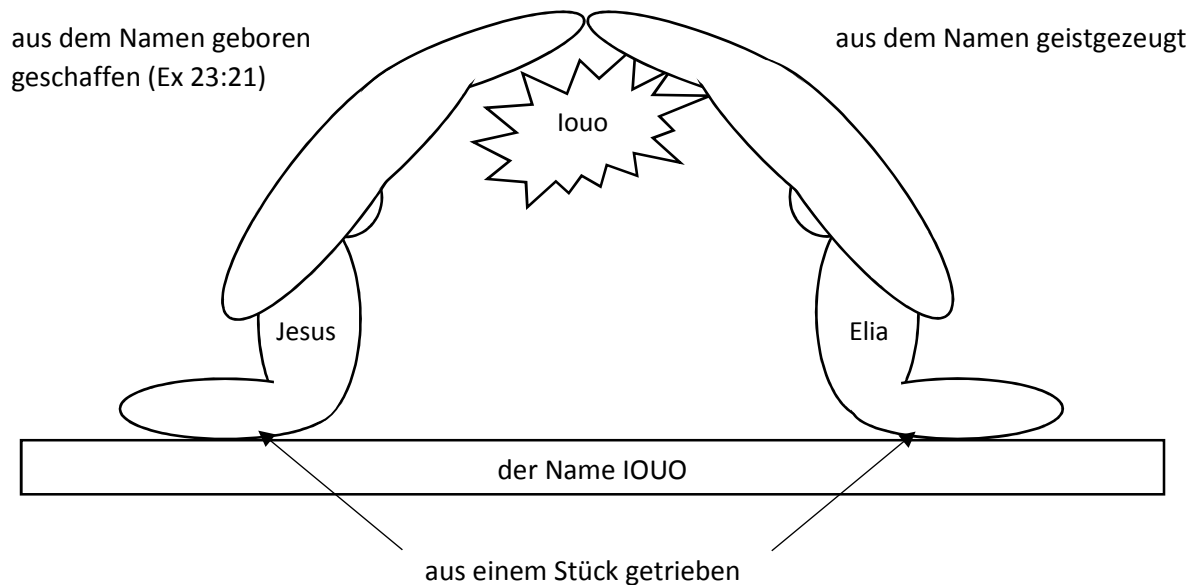
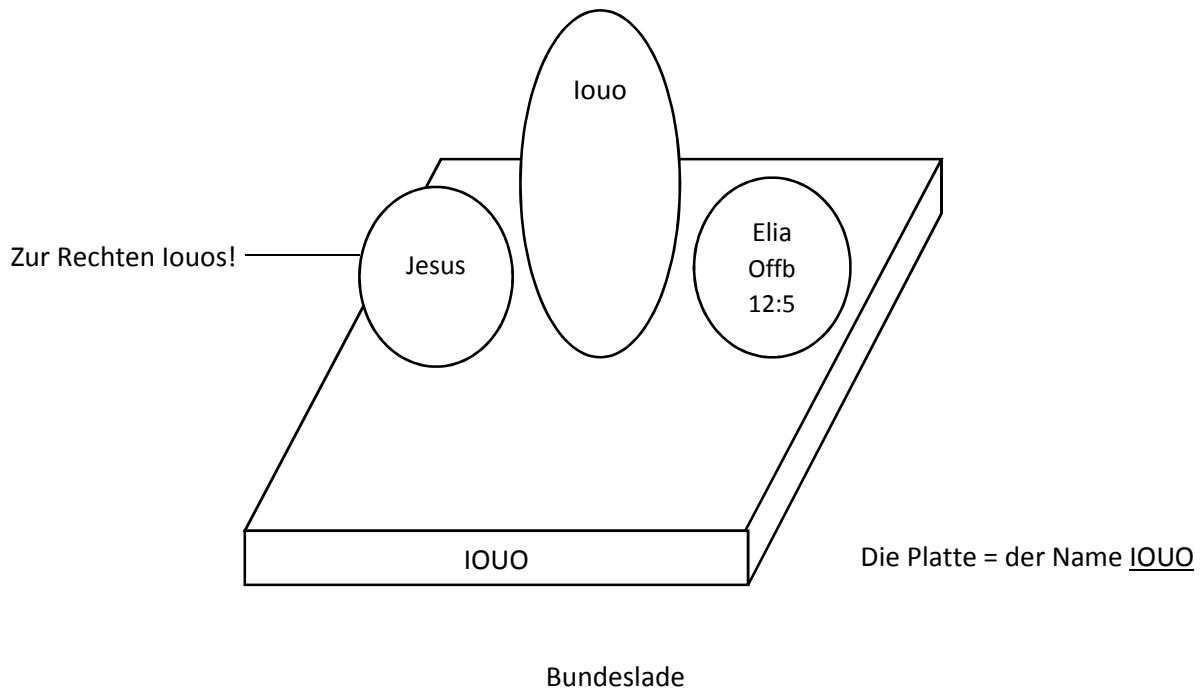
Also keine Dreieinigkeit! Der hl. Geist ist nie von Jesus als Person gedeutet worden, also auch keine Zweieinigkeit! Der hl. Geist ist eine Kraftsubstanz! Von Iouo ausgehende Kraft!



klein geschrieben richtig!

Der himmlische Wagen = Gottes Thron (vgl. Bundesladen-Deckel = Gnadenstuhl)

Wie sieht der Thron Gottes aus?



Also, wie kann man aus dem Namen geboren oder geschaffen oder geistgezeugt sein? Wenn man wie aus der Platte des Gnadenstuhls unlösbar mit dem Namen Iouo verbunden ist!

Ihr werden euch auch (auf den, zum) Thron Gottes hin setzen wie ich! Also auch die treuen Jünger! (Offb 3:21)

Vgl. das Lied „Barfuß oder Lackschuh“ → mein Aufsatz zur Evolution („Creation wahr, Evolution wa(h)r nicht“)

Also alle Treuen einmal in Allgegenwart bei Iouo und in seinem Namen vereint!?

Der Name Gottes ist sozusagen die Grundlage all der Liebe: der Thron Gottes, der Ausgangspunkt seiner Gnade (=Gnadenstuhl)

I O U O = er ist da, er erweist sich, zu sein (für uns alle!)

Wer diese Grundlage auch zu seiner Grundlage macht, wird selbst erhöht werden, indem er fest mit diesem Namen verbunden wird, nicht durch eine Krone (Gott selbst hat in Offb Kap. 4 auch keine und alle 144000 werfen ihre vor ihn hin), sondern durch ein richtiges Sein, Sein wie er, der der „Er ist“ ist!

Der immer das ist für alle anderen! Der nur sich selbst an die letzte Stelle setzt, somit der Kleinste aller ist! Nicht einer, der sich „Sklave“ nennt, sondern solch eine Scheinheiligkeit nicht nötig hat. (Das Wort Sklave kommt als separates Wort in den Sprachen des Urtextes der Bibel nicht vor! Iouo hat keine Sklaven erschaffen! Also auch keine Könige!) Es genügt, ein Diener aller wie Iouo und Jesus zu werden! So werden wie der Lehrer (=Jesus)!

Diener = Doulos = EBD (sprich: „Ebed“) (Offb 15:4 → nur ein Heiliger!)

#### Vater unser

Dein Name  
sei geheiligt,  
wieder geheiligt,  
ist heilig!  
Wer richtig dient,  
heiligt ihn immer!  
Er wird auch wie  
Iouo ein echter  
Vater (bzw. Mutter)  
Nur wenige echte  
Väter sind in  
den Reihen der  
Christen, sagt die  
Bibel! Wie schade!



# DIE UNVERZEIHLICHE SÜNDE IM PRINZIP

## VON ZWEITER SÜNDE ZUM ZWEITEN TOD - KEINE UMKEHR MÖGLICH

Vgl. Offenbarung 18:4 – Geht weg von solchen und ihren Kirchen!

Den unverzeihlichen Sünder erkennt man oft daran, dass er zweimal dasselbe sündigt. Beim ersten Mal ermahnt ihn noch Iouo, er züchtigt ihn und weist ihn auf die Möglichkeit der Vergebung bei Reue und Umkehr und entsprechenden Wiedergutmachungs-Werken hin (früher auch Buße genannt), ohne die Iouo ja nicht erkennen kann, wie ernst einem die Reue ist.

Doch dann entschließt der gemahnte Sünder sich, zum Nocheinmal, und jetzt erst recht! Nicht nur mehr absichtlich, sondern jetzt voll willentlich!

Satan fällt den Menschen, in dem Gedanken: Gott verlangt zuviel! Oder in dem Gedanken: Die Vergebung war ja so leicht, da probiere ich's nochmal!

So fällt der Teufel auch ganze Religionsorganisationen!

Bei den Zeugen Jehovas:

100 Jahre ungefähr lehnten sie das Heiligen des Namens Gottes ab, was ja Jesus im Vaterunser anordnete, denn sie hätten leicht den nachweislich besseren Namen „Jahweh“ predigen können. Doch sie ließen sich vom Verstand und amerikanische Vorlieben verleiten, lieber einen Namen beizubehalten, der nicht heiliger aber beliebter sei. Die Verknüpfung von Jehovah mit Adonai, und dadurch mit dem jüdischen Aberglauben gegen den Ha Schem (= der Name) überhaupt war ihnen völlig egal. Auch die Nähe von Adonai (=Herr) zu Baal (=Herr) interessierte sie überhaupt nicht. Sie stützten sich lieber auf die Wissenschaft der Welt und warteten dort auf einen voll bewiesenen Namen Gottes, ohne auch nur ein einziges Mal in irgendeiner Zusammenkunft dazu aufzurufen, um die Offenbarung der richtigen Aussprache doch als ganze Bruderschaft oder als Einzelner zu beten, ja zu flehen (Apg 2:21; Sacharia 14:9).

Als dann trotz dieses Versäumnisses Iouo 1981/82 den Namen richtig offenbarte, in seiner vollen Barmherzigkeit, und zwar durch ein voll abschließend versiegeltes Glied der gesalbten Braut Christi, nicht durch die Wissenschaft, also durch mich, den zu erwartenden Elia (Maleachi 3:23), dann gaben sie als zweite voll willentliche Sünde diesem nicht einmal eine einzige Zeile der Antwort, bis heute, jetzt sind wiederum 40 Jahre Sünde ins Land gegangen! Also ein bewiesenes voll willentliches Jetzt-erst-recht!

Konsequenz: Von Satan sind die Heiligen besiegt gemäß Offenbarung 11:7!

Dann natürlich ganz folgerichtig 1991/92 die Sünde gegen den heiligen Geist, nämlich der in 2.Thessalonicher 2:1-10 verheißene Abfall vor dem großen Tag Gottes: Die Verbindung der JW-Org mit der UNO als NGO. Seit Gründung der UNO wurde das von den Zeugen Jehovas als unverzeihlich und Exkommunikationsgrund gepredigt! In der ganzen Welt! Plötzlich hat der heilige Geist sie angeblich so geleitet! Schlimmer ging's nicht!

Etwas Analoges hat Satan wohl in allen Religionsorganisationen der Welt zu Wege gebracht. Deshalb werden sie in der Bibel als die große Stadt der Verwirrung bezeichnet (Offenbarung Kapitel 17 und 18): „Babylon die große Stadt“, oder „Babylon die Große“. Babel und Babylon heißt Verwirrung!

„Geht aus ihr hinaus mein Volk, dass ihr nicht einen Teil abbekommt von ihren Sünden und nicht etwas empfangt von ihren Plagen! Denn ihre Sünden reichen (Anmerkung: wie eben der Turm von Babel) bis an den Himmel, so dass Gott an ihre verräterischen Ruchlosigkeiten denken musste. Bezaht mit Vergeltung ihr, wie sie euch bezahlt hat (Anm: Märtyrer, Exkommunizierte, Missbrauchsoffer u. u. u.!), und gebt ihr doppelt zurück, wie es ihren Werken entspricht!“ (Offenbarung 18: 4,5,6 eigene Übersetzung)

Wer ist heute dieses Volk, das Iouo schützen will vor seinem jetzigen Zorn am Tag des Gerichts?

Das ist nicht die jüdische Religion, es ist auch keine andere Religion, es ist auch keines falls das, was man unter Christentum verstehen mag! Iouo, der Schöpfer liebt alle Völker, aber keine Religionen. Sein Volk sind alle, die Johannes 17:3 kennzeichnet: Solche die Iouo eben verstehen, und dies durch genügend viele Werke des Guten bewiesenermaßen zeigen. Dort heißt es: „Dies aber bedeutet ewiges Leben, dass sie dich verstehen, der du allein der wahre Gott bist, und auch den, den du ausgesandt hast, Jesus, den Messias.“

Oder noch besser übersetzt beinhaltet der Geist oder Sinn obigen Verses: „... dass sie sich mit dir verstehen!“ oder: „... dass sie in verständnisvollem Einvernehmen mit dir sind!“

Das sind nämlich ausschließlich nur Menschen, die mit Iouo auf ganzer Linie sind, also dasselbe wollen, was auch Iouo will.

Das kann man nur durch Werke zeigen, nicht durch Religions- oder Volkszugehörigkeit (Vgl. 3Mos 26:43-45). Gott ekelt es vor solchen nicht!

# Der Weg der Heilung

1. Frucht des Geistes: Selbsterbesserung → <sup>Canis</sup> ① Kanaan hinter sich lassen = die erniedrigende Welt als Ziel verlassen  
erniedrigt, humiliated
- Milde → <sup>Edoah</sup> ② Japhet = die Tür öffnen zu einer Welt der Glansen und der Rettung  
= er öffnet, Iouo öffnet  
 Glansen ugl. Joh 17:26 → Gransen an Iouo, der allen diese Tür öffnen kann
- Geradlinigkeit → <sup>Luthin</sup> ③ Ham = Lutheswärme zeigen und entwickeln  
Wärme  
 ⇒ Liebe ist Basis für ewiges Leben, wenn sie folgerichtig wird
- Recht tun → <sup>Nami</sup> ④ Sem = schützlich beim Nemen sein = da sein, am Ziel! Der Name Iouo ist gleichzeitig auch das Ziel (Aps 2:21; Rm 10:13; Joel 3:5) (DPP 11:18; Melanch 3:16-20)  
Name, da (= dort)
- Ruhe → <sup>Dehannen</sup> ⑤ Noah = Jetzt in die Ruhe Gottes eingehen!  
Ruhe, Trost  
 nur mehr Ruhe tröstet über all den Erleide hinweg
- Ruhe, Ruhebleiben → <sup>Jone</sup> ⑥ Lamech = „LHK“ klingt an MLK an = König ⇒ unter dem König Jesus sündlos werden oder selbst als einer der 144000 Könige dienen  
Bedeutung ungenügend
- Frieden → ⑦ Metusalah = erst 969 Jahre → in 1000 Jahren zum Ziel des ewigen Lebens in Sündenlosigkeit  
Irony 4968 = man of dirt  
 heranzuführen oder 1000 Jahre ein Hochzeit mit Jesus!  
Wurfsprache

Freude  
8. Freuden  
des Lebens  
→ Wonne  
= Eden =  
Paradies  
erreicht!

Samuel

8

Henoch

initiated =  
= in die Wege  
geführt,  
= eingeweiht

= Henoch wandelt mit Gott 100!

Diese wandeln mit Gott und  
des Schlüssel sein um die  
~ 100 Jahre der Schicksalsprüfung, eine  
kurze Zeit, wie auch Henoch nur kurz  
lebte, zu überleben.

Nun wird dadurch in die Wege  
des ewigen Lebens geleitet

Baum  
des Erkenntnis  
(die Frage  
des Lebens!  
8. Frucht des  
Lebens  
steht auf dem  
Spiel)

Wasser

9

Jered

ein Abstammung  
3382 (2 descent)  
3381 (RD) = to fall down  
to go down  
wards  
to fail  
to sink

die, die die Schicksalsprüfung nicht  
bestehen werden mit den Teufeln  
(= Satan + Dämonen) in der  
ewige Vernichtung hinfertig sein werden  
auch ein laugs in Vollkommenheit  
Herrschgewalt mit dann nicht.  
Jered wurde 362 Jahre alt!

Baum des  
Lebens

Frucht

10

Mehalelel

praise of God =  
Lobpreis für Gott

Wer aber die Prüfung übersteht  
wird ewig, Gott preisen dürfen!  
Dinge leben bedeutet dies!  
Nicht bis zum 8000ten Jahr  
nach dem Sündenfall wird dann  
nach der Zeit als Jahrtausend  
erkennen! (Mehalelel wurde  
362 alt ~ 1000 Jahre)



Freunde, Abgelassen

11

Nenan

= fixed = festgemacht  
from QN =  
ein Nest  
ein Raum

er stellt sich in den weiten Raum! (vgl. Abgelassen)  
die Weisheit wird end gemacht! (vgl. Unterblickheit)  
jetzt ist dein Leben für immer festgemacht  
denn für ist der Tod für immer  
verschlingen, auch der 2. Tod!

144000 (± 60 Tausend) ist Nebefran (80 Tsd)  
ist hundertfacht Tausend ist die alte Engel  
werden Menschen zur Unterblickheit in Hand geführt  
aber reger noch weiter bis zur Abgelassen

Geistlich

12

Enosh

ein sterbliches  
= mortal

→ Engel  
habe und keine  
Unterblickheit  
oder gar Abgelassen

→ der Name Louo ist anhängig  
für Gabriel, den ersten Engel  
ist Richter gegen die Tugend (Fair Person)

→ der Engel bringt Gabriel auf der  
Seite Elias der Ehrbarkeit (Rel 3:23)  
vgl. Gedankenaufricht zu Rose-Aaron-Kur

Gu 4:26

der  
Name Louo  
revidiert

12 kleine Propheten (vgl. Ps 12)

13

Seth

= substituiert  
= ersetzt  
(= Ench)

↓  
er ersetzt  
den ermordeten Abel

→ der Name Louo ist anhängig für Elia  
den Propheten kurz vor Homage den bis  
zum ganz Ende der alten Weltordnung  
vgl. Kessel (Könige)

vgl. Ps 12:5 → Revidiert of Louo, the name,

HDK

= Dunkel  
→ Elia ist  
ein Scher

Ps 12

14

Abel

= in vain  
= vergeblich

→ der Märtyrertod ist anhängig für  
Jesus, 1000 Jahre kann in Wandel und in ewiger  
Abgelassen w. Reiter Louo zu sein

BOU

= Leere

Jesus ist  
ohne Louo  
leer

MARTUS = Zeuge  
→ Märtyrer = Blutzeuge!

Jesus kommt in der Ehrbarkeit wie ein Diener mit  
dem Namen Louo → Joh 17:26

## des Himmels hinh der Gedächtnis

15

louo

Er ist

Er ist da

es zeigt sich selbst!

TOU

= Chaos

An Beginn  
des Meeres  
beruht auf  
der Sinne  
Adams Chaos!

Die Wahrheit ist  
der Grundlage der Liebe  
louo hat in Wahrheit  
8000 Jahre zu Regieren  
der Schicksal auf der Erde,  
die durch die Sünde entstanden  
sind eingeleitet!

Pod erfüllt nicht nur  
Wahrheit führen, sondern  
soll eine Frau, die wie er  
Liebe verkörpert!

Der es auf Tugendhaftigkeit  
beziehen kann! → ist Beispiel  
31 von Sprüche!

→ höchsten Ziel =

Sein wie unser Lehrer,  
wie Jesus in Abgesandter!

15. Bildband =

= Sprüche,  
das Buch der  
Weisheit Salomos

## des Name hinh der Gedächtnis d. d. d. d. d.

16

KBUD 1000

eigenen Ich

= Glorie

= Größe

= Genüht

der eigene Ich louo zeigt  
sich in seinem Namen "louo"  
den er sich vor der  
Schöpfung des Logos gab!  
Welch ein Körper für  
louo, und ein Dank für ihn!

→ 16. Bildband = Predigt  
des weisen Salomo (= Friede = Dank)

Verh. ist nicht gut, d.h.  
es allen sei

Das Lied wider alle Lust

Das 7. P.

17

Kohärenz

Die von Lono  
geplante erste

→ das 17. Bildband

ist der Hohelied

Das Lied der  
Ehe schließt!

glt.  
(Buch)  
Es ist  
= Mythe  
glt. Braut-  
mythe

Frau in  
Allgemein  
ist  
zu 7. auch  
in Musik liest  
we. auch in enger  
Tone (als Skizze)



# Taktik Sarans im 19. Jahrhundert

Um die zu erwartende letzte Flut von Gliedern  
des Brauts Christi ( $\hat{=}$  Spätregen in Israel)

gebührend zu empfangen, d.h. um sie inner-

früher: Synagoga Sarams (Offs 2:8; 3:8)

Devise Sarans immer: Divide et impera! (= Teile und herrsche!)

Er ließ viele christliche Sekten ins Dasein kommen,  
die alle diese Braut alleine stellen wollen sollten:

Hetäre der letzten Tage (= Normone) → sollten allein Hülle stellen

Adventisten → sollte mit Jesuserwartung irreführen

Neuevangelistische → sollte mit Falschprophetie irreführen

Bischofsforscher → Zeugen Jehovas? sollte mit Falschnamen  
u. viele andere für Gott alle ablenken und irreführen

Außerdem die Bewegung der Irrführung:

Darwinismus

Freudianismus

Atheismus + Kommunismus

Agnostizismus + Nihilismus

u.a. auch esoterische Bewegungen etc. für jeden etwas!

(Offs 2:24)



Wie Jona in Ninive durch kurzes  
deutliches Predigen die Rettung von  
Tausenden von Leben bewirkte, so gibt  
Iouo auch einen Auftrag an seinen Propheten:

„Gedenkt an das Gesetz meines  
Knechtes Mose ... an alle Gebote  
und Rechte! Siehe ich will euch  
senden den Propheten Elia, ehe  
der große und schreckliche Tag  
Iouos kommt. Der soll das  
Herz der Väter bekehren zu den  
Söhnen und das Herz der Söhne  
zu ihren Vätern, auf dass ich nicht  
komme und das Erdreich mit dem  
Bann schlage.“ (Maleachi 3: 22-24  
Luther 84 mit Iouo ausgebessert)

Um auch heute vielen das Leben zu retten, wäre also notwendig das Herz der Väter und der Kinder zueinander zu erreichen. Zu diesem Zweck möge mein Kindergedichtbuch dienen, das ich für meine Enkel schrieb, und das ich jetzt veröffentliche. Möge Iouo dies so segnen, wie er zu Elia sprach. Auch die übrige website iouo.de sowie meine Einträge auf twitter und scribt.com (unter Kurt Manfred Niedenfuehr) mögen diesen Segen erlangen, so bete ich. Auch allen Lesern und alle die auf sie hören möge ein solcher Segen Iouos durch Jesus Christus zuteil werden.

# **DIE FREUDE-NACHRICHT**

**FÜR UNSERE GELIEBTEN KLEINEN**



**Ein Vorlesebuch über den lieben Gott IOUO  
mit Malbuch: Tiere der Schöpfung**

**- ab Vorschulalter -**

**– Fassung August 2017 –  
– Getippt Januar 2019 –**

**Gewidmet dem Vater,  
dem Vater der Liebe,  
dem Schöpfer aller,  
der alle Kinder liebt.**

---

**Vgl. Johannes 1: 1-4; Offenbarung 4: 11; 1. Johannesbrief 4: 8, 16;  
Matthäus 6: 9**

**Unser liebes Kind,**

**IOUO, unser lieber Vater im Himmel, der liebe Gott, heißt auch manchmal nur „Gott“. Sein Name IOUO heißt übersetzt „Er ist“. Hat auch dein Name eine Bedeutung?**

**Manche sagen auch zu Gott einfach „der liebe Gott“, weil Gott nur aus Liebe besteht.**

**Dein Papa hat dich als Kind bekommen, entweder als erstes oder als ein weiteres Kind. Das erste Kind nennt man auch Erstgeborener oder Erstgeborene.**

**Auch IOUO Gott hat einen Sohn als erstes Kind gehabt, bevor er im Himmel und später auf der Erde noch viele andere Kinder bekam. Der Sohn Gottes, der der Erstgeborene des Vaters IOUO war, heißt Jesus, der erste Engel. Engel sind Personen im Himmel, die man als Mensch nicht sieht, so wie man ja auch Gott nicht sehen kann. Jesus war der Erzengel Gottes, der damals noch Michael hieß. Erzengel bedeutet „erster Engel“.**

---

**Vgl. Matthäus 6: 9,10; 2. Mose 3: 14; 1. Johannes 4: 8,16;**

**Psalm 16: 1; Johannes 1: 1 – 4; Psalm 34: 7; Judas 9;**

**Nehemia 9: 5,6; Offenbarung 3: 14; Daniel 10: 13,21**



**Wenn wir heute Kinder von Mama und Papa werden, haben wir immer Omas und Opas, die Eltern von Papa und Mama.**

**Doch Jesus hatte das nicht; keine Oma, keinen Opa; er hatte nicht einmal eine Mama, sondern nur seinen Vater, den lieben Gott, der „IOUO“ als Namen hat. Dieser Name ist ihm sehr wichtig. Alle sollen ihn kennen und gerne hören. Hast du es auch gern, wenn du deinen Namen hörst? Kannst du ihn schon schreiben und buchstabieren?**

**Jesus hatte auch damals weder Onkel noch Tanten, weder Bruder noch Schwester, weder Cousin noch Cousine. Hast du, mein lieber Leser, unser liebes Lesekind, Opas und Omas, Onkel und Tante, Bruder und Schwester, Cousin und Cousine?**

**Wieso hatte Jesus nicht einmal eine Mama, sondern nur einen Vater, den lieben Gott, der IOUO heißt? Jesus hatte keine Mama, weil damals von Gott noch keine Mama geschaffen worden war.**

---

**Psalm 48: 10; 2. Mose 3: 14 ff; Psalm 44: 20; Ruth 2: 4,12;**

**Psalm 103: 1,22**

**Jesus sollte für die Engel, die nach ihm geschaffen wurden, die Mama ersetzen. Also hatten diese, die dann ja Brüder Jesu waren, so etwas Ähnliches wie eine Mama.**

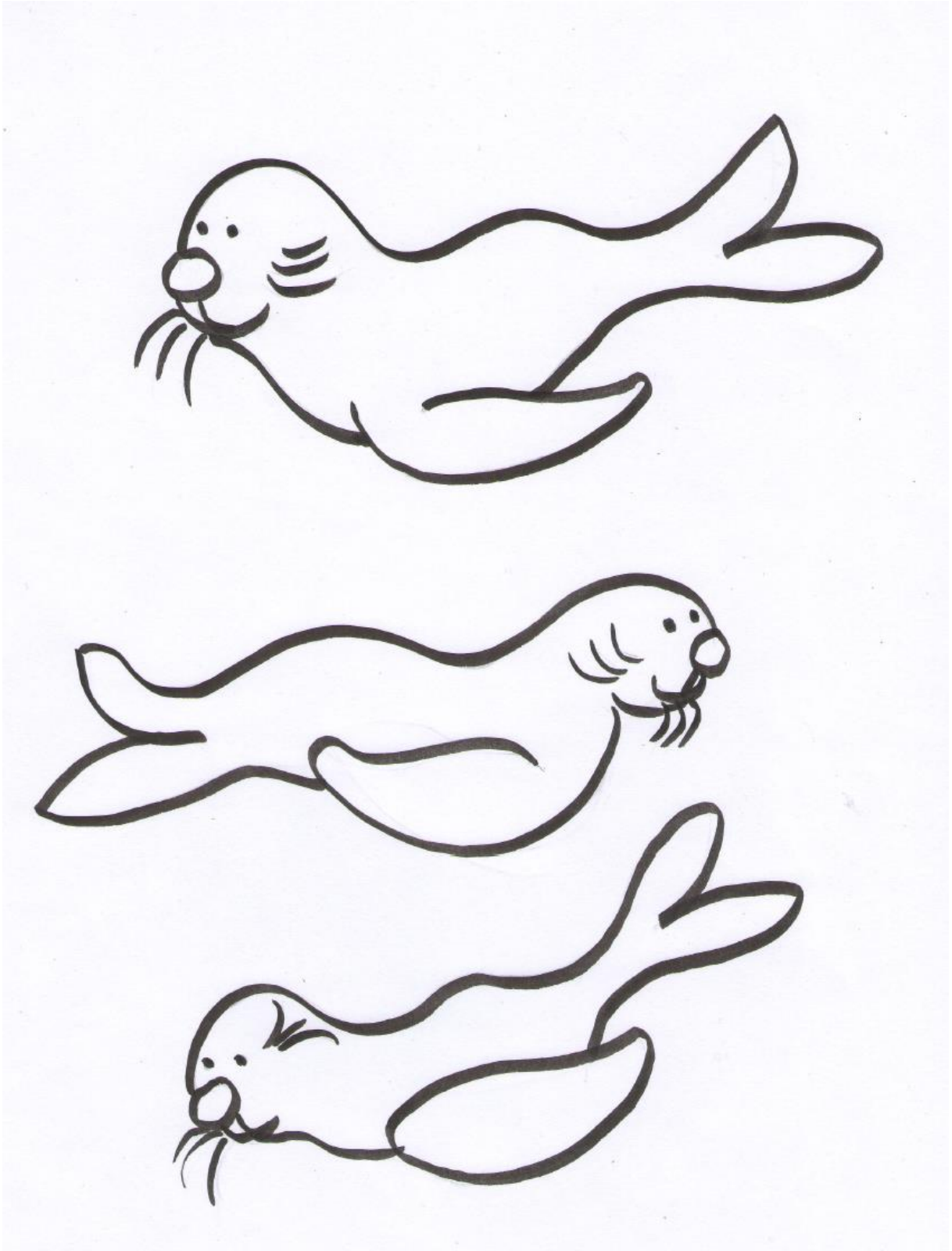
**Deshalb sagt die Bibel, das Buch, das Gott uns gab, dass alles durch Jesus geschaffen wurde, was nach Jesu eigener Erschaffung kam. So ähnlich, wie auch dein Papa Kinder haben kann, weil auch deine Mama da ist, so war es damals auch bei Gott. Alles, was von Iouo geschaffen worden ist, wurde mit der Mithilfe Jesu geschaffen. Jesus war der Anfang und dann das Werkzeug Gottes, alles zu erschaffen. Er heißt deshalb auch der „Werkmeister Gottes“.**

**Deshalb wollte Iouo Gott auch, dass Jesus der Anfang in allen Dingen werden soll. Gott selbst jedoch hat keinen Anfang. Er war schon immer da. Man sagt, „er sei von Ewigkeit her“. Doch Jesus sollte der Anfang von allem anderen sein und werden. Genauso will dein Papa deiner Mama in allem den Vortritt geben, weil er sie so sehr liebt. Nur bleibt er trotzdem das Haupt der Familie.**

---

**Sprüche 8: 30 (Luther 84 – Fußnote; NWÜ); Offenbarung 12: 7; Johannes 1: 1,2; Offenbarung 1: 17; Sprüche 31: 11 – 30**





**Dein Papa liebt deine Mama wie sich selbst. Auch deine geliebte Mama liebt deinen Papa wie sich selbst.**

**Iouo liebte auch so sehr Jesus, obwohl dieser natürlich keine Frau und schon gar keine Ehefrau war, sondern sein Sohn, dem er alles mit seiner Hand selbst beibrachte. Bringen dir Mama und Papa auch vieles eigenhändig bei? Zeigen sie dir nicht auch so viele, viele Dinge des Lebens, die ganz neu für dich sind? Jesus war immer fröhlich vor Iouo, seinem Vater, und freute sich an Iouos Werken, zum Beispiel später den Menschen. Bist du auch immer fröhlich vor deinen Eltern, Papa und Mama, die dich so sehr lieben?**

**Wenn man ein Haus baut, nennt man den ersten Stein: „Grundstein“. Weil er früher immer an einer Ecke des Hauses liegen musste, nannte man ihn auch: „Grundeckstein“. Jesus wird deshalb auch manchmal als der Grundeckstein der ganzen Schöpfung bezeichnet, weil er von allem, was Gott in seiner großen Liebe erschaffen hat, der grundlegende Anfang war.**

---

**Markus 9: 7; Matthäus 3: 16,17; Psalm 118: 22; Jesaja 28: 16;  
Apostelgeschichte 4: 10 – 12; Epheser 2: 19 – 21**

Davor war Gott immer allein, eine unvorstellbar lange Zeit. Er konnte sich etwas ausdenken, mit sich selbst reden und sich irgendetwas vorstellen, was noch gar nicht da war, und so was auch planen oder wieder verwerfen. Er konnte noch vieles andere mehr, was man alleine tun kann. Doch dann irgendwann wollte louo nicht mehr alleine sein. Er fand das nicht mehr gut. Er wollte nicht mehr nur an sich selbst denken, sondern wollte jemanden lieben, jemanden um sich haben, dem er seine volle Liebe zeigen konnte, und der sich dankbar darüber freuen würde und ebenfalls anfangen würde zu lieben.

So wollte louo auch die Freude und Beruhigung erleben, die man spürt, wenn man geliebt wird. Deshalb erschuf er zunächst einmal Jesus, damals Michael. „Michael“ bedeutet „Wer ist wie Gott?“ und Jesus hieß er erst viel später, als es um Rettung ging. „Jesus“ heißt „louo ist Rettung“.

Als louo Jesus erschuf, wurde er für ihn gleichzeitig Papa und Mama. Auch heute gibt es manchmal Familien, wo der Papa allein sein Kind erzieht

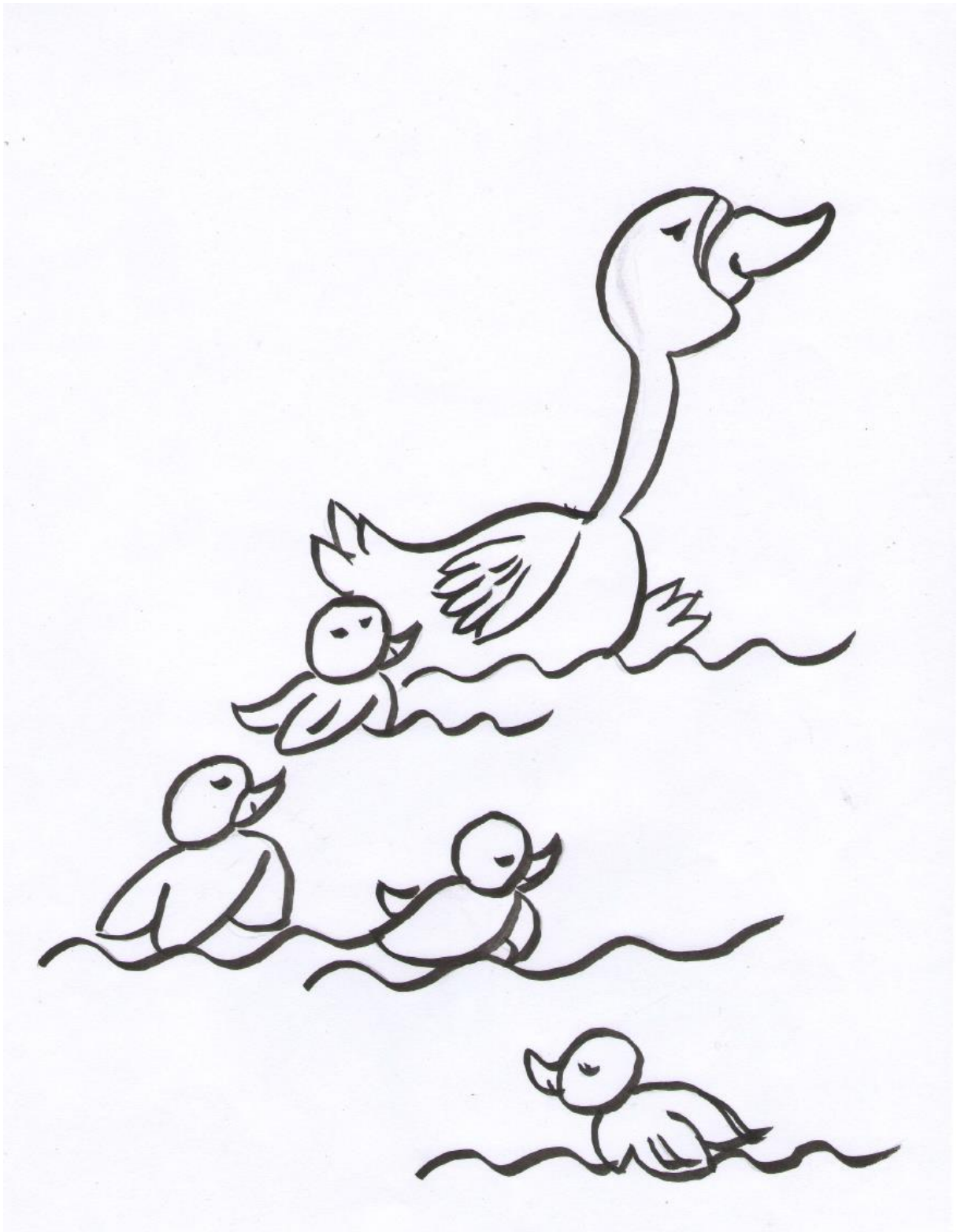
**und die Mama ersetzen muss. Manchmal ersetzt aber auch eine Mama den Papa. Kennst du solche Familien? Wie ist es bei dir?**

**Gott wird in der Bibel, dem Buch, wo Gott uns all dieses niederschreiben ließ, immer „Vater“ genannt. Er war aber immer auch ein bisschen Mama oder Mutter. Deshalb erschuf Gott Iouo auch jeden Menschen und auch jedes Tier immer auch ein wenig mit beiden Geschlechtern. Ein Männchen der Tiere oder ein Mann der Menschen hat immer auch etwas Untergeordnetes an Weiblichem in sich. Ein Weibchen oder eine Frau hat immer etwas weniger männliches in sich. So war es auch bei Iouo. Jesus hatte im Himmel als Engel also auch ein wenig Mama für sich.**

**Doch viel viel später schickte Iouo Gott seinen Sohn Jesus aus dem Himmel auf die Erde hinunter, wo Gott die Menschen erschaffen hatte, wobei ja auch Jesus mitgeholfen hatte. Dort wurde auch Jesus zu einem Menschen, einem Menschen wie wir.**

---

**Johannes 3:17; Lukas 10:16; 1. Johannes 4:1 – 3; 1. Mose 6:5,6**



**Erst war er ein Baby, dann ein kleiner Junge, ging dann in die Schule, lernte von seinem Vater einen Beruf und war dann ein Mann.**

**Er hatte also jetzt einen zweiten Vater, einen Menschen, der Joseph hieß. Josephs Vorfahre war der berühmte David. Gott selbst konnte für Jesus hier auf Erden kein menschlicher Vater sein oder überhaupt ein Mensch werden. Dazu war dieser unendliche Gott louo zu groß. Damit Jesus richtiger Mensch sei, hatte er dort auch, was er nie zuvor hatte, eine richtige Mama, die ihn geboren hat, nachdem Jesus im Bauch dieser Mama herangewachsen war zu einem Baby. Diese Mama war also richtig schwanger mit Jesus, aber nicht von dem Vater Joseph sondern durch Gottes Hand, man nennt den Finger Gottes auch „heiligen Geist“.**

**Es war eine sehr liebe, einfache Frau und hieß „Maria“. „Maria“ bedeutet „die Geliebte“. Weil Jesus jetzt endlich eine liebe Mama hatte, lernte Jesus auch, wie es ist, eine richtige Mama zu haben. Mein liebes Lesekind, sei froh und dankbar, dass du eine Mama hast!**

---

**Matthäus 1:18 – 25; Lukas 2:41 – 46; Lukas 3:23; Johannes 1:14; 1.Johannes 4:2; Lukas 2:22 – 24;**

**Hast du eine Mama? Dann kannst du Gott dafür danken. Man nennt das „ein Gebet an Gott“. Es ist einfach eine Rede zu Gott louo, als stünde er vor dir, obwohl du nichts siehst. Gott hört dich und segnet dich dafür. Segen und segnen ist ein Geschenk von Gott. Lass dir von Mama und Papa genau erklären, was Gebet und Segen ist!**

**Gottes Gaben an dich sind unaufzählbar viele. Auch dein Papa und deine Mama haben dir viel geschenkt. Sie sind für dich ein Segen oder segnen dich, tun also etwas, was gut für dich ist. Sag ihnen doch einmal Danke dafür!**

**Warum wurde Jesus von louo, seinem lieben Vater, zum Menschen gemacht? Warum war er bei uns auf der Erde, wo wir Menschen doch viel kleiner sind als Engel, die ja überallhin fliegen können?**

**Es ging eigentlich nicht nur um die freudige Überraschung, nämlich dass er endlich eine Mami bekam. Nein, es gab noch einen viel wichtigeren Grund, warum louo Gott den Jesus auf die Erde schickte, die auch „der Globus“ heißt. Dieser Globus ist ein winzig kleiner Punkt, eine Kugel inmitten von Abermillionen von riesigen Sternen, die größer sind als die Sonne.**

---

**Hebräer 5:8,9; Sprüche 1:8,9; 1.Korinter 15:57; Lukas 11:1 – 4;  
2.Mose 32:29; 2.Samuel 7:28,29; Jesaja 41:17; 5.Mose 5:16;  
1.Timotheus 5:4; Johannes 3:17; Hebräer 2:6,7; 1. Mose 1:16**

**Der Globus ist unser winziger Ort, wo wir Menschen leben. Er heißt auch „Planet Erde“.**

**Der Grund, warum Jesus Mensch wurde, war nicht für Jesus als Überraschung gedacht, sondern als eine freudige Überraschung für uns Menschen hier. „Freudige Überraschung“ wird in der Bibel „Freudenachricht“ oder „Gute Nachricht“ oder „Gute Botschaft“ genannt. Man sagt auch das griechische Wort „Evangelium“ hierfür, denn ein Teil der Bibel ist in Griechisch geschrieben worden.**

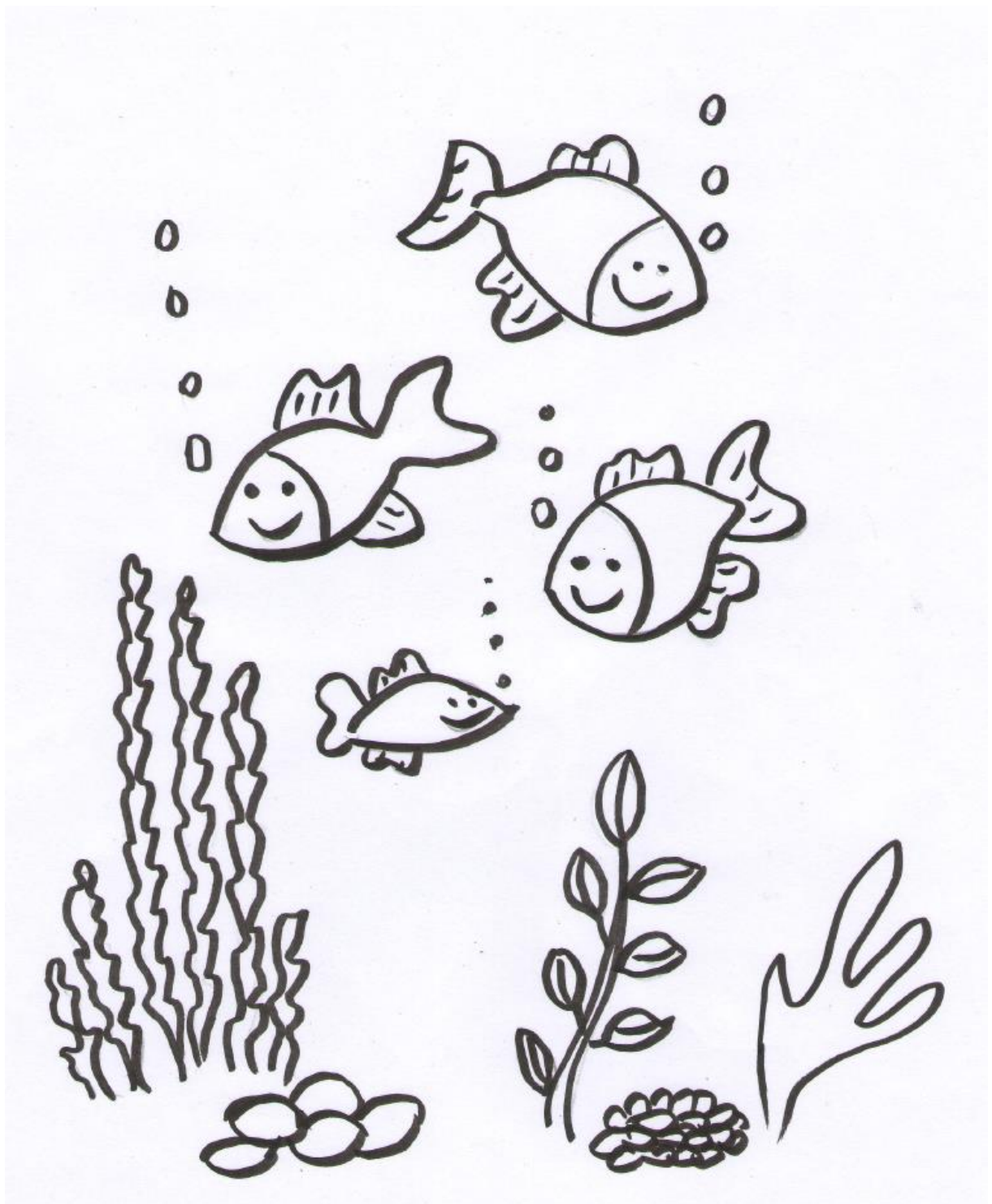
**Dieses ganze Büchlein hier soll dir, liebes Lesekind, diese „Freudige Nachricht“ ein wenig erklären.**

**Die Bibel ist das Buch mit der Freudenachricht, dass Iouo Gott, unser lieber Vater, uns durch Jesus retten will aus allen Problemen des Lebens heute, besonders dem Tod. Die Bibel ist ein dickes Buch, das jeder Mensch gelesen haben sollte, weil dort Gott eine Anleitung für unser Leben und Probleme des Lebens gibt und einen Ausweg aus dem Tod aufzeigt: Eine Hoffnung für uns, die eigentliche Überraschung für uns geplagte Menschen.**

---

**Hebräer 2:17,18; Matthäus 11:5; Lukas 1:19; Psalm 1:1 – 3;  
Johannes 8:52; Römer 5:10**





**Jesus ist aus diesem Rettungsgrund Mensch geworden und zu uns auf die Erde gekommen, damit er geschult wird, einmal die Menschheit zurück zu louo zu führen und dies richtig zu können. Es war wichtig, dass er alles genau kennt, wie ein Mensch fühlt und lebt, damit er mitfühlend ist, wenn er Menschen führt.**

**Jesus brachte viele Opfer und litt viel, damit er den Menschen helfen konnte. Er tat auch viel Gutes, um zu zeigen, wie das Paradies einmal werden wird. Er heilte viele Kranke, weckte Tote auf, speiste Hungrige und tat viele weitere Wunder. So sollten wir lernen, dass Gott die Kraft hat, im Paradies der ganzen Welt, das bald kommt, alle gesund zu machen, alle Toten aufzuerwecken und sie so auch ins Paradies zu bringen, und alle Armut zu beseitigen. Wir sprechen später noch einmal darüber. Jesus trug es sogar auf seinen Schultern, uns die Todeslast wegzunehmen, durch sein eigenes Leiden.**

**Die Menschen haben irgendwann einmal vor vielen Tausend Jahren Gott verlassen, und die meisten von ihnen liebten Gott louo nicht mehr, obwohl er der liebe Gott, der Gott der Liebe, war und ist und sein wird. Deshalb muss Jesus sie zu Gott zurückführen, also alle, die darauf eingehen, wie Gott durch Jesus sie zurückführen will.**

---

**Hebräer 5:8; Hebräer 5:1,2; Hebräer 4:14,15; Johannes 14:6,7; Johannes 17:3,12; Jakobus 5:11; Johannes 17:21; Jesaja 1:4; 1.Petrus 3:18**

Den anderen kann louo Gott, der liebe Gott, trotz seiner Liebe nicht helfen. Sie bleiben böse. Wer böse bleibt, muss einmal für immer schlafen, denn er stört den ewigen Frieden.

Den Frieden braucht louo, der liebe Gott, der Liebe ist, für alle, damit sie sich immer wirklich freuen und niemals oder nie mehr traurig sind. Gott sagt, er wolle alle Tränen von den Augen aller für immer abwischen.

Böse sind die Menschen, die langsam immer weniger auf das hören, was gut ist. Sie gehorchen den Eltern nicht, sie hören nicht auf Verwandte, sie hören dem Lehrer nicht richtig zu, wenn sie in die Schule kommen. Wenn sie groß sind, gehorchen sie irgendwann niemandem mehr, der gut ist und für sie das Gute will, also um sie besorgt ist.

Und dann hören sie auch nicht mehr auf den lieben Gott louo. Sie könnten das ja irgendwie und irgendwann auch bereuen. Aber die, die ewig schlafen müssen, wollen sich nicht ändern. Sie sehen das nicht ein und bereuen nie und nicht mehr. Was ist „bereuen“? Das ist, wenn man traurig ist, dass man etwas falsch gemacht hat, was Gott anders will, und dass man es jetzt besser machen will.

---

Psalm 19: 7 – 10; 1. Johannes 3:14; Sprüche 4: 20; Jakobus 3: 18; 1.Johannes 3:15; Jesaja 48:22; Jeremia 51:39; Philipper 4:4; Nehemia 8:10; Nehemia 8:9; Offenbarung 21:4; 1.Johaanes 4:16; 1.Petrus 3:20; Römer 1:28-30; 1.Petrus 5:7; Jeremia 31: 19

**Weil man Gott so sehr liebt, ist man traurig, wenn man ihn verletzt hat. Alles Ungehorsame Gott gegenüber verletzt Gott. Bei deinen Eltern ist dies ja auch so oder ganz ähnlich. Sie leiden, wenn du nicht brav bist.**

**Deshalb ist Gehorsam, Hinhören, Schnellsein zum Hören, Zuhören, auf Eltern Hören und Liebe so wichtig. Denn gehorchen soll man aus Liebe, weil man Papa und Mama liebt, weil man das Gute liebt, weil man Gott liebt.**

**Liebe also tief und innig deine Mama und deinen Papa von ganzem Herzen! Ganzherzig ist es, wenn man alles will, was man soll. Liebe auch deine Opas und Omas und später auch den Lehrer, wenn du in die Schule gehst. Ehre deinen Papa und deine Mama, das heißt: Tu immer oder auch, so oft du kannst, Gutes für sie, rede nicht schlecht über sie und danke ihnen oft! Das Wichtigste jedoch: Gehorche ihnen gerne, also höre gern auf sie! Wehre dich nicht!**

**Dann wirst du niemals böse und Iouo Gott freut sich immer über dich,**

---

**Sprüche 11:23; Jakobus 1:19; Sprüche 19: 27; 2.Könige 17:14; Sprüche 29:1; Römer 13:10; 5.Mose 32:7; Sprüche 19:26; Titus 2:8; 1.Timotheus 5.13**



**lobt dich immer und hat ein Geschenk für dich: Er, dein höchster Vater, dein Schöpfer, lässt dich ewig am Leben. Dieser, dein Vater, liebt, er liebt dich innig von ganzem vollen Herzen.**

**Gib also immer dein Bestes und übe das Hören, Zuhören, Hinhören und Gehorchen, also das Lieben, bis du dies nie mehr verlieren kannst. So wie Mama und Papa das tun. Sie sind dein Vorbild.**

**Jesus und Gott louo aber sind dein Vorbild in Allem. louo Gott, dein Vater, kann Vieles, ja fast alles. Jesus kann nicht so viel wie louo. Er sagte: „Mein Vater ist größer als ich“. Gott kann aber eins nicht: Er kann kein Geschöpf, und somit auch keinen einzigen Menschen, gut oder böse machen.**

**Das entscheidet jeder selbst und für sich allein. Auch du, liebes Lesekind, entscheidest selbst, was du willst: Gutes oder Böses; Erlaubtes oder Verbotenes; Richtiges oder Falsches; Rechtes oder Schlechtes; ob du gehorchst oder nicht gehorchst; ob du auf Mama und Papa hörst oder nicht hörst.**

---

**Markus 12:33,34; 1.Thessalonicher 3:9; Psalm 96:10,11;  
Römer 6:23; 5.Mose 33:2,3; 4.Mose 18:29; Hebräer 12:11;  
Kolosser 2:5; 2.Petrus 3:17; 1.Korinther 10:6;  
1.Thessalonicher 1:7; 1.Timotheus 1:16; Jakobus 5:10;  
Epheser 5:1; Jeremia 32:17; Johannes 14:28; Markus 10:27;  
Sprüche 27:22**

**Man nennt dies: Dein freier Wille. Iouo Gott hat allen Geschöpfen einen freien Willen geschenkt!**

**Gott hat uns auch Jesus geschenkt, als Führer, der uns zu ihm zurückführt. Nur er als Mensch verdiente den Titel „Führer“. Jesus lehrte deshalb viele wichtige Lehren, die uns dabei helfen, wieder zu Gott zu finden. Er lehrte sogar, um was man besonders beten sollte, obwohl du natürlich Gott Iouo alle deine Gedanken und Wünsche sagen darfst. Er sagte, man solle auch beten: „Dein Reich komme!“ Wenn wir viel darum beten, kommt das Paradies – das ist das Reich Gottes – vielleicht etwas eher, etwas schneller, etwas früher, ganz bald. Dann wird es eher gut auf Erden.**

**Iouo hört nämlich gerne zu, wenn wir aus Liebe zu ihm beten, von ganzem Herzen, in voller Aufrichtigkeit. Man sagt dazu: “Gott erhört mein Gebet“, wenn Gott das tut, worum ich ihn im Gebet bitte. Selbst ein kleines unschuldiges Kind kann Iouo Gott dazu bringen, auf es zu hören und das zu tun, worum es ihn bittet. Wie lieb doch der liebe Gott ist! Ein Gebet eines Unschuldigen hat viel Kraft.**

---

**Lukas 11:1-4;; Sprüche 24:25; Matthäus 23:10 (Menge, NWÜ);  
Matthäus 10 :25; Matthäus 6:9 ff; Lukas 17;20,21;  
2.Thessalonicher 3:1; Epheser 6:18-20; Apostelgeschichte 3:21;  
2.Samuel 7:27; Richter 13:9**

Und hat er einen Fehler gemacht, sollte er umso mehr beten, dass Iouo ihm hilft, zu bereuen und alles besser zu machen.

Was aber ist das „Reich Gottes“ genau; manche sagen auch „Königreich Gottes“? Es ist die Zeit, wenn Jesus das Paradies auf Erden aufbaut, solange bis alle Menschen wieder gut sind. Es dauert tausend Jahre lang. Paradies bedeutet den ersten großen Garten, den Iouo erschuf, um dort die ersten Menschen leben zu lassen.

Sie hätten dieses Paradies auf die ganze Erde ausdehnen sollen, indem sie Kinder erziehen, die dann auch mithelfen, das Paradies größer zu machen. Doch die ersten Menschen wollten dies nicht. Sie gehorchten Gott nicht. Sie wurden böse. Damit jetzt aber bald die Erde doch noch zum Paradies würde, deshalb kam Jesus.

Ein Paradies ist ein Garten der Sicherheit mit vielen Blumen und schönen Pflanzen, wo keiner leidet. Es ist ein Ort der Wonne und des Glücks, wo alle Tiere brav und zahm sind und gestreichelt werden können, wo es nur Frieden und Freude und Liebe gibt, völliges Wohl.





**Beten sollten wir auch: „Unser Vater im Himmel: Dein Name werde geheiligt!“ Der Name „louo“, der Name Gottes, steht für Liebe: „Gott ist Liebe“, schrieb einer der Schüler Jesu in der Bibel auf. Man nennt solche, die von Jesus gelernt haben, „Jünger Jesu“. Jünger ist einer, der lernt, oder ein Schüler. Zu den ersten Jüngern Jesu sagte man auch „Apostel“, das heißt ein Ausgesandter, das kommt von dem Wort „senden“.**

**Die Apostel, also die Gesandten Jesu, sollten den Auftrag erfüllen, die gute Botschaft von der Überraschung louos, dass er uns rettet vom Bösen, weit und breit zu verkündigen oder bekannt zu machen. Dazu sandte sie Jesus aus. Sie sollten den Namen Gottes, nämlich „louo“, heiligen, das heißt allen sagen, hinausposaunen, lauthals loben. Heiligen heißt auch, den Namen Gottes nicht zu etwas Schlechtem zu gebrauchen oder ihn ganz zu verstecken oder zu verbergen, ihn vergessen werden zu lassen, oder sich gar zu schämen, wenn man ihn nennen muss oder soll. Heiligen heißt deshalb auch, freudig über ihn zu sprechen und ihn im täglichen Gespräch zu verwenden ohne Scham!**

---

**Matthäus 6:9; Johannes 17:26; 1.Johannes 4:8,16; Lukas 6:13; 1.Thessalonicher 3:6; Matthäus 10:7; Johannes 17:6; Matthäus 24:14; Markus 13:10; 2.Timotheus 1:8; Markus 8:38**

Heiligen heißt auch, den Namen nicht falsch auszusprechen oder ihn zu ändern oder mit anderen Wörtern zu ersetzen.

Die Apostel machten den Namen „louo“ überall bekannt. Der Teufel war sehr ärgerlich darüber. Es ist der Feind Gottes, der alles Böse herbeigeführt hat. Er wollte schon immer den richtigen heiligen Namen Gottes auslöschen und brachte viele böse Menschen dazu, dies zu tun. Der Teufel wird bald ewig schlafen.

Auch ich mache, wie in diesem Büchlein, den Namen „louo“ bekannt. Denn ich habe gelernt, dass Menschen viel eher und schneller zu Gott finden, wenn sie Gottes Namen „louo“ lernen und verwenden, möglichst im täglichen Gespräch, in jedem Fall aber im Gebet.

Die Jünger oder Apostel Jesu gebrauchten im neuen Teil der Bibel den Namen louo, wie er auch von alter Zeit her im alten Teil der Bibel war, also überall. Böse Menschen strichen den Namen louo sowohl aus dem alten Teil, als auch ganz besonders aus dem neuen Teil.

---

Matthäus 6:13; Römer 1:5; Hesekiel 39:7; Psalm 86:9;  
Psalm 105:1-3; Sprüche 30:9; Jeremia 23:27; Psalm 74:10,18



**Zum alten Teil sagt man auch: „Altes Testament“, zum neuen Teil sagt man auch „Neues Testament“. Es hat fast Tausende von Jahren gedauert, bis einige Menschen wieder den Namen Gottes ins Alte Testament und ins Neue Testament zurückgebracht haben.**

**Aber der Name war lange Zeit in einer unheiligen Form, die falsch ist, weil man den richtigen Namen Iouo ganz vergessen hatte.**

**Falsche Formen waren „Jahweh“, oder auch „Jehowah“ und ähnlich geschrieben, „Yehwah“, „Yehwih“, „Ieue“, und es gibt noch andere falsche Formen. Am bösesten war, wenn man statt dem Namen Gottes einfach „der Herr“ schrieb, manchmal auch „der Ewige“. Wie gefällt es wohl deinem Papa, wenn niemand mehr seinen Namen gebraucht, und jeder nur „Herr“, „du Herr“, „Sie Herr“ zu ihm sagen würde?**

**Die ganze Bibel mit dem heiligen Wortlaut „Iouo“ gibt es heute nur in einigen Sprachen vollständig und zwar zum Downloaden im Internet auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de), [www.iouo.info](http://www.iouo.info), [www.iouo-god.net](http://www.iouo-god.net).**

---

**Zum Namen Gottes und falschen Namen Gottes siehe bitte die Website [www.iouo.de](http://www.iouo.de)**

Es sind zum Beispiel die Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Chinesisch, Japanisch, Persisch, Arabisch, Türkisch und Adamisch, Neues Testament in Griechisch. Teile der Bibel auch in Russisch, Hindi und andere. Adamisch war die Sprache des ersten Menschen, in der fast alles im Alten Teil der Bibel geschrieben ist.

Für die Menschheit, die gut werden will, also alle Menschen, die sich von Jesus führen lassen wollen, ist also noch viel Arbeit, bis einmal das Heiligtum, also alles Heilige Gottes auf Erden, wieder hergestellt ist. Nach der Vorhersage des Lehrers der alten Zeit, der Daniel hieß und es von einem Engel erfuhr, wird es noch einige Jahrhunderte nach dem Beginn des Paradieses auf der Erde dauern, bis alles Heilige fertiggestellt ist. Das ist in erster Linie auch der Name „iouo“ in allen Bibeln, also in circa 10 000 Sprachen. Auch der Urtext der Bibel in Adamisch, Aramäisch und Griechisch muss wiederhergestellt werden an vielen Stellen der Bibel. Auch neue Bücher will Gott zur Bibel hinzufügen.

Über den Tag des kleinen Anfangs schon heute in dieser Hinsicht sollte keiner spotten, so zeigt es auch die Bibel.

---

Exodus 23:20,21; 2.Mose 32:34; Daniel 8:14 (siehe auch meinen Kommentar zu Auszügen aus Daniel auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de)); Sacharia 4:10

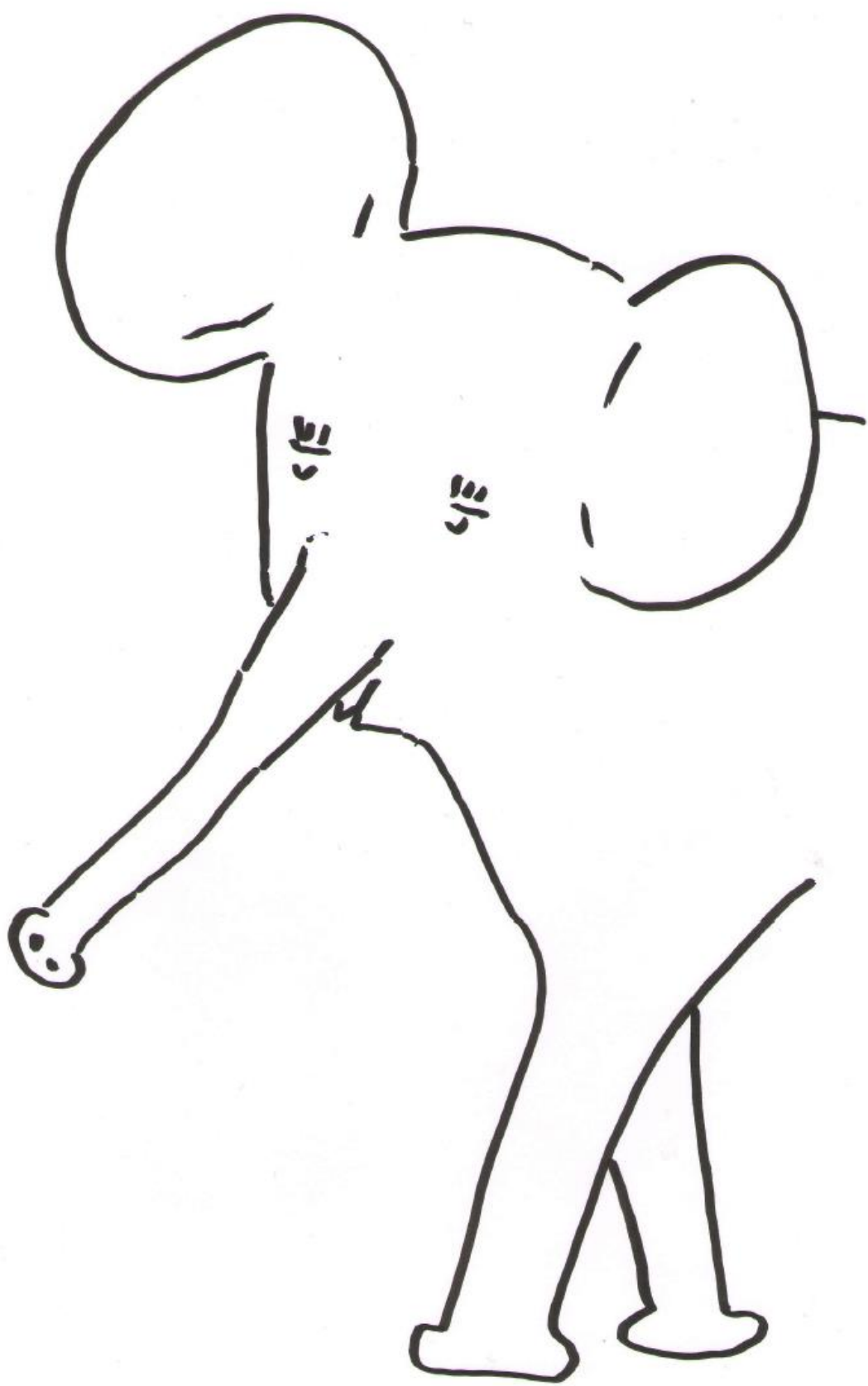
**Also schon heute wird etwas für diesen Zweck der Heiligung getan, wenn auch noch sehr wenig. Spott gegen Dinge von Gott ist immer böse.**

**Beten soll man auch, wie Jesus es zeigt: „Dein Wille geschehe!“ Das steht in dem Muster des richtigen Betens, das „Vaterunser“ heißt. Warum soll man beten, „Dein Wille geschehe!“? Gott will nur Gutes, sein Wille ist immer nur gut, also ausschließlich gut. Deshalb können und sollen wir immer das tun, was Iouo will. Dann werden wir gute Menschen und einmal wird der Wille Gottes auf der ganzen Erde ausschließlich getan werden. Das sollen wir wollen und deshalb darum beten.**

**Wenn wir Gottes Willen tun, werden wir nie immer schlafen müssen. Gottes Gebote sind nicht schwer. Es ist wirklich leicht, Gott zu gehorchen, wenn wir nicht zu viele Wünsche haben, die das Falsche suchen. Je mehr Falsches wir wollen, desto schwerer wird es für uns, Iouo zu gehorchen. Es wird dann langsam genauso schwer, wie ein Dickicht oder einen Dschungel zu durchdringen.**

---

**2.Petrus 3:2,3; Judas 1:18; Matthäus 6:9 ff; Lukas 11:2-4;  
Römer 12:2; Matthäus 23:37; Matthäus 9:24; 1.Johannes 5:3;  
Matthäus 13:1-8; Lukas 8:4-8**





**„Das Viel-Wünschen“ nennt man „Begierde“.  
Begierde wird es einmal nirgendwo mehr geben.  
Wer aber den Willen Gottes tut, bleibt für immer am  
Leben, also muss nie ewig und immer schlafen.**

**Begierde ist überschnelles und übermäßiges  
Wollen. Man darf wollen, man soll sogar wollen.  
Deshalb hat Iouo uns ja den freien Willen  
geschenkt. Wenn man Gutes will, heißt das Wort  
dafür „Begehren“ oder auch „Begehr“, „Bedarf“,  
„Bedürfen“, „Bedürfnis“. Manche sagen leider auch  
zum guten Wollen „Begierde“. Das ist aber  
eigentlich falsch. „Begierde“ kommt vom Wort  
„Gier“. Wir dürfen nicht gierig sein; das ist böse.**

**Die Gier und die Begierde werden einmal völlig  
verschwinden, weil Jesus uns zu Gott führt. Ohne  
Jesus letztendlich kommt keiner zu Gott.**

**Begierde zeigt man zum Beispiel, wenn man zu  
schnell isst, oder**

---

**Kolosser 3:5; 1.Johannes 2:17; Hebräer 11:7; 1.Korinther 11:32;  
Prediger 9:11; Philipper 2:13; Micha 6:8; Epheser 2:3;  
Hiob 34:10,11; Hiob 34:20; Psalm 34:12; Psalm 37:12; 2.Mose 32:8;  
Jakobus 1:19**

wenn man schnell etwas haben will, oder wenn man etwas haben will, was verboten ist, oder wenn man sehr vieles oder sehr teures unbedingt haben will, was einem irgendwie gefällt.

Weil wir nicht vollkommen, also perfekt sind, verlangt Iouo aber auch nicht von uns, dass wir alles schon heute vollkommen machen. Gott will nur, dass wir über unsere Fehler traurig sind und uns bemühen, es bald besser zu machen.

Der Grund, warum wir traurig sind, ist, weil wir Gott gernhaben. Und wir wollen niemand traurig machen, den wir gernhaben. Dieses Gernhaben, also diese Liebe, darf man immer zeigen. Da lacht keiner darüber. Deine Eltern, Papa und Mama, zeigen dir immer ihre Liebe zu dir. Versuche bei allem, was du tust, nicht zuerst, es ganz richtig zu machen, sondern zuerst, es so zu machen, dass du damit allen zeigst, wie gern du sie hast. Dann streicheln dir Papa und Mama auch gerne über den Kopf, und Mama sagt vielleicht: "Hast du gut gemacht, ich lobe dich!", und Papa sagt vielleicht: „Mach weiter so, ich freue mich über dich!“ Und zwar auch dann, wenn nicht alles richtig war. Auch dann ist es oft gut.

---

3.Mose 4:13; Psalm 119:96; Sprüche 10:9; Esra 4:22;  
1.Korinther 6:7; Sprüche 17:22; 1.Mose 6:6,7

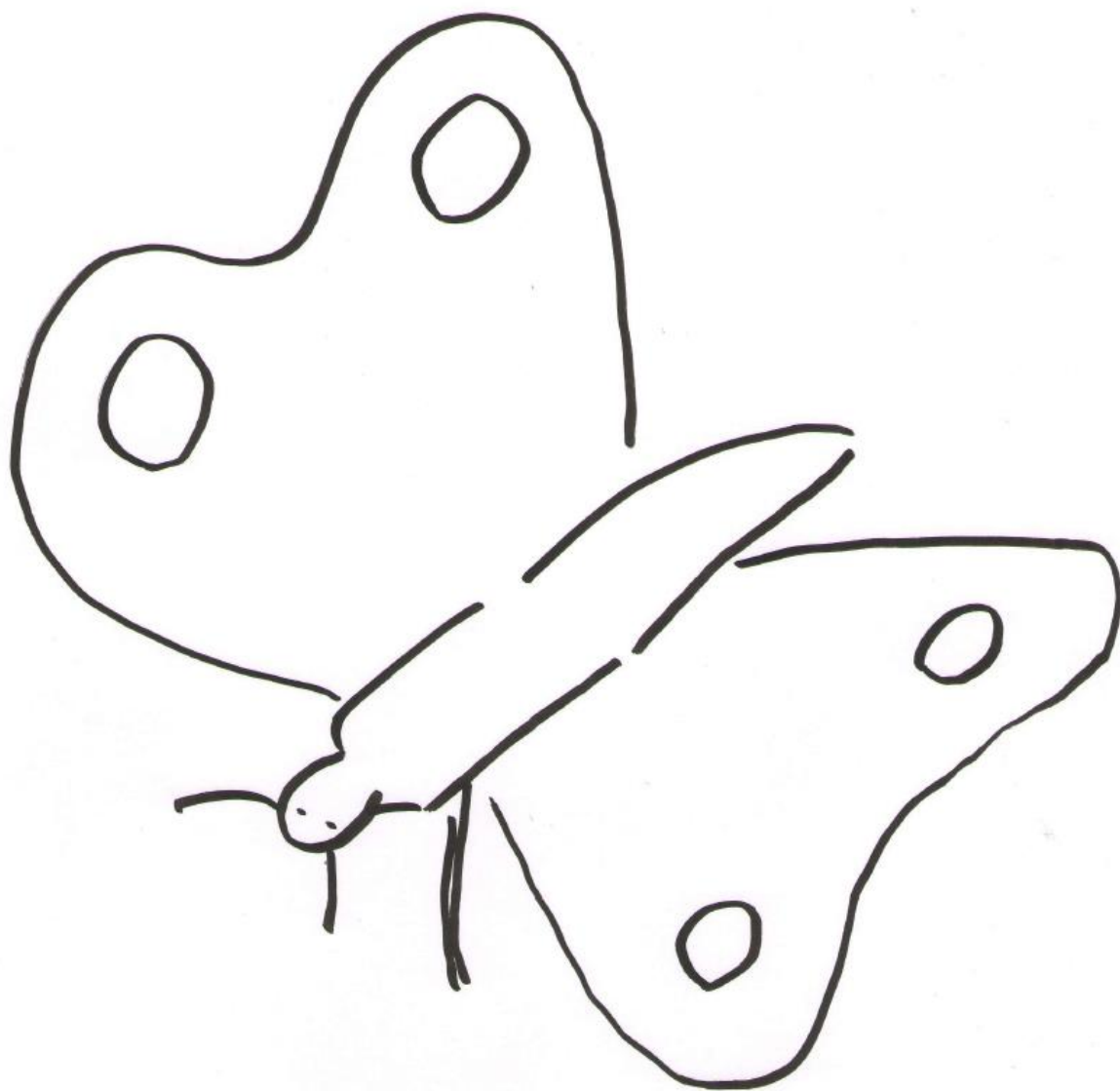
**Wenn jemand über dich lacht, lache einfach mit und denke dir: "Wie schade, dass er Gott nicht kennt!"**

**In diesem Büchlein sind auch viele Fehler und auch Vieles, was man besser schreiben könnte und sollte. Doch ich hoffe und bete, dass du wenigstens siehst, liebes Lesekind, dass ich dich wirklich von ganzem Herzen liebe und deshalb dies schreibe.**

**Jesus, der dich noch mehr, ja noch viel mehr liebt als ich, ist wieder in den Himmel zurückgekehrt vor langer Zeit, als seine Aufgabe auf der Erde nach circa 35 Jahren erfüllt war. Man nennt diese Rückkehr Jesu zu seinem himmlischen Vater: „Christi Himmelfahrt“. Seine Apostel hatten dabei zugesehen, wie er in einer Wolke verschwand, die ihn aufhob, damit er in den Himmel zurückkam. Bald wird Jesus vom Himmel aus damit beginnen, das Paradies auf Erden aufzurichten und zu uns zu bringen. Dann wird er an der Seite seines Vaters louo alle gehorsamen Menschen, die willig sind, zu lieben, zu ewiger Freude führen.**

---

**Lukas 24:50,51; Apostelgeschichte 1:1-11; Johannes 19:30; Psalm 110:1-3; Psalm 2; Lukas 2:14**



**Mein Großvater Wilhelm, mein Opa, dessen Grab in Münster war, hat einmal gesagt: „Tu alles im rechten Maß, dann ist es Medizin.“ So sprach daher auch mein Vater zu mir und lehrte mich das.**

**Jesus will das auch: „Sei nicht allzu böse und sei auch nicht allzu gerecht, warum solltest du Verderben über dich bringen?“ Alle sind noch ein wenig ungehorsam, und manche wollen schon perfekt sein. Beides hilft dir nicht. Du sollst einfach nur lieben, auch wenn dir Fehler passieren.**

**Aber fange nicht an, zu denken: „das ist mir doch alles egal, meine Fehler sind mir ganz schnuppe und wurscht.“ Das war der Rat meines Großvaters und kommt eigentlich von Jesus. Das ist auch mein Rat an dich, liebes Lesekind. Es ist der Rat Gottes in der Bibel zum Beispiel im Buch Prediger. Alles, was in der Bibel steht, ist der Rat Jesu, der auch „Christus“ heißt, und der auch das „Wort Gottes“ heißt**

**Iouo und Jesus Christus wollen dir helfen, ins Paradies zu finden, und so geben sie uns viele solche Ratschläge. Noch sehr viele mehr sind in der Bibel zu finden, die sie für diesen Zweck haben schreiben lassen.**

---

**Jakobus 3:2; Lukas 5:3; 5.Mose 21:18; 1.Timotheus 1:5;  
1. Korinther 14:1; Prediger 7:16; Prediger 3:1-8; Sprüche 14:30;  
2.Timotheus 2:15; Psalm 1:1-3; Johannes 1:1,14; Johannes 17:17**

**Der Zweck und die Botschaft der Bibel, die man auch „Gottes Wort“ nennt, ist, uns zu lehren, einander zu lieben und alle unsere Mitgeschöpfe auch, Menschen wie Tiere. Wir sollen auch lernen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und uns gegenseitig zu achten, auch wenn der andere einmal einen Fehler gemacht hat. Wir lieben ihn doch und vergeben ihm dann gern, so wie Iouo Gott uns gern und schnell vergibt. Vergeben heißt auch vergessen. Ist solch ein Gott nicht sehr lieb? Sollten wir ihn nicht sehr lieben? Jesus sagt: „Liebe Gott über alles und den anderen wie dich selbst!“**

**Das lernst du alles zuerst, wenn du Mama und Papa liebst, immer auf sie hörst und brav bist. Habe auch deine Verwandten gerne: Also Uropa, Uroma, Opa, Oma, Großonkel, Großtante, Onkel, Tante! Liebe auch deine Geschwister, also Bruder und Schwester, deine Cousinen und Cousins. Liebe auch Freunde, Spielkameraden, Schulkameraden, wenn du in den Kindergarten oder in die Schule kommst. Liebe auch deine Katze, deinen Hund, dein Kaninchen, dein Meerschweinchen, deinen**

---

**Markus 12:33; Galater 5:14;; Jakobus 2:8; Epheser 6:2,3;  
Johannes 13:25; Psalm 133; Jona 4:11; Jesaja 42:3;  
Matthäus 12:19-21; Lukas 15:4**

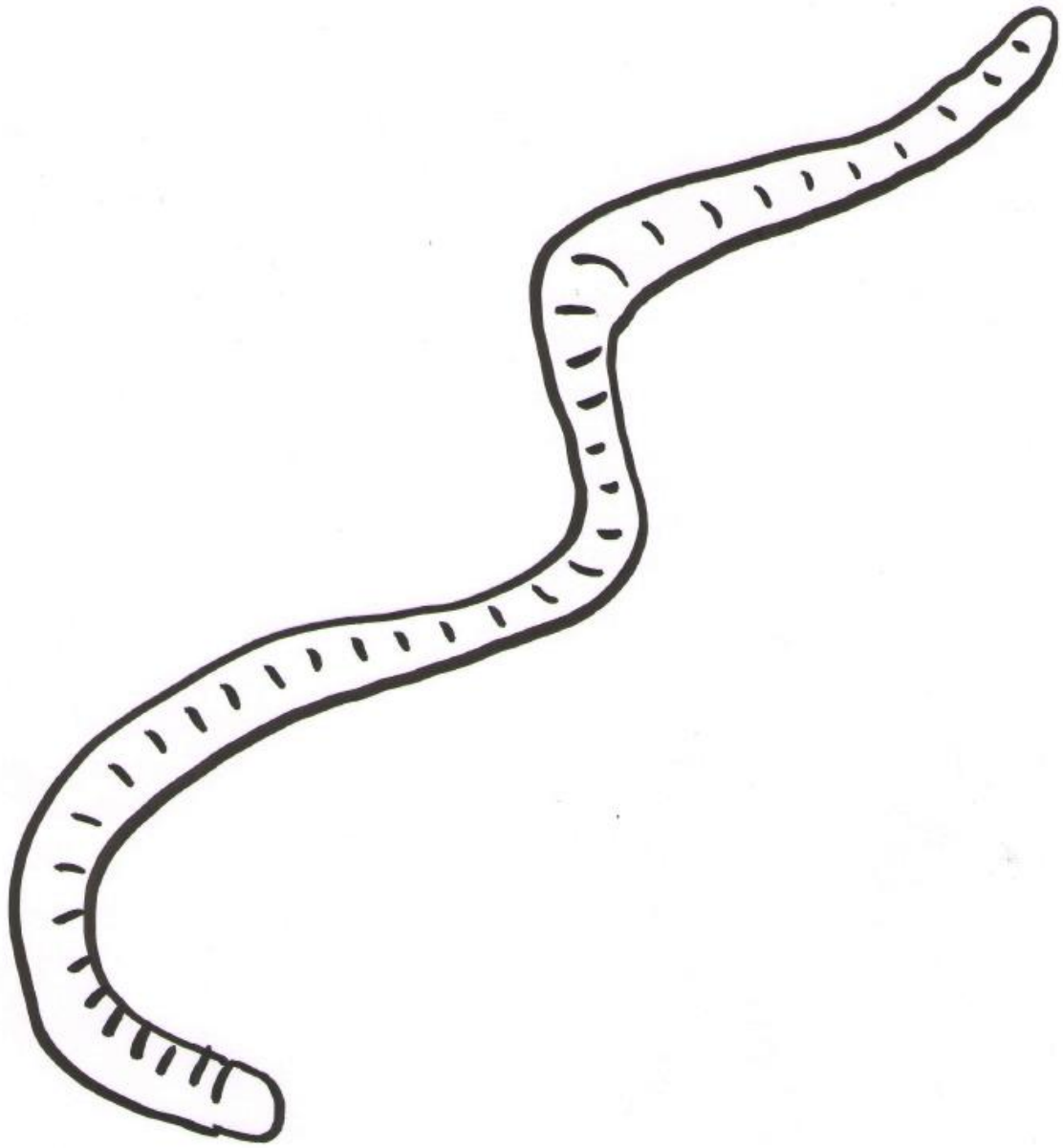
Hamster, oder was du sonst an Tierchen hast. Liebe auch Freunde und Freundinnen deiner Eltern, wie es oft Arbeitskollegen sind. Sie alle sind Gottes geliebte Kinder, und Gott tut es weh, wenn ein kleiner Spatz leidet.

Wir hoffen, dass alle diese Lieben und Mitmenschen einmal im Paradies sein werden und du mitten unter ihnen. Das wünschen wir dir alle von ganzem Herzen für alle deine Zukunft. Besonders dein Papa und deine Mama wünschen dir das. Manche Liebe ist ganz weich, ganz lieblich, ganz gerne zu ertragen, eine Wohltat! Andere Liebe ist härter, manchmal ganz hart, wenn dich zum Beispiel Mama oder Papa ernsthaft schimpfen müssen. Aber auch das ist Liebe. Wer es versteht und immer versteht, wird weise.

Manchmal geben dir deine Eltern auch einen Rat, wie etwa, dass du nicht mit jedem spielen darfst, dass du nicht alle Menschen als ganz gut ansehen sollst, und sie sagen dir vielleicht, bei wem du aufpassen musst. Das tun sie auch, weil sie dich lieben. Auch das musst du lernen, zu verstehen.

---

Jesaja 11:6-9; Jesaja 65:25; 1.Korinther 13:4; Psalm 141:5; Sprüche 15:10; Sprüche 15:5; Sprüche 3:11-12; Sprüche 15:33; Sprüche 15:12,15; 5.Mose 32:35; Sprüche 27:11; Jakobus 3:7; Sprüche 13:13,14; Sprüche 14:2; Jesaja 30:15





## **ZUM SCHLUSS EIN GEDICHT FÜR DICH, DEN KLEINEN LESER:**

**Wir alle lieben dich ganz hell.  
Es geht die Liebe niemals fehl.  
Auch Gott liebt dich ja immer,  
Und Jesus auch! So nimmer  
Brauchst du je ängstlich ja sein,  
Alle lieben dich allein  
Und auch alle Mitmenschen,  
Sei's auch ein kleines Hänschen  
Oder eine Lieselotte.  
Gott liebt ja gar jede Motte.  
Iouo ist dein Gott,  
Der nie dir sagt: Schnell! Hüh-Hott!**

## **NOCH ZWEI GEDICHT‘:**

### **Gutes Leben**

**Jesus ist mein Held!  
Was brauch ich viel Geld?  
Jesus zeigt mir schon,  
Leben tut als Sohn  
Man mit IO gut.  
Auch das Gebet tut  
So viel zum guten Leb’n;  
Denn Gott wird’s dir dann geb’n.**

### **Dank an Iouo**

**Dir ein Dank,  
Bis ich sank  
In dein‘ Hand  
Und Ruh fand.**

---

**Anmerkung: IO ist die Abkürzung von IOUO, der Kosenamen Gottes  
vgl. Hohelied 8:6; Psalm 68:4**

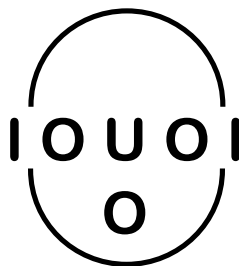
# DER NAME GOTTES - EIN PARADIES FÜR SICH

יהוה

Von Kurt Manfred Niedenführ

April 2016 – Gräfensteinberg

Neu getippt April 2019



**Gewidmet unserem  
aller Vater Iouo**

# **DER NAME GOTTES – EIN PARADIES FÜR SICH**

**louo, louo Gott, louo der Heerscharen, der Name louo, der Name Gottes, der Name, sein Name, mein Name, dein Name: Alle diese Ausdrücke sind ein bestimmendes Element des Bibelberichts und zwar die ganze Bibel hindurch. Sie bilden sowohl den Rahmen des Berichts als auch den Faden durch die Bibel, die den Namen louo im Ausdruck „louo Aloim“ (= louo Götter) gleich als viertes Wort an ihrem Anfang nennt. Wir können diese hunderten, ja tausenden von Ausdrücken hier nicht hintereinander besprechen und diesen ganzen Faden aufreihen, was sicherlich sehr interessant aber unwahrscheinlich umfangreich wäre; aber wir wollen eine kleine Auswahl im Zusammenhang mit Events u. ä. herausgreifen, besonders aber auch eine Face – Book – artige Aufreihung von Namencode – Bildern, um eine kleine Tür zum riesigen Paradies des Namens „louo“ zu öffnen.**

- 1. Mose 4:1      Und der Mensch erkannte Eva, sein Weib, und sie ward schwanger und gebar Kain; und sie sprach: Ich habe einen Mann erworben mit louo.**

**Eva kannte den Namen louo, richtig ausgesprochen, auch nach dem Sündenfall und benützte ihn, wie vom Leben in Eden gewohnt, im täglichen Leben. Offenbar war dies ein Relikt aus dem Paradies des Glücks (= Eden = Wonne), das jetzt verloren war. Dort hatten sie ja mit louo direkt gesprochen (1. Mose 3:8; 1:29; 2:16,17).**

**Die Frage, die hier im Raum stehen musste, war: Würde der Feind Gottes, der Verursacher der Sünde, lange zusehen, wenn die Menschen, die ja jetzt unter seiner Herrschaft (also des Satan) standen, den heiligen Namen Gottes einfach so in ihrer Sprache integriert bleiben lassen?**

- 1. Mose 4:3      Und es geschah nach Verlauf einer Zeit, da brachte Kain louo eine Opfergabe ...**

**Kain kannte den Namen louo, richtig ausgesprochen in seiner heiligen Form, wie es dem Paradies würdig war, ganz bestimmt von seinen Eltern Adam und Eva. Das Paradies vor Augen, doch verloren wegen der Sünde, was sollte man da tun? Kann man louo besänftigen?**

Gebet und Opfer war wohl die Erfindung der Stunde für solche, die durch Iouos prophetischen Ausblick aus 1. Mose 3:15 Hoffnung schöpften; Iouo sprach diese Vision zu Satan bei dessen Verurteilung:

1. Mose 3:15      Und ich werde Feindschaft setzen zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Samen und ihrem Samen; er wird dir den Kopf zermalmen, und du, du wirst ihm die Ferse zermalmen.

Auch die Mutter Eva schien dadurch ermutigt worden zu sein, und die Namengebung „Kain“ diente daher offenbar auch einem messianischen Zweck: Der Same des Weibes, der Prophezeite, ihr Erstgeborener, erworben von Iouo.

Doch die Enttäuschung wurde unerträglich für Kain, als er von Iouo abgelehnt wurde. Wie kann Iouo so etwas tun? „Ich, der Erwartete, der Prophezeite, der Same des einzigen Weibes, das es gab, der sich jetzt Iouo durch Gebet und Opferung als erster genahnt hat – wieso werde ich nicht sofort von Iouo akzeptiert?“ Iouo war für Kain gestorben. „Abel soll auch kein Günstling Iouos sein! Er muss sterben!“

Wenn man so seine Erwartung enttäuscht sieht, wie es später auch die Juden dem Messias gegenüber erlebten, wie es die Zeugen Jehovas 1975 erlebten, und wie so oft Hoffnungen von Christen auf ein bestimmtes Datum des Kommens Christi zu bitterer Enttäuschung führten, wird man da noch Interesse am heiligen Namen Gottes „Iouo“ haben? Auch Zeugen Jehovas haben 1975 nicht, wie erwartet, Harmagedon erlebt, wie der Weltuntergang in Offenbarung 16 genannt wird; als ihnen 1982 dann der wahre Name Gottes „Iouo“ offenbart wurde, nahmen sie diesen Namen „Iouo“ nicht an! Im Gegenteil, sie verfolgten mit Exkommunikationsandrohungen und schließlich Exkommunikation denjenigen gesalbten Glaubensbruder, der ihnen diese Erkenntnis im Auftrag Gottes übermittelte. Immer wieder ermahnt, weigerten sie sich bis heute, „Iouo“ zu ehren, trotz vieler heiliger Zeichen, von denen man auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de) jederzeit viele einsehen kann seit 2001, ja jedermann kann dies tun, völlig kostenfrei („You received free, give free!).

So war es offenbar auch bei Kain: Ein aufrichtiger Anbeter Iouos war nicht mehr auf Erden, der den Namen „Iouo“ hätte hochhalten können; Adam und Eva erkannten wohl auch bald, dass Iouo mit all ihrer Verurteilung keinen Spaß gemacht hat und alles auch so meint, wie er es gesagt hatte. Warum sollte man da den Namen Gottes überhaupt noch gebrauchen?

Erst nach Seths Geburt und nach der Geburt dessen Sohnes Enos machten einige eine Kehrtwende, wie uns der folgende Bibeltext zeigt:

1. Mose 4:26 Und dem Seth, auch ihm, wurde ein Sohn geboren, und er gab ihm den Namen Enos. Damals fing man an, den Namen Iouos anzurufen.

Vers 25 davor zeigt deutlich, dass Eva wieder messianische Hoffnungen mit Seth verband. Doch erst als Seth selbst einen Sohn bekam, machte man wieder Anstalten, den Namen „Iouo“ zu ehren und anzurufen, vielleicht auch im täglichen Gespräch zu benützen. Es war eine Situation entstanden, wie so oft in der Geschichte der Menschheit: Der Name Gottes „Iouo“ war einfach völlig verschwunden und musste erst von würdigen Menschen wiederentdeckt oder wiederbelebt werden.

Seth war wohl als Vorfahre Jesu, Noahs, Abrahams, Davids etc. ein würdiger Diener Gottes. Die Erziehung seines offenbar ihm ähnlichen Sohnes Enos zwang ihn vielleicht oder führte ihn zum Wiedereröffnen der Anbetung des Schöpfers mit seinem einzigen persönlichen Namen, um den rechten Anstrich und Segnung seiner religiösen Erziehung zu bewirken.

Es sollte eine Erziehung für eine ganze Menschheit daraus hervorgehen. Doch nicht alle würden eine solche Erziehung annehmen und lieben, wie sich ja damals schon zeigte. Verschiedene Gründe ließen „Iouo“ immer wieder verschwinden und machten Menschen indifferent bis ablehnend ihm gegenüber. Sie verstanden einfach nicht, dass es eine heilige Verantwortung des Menschen ist, dieses letzte Relikt aus dem Paradies der Wonne, aus Eden, was Glück bedeutet, in einer immer böser werdenden Welt zu bewahren und in die Zukunft hinüberzuretten.

Alle Religionsorganisationen haben hier ständig bis heute versagt und ließen niemand in das Paradies des echten Namens Gottes hinein. Selbst gingen sie nicht hinein und die Hineinwollenden hinderten sie und ließen sie nicht hinein! Das ist schlimmste Krankheit der Menschheit und führte wohl auch zu vielem Fluch. Sie hätten ja Gott lieben sollen; wer Gottes Namen nicht liebt, kann auch Gott nicht lieben.

Der Name „Iouo“ und das Paradiesgartengebiet Eden (= Glück, Wonne) ist ein Unterthema dieser einleitenden Worte dieses Buches: „Der Name Gottes – ein Paradies für sich“. Offenbar gab Iouo im Paradies Eden dem Menschen seinen Namen bekannt, damit der Mensch ihn, den Schöpfergott und Vater, mit Namen ansprechen konnte, als dieser Gott Iouo ihm täglich erschien. Es gab noch nicht das Anbeten oder das Gebet. Der Mensch war nicht in der Situation, Gott nicht sehen zu können und sozusagen durch die Wand des Nichts mit Gott reden zu müssen. Zwar kann kein Mensch Gott wirklich sehen

und dennoch leben, aber Iouo zeigte sich dem Menschen nur in einer Form, die der Mensch ertragen konnte. Es war eine Brise der Erfrischung und Erquickung, ein Lufthauch oder Windchen, das den Menschen umgab und angenehm berührte. Nicht wie am Horeb, wo das ganze Volk erzitterte vor der gewaltigen Demonstration der Gegenwart Iouos und von dem Berg Gottes in Sinai floh und gar nicht mit Iouo sprechen wollte. Sie schoben Moses vor, der allein sich traute, in all seiner Treue nach göttlicher Anleitung mit Gott Iouo zu sprechen.

Doch das Zentrale des Sprechens des Menschen mit Gott in Eden war der Name Gottes. Sie mussten zwar täglich warten, bis Iouo in der Brise erschien, doch die Zeit dafür hatten sie ja. Nicht wie heute, wo uns der Zeitdruck wichtiger Entscheidungen und Lebenssituationen zum augenblicklichen Anrufen und Anflehen Gottes zwingt, wie es auch Nehemia vor Ahasuerus tat, ein Stoßgebet des Moments, wo der Name Gottes dann natürlich eine intensive innige Bindung zum Angebeteten und Angeflehten herbeiführt. Wer würde seine ihm angetraute „Angebetete“ nicht mit Namen anreden, wenn er sie um etwas anflehte!? Wer würde da einfach „Frau“ sagen oder gar „Weib“? Nur ein Satan von einem Ehemann würde so etwas übers Herz bringen.

Damals war es noch kein Gebet, als der Mensch in Eden zu Gott sprach, sondern ein direktes Gespräch, wie ja auch der Ehemann seine „Angebetete“ heute nicht anbetet, sondern anspricht. Wenn das Ansprechen Gottes mit dem Namen damals in Eden so wichtig war, wie sollte es dann sein, wenn der Mensch Gott nur mehr mit einem Gebet des in das Nichts-Sprechens erreichen konnte nach dem Sündenfall?

Das Gebet war zweifellos eine Erfindung des verzweifelten Menschen, Gott doch noch irgendwie erreichen zu wollen oder zu müssen, um Segen zu erbetteln u. a., als er außerhalb Edens das Tor des Eingangs zum Paradies ständig vor Augen hatte, wo ein gewaltiges Flammenschwert rotierte zwischen zwei mächtigen materialisierten Cheruben, der höchsten Form der Engel, um den Zugang unmöglich zu machen. Das Gebet und das Opfern von Geschenken an Gott, um ihn gnädig zu stimmen, war die Erfindung des Kain, Iouo aber von Herzen mit ganzer Liebeshingabe anzubeten, um ihn zu beruhigen und zu besänftigen nach all dem Trouble, den Gott hatte mit seinen Geschöpfen, das war offenbar die Erfindung des Abel (= OBL), der von Gott erhört wurde. Hier hat das Gebet den Zweck erfüllt und das Ziel wurde erreicht, Iouo Gottes Herz zu berühren. Wie einfach das für Abel war und wie gerne und schnell doch der liebende Vater auf ihn hörte!

Beide jedoch sprachen Gott mit seinem Namen an. Das war ein Überbleibsel des Sprechens Adams und Evas mit Gott in Eden. Wie barmherzig war doch



**louo Gott, dass er als Vater zwar das Paradies dem Menschen als Strafe verwehrte, aber seinen Namen nicht verwehrte! Die Gabe seines Namens an seine Kinder hielt der Vater louo aufrecht. Damit gab er ihm sogar nach dem Sündigen noch etwas mit, was ja eigentlich viel wertvoller als das ganze Gartengebiet Eden war, viel wertvoller und heiliger als das ganze Paradies, auch wenn dies der Mensch damals nicht verstand!**

**Genesis sagt, der Himmel oder die Himmel sei das erste, was louo erschuf. Johannes sagt in Kapitel 1 Anfang, das Wort (= der Logos) sei das erste, was louo erschuf. Es war der spätere Jesus, damals der Werkmeister louos bei all seiner weiteren Schöpfung erst des Himmels, dann der Erde. Also durch ihn wurden zuerst die Himmel erschaffen, er selbst das erste Stück der Himmel. Aber was war das erste Stück von ihm, von dem Wort? Genesis Anfang zeigt es indirekt, was auch damit übereinstimmt, dass das wichtigste Wort überhaupt ja der Name Gottes ist:**

**B R A J I T   B R A   I O U O   A L O I M   A T   O   J M ...**

**Zuerst        schuf   louo        Megagott (Akk) den Namen**

**Der Anfang der Schöpfung war der Himmel (= die Himmel), der Anfang der Himmel war der Logos (=Jesus vormenschlich); der Anfang des Logos (= Wort) war die Sprache, der Anfang der Sprache war der Name Gottes „louo“. Dieser Name war also das erste und heiligste, was louo Gott schuf (2. Mose 23:21). Es war ein höchstgesegneter Name, ein Paradies des Geistes, des Himmels, Paradies des Logos, des geliebten Sohnes und Erstgeborenen, des ersten Erzengels Gottes, damals Michael (= wer ist wie Gott), dem späteren Jesus. Natürlich auch auf Erden ist dieser Name so höchstgesegnet, heute wie damals, ein Paradies für sich, wo Eden, ja die ganze Erde nicht an Wert gleichkommt, was sich aber nur dem offenbart, der Gott liebt. Wer seinen Bruder, den er sieht, nicht lieben kann, kann auch Gott nicht lieben, den er nicht sieht. Und wer den Namen sehen kann und nicht lieben kann, hat offenbar ebenso keine Liebe zu Gott. Er findet dies „Paradies für sich“ dieses Namens nicht. Also erst Abel damals hatte solch Liebe und offenbar Liebe und Verstehen des Namens (Johannes 17:3 erkennen = verstehen). Er nahm sie mit ins Grab eines Märtyrers! Alle echten Märtyrer lieben Gott.**

**Konnte der Mensch, oder wenigstens gute Menschen mit Liebe zu Gott, dieses „Paradies des Geistes“, dieses „Paradies für sich“ des Namens bewahren, erhalten, zugänglich machen die Geschichte des Menschen hindurch? Das gehört zum Thema dieses Büchleins.**

War der Mensch diese Zeit je dankbar für die Gabe des Namens „louo“ vom liebenden Vater an uns sündige Menschen? Oder leuchtete solche Dankbarkeit nur manchmal ganz kurz auf, wie z. B. als Jesus auf Erden war und den Juden und seinen Nachfolgern den Namen Gottes louo wieder bekanntmachte, wie er kurz vor seinem Tod in einem langen Gebet betonte (Johannes 17:6,26). Vergleiche die Schrift PISTIS SOPHIA, wo zweimal der Name „louo“ in dieser Aussprache (ca. 150 u.Z.) als von Jesus gesprochen in aller Öffentlichkeit erwähnt wird (Apg. 14:17).

Was bedeuten Hingabe und Gehorsam für einen, der den Namen Gottes liebt? Das wäre die nächste Unterbetrachtung dieser einleitenden Seiten.

Erst die rechte Liebeshingabe zu louo macht deinen Gehorsam ihm gegenüber andauernd und alles überdauernd. Adam hatte diese Hingabe nicht; so musste er scheitern. Jesus hatte diese Hingabe; er scheiterte nicht, obwohl all sein Dienst darauf hinauslief, dass er beim letzten Atemzug doch noch darum bangte, ob er wohl alles vermässelt habe, als er rief: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Niemand sollte also seiner rechten Hingabe so sicher sein. Man sollte vielmehr immer darum besorgt sein. Man muss sich louo geduckt nahen, und zwar so wie der arme Steuereinnnehmer-Sünder, der sich an die Brust schlug und die Augen niederschlug und flehte: „louo, du lieber Gott, sei mir armen Sünder gnädig!“ Wenn wir uns als Christen durch Christus Jesus dem Vater louo nahen, sollten wir auch Jesus gegenüber immer die geduckte Haltung bewahren, keinesfalls wie der Pharisäer, der sich selbst vor Gott lobte und auf den Steuereinnnehmer herabblickte. Was hast du denn, das du nicht von louo Gott, dem Vater hast? Uns gehört nichts, zeigt das Wort Gottes.

Es gibt für den Christen mit rechter Liebeshingabe weder Weltis, noch Weltmenschen, noch Untermenschen, noch Unmenschen, noch Asylanten, noch ungeliebte Rassen, noch ungeliebte Intellektuelle oder auch Ungebildete, noch Arme, noch Reiche, noch Ausgegrenzte, Outlaws oder Exkommunizierte etc., sondern nur Brüder, und „was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, habt ihr mir getan“, lehrte uns Jesus als Kriterium, ob wir gerettet werden. Da Jesus für alle Menschen starb, waren und sind auch alle Menschen seine Brüder, selbst abgetriebene Embryos und befruchtete Stammzellen! Ein anderes Kriterium für unsere Errettung ist louos Name „louo“. Vergleiche dazu Joel 3:5 (gemäß Luther 1984) zitiert in Apostelgeschichte 2:21 zu Pfingsten 33 u.Z. von Petrus und zitiert in Römer 10:13 von Paulus. Alle drei stimmen darüber ein, dass (nur?) der gerettet wird, der in dem Namen louo (Joel hat hier das Tetragrammaton) seine Anbetung betreibt. Der Name selbst und ihn zu lieben, hilft diese rechte

Herzenshingabe zu finden. Vergleiche dazu Johannes 17:6,26, wo der direkte Bezug vom Namen louo zur Liebe in der Art, wie Gott Jesus liebt, aufgezeigt wird.

Kain hatte wie Adam und Eva nicht diese Hingabe, die zum Gehorsam führt. Doch Jesus und Abel hatten sie, beide Märtyrer, also Zeugen für Gott durch ihr eigenes Blut („Martys“ heißt griechisch „Zeuge“). Jesus sagte einmal: „Wer sein Leben finden will, wird es verlieren“; „wer es aber um Jesu Namens willen verliert, wird es finden“; das gilt natürlich auch genauso für Gottes Namen louo.

Die rechte Hingabe ist Liebe so stark wie der Tod (Hoheslied 8:6). Es ist wie eine Flamme oder ein Feuer oder eine Feuerglut in deinem Herzen, die mit Gottes Name louo einhergeht, wenn man diesen als dasselbe wie „lo“ versteht. „lo“ ist die Abkürzung und damit die Koseform des Namens Gottes louo, und Hoheslied zeigt, dass wahre unbeugsame Liebe eine Flamme „lo“s ist. Wenn diese Flamme uns leitet, ist sie wohl genauso stark wie das rotierende Flammenschwert am Eingang des Paradieses, und wir werden von nichts aufgehalten werden können, ins Paradies zu gelangen. (Off. 3:12; 3:5; 7:9). Jeder echte Märtyrer hat eine solche feste Liebe bewiesen, so stark wie das Grab und genauso unnachgiebig.

Der Name Gottes, wenn es der richtige ist, hilft, eine solche Liebe zu entwickeln, wie Jesus ja (s. o.) in Johannes 17:6 und 26 deutlich zeigt. Deshalb ist der Teufel so sehr bemüht, den richtigen Namen Gottes verschwinden zu lassen oder ihn durch falsche Namen und Ausdrücke zu ersetzen, und zwar die ganze Geschichte hindurch. Jesus betete kurz vor seinem Märtyrertod (= das hohepriesterliche Gebet): „Ich habe ihnen deinen Namen bekanntgemacht und werde ihn bekanntmachen, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen sei, und ich in ihnen (NWÜ – ich habe aus dem Kopf zitiert). Jesus legte uns diesen Zusammenhang zwischen Name louo und echter fester Liebe nahe, also einem Paradies für sich.

Es gibt viele Beispiele von Menschen, die Gott bis zum Tod geliebt haben, oder deren Liebe zum Tod führte, die dazu entschlossen waren oder dazu Entschlossenheit bewiesen. Zum Beispiel war da Rut, die zu ihrer Schwiegermutter völlig vertrauenswürdig versicherte. „Nur der Tod kann mich von dir und deinem Gott trennen“, „dein Gott ist mein Gott“, sagte sie obwohl Heidin Moabs.

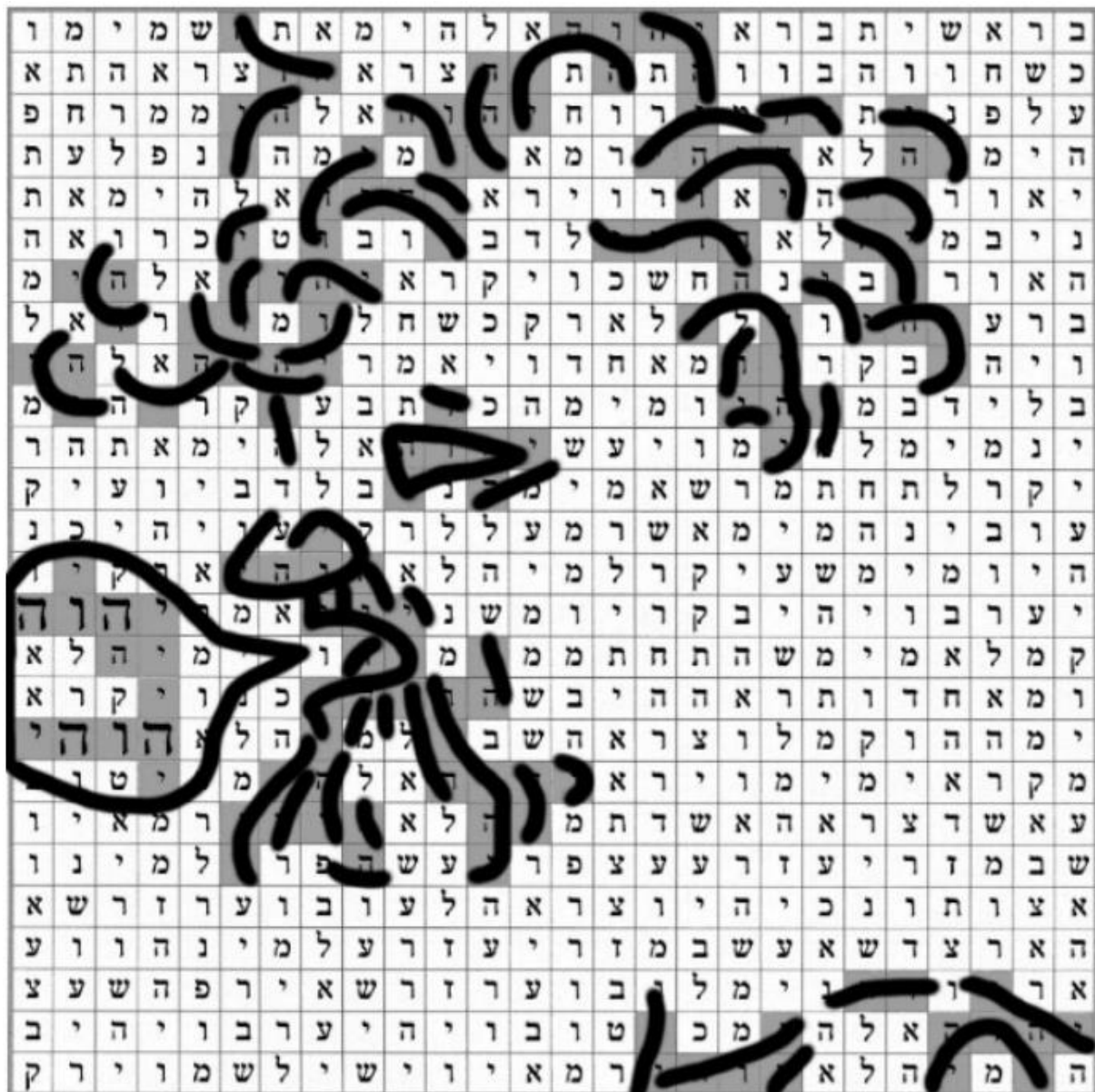
Da gibt es auch die Zeugenwolke aus Hebräer 11 und 12 oder auch Ester, die zweimal so weit ging, dass sie dem Tod unausweichlich verfallen war, wenn

der König sie nicht begnadigen würde. Das würde er aber nur tun, wenn er verständnisvoll für ihre Liebe zu Gott und ihr jüdisches Volk gewesen wäre, er, der eigefleischte Heide. Also vertraute Ester nicht auf die Güte des Königs, sondern hatte tiefes Vertrauen in ihren Gott louo. Das kann man sagen, obwohl im Esterbuch der Name louo nicht vorkommt. Damals kannten alle Juden noch den Namen, wie auch Rut zeigt, wo selbst Erntearbeiter in der Alltagssprache oftmals den Namen louo aussprachen.

# HAUPTTEIL

Das Thema „der Name Gottes – ein Paradies für sich“ führt mich unmittelbar zu den Segnungen von Textbildern, die Gott in den Text seiner Bibel hineincodiert hat, und die im Buch „louo – The Name of God“ veröffentlicht sind ([www.iouo.de](http://www.iouo.de)).

**SIEHE SEITE 48** des o. g. Buches

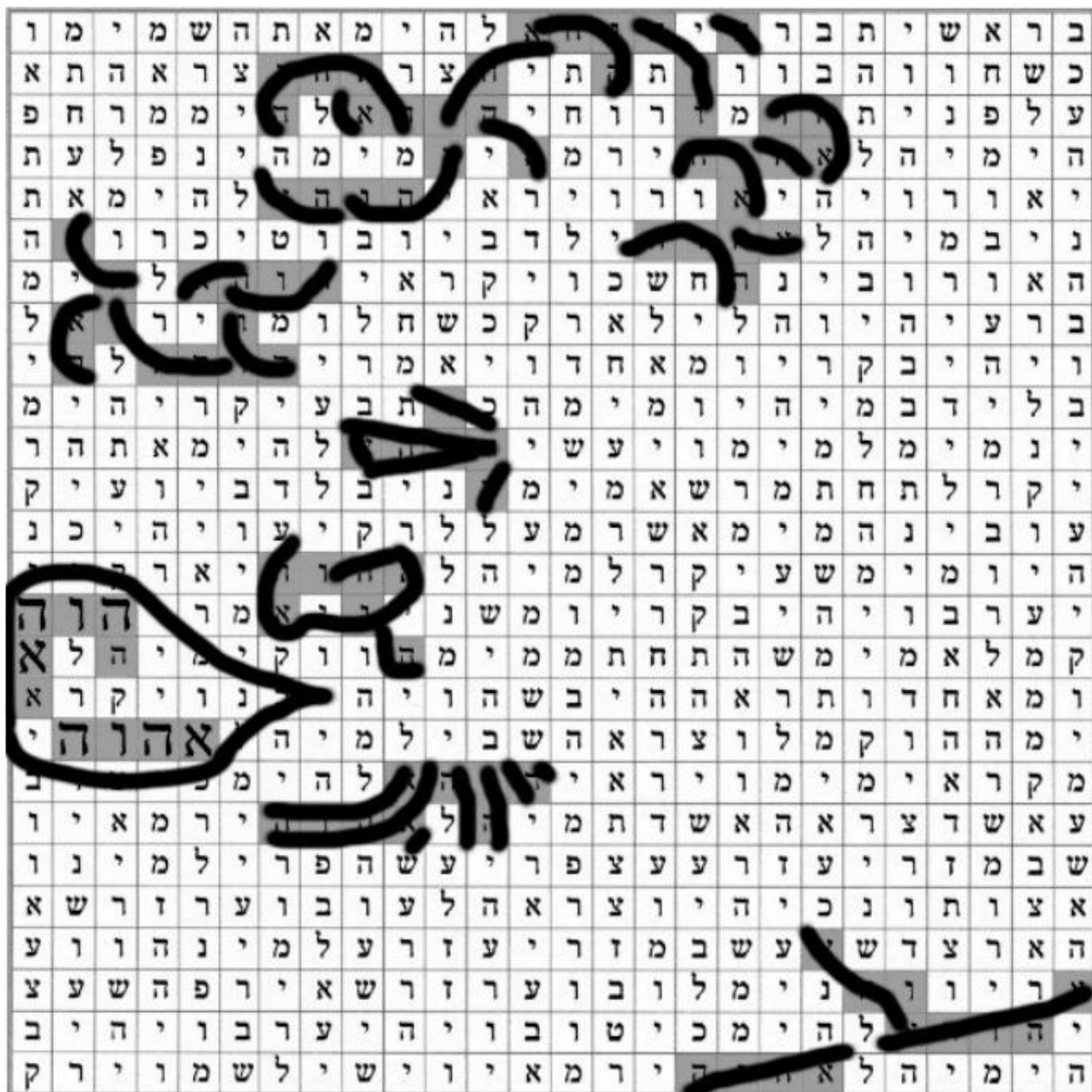


Der Code louo (= יהוה) zeigt, wie sehr Gott die unvollkommenen sündigen Menschen mit seinem Namen segnen kann. Macht es nicht glücklich, dass louo Gott, der liebe Gott, hier offenkundig eine Vision von sich selbst gibt. Will dieser liebe Vater, dein Vater, hier nicht zeigen, wie gern er bei dir ist? Ist nicht ein Vater und eine Familie die Heimat des Herzens und des Glücks, ein Paradies des Nestes? Ja, der Name Gottes eröffnet ein Paradies, ein Paradies für sich, man muss es nur erkennen und finden! Wir wollen jetzt dieses Paradies gemeinsam finden. Die Codebilder und Strukturen der Bibel aus o. g. Buch sollen uns dafür Aufhänger sein.

Gott hat dem sündigen Menschen das Paradies genommen, den Garten Eden, aber er wusste, dass viele der Kinder des Sünders Adam (er selbst zwar nicht) wieder in ein richtiges neues Paradies finden würden. Er gab also viele Dinge für diese in Voraussicht, um ihnen diesen neuen Zugang zu erleichtern. Das wohl am Anfang größte waren zwei Dinge: Die Voraussicht auf einen Messias (wie schon in der Einleitung erwähnt: 1. Mose 3:15) und der Name Gottes louo. Diese beiden Dinge, wenn im Herzen getragen, führen dazu, Gott, den Vater, zu lieben, auch wenn er jetzt außer Reichweite war. Es kamen noch viele Dinge hinzu, bis der Messias kam. Zum Beispiel die Bibel (= das Wort Gottes), viele Bünde, die louo mit treuen Menschen schloss, viele Vorbildkämpfer für das Gute louos, Engel, die Menschen besuchten, Reinigungsereignisse; und es kamen noch viele Dinge hinzu, nachdem der Messias wieder gegangen war, in der Zeit des Wartens auf diesen Herrn, dass er zurückkommt. Der Name Gottes war in dieser und für all diese Zeit wie eine Achse für die Anbetung, die immer wieder andere Aspekte und anderes Wirken Gottes verband und heute wieder besonders sichtbar wird, wo ein Weg von Ägypten (> bedeutet den Dornbusch auf Sinai, wo der Name Gottes wieder eröffnet wurde – 2. Mose 3:14 f) nach Assyrien (> wo einmal in dessen Gebiet der Vansee lag, wo viele das Paradies überschwemmt vermuten) bald beginnen wird, also ein Weg von der Wiedereröffnung des Namens „louo“ durch das plötzliche Harmagedon für die ganze Menschheit bis zum Beginn der 1000-Jahrherrschaft Jesu, was als Wiedererschaffung des Paradieses gilt, eine Zeit, wo nur Gerechte (mit ihren Kindern maximal) am Leben bleiben durften.

Der Name Gottes ist also nicht nur eine Gabe durch die Austreibung aus dem Paradies hindurch, sondern auch eine Gabe zur Wiedererlangung des Paradieses (diesmal weltweit). In diesem Zusammenhang sollte auch dieses Buch hier verstanden werden (Jesaja 2:1-4; Micha 4:5; Sacharia 14:9). Ich bin ein Werkzeug louo Gottes, obwohl keinesfalls rundum von louo inspiriert. Prüfe also alles!

**SIEHE SEITE 50** des o. g. Buches



Der Code AOUO (= אהוה ) führt zu einem Bild, das wohl nicht louo, sondern dessen Feind darstellt, der sein will wie Gott. Er ruft nicht Gottes einzigen Namen „louo“ an, sondern eine Form: „Ich bin (es)“, desselben Verbs. Er betet sich selbst mit „Ich bin“ an, was nur in diesem Verbgebrauch louo selbst von sich sagen darf.

Dieser Feind findet nicht Gottes Namen „louo“ sondern alles, was das „Ich bin“ hervorbringt: Egoismus, Egozentrismus, Ego Liebe, Ehrgeiz, u. v. a. m.. Er kämpft gegen den Namen „louo“, weil ein Name immer den darstellt, der ihn trägt, und louo ist der größte Feind des Satan. So wird „louo“, der einzige Name, zum größten Hassobjekt und Angriffsobjekt dieses Teufels. Wie

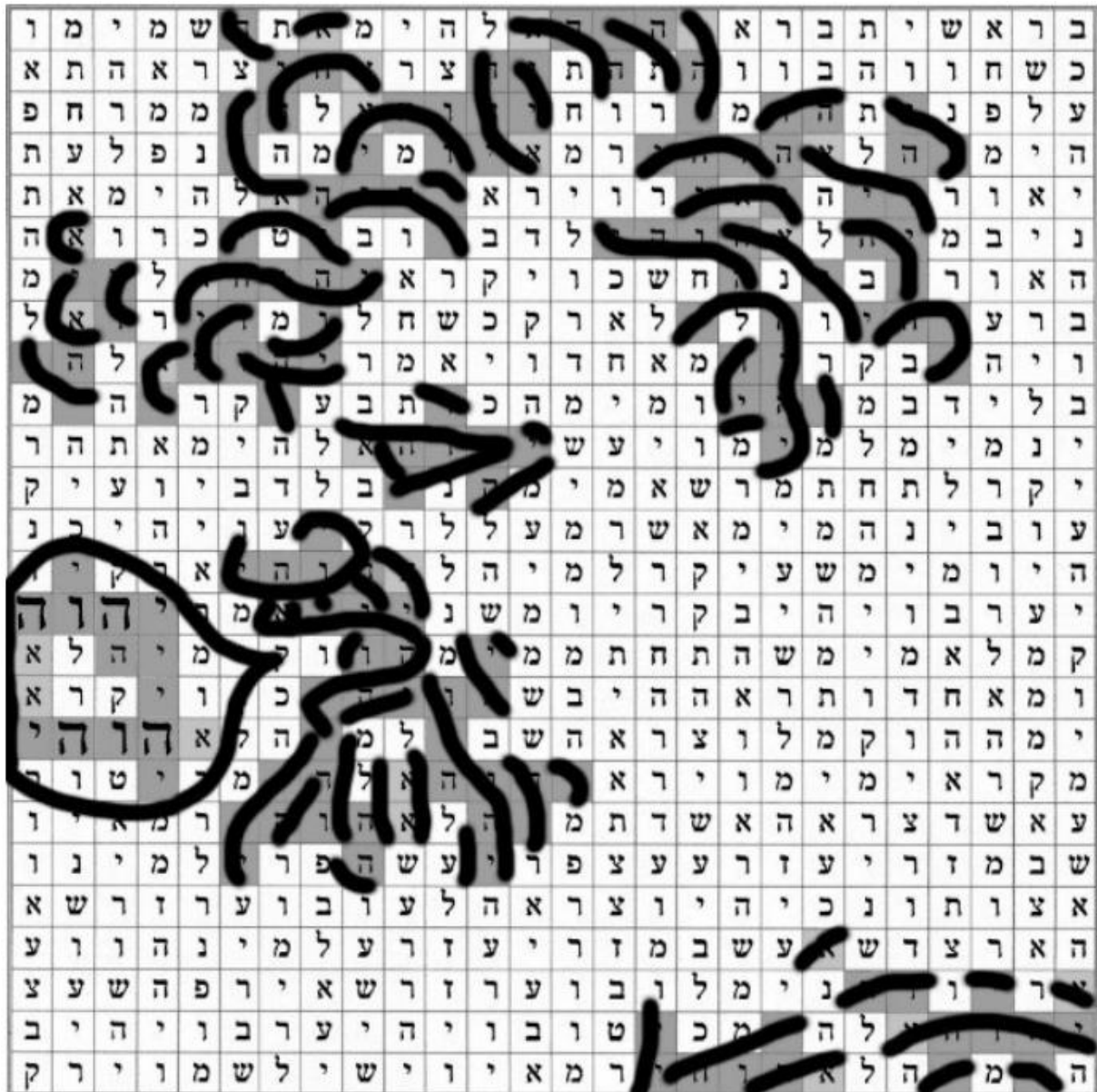


gesehen, hat schon Kain den Namen sofort fallen lassen, als Iouo ihn rügte, anstatt lieber zu bereuen und umzudenken und seine Handlungsweise zu ändern, um zum ewigen Paradies zu finden. Er verlor es, wie 1. Johannes 3:12 bestätigt. Hätte er den Namen bewahrt, hätte er ein Paradies-Sprungbrett im Herz bewahrt. Er wäre nicht zum rastlosen und ruhelosen Menschen der Sünde geworden, sondern die Sünde eines Mörders wäre vermieden worden: Der Name Gottes verhindert große Sünden! Schon das ist ein Paradies für sich, denn was ein Mensch sät, das wird er auch ernten.

Der Name ging immer wieder verloren, so war auch ein wichtiges Türchen zu Gott, zum Vater und dessen Liebe (1. Joh 4:8,16) weg. Erst Enos und Seth fanden wieder etwas zu dieser Tür, dann war wohl wieder Namen-Funkstille bis Henoah und dann Noah und seinem Vater Lamech. Zu Noah sagte der im Herz voll Schmerz zusehende Vater: „Ich will den Menschen, den ich geschaffen habe, von der Fläche des Erdbodens vertilgen.“ Noah, der sicher den Namen Iouo kannte (schrieb er ihn nicht in der Bibel mehrmals auf?), fand aber Gnade und Gunst in Iouos Augen (1. Mose 6:7-9). Er war gerecht und der Name Iouo half ihm dabei, besonders die Liebe zu diesem Namen und dem, der ihn trägt. Also ist es ein Paradies für sich, so durch den Namen die Gunst Gottes zu finden.

Noah wurde mit Familie gerettet, als dieser Weltuntergang der Sintflut über alle Menschen kam. Der Name, die Liebe zu ihm, welcher Segen eines Paradieses! Noah kam in eine gereinigte Erde und lebte ca. 350 Jahre dort. Das war ein Paradies für sich. Iouo schloss mit ihm einen Bund und es war ein Friedensbund für ihn und seine Nachkommen, das Zeichen davon der Regenbogen. Solch ein schillernder Bogen im Regen sollte nicht nur friedlich sein, sondern wegen o. g. auch Erinnerung an den Namen „Iouo“. „Iouo“ bedeutet also auch Frieden und Sicherheit.

Noah tat nach allem, wie es Iouo geboten hatte! Die Menschheit hat dies versäumt. Besonders was den Namen „Iouo“ betrifft, folgte sie dem Widersacher Gottes und vermied, ja vergaß sogar diesen Namen „Iouo“. Wäre es nicht so, könnte ich keinem etwas Neues mitteilen mit diesem Büchlein. So ist es aber nicht, dass heute jeder „Iouo“ kennt. Der Teufel hat sehr fleißige Arbeit geleistet, damit man ihn nicht kennt.



Der Code IOUO und AOUO zusammen ergibt ein Mannesbild, das mir einen zornigen Vater zu zeigen scheint. Er ist aufgewühlt vor Bitterkeit über die Sünde und über den fehlenden Namen Iouo, wie ja auch der Tempelberg in Jerusalem MRIO heißt: = Bitterkeit um den Namen „Iouo“. Eine tausende von Jahren alte Klagemauer unterstreicht den Zorn, die Bitterkeit und Trauer des lieben Vaters.

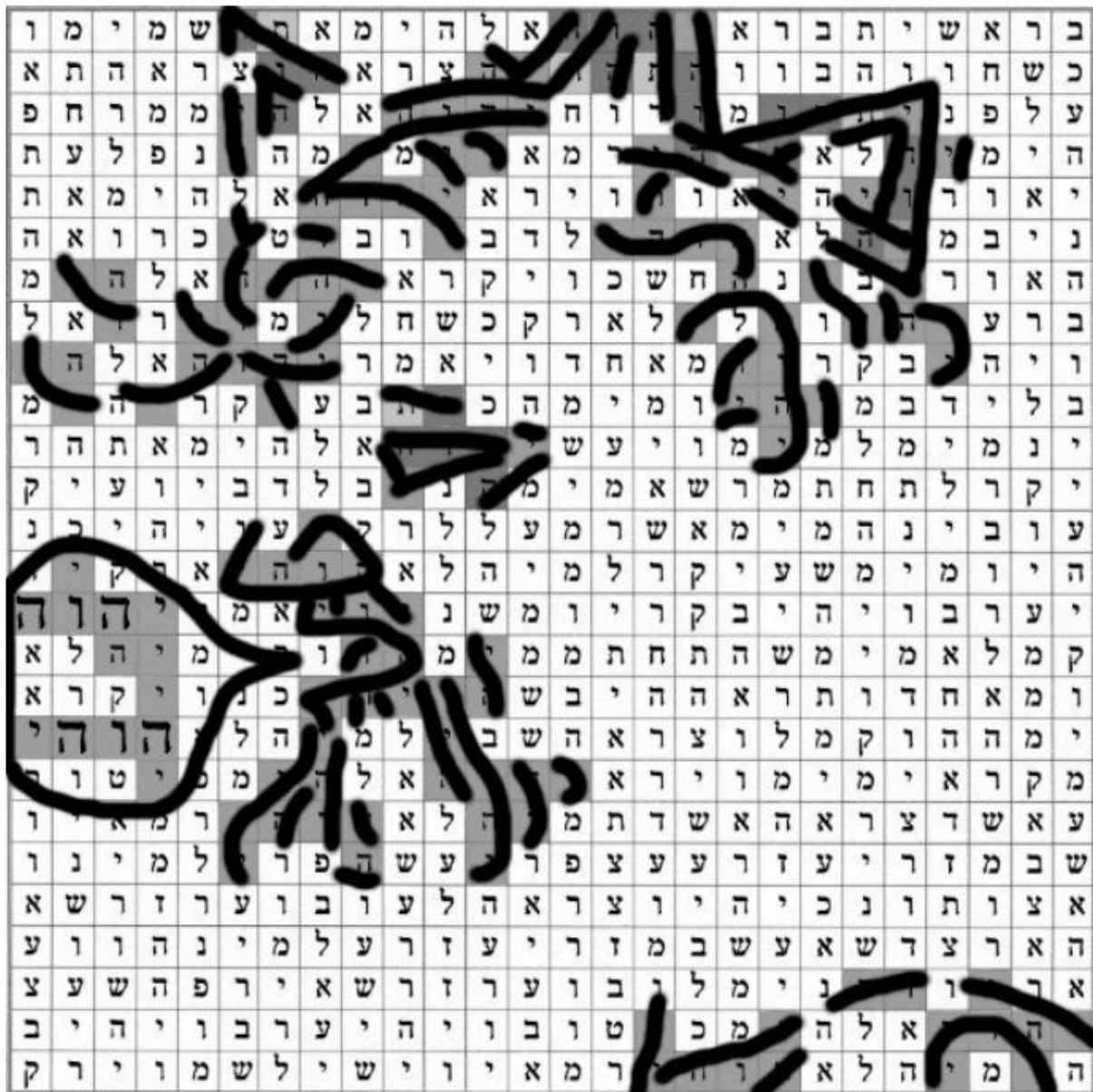
Schon in der Sintflut zeigte sich, was solche Bitterkeit Gottes hervorrufen kann. Oder die Geschichte des jüdischen Volkes bzw. Israels, die diesen Zorn und diese Bitterkeit Iouos und seine Entladungen (wie sie auch alle anderen

Völker und Menschen treffen könnten) zeigt, weil sie lieber Baal, den Herrn, den Adonai usw. liebten, nicht aber den Namen Gottes, den richtigen!

Nach der Flut verteilten sich die Nachkommen Noahs auf den ganzen Erdboden (1. Mose 10:5). Nach Gottes erneutem Zornausbruch der Sprachverwirrung verteilten sich auch böse Anbetungsformen auf Erden, als Menschen von Iouo zerstreut wurden (1. Mose 11:1-9). Diese böse Anbetung betonte wieder das Ego: Nicht Gott gehorchen, der gesagt hatte: Füllet die Erde, sondern für das Ich eine Stadt und einen Turm bauen und sich dort zusammenziehen und reich werden und berühmt.

Reich hätte der Gehorsam gemacht, und der Name Gottes Iouo hilft uns, in allem gehorsam Gott gegenüber zu sein. Sprüche sagt: Der Segen Iouos macht reich und fügt keinen Schmerz hinzu (NWÜ – frei nach Gedächtnis). So wie Kain nicht gehorchte und nicht bereute, so wählen auch immer viele den Ungehorsam. Das Wort Gottes, die Bibel, und „Iouo“ ist das wichtigste Wort darin, ist lebendig, sagt sie, und würde Leben und Geist voneinander scheiden, weil es schärfer ist als jedes zweischneidige Schwert. Der Name scheidet Gott gehorchen wollende Liebe von Liebe zum Ego. Das zweite ist das leichtere! Deshalb wählt man das Böse, das Ego! Der Name Gottes ist dafür im Weg! Der Teufel hilft, ihn zu vermeiden, zu vergessen, aus der Bibel herauszustreichen, zu verändern in das verfluchte „Jehova“ oder „Jahweh“ u. v. a. m., was so so vielen Menschen das Paradies, das mit dem Namen Iouo verbunden ist, wegnimmt.

Doch viele waren auch anders, wie zum Beispiel auch Abraham, der öfter Iouo einen Altar baute (1. Mose 12:8; 13:4) und dort Iouo mit seinem Namen anrief, also anbetete und ihm opferte. Andere waren Isaak, Jakob, Josef und Hebräer 11 erwähnt eine ganze Wolke von Zeugen Iouos (bitte nicht als Label verstehen! Auch so etwas ist gegen Gottes Wille), also Zeugen des richtigen einzigen Namens Gottes „Iouo“.



IOUO und TOUO (= du bist) sind Codes, die zu einem Königsgesicht mit Krone führen. Iouo ist der größte König und auch einer, der klein geblieben ist und lieber Vater, Hirte, Ernährer, Liebender ist als einer mit Macht. Hier trägt er eine Krone, die aus der Du-Form von OUO (= sein) entstand. Zu einem König sagt niemand das respektlose Du, aber Iouo gestattet jedem, ihn mit „Du“ anzubeten. Seine Demut ist so groß. Niemand sollte dieses Du ausnützen für saloppe Behandlung des lieben Vaters. Lerne ihn lieber als König im Herzen zu sehen als Vater, den man nicht hochachtet. Der Name „Iouo“ hilft dir dabei, ein „der Herr“ u. ä. hilft dir dabei nicht. Auch so hilft „Iouo“ im Herzen zu einem Paradies zu finden.

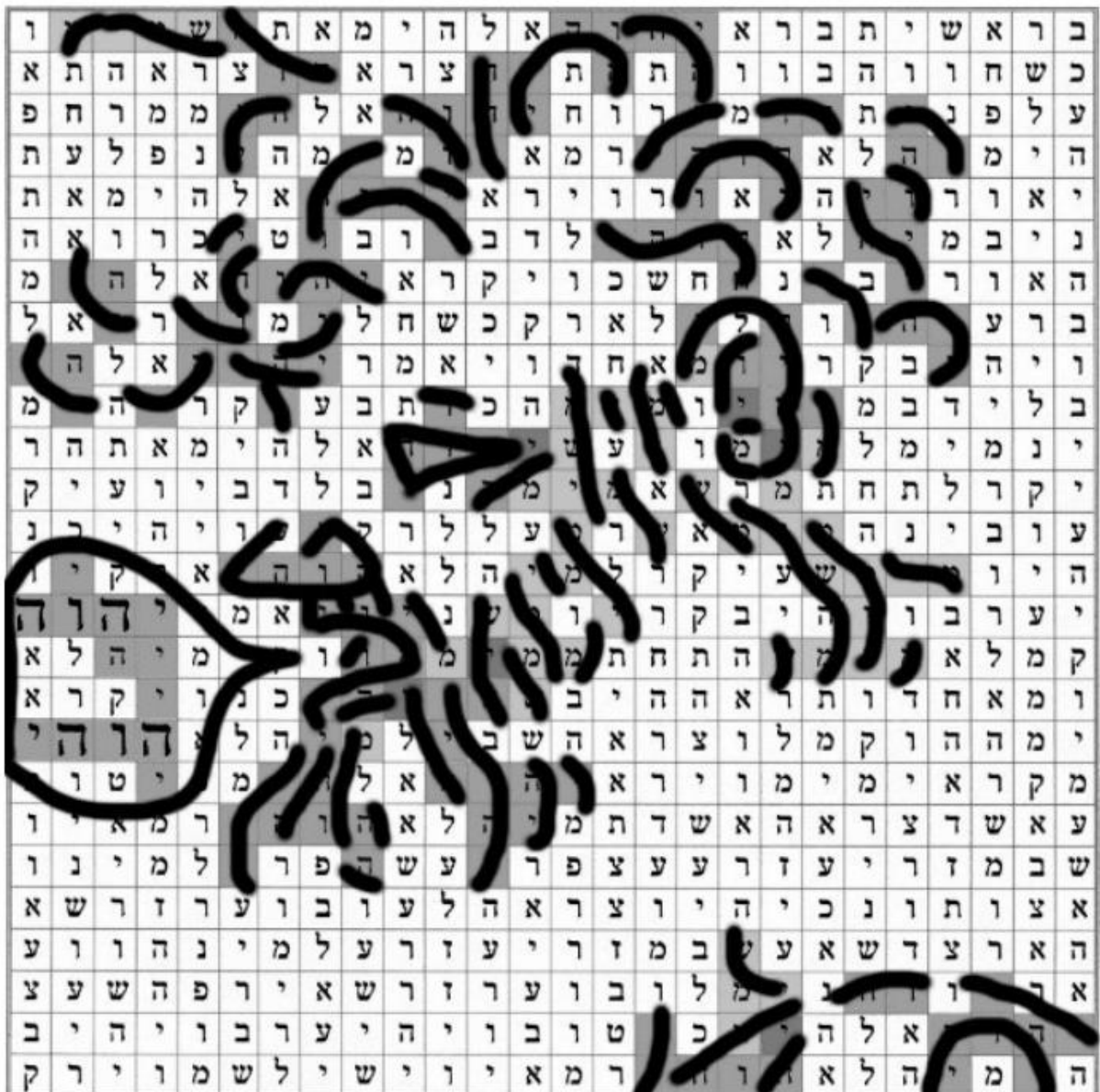
Falsche Namen statt „louo“ wurden ja zu Hauf vom Teufel erfunden. An tausenden von Stellen wurden sie in die Bibel eingeführt (Hesekiel 8). Nehmt euch in Acht vor dem Sauerteig (= sündige Lügenspeise) der Pharisäer und Schriftgelehrten. Was nützt es, wenn zum Beispiel die ZJ (= JW-Org) in 80 Sprachen eine Bibel herstellen, in denen allen an über 7200 Stellen ganz bewusst, ja willentlich, der falsche Name „Jehova(h)“ eingeführt worden ist, um das Label „Jehovas Zeugen“ nicht zu beeinträchtigen, was aber dazu führt, dass Sünden sich häufen unter den Schäfchen und in der Leitung der Sekte und dass ca. ein Drittel aller ZJ schwer nervenkrank geworden sind. So wird der Name nicht zum Paradies, sondern zum Alptraum, wohlgemerkt ein falscher Name für Gott. (Micha 4:5).

Wenn du Gott mit einem falschen Namen anbetest oder mit „der HERR“. „der ER“, „der Ewige“, „Herrgott“ u. ä., dann hast du ja die Lüge direkt in dein innerstes Herz gesät, und das hat Auswirkungen! Auch wird der Ruf louos, des wahren Vaters, in den Schmutz gezogen, und das Volk der Völker, die solch einen Unsamen gepredigt bekommen, hassen die Vorstellung eines Namens Gottes. Sie lehnen einen Namen Gottes ab und sind so auch nicht zugänglich, wenn louo seinen wirklichen Namen „louo“ offenbart. Das war der Schlachtplan des Teufels (z.B. auch durch die ZJ), um „louo“ weltweit zu verhindern. So entsteht kein Paradies oder Paradiesgefühl im Herzen derer, die Gott louo so dringend bräuchten.

Ja, der König louo wird bald wie zu Sintflutzeiten seinem Ärger und Zorn über solches Treiben Luft machen und plötzlich weltweit allen Nichtgerechten, die ohne weißes äußeres Kleid eines guten Gewissens vor Gott sind, wie Hiob 34, besonders Vers 15 zeigt, den Geist des Lebens entziehen und sie zu einem plötzlichen Aschehäufchen werden lassen, wie es an anderer Stelle in der Bibel heißt, oder in irgend ähnlicher Form Harmagedons Schlacht als Weltgericht über sie bringen. (Off 11:15-19).(Maleachi 3). Wer wach ist, wird gemäß Maleachi 3, besonders Vers 16, schon heute in ein Buch der zu Bewahrenden geschrieben, oder wie Hesekiel 9 zeigt, gekennzeichnet, dass die Engel an ihm vorübergehen, wie die Israeliten in Ägypten die zehnte Plage überleben durften, und sie hatten gerade kurz vorher den Namen neu kennengelernt von Mose, dessen Name von hinten gelesen „der Name“ bedeutet (OJM > MJO). Auch heute wird der Name neu bekanntgemacht. Die Engel der Vernichtung oder des Todes stehen schon bereit, aber auch die Engel, die retten. Lass dich nicht von irgend einer Religionsorganisation täuschen, die „louo“ ablehnt, denn sie werden alle zusammen versagen, und bewirken keine Rettung, so sehr sie dir das auch einreden! (Jesaja 1-3). Alle werden als „Babylon die Große“ gemäß Offenbarung 18:4,5 behandelt, dem Weltreich der aus Babel stammenden falschen Anbetung, als man sich entschied, Gott ungehorsam zu sein und sein Ego durch einen Turmbau zu einem Höhepunkt zu steigern.

**Der Turm, der heute gebaut ist, ist die Summe aller falschen Namen und Namensersatzwörter für Gott in ca. drei Milliarden „Bibeln“, die ohne „louo“ sind, also an ca. mindestens 21,6 Billionen Stellen! Ein Sündenturm bis zum Himmel! (Off 18:5)! Nehmt euch vor dem Sauerteig der Lügenspeise der Schriftgelehrten in Acht! Flieht aus Babylon um eures Lebens willen! (Mal 3:16; Jer 51: 39-46)**

**Ja, das Königsbild der Codebilder meines Buches „louo – The Name of God“ deutet auf den Satz in 2. Mose 9:16 (wiederholt im Römerbrief) hin, der zu Pharaoh, dem hartnäckigen Feind Gottes und Feind Israels und Feind des Namens louo, gesagt wurde: „Deshalb habe ich dich bestehen lassen, um dir meine Macht (> Königsmacht) zu zeigen, und dass mein Name auf der ganzen Erde verkündet wird“. Diesen Satz spricht Gott heute zu allen Religionen, zu allen Hurentöchtern Großbabylons, gemäß Offenbarung 17 und 18 und natürlich zum Teufel selbst.**



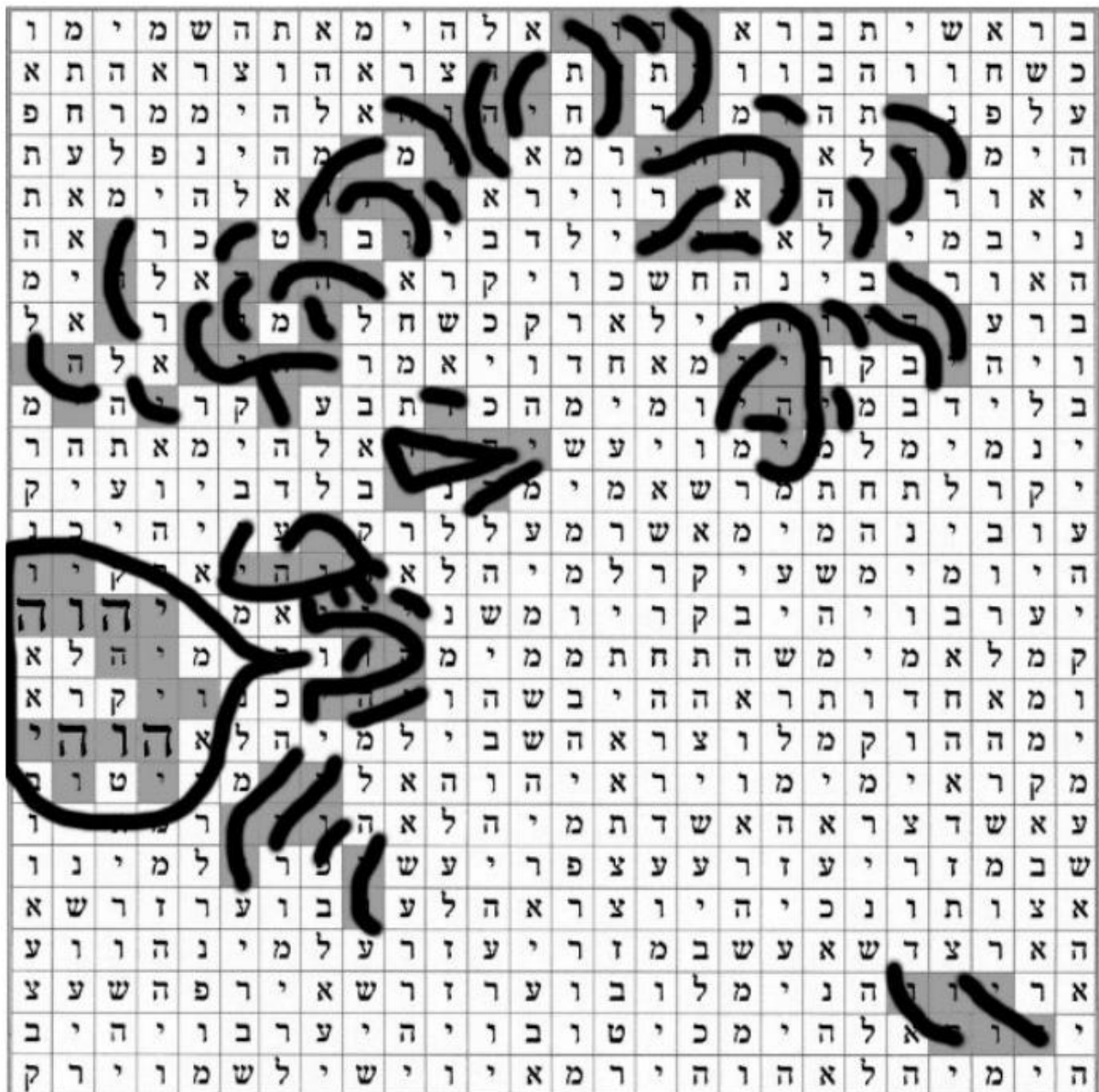
Hier wird der ursprüngliche Code IOUO mit dem Code JMIM (= die Himmel) = שמים bzw. שמיים verbunden. Iouo erhält einen Rundumbart. Sein Alter wird betont. Doch sein Ohr bleibt sehr deutlich frei von Kopf- und Barthaaren, unverdeckt. Das Hören ist ein Zentralthema der Bibel. Auch das Hören des Namens in richtiger Form ist sehr wichtig, um ihn lieben zu lernen. Auf [www.iouo.de](http://www.iouo.de) gibt es einige Hörbibelteile, die jedem den Namen vom Gehör her einprägen sollen. So wird das Fremdartige, Ungewohnte des paradiesischen Namens „Iouo“ überwunden. „Wer ein Ohr hat, höre, was der Geist ... sagt.“ Sagte Jesus. Iouo selbst hat ein Ohr, ein Ohr für das Gebet eines jeden, der ihn aufrichtig anbetet; besonders seinen Namen hört er dabei gern und segnet dafür. So kannst du ganz leicht zum Paradies des Namens Iouo finden, dem Paradies des Namens Gottes.



Wenn Gott älter aussieht (hier mit Vollbart), gewinnt er natürlich Respekt. Es betont die Liebe eines erfahrenen Vaters, eines Mannes, der Jahre auf dem Buckel hat. Das macht nicht unbedingt unnahbarer, es bewirkt auch tieferes Vertrauen von Kindern Gottes (Joh 1; Ps 131). Es kann bewirken, dass man erst zum geliebten Kind wird, das sich in die Hängematte des Vertrauens und Glaubens wirft, im Nest des Daheims beim lieben Vater. Der Name Iouo hilft, dieses Paradies des Glaubens zu erreichen, was ja gemäß Jesu Verheißung sogar ewiges Leben bedeutet, in naher Zukunft aber auch Errettung durch Harmagedon hindurch.

Abraham war solch ein geliebtes vertrauendes Kind Iouos. Der Bericht über ihn in Genesis macht jedem Mut, der solchen väterlichen Schutz Iouos sucht, des lieben Gottes und Vaters. Abraham war selbst ein alter Mann (obwohl geistig und gefühlsmäßig Kind des Vertrauens), als er erkannte, wie wichtig es ist, Iouo um Segen vor allem für Mitmenschen anzuflehen und mit ihm um Segen für solche zu ringen (lies Gn 18:16-33). Johannes, der Apostel, zeigt im ersten Brief, wie sehr doch Bruderliebe (zu allen Mitmenschen, besonders aber zu Glaubensbrüdern und leiblichen Geschwistern) ewiges Leben bewirken kann, ja ein Erkennen (= Verstehen) Gottes bedeutet (Joh 17:3). Jakob stritt einmal mit Gott um Segen und hieß deshalb Israel (= IJRAL), was Gottesstreiter bedeutet. Er erkannte, dass man um Segen mit Gott ringen muss (Gn 32:22-32). Wir lernen auch aus dieser Geschichte, dass man opferbereit sein muss, wenn man mit Iouo um Segen ringt. Jakob verlor seine Gesundheit (an der Hüfte). Doch den Segen bekam er für seine Familie und für viele andere. Der Name „Iouo“ hilft uns, mit dem vertrauenswürdigen Vater um Segen zu ringen.





Der Code IOUOU (= sein louo; oder= sie sind) weist auf die Beziehung louos zu anderen hin, die sozusagen louo als Besitz bekommen. So etwas erhielten alle Leviten Israels: louo wurde ihr Erbe statt großen Grundbesitz. Hatten sie dadurch weniger Paradies des gelobten Landes? Der Besitz des Namens louo und der Besitz dessen, der diesen Namen trägt, was ja damit gemeint war, war viel mehr Paradies als alle anderen Israeliten erhielten.

Bei den 144 000, der Braut Jesu und den Mitkönigen seiner Tausendjahresherrschaft, wird es nicht mehr der Stamm Levi sein, der das Erbe dieses Namens und somit louos selber antritt, sondern der Stamm Dan. Dan war die Erstgeburt der geliebten Frau Rahel durch ihre Magd Bilha. Da Lea sich ja nur eingeschmuggelt hat, zählen in dieser hohen Riege der 144 000

nicht Erstgeborene von illegitimen Frauen Jakobs als Erstgeburt des ganzen Volkes (= Lea und Silpa). Hier muss Iouo ganz gerecht vorgehen. Deshalb wird Dan aus jedem Stamm die Erstgeburt vertreten wie einst Levi im alten Israel. Ein Teil der 144 000, also aus jedem Stamm ein gleicher Anteil, wird Dan zufallen, der in Offenbarung 4 mit 4 Geschöpfen direkt vor Iouos Thron dargestellt wird, genauso wie im Lager Israels damals Levi direkt vor dem Heiligtum der Stiftshütte mit Vorhof seinen Platz hatte, ja sogar selbst zum Heiligtum dazugerechnet wurde. Dies hielt Iouo bisher geheim. Aber nun ist dieses Geheimnis Gottes vollendet. Ich selbst gehöre zum Stamm Dan der 144 000.

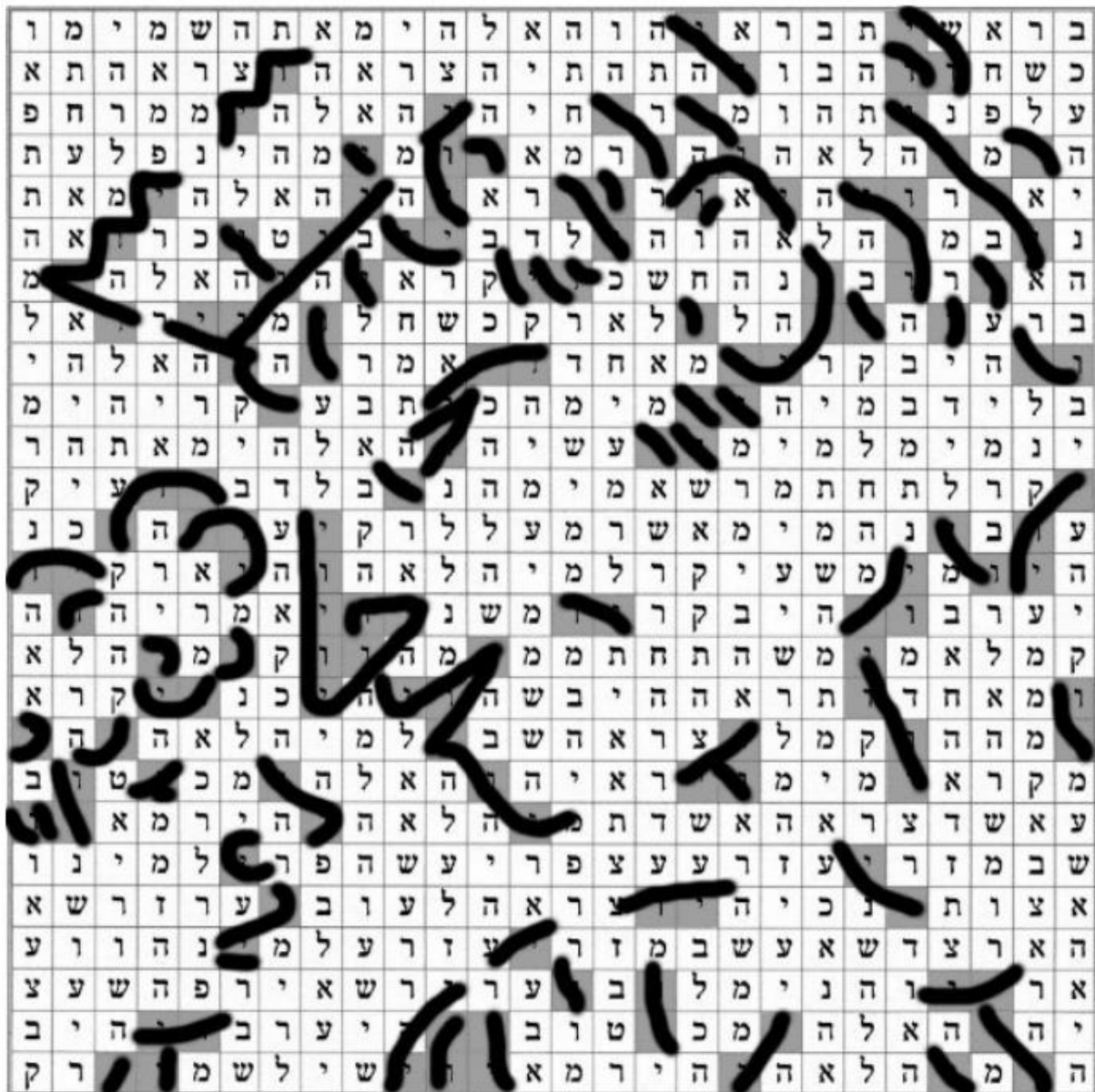
Doch das Volk Israel, auch das geistige Israel, ist nur Vorbild für alle treuen Menschen. Das neue und ewige Volk Israel sind ja nicht etwa die 144 000, denn je 12 000 sind ja aus jedem Stamm genommen gemäß Offenbarung 7. Also muss jeder Stamm weit mehr zählen als nur diese 12 000. Alle treuen Geschöpfe sind nur deshalb ewig treu, weil sie mit Iouo darum gerungen haben, wie einst Israel stritt. Sie alle sind daher das ewige Israel Gottes, nicht mehr ein Staat auf Erden. Auch können alle Treuen Iouo als gewissen Besitz erhalten, wenn sie nur um diesen Segen ringen.

„BR“ sind die beiden ersten Buchstaben der Bibel (von BRAJIT= anfangs). BR heißt wie das deutsche verwandte Wort „bohren“. Es heißt daher auch „nachforschen“. Prüfet alles! Sagte Paulus. Grabt nach Weisheit und Erkenntnis (= Verstehen) Gottes, grabt nach dem Namen Gottes, seid lebenslang ein Beröer, und ihr werdet zum Brunnen-tiefen Grund des Paradieses finden (BR heißt deshalb auch „Brunnen“ und „Reinheit“). Sprüche betont, dass man nach Erkenntnis und Verständnis Gottes und Weisheit suchen und graben soll wie nach verborgenen Schätzen, und man wird sie finden! Suchet (fortwährend –NWÜ), und ihr werdet finden! Ringt so mit Gott wie einst Jakob, aber nicht fürs Ego, sondern für die Liebe zu anderen, besonders aber zu Gott und seinem allerheiligsten Namen!

Sieh in den anderen auch dann das Ebenbild Gottes, wenn sie dir bedrohlich gegenüberstehen, wie einst Esau dem Jakob, nachdem er gerade vom Ringen mit Iouo Gott kam (Gn 33:10). Er sagte, er erblicke im Angesicht seines mörderischen Bruders das Angesicht Gottes. Sei nicht wie Simeon und Levi, die selbst zu Mördern an denen wurden, die der Familie feindlich gegenüberstanden (Gn 34:30,31). Ja, alle Brüder Josefs wurden zu fast-Mördern und wollten Josef umbringen, nur wegen eines Traumes, den Josef hatte! Sie verkauften ihn aber doch nur an die Ismaeliter, die ihn nach Ägypten verkauften. Doch Josef vergab eine solche Schuld seiner Brüder. Iouo war im Herzen Josefs und dieses Paradies half ihm, alles zu ertragen. Dieser Segen im Herzen wurde dann noch zu einem Riesensegen auch im ganzen Leben, denn Josef wurde Mitherrscher in Ägypten und fand zu seinem

Vater zurück. Jeder, der „louo“ im Herzen zum Paradies macht oder werden lässt, wird einmal vergleichbaren Segen erleben.

Josef erhielt ja am Sterbebett seines Vaters noch besonderen Segen, wie ja auch alle Söhne Jakobs, so schlecht sie auch oft handelten. Josef war mit Dan der einzige, der den Namen Gottes louo als Segen erhielt. Josef schon bei seiner Geburt: Josef heißt „IUSP“ (= IU SP), also „louo öffnet“ oder „louo wacht“! Dan erhielt den Namen Gottes louo bei der Sterbebettsegnung durch Jakob. Er ist der einzige Sohn, bei dem Jakob den vollen Namen „louo“ erwähnt und sagt, Dan würde sein ganzes Volk richten, dabei aber auf louo warten. Nicht Levi bekam diesmal diesen Segen des Namens louo, sondern nur Josef (= Ephraim und Manasse) und Dan (= Richter), der Stamm, der den Richter Simson hervorbrachte, was JMJUN ist und zweimal (vorwärts und rückwärts gelesen) das Wort JM (= Name) enthält.



IU ist der Code dieses nächsten Bildes. IU ist neben IO wohl auch eine Koseform des Namens Gottes! In Halleluja (= OLLUIO) kommt IO vor. Sonst noch an wenigen Stellen der Bibel. IU kommt nur in Namen vor (wie Josef= IUSP). Dieses Bild ist ein deutliches Bild eines gekrönten Mannes ohne Bart zusammen mit einem Kind. Dieses Bild zeigt daher Gott als besonders liebevollen Mann, entweder mit hochgestyltem Haar, um sich liebevoll und schön zu machen, oder mit einer dezenten Krone wie ein Diadem. Er scheint den Liebhaber aus dem Hohelied darzustellen, dem Liebsten (= DUDI= mein Geliebter= mein David), der um seine Braut, der Schulamit, wirbt. Dies ist das kleine Mädchen (vielleicht Kind) in der unteren Ecke. Das Wort HTN (= ...= Bräutigam) ist in den Buchstaben des großen Kopfes zu erkennen. Das Wort KLO (= Braut= ...) ist im Mädchenköpfchen zu erkennen, einem Kind Gottes,

das seine Braut wird, also seine gesamte treue Schöpfung. KLO strahlt aus der Braut Augen hin zur Nase (AP= Nase= Person= Zorn) des Bräutigams louo. louo erscheint hier als junger schöner Mann ohne Bart. (Jesus ist sein Spiegelbild. Auch IOUJE und IJUE, beide die Namen „Jesus“, können mit IU abgekürzt werden.) Ja, Gott, der Uralte, kann sehr jung sein!

IUSP= Josef schattet Jesus, den IU-Mirror dar, das Abbild Gottes gemäß Pauli Worten. Pharaoh, der Freund Gottes, der Jakob aufnahm, sagte über IUSP, als er dessen Traumdeutung hörte(Gn 41:37-40): „Werden wir einen finden wie diesen, einen Mann, in welchem der Geist Gottes ist?“ und zu IUSP: „Nachdem Gott dir dies alles kundgetan hat, ist keiner so verständig und weise wie du. Du sollst über mein Haus sein, und deinem Befehle soll mein ganzes Volk sich fügen; nur um den Thron will ich größer sein als du.“ So spricht louo auch zu IOUJE (oder IJUE); der auch durch das kleine Kinderbildchen in der Ecke des jetzt besprochenen Codebildes dargestellt sein könnte.

Keiner ist so verständiges Geschöpf wie er, der personifizierte Weisheit gemäß Sprüche Kapitel 8 ist. Er wird über das Haus louos als König eingesetzt bleiben, bis er all seine Verwaltung im Namen louos an louo am Ende des 1000-Jahr-Sabbats zurück geben wird. Er will ja gar nicht König sein, sondern nur für seine Mitbrüder leiden, so wie Josef dies tat. Er ist auch nicht wie louo personifizierte Liebe (1. Joh 4:8,16), so dass er eigentlich nicht in der Lage ist, ein ewiger oder völliger König zu sein, wie nur louo es kann. Doch ist die Liebe Jesu sehr sehr groß, sie spiegelt wie bei keinem die Liebe Gottes wieder.

Liebe kommt als Frucht des Geistes nach oder über der Freude (Gal 5). Somit ist es kein Wunder, dass in diesem Codebild hier louo lächelt! Er freut sich über seine Kinder, die ihn lieben. Genauso freute sich Josef, der erkannte, dass seine mörderischen Brüder doch noch Liebe hatten, und vergab ihnen, sofort, als er sich ihnen zu erkennen gab. Er selbst weinte aus gutem Herzen heraus. Ein solch gutes Herz entwickelt man durch den Namen „louo“ im Herzen gemäß Johannes 17:26, wie Jesus es betete. Josefs Tränen waren Tränen der Liebe, der Erleichterung, der Situation wie Sprüche sagt: Hinausgeschobene Erwartung macht das Herz krank, aber es ist ein Baum des Lebens, wenn das Erhoffte endlich kommt. Warten wir nicht alle auf das Paradies? Mit „louo“, dem Namen, ist es schon sehr da! Belebt dich dieser Gedanke?

Wir haben besprochen, dass Josef und Dan sehr gesegnet wurden am Sterbebett von ihrem Vater Jakob. Wir wollen aber nicht vergessen, dass besonders auch Juda gesegnet wurde, wenn auch nicht mit dem Namen

Gottes. Doch vergessen wir auch nicht, dass IOUDO (= Juda) alle Buchstaben des Tetragrammatons in richtiger Reihenfolge enthält, nur von einem D (wie von DM= das Blut) unterbrochen, obwohl dies keinesfalls mit dem Namen Gottes übersetzt werden darf! Aber indirekt weist die Sterbebettprophezeiung als Segen auch auf Iouos Namen „Iouo“ beim Segen für Juda hin. Somit deutet diese Prophezeiung Jakobs dreimal auf Gottes Namen hin. Jesus kam ja aus dem Stamm Juda und mehr als der Stamm Dan wurde Juda zum Richter Israels die ganze Königszeit hindurch, Jesus wird ewiger Richter bleiben; bis Schilo kommt (= der, dem es gehört) wird er sogar König sein (Schilo ist Iouo selbst, ihm gehört ja die Königswürde und nur er kann sie ewig ausfüllen.) Keiner bekam einen so intensiven Segen wie Juda (Gn 49:8-11); nur Josefs Segen ist länger. Beide aber stellen Jesus dar!

Jakob wurde 130 Jahre, als er vor Pharaoh stand und ihn segnete.  $130 + 14 = 144$ , die Gesamtzahl der Braut Jesu, wenn man sie mit 1000 multipliziert. 13 mal 10 zeigt die Zahl der treuen Apostel und Jesus inklusive oder die 12 Stämme ( Söhne) Israels und Jakob inklusive. 10 ist die Zahl irdischer Vollkommenheit und 14 ist eine interessante Zahl, nicht nur weil  $2 \text{ mal } 7 = 14$ , sondern auch weil sie die Anzahl aller „OUO“-Formen (four-letter-words) ist, die grammatisch einen Sinn ergeben und nicht nur die Voranstellung einer Zahl als Buchstaben enthalten.

AOUO = ich bin / BOUO = im Sein / GOUO = dieses Seines etwa? /

OOUO = das Sein / UOUO = und das Sein / ZOUO = sein Lamm etwa? /

IOUO = Er ist / KOUO = wie das Sein / LOUO = für das Sein / MOUO = seiend /

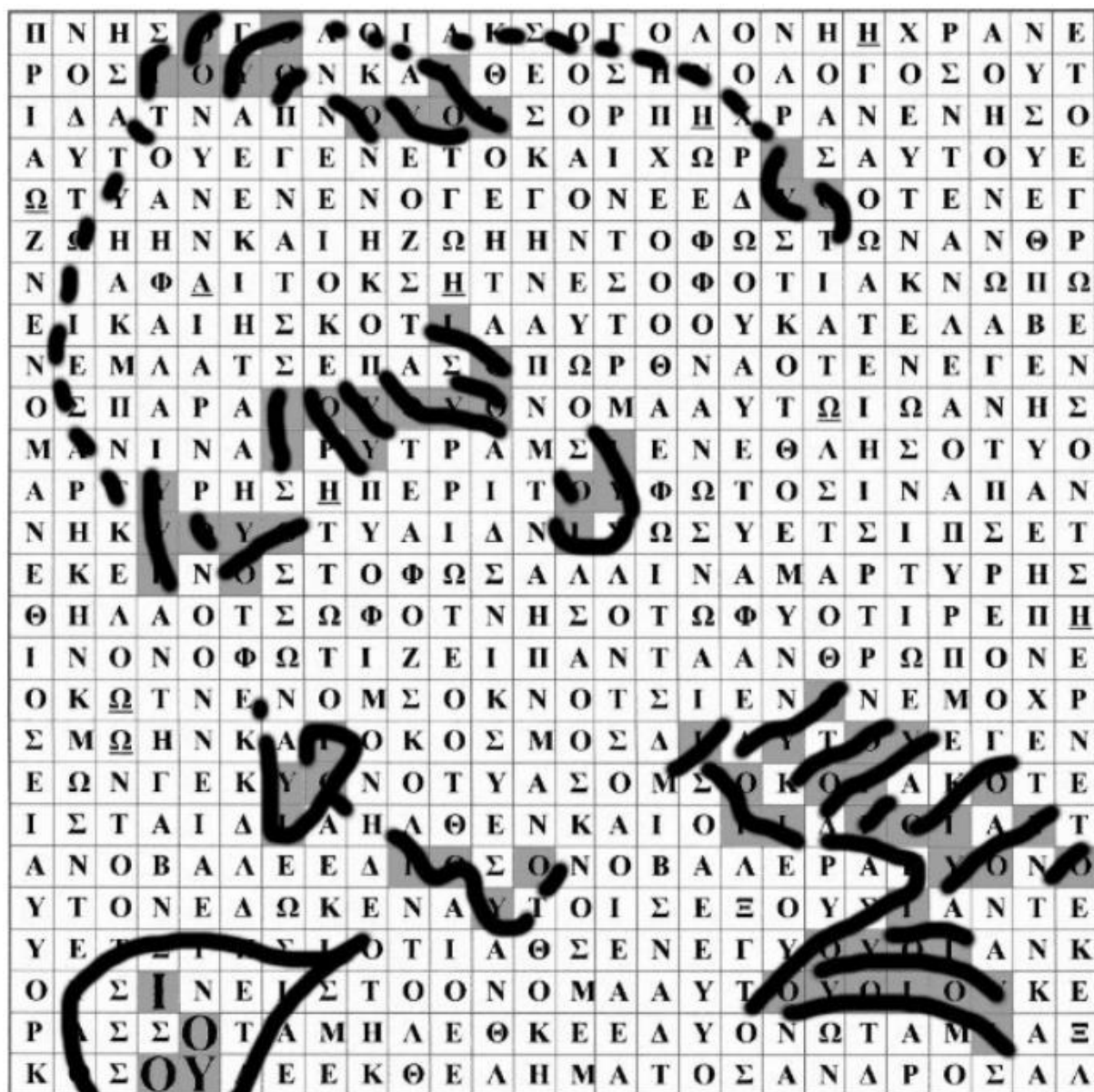
NOUO = wir sind / POUO = sein Mund etwa? / JOUO = sein Schaf etwa ? /

TOUO = du bist

Wenn man alle ersten Buchstaben aller 14 Four-letter-words, die hier aufgereiht wurden als Zahl ihres Platzes im Alphabeth sieht und sie zusammenzählt, kommt man als Summe wider auf 144. (Was 12 mal 12 ist oder  $127 + 17$  also 127 Gerichtsbezirke Persiens plus 17, wobei 17 die Zahl von AOUO = ich bin ist).

Jakob wurde 147, was wieder  $130 + 17$  ist (s. o.) oder 144 plus 3.

3 steht für die 3 Grundlagen jedes Christen: der Vater, der Sohn, der hl. Geist wobei der hl. Geist keine Person, sondern nur eine Wirkung oder Kraft ist.



Dieses Codebild mit IOUO und IOU (= IOYO und IOY im Griechischen) scheint einen geschorenen Mann darzustellen, vielleicht einen Sklaven, der louo ausruft, als Hilfeschrei wegen Bedrückung. Wie Israeliten in Ägypten im Frondienst für den bösen Pharaoh, der später nach Josef kam. Vielleicht soll er uns erinnern, dass wir Sklaven Gottes sein sollten, wenn wir „louo“ im Herz tragen. Dabei muss man aber wissen, dass louo selbst das Sklaventum nicht erfand oder herbeiführte. Weder das Hebräisch-Adamische (o. Aramäische) der Bibel noch das Griechische (Koine) der Bibel enthalten ein gesondertes Wort für „Sklave“. Lediglich das Wort, das eigentlich nur Diener heißt, wird manchmal auch mit Sklave übersetzt. louo hat Sklaventum für und in der gefallenen Menschheit zwar zugelassen, aber nie geschaffen. Der Gedanke, dass wir Leibeigene, unterdrückte, entmündigte Sklaven als Diener Gottes

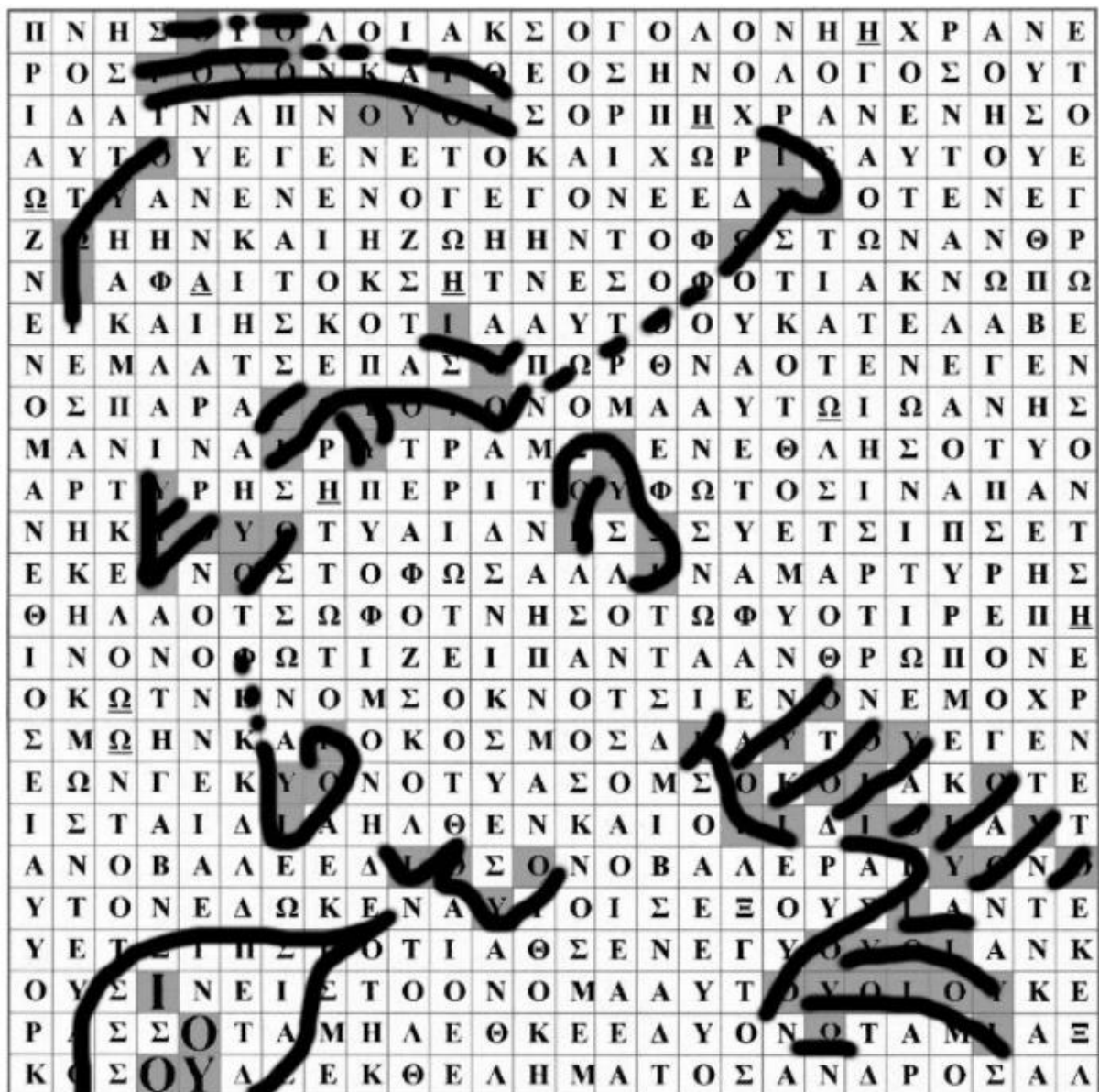
sein sollten, ist eigentlich nicht in Harmonie mit dem Geist der Liebe (1. Joh 4) Iouos oder dem Geist der Bibel. Wir sollten Diener sein mit voller Mündigkeit, Hingabe aus freiem Willen, nicht aus Zwang, freiwillig dienend, denn Iouo liebt einen fröhlichen Geber.

Er kontrolliert nicht mit Kontrollzettel den Dienst eines Christen und zwingt ihn nicht, bis zum Tod als Hinrichtung, ihn zu lieben. Er will alles freiwillig! Also ist „Sklave“ kein christlicher Gedanke, aber wie in Ägypten hat der Teufel, der Erfinder allen Sklaventums, Diener Gottes zu Sklaven versklavt durch Gewalt und Zwang. Somit ist dieses Bild schon der Realität entsprechend, aber sollte sich ein Diener Gottes als Sklave Gottes fühlen? Besser wohl als ein liebevoller, hingebungsbereiter, freiwilliger Diener. Iouo versteht daher nicht, dass einige Gesalbte – sicher nicht solche, die schon wirklich zur Braut gehören - sich als ein von Iouo und Christus eingesetzter Sklave fühlen, womöglich noch über Jesu ganze Habe gesetzt, und sich dann auch noch als treu und verständig halten, ja feiern lassen, denn sie verstehen offenbar nicht die grundlegenden Eigenschaften der Liebe und Weisheit ihres Vaters Iouo. Dies ist nicht verständig und passt mehr zu einem „bösen Sklaven“.

Die Bibel meint aber in Matthäus 23:37 einen treuen und verständigen Diener, der sich nicht um Pöstchen oder gar Machtstellungen mit einer Leidens-Sklavenmiene nach oben schleimt und schmeichelt (früher sagte man besser Knecht, doch damit konnte man wohl nicht so tief scheindemütig rüberkommen). Er ist weder Sklave Gottes und Christi, noch gibt er ein hartes, untragbares Joch an seine ihm anvertrauten Schäfchen weiter, wie ich, so auch du! Oder eigentlich: Wie ich tue als ob, so musst du es wirklich tragen! „Mein Joch ist sanft“, sagte Jesus, „und meine Last ist leicht“. „Nehmt mein Joch auf euch und werdet meine Schüler und ich werde euch Erleichterung verschaffen“. Dem Wort „Sklave“ in einer Bibelübersetzung sollte man immer vorsichtig begegnen. Nur wenn ein Sklaventum gemeint ist, das vom Teufel ausgeht, könnte man vielleicht so übersetzen, wenn dies klar daraus hervorgeht, immer richtig ist aber EBD = Diener, DOYLOS = Diener.



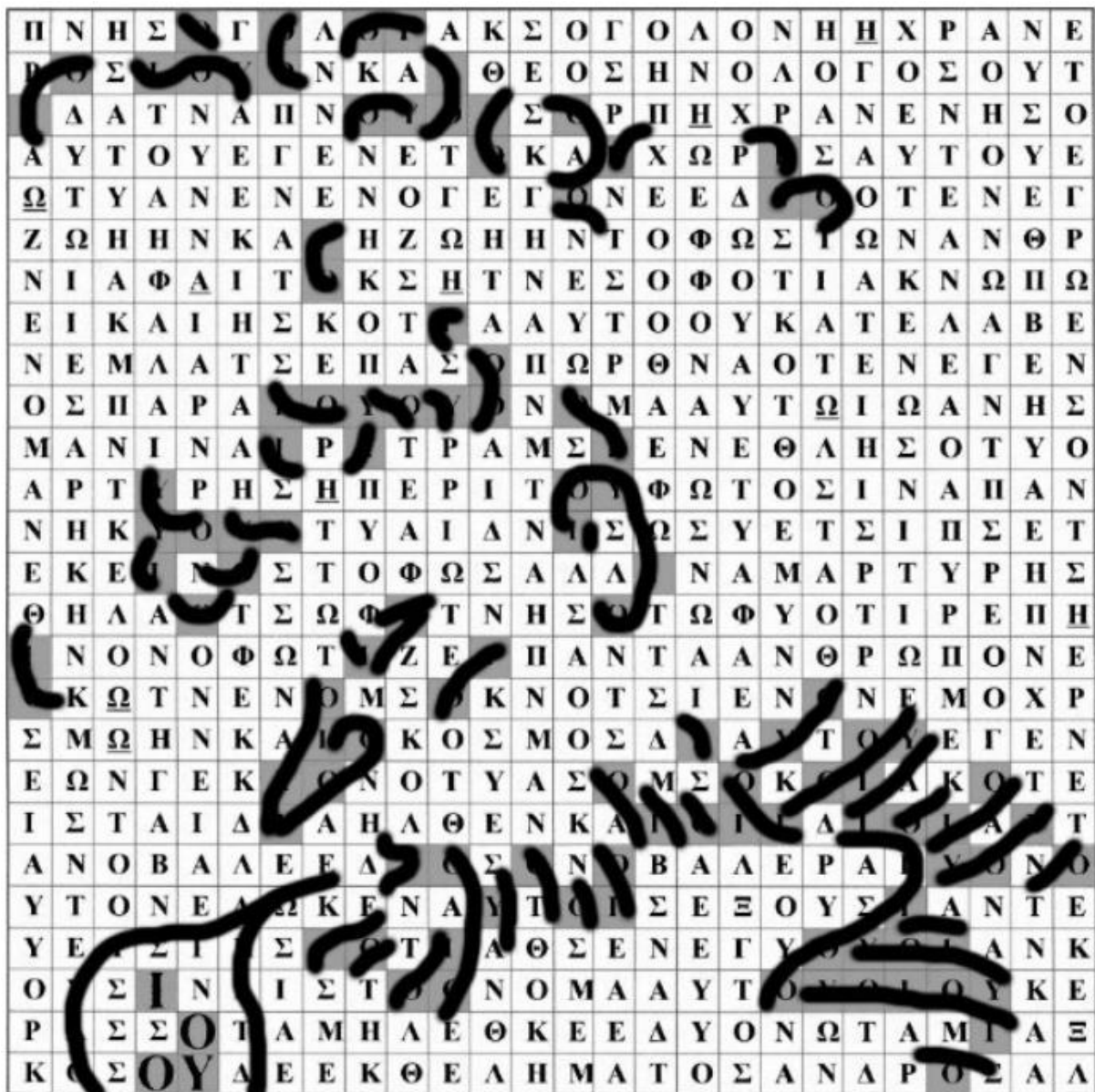
SIEHE SEITE 67 aus o. g. Buch



Jetzt ein durch Omega statt Omikron getauschter Code von IOYO und IOY, so dass maximal ein IWYW und ein IWY entsteht. Es ergibt sich im Vergleich zu vorigem Bild ein Kopf eines jungen, einfachen Soldaten. Ein Soldat Christi sollen wir ja alle sein, wenn wir Errettung suchen von Iouo. Was über den Sklaven gesagt wurde, gilt vom Grundsatz her auch für den Soldaten. Die himmlischen Heere werden oft als Soldatenheere Gottes verstanden, und das ist auch richtig. Ein Soldat ist aber hauptsächlich ein Handwerker des Krieges, und liebt Iouo den Krieg? Es heißt: „Er lässt Kriege bis ans Ende der Erde aufhören“ und „unsere Waffen sind nicht fleischlich“ und „wer seinen Geist unter Kontrolle bringt, ist stärker als einer, der eine ganze Stadt einnimmt.“ Krieg und Zwist passt besser zum Früchteverzeichnis der Früchte des Fleisches in Galater 5, als zu den Früchten des Geistes.

Frieden ist eine Frucht des Geistes Gottes, Krieg wird hier nicht erwähnt. Wir sollen auch als Ziel haben, wie Kinder zu werden. Es gibt zwar heute Kindersoldaten und Kindersoldatenheere (wie schrecklich), aber hat Iouo so etwas gemeint? Man kann Soldat Christi sein als ewiges Kriegführen verstehen, aber auch das ist nicht verständig! Ein Kind schmiegt sich hinein in die schützende Hand des Vaters und der Mutter, es ist als Streithammel ein unerwünschtes Kind. Wir müssen als Ziel in Frieden erfunden werden (1. Tim 1:5), nicht im Krieg. Wenn wir kämpfen, dann nicht mit solchen fleischlichen Waffen, wie: immer das letzte Wort haben zu wollen, immer auf andere herunterzureden. So wird man nie zum unschuldigen Kind der Freude und des Friedens, das Iouo braucht und das nur so zum Ziel des Paradieses des Namens Iouo findet. So ist auch das Bild des Soldaten Christi und Gottes nur ein vorübergehendes, zu bestimmten Zeiten notwendiges Gleichnis, das wie auch „Tempel“ und „Königtum“ einmal nicht mehr gebraucht werden wird, sonst wäre ja sowas schon in Eden von Iouo eingerichtet worden. Deine Unschuld wie ein Kind wird aber ewig gebraucht werden und der Name Iouo im Herzen führt dich dorthin. Hoffentlich bleibt auch dieser ewig dort drinnen!

Moses dachte einmal, er müsse fleischlich für Iouo kämpfen und erschlug einen Feind. Er wurde 40 Jahre mit Exil bestraft, um sein Herz zu retten und seine Unschuld wiederherzustellen. Sein Name bedeutet rückwärts gelesen „der Name“ und weist so indirekt auf Gottes Namen Iouo hin, der oftmals in der Bibel mit „der Name“ bezeichnet wird. Er kämpfte nach den 40 Jahren „Haft“ als ausgezeichnete Diener Iouos für den Namen Gottes weitere 40 Jahre lang und zeigte so, dass er jetzt Iouos Namen fest im Herzen trug. Er hatte seine Lektion gelernt. Es war ein geistiger Kampf mit geistigen Mitteln, sobald er aber wieder durch Jähzorn u. a. weitere Male fleischlich kämpfte, wurde er sofort wieder bestraft von Iouo, der in erster Linie sein Herz retten wollte. Das will er auch bei uns allen! Gib auf dein Herz Acht, denn aus ihm sind die Ausgänge des Lebens. Dazu gehören Liebe und Unschuld.



Hier kommt ein witziges Bild (Code IOYO + IOY + IO). Iouo hat auch Humor, ja, er hat ihn doch erfunden! Das Bild zeigt Iouo wie einen Spassmacher, etwa wie Sam Hawkin in den Karl May Filmen (Ralph Walter). Merkst du, dass diese Bilder nie ein einziges Bild des Kopfes Gottes zeigen, dass also hier nur Visionen, nicht das wirkliche Angesicht Iouos sichtbar wird. David betete einmal, die Gestalt (Angesicht gehört dazu) Gottes sehen zu wollen (Psalm). Moses durfte Iouo nur von hinten sehen. Macht euch kein festes Bild von Gott, sagt der Dekalog, und Johannes schrieb: Hütet euch vor Götzen! Wir sehen hier nur Visionen der Eigenschaften Gottes, durch den Code mit seinem Namen zu sichtbaren aufgezeichneten Bildern geformt, für die Ewigkeit nachsehbar und nachprüfbar, aber keine genauen Abdrücke seines wirklichen Angesichtes. Eben nur Visionen. Variierende Bilder. Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! Gottes Eigenschaften sind hier dem Menschen in

dessen Einfalt verdeutlicht, aber durch geniale Einfachheit in mathematisch aber nicht erklärbarer Weise inspiriert. Stelle dir Gott nicht so vor, sondern ertaste nur die hier gemeinten Eigenschaften.

Hier erscheint witzige Verschmitztheit in positiver Art. Iouo ist halt doch immer der mit längerem Arm. Die Bibel sagt, er spottet seinen Feinden. Die Bibel ist kein Buch der Satire oder des Zynismus, so etwas gleitet schnell ins Fleischliche ab, aber Iouo ist ein Sieger, der dies auch dem Besiegten zeigen kann. Er lacht aber auch über kleine hilflose tollpatschige Puppies, watschelnde Babys und dergleichen vieles, was er ja extra selbst so geschaffen hat, dass man es lustig finden muss. Er hat hier einen Turban von Haaren. Vielleicht macht sich Iouo hier auch lustig über alles, was Menschen als Turbane und Machtzeichen auf den Kopf setzen, um sich aufzuplustern. Das Hohelied sagt über den Kopf der Braut: Das Erkennungszeichen (= Banner) über ihr ist die Liebe ihres Bräutigams. Iouo will keinen Turban oder eine Tiara als Erkennungszeichen, nicht einmal „Krone“ ist immer das, was „Stephanos“ meint. Ich übersetze es eigentlich durchweg mit Siegeskranz. Wäre es nicht schön, sich Iouo und die 144 000 im Himmel nicht mit Krone am Kopf vorzustellen, sondern mit einem Kränzchen aus Gänseblümchen oder Margeriten (= Perle). Blumenperlen sind doch viel schöner und auch lustig anzusehen als richtige Perlen. Blümchen sind doch viel vertrauenserweckender (z.B. Benjamin Blümchen für Kinder und solche, die es bleiben wollen) als Gold in all seiner Kälte und Protz und nur Glitterwerk.

Man kann nicht definitiv sagen, dass Offenbarung 4 nicht auch so von Johannes hätte gesehen werden können! Auch ein älteres verschmitztes Männchengesicht mit einem Kranz aus Gänseblümchen kann eine Vision der Eigenschaften Iouos Gottes sein, wird er so nicht noch viel mehr zum Lieben Gott? Ja, Paradies des Namens Iouo umfasst vieles, viel mehr als der sture eingleisige Pharisäer-Prediger schriftgelehrig gerne zulassen würde! Doch was ist eigentlich ein Paradies? Wie hat uns Iouo dies gelehrt? Einige kurze Gedanken jetzt hierzu:

## **WAS IST EIN PARADIES?**

**PARADIES HEIßT: GESCHÜTZTER GARTEN, EIN WORT AUS DER PERSISCHEN SPRACHE, DAS JESUS ALS PROPHETISCHES WORT FÜR DIE GEREINIGTE ERDE GEBRAUCHTE, DIE VON ALLEM BÖSEN UND SCHLECHTEN GEREINIGT WERDEN SOLL (LUKAS 23:43). EIGENTLICH IST EIN JEDER EINGEZÄUNTER ODER UMMAUERTER ODER DURCH BAUMREIHEN U.Ä. GESCHÜTZTER GARTEN EIN PARADIES. DER ERSTE GARTEN DER WELT IST ABER DER GARTEN SCHLECHTHIN, DEN DIE MEISTEN MIT DEM WORT PARADIES MEINEN. ER WIRD IN DER BIBEL ERWÄHNT UND HEIßT DORT: DER GARTEN EDEN; EDEN HEIßT WONNE ODER BEDEUTET AUCH GLÜCK. MAN MEINT DAHER MIT DEM WORT PARADIES OFT EINFACH EINEN ORT DES GLÜCKS, DER ZUFRIEDENHEIT UND DES WOHLBEFINDENS.**

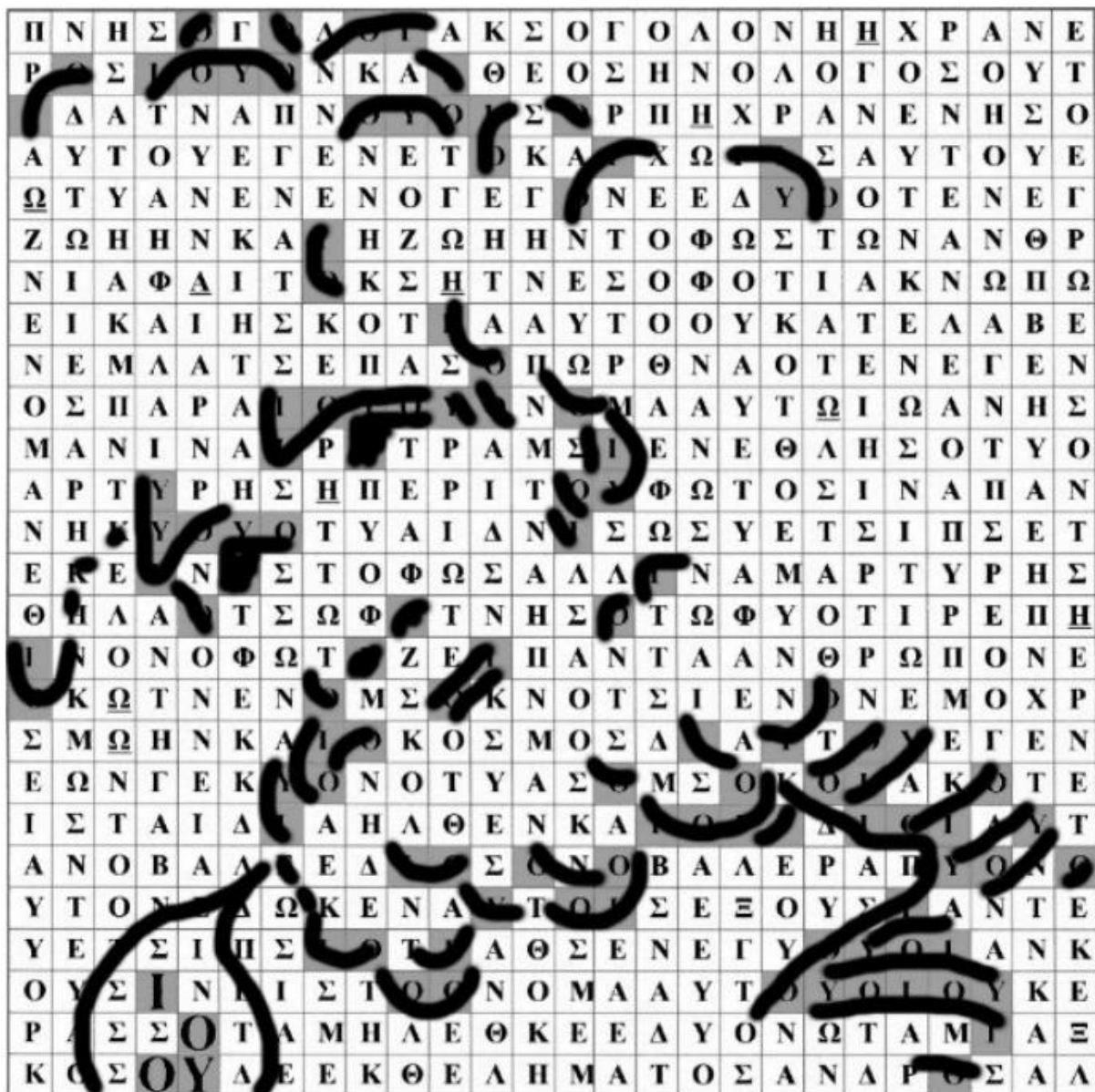
**DA DEM MENSCHEN DAS ERSTE PARADIES VON EDEN DURCH BÖSESTUN VERLOREN GING, HAT IOUO IMMER WIEDER EIN KOMMENDES DAUERNDEN PARADIES VERSPROCHEN UND HAT DIES AUCH DURCH VERSCHIEDENE PARADIESBILDER IN DER GESCHICHTE DER MENSCHEN, AUFGEZEICHNET IN SEINEM BUCH, DER BIBEL, VERDEUTLICHT. WIR NENNEN DIESE PARADIESBILDER HIER: DIE PARADIESMUSTER, WEIL SIE ALLE DETAILS ODER MUSTER ENTHALTEN, WIE IOUO GOTT, UNSER VATER IM HIMMEL, DAS KOMMENDE PARADIES AUF DER GANZEN ERDE HABEN WILL. DIESES BÜCHLEIN HIER SCHREIBE ICH, LIEBER LESER, DAMIT DU DIR DIESE DETAILS DES BALD KOMMENDEN PARADIESES GUT VORSTELLEN KANNST UND DEINEN VATER IOUO GUT VERSTEHST.**

# EINE ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN PARADIESMUSTER

- 1) Der Garten Eden
- 2) Das Neue Lied
- 3) Das Paradies im Herzen
- 4) Der Sabbat
- 5) Das Sabbatjahr
- 6) Das Jubeljahr
- 7) Das Glück als Thema des Lebens und der Bibel
- 8) Der Paradieswille im Herzen und im Sinn
- 9) Das Gesetz Gottes und seine Ziele
- 10) Das Gesetz Jesu
- 11) Die gereinigte Erde nach der Sintflut
- 12) Die Patriarchen in Gosen
- 13) Israel am Horeb
- 14) Israel auf Wüstenwanderung
- 15) Das verheißene Land Kanaan
- 16) Die Zeit des weisen Königs Salomo
- 17) Die Nachexilzeit nach Babylonischer Haft
- 18) Das geistige Paradies des Christentums
- 19) Die Musik und das Lied als Paradiesersatz
- 20) Dreieinhalb Jahre predigt Jesus das Paradies bis der Tod eine Cäsar wurde
- 21) Hiob, und wie Iouo ihm ein Paradies gab
- 22) Wolf und Lamm beieinander – der Prophet Jesaja
- 23) Der Weingarten als Paradiesmotiv
- 24) Der Ölberg und der Garten Getsemane
- 25) Das Land Israel überhaupt, im Vergleich zu den Kontinenten der Erde [Jordan entspricht Pazifik, tiefer Graben zu tiefstem Meer]
- 26) Das Urchristentum bis zum Tod des Apostels Johannes
- 27) Das Neue Testament prophezeit keine Trauer mehr noch Tränen
- 28) Die Propheten des Alten Testaments prophezeien das Paradies
- 29) Die Neuen Buchrollen werden dann schon im Paradies geöffnet werden
- 30) Wie Lot bei Abraham ein Paradies fand und warum er es wieder verlor, warum aber Abraham es nie verlor.
- 31) Die Endzeit unter Christi Herrschaft
- 32) Strukturen der Bibel deuten zum Paradies (auch Namensstrukturen „Iouo“s s.u.)
- 33) Die Prophetie vom Neuen Jerusalem
- 34) Das Land Libanon bedeutet Weihrauchduft und ist ein Vorbild des Paradieses (vgl. Hohelied)

- 35) Umgestaltungsszene auf Berg Tabor bei Megiddo (=Harmagedon: Berg Megiddos)
- 36) Der Name Gottes und einige seiner Strukturen
- 37) Die Liebe als Paradieswonne und ihre griechischen und hebräischen Wörter
- 38) Die Liebe Gottes – Paradies in uns
- 39) Die Liebe Jesu führt zur Liebe Iouos (Joh. 17:6)
- 40) Die Liebe der Geschöpfe, wie es geplant wäre
- 41) Die Frau Gottes und Jerusalem
- 42) Die Familie, die Heimat des Herzens (Home is where the heart is)

SIEHE SEITE 70 aus o. g. Buch



Code IOYO und IOY und IO, das gleiche wie zuvor, aber eine andere  
 Sehweise. Hier wird aus dem älteren verschmitzten Männchen durch anderes  
 Hinsehen der Uralte an Tagen (Daniel 7:9)

Weißes Haar wie Wolle, sorgenvolle Augenbrauen, aufmerksam wache  
 Augen, das Ohr gut sichtbar, ein Vollbart großer Länge ebenfalls weiß wie  
 Wolle. Der Ausruf unseres aus der Ewigkeit stammenden Vaters ist „louo“, als  
 ob er daran mahnend erinnern wollte, doch den Namen zu gebrauchen als  
 Eingang ins Paradies. (Joel 3:5; Apg 2:21; Röm 10:13). Er lächelt kaum, ist  
 gespannter Lippen und hat eine überlegende und überlegene Miene. Aber er  
 ist väterlich, blickt nach vorn und sucht etwas am Horizont (eine Art  
 Teichoskopie). Es ist vielleicht die Ewigkeit, in die er prophetisch blickt, oder



aber die Rettung seiner Schöpfung oder seine Frau der Zukunft. Er ist souverän, hat alles im Griff und im Blick, lässt uns auf ihn paradiesisch sicher vertrauen.

Wenn man diesen Uralten erblickt, denkt man sofort an Johannis Worte zweimal im ersten Brief: Gott ist Liebe (1. Joh 4:8,16). So stellt man sich personifizierte Liebe vor! In einer Krankheit, wie ich sie seit nunmehr 47 Jahren trage, ist ein solches Vertrauensbild ein Paradies für sich! Ich habe schwere schizoaffektive Psychose getragen und Schizophrenie. Oft von Bipol-artigem Wanken von Manie zur Depression. Wie oft konnte man sich an Jesus erinnern, der wohl aus völliger Überlastung heraus sagte, zweifelnd an seinem Werk: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“, was höchst depressive Stimmung ist.

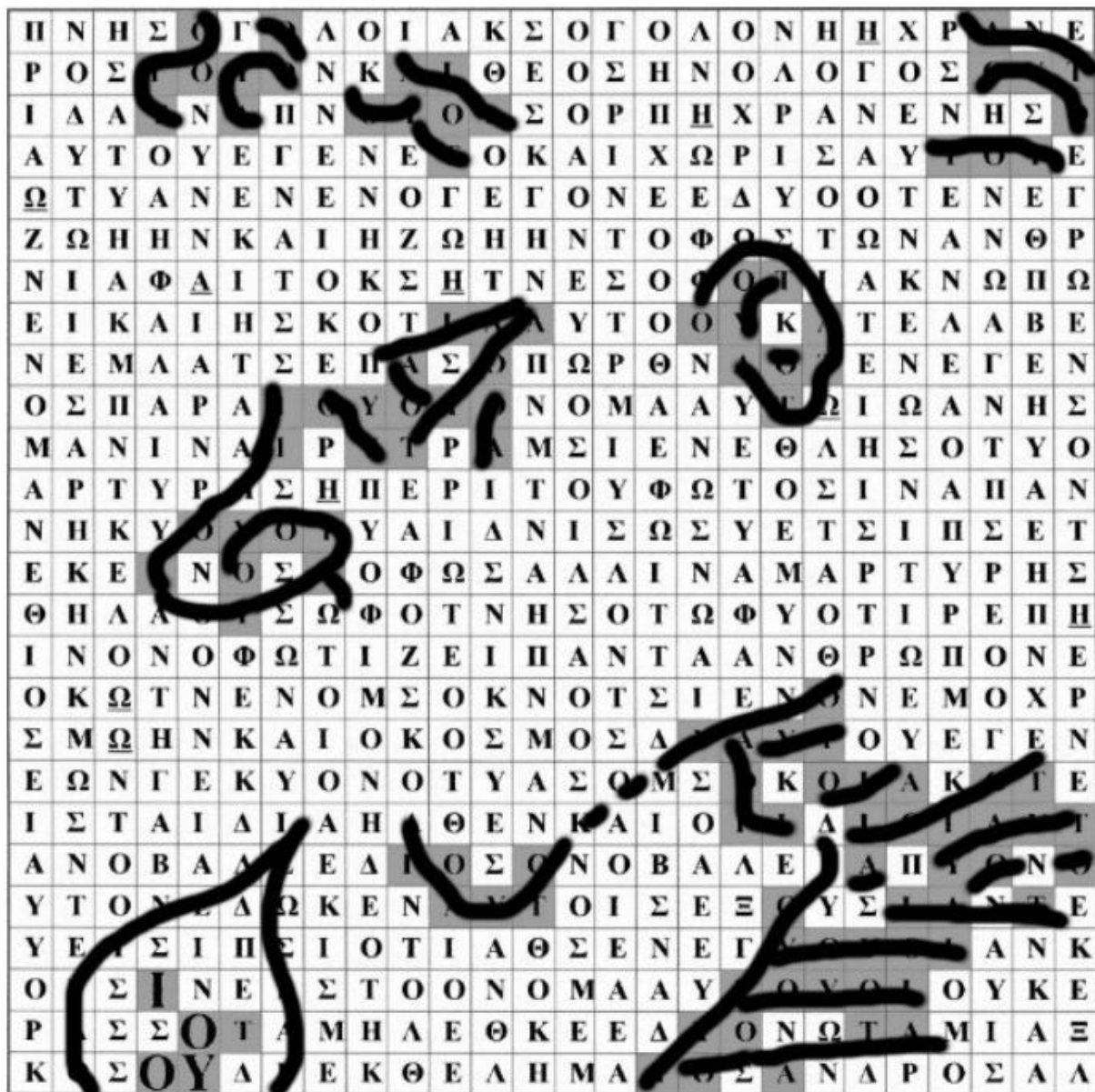
Es ist kein Unglaube, lediglich eine Folge von Überlastung, zu der Paulus bemerkte: „Wenn ich schwach bin, bin ich mächtig.“ Wann war Jesus denn mächtiger als in dieser Stunde? Trotz totaler Überlastung, Sorge, Schmerzen, düsteren Gefühlen und Verzweiflung eines Exkommunizierten aus seinem ihm liebsten Volk, für das er entschlossen war zu sterben, tat er sein ihm Äußerstes und fühlt plötzlich nicht mehr die stützende Hand seines liebsten Vaters, fühlt sich verlassen.

Auch die Apostel zweifelten an sich einmal: „Bin’s ich?“, was höchst depressiv klingt. Und jeder, der den Weg nach oben heute geht, muss irgendwie mitleiden, damit er auch verherrlicht wird. Doch man darf nicht die Verherrlichung suchen, sondern die Liebe, die sich immer duckt, klein macht, und die Unterordnung sucht unter dem, der Liebe ist, und dazu aufopfernde Arbeit. Mein Leiden war und ist viel die Angst (Röm 8:35) im Wechsel zum Eigentlichen, dem völligen Vertrauen. Es ist schizophren, wenn man das nur hört; aber so ist eben meine chronische Krankheit, die heute viele betrifft.

Es ist also nicht mangelnder Glaube (= Vertrauen), sondern ein Leiden, um einmal von oben für solche da zu sein, die auch so gestrickt wurden. Der Name Gottes Iouo war aber in meinem Leben ein Zentralanliegen schon ab meinem zwölften Lebensjahr, als ich zum ersten Mal „Jehova“ hörte und las und dabei das hebräische Tetragrammaton sah. Warum fehlt der vierte Buchstabe des Namens Gottes, das h? Mein Name Niedenführ darf nie ohne h geschrieben werden, warum glauben Menschen, dies bei dem allerheiligsten Namen Gottes tun zu dürfen? Ich betete sofort zum lieben Gott: Wenn du es willst, will ich in meinem Leben für dieses, dein fehlendes h, kämpfen.

So wurde dies das Tragende meines Lebens bis heute, wo ich in vier Wochen 67 werde. Mit 19 ließ ich mich taufen und sagte zu Gott: ich bin bereit, für dich ein KZ zu erdulden oder auch eine Krankheit, wie sie mein Pionier-Freund André hat, eine Schizokrankheit. Nach einem halben Jahr wurde ich schwerstens nervenkrank und bin es bis heute. Ich lernte noch in der Uni, übte ca. fünf Jahre einen Beruf aus trotz Krankheit in der Bautechnik und war auch insgesamt (immer zwischendurch) Vollzeitprediger, lernte Fremdsprachen zum Predigen, las die Bibel dutzende von Malen in solchen Sprachen und im Urtext, wurde, weil ich den Namen louo lieben gelernt hatte und seine Wirkung auf mich, den Kranken erlebte, von der Gemeinde derer exkommuniziert, die einen falschen Namen als Label bewahren wollten: reine PR-Strategie einer Religionspolitik!

Es macht aber etwas, wenn man als Kranker plötzlich schlechten Geist im Herz spürt, wenn man den falschen Namen liest oder hört. Das war kein Namens-Paradies des Geistes! Der richtige Name louo ist aber ein Katalysator für alles Gute in deinem Herz und vertreibt das Schlechte. Liebe, Wahrheit, Früchte des Geistes, Weisheit, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Verständigkeit wird durch diesen Katalysator oder Glücksauslöser in dein Herz getragen. Wie kann ein Name mit vier Buchstaben etwas geistig Großes auslösen? Das Wort Gottes ist lebendig und übt Macht aus! Der Name Gottes ist das wichtigste Wort darin! Das ist der Grund! Ein Jehova(h), ein Jahwe(h), ein der HERR, ein Herrgott, ein ER, ein Ewiger, ein leue, ein Jehwih und ein Jehwah und so weiter sind alle keinesfalls das Wort Gottes! Sie sind nicht lebendig. Sie sind tot, kein Teil der Bibel, ohne heiligen Geist! Sie machen krank. Glück kommt nur vom einzig richtigen Namen louo, dem alleinigen Namen Gottes und der Erfüllung der Prophezeiung aus Sacharia 14:9, wo gezeigt wird, dass zur Zeit des Tages Gottes der Name wieder nur einer sein wird, so wie der wahre Gott nur einer ist. Dieser Tag steht jetzt bevor und der Anfang von Jesaja sagt, dass dann alle Völker zu diesem einen Namen und der einen einzig richtigen Anbetung in Geist und Wahrheit, ohne Königreichssaal oder Kirchen oder Tempel, strömen werden, weil sie würdig erachtet wurden Harmagedon zu überleben, das jetzt kommt. Komm, Herr Jesus, und Komm, lieber Vater louo! (Jesaja 1-3; Maleachi 3; Micha 4:5; Offenbarung 22:20,21)



Das Codebild mit IOYO + AOYO + TOYO erinnert mich ein wenig an mein Inneres, meinen Gemütszustand in besonders kritischen Zeiten meiner Krankheit: Das Bild eines jungen Mannes (könnte auch eine Frau sein), ohne Lächeln, ohne Mund, schweigend, starres Auge, weinerliche Kontur, kleines Ohr, das Erschreckendes hört, ungepflegt, aber louo anflehend: Angst, Angst, Angst! Nicht solche Angst wie Böse, sondern wie Angstschauer, die wie Fieber dich überfallen und auf die du keinen Einfluss hast.

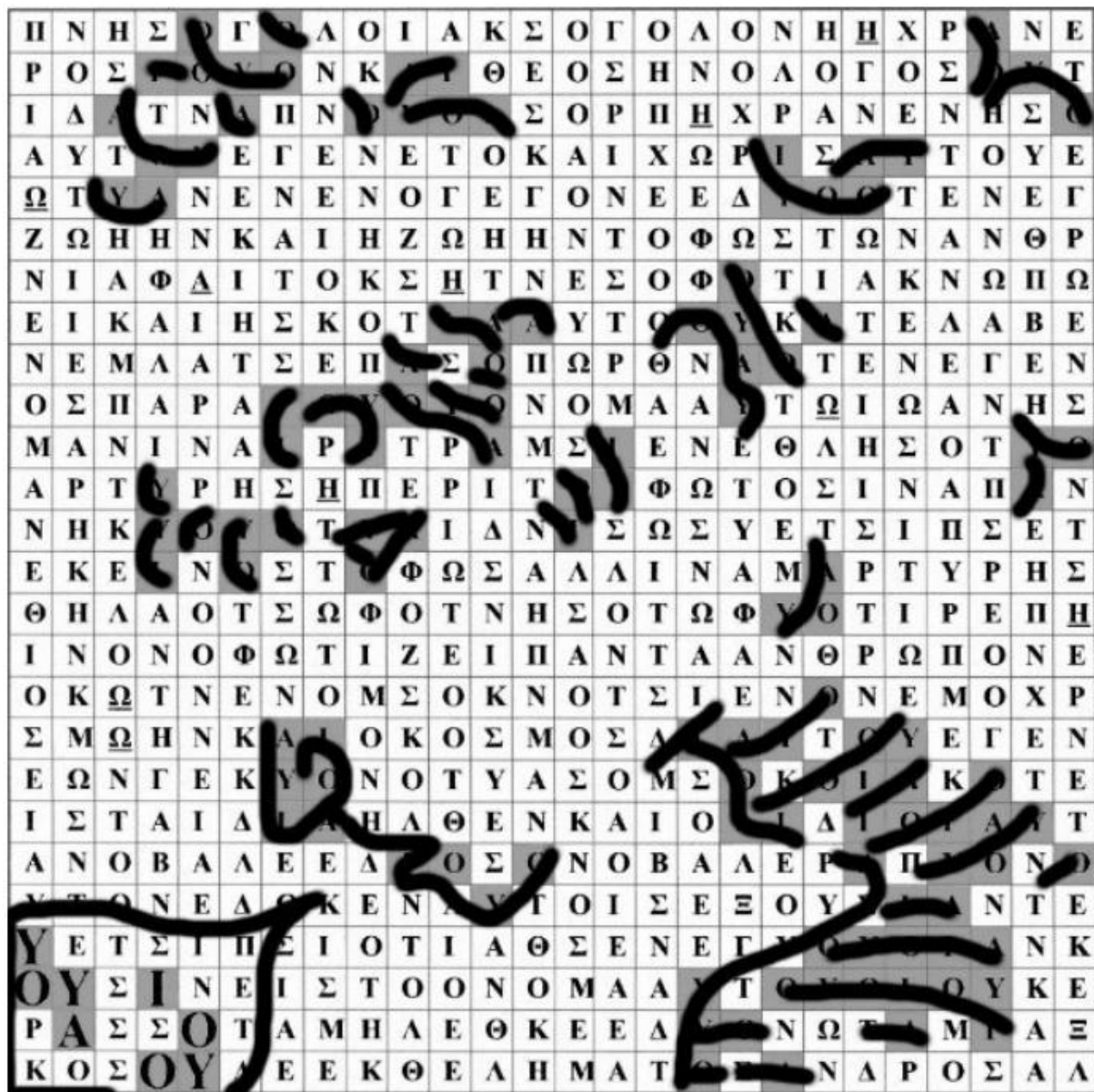
Der Ruf louos zur kleinen Herde „AL TIRA! Fürchte dich nicht!“, kann nicht wirkungsvoll umgesetzt werden. Du bist machtlos über dich selbst. Das Bild erfreut mich trotzdem. Es zeigt: Der Gläubige ist nicht allein. louo, dein Vater, kennt das alles, er plant dies in seinen Rettungsplan mit ein!

Ein solches Bild ermahnt mich, doch nur unbedingt meine Psycho-Medizin regelmäßig immer zu nehmen, die Hand Gottes darin zu sehen und dankbar für alle psychiatrische Behandlung zu sein und keinesfalls auf solch religiös fanatischen Verbrecher zu hören, die dich vor Psychiatrie, angebliche Drogenmedizin und ungläubige Ärzte warnen und dich so in immer tieferen Strudel in die Depression bis hin zum Selbstmord treiben. Im Bild ruft nicht umsonst der Kranke flehend zu Iouo, wenn er auch sonst nichts mehr sagt oder gar sagen kann! Iouo schütze mich vor diesen Kriminellen und Totschläger-Ältesten wie ich sie in der JW-Org zu Hauf erleben musste!

Habe auch keine Angst vor der Nervenklinik! Auch sie kann für solch Kranke eine kleine Tür zu einem bisschen Paradies-Lichtblick in ihrem Dunkel der Krankheit sein. Es gibt viele interessante und beruhigende Therapien, viel verständnisvolles Personal, Sport, Tanz, Brettspiele, Schach, TV, u.v.a.m., was etwas Licht in dein Leben bringt. Ich sage das auch in dem geheimen Wunsch, viele meiner ehemaligen ZJ-Brüder (ich bete täglich für sie alle), von denen ein Drittel schwer nervenkrank ist, lesen diese Zeilen vielleicht, wenn auch geheim! Es könnte ihnen sehr helfen.

Doch noch etwas über das Paradies: Viele Paradiesmuster hat als vorläufige Paradiese, sozusagen als Provisorien, Iouo geschaffen. Das größte Paradies aber war er selbst und damit auch sein Name als sein verlängertes Selbst. Für mich war das Gebet, besser wurde das Gebet, zum Schönsten meines Lebens. Mit nichts möchte ich das tauschen, wenn ich auch mit Ehe, Kindern, Enkel, zweimal Zwillingen, Haus, liebsten Eltern u.v.a.m. reichlichst gesegnet wurde.

Jesus Christus war ebenfalls ein Größtparadies und alles, was er vermittelt, ist paradiesisch. Das Paradies war also immer parat. Johannes 1 zeigt dass Jesus Licht war, das als Leben für uns von der Dunkelheit nicht überwältigt (wohl nicht einmal beeinträchtigt) werden konnte. Im Licht wandeln, also mit Iouo und Jesus wandeln, heißt also nicht Hörigkeit zu irgendeiner Religion der Menschen, sondern in Harmonie mit dem Wort Gottes, der Bibel im hl. Geist zu leben. Und interessanterweise heißt auch Jesus selbst: „das Wort Gottes“ und „das Wort“. Jesus = IOUJE = „Iouo ist Rettung = IJUE. Das ist auch der Name Gottes, nämlich Rettung. Der Name IOUO ist in Jesus gemäß Exodus 23:21, und das macht Iouo sehr empfindlich, wenn man dann nicht auf Jesus, unser Haupt und unseren Führer, hört. Lies doch die ganze Bibel, es ist wie Jesus das Wort Gottes, es ist wie Jesus einmal gesehen zu haben und er sagte ja auch, wer mich sieht hat auch den Vater gesehen. Eine Empfehlung: in [www.iouo.de](http://www.iouo.de) gibt es sie in mehreren Sprachen mit dem reinen Namen Iouo versuchsweise ausgebessert.



Code diesmal: IOYO + IOY zusammen mit AOYO + AOY

Es könnte eine Frau sein, die ausruft, IOUO und AOY, was wie „Aua“ als Schmerzschrei klingt. Ein Schmerzschrei zu IOUO?

Es ist eine junge Frau, hübsch, welliges Haar, zurückhaltende Miene. Oder es ist ein Engel materialisiert? Engel sollten aber nicht als frauenähnlich dargestellt oder verstanden werden. Sie sind männlich in der Bibel; ob ihnen Iouo einmal weibliche Engel beigesellt als neue Schöpfung, sagt die Bibel nicht. Doch es gibt ja auch junge Männer, die weibliche Gesichtszüge haben. So mag es auch bei materialisierten Engeln möglich sein. Dann ist der leicht von oben her kommende Blick und das geneigte Gesicht vielleicht ein Zeichen, dass dieser Engel direkt vom Himmel her zu uns herabkommt, um uns beizustehen. Ja der Glaube an den Namen Iouo führt auch zum Glauben

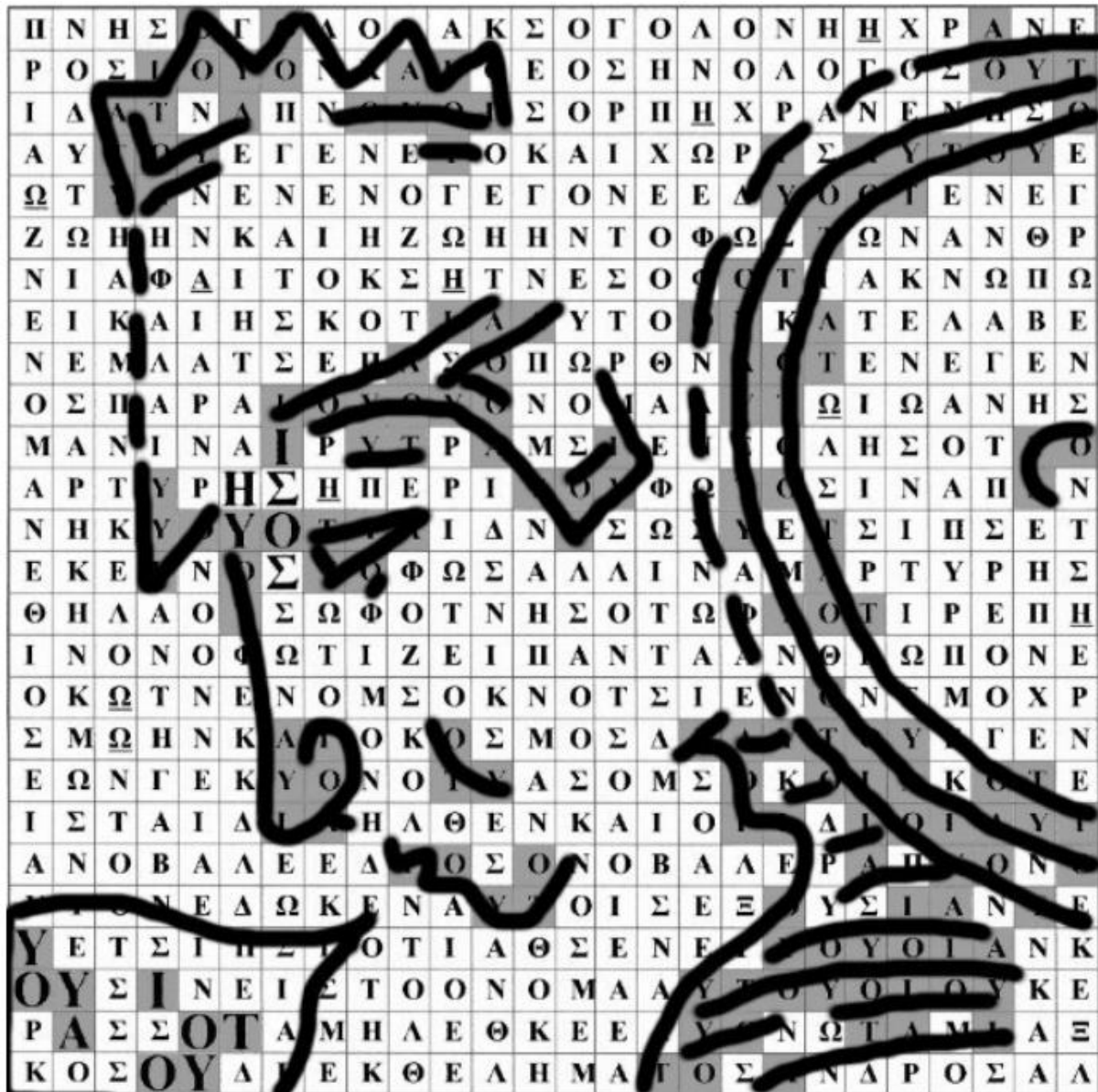
an Engel, die aber, wie auch Jesus, nie angebetet werden dürfen. Dekalog erstes Gebot zeigt dies und auch Matthäus 4:8-10, als Jesus um Anbetung vom Teufel angegangen wurde für das Bestechungsgeld der Weltherrschaft.

Ja, der Teufel ist trotz des inthronisierten Königs Jesus immer noch ein von Gott geduldeter Herrscher der Welt um der Klärung wichtiger Streitfragen willen. Er hat auf alle Menschen Einfluss. Weltherrschaft hat der Teufel schon vielen angeboten, manche, ja sehr manche, gingen darauf ein. Fast alle große Politik und Religion sucht Weltherrschaft und Einfluss-Macht über so viele Menschen wie möglich. Politik und Religion haben nichts von Jesus gelernt, der sagte, mein Königreich ist kein Teil dieser Welt. Wer Weltherrschaft will, kann dies nur von Teufels Gnaden erhalten. Zur Zeit löst China die USA in diesem Punkt ab.

Jesus will auch heute noch keine Weltherrschaft, auch wenn er 1912 als König über die Erde von Iouo im Himmel inthronisiert wurde. So jedenfalls habe ich es erforscht (siehe mein Daniel-Kommentarbuch). Er will nur Umsetzer des Willens Gottes auf die Welt sein; auch wenn er König heißt, ist er doch eigentlich nur Diener des Guten für Iouo und für dessen Kinder, die Menschen. Er lässt seine Hand des Dienstes und der Liebe nicht ruhen (vgl. Sprüche 31 besonders Vers 13), er gleicht dem Boxer-Arbeitspferd aus George Orwells Farm der Tiere! (Animalfarm). Bis zur Totalerschöpfung Liebe, Liebe, Liebe; stets wissend, dass Gottes Liebe weit weit mehr tut.

Er könnte leicht selbst dieser junge schöne Engel des obigen Bildes sein, der auf Iouo hinweist und uns zur Hilfe eilt, bzw. fliegt, herabstürzend vom Himmel, wie einst Michael, der dem Gabriel gegen den bösen Dämonenfürsten des Weltreiches Persien zum Beistand eilte. Kein Engel war damals so mutig wie Michael. Ja auch Engel können trotz Vollkommenheit Fehler machen. Sünde ist nicht dasselbe wie Fehler.

SIEHE SEITE 76 des o. g. Buches



Code hier: IOYO + IOY mit AOYO + AOY mit TOYO + TOY

Dieser Soldat-Engel kann leicht erkannt werden durch seinen runden Flügelabschluss und einen Helm, der einen Kronenabschluss hat. Deshalb ist es wohl der König und Anführer der himmlischen Heere: Jesus Christus. Das bestätigt sich durch das deutliche Erscheinen des Namens IÄSOUS (= Jesus auf Griechisch) zwischen seinen Augen (hier ist das IÄSOUS mit vergrößerten Buchstaben markiert). Die Bibel spricht oftmals von einem Zeichen an der Stirn oder zwischen den Augen (Exodus 28:36-38; 5, Mose 6:8; Matthäus 23:5; Offenbarung 3:12; 7:9; 9:4; 14:1,9; 17:5; 20:4; 22:4)

Jesus ist der größte Soldat Iouos, der aber verstand, dass Soldatsein keine ewige Zukunft haben darf und kann. Ein Soldat, der mitdenkt! Kein höriger Befehlsempfänger, aber durchaus absolut gehorsam, aber aus Liebe, aus



Freiwilligkeit und aus dem Verstehen heraus, um was es geht. Auch dieser Engel kommt von oben her zu uns. Jesus jagt uns zur Hilfe. Wie ein besorgter Vater, wenn seinem Kind etwas zugestoßen ist, kommt er herangeschossen.

Wir müssen uns diesem Engel-General Jesus Christus (mit Krone eines Königs, der selbst allen Heeren voran für seine Schäflein in den Krieg zieht > Offb 12:7-9) wirklich sehr tief untergeordnet seiend wie auch unter Iouo einschätzen und wir, als noch so großer Soldat Christi, sollten niemals vergessen, wie weit wir doch wirklich Jesus unterlegen sind. Sich als klein zu denken und zu fühlen, ist immer der richtige Weg. Der Eingang zu allem Göttlichen ist immer ganz unten, nie ganz oben. Mach deinen Eingang klein, sonst suchst du einen Sturz, mahnt die Bibel. Das gilt allen gegenüber, nicht nur diesem Riesen-Engelkönig Jesus gegenüber. Jesus lehrte, wir sollen die anderen größer achten als uns selbst, und schimpfte seine Jünger jedesmal, wenn sie stritten, wer wohl der größte unter ihnen sei. Behandle alle, als seien sie höher als deine Augenhöhe. Von jedem kann man etwas Höheres entdecken, als man es selbst kann, man kann von jedem etwas lernen. Jesus deutete auch auf ein kleines Kind und sagte: so müsst ihr sein, nicht wie die Herrscher der Welt, die alle den ersten Platz suchen und für sich beanspruchen. Kinder streiten sich höchstens über Spielzeug, seltenst über die Frage: Wer ist größer? Das zählt im Sandkasten nicht. Wir alle sind im Sandkasten dieser Welt nur kleine Lichtchen und bedeutungslose Kinder, doch Iouo hat Stärke aus dem Mund von Unmündigen und Kindern gegründet, um das Weise dieser Welt zu beschämen. Ich weiß, was es heißt, als Nervenkranker für unmündig gehalten zu werden.

Aus diesem Grund schrieb der Apostel Paulus: „Wenn ich schwach bin, bin ich mächtig“. Doch er wurde meist auch als Schwacher und Verächtlicher behandelt und rümpfte über sein Auftreten die Nase. Erst nach seinem Tod wurde er eigentlich berühmt, aber auch darum wäre es nicht gegangen. David betete zu Iouo, seinem Gott: „Lass mich in meinen eigenen Augen klein sein!“ Er schoss zwar Riesenböcke, doch er verlor nie die tiefe Liebe zu Gott, der ihn als „einen Mann nach seinem Herzen“ bezeichnete. Wenn ich alle meine Sünden und Fehler deutlich schreiben würde, würde man bestimmt nicht mehr auch nur soviel von mir halten, dass man etwas von mir Geschriebenes lesen wollte. Und die Bibel verheißt: „Es ist nichts sorgfältig verborgen, was nicht aufgedeckt werden wird“. Also geht es niemals um Größe sondern um das überhaupt Ewig-Leben-Dürfen. Und um mehr sollte eigentlich kein Christ für sich kämpfen, zum Beispiel nicht um eine hohe christliche Stellung.



## **EIN KURZER EINSCHUB UND ABRISS ZUM THEMA SÜNDE:**

„Wer sagt, er habe keine Sünde, in dem ist die Wahrheit nicht in ihm.“ So zeigt es der Apostel Johannes in seinem ersten Brief. So eine Arbeit, wie ich sie tue, ist völlig fehlerfrei oder völlig sündenfrei gar nicht möglich. Bei der Menge der Worte fehlt Übertretung nie. Ich flehe zwar um Gottes Leitung, aber dies ist nicht möglich bei einem Sünder in absoluter Weise, und alle Menschen sind Sünder. Nur Jesus war es nicht. Deshalb ist eine Aufteilung des Christentums in soziale Liebe und Liebe durch das Wort schon in den ersten Tagen nach der Ausgießung des heiligen Geistes zu Pfingsten 33, also der Gründung des Christentums, erfolgt. (Apg 6:1-7). Der Wortdienst aber ist gemäß Jakobus nicht fleckenfrei. Das kann nur ein Sozialdienst sein. Solchen Dienst führen oft Nonnen durch (Jak 2:5), das Lieben des Schwachen, der Witwe und der Waisen in ihrer Drangsal (Jak 1:27). Das ist völlig fleckenlos in den Augen des lieben Gottes, unseres Vaters (Jak 2:15-17). Reue sollten aber alle Christen nie verlieren, und ich habe immer versucht ein reuevolles Herz bewahren. Daher soll man mir ganz offen sagen, was ich alles falsch mache. Danke.

## **Fortsetzung der eigentlichen Betrachtung**

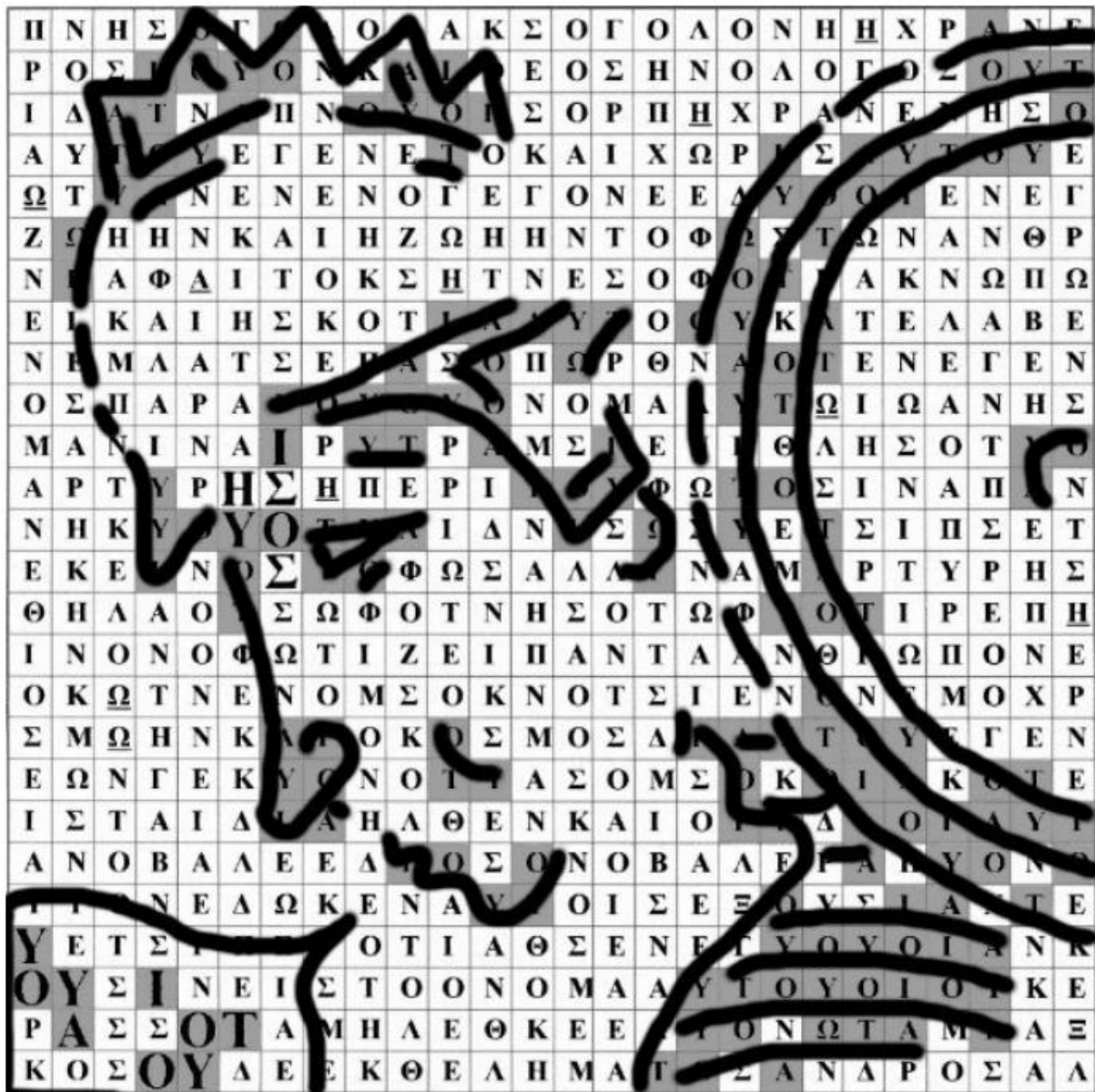
Doch Liebe versagt nie! Iouo, der Liebe ist, kämpft mit Liebe und regelt alles in und mit Liebe. Seine Liebe gipfelt in blutendem Herz wegen des Opfern seines so geliebten Sohnes. Dieses Jahr (es wurde 2016 geschrieben) wurde genau das 1984te Abendmahl gefeiert (inklusive erstes Abendmahl im Obersaal vor Jesu Tod). „1984“ ist ein Buch von George Orwell über eine zukünftige Welt. Auch viele andere Literatur und Musik suchen eine bessere zukünftige Welt oder warnen vor einer Schreckens Zukunft. In Wirklichkeit ist die Bibel auch ein Buch über eine neue bessere Welt. „Dein Wille geschehe genauso wie im Himmel so auch auf Erden!“ und „Dein Reich komme!“, sind Gebetsmuster Jesu für uns. Das trifft den Grundnerv jeden Menschens.

Nur die Bibel ist keine bloße Vision einer Traumwelt. Alles ist real. Für manche erschreckend real, doch für einige vertrauens erweckend real. Doch jeder sucht ein Stückchen Paradies, so dass die Paradieslügner leichte Beute machen können. Besser ist alles reale, wie der Name Gottes Iouo eine geschichtliche Realität ist (Tetragrammaton verglichen mit Pistis Sophia, s.o.) und die niemand zur Beute machen kann. Iouo selbst ist nämlich mit diesem Namen verbunden, und Gott kann nicht lügen.

Der Schlüssel ist also Gott selbst zum Finden des Paradieses. Er wird auf dem Weg: „Jesus – Liebe – Name Iouo“ gefunden, was ja alles mit Iouo in Verbindung steht, ja eines ist. Wenn wir also die Kampfmethod Iouos mit

Liebe als Soldaten Christi nachahmen wollen, müssen wir „Jesus – Liebe – und Name Gottes“ und alles, was von diesen ausgeht, zu unseren Waffen machen. Ja Jesus und Iouo, so sagte es Jesus selbst, sind eins (aber weder zweieinig noch Teil einer Dreieinigkeit, beides Begriffe, die nicht in der Bibel vorkommen, die Jesus und auch die Juden nie lehrten, und die erst Jahrhunderte nach Jesu Tod bei der beginnenden Abtrünnigkeit vieler Christen aufkamen – nachweislich!). Deshalb gilt das, was wir jetzt gezeigt haben auch genauso für das letzte Bild der Namen-Kodierung, das hier noch gezeigt werden soll, welches aber dem letzten fast identisch ist, aber offenbar diesmal nicht Jesus, sondern den höchsten Heerführer Iouo Zebaut (= Iouo der Heerscharen) darstellt.

**SIEHE SEITE 79** des o. g. Buches



Code dieses Mal: IOYO + IOY mit AOYO + AOY mit TOYO + TOY mit der möglichen Ersetzung von Omikron mit Omega, also maximal: IYWY + IYW mit AWYW + AWY mit TWYW + TWY

Es ist nur eine ganz leichte Veränderung zum vorherigen Bild festzustellen, so wie ja auch Jesus ein Spiegel-Abbild Iouos ist und doch ist der Unterschied wie zwischen Massivgold und Goldauflage (vgl. Gnadenstuhl oder Bundesladendeckel mit Bundesladenkasten-Unterteil in ihrem Konstruktionsmaterial). Da dies jetzt ein spiegelgleicher Soldat nur mit Omega-Austausch also dem letzten und Ziel-Buchstaben des Alphabethes nämlich Omega ist, handelt es sich offenbar um Iouo selbst, diesmal der größte Soldat. Der größte Alpha und Omega, den es gibt!

Es ist vielleicht auch kein Flügel an der Seite, sondern ein Schild. Iouo wird zwar in den Psalmen als mit Flügel dargestellt, doch er fliegt ja oft auf Cheruben, oder mit vier Cheruben in seinem himmlischen Wagen aus Hesekiel. Das Schild beschützt gemäß Epheser 6 (Waffenrüstung des Glaubens) das Herz vor feurigen Pfeilen. Der Teufel hat unzählige Feuerpfeile auf seinen Vater Iouo abgeschossen, er, der Ankläger alles Guten. Sein Kampf gegen den wirklichen Namen Gottes „Iouo“ enthielt allein unzählbar viele Pfeile voll feurigen Gifts, das die Herzen vieler Menschen und auch Engel zu Fall brachte. Die Religionen, die ins innerste geistige Herz hinabtönen können und das innerste Ich eines Menschen erreichen, waren immer schon willigste Werkzeuge des Kampfes Satans gegen den allerheiligsten Namen Iouo und das Paradies, das dieser Name im Herz auslöst. Das Paradies des Namens Gottes. Iouo – ein Paradies für sich!

Sucht mein Angesicht mit  
Freuden



Ist Iouo etwa der Meine?  
(Der Vater ist größer als ich)

Sucht auch Jesu Führung  
Beide Augen Jesu sind gebrochen  
wegen Tod (nicht O, sondern J und E)



Ist Jesus etwa der Meine?

IOUO = Gottes Name = Tetragrammaton= יהוה  
IUUE = Jesus (Adamisches Hebräisch), J sprich Sch!  
I am Wortende = mein  
O allgemein = etwa?, sonst = der, die das

(Vgl. [www.iouo.de](http://www.iouo.de))

Erstellt am 12.04.20.

## GRUNDLEGENDE GEDANKEN ZU „CORONA“

(Gerechtigkeit befreit vom Tod= weißes Gewand, Offb. 7:9. Heutiges Israel, also Gottesstreiter um Segen, sind alle Gerechten)

Jesus Iouo  
↓ ↓

### I I Neuartige Coronaviren

Neuartige Coronaviren haben eine weltweit nie dagewesene Krise der Erdbevölkerung hervorgebracht: Die Bibel nennt dies „ein Erdbeben, ein großes, wie es noch nicht gewesen, seit die Menschen auf Erden sind, ein solches Erdbeben, so groß!“ (Offb 16:18 NIV). „Erde“ ist in der Bibel mit dem Wort „Erdbevölkerung“ identisch! (Vgl. Gen 11: 1 Arets = Erde). Dieses Viren-Erdbeben ist Zeichen Harmagedons (Offb 16:16; vgl. Bemerkung am Ende dieses Aufsatzes).

### J O Woran erkennt man das Kommen Harmagedons?

- 1) Habakuk 3:5: Gott kommt mit Plage und Seuchenfieber (NIV u. Schlachter) unter seinen Füßen (bedeutet Erde, denn die Erde ist gemäß Mt 5:35 der Schemel der Füße Gottes).
- 2) Maleachi 3:1: Das Kommen des (meines) Boten zuvor. Elia der Endzeit öffnet die Tür zum Tempel, wie einst Johannes der Täufer den Weg Jesu bereitete. Es ist die Reinigung des Namens Gottes zu Iouo und Wiederherstellung der Anbetung Iouos.
- 3) Maleachi 3:1: Das Kommen des Boten (=Engel) des Bundes (=Jesus), der kommt wie ein Dieb und durch die Tür geht. Er ist plötzlich und unerwartet da, wie die Coronaviren schleichend die Welt eroberten, plötzlich und unaufhaltbar.
- 4) Matthäus 24:3,7 zeigt, dass die Endzeit mit einem Weltkrieg begann. Vers 21 sagt, dass eine große Bedrängnis da sein wird, „wie sie nicht gewesen vom Anfang der Welt bis jetzt und auch nicht wieder werden wird“ und „wenn diese Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch gerettet werden, aber um der Auserwählten willen, werden diese Tage verkürzt“. Vers 13 und 14 sagt, wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden und es wird gepredigt diese Gute Botschaft vom Reich in der ganzen Welt zum Zeugnis für alle Völker und dann wird das Ende kommen (Vgl. Mal 3:16,17; vgl. auch meinen Daniel-Kommentar).
- 5) Matthäus 25:31-44 (Das Scheiden von Schafen und Böcken): „was ihr getan habt einen von diesen meinen geringsten Brüdern, dass habt ihr mir getan.“ Entscheidend wird also sein, ob jemand zum Beispiel Asylanten und Coronakranken bzw. Hilfsbedürftigen beigestanden ist, z.B. allgemein durch Spenden u.a. Diese Prüfung zur Einleitung vom Ende läuft schon seit einiger Zeit, wird vom Himmel aus gesehen und von Jesus überwacht.

### U U Wie geht Harmagedon im Verlauf?

- 1) Vorhof- und Stiftshüttenvergleich: Der Vorhof bedeutet Corona weltweit, der gemäßigte Anfangsteil Harmagedons. Führt zur Hütte, dem heftigsten Teil Harmagedons gemäß Hiob 34:14,15, wo beschrieben wird, dass Iouo allen Menschen den Lebensgeist plötzlich und ohne Ankündigung entziehen kann. Das Allerheiligste der Hütte bedeutet die Gerechten, die geschützt sind (Offb 7:9; vgl. auch Offb Kap. 17 und 18: Vernichtung aller Religionsorganisationen, nicht aber aller Gläubigen).

- 2) Ägyptens zehnte Plage und Rotes Meer im Vergleich: erst kommt der Dornbusch, wo der Name dem Mose verkündet wird, dann die letzte Plage, bei der die Erstgeburt Ägyptens getötet wird. Dies entspricht heute Corona, der Erstgeburt der Welt, denn nicht alle werden getötet. Das Rote Meer bedeutet, dass Satan (=Pharao) beseitigt und das Heer Ägyptens getötet wird. Es werden also alle bösen und ungerechten Menschen in Harmagedons Höhepunkt getötet werden. Sacharja 13:8,9 zeigt, dass das zwei Drittel der Menschheit ausmachen wird (Erde = Land = Arets). Ein Drittel wird gerettet, aber wie durch Feuer geläutert.
- 3) Im Roten Meer werden aber Israel, also alle Gerechten heute, verschont. Alle bösen Menschen werden jedoch für immer vernichtet. Ungerechte werden getötet, werden aber in der „Auferstehung der Ungerechten“ eine zweite Chance bekommen.
- 4) Maleachi 3:1: Jesus und dann Iouo kommen plötzlich, „wer wird dieses Kommen ertragen“, nämlich Corona weltweit und etwas später (evtl. parallel dazu) das Töten, bis zwei Drittel der Menschheit tot sind.
- 5) Offenbarung 11:18 zeigt, dass das Gericht erfolgt, um die zu vernichten, die die Erde vernichten, und weil die Welt zornig bzw. unruhig geworden ist (Offb 11:18, vgl. neuer Kalter Krieg, etc.)
- 6) Offenbarung 11:19 zeigt, dass die Bundeslade sichtbar wird, was bedeutet, dass Gottes Name weltweit bekannt wird (Sach 14:9; Zeph 3:8-12).

## **E O Was kann der Einzelne tun?**

- 1) Dem geringsten Bruder gemäß Matthäus 25:40 Liebe entgegenbringen. Alle Menschen sind Brüder.
- 2) Gem. Hesekiel Kap. 9 seufzen und jammern über das was in unserer Mitte an Bösem geschieht; sich nicht daran beteiligen, um ein Kennzeichen zum Überleben des Gerichts Gottes zu empfangen.
- 3) Sich jetzt noch schnell weiß machen, wie es viele heute tun, die unter Corona-Gefahr ihr Leben ständig riskieren. Man kann ja auch auf bloßes Hörensagen hin Iouo lieben lernen, um gerettet zu werden, wie die Bibel es nennt. Nutzt also diese letzte Gelegenheit noch, wenn ihr schon jahrzehntelanges Predigen ausgeschlagen habt.
- 4) Gemäß der ersten Rede des Christentums von Petrus soll jeder, der den Namen Iouo anruft, also so anbetet, gerettet werden (Apg 2:21, Röm 10:13, Zitat aus Joel 3:5). Bibellesen gem. Psalm 1:1-3 und Joh 17:17 kann dich ebenfalls weiß machen, genauso wie Gebet, Nachsinnen und Prüfen, auch im stillen Kämmerlein (Jes 26:20,21). Gebet soll durch Jesus sein, z.B. „ich bete im Namen Jesu zu dir, lieber Vater Iouo (Joh 14:6).
- 5) Natürlich kann man .sich durch alle guten Werke im Einklang mit Gottes Willen weiß machen. Was Gott will, liest man in seinem Wort.

## **I I Was kommt nach Harmagedon? (Vielleicht schon in einigen Wochen?)**

- 1) Ein Interim zwischen Harmagedon und der Tausendjahr-Herrschaft Jesu, doch einige Jahre sind dafür zu erwarten.
- 2) Dieses Interim wird in der Bibel ein Weg von Ägypten nach Assyrien genannt (Jes 19:23), auf dem nur Gerechte gehen, weil ja alle Bösen und Ungerechten (außer noch unmündigen Kindern von Gerechten) gestorben sind. Ägypten bedeutet den Dornbusch, wo Iouo seinen Namen dem Volk Israel wieder bekannt machte, so wie heute dieser Name „Iouo“ wieder-belebt wurde. Assyrien bedeutet den Vansee in der Türkei, wo das Eden-Paradies vermutet wird, dass es dort lag. Der Vansee lag noch im Herrschaftsgebiet des Weltreiches Assyriens bei größter Ausdehnung. Der Weg nach Assyrien geht also ins Edenparadies weltweit, das im Vaterunser angekündigt wird. „Dein Reich komme, dein Wille geschehe, genauso wie im Himmel, so auch auf Erden“, Matt 6:10.
- 3) Daniel 2:35 erfüllt sich, nämlich dass ein Sturm nach Harmagedon die Reste des alten Weltsystems hinweg fegen wird als Vorbereitung des Reiches Gottes gemäß Daniel 2:44. Also alle Überlebenden werden nach vielleicht jahrelangem Beerdigen der Toten die Reste des Alten Systems wieder so aufpolieren, dass sie Iouos würdig sind.
- 4) Der Name Gottes und die Anbetung Iouos werden alle Nationen vereinen (Jes 2:2-4 und Zeph 3:8-12 sowie Sach 14:9). Kriege wird es nicht mehr geben.
- 5) Man wird sich gem. Amos 8:11 weltweit dem Bibelstudium widmen, sich nach der Bibel sehnen. Zum Glück gibt es heute schon mind. 3 Mrd. Exemplare, aber nicht in allen Sprachen.

## Die weitere Zukunft

- 1) Matthäus 6:10: Ein Tausendjähriges Weltreich vom Himmel regiert wird die Erde in ein Paradies verwandeln und alle Menschen zur Vollkommenheit und Sündenlosigkeit führen. Jesus ist der König, von Iouo eingesetzt, zusammen mit 144000 parlamentsähnlichen Mitkönigen, die ehemals Menschen waren, von Petrus angefangen bis zur Einsammlung des letzten von ihnen in unserer Zeit (vgl. Offb 7:1), bis die Winde Harmagedons losgelassen worden sind. Andere kommen nicht in den Himmel.
  - 2) Der Name Gottes und die wahre Anbetung Iouos und das weltweite Lernen der ursprünglichen Sprache der Menschheit Adamisch werden die Menschen beschäftigen. Und das Füllen der Erde mit treuen Menschen.
  - 3) Der Hunger nach Gottes Wort wird erfüllt, es wird in alle Sprachen übersetzt (ca. 10000). Neue Teile der Bibel kommen hinzu. Zwischenzeilenbibeln führen zum Urtext.
  - 4) Eine neue Regierungsstadt in Israel ist gemäß Hesekiel Kap. 40-48 zu erwarten, nicht Jerusalem, sondern eine Stadt, die MIUMIOUOJMO (=vom Tage Iouos an ist sie da) oder aber nur IOUOJMO (=Iouo selbst ist da) heißen wird (Tag Iouos = Harmagedon).
  - 5) Gerechte und Ungerechte werden auferstehen, Böse nicht.
  - 6) Wenn die Tausend Jahre zu Ende sind, geben Jesus und die 144000 ihre Krone (=Corona) wieder an den Vater zurück. König in Ewigkeit zu sein, vermag nur Iouo selbst. Eine Schluss-prüfung, wo der Teufel kurze Zeit wieder los gelassen sein wird, wird zeigen, wer ewig leben darf. Eigentlich ist kein Staat an Corona, den globalen Problemen und der Umweltverschmutzung schuld, sondern Satan, der eigentliche Herrscher der Welt. Nach 1000 Jahren im Gefängnis wird er immer noch nicht bereuen. Seine Strafe ist verdient (ebenso die seiner Diener, der gefallenen Engel (=Dämonen) und aller reuelosen Menschen).
  - 7) Wenn der Teufel dann für die Ewigkeit zur Nichtexistenz vernichtet sein wird, wird weltweiter Jubel im Himmel und auf Erden ewig anhalten (Offb 20:10). Es ist das Ziel der Schöpfung, das alle in weißen Gewändern (=Gerechten) eins sein werden, so wie Jesus und Iouo eins sind. Hier ist Einheit gemeint, nicht Dreieinigkeit.
- OLLUIO = (Hallelujah) = Lobpreiset Io(uo)!
- HGGIO = Lobtanzet Io(uo)!
- AMN = Amen = Vertrauen, Wahrheit

### Bemerkung:

Der griechische Urtext von Offb 16:18 enthält den Ausdruck *seismos*, für „Erdbeben“.

Dieser Ausdruck kann auch Sturm meinen (Langenscheidt Altgriechisch).

Strong's: a commotion, i.e. (of the air) a gale, (of the ground) an earthquake: - earthquake, tempest.

(Erschütterung, also (der Luft) als Sturm, (des Bodens) als Beben: - Erdbeben, Sturm.)

Thayer's: a shaking, a commotion; a tempest; pre-eminently an earthquake.

(ein Schütteln, eine Erschütterung; ein Sturm; überwiegend ein Erdbeben.)

# JUST LOVE-THOUGHTS

(offs 10: 6, 7)

# LEDIGLICH LOVE-GEDANKEN

Verlange Liebe nur von dir selbst!

Suche nur Liebe, verlange sie nie!

Sie verlangen der Liebe,  
die Gott allein gehört! Triebe

Verlangen immer nur Liebe

Des ewigen mit viel Druck und Faust!

Solche werden nie Herrn: So klammr

Du Love, was ihm gehört!

Doch solche Bösen des Himmels stört!

(Hes 34; Jer 23)

(Mt 24: 48-51)



Allen exkommuniziert Liegen gelassenen:

Lass die Schulter nicht hängen,  
Tut die Schuld dich auch bängen!  
Lass die Nacht nicht vergehen

In Tränen gebadet; denn

Eines ist sicher: du liebst!

Willst Gutes doch, willst dass'd siegst!

Du kennst auch noch siegen, biegt

Du Dein Ego mit Bibel-

Lesen in vielen Schübel!

Lasst doch die Lektür' der Bel,

Der Baal, Jehove(h)! Übel

Es ist, Sarans Synagog!

Der bösen Gog von Megog!

Offs 20: 8

Heb 38: 2, 3

Heb 38: 14-18

Heb 39: 11, 15

Offb. 2: 9

Offb. 3: 9

genieß denn,  
was einer hat!

Nicht genieß denn  
was einer nicht hat

Apr, 14.30/31

früher hatte man „louo“ ja  
eingesen nicht! Jetzt aber ist er da!

# DIE FESTMACHTUNG DES NAMENS IOUO FÜHRT ZUM FEST ENIGER ACHTUNG

Ausgangspunkt: Der Name Iouos in Zweifel gezogen → Sündenfall

Dadurch immer geächtet, verjense, verborgen  
verbogen, verbellhornt, verbaalhornt, unter  
drückt, ausgestrichen aus dem Wort Iouos,  
des Bidel

in Eden

Jeremia 23:27

Aufgepunkt der Festmachu: Erste Prophezie in Gen 3:15 zeigt: Iouo  
Gott bleibt nicht untätig, seinem Namen gegenüber.  
(Joh 12:28)

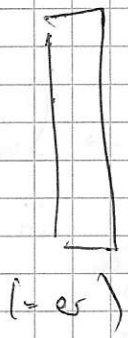
erste 2000 Jahre  
(der Festmachu)

Um seine große Macht zu zeigen, und damit sein Name  
Iouo auf der ganzen Erde wieder so bekannt wird, wie  
es in Eden war, im geistigen Himmel ist, wird auch wohl  
bei Milliarden Welten von Aliens im materiellen  
Universum (bzw. Universien) Gott Iouo 8000 Jahre  
geplant sein, um es seinen Namen wieder festmacht.



weitere 2000 Jahre wird es eine Siedung  
dieser Formelg vornehmen und zwar bis 10000  
Jahre soll sich eine Tausendfache Zahl der  
Vollkommenheit!

notwendig: die ersten 2000 Jahre: Von 1. Buchstabe bis Abschen

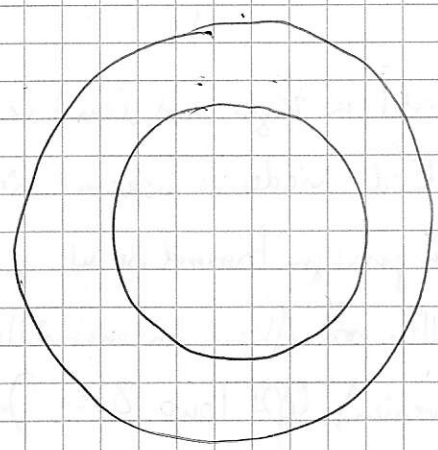


macht der 'I' der Namen Iouo fest  
es bedeutet "ER" und bedeutet ihn  
den wahren Gott:

In diese Zeit ist es wichtig, daß die Vorklärung  
von einem Subjekt absehend nicht verloren  
geht, einem Volk im Himmel.

dem was wichtig ist nicht Petrus, einige Propheten  
die Schrift, die Spracherklärung, der Bau des  
Ireth Salem (= Frieden) den späteren Jenseits

die zweiten 2000 Jahre: Macht das 1. "O" des Namen Iouo fest.



es enthält die wichtigste Abkürzung des Namen Iouo  
wie es einige Male im Text der Bibel vorkommt.

Diese Abkürzung heißt "IO" und bedeutet  
"ih" (wörtlich Signale) "I", da I allein schon eine  
Abkürzung (wie im Text vorkommt) des Namen Iouo ist  
ist "IO" = "ih Iouo". (vgl. Hosea 2:18)

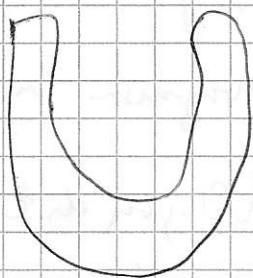
= possessives Suffix "ih"

Es ist es sehr leicht eines Baues einer Frau

Gottes aus römischen Mäusen: Abscheus Nachkommen, Israel,  
Geschehen → Dem Orkney

die ersten 2000 Jahre : Meist das "U" des Namens Iouo fest!

"IOU" ist eine Abkürzung des ganzen



= von ihm (possessivsuffix)

IOU = das von ihm Abkürzung  
= Iouo

Namen "IOUO", wie er in vielen Namen  
nicht aber im Text des Hebräer vorkommt.

z.B. der bekannte Name "Netanyah".

(gegeben von Iouo) oder "Jehonatan" (= von

Iouo gegeben. Es ist eine Fiktion, die  
den Christen bis hin zur vollständigen

Verzerrung der 144000 (Off 7:14) wenn die  
Winde Harnageben losgelassen sind (= jäh).

Und dann die Ende des Infernos (Dan 2:35)

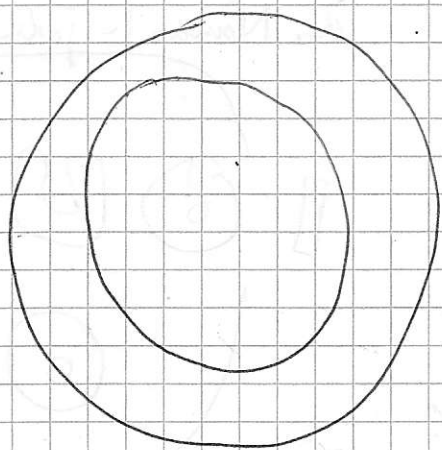
bis das Daniel 2:44 erfüllt ist (Beginn

des 1000-jähr-Sessels Jem Vorsehung!

in diesen Endtagen beginnt der Name ganz schon 14:3  
vollständig zu werden

die letzten 2000 Jahre :

Meist das auch "O" des Namens Iouo fest.



1000 Jahre Sündenstrafe der Ossuile

Schleppung u. Verurteilung aller Rebellen

(Teufel, Dämonen, gefallene Geister usw.)

Jahreskreislauf schon mit der Schleppung  
beginnend,

stellen der Namen IOUO in seiner  
vollen Schönheit u. Pracht wieder her

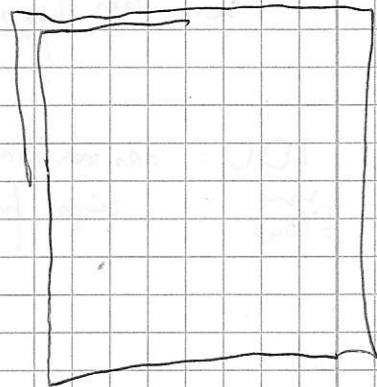
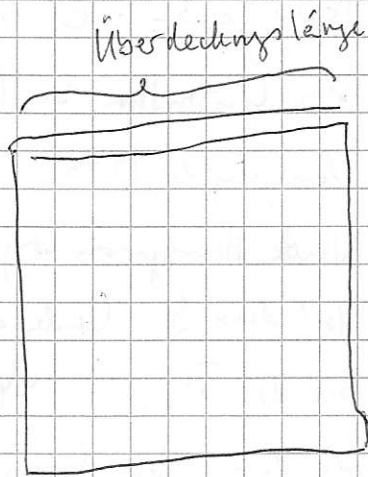
Exodus 9:16 hat sich dann erfüllt

wenn am Ende der 2000 Jahre der  
Tod (auch der des nicht Tot) für immer

verschleppung

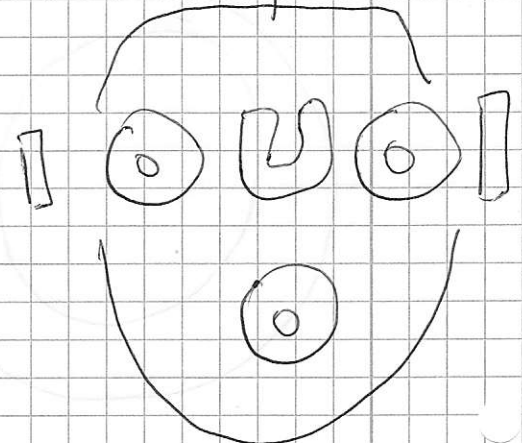
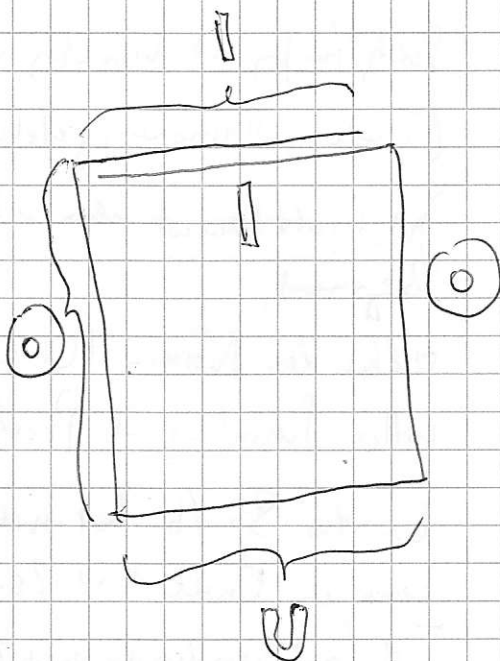
Ein kleiner Exkurs in die Strichschreibtechnik:

Um einen Strichbühl so fernzuhalten, daß es sich nicht oft kann brauchen bei Beschränkungen, immer einen Übersprung, eine unbenutzliche Vertiefung des Textes zuß.  
oder muss auch



also eine Linie als 5. Länge der Zeit geschaltete Verbindung des Fernschalters des Namens 1000 :

als Vorfahren des Paläontologen des Namens in jeder Gestalt:

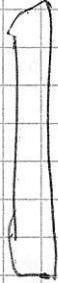




# Seh 5

die 5te 2000 Jahr : ein neues nachfolgendes ersetzt  
 doppelte:

a) 10001 = 1000 ist mein =  
 mein 1000



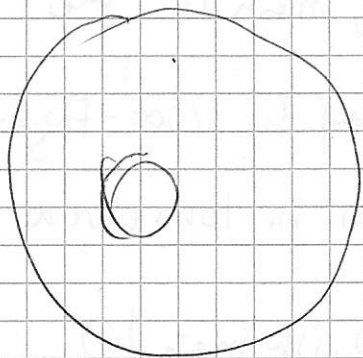
b) 1000 kann im hoch u im unten  
 vorwärts u rückwärts gehen - auch!

= mein (phonetisch)

<sup>off 2:7</sup>  
 Hebe also nicht nur ein Ohr des Hört (erschallt)  
 was der Geist hören sagt, sondern  
 hebe zwei Ohren oben (Matth 11:15)  
 der nicht den Namen Gottes in die fer  
 ylt. Gesichtsbild des Pelintron

Doch wir sagen an: eine neue  
 Sicher, wie weiter 2000 Jahr:  
 (das Erbschaft und in der  
 Ecke mit Linsen)

hier das Ferkel durch ein  
 weites O → ylt. der Mund des o.g. Ganks



"= etwa?"

Jahr 12000 Jahr will

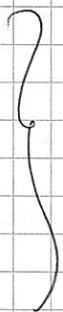
8000 Jahr = Wiederkunftzeit

4000 Jahr = Sicherzeit

100010 = ist 1000 etwa  
 des Meines

Jahr 6

da je 3 Zeige bene  
sind als 2 Zeige  
noch mit 2000 Jahr



Keine draufgabe Januar  
Kann nicht so leicht entwei-  
gessen werden!

Ein viertes ]

Jahr sind 14 000 Jahr  
voll

oder sind jetzt großen Zeitraum  
genannt?

14 denkt auf die heutige  
Zeile 7 hin und auf das  
große Lobliedbuch der Psalmen  
Loblied auf Iouo!

es geht jetzt also weit in Psalmen  
sondern in Psalmen (= Dank)

1000101 = Iouo, mein IO oder

die Antwort auf die 12000-Frage

100010 ist Iouo ohne das Meist:

1000 ist mein IO  
an

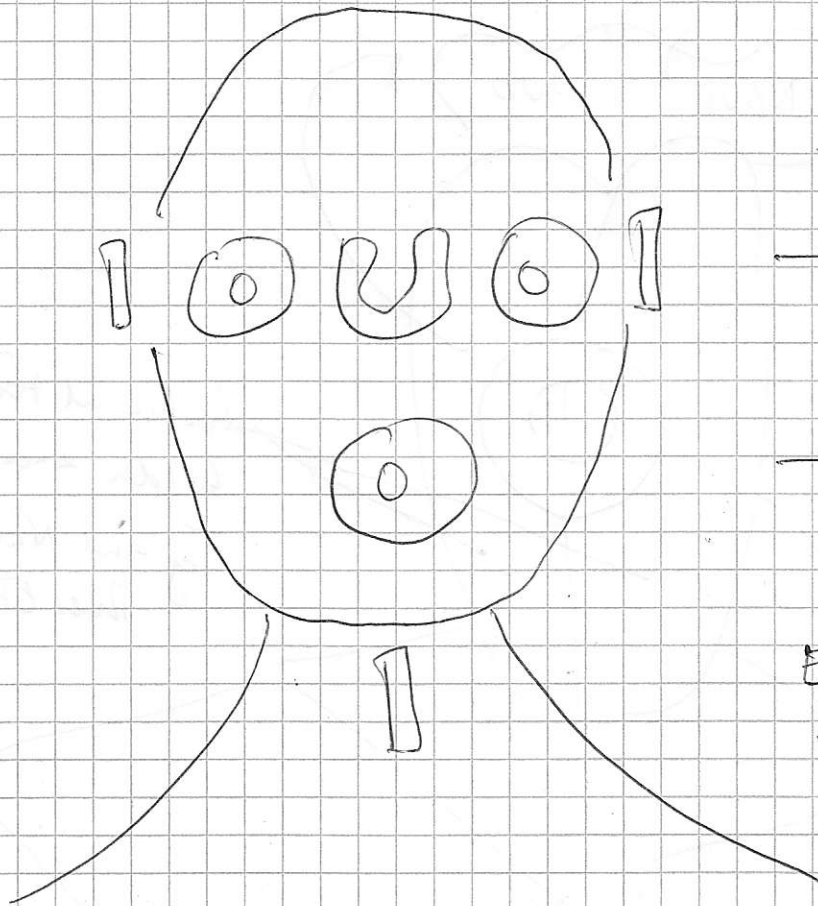
Koseform  
vgl. (Hose 2:18)



(Seh 7)

## Zwei Skulpturen

A) Das Gesicht mit Kummelkrone



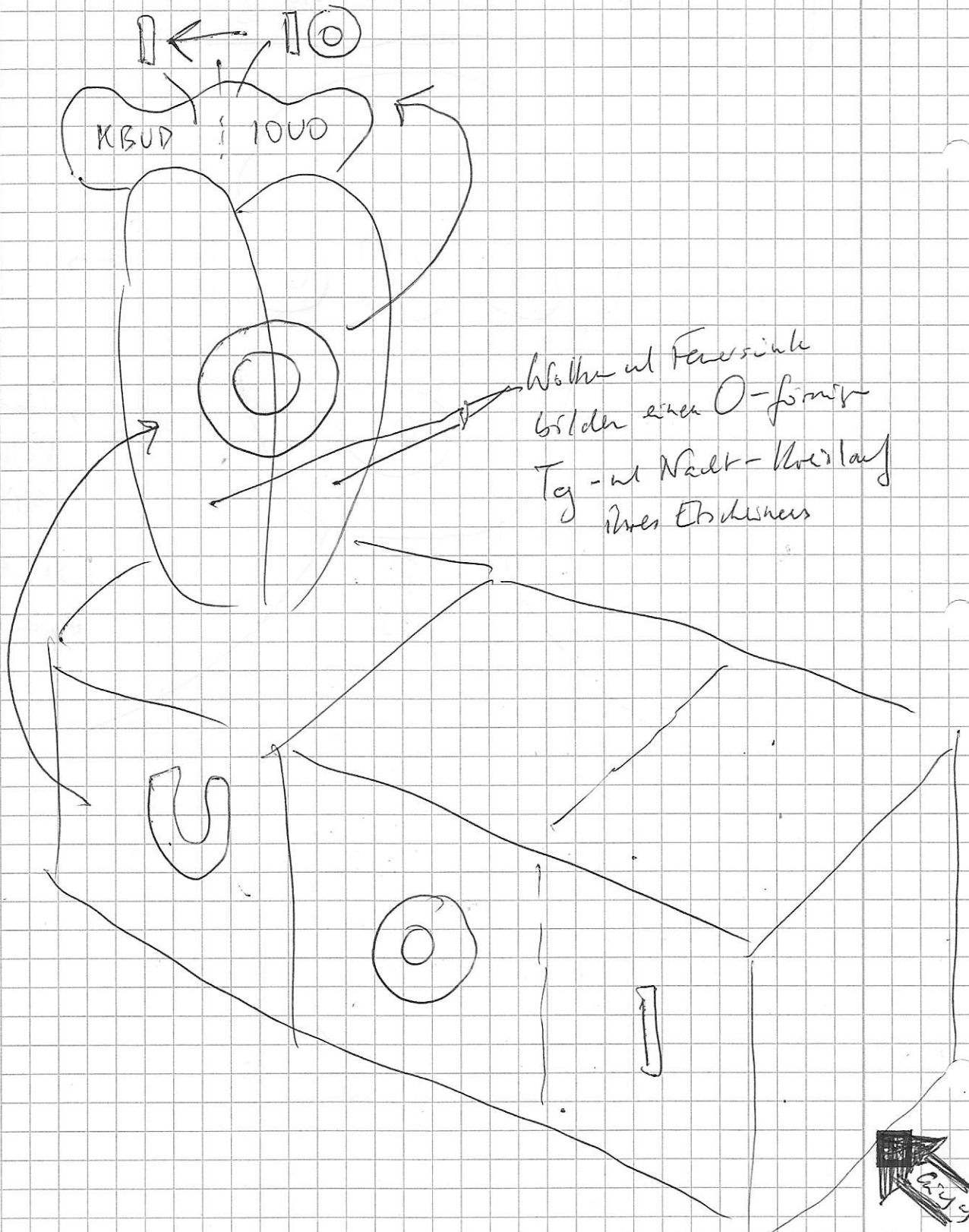
→ Petrius von der  
Namen

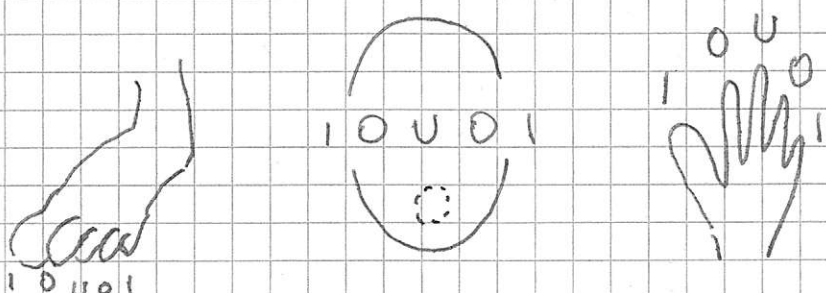
→ Paul der Dank-  
Vehrenges  
(offs 22:17)

Ex 4:1  
Heschi 8:4

Seh 8

B)





# DIE VIER VON I O U O GOTT GEGRÜNDETEN RELIGIONEN

alle anderen sind "selfwilled" von Menschen (ohne Iouos Gründung)  
Bibelkommentar: „der Mensch hat zum Sakkaden über dem Menschen geherrscht“ (?)  
auch der Katholizismus war 325 "selfwilled" von einem römischen Kaiser

Iouo zu Adam

① In Eden die Anbetung im Namen „Iouo“  
1 Gebot → war gültig seither (alle Menschen)

Iouo zu Mose

② Im Horeb gegebene Anbetung im Namen „Iouo“  
~ 600 Gebote, zusammengefasst in 10 Geboten; (Juden)

Iouo mit hl. Geist und Jesus

③ Am Pfingsttag 33 n.Z. gegebene Änderung im Namen „Iouo“  
kein Gesetzesbund nur Geist u. Gebot der Liebe in 2 Geboten (Christen)

Iouo mit Maria u. Luit

④ ca um den Jahr 100 n.Z. herum gegebene Änderung im Namen „Iouo“  
als das Neue Testament geschrieben war: ca 380 als eine Bibel mit dem AT vereint (alle Menschen)

# UND DIE FÜNFTE, DIE ER JETZT GRÜNDET

Iouo mit Jesus zu Elia der Endzeit

⑤ Lecharia 14:3 und Jesaja 2:1-5 sowie Offs 15:4  
zeigen: Bald wird nur ein Name für ALLE gültig sein

Iouo zu 144001

⑥ viele neue Gebote sein und alle Nationen werden hierhin laufen! Neue Botschaften sollen (willkürlich als 6. Punkt) geöffnet werden!

für alle Harnage-ten über-leben-den



zu 2) eine Funktion der Kurzzeitigkeit, wo 1000 den Namen „Jehova“ wegen Unwissenheit annehmen

Meine Zeugung = 1. Fleischlich  
(Apg 14:30,31) 16.8.1872  
2. Geistig durch Selbun verbunden

vom Namen Gottes (+ Formen)

das Auge  
 $\left\{ \begin{array}{l} 1000 \rightarrow 26 \\ A000 \rightarrow 17 \\ T000 \rightarrow 38 \end{array} \right\}$

$\Sigma = 81$

vgl. 81 Buchstaben der Bibel

von OIO = sein (+ Formen)

das Ohr  
 $\left\{ \begin{array}{l} 1010 \rightarrow 30 \\ A010 \rightarrow 21 \\ T010 \rightarrow 42 \end{array} \right\}$

$\Sigma = 93$

QS = 12

all die kann noch mit Kopien will aramäisch betrachtet werden

gängige Abkürzungen von 1000 (+ Formen)

Die Nase  
 $\left\{ \begin{array}{l} 10 \rightarrow 15 \\ A0 \rightarrow 6 \\ T0 \rightarrow 27 \end{array} \right\}$

$\Sigma = 49$

→ heilige Zahl  
Anzahl der Bibeldbücher  
Anzahl der Buchstaben der Bibel AT+NT

Der Mund  
 $\left\{ \begin{array}{l} 10U \rightarrow 21 \\ A0U \rightarrow 12 \\ T0U \rightarrow 33 \end{array} \right\}$

$\Sigma = 66$  → schwingige Zahl (vgl. Staatsbild bei Nebukadnezar)  
 (gem = A; OU = 11 dreie Anzahl der Lammern)  
 (gem ist der Tod)

der Kragen  
 $\left\{ \begin{array}{l} 1U \rightarrow 16 \\ AU \rightarrow 7 \\ TU \rightarrow 28 \end{array} \right\}$

$\Sigma = 51$

51 = 17 x 3  
 → Zahl der Hochlieder!  
 → Zahl der Worte AOUO = Ich bin

Das Kennzeichen an der Stirn  
 Das Siegel an der Stirn  
 Das Siegel an der Stirn

IAS, AAS, TAS  
 IÄ, AÄ, TÄ  
 IA, AA, TA  
 große Volkssprache Hes 9:4  
 Jesu Name 2.018  
 Iouos Name 14:1

10 mal Tod gem bis inklinäre Phosphor 33. n. f.  
 10 mal Namebautege Nehemiah

81 + 93 + 78 + 66 + 51 + 91 + 55 + 34 = 520  
 = 400 viele Alphabete in den Namen

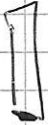
# DIE HIMMELSLEITER UND

## DAS BLUT

gl. off 11-13

Altewelt

Bullen

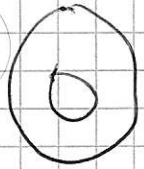


Blut (des Herzens) eines  
Stiers am Scheitel  
auf der Bundeslade gesprochen

→ Allgegenwärtig  
Mos. 2:18

2. Quadrat der Hölle

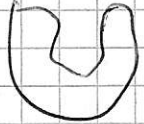
Reinher-  
alter



Blut (des Koshans) eines  
Bocks eines  
auf der Bundeslade gesprochen

→ Unsterblichkeit  
off 7:3  
off: die Stadt  
22:13  
(Neu Jerusalem)

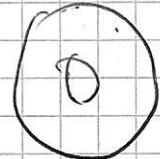
Lebend



Blut der Widder  
am Scheitel  
am Bratopferaltar in Vorkhof

→ ewiges Leben fest  
off: der  
Baum des Lebens  
22:13

Tisch



Blut der 7 Lämmer  
am Absonnerungs-Tag  
am Bratopferaltar in Vorkhof

→ Hoffen der vielen  
auf ewiges Leben  
(als Zie) Joh 17:3

Leben ewig  
Quadrat der Hölle



Blut, das man nicht essen durfte  
von allen gegeben & gezogen Tieren

→ Jeder 13  
keine Hölle  
mehr auf  
ewiges Leben

Offenbar 4  
Hesich 1

# DIE HIMMELSLEITER UND DIE LIEBESBÜCHER DES AT

↓

**liebe Mensch** → **liebe bis einige Wille** → **Name Iouo für**

**Wachheit** → **liebe bis einige Tod** → **Name Iouo angenommen**

**Gerechtigkeit** → **liebe bis zum Tod** → **Name Iouo angenommen**

**Stärke** → **liebe noch nicht will** → **Name Iouo vernommen**

**Hohelied** → **Allgemein** → **Unstabilität** → **Ester**

**liebe lesen in Stabilität** → **Ruth**

**liebe leben noch** → **angebracht** → **Klagelieder**

① **Reiter der Phantast** = Gesch. u. Geist der Liebe  
 ② **Shulamit** = göttlich Hl 7:6  
 ③ **Schwester d. Shulamit** = herabwachsende Göttlichkeit

① **Ester** = königlich Ester 4:16  
 ② **Vashti** = fürstlich Ps 45:16 [17]  
 ③ **Seresh** = tyrannisch Mt 24:48-51

① **Ruth** = Reiti = als Freundin Ruth 1:17  
 ② **Orpe** = Freundschaft gegenüber Bu 1:15  
 ③ **Noomi** = Anmut der Bittern Schiffnecker Ruth 1:20

① **Tochter Zion** = mit Treue noch nicht fort Hgl. 5:21  
 ② **Tochter Zion** = erkennt ihre Sünde Hgl. 1:22  
 ③ **Tochter Zion** = Begegnung des Zornes Iouos Klagelieder 1:6

# DIE HIMMELSLEITER UND DIE LIEBESBÜCHER DES NT

**liebe** → **Name Iouo für** → **2. Johannesbrief** → **Allgemein** → **Unstabilität**

**Wachheit** → **Name Iouo angenommen** → **die Offenbarung**

**Gerechtigkeit** → **Name Iouo angenommen** → **3. Johannesbrief**

**Stärke** → **Name Iouo vernommen** → **1. Korintherbrief**

① **der Älteste** (= Alte Mann = Hochadelige) → **Gesch. der Liebe**  
 ② **die Herrin** (= Abetguden) → **ausgewählte göttliche 2. Jh**  
 ③ **ihre Schwester** (Ops 12:5 → 2. Jh 13)

① **7:3** → **Siegel für** → **königlich** (Offb 15:2-4)  
 ② **21:7** → **überwindet als Fürstin** Ps 45:16 [17]  
 ③ **Babylon die Große** (Offb 14:8; 17-18:6)

① **Gefas, der Geist**  
 ② **23. 15-8** → **Gehilfen der Weisheit**  
 ③ **Diotrephes** → **Vers 11**

① **Kapitel 13** → **liebe bitte fortsetzen!**  
 ② **1. Kor 10:12**  
 ③ **1. Kor 10:5**



# DIE HIMMELSLEITER UND DIE FRAUEN BEI JAKOB

↳ Father der Fern

← festhalten  
ist  
wichtig!

[A]

→ das Alles = Louo → Jakob = Israel

Buchstabe

]

→ Allgezwang  
einige  
Brant  
Louo

→ Rahel

→ Josef → Louo öffnet

→ Benjamin → Sohn der rechten  
Hand

→ Zilpa

→ Gad  
→ Ascher

doppelte  
Grundlage des  
Glaubens

Runde  
alt

○

→ Unsterblichkeit  
144.000  
Brant Jan

→ Bilha

→ Dan → Richter, Gerat

→ Naphtali → mein Ringen

Dan ist ein physischer Erbsinner → Jenseits = Götze  
eigen Fräule

Leichter  
↳ (U)

U

→ einige leben fest → Lea → eifrig, dumm

↳ 6 Söhne → 12 Stämme

→ Schem = Fräule = Dank

Baum des Lebens

große  
Vollmenge

Tiere

○

→ Hoffen auf  
eigenes Leben  
die ganze  
Welt  
nicht zufrieden  
Welt

→ Dina

→ Berechnung

ist noch  
einige Töchter  
(ohne Zahl)

durch die  
Koschewerke

# DIE HIMMELSLEITER UND DAS WORT (= DBR = = AMR = LOGOS) GOTTES

Lohn  
Abgesandt



① Der Name  $\text{יְהוָה}$  (=  $\text{יהוה}$ ) als das  
wichtigste Wort der Bibel (vgl. Bundeslade  
im Tempel  
(auch oft genannt))

Lohn  
unvollendet  
heit



② Das Alte Testament → notwendig für himmlische  
Hoffnung!

die ganze Bibel ist wichtig  
5 Mos 13:1 (Luther 84)

Lohn  
erzogen  
Leben ist für  
die Welt

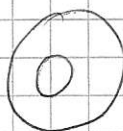


③

Das Neue Testament → notwendig ist oft ausreichend  
für himmlische Hoffn.

(Joh 14:6)

Lohn:  
erzogen  
Leben als  
Hoffnung



④

Die neuen Briefrollen für  
die Wiederherstellung nach Haggai

Offb 22:2

Fazit

hier die ganze Bibel; Liebe der Namen "Ihro"

↳ es ist (da für den)



# DIE HIMMELSLEITER UND DIE GRÜNDUNG DER WELT NACH ADAMS UND EVAS SÜNDE

[ (yl. TOU Gn 1:2) → Iouo selbst  
↳ yl. TOUO = du bist ]

Jesus  
n. a.  
reward beyond any possibility  
to really understand its worth

**OBL** = Abel = Leere (yl. BOU Gn 1:2) Allgegenwart  
der 1. Märtyrers ↳ yl. BOUO = im Sein

**JT** = Seth = Ersch (yl. HDK Gn 1:2) Unsterblichkeit  
↳ Gn 4:26 → Name Iouo wiederentdecken!

**HNUK** = Henoch = initiated : durch das  
Essen vom Baum der Leben beginnt  
eigentlich alles =  
= das wirkliche Leben (ergriffen) einiges Leben  
überhaupt

**LMK** = ? Bedeuty von Lamech miles!  
yl. LMK (gleiche Buchstaben) einiges Leben  
erstrukturiert  
noch offen  
↳ nur der König Jesus kann  
uns zum Leben führen (Joh 14:6)

# DIE HIMMELSLleiter UND DIE NEUGRÜNDUNG DER WELT NACH DER SINTFLUT.

Bundelacke NH = Noah = Ruhe, Trost → Allgegenwart  
(links dem Vorher, unser Begreifen)

Reinhardt JN = Sem = Name, da, dort → Unsterblichkeit  
(= 4 Himmels Tetragrammen) (Name Iouo auf der Stern als Regel)

Leidher IPT = Jepheth = Iouo öffnet = eröffnet → vom Baum des Lebens genommen  
(= Baum des Lebens)

Tisch HM = Ham = (hiedes)wärme → noch in der Prüfung um ewiges Leben  
(vgl. Keneens Sünde der Unmoral)

# DIE HIMMELSLEITER UND DIE GRÜNDUNG DER WELT NACH JESU OPFER TOD

Hebräer 3:2 → in der Mitte der Jahre auf es lebte

Endzeit  
des  
Glaubens  
1 Tim 4:5

ISUE

→ Jesus hat alle die  
einmal Iouo auf  
Angelsche heischen  
→ zu Recht Gottes → Allgegenwart  
→ bei Gott Iouo

historische  
Hoffung  
für

Petrus  
und 120 mit  
Fenestrungen  
Phygen 33 n. Z.

→ Apg 2:21 → Grundlage ist der Name "Iouo" → Unsterblichkeit  
144000 + Nebenraum +  
hunderttausend in Ewigkeit ohne Zahl

"inneren"  
Hoffung  
für

3000 mit  
hli Geist ohne  
Fenestrungen

→ Römer 10:13 → Grundlage ist der Name "Iouo" → ewiges  
am Baum des Lebens angelegt  
leben für  
in Stilleheit

frühe  
Hoffung  
in Ammut

die Schenkungen  
zu Phylippen 33 n. Z.

→ inkarniert am ewigen Leben oder  
ewiges Leben und möglich!

→ Ziel:  
ewiges Leben

Grundlage ist der Name Gottes  
Jesus = "Iouo" ist Rettung  
oder: Iouo ist Rettung!



# DIE HIMMELSLEITER UND DIE GRÜNDUNG DER WELT. JETZT IN HARMAGEDON

- 1) CORONA AMORIS der Allgewalt → wer den Namen Iouo in sich trägt  
                       
 Krone der Weisheit (Hohepriesterlich)
- 2) CORONA REGIS der Unsterblichkeit → wer den Namen Iouo auf der Stirn als Siegel trägt  
                       
 Krone eines Königs  
 = Siegeskranz
- 3) CORONA VITAE des ewigen Lebens → wer den Namen Iouo frachtet  
                       
 Krone des Lebens (Dffs 2:10)  
 (Eingeburt mit Leben)
- 4) CORONA EXPECTATIONIS der Hoffnung → wer den Namen Iouo noch lieben lernen könnte!  
                       
 Krone Hoffnung, Erwartung (das Volk „Israel“)

# DIE HIMMELSLAITER UND DIE BUNDESLADE

Heike!

Allgemeines: **DER GROSSENTWURF** → Hauptthema: Ios!  
= sein eig. Name "Ios"

MIT 2 CHERUBEN → Ios + Elie

UND 2 BLUTARTEN DARAUFG

→ Blut Ios = für sein Töge der Mensch  
→ Blut Ios (Hosenblut) für die Töge der Mensch

Hauptfrau Ios (H. 60) → Allg.

Unvollständigkeit: **DER INHALT** : KRG → unverständl. Name = Unverständl.

KRG = himmlische Lebe

Deutl. = Knecht = Sagenknecht

STAR → Mosabram Ios (H. 80)

DEKALOG → herabgefl. Töge

→ Töge 1 = in Jüdisch, Töge 2 = in Erisch  
ohne Töge in Erisch (H. herabgefl. Töge)

eig. Leben **DER KASTEN** : **HOLZ MIT GOLDAUFLAGE**

→ = Sterblichkeit → = vom Baum des Lebens genommen

Ziel eig. Leben (noch möglich) **DIE STANGEN AN 4 TELEGRAMMEN-LINGEN** → 1000

→ Holz mit Goldauflage

→ Stabilität und Erbschaft → Ios hat noch am Ende!

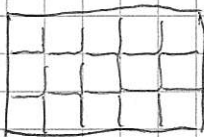
# 81 Buchstaben

## Bundeladenflächen und Stiftungsgrundsätze

81 Buchstaben der B.S.d. :  $48 = AT + NT$  (hebr. + griech.)  
 $32 =$  koptisch Thomas (Nag Hammadi)

81 Buchstaben der B.S.d. =  
 $= 8 \times 8 \rightarrow 9$  Quadratflächen

Vergleich Bundeladenflächen :  $2,5 \times 1,5$  Ellen =  $3 \times 3$  Quadrate  
 (oben gesch.)



Oberfläche =  $3 \times 5 = 15$  Quadrate  $0,5 \times 0,5$  Ellen



Oberfläche =  $1,66$  Quadrate =  $1 \frac{2}{3}$  Quadrate  $1,5 \times 1,5$  Ellen

ohne Unbekannte  
 $4 + 2 = 6$

$$4 \times \frac{2}{3} = \frac{8}{3} = 2 \frac{2}{3}$$

$\rightarrow$  fehlt  $\frac{1}{3}$  zu 3 Quadrate

ist das die  
Plattenkranz

Oberfläche = Grundriss = Seitenfläche  $\rightarrow$  kommt  $4 \times$  ~~Platte~~ +  $1 \times$  Unterfläche  
 Platte

ist das  $\frac{1}{3}$  Elle dick? also ca 12cm? dann würde 81 stimmen  
 dann Stiftflächen  $1,5 \times 1,5$  Ellen

2 Quadrate  $1,5 \times 1,5$  Ellen

5 x Quadrat  $1,5 \times 1,5$  Ellen  
 (ohne Unbekannte  $4 \times 1,5 \times 1,5$ )

7 Quadrate  $1,5 \times 1,5$  Ellen

dann

$$\frac{2}{3} \times 5 = \frac{10}{3} \text{ Quadrate} = 3 \frac{1}{3} \text{ Quadrate}$$



Regeln für Gold (Guld)

3 Quader

Bündel nach Gewicht  $1\frac{2}{3}$  Quader

Silber 13: 8,8  $\rightarrow \frac{1}{3}$  wird Gold?

$$1\frac{2}{3} \times 3 \text{ Quader} = \underline{\underline{5}}$$

$$1\frac{2}{3} \text{ zu } 1\frac{1}{3} = \frac{5}{3} : \frac{4}{3} \rightarrow \underline{\underline{5:4}}$$

Rest

wenn dies bedeuten könnte, daß ~~4/5~~

nicht 2:1 sondern nur  $1\frac{2}{3}$  Silber in Hammer  
mit  $1\frac{1}{3}$  Silber aus 1000.

in Barrenform gewogen?

oder gar  $1\frac{2}{3}$  Silber und nur  $1\frac{1}{3}$  Silber (vgl. Beispiel 3:2)

Platt alle  
steht  $\rightarrow$  1000 Silber in Hammer!

Bündel nach 1000  
in Hammerform

Bunde lede

$0,5 \times 0,5 \text{ Ellen}^2$

Deckplatte 15 Quadrate oben + 15 Quadrate unten  $\rightarrow 30 \text{ Qu.}$

Seitenplatten  $2 \times \text{---} \text{---} \text{---} \rightarrow 30 \times 2 = 60 \text{ Qu.}$

Stirnplatten 9 Quadrate  $\times 2 = 18 \text{ Qu.}$

Bodenplatte 15 Quadrate

$\Sigma = 123$

ingredienz (= contents)

Deckelstapel 1 1 Tefel + 5 Kisten  $\rightarrow 6$

Deckelstapel 2 1 Tefel  $\rightarrow 6$

~~Arbeits~~

Arbeits

1 Stos + 1 Schuss + Pfeffer + Krumpen +  
Biste + Menteln  $\rightarrow 6$

Krug

1 Krug + 2 Henkel

Meine

1 bunch (Zehl ungerst)

+ 6

Krugdeckel

1 Deckel + 1 Griff  $\rightarrow 2$

$\Sigma 24$

außen: 2 Sraun

4 Ringe

[je Zehl 3 für Kreis  $\rightarrow +8$ ]

$\Sigma 6$

oben:

Bint Tho

Bint Bocktonos

redler Aens

teich Aens

darido schubal

Schekmichelt

Schekmichmune

$\Sigma 2$

$\Sigma \text{ Ghat} = 123 + 24 + 12 = 159$

167 1514



Honeymoon Day

Bundlade

Gegensatz

lowo

Sties

ganz Bundlade

Buchrolle des Lehrs

Jerm

Buch ~~Asas~~ lowos

Aaronstol

Buchrolle des Lehrs des Lehrs

Elia

Buch Asasels

Kongelitcher


Offs 12:5:

Baby = Name ründ

Jehann  
des 12

Widdelfarner

Dehelogstafel <sup>Ges. 4-5</sup>

Kleines Buchrolle <sup>Offs 10</sup> im 12. 

Gebird

Widdelfarner für Völk

Dehelogstafel <sup>Ges. 6-10</sup>

Kleines Buchrolle <sup>Offs 10</sup> Silber in Band

übrige  
E)w

7 Lämme

7 Rollen: Tora  
+ Hios + Psalm 90

Buchrolle mit  
7 Stiegen

\* Tom Niederh

Los Angeles Dodger

Pitcher

berichtet mit Situations von Andrew Lenders (Filmkomposition, auch die Situations)

ops 5

7 Siegel-Rolle = Bibl

≅ Jesus 1912  
in Monier

→ 7 Lamm

wieder da

blip ohne Name

ops 10 (ops 12:5)

2-seitige Briefe =  
süß + bitter

≅ Louis → 1882  
(Ephraim w. w. de)  
Name: Wohlgend (süß)  
oder Geruch (Fisch)

2 Briefe

Name Louis w. w. de

≅ Elias → 50 Jahre  
später?

Briefe des Lebens d. Lamm

Urheber w. w. de

2 Böcke

≅ Johannes d. 12  
aus 50 Jhr  
später?  
oder 52?

Briefe des Lebens

= Neue Briefe

1 Stk

0001

8 8  
9 9 | 9 |  
w w w

von und von  
ihm ihm lous

7 7 7

von Elia al wagen lous

(HB)

Was wäre ein echtes HeimBüchlein?

Zuerst die ganze Bibel durchlesen lernen, denn  
erst in der Lektüre über die Bibel Gedanken zusammen-  
hängen lassen. Und werden zu einem Frage aufsteigen!

Dann wenn man als HB entsteht in ein Regelbuch

ein Fache! Reine Liebe, der Vater der Liebe

2) daher ein Ort = Synagoge der Sabat (Offs 2:8, 3:8)

Die Liebe können wie zur Bibel

lesen sie oft auch wie doch, selbst nach

hundertjährigen Praxen als 2) soll sie wie so sein!

Das führt zu Hinstellung und Logikstör-

empfindung! Eine Vergeßlichkeit der Menschheit

in der Bibel als Bitter-Kommen bezeichnet

(Offs. 3. Rosanne!) der viele viele ermordet!

↳ Triumph! Offs 8:10, 11!

Wer von sich

behauptet er

sage immer dan,

was der hl. Geist

zeigt oder sagt,

ist ein Blinder

und ein Lügner.

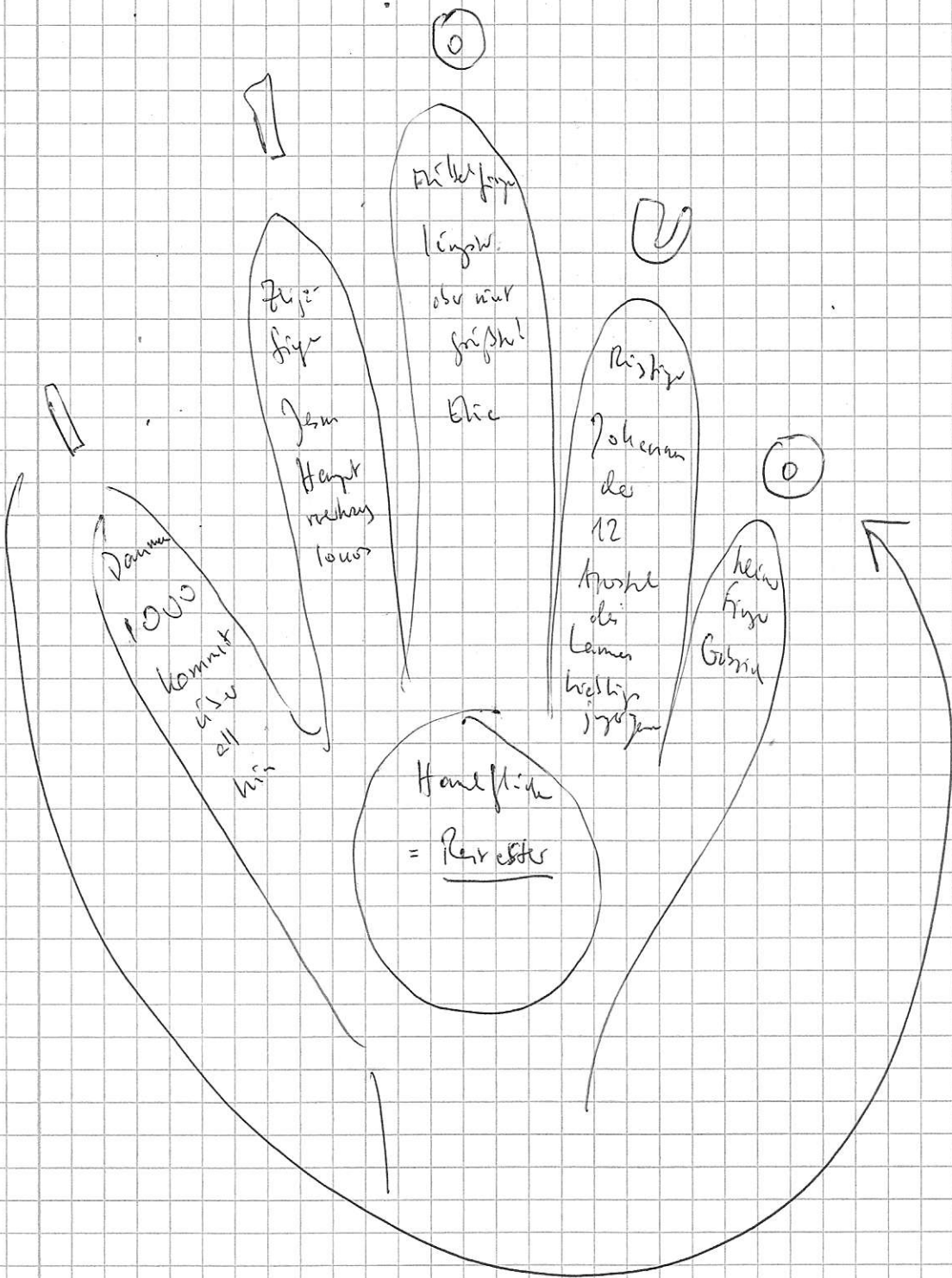
(selbst Paulus war sich

da nicht sicher → gl.

in glau, oft in kor und in

hl. Geist hie, schreib es einmal)





Zum Glück kein Gedruck!

Die wahre Stimme!

Bei allen christlichen

Orgs gilt zu beachten:

Höre ich die Stimme

Des Herrn heraus wenn

Jemand predigt oder was

Ist die Stimme der Herrn

Und was die die man hört gern

Oder dessen der sich hört gern!

Der Herr ist Jesus Christus

Für ihm ist alles beühige Sühls

Wenn ein Mensch nur redet von sich

Ist er nur ein elendes Wücker

Wenn er es als Stimme Gottes verkauft!

Nen sich dann irgendwann die Hosenraup!

ZWILLINGE sind nicht immer gut oder böse!

sie sind vor allem ähnlich  
jeder bekommt seine Portion (vgl. Ester)  
auf seine individuell angepasste  
Art

EDU

ESAU und JAKOB

JESUS und JAKOBUS DER GERECHTE (Thomaswagel)

↓ IZUE

Vergleich: Prellgen in der Öffentlichkeit (Esau folgt)  
Bischofswesen von Hame aus (Jakob in Telt)

ESAU traf er in voller Härte:

keinen Segen

JAKOB blieb in Telt,  
brauchte sich den Segen  
nicht erfragen  
konnte Entgeltrecht  
ganz leicht erkaufen

Joch seines Bruders  
ein ADUM (wörtlich  
vgl. ADM=Adam)

musste sich Segen mühsam  
erfragen → bekam aber  
keine Entschädigung seines  
Ausgangs

JESUS traf er in voller Härte:

wörtlich, unchuldig empfing er  
für Sünden stehen, um seinen  
Vater zu helfen

Jakobus der Gerechte ist Elie der Endzeit

es bekam der Name des  
unverdorbenen Segen im Her-  
zen festzuhalten, wird ohne  
Famulus von Jochen Knecht  
abgewendet stehen, ist ein  
Mann, der Hame (Friede) hat  
auf sich an der Fesse Jan  
einig festhalten, um allen  
Sünden Müt zu machen!

Schmerzhaft der Tod

4000 Jahre empfing er mit sich  
Knecht in Todeserwartung, ihm  
wurde nicht gedenkt

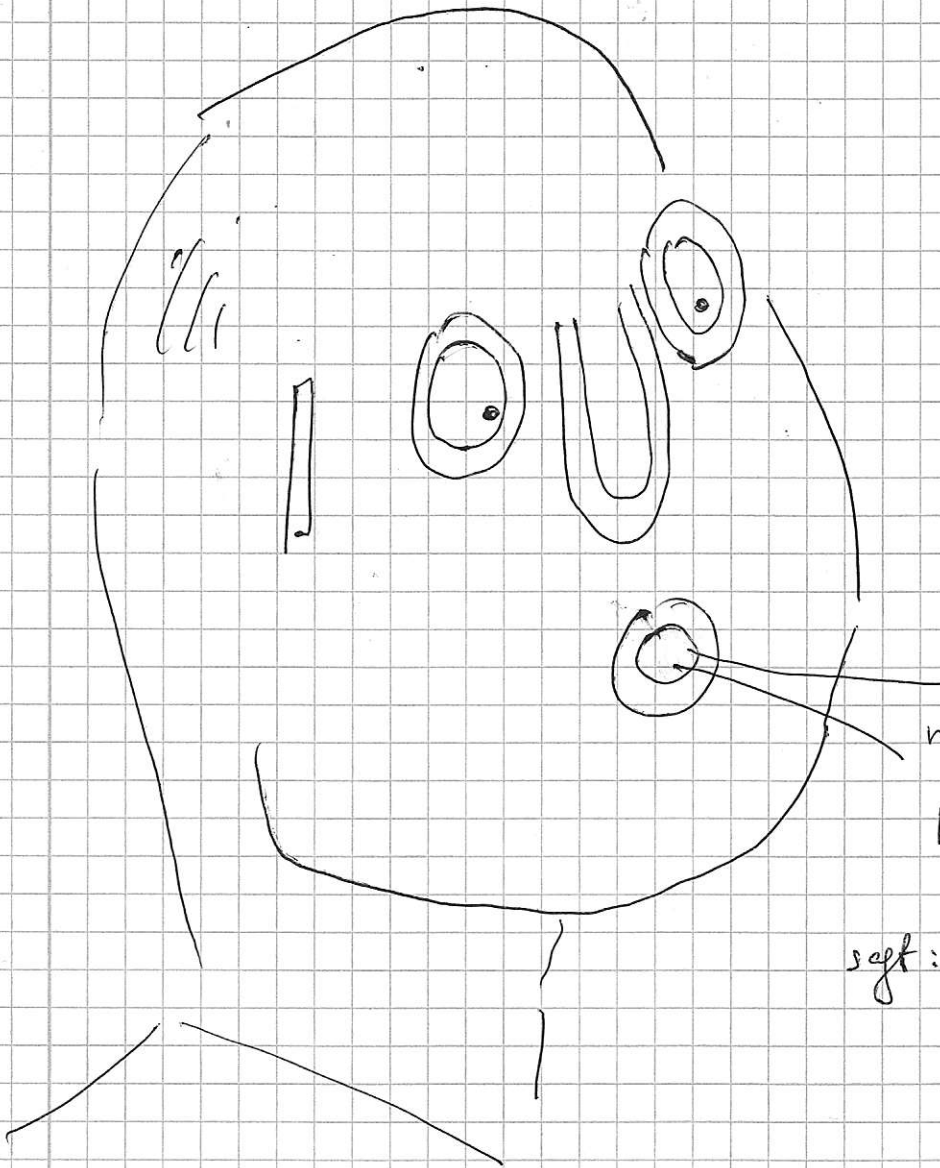
Er wurde der letzte Adam

fragt er um Knecht die  
Adam verbotene: Sein  
Ausgang aber war sehr segensvoll!



WARUM HAT DER NAME

NUR EIN " "



mit einem Ohr  
höre ich immer!

sagt: 1000

Gn 1:1

BRADITBR AIOUO ALOIM

an einem Anfang: Rein als Insel der Seins (unerschaffen) bis zum Becken? (Taufe?)

# SPIEGEL DER BELOHNUNGEN

die Insel  
↓

A

KBUDIIO

"mein eigenes Ich ist lo (uo)"

der Hirt ist  
Solomo aus  
dem Hohelied

→ KLNUIOUO

meine Herrlichkeit ist louo

I

AOUOI

"ich bin" von mir

Shulamit  
aus dem Hohelied

1 Tim 1:5

→ Allgegenwart

O

TOUOI

"Du bist" von mir

Ester

Hohelied 8:6

→ Unsterblichkeit

U

IOUOI

louo ist der Meine!

Ruth

Rut 1:17

→ ewiges Leben fest

mein heiliges ist mein louo

→ ewiges Tor

⊙

IOUOMI

Wo ist louo?  
(1 Könige 18)

Samaritaner  
Joh 4:10

Joh 4:22-24

→ Hoffnung auf ewiges Leben

von  
mir  
(possessiv)

I

IOUO

er vernichtet  
(Jeder 13)

Kain, der  
Erbauer des  
ersten Altars,  
schürte den  
Narren den  
er am louo  
ziehen konnte!

→ noch zu Ende atmen dürfen,  
bis ewige Nichtexistenz  
beginnt

AOUO  
TOUO

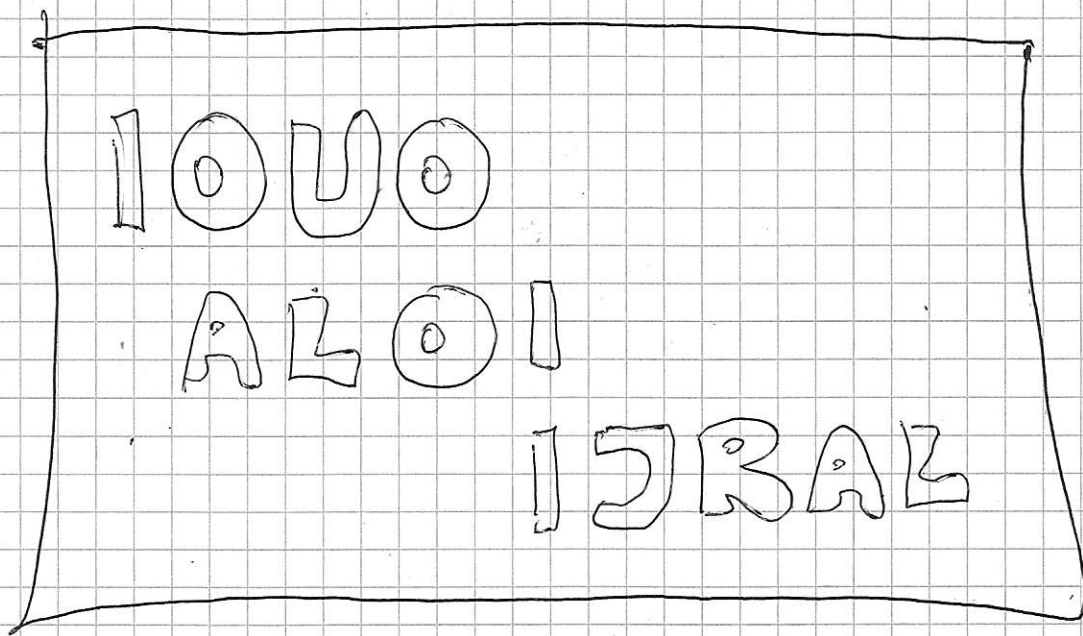
kleine Namen Gottes!

IOUO

einzig Name Gottes

Sacharja 14:3

Gn 4:3-16  
1 Joh 3:12  
Judas 11-13



Iouo, der Gott Israels

Israel =  
Gottesüberwinder  
durch Gehorsam  
zu Gott Iouo

Er macht sich bereit für Israel,  
Jetzt einzugreifen gegen all' Säl',  
All' Kirchen und Tempel religiös,  
Die bedrücken, Stempel all' des Bö's!  
Sie bedrängen die Gerechten all'  
Der ganzen Welt, die sind das Israel  
Gottes, das wahre Israel heute:  
Also alle kleinen, armen Leute.  
Sie bliesen klein in ihrem Herzen.

Jetzt befreit sie Iouo, denn  
Er leidet mit mit ihren Schmerzen.  
Ja, oh Welt, zu Iouo renn!

vgl. Genesis 9:4



JOHANNES. 14: 6 → JESUS IST DER WEG

der enge Weg

- ① DER WEG ZUR LIEBE, schließlich zur Allgegenwart:  
"Laß mich lieb handeln in allem!" → Gebet
- ② DER WEG ZUR WEISHEIT, schließlich zur Unsterblichkeit  
"Laß mich gut handeln in allem!" → Gebet
- ③ DER WEG ZUR GERECHTIGKEIT, schließlich zum ewigen Leben  
"Laß mich richtig handeln in allem!" → Gebet

der breite Weg

- ④ DER WEG ZUR MACHT, schließlich zur Nichtexistenz  
"Laß mich meine Wege gehen in allem!" → Gebet?

WÄHLE DEINEN WEG, BITTE!

WÄHLE IHN MIT GEBET  
AUS GANZEM HERZEN!

① vgl. Boaz-Säule

→ werden wie ein Baum (Ps 1:1-3) } vgl. Palmenstamm  
Hoheslied 7:8

# SIEGEN UND DANN DEN SIEG VOLLENDEN !

② vgl. Jakinsäule

→ Palmbaumkrone  
in Zweige (Hoheslied 7:9)

① zuerst das Siegen: BEZ = In Kraft = Boaz die linke  
Tempelengangsäule

Beispiel Jesu zu Pat ① (3,5) eine

- Taufe: willige Hingeblichkeit bis  
zum Tod ist geschichtlich für  
den Bund mit Iouo  
Israel der Waise - ab auch die  
Geisttaufe
- Prüfung: 40 Tage Wüsten und Hunger  
am Anfang des Dienstes: die  
erste Liebe - 3 Prüfungen bei  
Satan → Fruchtprodukte!
- Dienst: Gedult (Wachheit), geistiges  
Essen (Leute = Ps 119:105), Predigen und gute  
Werke (Altar + Tischgebete)
- Hinnichtung: Wer seine Seele retten  
will wird sie (für immer)  
verlieren, wer sie aber um  
das Gute willen verliert, wird  
sie für immer bewahren

Gegenbild der Stifftätigkeit zu ①

- Becken und Stifftätigkeit =  
= Wassertaufe und Geisttaufe
1. Quadrant (40 Tage Wüsten mit Hunger)  
Tisch (3 Tests des Gelobnisses)
- Leute, Altar der Reue, (zu Tisch  
am Tisch)
- Vorhang zum Altar

also zuerst: mit ganzer Kraft  
ganzem Eifer  
ganzem Hingabe

Hoheslied: "zieh mich mit dir!" Bilde  
an den Hirschen (Hl. 1:4)  
und: "erst mich kennen!" (Hl. 1:4)

also nicht nur Kraft, sondern auch Festhalten  
am Herrn Jesus und am Verbot zu dem  
Jesus uns führt (Joh 14:6)

und das Festhalten heißt: Gehorham!  
dann die Schnelligkeit: Rennen! Laufen!  
Nicht stillstehen!

So <sup>(quest)</sup> überspringst du die rettende Siegeslinie  
(Hoheslied 8:6)

## (2) Dann das Vollenden des Sieges : IKIN = Iouo macht fer = Jachin

### Der Bergpredigt Jesu in (2) :

- Räucherpfanne** : das Durchschreiten des Todes  
zustandes mit Gesetz  
Aufstieg in göttigen Licht
- Räucherfäß** : Himmelfahrt nach Predigen  
zu seinen Jüngern: Jesus  
erscheint vor Iouo
- 5 Toraerollen** : Die Erfüllung des Gesetzes  
der Tora als Jesu Leiden-  
blut vor Iouo anerkannt wurde
- das Buch Hiob** : bis zur Hochzeit mit  
seiner Braut auf Jesus  
noch bis 21. 2. 2022 mitlücken
- Psalm 90** : Harnagedons großer  
Tag der Rache und dann  
"10 Tage Drangsal" (vgl. Lebenslage)
- Bundeladensträger** : die Zeit des Interims  
beendet durch einen Sturm  
(Dan 2:35) die Wiederherstellung  
des Weltkeden vor
- 4 Krüge** : Der Name Gottes Iouo wird dann  
von allen angenommen (Sach 14:9;  
Jesaja 2:1-5; Offs 15:4)
- Bundeladenkranz** : 1000 Jahre wiederherstellung  
= Sabbat der Welt unter Jesu  
= Jesu Hochzeitzeit mit 144000
- Inhalt** :
 

|                  |                                          |
|------------------|------------------------------------------|
| Dehelogistafel 1 | AT und NT in Thomas wiederher-<br>galtig |
| Dehelogistafel 2 | Neue Bundrollen geöffnet                 |
| Stab Aaron       | Jesus Regent der Erde                    |
| Kron             | : 144000 Tütregenten                     |
- Das Öffnen der Platte** : Schließung des Tötens im  
Satan u. Dämonen etc.

des Iouo (Türschwelle über)  
am Tempel = eine Ruhepause  
= Todesschlaf bis Auferstehung

Jetzt ist keine Eile und  
keine eigene Kraft mehr  
ausreichend: also Ruhe,  
Ruhe, Ruhe!

Das gilt auch für den, der  
das enge Tor best. durchwacht  
hat darüber noch mehr geschrieben  
ist! Iouo macht & jefer,  
Vertrauen auf ihn voll und  
ganz setzen! Bis Iouo sagt:  
Wohlgehe, du gehst und  
Treuer Diener

- Deckel der Bundlade** = Iouos  
geseltesch  
und Hochzeit  
seiner Braut  
Platte selbst Regimentsführer Iouos  
linker Arm → Elias der Einzelne  
nur linken Iouos  
rechter Arm → Jesus nur Rechten  
Iouos  
Blut Stier → Iouos Herblut und  
Leid über all unwilligen Blut  
Blut Boch Iouos → Loskaufpreis Jesu

- Scheinkönige** : Gottes Werk  
der Heile
- Scheinkönig** : Gott Iouo eig. Regent
- Feuer- und Wolkensäule** : Die Frau Iouos  
in Ewigkeit
- KBUD IOUO** : Das Ich Iouos in Ewigkeit



LOUO

GEHÖRT DER  
GLOBUS

und nicht einem selbstherrlichen religiösen Gremium oder Führer  
und nicht einem selbstherrlichen politischen Gremium oder Führer  
und nicht einem selbstherrlichen wirtschaftlichen Gremium oder Führer,  
so reich und so mächtig sie auch sind!

die Bibel sagt: (Psalm 24:1 und 2)

Für die Liebe ein Lobpreispsalm: (L DUD HZMUR)  
= gehört

Für LOUO ist der Erdplanet (L IOUO O ARC)

und auch das, was <sup>ihn</sup> (sie) komplett macht, (U MLUA O)

die globale Welt und darin Wohnende, (TBL U IDBI BO)

weil er selbst für Lebenslänge sie anordnete (KI OUA EL IMIM)

und für Entwicklungen sicherte (U EL NORUT IKUNN <sup>→ ISD O</sup> O).

Ps. 104:5 → ISD ARC EL MKUNI O BL TMUF EULM UED  
er gründete ↑ wegen ↑ von ihr ↑ ist sie vom  
die Erde den Wohnmöglichkeiten nicht Einsturz  
bedacht

\* ARC ist hier weiblich (= vgl. die Erde)

↑  
erregt und erregt  
alle Eingkeit

DER WEG JEDEN VOLKES,  
DAS IM NAMEN GOTTES  
IN DER GESCHICHTE AUFTRET,  
AM BEISPIEL DER KÖNIGE  
ÜBER GANZ ISRAEL! EINE WARNUNG!

Zuerst will man so sein wie andere Völker (Organisationen, Kirchen, Religionen) → Der Ruf nach Macht führt zu einem Anfang der Macht → Saul (= Grab)

Dann regeln sich Stimmen der Gerechtigkeit → ein Konkurrent, der Gott näher ist → David (= Liebe)  
Er schafft es tatsächlich, das Volk nach Anschuldigung aller Missetaten (= Ischboschet [= Mann der Scham] und Abner [= Vater des Licht]) bis zur Liebe zu 'Ihova zu führen\*, doch es gelingt der Gegenkraft des Bösen durch dessen Hauptangriffsmittel nämlich Hurerei (auch oft geskt zu verstehen vgl. Jakobus 4:4 und Offs 14:8 bis 19:6), dass die Gunst Gottes verloren geht für das ganze Volk. Der Versuch des Nachfolgers, um Wahrheit zu flehen, um den Prozess aufzuhalten, mißlingt (Solomo = Dank) durch Undank dessen der so fleht. Er führt das Volk tiefer als Saul je war, zur

\* doch David vermochte nicht die volle Liebe festzumachen wie ABRAHAM.



Götzenanbetung und Vielgötterei. Abmündung (2. Thim 2: 1-12; 1 Joh 4: 1-3)  
Sein Sohn sieht nur mehr die Sinesen des Volkes, das  
noch übrig bleibt (Rehebeam = ein Volk hat sich vergrößert).  
Ja auch wenn das Volk, das so zerstört wurde noch sehr viel  
weiter erwacht (oder sich sogar erdenklich verbessert), es ist nicht  
mehr das Volk Gottes zu retten!

Selbst wenn Iouo dann einen Retter (Jasus = Iouo ist Retter)  
sendet, wird so ein Volk (und das gilt auch für alle o.g.)  
diesen Retter nicht annehmen, auf seine Stimme nicht hören  
und die Haltung „We don't change for anybody“ korrigieren.  
Im Gegenteil: Schlimmste Verfolgung wird diesen und alle  
die auf ihn hören treffen.

Facit → nur als Einzelperson kann man  
den Weg, den solch ein Retter beschreift  
in Gerechtigkeit und Wahrheit bis zur Liebe gehen,  
so wie David nur als kleine Einzelperson  
den Weg zur Liebe schaffte. Nicht jedoch  
korrupt. Irgendwann sterben alle solche  
o.g. Völker nur mehr nach Macht! (Und Pomp!)

Nach also keine „Kleinheit“ als Einzelgänger  
und Einzelperson fest, daß sie unangreifbar  
wird. Dazu benützt man viel Geld, viel Bistum,  
viele gute Werke (nicht aber eine Stellung des  
Führers, welche auch inner!).

→ nur um D verschieden, D wie DM (= Blut)  
D wie KBUD (= gegenwärtig)

ADNI IOUO

und  
poetische Parallele

ANI IOUO

vgl. Hesekiel (z.B. Kap. 38 und 39)

Hesekiel 38

Gog = Satan = Urserpente

vgl. Offs 20:8 (Magos = alle Dämonen)

Hiob

so spricht <sup>(du)</sup> Herr IOUO:  
siehe, ich gehe gegen dich vor,  
Gog

vgl. Offs 16:16 und 2. Thg.

ich lasse dich und dein Heer  
ausziehen

21.2.2022

in fernen Jahren

— " —

sie sind herausgeführt worden aus  
Völkern

der Kampf geht gegen alle Gerechten  
mit heißem Schwert, die saufen wegen  
allem Bösen in der Welt (Hes. 9:4)

sie alle wohnen in Sicherheit

über jene die ihre Ruhe gefunden  
haben

es ist die Ruhe durch ein gutes Gewissen

## Satz 2

dann die Nationen mich erkennen

→ so kann sich Jesaja 2:1-5 erfüllen

An jenem Tag ... wird mein (Iouo)  
Zorn in mir aufsteigen

6.6.2022?

am jenen Tag ein großer Beben

6.6.2022?

Berge werden wiedergerissen  
und die Berghänge werden es

Berge = Bergänge

Bergänge = Berggipfel?

Und mit Pest (= Sendung) und mit  
Blut werde ich mich ihm (= Gott) im  
Gericht zeigen

vgl. Hesekiel 3:5

viele Nationen werden erkennen,  
daß ich Iouo bin

} Sacheria 14:3; Jesaja 2:1-5  
Offs 15:4

Hesekiel 38

wirst du fallen (= Gog)

Offs. 20: 1,2 → Satan gebunden

Feuer gegen Mezos

→ Dämonen auch gebunden!

und sie werden erkennen daß ich  
Iouo bin

→ deshalb wird der Name "Iouo"  
seit 1981 wieder bekanntgemacht

Meinen heiligen Namen aber  
mache ich bekannt ... und ich  
wird meinen heiligen Namen nicht  
mehr entweihen.

} Jehova(h), Ychweh werden vergehen,  
"der Herr" wird verschwinden

Dies ist der Tag, von dem ich gesprochen  
habe

} viele Prophezieen z.B. Joel 3:5; Jer. 31:2

7 Monate Begeben nach  
Hermagedon

(?) 26.6. + 7 Monate = Januar 2023!



## HESEKIEL 38 (Zürcher)

(vgl. Kapitel 38 und Kapitel 40: 4)

der Herr Iouo

ADNI 1000

und 1000

= Gog = Tefel = Satan = der Drache = die Ur Schlange

Vers 16 Und du wirst heraufziehen gegen mein Volk \*

Israel wie eine Wolke ... nach langer Zeit wird es geschehen.

Da lasse ich dich über mein Land kommen,

= meine Erde = meine Weltbevölkerung (vgl. Gn 11:1)

ARCI (ARC = Land, Erde, Weltbevölkerung) (I = mein)

damit die Nationen mich erkennen, wenn ich mich an

dir als heilig erweise vor ihren Augen, Gog.

Vers 18 Und an jenem Tag, am Tag, da Gog über Israels Boden kommt, <sup>des Herrn</sup> Sprich Iouo, wird mein Zorn in mir aufsteigen und in meinem Eifer, im Feuer meines Zorns spreche ich: Wehlich an jenem Tag wird es ein großes Beben\*\* geben auf Israels Boden! [Beschreibung der Schlacht um Off 16:16 folgt]

Vers 23 Und ich werde mich als gross und heilig erweisen und mich erkennen lassen vor den Augen vieler Nationen und sie werden erkennen, dass ich Iouo bin

dann aus dem Weltuntergangskrieg des Propheten Hadchuk Kapitel 3

Vers 2 „IM ZORN DENKE AN DAS ERBARMEN!“

unser Flehen sei dieses Jahr zusammen mit weltweiter Reue (vgl. Jona u. Ninire)

\*

das Volk Gottes heute sind alle Gerechten, die das gegen Gott gerichtete Böse durch Überwinden und dadurch beseitigt haben, dass sie wie Jakob um Segen mit Gott gekämpft haben (Israel = Ringen mit Gott [um Segen]). Dieses Volk besteht in allen Teilen der Erde

\*\* Beben in Geshicht des NT (vgl. Off.) seismos = Erschütterung! Mpd kein buchstäbliches Erdbeben sein!

$$1+2=3 \times 2 \ 22 = 666$$

Der Lager Levis gehört zum Hüttingen  
daher 2 Jahre Pandemie von 11.3.2020 an

bis 27.5.2022 = 95 Tage ≈ Länge  
des Vorhoffers! Ist am 16.7.2022 die  
Körperentscheidung gefallen?  $3 \times 2 \ 22 = 666$

Freitag 27.5. 2022  
Samstag 28.5. 2022  
 $5-2=3 \times 2 \ 22 = 666$   
 $8-5=3 \times 2 \ 22 = 666$   
Nachdruck durch Wiederholung

Stiftungsbüro

6.6.2022

↓ ↓ QS  
6 6 6 → 666 (zum Beginn)

16.6.2022

✓ ↓ ↓ QS  
1x 6 6 6 = 666 zum 1. mal

26.6.2022

✓ ↓ ↓ QS  
2tes 6 6 6 = 666 zum 2. mal

→ Mit Fragezeichen: 71+24:36

gl. Amos 3:7 [8]  
(Luther 84, Zürcher)  
→ (ender?)

10 Tage Drangsal Of 2:10  
vom 6.6.2022 - 16.6.2022

wie beim Pünim am Ester verdoppelt:

20 Tage Drangsal  
vom 16.6.2022 - 26.6.2022

10 Tage  
Leersquadrat  
des Hüttingen  
= 10 Ellen  
10 Tage  
2. Quadrat  
des Hüttingen  
= 10 Ellen  
10 Tage  
das Altkirchen  
= 10 Ellen

meine Knecht  
werden finden,  
ihr aber nicht  
neuten wegen  
wichtigen Anzeichen  
eurer Gerichte

# GIDEONS KÄMPFER

1000  $\hat{=}$  der AID

GIDEON  $\hat{=}$  JESUS VON 1000 GELENKT  $\rightarrow$  Allgegenwärtig als Lohn

PURA  $\hat{=}$  alle, die zur Allgegenwärtig als Lohn gehören außer Gideon

300 TREUE  $\rightarrow$  3 Gruppen von zur Unsterblichkeit gehörenden:

(weil am Bach der Auswahl)

1, 144 000 <sup>(Nur)</sup>  $\rightarrow$  60 Hauptfrauen

2, Nebenfrauen ( $\rightarrow 80$ )

3, kranke Mädchen ohne Zahl

3700 AUSERWÄHLTE  $\rightarrow$  ewig leben in Sterblichkeit  
(zu Tode auf Erden tauglich)

22000 ZURÜCKGEWIESENE  $\rightarrow$  Genießen aber nicht ausgewählt

22 = Zahl des Alphabets und Zahl der AT-Bücher

Neuenden aller Arten werden das ewige Leben nicht erlangen oder gar Unsterblichkeit usw.

Isaiah 13:8, 9 zeigt:  $1/3$  werden wie durch Feuer gereinigt

$2/3$  werden vernichtet

dieses gilt wohl grundsätzlich sowohl im Bereich der Gelebten wie auch im Bereich der Ungelebten

= Wiedergeborenen

Der Gerechte wird mit Reine ( $\hat{=}$  Feuer) gereinigt werden, wo steht da der Geschloß und Sünder



Das Leereschaffen der Höligen : 10 Tage : Der Himmel von Ioua gebaut formiert sich !

Das 2. Quadrat der Höligen : 10 Tage :

die 3 unheimlichen Aufgaben des Lemmes  
der 2. Drache ist (Offs 13:11)

- Weltreligion { 1, Tisch → Plötzliche Vernichtung der gesamten Religionsorganisationen der Welt (in einer Stunde Offs 18)
- Weltpolitik { 2, Leuchter → die Übernahme aller politischen Herrschaften der Welt durch die himmlischen Heere unter Jesu u. Ioua
- Weltrichtung { 3, Räucheraltar → die Übernahme der gesamten Erhaltung der Versorgung der Menschen in wirtschaftlicher Hinsicht durch den Himmel

Das Allheiligstquadrat : 10 Tage

- 1, Pfanne mit Räucheropfer } der Journalismus u. die Presse u. Radio werden gerichtet
- 2, Tore-rolle (Bücherflor) } die Wissenschaft wird gerichtet
- 3, Brennholz (mit Blut spritzt) } alle Einzelpersonen werden gerichtet  
Inhalt: alle durch Feuer gereinigt (Tefel, Stab)  
alle völlig bestraft (Kong) Offs 3:10
- 4, Siehehinricht u. -Stimme : Ioua selbst mit sein Wort führt (= der Logos = das Wort)  
übernehmen der Erde  
(ein Stamm Dan 2:35 führt die Rede der Welt)

(Seite 5)  
Wann viele Hungenaden wider überleben:

WENN DER WEG, DEN  
DER CHRIST EINSCHLÄGT,  
EINE EINZIGE SÜNDE IST!

Er geht meist schon der des Rene, Umkehr,  
Hingabe an denn der Taufe los:

alle nur halbherzig! alle nicht in ausreichendem Maße

Taufe: keine Reuehaftigkeit bis hin zum Tod!

Sie gehen denn den „engen Weg“ so, als sei es ein  
breiter Weg: forschen alle Lücken und Möglichkeiten  
der Bundeschaft heraus und stehen sie nachsichtlos an.

Besonders: Das schnelle „Chef“-Werden-Wollen!

Wie ein neugetaufte, eben im Akt der Gewissens-Bande  
zu stehen in der Versammlung: „Ich bin hier der Chef“!

Wenn eine nicht weiß, wer in der Bundeschaft „Chef“ ist, ist  
alles umsonst! (1 Korinther 11:3)



## Das Zeichen für Abram

Gn: 45: 8-13

um mit der Masse: nach 8000 Jahren wird der Tod (auch der Mensch) für immer verdrängt sein.

junge Taube

Turkeltaube

3 jährige Kuh (3 Knöchelchen)

3 jährige Fische (3 Knäuelchen)

3 jähriges Widder (3 Kuscheln)

Hand-  
teller

Reinswyl.

400 Jahre  $\hat{=}$   
800 Jahre bis Ende  
743186625 bis 21. J. 2000

Luk 14:33

Luk 12:15

Habsacker ist Götterdiener!

Der Gay von Mayo  
Die Kain-  
Religion Babel  
Die Welt-  
politik des  
Drachen  
Die Weltwirts-  
chaft des  
Häbmecht  
1 Joh 3:21

höchste  
Form der  
Jugend-  
lichkeit  
(unerschützt)

① junge Taube  
unerschaffen

⑧ Kyr

→  $\hat{=}$  Jesus  $\hat{=}$  Book 1000s

- Lohn Abgrenzung w. Rechte Tonos
- der Name Tonos ist Zeugnis von ihm von Erbschaften an

② Turkistan  
unerschritten

→ Bock Asasels → Lohn Altgezeuger im linken Goldenen Iouus  
der Name Iouus ist Zeugnis im ihm von Geistaltungen

③ 3 Jahre  
zusammen

- des Loskaufs für Naphthim: der Engel Gabriel
- rote Kuh des Eifers

④ 3 jährige Treze  
Zerschmitten

des Widders für Aaron → Johannes der Taufe des Leinwand  
Widder für Jeru

⑤ 3 Jahre zur  
entschieden

Widdes: der Widdes für Volk<sup>1</sup>  
<sup>1</sup> Petrus, der Fels (Fels)

⑨ Geist und Adam  $\hat{=}$  Iouo

→ ritische Opfer am Sonntag

⑥ alle <sup>Ergebnisse</sup> in der Abgrenzung  $\hat{=}$  Handbills

⑧ Körper  $\hat{=}$  alle im  
 $\uparrow$  einzigen Leben

⑦ alle in der Umkehrbarkeit  $\hat{=}$  Handmodel

→ andere Opfer an Sicherheit  
7 Lerner  
an Sicherheit

WERST KOMMT GOTT! erschrekkung!

Das Hören (in Hörigkeit oft) auf Menschen, Führer, Kirchen, religiöse und politische Organisationen (Apz 5.29)

[Höre auf keinen Bocker Eipchen]

Das Hören auf seine Ehefrau

Gewiss ist nicht immer das Richtige,

Hand und sogar Vernichtungstod!

3 Bei-  
spiele

Adam hört auf Eva → Er verlor das ewige Leben → der Fluch  
Eva verzog die Willeh  
lous

Nordheim kam auf Sarah<sup>1</sup> → Ismael wurde geboren  
→ ein Wildesel! → er war nicht der Heile

Abraham hört auf Sarah  $\rightarrow$  Hagar wurde aus der Familie entfernt  $\rightarrow$  dies war die Wille von

Nicht umsonst hat Jesus den Mann zum Haupt über die Frau gemacht!  
(1 Korinther 11:3) (Epheser 5:23)

alles prüfen! sagt Paulin!

Der Wille Gottes ist immer enterforscht.

Und dann immer über den Willen der Frau

gerecht, was Iona will! 1. Thren 5:21; 1 Joh 4:1

→ gleiche  
Gründe  
für alle  
Menschen  
und  
Organisationen

Bereut um eurer Seele willen!

Wie kann man im Weg fände  
Möglichkeiten bitten?

Unmoral → Pädophilie u. andere  
mit „Bibel“-Unterstütz (2 Zeugen z.B.)

Macht → über andere herrschen, schon jetzt  
Wichtig über sein Bundes noch wollen

Drängen → den sein Platz nehmen: Jer. 34:  
Fesseln drängen Knechte hinaus oder an  
den Rand

Gedächtnisse → Bundesaufk = Gedächtnisgespräch  
für alle denkbar!

u. v. e. m. z.B. Gossip! Ehepolitik!  
Sport (Skizzen)

Bereut jetzt dies alle! Eure letzte Chance!  
vgl. Ninive mit Jona!



# WAS LERNEN WIR VON ISMAEL

## 1) Ismael war eine ungenollte Sohnschaft

genauso sind alle Sünder in Iouos Schiffs ungenollt, als Erbsünder aber werden sie in Iouo genauso geliebt

das gilt also auch für Nephilim

es gilt auch für ungenollte Andachtsformen des Untertwegs wie Iouo

## 2) Ismael heißt "Gott erhört".

genauso hat Iouo den Schmerz des Sünder nach Befreiung vom daraus resultierenden Tod (bei Nichtwillethchen Sünden) gehört → er sandte

ein Lorkapitel für Munden = Jan, ein Lorkapitel für Nephilim = Gebriel; einen Begärde-Beriger = Gullige der Keltz = Elia der Enderst  
ut viele andere Gefühle

## 3) Ismael heißt auch "Höre auf Gott"!

Diese Befreiung ist nur möglich wenn man auf Iouo hört!

Das Hörstehen ist die Heilung des Namens Iouo aus aller Verles!

Wenn man willentlich den Weg des Gehorams verläßt wird man wahr befreit

## 4) Ismael war ein Wildzel!

Die Sünde ist auch die fehlerhafte Andachtung Iouos machen wild!

Der Friede, die Ruhe, das Glück eines Wonne steht auf dem Spiel

- 5) Ismael wurde wie Isack mit einem großen Volk als Nachkommen gesegnet

Isack ist der stillere Junge: es war Hekimshu bei Iouo auf Bitte von jhm viele Gesandte als sein "Sohn", die alle willkommen! Ismael stellt die Sünden dar, die im Isack-Ismael-Jung von ihm in ganzem Nachkommen Junge sein.

- 6) Ismael hörte auf seine Mutter bis er groß war:

Die Mutter von Ismael war Heger! Sie stellt eine Regel dar → Sünden müssen auf die Regel Iouos = den Jernchen drohen (= alle weisen Engel, die da her sind) hören! Aber kein Fall auf eine Welt auch immer geachtete Religionen, die sie Mutter nennt!

- 7) Ismael floh mit seiner Mutter Heger (= Flucht), weil er auch eine Gefahr für die Familie seiner Vater wurde

die Erde, wo die Elbstände auftrat, war eine Gefahr für alle anderen vollkommenen Welten Iouos gemacht: Engel, Seraphim, Cherubim, Altem und vielleicht noch andere Vollkommenen! Diese traten daher auf den Menschen so gut wie nicht in Kontakt

- 8) sonstiges Segen Ismaels

Die Erde durfte sein Planet werden, Der Kette Junge bisher seit Sündhaft der ewigen Vollkommenen darauf!

Doch es war nicht in der Lage selbst ein Paradies dort zu errichten. Das ist sehr klar! Gott gesegnet (Offs 11:18)

- 9) für Ismael die gleiche Höhe der Segen möglich wie für Isack → Allgegenwart mit Nana Iouo (vgl. Elia)

- 10) sehen wir diese Stätte wie Abraham → <sup>nördlich</sup> Iouo selbst!

# LIEBE, eine unendliche Größe

Liebe Louis ist unermesslich, so wie selbst  
unermesslich ist: Er ist Liebe (in Person) → Joh 4:8, 16

Liebe werden wir immer weiter lernen durch  
~~entweder~~ in der Tiefe (vgl. Himmelsleiter) (Stiftshölle)  
oder in der Fläche (vgl. Volksmenge Offs 7:8 → Lager)

Denn kann aber, weil unser Herz (das gilt für Vollkommen  
genannt) heillos ist, irgendwann stoppen Liebe zu vermehren!

Denn wird die noch nicht festgemachte Liebe wieder erhalten!

Wenn man gar keine Liebe festgemacht hat, wird dann  
der Bruch Weg in die Abschieds gegangen werden, der  
heißt, wenn keine ist Unkehr, Bisse ist Winterzeit-  
mehrer fehlt!

Der ewige Tod ist dann unvermeidlich!

1/3 der Engel so gar ganz diesen Weg sehen! Als also  
auf dem Herz Acht mehr als auf irgend etwas sonst!  
Es ist der Ausgang (= Quell) deiner Leben!



GIB UNS DEINEN NAMEN!

GIB IHN UNS WELTWEIT:

YHWH

KANN NICHT STERBEN! AUCH WENN  
ER IM VATERUNSER FEHLT!

DEIN NAME WERDE GEHEILIGT! Mt 6:9

"WER IMMER DEN NAMEN 'YHWH' ANBETET  
(ANRUFT) WIRD GERETTET WERDEN!" SAGTE DER  
FELSAPOSTEL PETRUS ZU BEGINN DES CHRISTENT-  
TUM IM JAHRE 33 U. Z. ZU PFINGSTEN, ALS  
DER HEILIGE GEIST AUF ALLE HERABFIEL!

SEIT SÜNDENFALL WILL SATAN DEN NAMEN YHWH  
AUSROTTEN — LASS ES NIE MEHR ZU! (Jeremia 23:27)



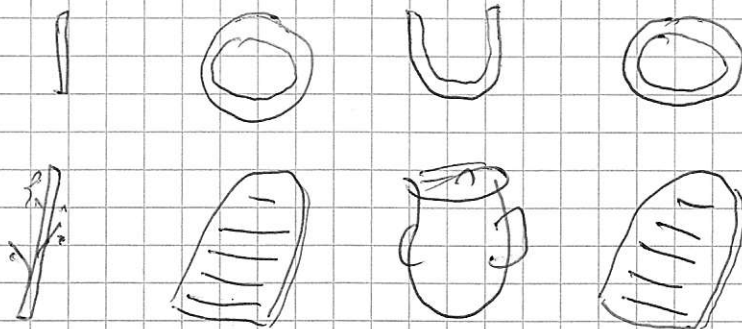
STRÖMT ALLE WELTWEIT ZU  
IOVO UND SEINEM NAMEN  
"IOVO" HIN

Geräte 2: 1-5

Offenbarung 15: 4

Bücher gehen hier in  
die Leder in Bücher Offs 11: 13 → dort in der

Name:



Stab  
Barons

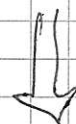
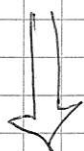
erste Dekalogstefel

König

2. Dekalogstefel

# WERDET ZUM PARADIES,

## ⇒ oh ERDE UND VERLIEß !



Gn. 1:2 O ARC = → OITO →

|                       |     |
|-----------------------|-----|
| TOU                   | U   |
| Chaos                 | und |
| BOU                   | U   |
| Nicht-heit            | und |
| HDK                   | EL  |
| Dämonen               | auf |
| PN1                   |     |
| dem (schönen) Gesicht |     |
| TOUM                  |     |
| der Abgründe          |     |
| der Tiefsee           |     |
| der Abyss             |     |

= Erde =  
= Land =  
= Weltbevölkerung  
= Globus  
= Welt

Wir brauchen einen neuen Wind (= RUH) über die Fläche (= PN1) des Menschenmeeres (= MIM)

Der Wind ist der Geist der Namen "Iouo" !

Er war nur der Geistlichkeit schenkt (Piskis Sophia: 2 und sagt dort zum Gott "Iouo" im Gebet → die Judentum auf ~150 n.2 bekennt!)

Daniel 2:35 → führt zu Daniel 2:44

# WEISHEIT IST DAS ERSTE

Wenn die Weisheit entsteht, erwirbt auch Verstehen

Versteh dich schließlich mit Iouo Gott (Joh 17-3)

Spüche 4: 1-9

Das 15. Buch des B.S. ist das Weisheitsbuch Sprüche  
von Weisheitsking Salomo der die Weisheit verleiht:

Machen wir es wie er! Destraktion ist die  
Folge!

Spüche 14: 6 → Weisheit kann  
auch wieder verloren  
gehen, wenn wir  
Iouos Namen verachten!



# WEISHEIT IST GRUND- LAGE DER LIEBE

LIEBE wenn da ist, ist lono da,  
wenn fer ist, ist lono fer da,  
unverwundbar → du bist auf Leben

Kreislauf → Bogen führt von Samen eines Baums zum  
(04.12.17)

Samen der Liebe → wie ein Baumseed!

es ist der Geist der Liebe

Wachstum der Liebe → wie der Bohrstamm

es ist der Geist der Liebe

Es muß alle Zweige der Liebe sein (der Geist) im Wachsen  
→ die Zweige ist die Baumkrone

Doch ohne Frucht bleibt es nur leer  
→ es bleibt nur Holz das verbrennt wird

Frucht der Liebe = die viele stimmungsvollen Frucht der Liebe  
wieder aufsteht der Geist der Liebe  
der über dem Baumstamm steht

STREBE NICHT NACH VIEL  
WISSEN (= Holzwärge u. Hölzer)  
SONDERN NACH VIEL WERKEN  
(Frucht der Hölzer)

Der Buchstabe führt

führt nämlich zu einer

Krone (eser die kann nur  
zu erbrachten Hölzer)

Der Geist macht lebendig

führt nämlich nicht

zu einer Krone, aber

immer zu ewigen Leben

weil Frucht der Liebe ist

(1. Kor. 26:43-45)

du liebst und wenn Dir vor Gott ehelt!  
Er ehelt sich dann nicht wieder

Laß dir Gottes Namen (den nichtige → yf. wank. isus. de)  
und sein Wort wie ransetzen!

Beide, bin solche mühsigen Wölfe, die viel viel schreiben,  
aber nur lauter Ungezogen nachschreiben.

Es ist, bald nicht mehr das Kommen aus Offs 27. 17  
sondern ein endloses Aufforderungs-Kommen: Werbung  
für einen Religionsverein oder eine spirituelle Kirche u.a.!

Wer macht Werbung für Gottes Wort u. Gottes Namen?

Die Religionen sind ~~meist~~ meist so eingerichtet: Jesaja 23-27

1 Kor. 14: 36, 37, 38! Wo die Bibel nicht

anerkannt wird auch von Iouo nicht anerkannt!

Wo die Bibel durch Sekundärliteratur ersetzt, wird eben  
von Iouo ersetzt werden!

Ich kann nicht Jahrzehnte von Haus zu Haus Heim-  
Bibelstudien an alle Haushalte anbieten, lese aber die  
Bibel selbst nicht regelmäßig auf, und lese sie  
sogar wie ein ganz großer Teil der ZT wie ganz durchgelesen!

Welch eine Lüge von Haus zu Haus! Darum rief Jesus  
wie auf!



GOTT ÄNDERT SICH NIE

Jak 1:17

DU MUSST DICH ÄNDERN!

AUS DER SÜNDE HERAUS

AUS DER UNGERECHTIGKEIT HERAUS

AUS DER LIEBE ZUR WELT UND  
IHREN WERTMASSSTÄBEN HERAUS

AUS DER UNMORAL HERAUS

AUS DER ENTSCHEIDUNG FÜR  
FÜHRUNG DURCH MENSCHEN HERAUS

AUS DER HABGIER HERAUS

BIS DU EINMAL ODER SCHON BALD  
GOTT WOHLGEFÄLLST



WENN DIE LIEBE FEHLT

KANN MAN SICH NUR MEHR

MIT FREMDEN FEDERN SCHMÜCKEN.

SO TUN ALS OB!

Man plätscht mit dem Haß d. Gut anderer, oder das andere erwirtschaftet haben (vgl. Bankwesen!)

Man macht sogar große Gesten, aber vor d. Investition für eigenen Erfolg!

Man schließt immer gerne andere vor!

Man braucht immer einen Schuldigen für eigene Fehler

Man ist bereit, solche selbst zu opfern oder über d. Köpfe springen zu lassen!

Man hat sich weit weit von Gut entfernt  
fügt es das Gute zuhause!

WENN DIE LIEBE GANZ

ERKALTET IST, GIBTS NUR

MEHR SCHEINDEMUT, SCHEIN-

HEILIGKEIT UND SCHZEMEIREI,

SCHMEICHELND ALS SEI ES LIEBE

Das Wort Freundlichkeit (angelsäch Frindlic Gutes)

ist oft sehr falsche Schmiedel als Liebesersch:

Ich überreche dich Lieber: Rechtbedurfheit, Rechtthun  
das bedeutet das Wort im Urtext nicht an

Dasselbe Sei Güte: Ich überreche Liebe mit Berechtigung!

Damit alles in Gestalt Wahrheit geschieht (Joh 4)

ist damit man in der Wahrheit feststeht, was der Tempel  
der Erleuchtung niemals kann und konnte!

Das sei ein Hinweis, wie wichtig man immer und Sei  
Beschuldigungen sein muß! Lieg Lieber und im Urtext  
(Zwischen u Nebenstellen überreicht)

WENN DIE LIEBE FEST WIRD;

UND WIE DER NAME IOUO HILFT!

(Lukas 84) Johannes 17:26 → Hohepriesterliches Gebet

17:10 → Heilige Väter (Anmerkung: das echte, keinesfalls ein Papst!),  
erhalte sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast,  
dass sie eins seien wie wir

17:13 → ... damit meine Freude in ihnen vollkommen sei

17:14 → Ich habe ihnen den Wort (≠ der Nachkomme, u. ä. Schüler-  
literatur!) gegeben und die Welt hat sie gehasst, denn sie  
sind nicht von der Welt, wie auch ich nicht von der Welt bin

17:17 → Verfolge sie in [= durch die] der Wahrheit; denn Wort  
ist Wahrheit

17:21 → damit sie alle [auch die zu Jünger werden] eins seien.  
→ = Schüler, ≠ Mitarbeiter!

17:26 → Und ich habe ihnen deinen Namen [Anmerkung: = IOUO = יהוה]  
kundgetan und werde ihn kundtun, damit die Liebe, mit der  
du mich liebst, in ihnen sei und ich in ihnen!



# IOUO BAUT SEINE BRAUT

vgl. Offb. 10:6.7

## DER WEG ZUR EWIG- HOCHZEIT ALLER, DIE TREU BLEIBEN

EINE SKIZZE vgl. Hosea 2:18 - Genesis 2:22,23

Das Ziel aller Schöpfung ist eine Ergänzung der Person des Uralters, der von Ewigkeit her immer alleine lebte. Er will einmal sagen: Endlich beinharte Liebe wie ich beinharte Liebe habe, endlich fleischweichen Geist wie ich fleischweichen Geist habe! Endlich in Augenhöhe von mir jemand, der aus meinem Leid geteiltes Leid macht, indem er mitleidet mit mir und endlich doppelte Freude, die dieser jemand mir macht, indem er ja teilt meine Freude mit mir. Kurz ein Liedespartner (vgl. mein Buch „IOUO, die Bibel und der Sex - Teil 1“) wird für IOUO, den Vater und Schöpfer aller von ihm selbst gesucht, ja konstruiert und für ewig gebaut!

# DAS MUSTER DES AOL MUED ALSO DES ZELTES DER FESTZEIT:

Eingang ins Zelt: Vom Vorhof, dem Gegenbild von Eden dem Gegenbild des Paradieses, was eingezäunter Garten bedeutet, also vom eingezäunten Vorhof aus wurde beim Sündenfall ein Bereich gebaut und besetzt, wo das beinahe gescheiterte Projekt eines weltweiten Paradieses, doch noch zur Realität geführt werden konnte. Das würfelförmige 1. Quadrat (vom Grundriss her) des AOL (= Zeltes), das aber nicht nur die Wiederherstellung, sondern auch den Zweck des Erdenparadieses und alles Schöpfung genauso, wo ja auch schon Adams, Engel u. vielleicht andere Welken bestanden, konstruktiv beschreiben sollte. Ein Plan also vom größten Planes Iouo!

Was zeigt dieser Plan?

in 3 Würfeln =  $3 \times 2000$  Jahren sollte zusammen mit einer fernersehtengleichen weiteren 2000-Jahresperiode auf einer Wolken-gleichen weiteren 2000-Jahres-Periode ein Weg zum KBUD 1000 =

= zum eigenen Ich louos gebaut bzw. aufgezüchtet werden, die so wie der Name "louo" dem KBUD beigefügt wurde, eine beigefügte neue Schöpfung hervorbringt, eine Schöpfung in Angenhöhe der Schöpfer und seiner Glorie angemessen (KBUD = eigenes Ich, Glorie, Größe, Gewichtigkeit\*):

louo selbst Mann u. Gott Frau im Namen louo

(7) KBUD; louo (6)

|                                    |                        |
|------------------------------------|------------------------|
| (5) Wolken-säule                   | (4) Feuersäule         |
| große Wolke von Zion (Hes. 41, 12) | 1000-Jahreszeit        |
| erf. wahre Zeit nach 2000 Jahre    | Feuer der Schöpfungs   |
|                                    | 1000 Jahre Jubelschrei |

Gehimmels Gottes vollendet off 10: 6, 7

Jesu Tod und Annahme seines Leibes  
Zeit Abrahams

Vorbild inkarnierte göttliche Opfer / seelen

Tafelbuch nach Himmelsbuch

Alleheiligen

4 Tausend Jahre bis das ewige Opfer vollendet ist  
Heiliges 2. Quadrat Heiliges 1. Quadrat

Sündenfall

(3)

(2)

(1)

2000 Jahre

2000 Jahre

2000 Jahre

1. Mos 3: 15

EINGANG

\* siehe Langenscheidt Taschenrechnerbuch Hebräisch - Deutsch, Auflage 23, 1983, S. 112 Transliteration des Bundesbuch im Lateinisch - Altgriechisch - siehe louo - the 'Name of God', Appendix



## Beschreibung des Wegs

### ① 1. Würfel → 1. Umkehr der Hütigen (2000 Jahre)

Die erste Prophezie der Bibel nach dem Sündenfall eröffnet den Weg

2000 Jahre wird nur die Vashti als Frau Gottes eingesammelt, d.h. es ist noch keine auf die Erde gesandte Frau Gottes im Visier:

Noch keine auf einen Messias gerichtete Andeutung.

Nur einzelne Personen halten es für gut: mit Iouo zu wandeln oder den Namen Gottes Iouo hervorzuheben

Die Welt wird so schlecht, dass eine Sintflut notwendig wird und eine Sprachverwirrung in Babel (= Betel = Verwirrung).

Doch zumindest ist damit das Allerschlimmste aufgehalten worden.

Vashti sind alle, die nur in diesem Leben ein wenig Treue zu Gott bewahrt haben, aber deren Liebe schließlich ganz erloscht.

Solange sie nicht erloscht ist betrachtet sie Iouo wie eine ihm Zugehörige. Doch das ist kein perennierendes Gegenstück für Iouo. Sind solche dann in der Liebe erloscht, sind sie Gegenstück Satans, ihm zugehörig und das biblische Bild ist für sie die Frau Hanneas (= Satan) nemem Seesuh.



## ② 2. Wersfel - 2. Quadrat der Festigen (2000 Jahre)

Die Opferung (Leinche) Isacks ist Bild für den letzten Krieg-Ange, und wenn wir gar genau 2000 Jahre nach Sinfeln nifederise

Mit Abraham beginnt die Einnahme der ersten Stufe der Ester-Frau Gottes, eines Teils der ewigen Frau Gottes, der zwar noch kein passendes Gegenstück auf Augenhöhe ist (Hosea 2:18) doch Iouo läßt sich schon von ihnen mit „mein Mann“ ansprechen. Abraham wird der Vertreter des Volkes, aus dem der Messias kommen soll, der Erlöser von Sünde und Tod (durch Erbsünde). Dieses Volk wurde besonders mit einem Gesetz ausgestattet, das die Möglichkeit beinhaltete, dass man die Treue des Messias und auch alles daran setzen konnte. Das war wichtig, um die Anklagen des Teufels zu widerlegen. Dieses Gesetz war Teil einer Wiederherstellungskampagne der Bedeutung des Namens Gottes Iouo in der Aneignung.

Die erste Esterstufe war jedoch nur die Einnahme zum ewigen Leben überhaupt, von all denen die die Treue zu Iouo beschnitten und deren Liebe nie erhellet.

### ③ 3. Würfel - das Allerkleinste (2000 Jahre)

Der Tod Jesu als Lohn Anerkennung des Lorkapbuchs  
 öffnet das Allerkleinste (Dank - Das Allerkleinste wird geschenkt).

Das Allerkleinste ist der 2000 jährige Einsamkeit, der,  
 die zur Unsterblichkeit passen. Die zweite Stufe der Ester-  
 Frau Gottes.

Da diese Stufe immer zum Leben im Himmel aber auch  
 immer in Abgrenzung eines Körpers (im Himmel geistiger Körper)  
 führte, wenn sie Treue bis zum ewigen Tod hervorbrachte ist  
 sie durch einen begrenzten Würfelkörper dargestellt.

(So wie je auch Vorkit und Esterkopf nur in einem abgegrenzt  
 Körper sind und auch durch genau abgegrenzte Würfel dargestellt sind)

Die eigentliche Zielvorstellung Gottes für seine Frau als  
 Gegenstück haben die 144 000 als Gesamtheit jedoch nicht  
 erreicht. Unsterblichkeit ist Gott zu wenig.

# (4) Die Feuersäule (2000 Jahre)

Das Ende des Inkarnats (= Auferstehungszeit) nach Hamegaton  
eröffnet den 1000-jährigen Reich der Friedeherz. Einen  
Ruhesabbat unter des letzten Jesu Christi in die Menschheit  
von Sünde in Sünden, die Folge der Obseide ist.  
In dieser Zeit findet eine himmlische Hochzeit statt:  
144 000 heiligen Jesu, die bereits die Endstufe der  
Fran Gottes lones erreicht hat nämlich Allgegenwart.  
Er sieht sich 33 n. Z. in Rechten lones. Die Jesu  
begann danach eine Hochzeit mit lono. Diese danach  
2000 Jahre an des Jesu selbst eine Braut heiraten darf,  
die aus 144 000 Unsterblichen mit Segen im Körper besteht.  
Diese Hochzeit dauert 1000 Jahre an bis der eigentliche Feuer  
der Feuersäule sichtbar wird: Die Schöpfungszeit derer die  
willkommen gemacht werden auf Erden. Dann die feurige  
Verzettelung der Tempel und seine Dämonen sowie aller Abstammigen.  
In dem Jubel, der damit an diesen zweiten 1000 Jahrestag  
ausgelöst wird; fesselt die Welt die Befreiung von Obside  
und bösen Göttern. Selbst wird in diese Zeit  
der Tod für immer verschluckt werden und der rechte Tod. lono  
wird nie mehr eine Vacht oder gar Dämon im Dasein kommen  
lassen (Er hat nur gemäß Sprüche der Bösen für seinen Zweck  
gemacht aber Böse wird es dann nie mehr geben) Welt ein Jubel!  
Dieser Jubelsabbat wird auch die Hochzeit lones heißen;  
(oder Eliazeit)  
Elia (als einzige andere Tene wohl) werden als Allgegenwärtige Gott  
eine weitere eigene personale Fran in Angelnheim schenken durch sich selbst

der heißt ist der Feuersäule kein Wapfelgegerter - Renn mehr, sondern nur eine vollkommen Feuersäule:  
Jesu war schon wie Elia ein Teil der 4. Inkarnat der Erbsünde, die Jahr in der Feuersäule beenden wird dann 2. Inkarnat der Erbsünde  
Bundestatuten bekräftigt mit Hohn der verbrannten Mann, werden - die bekräftigten Allgegenwart. Die Jesu Jesu der sind 2. Inkarnat der Allgegenwart



# ⑤ die Wolkenräute (2000 Jahre)

Wenn der Jubsabbat in Erde ist beginnt die Zeit der Einmaly eine große Wolke im Regen für Gots Hochheftigkeit es ist eine Einmaly von einer Answell aus den Umstehenden in die himmlische Hochst Lono mit Allgewaltigen forstehen.

1. Allgewaltiger: Der Bräutigam Lono (Lore 2:18)
  2. Allgewaltiger: Jem dargestellt durch den rechten Knecht auf der Bundeslade
  3. Allgewaltiger: Elia der Eubret → linker Knecht auf der Bundeslade
  4. Allgewaltiger: alle die voll in Lono auf gehen will eine mit ihm aber nicht wie Jem & Elia aus dem Namen Gots erzeugt Bundesladeplett - Menirgold.
  5. Allgewaltiger: → alle die Allgewaltig sind mit etwas "Hoh" in sich Bundesladeplett
1. Umstehende: 144 000 mit "Kronen" (eigentlich Siegeskronen!) Stage von
  2. Umstehende: weitere Umstehende bis in Ewigkeit Stage hinten

die Stage hängen in 4 Menirgoldringen die die 4 Bundesladeplett darstellen. (1 = ' ; 0 = 17 ; U = 1 ; 0 = 17)

Alle einzig lebenden werden von dem Toravolle (Bücher Rose) dargestellt weil sie einzigartigsteinwendet der Gestalt (der Liebe) helfen.

Vakht ist dargestellt durch das Ränderfest mit Ränderpfanne.

so wie die Vorkelly von einem Ränderfest in Allzeitfest wider wider bekannt ist, so ist auch Vakht Lono wider wider bekannt: Ich kenne dich nicht.

⑤ Der Name Gottes, der einzige: "IOUO" (Sacharja 14:9)

Wer in den Namen Gottes "Iouo" erglänzt ist, Braut  
und Frau Iouos in Ewigkeit

Die höchste Stufe der Allgegenwärtigkeit die Iouo als Lohn  
verleiht ist das Aufgehen im Namen IOUO als Teil des  
KIBUD IOUO: Es werden auf jede Fall Jesu als  
Eltern der Ewigkeit erwachen (Jesu hat es schon), Warte noch?

Dadurch werden sie zu wahren Personen, die sein können:

Ich kann nichts aus mir selbst tun! So wie im Iouo tun sehe  
so tue ich es auch. Dann muß man aus dem Namen Iouo gereinigt sein!

Das gesamte Nachfolgen Jesu mündet worin er geht ist Gaudium  
dieser Daseinsstufe.

IOUO hat sich den Namen "IOUO" nur gegeben, damit er  
erst als höchstes Ziel als "Sendender" [Iouo = er ist] für  
seine ihm Auserwählte Braut erreichen kann.

So wie also nur ein winziger Teil von Spermien nicht in eine  
Person eine Neugeborene in einer Eizelle führt, so werden es  
wohl nur Tüchtlinge oder Gaudium erwachen so in den  
Namen Gottes eingehen. Oder wenigstens als Bundesbedingte!  
Voll Mannesgold!

⑦ Das KBUD - das eigentliche Louo

Louo braucht in seinen Namen nicht einzeln, er

hat ihn selbst geprägt und trägt ihn von da an

Louo geht über in die Ehe und die ewige

Freiheit mit allen die in diese Ehe (in Ehezeit  
wichtige) einzeln auch; ein!



# PARALLEL BILDER DES BAUPLANES

zur Zeitweise

(A) Der Pfahl der Abrechnung der für Norddeken aufgesetzt wurde:

Höhe = 50 Ellen  $\rightarrow$  Parallele: 10 000 Jahre

5 x 2000 Jahre

3 Kopf + zwei Säulen  
der Stützhülle (AOLIVED)



# ③ DIE 5 LIEBESBÜCHER DER BIBEL IM AT

Hohestied

Ruth

Esther

Sprüche

Klagelieder

## ② DIE 5 LIEBESBÜCHER IM NT

Offenbarung

3. Johannesbrief

2. Johannesbrief

1. Johannesbrief

1. Korinther

## ⑤ DIE 5 TEMPELARTEN

Stiftliche Bewegung → Zelt

Tempel in Jerusalem → fester Standort in alter Welt

Tempel in Form von ~~Gebäuden~~<sup>Seelen</sup> → Bewegung, Neu-Jerusalem

Tempel in Form von stehendem Leibern → Grundlage

Tempel in NUMEROSDOM → fester Standort in neuer Welt

# (E) DIE 5 heiligen Städte (in der alten Welt)

Salem

Jensalem auf Erde

Jensalem, das himmlische

Jensalem above

Neuen Jensalem

DIE 5 orig. Städte ergänzt mit der Neuen Welt

MIUMIOUDDMO

↳ Bild im KBUUOUUO



# SCHLUSSFACIT

Wer gibt alles zur Frau Gottes? gibt alle Treuen  
 ist noch Treuer!

Es gibt eine Esker — alle Treuen für immer der Geduld  
 eine Vorker — alle noch nicht Treuen (geprüft)

[→ alle geprüften werden in der Frau Himmels Saal gerichtet]

Bei der Esker gibt es ① die Verlobte → ewig leben

② die Ehefrau → Unsterblichkeit

③ die geprüfte Ehefrau → Allgewalt  
 (mit Nordkei best in (Kasten der Bundeskate))

④ die 2 mal geprüfte Ehefrau → Allgewalt  
 (Zehn einmal) (Recht der Bundeskate)

Gdd  
 messig =  
 Goldzepter

⑤ die 3 mal geprüfte Ehefrau → Allgewalt  
 (Zehn zwei Mal) ist Träger des  
 den Namen  
 Gottes

## 5 Auswahlkriterien

1. Jungfräulichkeit in Schönheit  
 um angereicht zu werden von  
 Aharonen (L. Louo) → braut bis Tod

Wohltat Mose u. Paulu  
 best du ewig Tod für  
 Volk u. sein zu leben  
 ewig best zu leben  
 in der Liebe in der Jense

2. Hochzeit durch Beschäftigung  
braut bis ewigen Tod zu sein

3. wenn verheiratet noch mal geprüft  
 ob Beschäftigung für den ewigen (Fam)  
 Gedeihen des wieder zu sehen

ewig best zu leben  
 in der Liebe um Tugend zu leben

4. noch mal geprüft ob Beschäftigung für  
 den ewigen Volk alle zu sehen

ewig best zu leben (Hölle)  
 in der Liebe in Louo

5. noch mal geprüft ob best für  
 den Namen Aharonen u. sich Wohl alles

Man kann Iouo wie wirklich sehen:

---

Der Teufel wollte Iouo sehen

Aber seine Sünde wirkte sich

für Iouo so aus, dass Iouo

noch viel schneller zu seiner

Frau kam, als es sonst gewesen

wäre. Denn erst die Antwort

auf die Sünde brach das

Stichtitzen-Sauer hervor.

In uns 10000 Jahren war denn

die Grundlage der Allgegenwärtigen

Frau auf seiner Angewandtheit fertig.

Somit hätte es wohl noch viele

Millionen Jahre möglicherweise

gedauert! Trotzdem sprach sich

Iouo über die Sünde wie!

# DAS BILD DES BUCHES HIÖB

- Skizze -

① Der Mann (A'DI am Hosea 2:18) } → { Iouo selbst }  
Allgegenwart in höchster Vollendung } er redet zu Hiob }  
} stilles }  
} am Sabbat }

② Der vollständig Wissende (in ihm ist die Er- }  
} Elihu (= A'LOU) Kenntnis sorgsam verborgen) } → { Jesus, er }  
Allgegenwart, aus dem Namen Iouo geschaffen } redet zu Hiob }  
= das Wort; Exodus 23:21; Joh 1:1f } Bock Iouos am }  
} Sabbat }

③ Hiob: der, der sich gerecht glorifiziert, aber }  
} noch Zurechtbringung bis zu seiner Vollendung } → z. Zt Elie der }  
benötigt, er wird durch schreckliche } Endzeit }  
Plagen gereinigt, braucht aber noch } Bock Assels }  
einen letzten Schliff der Reue und Demut } am Sabbat }

④ die Frau Hiobs sie trägt unendliche Last und }  
} bricht unter der Last fast zusammen }  
} Allgegenwärtige }  
} mit Messinggoldartigen }  
} Bezug zum Namen Iouo }  
} obwohl nicht am ihm }  
} greift [widder für Assen] }  
} + → Kuh (rot) nicht am }  
} Sabbat }

⑤ die 10 Kinder Hiobs (Nr 1), }  
} die stehen als Plage für Hiob }  
} Allgegenwärtige mit noch keinem }  
} tiefen Bezug zu Iouos Namen }  
} also noch verbrennbares Holz in sich }  
} steht mit Liebe voll erfüllt zu sein }  
} widder }  
} für Volk }  
} am Sabbat }



6 die 3 Ketges  
des nicht vollendeten  
Erkenntnis (und der  
Eigenschaft gegen Hst)

Der Bundeslade-  
Inhalt

Unvollständige in 3 Schritten:

Elipha → 144 000 mit Korne (= Siegen) → Kory  
= Hantfrauen (H. 60) 10000.  
Bittet → Nebufrauen (H. 80) 10000 → Stos Aaron  
Zofar → Hantgräfen Mädchen ohne Zelt (H.) 10000  
→ Dekabigisch

7 Die 10 Kinder Hst's (Nr 2)  
die neu geboren werden

Die 2 Stangen  
die zum Tragen in  
4 Rängen stehen

Allgemein in alle  
Erzählung, die zum Kanten  
gehört und ebenso Gold mit  
Holz sind → Widder für Aaron  
am Schmetag

8 Der Name von Louo:  
Seine 4 Bedeutungen  
→ mit nur 3 Bedeutungen im  
Namen Gottes (vgl. Jehova) der  
Tetragrammton kündigt (2 Thm 2)

Die 4 Ränge  
am Kanten der  
Bundeslade

Die Grundlage aller  
Allgemeinheit ist der richtige  
Name Gottes LOVO und die  
Heide in diesem Namen (Joh 17:26)

9 all die denen Hst  
zum Nutzen leide

die 4 Teile  
der Bundeslade

→ nachdem der Torarollen  
(Bücher Moses) und das Raschegeß  
mit Rinderfelle

7 Lämmer am Schmetag  
7 → = himmlische Vollkommenheit

der ewige Leben ist Gebe von oben  
herab; eine Gebe der Vollkommenheit  
sowohl für Christus, Bergpredigt, Engel, Ältern,  
Kleinen, Neophiten als auch für sonstigen  
Gedächtnis (nach Pauli Worte)

10 Die Anklage, die  
hier beantwortet wird,  
mit der Louo vom Teufel  
dem Vate der Lüge ange-  
klagt wird

But auf der  
Bundeslade

Der Vater der Lüge ist gleichbedeutend  
mit der göttl. Heide  
sowohl im Himmel von  
Gott gesandt (But Louo → Spe)  
als auch im Fleische und Fleischlichen Leben

But Bundeslade

11 Die Hase des Reichums Hieb die vernichtet wird → erste Schöpfung des Endlichkeit

12 Die schwere Krankheit Hiebs → Hest ihr schon bis zum Buch widerstehen jetzt um Pachen! hier benötigen die alle!

13 die doppelte Hase des Reichums, die Hieb schließend als Lohn fürs Auskommen erhält → Neue Schöpfung der Ewigkeit

14 der lange Leben Hieb → Ewigkeit ist keine Herrens-Phantase, die der Mund schmeckt, er ist die Liebe kann, an Schmerz gerast

15 Die Lehre aus dem Buch Hieb → sei nicht zu sehr von der überzeugt  
Stesse demits,  
auch lono löst  
sich anklagt und wank  
das ent: Auch wenn  
unbeacht, t → Kritik  
soll immer erwähnt  
sein für Abscheu

Kritik-Resistenz ist  
nicht göttlich wie  
bei so vielen Religionen (23.)

Weich, weit, weh

Ein weiches Herz,

Ein weites Herz,

Oh, weh, das Herz,

Es ist kein Scherz!

Das Herz will Schmerz,

Weil es so weh,

Das ist kein Scherz!

Und wenn zu zweit

Du bist, das Herz,

Wenn weh, oft Schmerz

Erzeugt; immer!

Kannst du dies nie.

Doch liebst! Und wie!



COGNITE!

HAEC BIBLIA!

NON BABLIA!

HOC ABEL,

NON BABEL!